

Fest-Gebete
der
Israeliten

D04595316X



Duke University Libraries

MACHSOR.

Die sämtlichen

Festgebete der Israeliten

mit bestgeordnetem Texte und

deutscher Uebersetzung

von

S. G. Stern.

(Ausgabe in neun Theilen.)

Vierter Theil.

Für das Versöhnungsfest.

1901.

Josef Schleginger's Buchhandlung
Wien, I., Seitenstettengasse 5.
Budapest, Königsgasse 1.

Verzeichniß

der bei dem geregelten Gottesdienste beibehaltenen Gebete.

	Seite
כל נדרי	17
שהחיינו, סלח נא, ונסלח	18
שמונה עשרה bis nach ברכו	19
מקדש השבת bis ויכלו (Am Sabbath)	42
כי רב הוא bis שומע תפלה, יעלה	—
דלים ורקים bis למענך אלהינו, דרכך אלהינו	48
לכל קוראך bis יי, אל מלך, תעלה ארובה	49
על עירך ועל עמך bis, המה אלהי אונך, ויאמר, סלח נא	51
לכל קוראך bis יי, אל מלך, אמנם כן	54
לכל קוראך bis יי, אל מלך, כי הנה כחומר	57
חמאנו צורנו, אל נא תישת, וזכור רחמך	59
חמאנו צורנו, הן יעביר זרן	60
תעגלות אתה יודע bis, ו. זכור לנו ברית אבות	61
מגבר עיניך bis שמך מעולם	67
לעשות את כל דברי התורה הזאת bis על חמא, אתה יודע רוי עולם	68
עגנו דין אלמנות עגנו bis עגנו יי עגנו	76
עלינו, אבינו מלכנו	79
אנעים ומידות	82

Vor dem Eintritte in das Bethaus.

ואני ברוב חסדך אבא ביתך אשתחיה אל-היכל קדשך ביראתך:

Nach dem Eintritte in das Bethaus.

בבית אלהים נהלך ברגש:

Wie schön sind deine
Hütten Jakob, deine Wohnun-
gen Israel! Deiner Vaterhuld
vertrauend, trete ich ein, Herr,
in dein Haus, und beuge mich
vor dir in deinem heiligen
Tempel in Gottesfurcht. Mit
der innigsten Lust und Liebe
trete ich ein, Herr, in dein
Haus, betrete ich die Stätte,
wo du thronest in deiner Herr-
lichkeit. Ich beuge mich, ich
bücke mich, ich beuge das Knie
vor dir, meinem Gott, der mich ge-
schaffen. Möge mein Gebet vor dich
gelangen in einer gnadenreichen
Stunde. Gott, in deiner Gna-
denfülle erhöre mich und sende
mir deine Wahrheit und dein
Heil! Amen!

Ich rufe Dich an, o, so er-
höre mich, Almächtiger! neige mir
Dein Ohr, merke auf mein Gebet.
Aus Gnade will ich Dein Antlitz
schauen, und wachend mich erheben
an Deiner Gottesgestalt. Ich ver-
traue Dir, Ewiger, rufe mir zu:
Du bist mein Gott! Vernimm mein
lautes Gebet, wenn ich zu Dir stehe;
wenn ich meine Hände aufhebe zu
Deinem heiligen Chore. Ewiger,
mein Gott! ich stehe zu Dir und
Du heilest mich. Zu Dir, Ewiger;
rufe ich; Dich, mein Gott stehe ich
an. Laß Dein Antlitz leuchten über

מה שבו אהלך יעקב.
משכנותיך ישראל: ואני
ברב חסדך אבא ביתך.
אשתחיה אל-היכל קדשך
ביראתך: " אהבתי מעון
ביתך. ומקום | משכן
בבודך: ואני אשתחיה
ואכרעה אברכה לפני-י
עשי: ואני תפלתי לה "
עת רצון אלהים ברב-
חסדך ענני באמת ישעך:

אני קראתיך כי תענני אל. המ-
אנה לי שמע אמרתי: אני בצדק
אתה סגיד. אשבועה בהקיץ
תמינתה. ואני עליך בטחתי "
אמרתי אלהי אתה: שמע קול
תחנוני בשועי אלה. בנשאי ידי
אלדביר קדשך: " אלהי שועתי
אלהי ותרפאני: אלהי " אקרא
ואלאדני אתה: האניה סגיד

תפלה לשליח צבור

וְהַחֲסִידִים הַחֲמִימִים וְהַיִּשְׂרָאֵלִים וּבְעַבְדְּךָ כְּבוֹד שְׁמֶךָ הַגָּדוֹל הַנּוֹבֵר וְהַנּוֹרָא מִי
אֵתָּה שׁוֹמֵעַ תְּפִלַּת עַמֶּךָ יִשְׂרָאֵל בְּרַחֲמִים בִּיד אֲתָּה שׁוֹמֵעַ תְּפִלָּה:

קִנְיָנוּ שְׁלָמָה וְלֹא מִיָּסֶדֶר כִּמְצָךְ ד' עֲסֻקִים אֵלֵינוּ אִסְרֵנוּ כְּחִפְלֵנוּ כִּי:

יְדַעְתִּי יי כִּי צָדֵק מְשַׁפְּטִיךָ וְאַמְנוּנָה עֲנִיתָנִי:

הִקְשִׁיבָה לִי וְשִׁנֵּי אָרִיד בְּשִׁיחִי וְאֶהְיֶמָה:

וְנִמְשִׁי חֲגִיל בְּיָי תְּשִׁיט בִּישׁוּעָתוֹ:

כִּנּוּחַן תְּשׁוּעָה לְפָלְקִים הַפּוֹצֵה אֶת־דָּוִד מִכָּרֶב רָעָה:

תפלת מנחה לערב ראש השנה

Man sagt die Gebete.

וְיֵשׁ בְּיָדְךָ יְיָ בֹּחַל וְיֵשׁ בְּיָדְךָ יְיָ בֹּחַל
Wohl denen, die da
sich in deinem Hause, und
immerfort dich preisen! Selah!
Wohl dem Volke, dessen Gott
ist Gott, der Herr!

Ein Lobgesang von David.
Ich will dich erheben, mein
Gott, du Herr, und will loben
deinen Namen in Ewigkeit. Alle
Tag will ich dich loben, und preisen
deinen Namen in Ewigkeit. Groß
ist Gott und gepriesen über Alles,
und seine Größe unerforschlich. Eine
Zeit rühmt der andern dein Wirken,
und deine Allmacht verkünden sie.
Die Pracht und Herrlichkeit deiner
Majestät und deine wunderbaren
Worte sind mein Gespräch. Von der
gewaltigen Macht deiner Wunderthaten
reden sie, und von deiner Größe
will ich erzählen. Das Angedenken
deiner unendlichen Güte strömt
von ihnen aus, deine Gerechtigkeit
lobpreisen sie. Gott ist gnädig und
barmherzig, langmüthig und voller
Gnade und Milde. Gott ist gütig
gegen Alles, und hat Erbarmen
mit allen seinen Schöpfungen. Da-
rum danken dir, Gott alle deine
Schöpfungen, und deine Frommen
stimmen an dein Lob. Von der
Herrlichkeit deines Reiches sprechen
sie, von deiner Allmacht reden sie;
daß sie verkünden den Menschenkin-
dern seine Macht, und die Herr-
lichkeit und Pracht seines Reiches.
Dein Reich ist ein Reich aller Wel-
ten, deine Herrschaft geht durch alle
Zeiten. Gott ist es, der stützt die
Himmel, und aufrichtet, die ge-
baut sind. Aller Augen hoffen auf
dich, und du gibst ihnen die Speise,
indem du seiner Zeit; öffnest deine
Hand und sättigst Alles, was lebet,
mit Wohlthaten. Gott ist gerecht in
allen seinen Wegen, Heiligkeit in allen

אֲשֶׁר יֹשְׁבֵי בֵיתְךָ עוֹד יְהַלְלוּךָ
סֵלָה:

אֲשֶׁר הָעַם שִׁבְּחָה לֹא אֲשֶׁר הָעַם
שִׁי אֱלֹהֵי:

וְיֵשׁ בְּיָדְךָ יְיָ בֹּחַל וְיֵשׁ בְּיָדְךָ יְיָ בֹּחַל
הַמֶּלֶךְ וְאַבְרָהָם שֶׁמֶךָ לְעוֹלָם וְעַד:
בְּכָל יוֹם אֲבָרְכְּךָ וְאֶהְלֵלָה שֶׁמֶךָ
לְעוֹלָם וְעַד: גָּדוֹל יְיָ וְמִהְלֵל מְאֹד
וְלִגְדָלְתוֹ אִין תִּקְרֶה: הוֹד לְדוֹד
יִשְׁבַּח מַעֲשֵׂיךָ גְבוּרֹתֶיךָ יִגְדֹּד:
תָּדַר כְּבוֹד הוֹדָה וְדָבָר נִסְלָאוֹתֶיךָ
אֲשִׁיחָה: וְעֵזוֹ נִזְרָאוֹתֶיךָ יֹאמְרוּ
וְגִדְלָתְךָ אֲסַפְרָנָה: זָכַר רַב מוֹבָר
יִבְעִי וְיִדְבַקְתָּ יִרְגָנוּ: חֲנוּן וְרַחוּם
יְיָ אֱלֹהֵי אֲפִים וְגִדְל־חֶסֶד: מוֹב יְיָ
לְפָנֶיךָ וְרַחֲמֶיךָ עַל-כָּל מַעֲשֵׂיךָ: יוֹדָה
יְיָ כָּל מַעֲשֵׂיךָ וְחֶסֶדֶיךָ יִבְרַכְכָּה:
כְּבוֹד מַלְכוּתְךָ יֹאמְרוּ וְגְבוּרֹתֶיךָ
יִדְבָּרוּ: לְהוֹדִיעַ לְבָנֵי הָאָדָם
גְבוּרֹתֶיךָ וְכְבוֹד הוֹדָה מַלְכוּתֶיךָ:
מַלְכוּתְךָ מַלְכוּת קְדֻשָׁה לְמִי
וְסִמְלָתְךָ בְּכָל הוֹד וְדוֹ: סוֹמֵךְ
יְיָ לְכָל הַנִּסְלִים חֲזוֹקָה לְכָל-
הַקְּסוּפִים: עֵינֵי כָל אָדָם יִשְׁבְּרוּ
וְאֶתָּה נָתַן לָהֶם אֶת-אֲכָלָם בְּעֵתוֹ:
פֹּתַח אֶת-יְדֶיךָ וּמִשְׁבִּיעַ לְכָל-חַי
וְחַי וְעַיִם יְיָ כָּל-יְדֶיךָ וְחֶסֶד

seinen Werken. Gott ist nahe Allen, die ihn anrufen mit Wahrhaftigkeit. Den Gottesfürchtigen thut er ihren Willen, er hört ihr Schreien und schickt sein Heil. Er schirmt Alle, die ihn lieben, und rottet alle Frevler aus. Des Herrn Ruhm soll mein Mund verkünden, und alles Fleisch lobpreisen seinen heiligen Namen in Ewigkeit. So lobpreisen wir den Herrn von nun an bis in Ewigkeit. Hallelujah! lobet Gott den Herrn.

כי Wenn ich rufe den Namen Gottes, so gebet Gott die Größe.

אדני Herr, eröffne du meine Lippen, daß mein Mund verkünde deinen Ruhm:

ברך Gelobt seiest du, Gott unser Herr, Gott unserer Väter, Gott Abrahams und Isaaks und Jakobs; du, der große, mächtige, und furchtbare Gott; du, der allerhöchste Gott der in Güte und Milde waltet, und Herr und Meister ist von Allen; der den Vätern ihre Frömmigkeit gedenket und ihren Kindeskindern sendet den Erlöser um seines Namens Willen in seiner Liebe.

אלך Du, Herr, bist unser Helfer, Retter und Erlöser, du unser Schutz und Schild! Gelobt seist du, Gott, Abrahams Schutz und Schild.

אתה Du bist der Allmächtige, Herr, in Ewigkeit, der belebet die Todten, du unerforschlich an Heil und Hilfe.

טכלכל Der verpfleget die Lebenden, in seiner Milde, und belebet die Todten, in seiner unerforschlichen Barmherzigkeit; der stützet, die da fallen, der heilet die Kranken, der löset die Gebundenen, der seine Treue bewahret und bewähret an denen, die da schlafen im Staube. Wer ist wie du, Herr der Kräfte? wer dir gleich, Weltenherr, der tödtet, der belebet, der sprießen läßt das Heil?

בכל־מעשיו: קרוב יי לכל־קראיו לכל אשר יקראהו באמת: רצון יראיו יעשה ואת־שועתם ישמע ויושיעם: שומר יי את־כל־אהביו ואת־כל־הרשעים ישמיד: תהלת יי ידבר־פי ויברך כל־בשר שם קדשו לעולם ועד: ואנחנו נברך יה מעתה ועד עולם הללויה:

סוף סומך סלי קדים.

ד שם יי אקרא תבו נדל לאלוה:

אדני שפתי תפתח ופי יגיד תהלתך: ברוך אתה יי אלהינו ואלהי אבותינו. אלהי אברהם אלהי יצחק ואלהי יעקב. האל הגדול הגבור והנורא. אל עליון. גומל חסדים טובים. וקנה הכל וזוכר חסדי אבות. ומביא גואל ו לבני בניהם למען שמו באהבה:

מלך עוזר ומושיע ומגן. ברוך אתה יי מגן אברהם:

אתה גבור לעולם אדני. מחיה מתים אתה רב להושיע:

מכלכל חיים בתוך. מחיה

מתים ברחמים רבים סומך גופלים ורופא חולים ומתיר אסורים. ומקים אמונתו לישיגי עפר. מי כמוך בעל גבורות ומי דומה לך. מלך ממית ומחיה ומצמיח ישועה:

אמן Du bist uns ein treuer
Berge für das Leben unserer Todten.
Gelobt seist du, Gott, der belebt
die Todten.

אמן Du bist heilig und heilig ist
dein Name, und alle Tage preisen dich
die Heiligen — Gelobt! Gelobt seist
du, Gott, heiliger Weltengott!

אמן Du begnadigst den Menschen
mit Verstand, und in deiner Lehr-
und Offenbarung ist ihm die ver-
ständige Erkenntniß gegeben. Begna-
dige uns aus deiner Gnadenfülle
mit Erkenntniß, Einsicht und Ver-
stand. Gelobt seist du, Gott, der da
begnadiget den Menschen mit seiner
Erkenntniß.

אמן Vater, führe uns ein in
deine Lehre, und würdige uns der
näheren Erkenntniß und Anbetung,
Herr, in deinem Heiligthume. Gib,
daß wir aus jeglicher Verirrung in
der vollkommensten Sinnesänderung

מנחה לערב ראש השנה

ונאמן אתה להחיות מתים.
ברוך אתה יי מתיח המתים:

אָתָּה קדוש ושׁמך קדוש
וקדושים בכל יום יהללוך סלה.
ברוך אתה יי האל הקדוש:

אתה חונן לאדם בעת וּמלמד
לאנוש בינה. חננו מאתך הַעֲה
בינה והשכל. ברוך אתה יי חונן
הַעֲה:

השיבנו אבינו לתורתך. וקרבנו
מלבנו לעבודתך. והחזירנו

(*) קדושה לשון.

אָתָּה הייטעסט דעinen Namen
in der Welt, wie sie ihn heiligen in
den höchsten Himmelshöhen — wie
es geschrieben steht durch deinen
Propheten: Und es ruft der Eine
dem Andern zu, und spricht:

אָתָּה הייטעסט, הייטעסט, הייטעסט,
ist Gott der Heerscharen Herr, die
ganze Welt ist voll von seiner Herr-
lichkeit.

אָתָּה Und die ihnen gegenüber
stehen, die sprechen: gelobt —

ברוך Gelobt sei die Herrlichkeit
Gottes an der Stätte, wo sie waltet.
אָתָּה Und in deinem heiligen Worte
steht geschrieben:

אָתָּה Gott regieret in Ewigkeit,
dein Gott, Zion, durch alle Zeiten.
Halleluja!

אָתָּה Durch alle Zeiten verstanden
wir deine Macht und Größe, und
heiligen deine Heiligkeit bis in Ewig-
keit. Dein Lob, Herr, das weicht
nie und nimmer aus unserm
Munde; denn du bist der große und
heilige Weltengott und Herr. Gelobt
seist du, Gott, heiliger Weltengott.

אָתָּה נקדש את שׁמך בעולם. בשם
שׁמך קדושים אותו בשׁמי קדוש. בכתוב
אל יד נביאך. וקרא זה אל זה ואמר:

קדוש | קדוש | קדוש | Gemeinde
u. Borch.
צבאות מלא כל הארץ כבודו:
אָתָּה לעמדתם ברוך יאמר:

ברוך קבד יי ממקומו:
אָתָּה ובדברי קדשך כתוב לאמר:

ימלוך יי לעולם אלהיך.
אָתָּה ציון לדוד ודוד הללויה:

אָתָּה לדוד ודוד ודוד ודוד ודוד
מנחם קדשך נקדש. ושׁבךך אלהינו
מפינו לא ימוש לעולם ועד. כי אל מלך
גדול וקדוש אתה: ברוך אתה יי האל
הקדוש:

und Belehrung zu dir wiederkehren. Gelobt seist du, Gott, der an solcher Sinnesänderung und Belehrung hat sein Gefallen.

גחל Vergib uns, Vater, wo wir gesündigtet, und verzeihe uns, Herr, wo wir uns vergangen: denn du bist es, der vergibt und versöhnet. Gelobt sei du Gott, Allerbarmender, der so oft und so Vieles uns vergibt.

ראה Schau auf uns, Herr, in unserer Erniedrigung, und streite du unsern Streit für uns; erlöse uns — bald um deines heiligen Namens willen; du bist ein mächtiger Erlöser. Gelobt seiest du, Gott, Erlöser Israels!

רפאנו Heile uns, Gott, und wir sind geheilet; hilf uns, und es ist uns geholfen; denn du bist unser Ruhm und Stolz! Sende du uns eine vollkommene Heilung und Genesung für jedes Leid und Weh; du bist der allwaltende, allesvermögende Gott und Herr, ein treuer Arzt, verlässlich und voll Erbarmen! Gelobt seist du, Gott, der heilet die Kranken Israels!

ברך Segne uns, Gott und Herr, das Jahr und alle seine Erzeugnisse und Ertragnisse zum Guten! Gib Segen der Erde! Sättige uns aus deiner Gnadenfülle; segne uns das Jahr, daß es eines der besten sei reich an allen Gütern deiner Guld. Gelobt seist du Gott, der da segnet die Jahre.

תקע Laß ertönen die große Posaune zu unserer Erlösung, und erhebe du das Banner, um das Reich sammeln und einigen unsere Verbanneten. Einige uns und sammle uns von allen vier Enden und Eden der Welt. Gelobt seist du, Gott, der da sammelt die Zerstreuten seines Volkes Israel!

השיבה Setze unsere Richter wieder ein wie ehemals, und unsere Rätthe wie einft in alter Zeit; wende ab

בתשובה שלמה לסנה. ברוך אתה הרוצה בתשובה:

סלח לנו ואבינו כי חטאנו מחל לנו מלכנו כי פשענו. כי מחל וסולח אתה. ברוך אתה הנון המרבה לסלוח:

ראה נא בענינו וריכה ריבנו וגאלנו מהרה למען שמך. כי גואל חזק אתה. ברוך אתה הוואל ישראל:

רפאנו ונרפא. רופאנו וגושעה. פיתתלתנו אתה. והעלה רסואה שלמה לכל מפותינו כי אל סלך רופא נאמן ורחמן אתה. ברוך אתה הווא חולי עמו ישראל:

ברך עלינו הוואלהינו את השנה הזאת ואת כל מיני תבואתה למזכה. ותן ברכה על פני הארמה. ושבנו משובך. וברך שנתנו פשנים הטובות. ברוך אתה הברך השנים:

תקע בשופר גדול. לחרותנו ושא גם לקבץ גליותנו. וקבצנו יחד מארבע כנפות הארץ. ברוך אתה הקבץ נדחי עמו ישראל:

השיבה שופטנו כבראשונה. ויצאנו קבתחלה והסר מקנו

von aus Kammer, Roth und Klege,
und regiere du, Gott, allein über
uns, in deiner Liebe und Barm-
herzigkeit, auf daß wir gerechtfertiget
werden im Gerichte. Gelobt seist du,
Gott, Herr, der da liebet das Recht
und das Gericht.

Den Lüfterern möge keine
Hoffnung bleiben; die den Frevel
üben, die mögen in dem Augenblicke
vergehen; das Reich des Uebermuthes
möge zu Grunde gehen, aus-
gerottet und getilgt sein, und er vor
dir sich demüthigen bald und in
unsern Tagen. Gelobt seist du, Gott,
der dem Feinde bricht die Kraft und
demüthiget den Uebermuth.

Ueber die Frommen und Ge-
rechten, über die Alten und Weisen
deines Volkes Israel; über seine
Schriftkundigen, die das Gotteswort
uns erhalten; über die Fremden,
die im Glauben und im Rechte sind;
über uns Alle, die wir deinem gött-
lichen Worte nachgehen und anhän-
gen — möge walten dein Erbarmen,
Herr! Wir allen, die da hoffen und
vertrauen auf deinen Namen in
Wahrhaftigkeit, ihren vollen Lohn,
und gib uns mit ihnen bereinigt
unser Theil in der Ewigkeit, auf
daß wir nicht beschämt werden in
unserer Hoffnung, wo wir auf dich
vertrauen. Gelobt seiest du, Gott,
du die Stütze, du die Zuversicht der
Frommen und Gerechten.

Ueber Jerusalem, die
Gottesstadt, möge dein Erbarmen
walten, und deine Herrlichkeit darin,
wie du, es uns hast verheissen. Er-
baue sie nächstens und in unsern
Tagen, erbaue sie für die Ewigkeit,
und richte in ihr bald wieder auf
den Thron, auf dem einst David
saß, und gib ihm Bestand und
Festigkeit. Gelobt seist du, Gott, der
Jerusalem erbauet.

Den Sprößling Davids, dei-
nes Knechtes, laß in Bälde wieder
aussprießen, und sein Haupt sich er-
heben in deinem Heile; denn auf
dein Heil hoffen wir alle Tage. Ge-
lobt seist du, Gott, der das Horn
des Heiles läßt sprießen.

יְיָ מְאִיְהָה. וּקְלֹד עֲלֵינוּ אֲתָה יי
לְבָרָךְ בְּחֶסֶד וּבְרַחֲמִים וּצְדִיקָנוּ
בְּמִשְׁפָּט. בְּרוּךְ אַתָּה יי מְלֹךְ
אוֹהֵב צְדָקָה וּמִשְׁפָּט:

וּלְמַלְשִׁינִים אַל תְּהִי תִקְוָה וְכֹל
עוֹשֵׂי רָשָׁעָה פִּרְנֵעַ יֵאָבְדוּ וְכָלם |
מִהֲרָה יִפְּתוּ וְהַזְדִּירִים | מִהֲרָה
תַּעֲקֹר וְתִשְׁבֵּר וְתִמְגַּר וְתִכְנִיעַ
בְּמִהֲרָה בְּיָמֵינוּ. בְּרוּךְ אַתָּה יי
שׁוֹבֵר אוֹיְבִים וּמִכְנִיעַ זֵדִים:

עַל הַצַּדִּיקִים וְעַל הַחֲסִידִים וְעַל
זְקְנֵי עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל וְעַל פְּלִיטָת |
סוֹפְרֵיהֶם וְעַל גִּירֵי הַצָּדֵק וְעֲלֵינוּ
יְהִי רַחֲמֶיךָ יי אֱלֹהֵינוּ וְתֵן שָׂכָר
מוֹצֵב לְכָל הַבּוֹטְחִים בְּשִׁמְךָ בְּאַמֶּת
וְשִׁים חֲלָקְנוּ עִמָּהֶם לְעוֹלָם וְלֹא
נִבּוֹשׁ כִּי בָךְ בְּטַחְנוּ. בְּרוּךְ אַתָּה יי
מַשְׁעֵן וּמִבְטָח לַצַּדִּיקִים:

וּלְיְרוּשָׁלַיִם. עִירָךְ בְּרַחֲמִים תִּשׁוּב
וְתִשְׁכּוֹן בְּרַחוּבָהּ בְּאַשֶׁר דְּבַרְתָּ
וּבָנָה אוֹתָהּ בְּקָרוֹב בְּיָמֵינוּ בְּגִין
עוֹלָם וְכֶסֶף דָּוִד מִהֲרָה לְתוֹכָהּ
תָּכִין. בְּרוּךְ אַתָּה יי בּוֹנֵה יְרוּשָׁלַיִם:

אֶת צֶמַח דָּוִד עֲבָדְךָ מִהֲרָה
תַּצְמִיחַ וְקִרְנוֹ תָרוֹם בִּישׁוּעָתְךָ כִּי
לִישׁוּעָתְךָ קוִינוּ כָּל־הַיּוֹם. בְּרוּךְ
אַתָּה יי מַצְמִיחַ קֶרֶן יִשׁוּעָה:

Erhöre du, Gott, unsere Stimme, und verfahre mild und schonend und barmherzig, Herr mit uns. Empfange mit Wohlwollen und Erbarmen unsere Bitten, denn du bist ein Gott, der da erhört das Gebet und die Wünsche höret, die wir mit Andacht und Innbrunst des Herzens dir vertrauen. Laß uns nicht leer von dir weggehen! du erhörst das Gebet deines Volkes Israel in Barmherzigkeit. Gelobt seist du, Gott der da erhört das Gebet.

Möge dein Volk Israel und sein Gebet dir, unserm Gott und Herrn, wohlgefallen. Stell' her den Gottesdienst in den Hallen deines Hauses, und die feuerigen Opfer Israels und sein Gebet empfangе du in Liebe und Gnaden, auf daß der Gottesdienst in deinem Volke Israel dir stets und immer wohlgefallе.

Mögen es unsere Augen schauen, wenn du wieder einziehst in Zion in Barmherzigkeit. Gelobt seist du, Gott, der wieder einziehet in seiner vollen Herrlichkeit in Zion!

Während der Vorbeter dieses **מזמור** sagt, betet die Gemeinde leise das unter der Linie stehende **מזמור** **רובנן**

Wir danken dir, und bekennen, daß du bist Gott, unser Herr, der Gott unserer Väter in Ewigkeit;

שמע קולנו יי אלהינו היום ורחם עלינו וקבל ברחמים ובכרצון את תפלתנו כי אל שומע תפלות ותחנונים אלה. ומלפניך מלכנו ריקם אל תשיבנו. כי אתה שומע תפלת עמך ישראל ברחמים. ברוך אתה יי שומע תפלה:

רצה יי אלהינו בעמך ישראל ובתפלתם. והשב את העבודה לדביר ביתך. ואשי ישראל ותפלתם באהבה תקבל בכרצון ותהי לכרצון תמיד. עבודת ישראל עמך:

ותחזיקה עינינו בשוכך לציון ברחמים. ברוך אתה יי המחזיר שכנתו לציון:

מזמור אנחנו לך שאתה הוא יי אלהינו ואלהי אבותינו לעולם

Wir danken dir, und bekennen vor dir, daß du bist Gott unser Herr, der Gott unserer Väter, der Gott alles Fleisches, unser Schöpfer, unser Bildner der Alles hat geschaffen und gebildet vom Anfange an! Dank und Lob und Preis deinem großen und heiligen Namen dafür, daß du am Leben uns erhalten, uns Verstand gegeben. So gib uns ferner Leben und Bestand, sammle die Zerstreuten, vereinige uns in deinen heiligen Hallen, daß wir achten lernen dein göttliches Gesetz und deinen Willen thun, und dir dienen mit einem ganzen, ungetheilten Herzen so wie wir heute es bekennen. Gelobt seist du, Herr, dem aller Dank gebührt.

מזמור אנחנו לך שאתה הוא יי אלהינו ואלהי אבותינו אלהי כל בשר ויצרנו ויצר בראשית ברכות והודאות לשמך הגדול והקדוש על שהחייתנו וקיימתנו. בן תחינו ותקיימנו ותאסוף גלותינו לחצרות קדשך לשמור חקך ולעשות רצונך ולעבדך בלבב שלם על שאנחנו מזרים לך. ברוך אל ההודאות:

der Schutz und Hort unseres Lebens,
unser Schiff und unser Heil — du
Gott, durch alle Zeiten. Dir danken
wir, und verkünden deinen Ruhm,
für unser Leben, das wir vertrauen,
Herr, in deine Hand, für unser
Seelenheil, das wir dir empfehlen,
für die Wunder, die du Tag für
Tag an uns gethan, für die wunder-
dervolle Güte und Milde, die zu
jeder Zeit, Abends, Morgens und
Mittags sich an uns bewähret. All-
gütiger! unendlich ist dein Erbarmen.
Allerbarmender! unerschöpflich ist
deine Gnade. Auf dich hoffen wir
in Ewigkeit.

Für Alles und Jegliches sei ge-
 lobt und erhöht und verherrlicht
 dein Name, unser Herr, heute und
 immer in Ewigkeit.

כל Alles, was lebet, danket dir,
 Selah! Alles, was lebet, preiset
 deinen Namen in Wahrhaftigkeit,
 Gott, unser Heil und unsere Hilfe
 — Selah! Gelobt seist du, Gott, der
 Allgütige ist dein Name, dir ge-
 hört der Dank und Preis.

שלום Gib Frieden, Herr, in Fülle
ewiglich deinem Volke Israel; denn
du bist Friedensherr und Fürst!

Möge es dir gefallen zu segnen
dein Volk Israel zu jeder Zeit und
zu jeder Stunde mit deinem Got-
tesfrieden.

Gelobt seist du, Gott, der mit dem Frieden segnet sein Volk Israel.

Herr Gott! Bewahre meine Zunge vor jedem bösen Worte, und meine Lippen vor trügerischen Reden. Gib mir Seelenruhe und Fassung, daß ich schweige vor meinen Pöstern, und mich beuge in den Staub vor meinen Drängern; gib mir ein großes, weites, offenes Herz für deine Gotteslehre, daß ich mit Innigkeit und Willigkeit deinen Geboten nachgehe, und die Böses stinnen wider mich, keine Gewalt und Macht je haben über mich. Zerstöre du, Herr, ihren Rathschluß, und verderbe du

וְעַד. צוֹר תִּינֹנִי מִנּוּן יִשְׁעֶנִּי. אֲתָה
הוּא לְרוֹר רָדוֹר נֹדֶה לָךְ וְנִסְפָּר
תִּהְיֶה לָּךְ. עַל תִּינֹנִי הַמְסוּרִים בְּיָדְךָ.
וְעַל גְּשָׁמוֹתֵינוּ הַפְּקוּדוֹת לָךְ וְעַל
נִסְיָה שֶׁבְּכָל יוֹם עֲמָנוּ וְעַל
נִפְקְאוֹתֶיךָ וְמוֹצוֹתֶיךָ שֶׁבְּכָל עֵת
עָרֵב וּבִקֹּר רְצֵהָרִים. הַמּוֹצֵב כִּי לֹא
כָּלוּ רַחֲמֶיךָ, וְהַמְרַחֵם כִּי לֹא תִמּוּ
חֲסָדֶיךָ. מַעֲוֹלִם קִינֹנִי לָךְ:

וְעַל כָּלֵם יִתְבָּרַךְ וַיִּתְּרוּם שְׁמֵךְ
מִלְכָּנוּ תָמִיד לְעוֹלָם וָעֶד:

וְכָל הַחַיִּים יִרְדּוּ סָלָה וַיְהִי לֵאמֹר
אֵת שִׁמְךָ בְּאַמַּת הָאֵל יִשְׁעֵתִּי
וַעֲזַרְתִּי סָלָה בְּרוּךְ אַתָּה יי המושב
שִׁמְךָ וְלֹא נֹאֵה לְהַזְדוּת :

שָׁלוֹם רַב עַל יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ תָּשִׁים
לְעוֹלָם כִּי אַתָּה הוּא מֶלֶךְ אֲדוֹן
לְכָל הַשָּׁלוֹם. וְשׁוֹב בְּעֵינֶיךָ לְבָרֶךְ
אֶת עַמָּךְ יִשְׂרָאֵל בְּכָל עֵת וּבְכָל
שָׁעָה בְּשָׁלוֹמָה. בָּרוּךְ אַתָּה יי
הַמְּבָרֵךְ אֶת עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בְּשָׁלוֹם:

אֱלֹהֵי נַצּוּר לְשׁוֹנֵי מָרַע וְשִׁפְתֵי
מִדְּבַר מִרְמָה וְלִמְקַלְלֵי נַפְשֵׁי
תְּדוּם וְנַפְשֵׁי בָּעֶפֶר לְכָל תְּהִיָּה
פֶּתַח לִבִּי בְּתוֹרָתְךָ וּבִמְצוֹתֶיךָ
תִּרְדּוּף נַפְשִׁי וְכָל הַחַוְשִׁים עָלַי
רַעַח מִסֶּבֶה הָפֹר עֲצָתָם וּקְלָקֵל

Ihre Pläne und Entwürfe, — um
deines heiligen Namens willen, um
deiner starken Hand, um deines hei-
ligen Glaubens und der heiligen
Thora willen; — auf daß errettet
werden Alle, die dir anhänglich sind
in der Liebe und in Treue, hilf mir,
Gott, und steh mir bei und erhö-
re mein Gebet.

Mögen die Worte meines Mun-
des dir gefallen, und die Gedanken
meines Herzens dir, Gott, meinem
Hort und Erlöser.

Der den Frieden schafft in seinen
Höhen, der schafft Frieden unter
uns und Frieden über Israel!
Amen.

הי רצון מלפניך יי אלהינו ואלהי אבותינו. שיבנה בית המקדש
במהרה בימינו. ומן חלקנו בתורתך: ושם נעבדך ביראה בימי עולם
ובשנים קדמוניות: ושדך לך מנחת יחודה וירושלים בימי עולם ובשנים
קדמוניות:

פס' פזח סתמל עם קדוּסס, וסוּר קדים מלס.

נפליס פזח סתמל מנחה יס נוסח סתמל י:

אחות קסנה תסלותיה. עורכה ועונה תהלותיה. אל גא רפא
גא למחלותיה. תכלה שנה וקלקלותיה: בגעם מלים לה
תקראה. ושיר והלולים פי לה גאה. על מה תעלים עיניה
ותראה. זרים אוכלים גחלותיה. תכלה שנה וקלקלותיה: רעה
את צאנה אריות זרו. ושפוך חרונה באזמרים ערו. ובנת ימינה
פרצי וארו. לא השאירו עוללותיה. תכלה שנה וקלקלותיה:
מתי תעלה בתך מבזר. ומבית פלא עולה תשפור. והפלא
פלא בצאתך בגבור. להתם וכזה מחלותיה. תכלה שנה
וקלקלותיה: חילה קבעו הגוי פלו. ומוכה שבעו ובזו איש לו.
ולבה קרעה ובכל זאת לא ממך געו מעגלותיה. תכלה שנה
וקלקלותיה: זמירות הבת והשקה תגביר. לחפזן קרכת יורה
ותעביר. מלב דאבת גפשה ותמיר. לבקש אהבת פלולותיה.

תכלה שנה וקלקלותיה: נחה פנחת לגנה רבצה. רב גזקה
מדוד חספה. והיא פסוחרת עלתה נצה. לא הבשיל
אשכולותיה. תכלה שנה וקלקלותיה: חזקו וגילו כי שוד קמר.
לצור הזחילו בריתו שמר. לכם ותעלו לציון ואמר סלו סלו
מסלותיה. סחל שנה וברכותיה:

סדר ערוב תבשילין

Wenn der zweite Festtag auf Freitag fällt, nimmt man am Vorabende des Festes
ein Brod und ein Gericht und sagt folgendes:

ברוך אתה יי אלהינו
עוֹמֵד עַל הָעוֹלָם אֲשֶׁר קִדְּשָׁנוּ
בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ עַל מַעֲוֹת
עֲרֹב:

ברוך אתה יי אלהינו
לֹא דְמִיָּסָה וְלֹא בִשְׁלָה
וְלֹא טָמָא וְלֹא אֶצְלוּי
וְלֹא דִלְקָה שְׂרָא וְקִמְעַבְד
כָּל־צִוְּרָבָא מִיּוֹמָא טָבָא
דְּשַׁבְּתָא: לְנוּ וּלְכָל יִשְׂרָאֵל
הַיְּדִידִים בְּעִיר הַזֹּאת:

Durch diesen Erub sei
es uns erlaubt, zu baden, zu
kochen, die Speisen warm zu
erhalten, zu braten, Lichter an-
zustechen und überhaupt alles
Nöthige von diesem freitägigen
Feste auf den Sabbath zu ver-
richten, sowohl uns als jedem
Israeliten, der in diesem Orte
wohnt.

סדר ברכת הדלקת הנרות.

Am Vorabende des Sabbath's wird erst angezündet und dann die Worte gesagt, am
Vorabende eines Feiertages aber zuerst die Worte gesagt und dann angezündet.

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם אשר
קִדְּשָׁנוּ בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ לְהַדְלִיק נֵר שֶׁל (am Sabb.) שַׁבָּת
וְשֶׁל יוֹם טוֹב:

קבלת שבת.

Wenn der Vorabend des Festes am Freitag ist, wird nach dem Mincha-Gebet dieses gesagt.

קוֹמֵת, לֹאֵט אֶנָּה לֹבִּי
 lobsingend dem Herrn, jubeln
 vor dem Hört unsers Heiles!
 Laßt uns ihn mit Dank
 empfangen, mit Sang und
 Klang jubeln vor ihm. Denn
 groß ist Gott, allmächtig,
 ein großer Herr, Herr über
 alle Götter! In seiner Hand
 sind die unerforschten Tiefen
 der Erde, und die himmel-
 strebenden Berge sein. Sein
 ist das Meer, er hat es ge-
 schaffen, und das trockene
 Land, das haben seine Hände
 geformt. Kommet, laßt uns
 bücken und beugen, das Knie
 beugen vor Gott, unserm
 Schöpfer! Denn er ist un-
 ser Gott, wir das Volk,
 die Heerde, die er leitet an
 seiner Hand. — heute,
 wo ihr horchet auf seine
 Stimme!

Darum verhärtet nicht
 euer Herz wie bei Meribah,
 wie an dem Tage bei
 Massa in der Wüste. Da
 versuchten mich eure Väter,
 und stellten mich auf die
 Probe, obgleich sie wohl ge-
 schauet mein Wirken. Bier-

אֵלֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ
 לצור ישענו: נִקְדָּמָה פָּנֵינוּ
 בתודה. בְּזִמְרוֹת נִרְיֶע לֹו:
 כִּי אֵל גָּדוֹל יִי. וּמִלֶּךְ גָּדוֹל
 עַל-כָּל-אֱלֹהִים: אֲשֶׁר בִּידוֹ
 מְחַקְרֵי-אָרֶץ. וְתוֹעֲפּוֹת
 הָרִים לֹו: אֲשֶׁר לֹו הַיָּם
 וְהוּא עֹשֶׂהוּ. וַיַּבְשֶׁת יָדָיו
 יַצְרוּ: בָּאוּ נִשְׁתַּחֲוֶה
 וּנִבְרָעָה נִבְרָכָה לְפָנֵינוּ
 עֲשֵׂנוּ: כִּי הוּא אֱלֹהֵינוּ.
 וְנִגְחֵנוּ עִם מַרְעִיתוֹ וְצֵאֵן
 יָדוֹ. הַיּוֹם | אֵם בְּקוֹלֹו
 תִּשְׁמָעוּ: אֵל-תִּקְשׁוּ לְבַבְכֶּם
 כְּמַרְיָבָה. כִּיֹּם | מִסָּה
 כְּמַדְבָּר: אֲשֶׁר נִסּוּנִי
 אֲבוֹתֵיכֶם. בְּחֲנוּנֵי נִסְיָאֵן
 סִעֲלִי: אַרְבָּעִים שָׁנָה אֶקוּשׁ
 בְּדוֹר וְאָמַר עִם תַּעֲי לִבִּי

zig Jahre hatte ich ein Widerwillen an dem Geschlechte, und sprach: die sind ein irr- und widersinnig Volk, die kennen nimmer meine Wege; und ich schwur in meinem Zorne; die gehen nimmer ein in meine Ruhestätte.

17 Singet Gott ein neues Lied, singet Gott alle Welten! Singet Gott, lobet seinen Namen, verkündet von Tag zu Tag sein Heil. Erzählet unter den Völkern von seiner Herrlichkeit, unter allen Nationen von seinen Wundern. Denn groß ist Gott, gepriesen über Alles, furchtbar, erhaben über alle Erdengötter. Denn die Götter der Völker, das sind Götzen, und Gott hat den Himmel gemacht! Pracht und Glanz zieht vor ihm her, Macht und Herrlichkeit ist in seinem Heiligthume. Gebet Gott, ihr Geschlechter der Völker, gebet Gott die Ehr' und Macht! Gebet Gott seines Namens Ehre, nehmet Gaben und gehet ein in seine Höfe. Bücket euch vor Gott im heiligen Schmucke, zittert vor ihm, alle Welt! Sprechet unter den Völkern: Gott regieret, darum steht auch fest die Welt, und wanket nicht! er richtet die Völker in Rechtlichkeit.

Es freuen sich die Himmel, und es lachet die Erde, es

הם. ודם לא־ידעו דרכי:
אשר־נשבעתי באפי אם
יבאון אל־מנוחת־י:

18 שירו לִי שיר קדש.
שירו לִי כל הארץ: שירו
לִי ברכו שמו בשרו מיום
ליום ישועתו: ספרו בגוים
כבודו. בכל־העמים
גפלאותיו: כי גדול יי
ומהלל מאד. נורא הוא
על כל־אלהים: כי כל
אלהי העמים אילים. ויי
שמים עשה: הוד והדר
לפניו. עז ותפארת
במקדשו: הבו לִי
משפחות עמים. הבו לִי
כבוד ועז: הבו לִי כבוד
שמו. שאו מנחה ובואו
דחצרותיו: השתחוו לִי
בהדרת קדש. חילו מפני
כל הארץ: אמרו בגוים יי
מלך אף־תבון תבד כל־
תמוט ידין עמים במישרים:
ישמחו השמים ותגל הארץ

brauset das Meer und was es füllet, es frohlocket die Flur und was darin ist; da jubeln die Bäume im Walde — vor Gott, so er kommet, so er kommet zu richten die Welt! Er richtet die Welt in Gerechtigkeit und die Völker in seiner Wahrhaftigkeit!

„Gott regieret, da jauchzet die Erde, es freuen sich die Inseln, so viel ihrer sind. Wolle und Nebel um ihn herum, Recht und Gerechtigkeit die Grundfeste seines Thrones! Ein Feuer zieht vor ihm her, und auflodern seine Gegnersumher. Seine Blitze erleuchten die Welt; es flieht es und bebet die Erde. Berge gerrinnen wie Wachs vor Gott, vor dem Herrn aller Welt. Verkündet, ihr Himmel sein Recht; daß schauen alle Völker seine Ehre; daß sich schämen Alle, die den Bildern dienen, die sich rühmen ihrer Götzen, vor ihm sich beugen alle Götter! Es höret es Zion, und frenet sich, es frohlocken die Töchter Jehuda's ob deinen Richtersprüchen, Herr, denn du, Gott, bist erhöht über die ganze Welt, weit erhoben über alle

יָרַעַם הַיָּם וּמְלוֹאֹ: יַעֲלֹ
שָׁרֵי וְכָל אֲשֶׁר-בּוֹ. אֹז יִרְנְנוּ
כָּל-עֲצֵי יַעַר: לִפְנֵי יי וְכִי
בָּא. כִּי בָא לְשִׁפּוֹט הָאָרֶץ:
יִשְׁפֹּט-תִּבְלַת בְּצֶדֶק וְעַמִּים
בְּאֱמוּנָתוֹ:

צו יי מֶלֶךְ תִּגַּל הָאָרֶץ.
יִשְׁמְחוּ אֲיִים רַבִּים. עֲנֵן
וְעֶרְפָּל סְבִיבָיו. צֶדֶק
וּמִשְׁפָּט מְכוֹן כְּסֹאוֹ: אֵשׁ
לִפְנֵי תִלְדָּה. וְתִלְדֵּשׁ סְבִיב
צָרָיו: הָאֵירוּ בְּרָקָיו תִּבְלַת
רְאֵתָהּ וְתַחֲלֵה הָאָרֶץ: הָרִים
כְּדוֹנָג גָּמְסוּ מִלִּפְנֵי יי.
מִלִּפְנֵי אֲדוֹן כָּד־הָאָרֶץ:
הִגִּידוּ הַשָּׁמַיִם צֶדֶקוֹ וְרָאוּ
כָּל-הָעַמִּים כְּבוֹדוֹ: יִבְשׁוּ
כָּל-עֲבָדֵי פֶסֶל הַמֶּתְהַלְּלִים
בְּאֱלִילִים. הִשְׁתַּחֲווּ לוֹ כָּל-
אֱלֹהִים: שִׁמְעָה וְתִשְׁמַח ו
צִיּוֹן. וְתִגְלָנָה בְּנוֹת יְהוּדָה.
לְמַעַן מִשְׁפִּיךְ יי: כִּי-
אֲתָהּ יי עֲלִיּוֹן עַל-כָּל-
הָאָרֶץ. מֵאֵד גְּעֻלִּית עַל-

Götter! Die ihr Gott liebet,
hasset das Böse! Er wahret
die Seelen seiner Frommen,
und rettet sie aus der Frevler
Hand. Ein Licht geht auf dem
Gerechten, Freude denen, die
edlichen Herzens sind. Freuet
 euch, ihr Gerechten, in Gott,
und preiset seine Heiligkeit
zum ewigen Gedächtniß.

Psalm. Singet Gott
ein neues Lied, denn er
hat Wunder gethan. Ihm
half seine rechte Hand, ihm
half sein heiliger Arm.]

Es hat Gott kund ge-
than sein Heil, vor den Au-
gen aller Völker offenbaret
sein göttlich Recht. Er ge-
dachte seiner Huld und sei-
ner Treue dem Hause Israels;
es sahen die fernen Enden
der Welt das Heil und die
Hilfe Gottes. Darum ju-
belt vor Gott, alle Welt,
brechet aus in Freude, in Jubel-
klang und Sang! Spielet vor
Gott die Bither, die Bither
und das tönende Saitenspiel!
Mit Trompeten und Posaun-
nenklang jubelt vor Gott,
dem Könige! Es brauset
das Meer und was es fül-
let, die Welt und die darin
wohnen. Die Ströme rau-
schen und schlagen die Arme
zusammen, die Berge stim-
men in den Jubel ein —

כֹּל־אֱלֹהִים: אֲדָבִי יְיָ שִׁנְאוֹ
רַע שָׁמַר נַפְשׁוֹת חֲסִידָיו.
מִיַּד רָשָׁעִים יַצִּילֵם: אֹר
זָרוֹעַ לַצַּדִּיק. וְלִישְׂרֵי לֵב
שִׂמְחָה: שִׂמְחוּ צַדִּיקִים
בְּיְיָ. וְהוֹדוּ לְזִכַּר קִדְשׁוֹ:

מִמּוֹמֹד שִׁירָו לַיְיָ שִׁיר
חֲדָשׁ בִּרְנָפְלֹאוֹת עֲשֹׂה.
הוֹשִׁיעֵה לָּנוּ יְמִינוּ וְזָרוֹעַ
קִדְשׁוֹ: הוֹדִיעַ יְיָ יְשׁוּעָתוֹ.
לְעֵינֵי הַגּוֹיִם גְּלָה צַדִּיקָתוֹ:
זְכַר חֲסִדָּו וְאַמּוֹנָתוֹ לְבֵית
יִשְׂרָאֵל. רְאוּ כִּד אִפְסֵי אֶרֶץ
אֶת יְשׁוּעַת אֱלֹהֵינוּ: הֲרִיעוּ
לַיְיָ כָּל הָאָרֶץ. פַּצְחוּ וְרַנְנוּ
וְאָמְרוּ: זָמַר לַיְיָ בְּכִנּוֹר
בְּכִנּוֹר וְקוֹד וְזָמְרָה.
בַּחֲצָצְרוֹת וְקוֹד שׁוֹפָר
הֲרִיעוּ לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ יְיָ: יִרְעֵם
הַיָּם וּמִלְאוּ. תִּבֵּל יוֹשְׁבֵי
בָּהָ: גְּהֵרוֹת יִמְתְּאוּ כָּף יַחַד
הָרִים יִרְנְנוּ: לִשְׁגֵרָהּ כִּי בָּא

vor Gott, so er kommt zu richten die Welt! Er richtet die Welt nach seinem Rechte, die Völker in Gerechtigkeit.

„Gott regieret — es beben die Völker; der da thronet zwischen Cherubim — es wanket die Erde. Gott ist groß in Zion, erhaben ist er über alle Völker. Sie bekennen deinen Namen, der groß ist und furchtbar heilig. Des Königs Macht liebt das Recht, du hast festgestellt die Satzungen des Rechtes, du Recht und Gerechtigkeit gehandhabt in Jakob.

Erhebet Gott, unsern Herrn, blüdet euch vor dem Schemmel seiner Füße, er ist heilig!

Moses und Aharon waren unter seinen Priestern, Samuel unter denen, die seinen Namen anrufen; wo sie zu Gott gerufen, hat er sie stets erhört. In der Wolkensäule redete er zu ihnen; sie wahrten sein Zeugniß und das Gesetz, das er ihnen gegeben. Gott, unser Herr, du hast sie stets erhört, hast ihnen manches nachgesehen, wenn du auch geahndet ihr Vergehen.

Erhebet Gott, unsern Herrn, blüdet euch vor seinem heiligen Berge, denn heilig ist Gott, unser Herr.

מנחם Ein Psalm von David.

Gebet Gott, ihr Kinder Gottes, gebet Gott die

לשפט הארץ. ישפטתם בד
בצדק ועמים במישורים:

י מלך ירננו עמים.

ישב בדרכים תנוט הארץ:

י בציון גדול. ורם הוא

על כל העמים: יחד שמך

גדול ונורא קדוש הוא:

ועז מלך משפט אהב.

אתה בוננת מישורים.

משפט וצדקה ביעקב ו

אתה עשית: רחמי י

אלהינו והשתחו להרם

תליו קדוש הוא: משה

ואהרן בכהניו ושמואל

בקראי שמו. קראים אל

י הוא יענם: בעמוד ענן

ידבר אליהם. שמרו עדתיו

וחק נתקלמו: י אלהינו

אתה ציתם אל נשא חית

לדם. ונקם על עלילותם:

חמם י אלהינו והשתחו

לער קדשו. כי קדוש י

אלהינו:

ממור קדוד. תבו ל

Ehre und Macht! Gebet
 Gott seines Namens Ehre,
 bückt euch vor Gott im
 heiligen Schmucke! Die
 Stimme Gottes zieht über
 die Wasser, der Gott der
 Ehre donnert, Gott auf den
 gewaltigen Wassern! Die
 Stimme Gottes in der
 Kraft! Die Stimme Gottes
 in der Pracht! Die Stimme
 Gottes bricht die Cedern, die
 Cedern des Libanon zerbricht
 Gott; läßt sie springen, wie
 ein Kalb, Libanon und Si-
 rion wie die wilden Stiere.
 Die Stimme Gottes spaltet
 sich in Feuerflammen; die
 Stimme Gottes macht zit-
 tern die Wüste; die Wüste
 von Kadesch erzittert vor
 Gott! Die Stimme Gottes
 macht kreisen die Hindin,
 entblättert Wälder, und in
 seinem ganzen Tempel spricht
 alles von — seiner Ehre!
 Gott sitzt auf den Fluthen,
 und sitzt da in Ewigkeit —
 der Weltenherr! Gott gibt
 seinem Volke die Macht,
 Gott segnet sein Volk mit
 seinem Gottesfrieden!

לכה Komm, mein Freund,
 der Braut entgegen,
 den Sabbath laßt uns
 freundlich empfangen!

בְּנֵי אֱלֹהִים. הָבֹה לַיהוָה כְּבוֹד
 וְעֹז: הָבֹה לַיהוָה כְּבוֹד שְׁמוֹ.
 הַשְׁתַּחֲוִי לַיהוָה בְּהַדְרַת־קֹדֶשׁ:
 קוֹל יְיָ עַל־הַמַּיִם אֵל־
 הַכְּבוֹד הַרְעִים יְיָ עַל־מַיִם
 רַבִּים: קוֹל־יְיָ בַּכַּחַ כּוֹל יְיָ
 בְּהַדְרַת־קוֹל יְיָ שׁוֹבֵר אֲרוֹמִים
 וַיִּשְׁבֵּר יְיָ אֶת־אֲרוֹי הַלְּבָנוֹן:
 וַיִּרְקִידֵם בַּמַּוְעָנָל. לְבָנוֹן
 וּשְׂרִיזֹן כָּמוֹ בְּיַד־אֱמִים:
 קוֹל־יְיָ חָצֵב לְהַבּוֹת אֵשׁ:
 קוֹל יְיָ יַחִיל מְדָבֵר יַחִיל יְיָ
 מְדָבֵר קֹדֶשׁ: קוֹל יְיָ יַחֲלֹל
 אֵילֹת וַיַּחֲשׁוֹף יַעֲרוֹת
 וּבְהִיבְלוֹ בְּדֹז אָמַר כְּבוֹד:
 יְיָ לַמַּבּוּל יֵשֵׁב וַיֵּשֶׁב יְיָ
 מֶלֶךְ לְעוֹלָם: יְיָ עֵז לְעַמּוֹ
 יִתֵּן יְיָ אֶת־עֲמּוֹ
 בְּשָׁלוֹם:

עַם סֶמְעָא בְּרַחֲמֵי סַמְרָחוֹם שְׁלָמָה הַלּוִי.

לְכָה הֲדוּרִי לְקִרְאָת בְּלָה.
 בְּנֵי שְׁבֵת גְּקַבְּדָה:
 לכה

שמר „Gedanke“ und „That“
in einem Spruch ließ uns hö-
ren der einige Gott. Gott ist
einig, sein Name enig, überall
genannt in Ehr' und Ruhm
und Herrlichkeit!

קומט, לאזט אונס דער
Sabbathstunde entgegen gehen,
sie ist des Segens Quell; vom
Ursprung an und Anbeginn von
Gott geweiht; im Schöpfungs-
werke das Letzte, im Schö-
pfungsplane das Erste!

מקדש Du königlicher Tempel,
du heilige Residenz! Steh' auf
und geh' heraus aus deiner
Verstörung. Nun sitzt du schon
lange genug im Jammerthal;
dein Erbarmen kommt, er er-
barmt sich dein.

התנער Schüttle ab den
Staub, steh' auf, zieh' an dein
Festgewand, mein Volk! Durch
Isai's Sohn aus Bethlehem
nahet dir, mein Herz und
Seel', das Heil!

התעורר Ermuntere dich, er-
muntere dich! es geht dein
Stern auf. Steig' auf, steig'
auf du Gotteslicht! Wach' auf,
wach' auf, mein Geist, und
sing' dein Lied! Gottes Herr-
lichkeit, die wird an dir aus-
sprechbar.

למה Darum schäm' dich nicht
und schen' dich nicht, ängstige

שמור ותבזר בך בור אחד.
השמיענו אל המיוחד. יי
אחד ושמו אחד. לשם
ולתפארת ולתהלה: לכה
לקראת שבת לכו
ונלכה. כי היא מקור
הברכה. מראש מקדם
נסובה. סוף מעשה
במחשבה תחלה: לכה

מקדש מלך עיר מלוכה.
קומי צאי מתוך ההפכה.
רב לך שבת בעמק הבכא.
ודוא יחמול עליך חמקה:

לכה
התנער מעשר קומי.
לבשי בגדי תפארתך עמי.
על יד בן ישי בית הלחמי.
קרבה אל-נפשי נא לה:

לכה
התעוררי התעוררי. כי
בא אורך קומי אורי. עורי
עורי שיר וברי. בבור יי
עליך נגלה:

למה
לא תבושי ולא תבדמי.

dich nicht und gräm' dich nicht
— du, mein armes Volk! auf
Gott vertrau', er baut die
Stadt in ihren Trümmern auf.

Die dich zerstört,
die sind zerstört; verbannt
von Gottes Angesicht, die
dich bezwungen. Gott nimmt
dich auf, und freut sich dein,
wie sich freut der Bräutigam
der Braut.

Rechts und links ver-
breitet sich dein Reich; du fürch-
test nichts — als Gott allein.
Kommt erst der Mann aus
Berez Stamm, ist Freud und
Fröhlichkeit in Israel!

Darum zieh' ein in
Fried, du des Gatten Kron'
und Schmuck, zieh' ein in Freud
und Fröhlichkeit! Unter die
Treuen und die Gläubigen, die
Gott zu seinem Volk erfor,
zieh' ein, du gotterkorne Braut!
Zieh ein, du gotterkorne Braut!

Komm, mein Freund,
der Braut entgegen,
den Sabbath laßt uns
freundlich empfangen!

Ein Psalmlied für den Sabbath-Tag.

Gut ist es danken dem Herrn,
deinen Namen mit Sang und Sai-
tenpiel zu rühmen, allerhöchster
Gott! zu verkünden am Morgen
deine Gnade und deine Treue in
den Rhythmen — beim zehnsaitigen
Psalter, beim Harfenklang und
Lautenspiel. Denn du hast mich
erfreuet, Gott, mit deinen Werken;
ob der Schöpfungen deiner Hände
jauchze ich. Wie groß sind deine
Werke, Gott! wie unendlich tief

מה תשתוחחי ומה תהמי.
בך יחסי עמי. ונקנתה
עיר על תקיה: לכה

והיו למשפה שאסיד.
ורחקו בלמבלעיד. ישיש
עליך אלהיך. במשוש חתן
על בלה: לכה

ימין ושמאל תפרוצי.
ואת י תעריצי. על-יד
איש בן-פרצי. ונשמחה
ונגילה: לכה

בואי בשלום עטרת
בעלה. גם בשמחה
ובצלה. תוך אמוני עם-
קגלה. בואי בלה. בואי
בלה:

לכה רודי לקראת בלה.
פני שבת נקבלה:

ע מזמור שיר ליום השבת:
טוב להודות לך ולומר לשמך
עליון: להגיד בבקר חסדך
ונאמנתך בלילות: עלי-עשור
ועל-נבל עלי הגיון בכנור: כי
שמחתני יי כעליך במעשי ידך
ארגן: מה-גדלו מעשיך יי מאד

Sind deine Gedanken! Der Mensch in seinem Unverstand, der weiß das nicht, der Thor, der ahnet das Alles nicht. Wenn die Frevel sprossen wie das Gras, wenn sie gebüßet wie die Blume, die das Unheil schaffen, werden sie vertilgt für immer; —
 Ad du, Gott, bist erhaben, in Ewig-
 At derselbe! Denn schau', deine Feinde, Herr, schau, deine Feinde, sind verloren in sich zerfallen alle, die das Unheil schaffen. Und mir hebst du das Haupt empor wie des Waldstiers Horn, und salbest mich mit frischem Del. Da schauet mein Auge seine Lust an meinen Feinden, wenn aufstehen wider mich die Böswilligen, hört es mein Ohr an ihnen. Der Gerechte blühet wie die Palme, wie die Cedar auf dem Libanon wächst er in die Höhe, die gepflanzt sind in Gottes Haus, die in den Höfen Gottes blühen, die sind im Wachsen bis ins graue Alter, und bleiben immer markig, kräftig, frisch; auf daß sie verkünden, daß Gott ist gerecht, mein Schutz und Hort, und an ihm kein Fehl und Falsch!

» Gott ist der Welten Herr! Er kleidet sich in seine Pracht, es kleidet sich Gott in seine Macht und gürtet sich; — da steht fest die Welt und wanket nicht! Fest steht dein Thron von jeher, von Ewigkeit her bist du! Es erheben die Ströme ihr Rauschen, es erheben die Ströme ihren Wellenschlag. Mächtiger als das Rauschen der strömenden Fluth, ist die Brandung des Weltenmeeres. Mächtiger Gott in seiner Höhe! — dein Zeugniß ist immer wahrhaftig treu; deines Hauses Schmuck — die Heiligkeit, Gott, für alle Zeiten!

עֲמָקוֹ מַחֲשַׁבּוֹתֶיךָ: אִישׁ-בָּעַר לֹא יָדַע וְכִסִּיל לֹא-יָבִין אֶת-זֹאת: בְּפָרוֹחַ רִשְׁעִים כָּמוֹ עֵשֶׂב וַיִּצְיָצוּ כָל-פֹּעַלִי אֲוֶן לִהְשָׁמְדָם עַד־עַד: וְאַתָּה מָרוֹם לְעוֹלָם יי: כִּי הִנֵּה אֲוִיבֶךָ יי כִּי הִנֵּה אֲוִיבֶךָ יִתְפָּרְדּוּ כָל-פֹּעַלִי אֲוֶן: וְתָרַם כְּרָאִם קִרְנִי בִלְתִּי בְשֵׁמֶן רַעֲנָן: וְתַבַּט עֵינֵי בְשׁוּרֵי בָקָסִים עָלִי מֵרַעִים תִּשְׁמַעֲנָה אֲזֵנִי: צְדִיק בְּתִמְרֵי יִפְרַח כְּאַרְזֵי בִלְבָנוֹן יִשְׁגֶּה: שְׁתוּלִים בְּבֵית יי בְּחִצְרוֹת אֱלֹהֵינוּ יִפְרִיחוּ: עוֹד יִגְבֹּחַ בְּשִׁיבָה דְּשָׁנִים וְרַעֲנָנִים יִהְיוּ: לַהֲגִיד כִּי יֵשֶׁר יי צוּרֵי וְלֹא עוֹלָתָה בּוֹ:

» יי מְלֶךְ גְּאוֹת לְבֶשׁ לְבֶשׁ יי עוֹז הִתְאַזָּר אֶף תַּבּוֹן תַּבֵּל בִּלְ תַּמוּט: גִּבּוֹן כְּסֹאֶךָ מֵאֵז מַעוֹלָם אֶתָּרָה: גִּשְׁאוֹ גְּהָרוֹת יי גִּשְׁאוֹ גְּהָרוֹת קוֹלָם יִשְׁאוֹ גְּהָרוֹת דְּכָכִים: מְקַלּוֹת מַיִם רַבִּים אֲדִירִים מִשְׁפָּרִי יִם אֲדִיר בְּמָרוֹם יי: עַד־תֵּיךְ נֶאֱמָנוּ מֵאֵד לְבֵיתֶךָ נֶאֱוָה-קִנְשׁ יי לְאַרְךָ יָמִים: קִדִּשׁ יְתוֹם

מעריב ליל ראשון של ראש השנה

Während der Vorbeter ברכו sagt, sagt die Gemeinde das untenstehende יתבדך
ברכו Lobet Gott den All- ברכו.
gelobten!

Gelobt sei Gott, der All-
gelobte — in Ewigkeit.

ברך Gelobt seist du Gott,
unser Herr, Herr der Welt,
der auf sein Wort läßt däm-
mern die Abenddämmerung,
mit Weisheit öffnet die Him-
melsporten, mit Verstand und
Einsicht wechselt und wandelt
die Zeiten, und ordnet die
Gestirne, wie sie die Wache
haben an der Himmelswölbung
nach seinem Willen. Er schafft
den Tag und schafft die Nacht,
wälzt das Licht vor die Fin-
sterniß und die Finsterniß vor das
Licht, läßt wandeln den Tag, und
bringt die Nacht, und macht die
Scheidung zwischen Tag und
Nacht — Gott Zebaoth, der Heer-
scharen Gott, das ist sein Name.
Er der Allmächtige, Ewig-
lebende und Beständige regieret
unwandelbar über uns in

ברכו את יי המברך:
ברך יי המברך לעולם ועד:
ברוך אתה יי אלהינו
מלך העולם אשר ברכו
מעריב ערבים בחקמה
פותח שערים ובתבונה
משנה עתים ומחליף את-
הימים ומסדר את-
הכוכבים במשמרותיהם
ברקיע ברצונו בורה יום
ולילה גולל אור מפני-
חשך וחשך מפני אור.
ומעביר יום ומביא לילה.
ומבדיל בין יום ובין לילה
יי צבאות שמו. אל חי וקים
תמיד ימלך עלינו לעולם

ברך Gelobt und gepriesen und
erhöhet und verherrlicht sei der er-
habene Name des Königs aller Ab-
nisse, des Heiligen — gelobt sei er!
Der zuerst war, der zuletzt ist, und
außer dem kein Gott ist. Macht
Bahn vor ihm, der auf Wolken
fährt; nennet seinen göttlichen Na-
men, und jauchzet auf vor ihm.
Sein Name ist erhaben über alles
Lob und allen Ruhm. Gelobt sei
sein Name, sein Reich und seine
Herrlichkeit in Ewigkeit! Der Name
Gottes sei gelobt, heute und immer
in Ewigkeit.

יְתַבַּדֵּךְ וַיִּשְׁתַּבַּח וַיְתַפְּאֵר וַיְתַהַלֵּם
וַיִּתְנַשֵּׂא שְׁמוֹ שֶׁל מֶלֶךְ מַלְכֵי הַמַּלְכִּים
הַקָּדוֹשׁ בָּרוּךְ הוּא שֶׁהוּא רִאשׁוֹן וְהוּא
אַחֲרוֹן וּמִבְּלִעְדֵּי אֵין אֱלֹהִים: סֵלָה לְרֹכֵב
בְּעֲרֻבֹת בֵּית שְׁמוֹ וְעָלָז לְסָנָיו: וּשְׁמוֹ
מִחֲמָם עַל-כֵּל-בִּרְכָה וְחֻלָּה: בָּרוּךְ שֵׁם
כְּבוֹד מַלְכוּתוֹ לְעוֹלָם גָּעֵד: יְהִי שֵׁם יי מְבָרֵךְ
מִשְׁתָּה וְעַד עוֹלָם:

Ewigkeit. Gelobt seist du, Gott, der dämmern läßt die Abenddämmerung.

אֲדַבֵּת Mit ewiger, unwandelbarer Liebe warst du deinem Volke, dem Hause Israels stets zugethan; Lehr und Gebot, Gesetz und Recht hast du uns geoffenbaret. Darum ist, unser Gott und Herr, wenn wir uns niederlegen und wenn wir aufstehen dein Gesetz unser tägliches Gespräch; wir erfreuen uns an dem Worte deiner Gotteslehre und an deinem Gebote ewiglich; denn sie sind unser Leben, in ihnen ist langes Leben, in ihnen sinnen wir und forschen wir bei Tag und Nacht; Laß nur deine Liebe nicht von uns weichen ewiglich. Gelobt seist du Gott der liebet sein Volk Israel!

אלוהים Gott ist Herr in Wahrhaftigkeit!
שְׁמַע Hörte Israel!

Gott unser Herr ist ein einziger, einziger Gott!

Gelobt sei sein Name, sein Reich und seine Herrlichkeit, in Ewigkeit!

וְאֵדַבֵּת Du sollst lieben Gott, deinen Herrn, mit deinem ganzen Herzen, mit deiner ganzen Seele und mit allem deinem Vermögen. Diese Worte, die ich dir da gebiete, sollst du stets auf deinem Herzen haben. Du sollst sie einschärfen deinen Kindern, sollst davon reden,

וְעַד: בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמַּעֲרִיב עַרְבִים:

אֲהַבֵּת עוֹלָם בֵּית יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ אֲהַבְתָּ. תוֹרָה וּמִצְוֹת חֻקִּים וּמִשְׁפָּטִים וְאִזְתָּנוּ לְמִדָּת. עַל כֵּן יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּשִׁכְבָּנוּ וּבְקוּמָנוּ נִשְׁיחַ בְּחֻקֶּיךָ. וְנִשְׂמַח בְּדִבְרֵי תוֹרָתְךָ וּבְמִצְוֹתֶיךָ לְעוֹלָם וְעַד. כִּי הֵם חַיֵּינוּ וְאַרְךְ יָמֵינוּ וּבָהֶם נִהְיֶה יוֹמָם וּלְיָלָה. וְאֲהַבְתָּ אֶל־תְּסִיר מִמֶּנּוּ לְעוֹלָמִים: בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל:

(סידור מלך נאמן)

שְׁמַע יִשְׂרָאֵל יְהוָה אֱלֹהֵינוּ יְהוָה אֶחָד:

בְּרוּךְ שֵׁם כְּבוֹד מְלִכִּיתוֹ לְעוֹלָם וְעַד: וְאֲהַבְתָּ אֶת יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּכָל־לִבְּךָ וּבְכָל־נַפְשְׁךָ וּבְכָל־מְאֵדְךָ: וְהָיוּ הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה אֲשֶׁר אֲנִי מְצִוֶּה הַיּוֹם עַל־לִבְּךָ: וּשְׁנַגְתָּם לְבָנֶיךָ וְדִבַּרְתָּ בָּם

wenn du sitzt in deinem Hause, wenn du gehst auf der Straße, wenn du dich niederlegst und wenn du aufstehst. Du sollst sie knüpfen zum Zeichen um deine Hand, sie sollen sein ein Stirnband zwischen deinen Augen, du sollst sie schreiben an die Pfosten deines Hauses und an deine Thore.

וְהָאֵלֹהִים So ihr gehorchet meinen Geboten, die ich euch heute gebiete, daß ihr liebet Gott, euern Herrn, und ihm dienet mit eurem ganzen Herzen, und mit eurer ganzen Seele, so werde ich Regen geben eurem Lande, Frühregen und Spätregen, jedes in der Zeit; du wirst sammeln dein Korn, deinen Most und dein Oel. Ich werde Kraut geben auf dem Felde deinem Viehe, und du wirst essen und wirst satt werden. Nehmet euch wohl in Acht, daß nicht sich bethöre euer Herz und ihr euch abwendet und dienet fremden Göttern und euch bückt vor ihnen. Da entbrennet der Zorn Gottes gegen euch, und er verschließet die Himmel, und es wird kein Regen sein, und die Erde wird nicht geben ihren Ertrag. Ihr werdet gar bald verloren sein in dem schönen

מערב ליל ראשון של רח

בשבתך בביתך ובלקחתך
בדרך ובשכבך ובקימך:
וקשרתם לאזנת עדיך
והיו למטפת בין עיניך:
וכתבתם על־מנזות ביתך
ובשעריך:
והיה אם שמע תשמעו
אל־מצותי אשר אנכי
מצוה אתכם היום לאהבה
את־יהוה אלהיכם ולעבדו
בכל־לבבכם ובכל־
נפשכם: ונתתי מטר־
ארצכם בעתו יורה ומלקוש
ואספת דגנך ותירשך
ויצהרך: ונתתי עשב
בשדך לבהמתך ואכלת
ושבעת: השמרו לכם פן
יפתה לבבכם וסרתם
ועבדתם אלהים אחרים
והשתחיתם להם: וחרה
אף־יהוה בכם עצר את־
השמים ולא־יתנה מטר
והארמה לא תתן את־
בוליה ואכדתם | מתרה

Wendgebet.

Land, das Gott euch gibt. Darum traget diese meine Worte auf euerem Herzen und auf eurer Seele; knüpfet sie zum Zeichen um eure Hand, und sie sollen sein ein Stirnband zwischen eueren Augen. Lehret sie eure Kinder, daß sie davon reden, wenn du sitzt in deinem Hause, wenn du gehst auf der Straße, und wenn du dich niederlegest, und wenn du aufstehst. Schreibe sie an die Pfosten deines Hauses und an deine Thore. Damit ihr und eure Kinder lange lebet in dem Lande, das Gott hat zugeschworen euern Vätern es ihnen zu geben, so lange — als die Himmel sind über der Erde.

Und Gott sprach zu Mosese: Rede zu den Kindern Israels, und sage ihnen: Sie sollen sich machen Schaufäden an den Ecken ihrer Gewänder für kommende Zelten, und sie sollen darangeben an die Schaufäden in der Ecke eine himmelblaue Schnur. Die sollen euch sein als Schaufäden. Ihr solltet sie anschauen, und gedenken aller der Gebote Gottes, und

30 מערב ליל ראשון של רח

מֵעַל הָאָרֶץ הַשְּׂבָה אֲשֶׁר יְהוָה נָתַן לָכֶם: וּשְׁמַתֶּם אֶת־דִּבְרֵי אֱלֹהִים עַל־לִבְכֶּם וְעַל־גִּפְשְׁכֶם וּקְשַׁרְתֶּם אֹתָם לְאוֹת עַל־יְדֵיכֶם וְהָיוּ לְטוֹשֵׁפֶת בֵּין עֵינֵיכֶם: וּלְמִדָּתָם אֹתָם אֶת־בְּנֵיכֶם לְדַבֵּר בָּם בְּשִׁבְתְּךָ בְּבֵיתְךָ וּבִלְכֹתְךָ בַּדֶּרֶךְ וּבְשֹׁכְבְּךָ וּבְקוּמְךָ: וּכְתַבְתֶּם עַל־מִזְוֹזוֹת בֵּיתְךָ וּבְשַׁעְרֶיךָ: לְמַעַן יִרְבּוּ יְמֵיכֶם וְיָמֵי בְנֵיכֶם עַל הָאֲדָמָה אֲשֶׁר נִשְׁבַּע יְהוָה לְאֲבֹתֵיכֶם לֵאמֹר לָהֶם בְּיָמֵי הַשָּׁמַיִם עַל־הָאָרֶץ:

וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵאמֹר: דַּבֵּר אֶל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם וַעֲשׂוּ לָהֶם צִיצִית עַל־כְּנֵסֵי בְגָדֵיהֶם לְדֹרֹתָם וְגָתְנוּ עַל־צִיצִית הַכִּנּוֹף פֶּתִיד תְּכֵלֶת: וְהָיָה לָכֶם לְצִיצִית וּרְאִיתֶם אֹתוֹ וּזְכַרְתֶּם אֶת־כָּל־

Ne thun und befolgen, und sollet nicht nachwallen euerem Herzen und eueren Augen, denen ihr nachbuhlet; sondern sollet gedenken und thun und befolgen alle meine Gebote, und sollet heilig sein vor euerem Gotte.

Ich bin Gott, euer Herr, der euch geführet aus dem Lande Egypten, um euch ein Gott zu sein. Ich bin Gott euer Herr!

אמך Das alles ist wahr und wahrhaftig, und steht fest bei uns; daß er ist Gott, unser Herr, und Keiner sonst, und wir sind Israel sein Volk; er hat uns erlöst aus der Hand der Könige, er, unser König, uns hat befreiet aus der Hand der Gewaltigen; er, der Allmächtige uns hat gerächt an unsern Drängern, und mit vollem Maße hat vergolten allen unsern Feinden, die uns ans Leben sind gegangen. Er ist es, der Großes thut bis ins Unerforschliche, und Wunder thut ohne Zahl; der uns ins Leben hat gestellt, und nicht ließ wanken unsern Fuß; der uns geleitet auf die Höhen unserer Feinde, daß wir das Haupt erheben über Alle

מערב ליל ראשון של ר"ה

מצות יהוה ועשיתם אתם ודאיתורו אחרי לבבכם ואחרי עיניכם אשר אתם ונים אחריהם: למען תזכרו ועשיתם את כל מצותי והייתם קדשים לאלהיכם: אני יהוה אלהיכם אשר הוצאתי אתכם ממצרים להיות לכם לאלים אני יהוה אלהיכם:

אמת ואמונה כל זאת וקים עלינו כי הוא אלהינו ואין זולתו ואנחנו ישראל עמו. הפודנו מיד מלכים: מלכנו הגואלנו מכה כל העריצים. האל הגפרע לנו מצרינו. והמשלם גמול לכל אויבי נפשנו. העושה גדולות עד אין חקר ונפלאות עד אין מספר. השם נפשנו בחיים ולא נתן למוט רגלנו. המדריכנו על קמות אויבינו ונרם קרננו

die uns hassen und verachten; der Wunder that und Rache nahm für uns an Pharao, und Zeichen that und Wunder im Lande der Kinder Chams. Er schlug in seinem Grimme alle die Erstgeborenen Egyptens, und sein Volk Israel führte er heraus aus ihrer Mitte zur ewigen Freiheit! Er führte seine Kinder durch des Schilfmeeres Kluft, und ihre Verfolger und Verächter versenkte er in die Fluth. Da sahen seine Kinder seine Macht, verherrlichten und lobeten seinen Namen. Sein Reich und seine Herrschaft nahmen sie willig über sich. Moses und die Kinder Israel stimmten dir an das Siegeslied mit aller Freudigkeit, und sprachen einmüthig:

„Wer ist wie du unter den Göttern, Herr? Wer ist wie Du so mächtig in seiner Heiligkeit, so furchtbar in seinem Ruhme, der solche Wunder thut?“

Dein Reich und Walten sahen deine Kinder, wie du gespalten das Meer vor Moses; „das ist mein Gott“ riefen sie und sprachen:

„Gott regieret in Ewigkeit.“

Und so ward es uns verheissen durch deinen Propheten:

20 מערב לל ראשוי של רח
על כל שונאינו. העשה לנו
נפסים ונקמה בפרעה
אותות ומופתים באדמת
בני חם. המכה בעברתו
כל בכורי מצרים. ויצא
את עמו ישראל מתוכם
לחרות עולם. המעביר בניו
בין וגורי ים סוף. את
רודפיהם ואת שונאיהם
בתהומות טבע. וראו בניו
גבורתו שבתו והודו
לשמו. ומלכותו ברצון
קבלו עליהם. משה ובני
ישראל לקח ענו שירה
בשמחה רבה ואמרו כלם:
מרכמה באלים יי. מי
כמה נאדר בקדש נורא
תהדות עושה סלא:

מלכותך ראו בניה בוקע
ים לפני משה. זה אלי ענו.
ואמרו:

יי ימלך לעולם ועד:
ונאמר כי קרה יי את-

Daß Gott erlöset Jakob und
es befreiet aus einer Hand,
die stärker ist als seine. Gelobt
seist du Gott, der Israel
erlöset.

Laß uns niederlegen,
Gott unser Herr, in Frieden;
laß uns aufstehen wieder, Herr,
zu einem heitern Leben. Breite
du als Schirm und Decke dei-
nen Gottesfrieden über uns;
stütze uns und kräftige uns
mit weisem Rathe, daß wir
vor dir bestehen, und hilf uns
am deines Namens willen. Sei du
ein Schutz und Schirm um
uns herum; halt ab von uns
Feind und Pest und Schwert
und Hunger, Noth und Kummer!
halt ab jedes Hemmiß und
Verderbniß vor und hinter
uns, und birg uns im Schatten
deiner Flügel; denn du, Gott,
bist unser Hüter und Erlöser;
du, Gott, der allerbarmende
Weltenherr. Wahre unsern Aus-
gang und unsern Eingang, und
geleite uns zum Leben, Glück
und Heil, heute und immer in
Ewigkeit. —

Breite deinen Gottes-
frieden als Schirm und Decke
über uns. Gelobt seist du, Gott,
der seinen Gottesfrieden breitet
über uns und über sein Volk
Israel und über Jerusalem!

Am Sabbath wird auch dieses gesagt.

„Die Kinder Israels sollen
beobachten den Sabbath, daß sie
halten den Sabbath für alle Zeiten

מערב ליל ראשון של רח

יעקב. ונאלו מיד חזק
ממנו: ברוך אתה יי נאל
ישראל:

השכיבנו יי אלהינו
לשלוש. והעמידנו מלבנו
לחיים. ופרוש עלינו סבת
שלומך. ותקננו בעצה
שובה מלפניך. והושיענו
למען שמך. והגן בעדנו
והסר מעלינו אויב דבר
והרב ורעב ויגון. והסר
שטן מלפנינו ומאחרינו
ובצל כנפך תסתירנו. כי
אל שומרנו ומצילנו אתה.
כי אל מלך | חנון ורחום
אתה. ושמור צאתנו ובואנו
לחיים ולשלוש. מעתה ועד
עולם: ופרוש עלינו סבת
שלומך: ברוך אתה יי
הפורש | סבת שלום עלינו
ועד כל-עמו ישראל ועל
ירושלים:

ושמרו בני ישראל את השבת
לעשות את השבת לדתם ברית

Abendgebet.

als einen ewigen Bund. Zwischen mir und den Kindern Israels ist es das Zeichen für die Ewigkeit, daß Gott in sechs Tagen hat geschaffen Himmel und Erde, und am siebenten Tage geruhet und gefeiert.“

קען Blafet am Neumond
die Posaune, am Vollmond,
am Tage unseres Festes,
denn das ist Gesetz in Israel,
Gottes Recht so in Jakob!

יְיָ אֱלֹהֵי הַיָּם, öffne du meine Lippen,
daß mein Mund verkünde deinem
Ruhm!

יְיָ גֵּלֹבֵת בְּרִיךְ, Gelobt seist du Gott, unser
Gott, Gott unserer Väter, Gott
Abrahams und Isaak und Jakobs
du, der große, mächtige und furcht-
bare Gott; du, der allerhöchste Gott,
der in Güte und in Milde waltet,
und Herr und Meister ist von Allem;
der den Vätern ihre Frömmigkeit
gedenket, und ihren Kindeskindern
denket den Erlöser um seines Na-
mens willen in seiner Liebe.

יְיָ זָכוֹר, Gedenke unser zum
Leben, Herr, der du am Le-
ben hast Gefallen; schreib'
uns ein ins Buch des Le-
bens, um deinetwillen, Gott,
des Lebens Quell!

יְיָ מֶלֶךְ, Du, Herr, bist unser Helfer,
Retter und Erlöser, du unser Schutz
und Schild; Gelobt seist du, Gott,
Abrahams Schutz und Schild.

יְיָ אֱלֹהֵי הַיָּם, Du bist der Allmächtige,
Herr, in Ewigkeit, der belebet die
Todten, der unerschöpflich an Heil
und Hilfe.

יְיָ מֶלֶךְ, Der verpfleget die Leben-
den in seiner Milde, und belebet,
die Todten in seiner unerschöpflichen
Barmherzigkeit: der sätget, die da
sollen, der heilet die Kranken, der
löst die Gebundenen, der seine Treue
bewahret und bewähret an denen,
die da schlafen im Staube. Wer ist

מַעֲרִיב לֵיל רֵאשׁוֹן שֶׁל רַחֵם

עוֹלָם: בְּיָמֵינוּ וּבֵין בְּנֵי יִשְׂרָאֵל אֹתָהּ
הִיא לְעוֹלָם. כִּי שֵׁשֶׁת יָמִים עָשָׂה
יְיָ אֶת הַשָּׁמַיִם וְאֶת הָאָרֶץ וּבַיּוֹם
הַשְּׁבִיעִי שָׁבַת וַיְנַפֵּשׁ:

תִּקְעוּ בַּחֲדָשׁ וּ שְׁוֹפָר
בְּכֶסֶה לַיּוֹם חֲנֻנוֹ: כִּי חַק
לְיִשְׂרָאֵל הוּא מִשְׁפָּט
לְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב: סֵפֶר טוֹב מִי קִדְשׁ.

אֲדֹנָי שֶׁסְּתִי תִפְתָּח וּפִי יַגִּיד תְּהִלָּתְךָ:
בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי
אֲבוֹתֵינוּ אֱלֹהֵי אַבְרָהָם אֱלֹהֵי
יִצְחָק וְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב הָאֵל הַגָּדוֹל
הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא אֵל עֲלִיּוֹן גּוֹמֵל
חַסְדִּים טוֹבִים וְקוֹנֵה הַכֹּל וְזוֹכֵר
חַסְדֵי אֲבוֹת וּמַבִּיא גּוֹאֵל לְבְנֵי
בְנֵיהֶם לְמַעַן שְׁמוֹ בְּאַהֲבָה:

וְזָכוּ לְחַיִּים. מְלָךְ הַיָּסוּד
בְּחַיִּים. וְכִתְּבֵנוּ בְּסֵפֶר
הַחַיִּים לְמַעַן אֱלֹהִים חַיִּים:
מְלָךְ עֶזֶר וּמוֹשִׁיעַ וּמִגֹּן.
בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ מִגֹּן אַבְרָהָם:

אַתָּה גִּבּוֹר לְעוֹלָם אֲדֹנָי מַחְיָה
מֵתִים אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ:

מְבַלְבֵּל חַיִּים בְּחֶסֶד מַחְיָה מֵתִים
בְּרַחֲמִים רַבִּים. סוֹמֵךְ גּוֹפִלִים
וְרוֹפֵא חוֹלִים וּמַתִּיר אֲסוּרִים
וּמַקְמִים אֲמוֹנָתוֹ לִישְׁנֵי עָפָר. מִי

wie du, Herr der Kräfte? wer dir
gleich, Weltenherr, der tödtet, der
belebete, der sprießen läßt das Heil?

מי Wer ist wie du ein all-
erbarmender Vater, der in
seiner Barmherzigkeit alle seine
Schöpfungen zum Leben be-
denket?

וְאַתָּה Du bist uns ein treuer
Bürge für das Leben unserer Tod-
ten. Gelobt seist du, Gott, der bele-
bet die Todten.

אֵלֶּיךָ Du bist heilig und heilig ist
dein Name, und alle Tage preisen
dich die Heiligen — Selah!

ובכן O daß die Furcht vor
dir, Gott unserm Herrn, kom-
me über alle deine Werke, und
eine heilige Schen ergreife
Alles was du geschaffen; auf
daß dich fürchten alle deine
Werke, und das Knie vor dir
beugen alle deine Schöpf-
ungen, und sie alle bilden
einen einigen Bund, deinen
Willen zu vollziehen mit einem
einmüthigen Herzen; so wie wir
erkennen, Gott unser Herr, daß
alle Herrschaft ist bei dir, die
Macht in deiner Hand, die
Kraft in deiner Rechten, und
dein Name gefürchtet bei Allem
was du hast geschaffen.

ובכן Und so gib die Ehre,
Gott, deinem Volke, und den
Ruhm denen, die dich verehren,
und eine bleibende Hoffnung
benennen, die dich suchen, und das
freie Wort Allen, die auf dich
hoffen und vertrauen: auf daß
Friede sei im ganzen Lande,
und Fröhlichkeit in deiner Got-

מַעֲרִיב לֵיל רִאשׁוֹן שֶׁל רֹחַ

כְּמוֹד בַּעַל גְּבוּרוֹת וּמִי רוּחָהּ לָךְ.
מִלֶּךְ מִמִּית וּמַחְיָה וּמַצְמִית
יְשׁוּעָה:

מִי כְּמוֹד אָב הַרְחָמִים.
זוֹכֵר יְצוּרָיו לְחַיִּים בְּרַחֲמִים:
וְנֹאמֵן אֶתָּה לְהַחְיֹת מֵתִים.
בְּרוּךְ אַתָּה יי מַחְיָה הַמֵּתִים:

אֶתָּה קְדוֹשׁ וְשִׁמְךָ קְדוֹשׁ
וּקְדוּשִׁים בְּכָל־יוֹם יִהְיֶה לָּךְ סֵלָה:
וּבְכֵן תֵּן סַחֲדָךְ יי אֱלֹהֵינוּ
עַל כָּל־מַעֲשֶׂיךָ וְאִימָתְךָ עַל
כָּל־מַה־שֶּׁבְּרָאת וְיִירָאוּךָ
כָּל־הַמַּעֲשִׂים. וְיִשְׁתַּחֲוּ
לְפָנֶיךָ כָּל־הַבְּרוּאִים. וְיַעֲשׂוּ
כָל־מִצְוָתְךָ אַחַת לַעֲשׂוֹת
רְצוֹנָךְ בְּלִבָּב שָׁלֵם כְּמוֹ
שֶׁיְדַעְנוּ יי אֱלֹהֵינוּ שֶׁהַשְׁלֵטֵן
לְפָנֶיךָ עַז בִּידְךָ וּגְבוּרָה
בִּימִינְךָ וְשִׁמְךָ נִזְרָא עַל־
כָּל־מַה־שֶּׁבְּרָאת:

וּבְכֵן תֵּן כְּבוֹד יי לְעַמְּךָ.
תְּהַלֵּל לִירְאֶיךָ. וְתִקְוֶה
לְדוֹר־שִׁיחַ. וּפֶתַח־זֶן פֶּה
לְמִיחֵלִים לָךְ. שִׁמְחָה
לְאַרְצֶךָ. וְשִׁשׁוֹן לְעִירְךָ.

Jerusalem, und David dein Knecht,
wieder auf und emporkomme,
und dein Gefalbter, der Spröß-
ling aus dem Stamme Jisass,
sein Licht wieder leuchten lasse
bald und in unsern Tagen.

Und es mögen es schauen,
die redlichen Herzens sind, ihre
Luft daran haben und die From-
men jauchzen und jubeln, und
das Laster — möge verstum-
men, und alle Sündenhaftigkeit
wie ein Rauch vergehen, wo
du bannest die Herrschaft der
Sünde von der Erde.

Da regierest du allein
über alle deine Werke auf Zion,
dem heiligen Berge, wo einst
deine Herrlichkeit gethronet und
gewaltet; in Jerusalem, der
heiligen Gottesstadt; wie ge-
schrieben steht in deinem gött-
lichen Worte. „Gott regieret
in Ewigkeit, dein Gott, Zion,
durch alle Zeiten, Halle-
luja!“

Heilig bist du, und furcht-
bar ist dein Name, und kein Gott
ist außer dir; wie geschrieben
steht: „Der Gott Zebaoth ist
erhaben im Gerichte, er, der
heilige Gott, ist geheiligt in
der Gerechtigkeit.“ Gelobt seist
du Gott, heiliger Weltenherr.

Du hast uns erwählt

וצמיחת קרן לדוד עבדך.
ועריכת נר לבן ישי משיחך
במהרה בימינו:

ובבן צדיקים יראו
ישמחו וישרים יעלונו.
וחסידים ברנה יגילו.
ועולתה תקפיץ. וכל-
הרשעה בלה בעשן תכלה
כי תעביר ממשלת ודון מן
הארץ:

ותמלך. אתה יי לבדך
על כל מעשיך. בחר ציון
משכן בבודך ובירושלים
עיר קדשך. בכתוב בדברי
קדשך: ימך יי לעולם
אלהך ציון קדר ודר
הללויה:

קדוש אתה ונורא שמך
ואין אלה מבלעדיך.
בכתוב ויגבה יי צבאות
במשפט. והאל הקדוש
נקדש בצדקה. ברוך אתה
יי המלך הקדוש:

אתה בחרתנו מכל

unter allen Völkern, hast uns geliebt und Gefallen gehabt an uns, hast uns erhöht über alle Nationen, uns geheiligt durch deine Gebote, uns dir näher gebracht, Herr, zu deinem Dienste, und deinen großen und heiligen Namen genannt über uns.

Du hast uns gegeben, Gott unser Herr, in Liebe (diesen Sabbathtag und) diesen Tag (zum Angedenken) des Posaunenschalles (in Liebe) zur Verkündigung des Heiligen, zum Angedenken an den Auszug aus Egypten.

Unser Gott und Gott unserer Väter! Möge unser Angedenken und Geschick, das Andenken unserer Väter, das Angedenken an den Messias den Sohn Davids, deines Knechtes, das Angedenken an Jerusalem, die heilige Gottesstadt, das Angedenken an dein ganzes Volk und Haus Israel — in einer gnadenreichen Stunde heute vor dir aufgehen, bei dir Eingang und Anschauung und Anerkennung finden; und eine solche Erinnerung in Gnade und Wohlwollen und Erbarmen uns zur Erlösung uns zu allem Guten, uns zum Heil und Glück des Lebens gereichen an diesem Tage des Gedächtnisses! Bedenke unser an diesem Tage, Gott und Herr, zum Guten! Bedenke

מעריב ליל ראשון של ר"ה

העמים. אהבת אותנו ורצית בנו ורוממתנו מכל הלושונות וקדשתנו במצותיך. וקרבתנו מלכנו לעבודתך. ושמך הגדול והקדוש עלינו קראת:

ותתן לנו יי אלהינו באהבה את-יום am Sabbath

השבת הזה ואת יום הזכרון הזה. ויום (זכרון) תרועה (באהבה) במקרא קדש. וקר ליציאת מצרים:

אלהינו ואלהי אבותינו ועלה ויבא ויגיע ויראה וירצה וישמע ויפקד ויזכר ויזכרנו ויפקדוננו. וזכרון אבותינו. וזכרון משיח בן דוד עבדך וזכרון ירושלים עיר קדשך. וזכרון כל עמך בית ישראל לפניך. לפלטה לטובה לחן ולחסד לרחמים לחיים ולשלום יום הזכרון הזה. וזכרנו יי אלהינו בו לטובה ופקדנו

uns an diesem Tage mit deinem Segen — mit deinem Heile für's ganze Leben!

Möge die Verheißung des Heiles und des Erbarmens walten über uns, deine Gnade Milde und Barmherzigkeit über uns, dein Heil und deine Hilfe über uns; denn zu dir schauet unser Aug' empor; denn du bist der Gott und Herr, der Gott und Herr der Gnade und des Erbarmens!

אֱלֹהֵינוּ Unser Gott, Gott unserer Väter! Regiere du über die ganze Welt in deiner Herrlichkeit, erhebe dich auf der ganzen Erde in deiner Majestät, und erscheine Allen die da wohnen auf dem Erdenrunde, in deiner Macht, in deiner Pracht, in deiner Glorie! Auf daß wir jedes Geschöpf, daß du es hast geschaffen, und jedes Gebilde es erkenne, daß du es hast gebildet, und was nur Odem hat in sich, es gestehe und bekenne: Gott, der Gott Israels, das ist der Weitenherr und seine Herrschaft geht über Alles! (Gott, Gott unserer Väter, hab' Gefallen an unserer Ruhe.) Heilige uns in deinen Geboten, gib uns unsern vollen Theil an deiner Gotteslehre; sättige uns in deiner Güte, erfreue uns mit deinem Heile! (Daß uns theilhaftig werden, Gott, unser Herr, in Liebe und in Freundlichkeit der heiligen Sabbathruhe, daß Israel, und wer da heiligt deinen Namen, an ihm die Ruhe finde.) Räutere unser Herz, daß wir dir dienen in Wahrhaftig-

בו לְבָרְכָהּ. וְהוֹשִׁיעֵנו בּוֹ לְחַיִּים. וּבְדָבָר יְשׁוּעָה וְרַחֲמִים חַיִּים וְחַנּוּן. וְרַחֵם עָלֵינוּ וְהוֹשִׁיעֵנו. כִּי אֱלֹהִי עֲיִנֵּנוּ. כִּי אֵל מֶלֶךְ וְחַנּוּן וְרַחֲוִים אַתָּה:

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. מְדוּדָה עַל כָּל הָעוֹלָם כָּלֹו בְּכַבּוּדָּךְ וְהַנְּשָׂא עַל כָּל־הָאָרֶץ בִּיקָרְךָ וְהוֹפֵעַ בְּהַדָּר גָּאוֹן עוֹדָךְ עַל כָּל־יְיֹשְׁבֵי תֵבֶל אֶרֶץ־ךָ: וְיָדַע כָּל־פֶּעִיל כִּי אַתָּה פֹּעֵלָתוֹ וְיָבִין כָּל יָצוֹר כִּי אַתָּה יֹצְרָתוֹ וְיֹאמֶר כָּל אֲשֶׁר נִשְׁמָה בְּאִפּוֹ יי אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל מֶלֶךְ וּמַלְכוּתוֹ בְּכָל מְשָׁלָה: (אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ רַצָּה בְּמִנוּחֵנוּ) קִדְּשָׁנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ וְתַן חֵלְקֵנוּ בְּתוֹרָתֶךָ שִׂבְעֵנוּ מִטּוֹבָךְ. וְשִׁמְחֵנוּ בִּישׁוּעָתֶךָ. (וְהִנְחִילֵנוּ יי אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה וּבְרַצּוֹן שֶׁבֶת קִדְשֶׁךָ וְיִנוּחוֹ בּוֹ יִשְׂרָאֵל מִקִּדְשֵׁי שְׁמֶךָ). וְטַהַר לִבֵּנוּ לְעִבְדֶּךָ בְּאַמֶּת. כִּי אַתָּה

zeit; denn du bist Gott in Wahrheit, und dein Wort ist Wahrheit, und bestehet ewiglich! Gelobt seist du, Gott der ganzen Welt, der da heiliget (den Sabbath,) Israel und den Tag des Gedächtnisses.

Möge dein Volk Israel und sein Gebet dir, unserm Gott und Herrn, wohlgefallen. Stell' her den Gottesdienst in den Hallen deines Hauses, und die feurigen Opfer Israels und sein Gebet empfangen du in Liebe und Gnaden, auf daß der Gottesdienst in deinem Volke Israel die stets und immer wohl-erfalle.

Mögen es unsere Augen schauen, wenn du wieder einziehst in Zion in Barmherzigkeit. Gelobt seist du Gott, der wieder einziehet in seiner vollen Herrlichkeit in Zion!

Wir danken dir, und bekennen, daß du bist Gott, unser Herr, der Gott unserer Väter in Ewigkeit; der Schutz und Hort unseres Lebens, unser Schild und unser Heil — du Gott, durch alle Zeiten. Wir danken dir, und verkünden deinen Ruhm, für unser Leben, das wir vertrauen, Herr in deiner Hand, für unser Seelenheil, das wir dir empfehlen, für die Wunder, die du Tag für Tag an uns gethan für die wundervolle Güte und Milde, die zu jeder Zeit, Abends, Morgens und Mittags sich an uns bewähret. Allgütiger! unendlich ist dein Erbarmen. Allerbar-mender! unerschöpflich ist deine Gnade. Auf dich hoffen wir in Ewigkeit.

Für Alles und Jegliches sei gelobt und erhöht und verherrlicht dein Name, unser Herr, heute und immer in Ewigkeit.

Schreibe ein zum Leben und zum Glücke des Lebens Alle, die deinem Bunde anhängen in Treue.

מעריב ליל ראשון של ר"ה

אלהים אמת ודברך אמת וקיים לעד: ברוך אתה יי מקדך על כל־הארץ מקדש (השבת) ישראל ויום הזכרון: תצה יי אלהינו בעמך ישראל ובתפלתם. והשב את־העבודה לדביר ביתך. ואשי ישראל ותפלתם באהבה תקבל ברצון ותהי לרצון תמיד. עבודת ישראל עמך:

ותתחננה עינינו בשוכך לציון ברחמים. ברוך אתה יי המתוויר שכינתו לציון:

מודים אנחנו לך שאתה הוא יי אלהינו ואלהי אבותינו לעולם ועד. צור חיינו מנן ישענו. אתה הוא לדור ודור נזרה לך וגמספר ת־לחתך. על חיינו המסורים בידך ועל נשמותינו הפקידות לך ועל נפיש שבכל־יום עמנו ועל גפלאותיך ומזכותיך שבכל־עת ערב ובקר וצהרים. הטוב בירלא כליו רחמיך. והמרחם בירלא תמו חסדיך. מעולם קיינו לך:

ועל פלם יתברך ויתרומם שמך מלפניו תמיד לעולם ועד: יכתוב לחיים טובים כל בני בריתך

אלles, was lebet, danket dir,
Selah! Alles, was lebet, preiset
deinen Namen in Wahrhaftigkeit,
Gott, unser Heil und unsere Hilfe
— Selah! Gelobt seist du, Gott,
der Allgütige ist dein Name, dir
gebühret Dank und Preis.

Gib Frieden, Herr, in alle
ewiglich deinem Volke Israel; denn
du bist der Friedensherr und Fürst!

Möge es dir gefallen, zu segnen
dein Volk Israel zu jeder Zeit
und zu jeder Stunde mit deinem
Gottesfrieden.

Im Buche des Lebens,
des Segens und des Friedens,
der Ernährung und Verpflegung
möge unser gedacht werden,
unser Name eingeschrieben ste-
hen vor dir; laß uns und dein
ganzes Volk und Haus Israel
zum Glück und Heil und Le-
bensfrieden bedacht sein! Ge-
lobt seiest du, der den Frieden
schaffet.

וכל החיים יודוך סלה ויהללו
את שמך באמת האל ישועתנו
ועזרתנו סלה: ברוך אתה יי המושב
שמך ולך גאה להודות:

שלום רב על ישראל עמך
תשים לעולם. כי אתה הוא מקד
אדון לכל-השלום ושוב בעיניך
לברך את-עמך ישראל בכל עת
ובכל שעה בשלומך:

בספר חיים ברכה
ושלום ופרנסה טובה
נוכר ונקתב לפניך אנחנו
וכל-עמך בית ישראל
דחיים טובים ולשלום:
ברוך אתה יי עשה השלום:

אלהי נצור לשוני מרע וישפתי מדבר מרמה ולמקללי
נפשי תדום ונפשי בעפר לכל תהייה. פתח לבי בתורתך
ובמצותיך תרדוף נפשי. וכל החושבים עלי רעה מהרה הפך
עצתם וקלקל מחשבתם. עשה למען שמך. עשה למען ימינך.
עשה למען כרשתך. עשה למען תורתך. למען יחלצון ידיך.
הושיעה ימינך וענגי: יהי לרצון אמרי פי והגיון לבי לפניך
יי צורי וגואלי: עשה שלום במוצאי. הוא יעשה שלום עלינו
ועל כל ישראל ואמרו אמן:

יהי רצון לפניך יי אלהינו ואלהי אבותינו שיבנה בית המקדש במהרה
במינו ומן חלקנו בתורתך: ושם נעבדך ביראה בימי עולם ובשנים
קדמוניות: וערכה ליי מנחת יהודה וירושלים בימי עולם ובשנים קדמוניות:
קדיש תתקבל. קדוש.

Am Sabbath wird vor ^{ד"ה} dieses gebetet

„Es waren vollendet Himmel und Erde und ihr ganzes Heer. Gott hatte vollendet am siebenten Tage sein Werk, das er gemacht, und er ruhte am siebenten Tage von seinem Werke, das er gemacht und Gott segnete den siebenten Tag und heiligte ihn; denn an ihm ruhte er von all seinem Werke, das Gott geschaffen und gemacht.

ברוך Gelobt seist du Gott, unser Herr, Gott unserer Väter, Gott Abrahams, Gott Isaak und Gott Jakobs; du der große, mächtige und furchtbare Gott, du, der allerhöchste Gott, Herr und Meister im Himmel und auf Erden.

Ein Schild war den Vätern sein göttlich Wort, sein Gottespruch belebet die Todten. Er ist der heilige Weltenherr, desgleichen Keiner ist; der seinem Volke die Ruhe gibt an seinem heiligen Sabbathtage! denn sie hat er begnadiget und ihnen die Ruhe gegeben. Vor ihm stehen wir im heiligen Dienste, in der Furcht, im Schauer der Andacht und loben und bekennen seinen Namen Tag für Tag und immerfort mit unsern innigsten und feinsten Lob- und Segenssprüchen. Ihm gebühret Lob und Dank; er ist der Friedensherr, der den Sabbath heiligt, und den siebenten Tag der Woche segnet, und dem Volke in seiner Heiligkeit die Ruhe gibt, das der gesättiget hat mit seiner Lust zum Angebenken an das Werk der Schöpfung.

Almächtiger Gott und Herr, Gott unserer Väter! Segne uns die Ruhe in deiner Gnad' und Freund-

ויכלו השמים והארץ וכל צבאם: ויכל אלהים ביום השביעי מלאכתו אשר עשה. וישבת ביום השביעי מקדש מלאכתו אשר עשה: ויברך אלהים את יום השביעי ויקדש אתו כי בו שבת מקדש מלאכתו אשר ברא אלהים לעשות:

Borb. בריך אתה יי אלהינו ואלהי אבותינו ואלהי אברהם ואלהי יצחק ואלהי יעקב האל הגדול הגבור והנורא אל עליון קונה שמים וארץ:

Gem. מִן אֲבוֹת בְּרַבְרֵי מַחֲיָה מַתִּים בְּמֵאֲמָרוֹ הַמֶּלֶךְ הַקָּדוֹשׁ וְשָׁאִין בְּמֹדֶה הַמְּנִיחַ לַעֲמֹ בְיוֹם שַׁבָּת קָדְשׁוֹ כִּי בָם רָצָה לְהַנִּיחַ לָהֶם לִפְנֵי נַעֲבֹד בִּירְאָה וְפֶחַד וְנוֹדָה לְשִׁמּוֹ בְּכָל יוֹם תָּמִיד מֵעַן הַבְּרֻכּוֹת אֵל הַהוֹדְאוֹת אֲדֹרֶן הַשְּׁלוֹם וּמִקְדֵּשׁ הַשַּׁבָּת וּמִבְרַךְ שְׁבִיעִי וּמְנִיחַ בְּקִדְשָׁהּ לַעֲם מְדֻשָּׁנִי עֹנֵג זָכַר לַמַּעֲשֶׂה בְּרֵאשִׁית:

אלהינו ואלהי אבותינו רצה

Heiligkeit! Heilige uns in deinen Geboten, und gib uns unser volles Theil an deiner Gotteslehre. Sättige uns in deiner Güte und Milde, und erfreue uns mit deinem Heile. Pflütere unser Herz, daß wir dir dienen in Wahrheit und Aufrichtigkeit, und laß uns theilhaftig werden, Gott unser Herr, in deiner Liebe und Freundlichkeit der heiligen Sabbathruhe, daß Israel und Alle, die da heiligen deinen Namen, in ihm die Ruhe finden.

Gelobt seist du Gott, der den Sabbath hat geheiligt.

בְּמִנְחָתְנוּ. מִדְּשֵׁנִי בְּמִצְוֹתֶיךָ וְתֵן חֶלְקִנוּ בְּתוֹרָתְךָ. שְׂפַעֲנִי מִטּוֹבָךָ וְשִׂמְחָנִי בִישׁוּעָתְךָ. וְטַהַר לִבִּי לְעִבְדֶּךָ בְּאַמֶּת. וְהִנְחִילֵנִי יי אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה וּבְרָצוֹן שְׁפַת קִדְשֶׁךָ. וְנִוְחֵנוּ כָּה יִשְׂרָאֵל מִקִּדְשֵׁי שְׁמֶךָ. בְּרוּךְ אַתָּה יי מִקִּדְשׁ הַשַּׁבָּת:

קִדְשׁ שִׁלְמִי.

קִדְשׁ

Am Sabbath wird zu Hause bei Tisch erst ויכלו bis לעשתא gesagt.

ברוך Gelobt seist du Gott, unser Herr, Herr der Welt, der die Frucht der Rebe hat geschaffen!

ברוך Gelobt seist du Gott, unser Herr, Herr der Welt, der uns hat erwählt vor jedem Volke, uns hat erhöht über alle Sprachen und Nationen, uns hat geheiligt durch seine Gebote. Du hast uns gegeben, Gott unser Herr, in deiner Liebe (die Sabbathtage), den Tag des Gedächtnisses, den Tag (des Angedenkens an den Vasaunenschaß), da der Vasaunenschaß ertönet, zur Verkündigung des Heiligen, zum Angedenken an den Auszug aus Egypten. Denn uns hast du erwählt, uns geheiligt vor allen Völkern, dein Wort ist Wahrheit und besteht ewiglich. Gelobt seist du Gott, Herr über die ganze Welt, der da heiligt (den Sabbath und) Israel und den Tag des Gedächtnisses.

ברוך Gelobt seist du Gott, unser Herr, Herr der Welt, der uns hat am Leben erhalten, daß wir erlebt und erreicht haben diese Zeit.

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם בּוֹרֵא פְּרִי הַגֶּפֶן:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר בְּחֶרֶץ־כְּנִי מִפְּלָעִים וְרוֹמְמָנִי מִפְּלִי־קִישׁוֹן וְקִדְשֵׁנִי בְּמִצְוֹתַי. וְתַתֶּן־לֵנוּ יי אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה אֶת־יוֹם (הַשַּׁבָּת הַזֶּה וְאַחַ־יוֹם) הַזָּכָרוֹן הַזֶּה יוֹם תְּרוּעָה (וְזִכְרוֹן תְּרוּעָה) מִקְרָא־קִדְשׁ זָכָר לִיציאת מצרים. כִּי כִנֵּי בְּחֶרֶץ וְאוֹתֵנוּ קִדְשָׁתָּ מִפְּלִי־הָעַמִּים. וְדִבַּרְךָ אֱמֶת וְקִים לְעַד. בְּרוּךְ אַתָּה יי מֶלֶךְ עַל כָּל־הָאָרֶץ מִקִּדְשׁ (בַּשַּׁבָּת) יִשְׂרָאֵל וְיוֹם הַזָּכָרוֹן:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם שֶׁ־הִחְיֵינוּ וְקִימָנוּ הַגִּיעָנוּ לְזֶמֶן הַזֶּה:

עלינו Uns liegt es ob, zu huldigen dem Herrn des Weltalls, daß wir die Größe und die Ehre geben dem, der die Welt geschaffen in ihrem ersten Entstehen, daß er uns nicht gemacht wie die Völker der Welt, uns nicht hat gleichgestellt den Stämmen und Geschlechtern der Erde; uns nicht den gleichen Theil, uns nicht das gleiche Loos hat beschieden wie den Völkerschaaren. — Wir beugen das Knie, wir bücken uns und bekennen unsern Glauben vor dem Könige der Könige, dem Heiligen — gelobt sei er — der die Himmel hat ausgespannt, und die Erde hat gegründet auf ihren Grundfesten; seine Herrlichkeit thronet in den Himmeln oben, und seine Macht waltet in den höchsten Höhen! Er ist unser Gott, und Keiner sonst; in Wahrheitlichkeit — er unser Herr und König, und Keiner außer ihm.

So steht es geschrieben in seiner Lehre: „erkenne es heute, nimm es dir zu Herzen, Gott ist der Herr im Himmel oben, auf der Erde unten und Keiner sonst.“

ל Darum hoffen wir, Gott unser Herr, auf dich, daß wir dich ehestens schauen werden in deiner ganzen Macht und Herrlichkeit, wie du bannest allen Gräuel von der Erde weg, und aller Bösendienst ist getilgt, wie du vervollkommnest die Welt und sie verklärst im Reiche der Allmacht, daß Alle, die leben im Fleische, dich rufen bei deinem Namen, alle Sünder auf Erden sich zu dir bekehren, alle Weltenbewohner es wissen und erkennen, daß vor dir sich beuget jedes Knie, zu dir schwört jede Zunge!

Vor dir, unserm Gott und Herrn, beugen sie das Knie, und fallen sie nieder; deinem Namen geben sie die Ehre und den Ruhm und nehmen über sich einstimmig und ein-

מעריב ליל ראשון של ר"ה

עלינו לשבחם לאדון הכל. לתת
קדלה ליוצר בראשית שלא עשנו
בגווי הארצות ולא שמנו
במשפחות האדמה. שלא שם
חלקנו בהם וגורלנו בכל-המונים;
נאנחנו בורעים ומשתתפים ומודים
לפני מלך מלכי המלכים הקדוש
ברוך הוא. שהוא נוטה שמים
יוסד ארץ. ומושב יקרו בשמים.
ממעל. ושכינת עזו בנברתי
מרומים. הוא אליהינו אין עוד:
אמת מלבנו אפס זולתו. בפתוב
בתורתו יודעת היום נהשבת אל
לבבך. כי יי הוא האלהים
בשמים. ממעל ועל הארץ מתחת
אין עוד:

על-כן. גקנה לה יי אליהינו
לראות מהרה בתפארת עזה.
להעביר גלוים. מן הארץ
והאלילים ברות יברתון. לתקן
עולם במלכות שדי. וכל-בני
בשר יקראו בשמך. להפנות
אלך בלרשעי ארץ. יפירו וידעו
בדיושבי תבל כי לך תקרע כל
בשר תשבע בל-לשון: לפניך יי
אליהינו יקראו הפלו. וילבבד
שמך יקר יפנו וקבלו כלם. את

müthig das Gesetz und die Herrschaft
deines Reiches; dann regierest du
über sie — ehestens und für die
Ewigkeit. Denn dein ist das Reich
und bis in Ewigkeit regierest du in
Ehren, wie geschrieben steht in deiner
Gotteslehre: „Gott regieret in
Ewigkeit!“ Und gesprochen ward von
seinem Propheten: „Gott wird Herr
sein über die ganze Erde; an dem
Tage ist Gott der Einige und sein
Name — der Einige!“

עוֹלָם מְלֻכּוּתָהּ. וְתַמְלִיזָה עֲלֵיהֶם
מִהֲרָה לְעוֹלָם וָעֶד. כִּי הַמְּלָכּוּת
שֶׁלָּהּ הִיא וְלְעוֹלָמֶי עַד תַּמְלִיזָה
בְּכָבוֹד בְּפָתוֹב בְּתוֹרָתָהּ יי וְיַמְלִיזָה
לְעוֹלָם וָעֶד: וְנֶאֱמַר וְהָיָה יי לְמַלְכָּה
עַל־כָּל־הָאָרֶץ בַּיּוֹם הַהוּא יְהִי יי
אַחַד וְשִׁמּוֹ אֶחָד:

קדוש יתום. אדון עולם.

אשרי החסלם מצרכין ליש את לחמיו בזה הלשון :

למנו: לשנה מזכה תכתב ותחתם:

לשנה : מזבה תכתבי ותחתמי:

מסבין למצול מסום צדנא בקעודם ליל ראשון מל' חמס' סמא' אחר צרכא העשיל' ולנצח' עלי
מקודם בורא פרי העץ, ואחר האכילה אומרים זס:

יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ שֶׁתַּחַדְשׁ
עָלֵינוּ שָׁנָה מְבֹרָה וּמְתוֹקָה:

שחרית

Lobgesang,

in welchem die 13 Glaubensartikel
enthalten sind.

גדל Groß ist Gott, der Lebendige, gepriesen ist sein Name.

1) Er ist und keine Zeit bestimmt das Sein in ihm.

2) Einzig ist er und
keine Einheit wie die seine;
unerforschlich, unbegriffen und
kein Begriff begrenzet seine
Einheit.

3) Er hat keine leibliche
Gestaltung und keinen Leib;
es gibt kein Bild und Gleich-
niß für ihn in seiner Heiligkeit.

4) Er war bevor noch eines von den Dingen war, die geschaffen wurden; er, der Dinge Anfang und selber ohne Anfang.

5) Er ist der Herr der Welt und aller Schöpfungen, zeigt in ihnen seine Größe, sein Reich und seine Herrschaft.

6) Den Ausfluß und den Abglanz seiner Weisheit gab er den Propheten, den Männern seiner Wahl, mit denen er seinen Ruhm getheilt.

7) So stand keiner mehr in Israel auf wie Mose, ein Prophet, der ihn geschauet in seiner Eigenthümlichkeit.

8) Die Lehre, darin die Wahrheit ist, die gab Gott seinem Volke, gab sie ihm durch seinen Propheten, der sich treu bewährt in seinem Hause.

9) Gott wechselt nicht mit seinem Gesetze, und hebt es nimmer auf, gibt es

שִׁיר תהלה

מן כ' חנועות ויחד וז' חנועות ויחד וז' חנועות
 גדלה וכן צסוגר, וצחוכו דלוג י"ג העקדים.

וַיִּגְדַּל אֱלֹהִים חַי וְיִשְׁתַּבַּח.

נִמְצָא וְאֵין עֵת אֵל-

מְצִיאֹתָיו : אֶחָד וְאֶין יָחִיד

בְּיָחוּדָם. נִעְקָם וְגַם-אִין סוּף

לְאַחֲדוֹתָיו: אֵין לוֹ דְמוּת

הַגִּיף וְאֵינוֹ גִּיף. לֹא נִעְרֹךְ.

אֱלֹהֵי קִדְשָׁתוֹ: קִדְמוֹן לְכָל-

דָּבָר אֲשֶׁר נִבְרָא. ראשון

וְאִין רֵאשִׁית קְרֵאשִׁיתוֹ: הֵנוּ

אֲדֹנָי עֲזָרָה לְכָל-נוֹצָרָה. יוֹרָה

וּמִלְכוּתוֹ : שְׁפַע

וְבִנְיָמִן אֶתְּנוּ. אֵל אֲנִי

וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע ה' אֶת הַקּוֹל
וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע ה' אֶת הַקּוֹל

וְיִשְׂרָאֵל יִשְׁמְעוּ עִוְיָתוֹ. וְיִשְׂרָאֵל יִשְׁמְעוּ עִוְיָתוֹ.

אמת נתן לעמו אל על-

ד נביאיו נאמן ביתו: לא-

חֲלִיף הָאֵל וְלֹא יִמִּיר כֶּתוֹ.

in Ewigkeit nicht für ein anderes hin.

10) Er schauet und weiß das Geheime und Verborgene in uns, durchschauet das Ende der Dinge bei ihrem Anfang und Entstehen.

11) Vergilt dem frommen Manne nach seinem Thun und Wirken und gibt dem Sünder, was ihm gebührt nach seiner Schuld.

12) Er sendet, wenn die Zeit zu Ende geht, uns seinen Gesalbten, daß er erlöse, die da hoffen auf das Ende und das Heil.

13) Die Todten belebt Gott in seiner Gnadenfülle. Gepriesen sei sein Name und seine Herrlichkeit in Ewigkeit

ארון Der Herr der Welt, der hat regieret bevor noch ein Geschöpf ist geschaffen worden. Zur Zeit als Alles ward gemacht nach seinem Willen, ward er der Welten „König“ mit Namen schon genannt; und wenn Alles aus ist und zu Ende, wird er allein regieren in seiner Furchtbarkeit!

Er war! Er ist! Er wird sein in seiner Herrlichkeit. Er ist einzig und kein Zweites ist, das ihm zu vergleichen wäre und mit ihm zu verbinden; ohne Anfang, ohne Ende, ein ist die Macht und sein die Herrschaft.

Er ist mein Gott, mein ewiglebender Erlöser; ein Fels und Hort in jeder Zeit der Noth. Er ist mein Banner und eine sichere Zuflucht mir, mein Theil und Loos, mein Fels und Heil, wenn ich zu ihm rufe! In deine Hand empfehle ich meinen Geist, ob ich schlafe, ob ich wache, und mit dem Geiste meinen Leib in deine Hand! Gott mit mir, da fürchte ich Nichts.

ךך Gelobt seist du Gott,

לְעוֹלָמִים לוֹוֹלָתוֹ: צוֹפֶה
וְיִזְדַּע סִתְרֵינוּ. מִבֵּית לְסוֹף
דְּבָר בְּקִדְמָתוֹ: גּוֹמֵל
לְאִישׁ חֶסֶד כְּמַפְעָלוֹ. יִתֵּן
לְרָשָׁע רָע כְּרָשָׁעָתוֹ: יִשְׁלַח
לְקַץ יָמָיו מְשִׁיחָנוּ. לְפָדוֹת
מִחֲבֵי קֶץ יְשׁוּעָתוֹ: מֵתִים
יַחֲיֶה אֵל בְּרוּב חֶסְדּוֹ.
בְּרוּךְ עַד־עַד שֵׁם תִּהְלֶלְתוֹ:

פיר מרכב מיוחד ו' תנועות ויחד ו' תנועות
דלמ וכן כסוד:

אֲדוֹן עוֹלָם אֲשֶׁר מָלַךְ. בְּשָׂרָם
כָּל־יָצִיר נִבְרָא: לָעֵת נַעֲשֶׂה
בְּחֶסְדּוֹ כָּל. אֲנִי מָלַךְ שְׁמוֹ נִקְרָא:
וְאַחֲרֵי כָכָל הַכָּל. לְבָדוֹ יִמְלֹךְ
נִוְרָא: וְהוּא הָיָה וְהוּא הָיָה. וְהוּא
יִהְיֶה בְּתַפְאָרָה: וְהוּא אֶחָד וְאֵין
שֵׁנִי. לְהַמְשִׁילָלוֹ לְהַחֲבִירָה: בְּלִי
רֵאשִׁית בְּלִי תְּכֵלִית וְלֹא הָעוֹז
וְהַמְשַׁרָה: וְהוּא אֵלִי וְחִי גֵּאֻלִּי.
וְצוּר חֲבִלִי בְּעֵת צָרָה: וְהוּא נָפִי
וּמְנוּס לִי. מִגַּת פּוֹסֵי בָיִם אֶקְרָא:
בִּידוֹ אֶפְקִיד רוּחִי. בְּעֵת אִישָׁן
וְאַעִירָה: וְעַם־רוּחִי גִּוְיָתִי. יְיָ לִי
וְלֹא אִירָא:

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ

unser Herr und Herr der Welt,
der uns geheiligt hat durch
seine Gebote und uns geboten
hat die Reinigung der Hände.

ברוך Gelobt seiest du Gott
unser Herr und Herr der Welt,
der den Menschen hat geformt
in Weisheit und ihn mit Offen-
barungen und Höhlungen hat ge-
schaffen. Es ist bekannt und
offenbar vor deinem Welten-
throne, daß, wo eine von ihnen
sich öffne und eine sich schließe,
es nimmer möglich wäre, daß
der Mensch vor dir bestehen
und am Leben bleiben könne.

Darum seist du, Gott, ge-
lobt, der da heilet alles Fleisch
und es wunderbar geschaffen.

ברוך Gelobt seiest du, Gott,
unser Herr und Herr der Welt,
der uns geheiligt hat durch
seine Gebote und uns geboten
hat den Worten der Thora
und der Gotteslehre eifrig nach-
zugehen (uns mit ihr zu be-
schäftigen).

והעריב Möge, Gott unser
Herr! das Wort deiner Gottes-
lehre stets unsere Lust sein, ein
Labsal in unserem Munde und
in dem Munde deines Volkes
Israel. Mögen wir und unsere
Nachkömmlinge und die Nach-
kömmlinge deines Volkes Is-
rael zur wahrhaften Erkenntniß
deines Namens gelangen und
die Wissenschaft der Gottes-
lehre und deines göttlichen
Wortes stets ihre Verehrer

מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר קִדְּשָׁנוּ
בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ עַל נְטִילַת
יָדַיִם:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ
מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר יָצַר אֶת
הָאָדָם בְּחָכְמָה וּבְרָא בּוֹ
נִקְבִּיִּים וְנִקְבִּיִּים חֲלוּלִים
חֲלוּלִים נָלוּי וְיָדוּעַ לִפְנֵי
כֹּסֶם כְּבוֹדְךָ שָׁאֵם יִפְתָּח
אֶחָד מֵהֶם אוֹ יִסְתֵּם אֶחָד
מֵהֶם אִי אֶפְשָׁר לְהִתְקַיֵּם
וְלַעֲמֹד לִפְנֶיךָ: בְּרוּךְ אַתָּה
יי רוֹפֵא כָּל בָּשָׂר וּמַפְלִיא
לַעֲשׂוֹת:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ
מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר קִדְּשָׁנוּ
בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ לַעֲסֹק
בְּדִבְרֵי תוֹרָה:

וְהֶעֱרַבְנָא יי אֱלֹהֵינוּ אֶת-
דִּבְרֵי תוֹרָתְךָ בְּפִינוּ וּבְפִיֹּת
עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל וְנִהְיָה
יִנְחָנוּ וְצִאֲצֵאֵנוּ וְצִאֲצֵאֵי
עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל כָּלְנוּ וְיִדְעֵי
שִׁמְךָ וְלִוְמֵרֵי תוֹרָתְךָ: בְּרוּךְ

inden. Gelobt seiest du Gott,
der seinem Volke Israel die
Thora offenbaret.

Gelobt seiest du Gott,
unser Herr und Herr der Welt,
der uns erwählet hat unter
allen Völkern und uns seine
Thora hat gegeben. Gelobt
seiest du Gott, der die Thora
hat gegeben.

Gott segne dich und behüte
dich!

Gott lasse leuchten über dich sein
Angezicht, und sei dir gnädig!

Gott wende zu dir sein Angezicht
und gebe dir den Frieden!

Das sind die Dinge, für die kein
bestimmtes Maass ist (im Geseze):
Die Gede des Feldes (die den Armen
überlassen ward); die Werke der
Mildthätigkeit und Menschenfreund-
schaft und die Wissenschaft der
Gotteslehre.

Das sind Dinge, von denen der
Mensch den Fruchtgenuss hat in
dieser Welt, und der Grundstock ihm
bleibt für die künftige Welt. Die sind es:

Die Ehrfurcht, die wir Vater und
Mutter bezeigen; die Werke der Mild-
thätigkeit; die Bereitwilligkeit, mit der
wir uns Lehr- und Bethaus gehen
Abends und Morgens; die Gastfrei-
heit; Krankenpflege; Ausstattung der
Bräute; die Todten geleiten; An-
acht im Gebete; Frieden stiften
zwischen Mensch und Mensch. Die
Wissenschaft der Gotteslehre (die
Beschäftigung mit Gott's Wort und
Lehre) die geht über Alles.

Mein Gott! die Seele,
die du mir gegeben hast, ist
rein. Du hast sie geschaffen
und gebildet, und sie in mich
eingeathmet; du wahrst sie

אתה יי המלמד ו תורה
לעמו ישראל:

ברוך אתה יי אלהינו
מלך העולם אשר בחר
בנו מכל העמים ונתן לנו
את תורתו. ברוך אתה יי
נותן התורה:

יברכך יי וישמרך: יאר
יי פניו אליך ויחנך: ישא יי
פניו אליך וישם לך שלום:
אלו דברים שאין להם שיעור
הפאה והבפורים והראיון
וגמילות חסדים ותלמוד תורה:
אלו דברים שאדם אוכל

פירותיהם לעולם הזה והקרן קיימת
לעולם הבא. ואלו הן. כבוד אב
ואם וגמילות חסדים והשפמת
בית המדרש שחרית וערבית
והכנסת ארחים ובקור חולים
והכנסת פלה והלוית המת ועיון
תפלה והקצאת שלום בין אדם
לחבירו ותלמוד תורה כנגד פלם:

אלהי נשמה שנתת בי
טהורה היא. אתה בראתה
אתה יצרתה אתה נפחתה
בי. ואתה משמרה בקרבי

In mir, du nimmst sie einſt von mir, und wirſt ſie mir auch wiedergeben in der Zeit, die kommt. Alldieweil die Seele iſt in mir, bekenne ich (meinen Glauben) vor dir, meinem Gott und Herrn, dem Gott meiner Väter, dich als den Meiſter aller Schöpfungen, den Herrn aller Seelen! Gelobt ſeiſt du Gott, der die Seele wieder gibt den todten Leibern!

Gelobt ſeiſt du Gott, unſer Herr und Herr der Welt, der dem Hahne hat das Verſtändniß gegeben, zu unterſcheiden zwiſchen Tag und Nacht.

Gelobt ſeiſt du Gott, unſer Herr und Herr der Welt, der mich zu einem Iſraeliten hat gemacht;

— — der mich nicht zu einem Knechte hat gemacht;

Gelobt ſeiſt du Gott, unſer Herr und Herr der Welt, der mich

(Männer ſagen:)

nicht zu einem Weibe hat gemacht.

(Frauen ſagen:)

nach ſeinem Willen hat geſchaffen.

Gelobt ſeiſt du Gott, unſer Herr und Herr der Welt, der die Blinden ſehend macht;

— — der die Nackten kleidet;

— — der die Gebundenen löſet;

— — der die Gebeugten auf-
richtet;

וְאַתָּה עֲתִיד לְפָדָה מִמֶּנִּי
וּלְהַחְיֶיהָ בִּי לְעֲתִיד לָבֹא:
כְּלִזְמַן שְׁהִנָּשְׂמָה בְּקֶרְבִּי
מוֹדָה אֲנִי לְפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵי
וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתַי רַבּוֹן כָּל
הַמַּעֲשִׂים אֲדוֹן כָּל
הַנְּשָׁמוֹת: בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ
הַמַּחְיֶה נְשָׁמוֹת לְפָגָרִים |
מֵתִים:

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם
אֲשֶׁר נָתַן לְשֹׁכֵי בֵּינָה לְהִבְחִין
בֵּין יוֹם וּבֵין לַיְלָה:

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם
שֶׁלֹא עָשָׂנִי בּוֹי:

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם
שֶׁלֹא עָשָׂנִי עֶבֶד:

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם

Frauen ſagen:

Männer ſagen:

שֶׁלֹא עָשָׂנִי אִשָּׁה: | שֶׁעָשָׂנִי בְּרָצוֹנוֹ:

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם
פוֹקֵחַ עֵוִרִים:

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם
מַלְבִּישׁ עֲרֻמִּים:

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ
הָעוֹלָם מַתִּיר אֲסוּרִים:

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ
הָעוֹלָם זוֹקֵף כְּפוּסִים:

Gib o Gott, daß wir heute und alle Tage Gnade finden und Wohlwollen und Erbarmen in deinen Augen und in den Augen Aller, die uns sehen. Laß deine Guld und Milde walten über uns, daß wir deiner Wohlthaten uns stets erfreuen. Gelobt seist du Gott, der seine Guld und Milde walten läßt über sein Volk Israel.

יְיָ Möge es dir gefallen, dir meinem Gotte und Herrn, dem Gotte meiner Väter, mir heut' und alle Tage deinen Schutz und deine Obhut zu gewähren gegen Frechheit und Ausgelassenheit, Gewalt und Tücke. Schütze mich vor schlechten Menschen und schlechter Umgebung; vor einem bösen Nachbar und vor jedem bösen Verhängniß und Begegniß; vor jedem Seelenverderbniß; vor einem harten Gerichte und einem harten Kläger, weiß Bundes, weiß Glaubens er auch immer sei! —

לְעוֹלָם Es lehren die Weisen: „Vor Allem soll der Mensch gottesfürchtig sein im Stillen; die Wahrheit bekennen, die Wahrheit reden, wie er sie im Herzen hat; früh aufstehen, und seinen Gott und Herrn in Wahrhaftigkeit bekennen.“

רבוֹן Herr aller Welten! Nicht um unserer eigenen Verdienste willen hoffen wir die Gewährung unserer Bitten und Wünsche, die wir dir bringen; sondern auf deine unendliche Liebe und Barmherzigkeit hoffen und vertrauen wir. Was sind wir? Was ist unsere Liebe? Was ist unsere Frömmigkeit?

וְתַנֵּנוּ הַיּוֹם וּבְכָל יוֹם לַחַן וּלְחֶסֶד וּלְרַחֲמִים בְּעֵינֶיךָ וּבְעֵינֵי כָל רֹאֲיוֹנוֹ וְתַגְמְלֵנוּ חֲסָדִים טוֹבִים: כְּרוֹךְ אֹתָהּ יְיָ נוֹמַל חֲסָדִים טוֹבִים לַעֲמֹי יִשְׂרָאֵל:

יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵי וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתַי שֶׁתְּצִילֵנִי הַיּוֹם וּבְכָל יוֹם מֵעַי פָּנִים וּמַעֲזוֹת פָּנִים מֵאָדָם רָע וּמִחֶבֶר רָע וּמִשָּׁכֵן רָע וּמִפִּגְעַת רָע וּמִשָּׁטְן הַמְּשַׁחֵת מִדֵּין קָשָׁה וּמִבַּעַל דֵּין קָשָׁה בֵּין שֶׁהוּא בֵּן בְּרִית וּבֵין שְׂאֵינוֹ בֵּן בְּרִית:

לְעוֹלָם יְהִי אָדָם יֵרָא שָׁמַיִם בְּסֵתֶר וּמוֹדָה עַל-הָאֱמֶת וְדוֹבֵר אֱמֶת בְּלִבָּבוֹ וַיִּשָּׁפֶם וַיֵּאמֶר:

רְבוֹן כָּל הָעוֹלָמִים לֹא עַל צְדָקוֹתֵינוּ אֲנַחְנוּ מִפְּיָלִים תַּחֲנוּנֵינוּ לְפָנֶיךָ כִּי עַל רַחֲמֶיךָ הַרְבִּים. מָה אֲנַחְנוּ מָה חַיֵּינוּ מָה חֲסָדֵנוּ מָה צְדָקוֹתֵינוּ מָה יְשׁוּעָתֵנוּ מָה

Was ist unser Heil und unsere Kraft und Stärke? Was könnten wir, dir unserm Gotte und Herrn, dem Gotte unserer Väter zum Ruhme sagen? Sind nicht alle Helden wie Nichts vor dir, und die namhaften Männer als wären sie nie da gewesen? Die Weisen vor dir ohne Einsicht, die Verständigen ohne Uebersetzung? Ihr meistes Thun ist vergänglich und vergeblich; die Tage ihres Lebens sind wie ein flüchtiger Traum vor dir; der Vorzug, den der Mensch hat vor dem Vieh, der ist nichtig, dieweil Alles — eitel ist und vergänglich.

אל Und doch sind wir dein Volk, das du erkoren: Die Glieder eines Bundes den du geweiht; die Kinder Abrahams, der dich geliebt, dem du deine Liebe zugeschworen auf dem Berge Moria; der Same Isaks, des Einzigen, der auf dem Altare schon vor dir gebunden lag; die Gemeinde Jakobs deines Erstgeborenen; um der Liebe willen, mit der du ihn geliebt, und dieweil du an ihm hast deine Freud' gehabt, nannstest du ihn mit Namen Israel (den heiligen Kämpfer Gottes) und Jeschurun (den Gottgerechten!)

לפיכך Darum fühlen wir uns auch verpflichtet und schuldig dir zu danken, dich zu preisen und zu rühmen, zu heiligen und zu verherrlichen, deinem Namen den Dank und die Ehre

בחנו מה-גבורתנו מה-נאמר לפניך יי אלהינו ואלהי אבותינו הלא כל הגבורים כאין לפניך ואנשי השם כלא היו וחכמים כבלי מדע וגבונים כבלי השכל כל פי רוב מעשיהם תהוו וימי חייהם הכל לפניך ומותר האדם מן הבהמה אין כי הכל הכל:

אבל אנחנו עמך בני בריתך. בני אברהם אהבה. שנשבעת לו בחר המוריה. ורע יצחק יחידו שנעקד על גבי המזבח. עדת יעקב בנה בכורך. שמאהבתך שאהבת אותו ומשמחתך ששמחת בו. קראת את-שמו ישראל וישראל:

לפיכך אנחנו חבים להודות לך ולשבחך ולפארך ולברך ולקדש ולתת שבח והודיה לשמך.

zu geben. Wohl uns! du hast den besten Theil, ein freundlich Loos, ein schönes Erbe uns beschieden. Wohl uns, die wir früh und spät, Abends und Morgens, zweimal im Tage unsern Glauben bedenken:

שמע „Höre Israel!

Gott unser Herr ist ein einiger, einziger Gott!“

ברך Gepriesen sei dein Name, dein Reich und deine Herrlichkeit in — Ewigkeit!

אֱתָה Du warst derselbe, bevor noch die Welt ist erschaffen worden, und bist derselbe, nachdem die Welt ist erschaffen worden, du bist derselbe, in dieser wie in der zukünftigen Welt. Heilige deinen Namen an Allen, die deinen Namen heilig halten; heilige ihn in deiner ganzen Menschenwelt; auf das dein Heil und deine Hilfe sichtbar werde an uns, und du erhöhet und wir mit dir erhöhet und verherrlicht werden.

Gelobt seist du Gott, der du heiligest deinen Namen in der großen Welt.

אֱתָה Du unser Gott und Herr, du bist derselbe im Himmel und auf Erden wie in den höchsten Himmelhöhen! Das ist und bleibt wahr: Du bist der Erste und bist der Letzte, und - außer dir ist kein Gott!

אֲשֶׁרֵינוּ מִה מוֹב הִלְקֵנוּ
וּמִה־נָּעִים נִזְרַלְנוּ וּמִה־יָפָה
יִרְשָׁתֵנוּ אֲשֶׁרֵינוּ שְׁאַנְחָנוּ
מִשְׁכִּימִים וּמִעֲרִיבִים עֶרֶב
וּבֹקֶר וְאוֹמְרִים פְּעַמִּים
בְּכָל יוֹם:

שְׁמַע יִשְׂרָאֵל

יְהוָה אֱלֹהֵינוּ יְהוָה אֶחָד:
בְּרוּךְ שֵׁם כְּבוֹד מְלֻכּוֹתוֹ לְעוֹלָם וָעֶד:
אֲתָה הוּא עַד שְׁלֹא נִבְרָא
הָעוֹלָם אֲתָה הוּא מִשְׁנִיבָרָא
הָעוֹלָם אֲתָה הוּא בְּעוֹלָם
הַנֶּה וְאַתָּה הוּא לְעוֹלָם
הַבָּא בְּדֵשׁ אֵת שְׁמֶךָ עַל
מִקְדְּשֵׁי שְׁמֶךָ וּבְדֵשׁ אֵת
שְׁמֶךָ בְּעוֹלָמְךָ וּבִישׁוּעַתְךָ
תָּרִים וְתִגְבִּיהַ בְּרַנָּנוּ: בְּרוּךְ
אֲתָה יי מְקַדֵּשׁ אֵת שְׁמֶךָ
בְּרַבִּים:

אֲתָה הוּא יי אֱלֹהֵינוּ
בְּשָׁמַיִם וּבָאָרֶץ וּבְשָׁמַי
הַשָּׁמַיִם הָעֲלִיּוֹנִים. אֲמֵת
אֲתָה הוּא רֹאשׁוֹן וְאַתָּה
הוּא אַחֲרוֹן וּמִבְּלַעֲדֶיךָ אֵין

Einige du, die auf dich hoffen,
aus allen vier Enden der Welt;
auf daß erkennen und einsehen
Alle, die die Welt bewohnen,
daß du allein Gott, Herr bist
über alle Reiche der Welt. Du
hast den Himmel gemacht und
die Erde, das Meer und was
in ihnen ist. Wer unter allen
deinen Schöpfungen, den hö-
heren und den niedern, könnte
zu dir sagen: was thust
du da?

Unser Vater im Himmel!
laß deine Gnade walten über
uns um deines heiligen Namens
willen, der an und über uns
ward genannt; auf das an uns
in Erfüllung gehe, was ge-
schrieben steht:

„Um die Zeit, da führe ich
euch zurück, und um die Zeit,
da sammle ich euch; denn ich
will euch einen Namen machen
einen ehrenvollen Namen unter
allen Völkern der Welt, wenn
ich zurückführe eure Gefange-
nen vor euren Augen, spricht
Gott der Herr!

אֱלֹהִים. קִבֵּץ קוֹיָךְ מֵאַרְבַּע
כַּנְפוֹת הָאָרֶץ יִבְירוּ וַיֵּדְעוּ
כָּל בָּאֵי עוֹלָם כִּי אַתָּה
הוּא הָאֱלֹהִים לְבִדְךָ לְכֹל
מַמְלָכוֹת הָאָרֶץ. אַתָּה
עָשִׂיתָ אֶת הַשָּׁמַיִם וְאֶת
הָאָרֶץ. אֶת הַיָּם וְאֶת כָּל
אֲשֶׁר בָּם. וּמִי בְּכָל־מַעֲשֶׂה
יְדֶיךָ בְּעֲלִיוֹנִים אִנִּי
בִּתְחִילוֹתָיִם שִׁיאָמַר לְךָ מֶה־
תַּעֲשֶׂה. אֲבִינוּ שֶׁבְּשָׁמַיִם
עָשִׂה עִמָּנוּ חֶסֶד בְּעִבּוֹר
שִׁמְךָ הַגָּדוֹל שֶׁנִּקְרָא עָלֵינוּ
וְקוֹיָם לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶה
שֶׁכָּתוּב בְּעֵת הַהִיא אָבִיא
אֶתְכֶם וּבְעֵת קִבְּצִי אֶתְכֶם
כִּי אֶתֵּן אֶתְכֶם לְשֵׁם
וּלְתִהְיֶה בְּכֹל עַמִּי הָאָרֶץ
בְּשׁוּבִי אֶת שְׁבוֹת יִבְּרָם
לְעִינֵיכֶם אָמַר יְיָ:

שמות ל' י"ח

וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵּאמֹר: וְעָשִׂיתָ כִּיֹּר נְחֹשֶׁת וְכָנֹו
נְחֹשֶׁת לְרַחֲצָהּ וְנִתְּתָהּ אֵתוֹ בֵּין־אֶהָל מוֹעֵד וּבֵין הַמִּזְבֵּחַ וְנִתְּתָה
שָׁמָּה מַיִם: וְרַחֲצוּ אֶהָרָן וּבָנָיו מִמֶּנּוּ אֶת־יְדֵיהֶם וְאֶת־רַגְלֵיהֶם:
כִּבְּאֵם אֶל־אֶהָל מוֹעֵד וְרַחֲצוּ־מַיִם וְלֹא יָמָתוּ אוֹ בְּגָשְׁתָם אֶל־

הַמִּזְבֵּחַ לַשָּׁחַת לְהַקְטִיר אִשָּׁה לַיהוָה: וְהִצִּי יְדֵיהֶם וּרְגֵלֵיהֶם
וְלֹא יָמְתּוּ: וְהָיְתָה לָהֶם חֻק־עוֹלָם לֹא וּלְזָרְעוֹ לְדֹרֹתָם:

וּלְכֹשׁ הִכֵּהוּ מִדָּו בַּד וּמִכְנָסֵי בַד יִלְבַּשׁ עַל-בָּשָׂרוֹ וְהָרִים אֶת-הַדָּשָׁן אֲשֶׁר
תֹּאכַל הָאִשׁ אֶת-הָעֵלָה עַל-הַמִּזְבֵּחַ וְשִׁמּוֹ אֵצֶל הַמִּזְבֵּחַ: וּפָשַׁט אֶת-בְּגָדָיו
וּלְכֹשׁ בְּגָדִים אֲחֵרִים וְהוֹצִיא אֶת-הַדָּשָׁן אֶל-מַחוּץ לַמִּחָנֶה אֶל-מָקוֹם מְקוּר:

מדרש כ"ט

Der Ewige rebete mit Mo-
sche und sprach: Gebiete den Kindern
Israel's und sage ihnen: Mein
Opfer, nämlich meine Speise, welche
mein Feuer verzehrt mir zum an-
genehmen Geruch, müßt ihr sorg-
fältig jedes zu seiner Zeit darbrin-
gen. Sage ihnen also: Dieses ist
das Feueropfer, das ihr dem Ewi-
gen zu Ehren darbringen sollt:
Zährige Lämmer ohne Leibesfehler,
zwei jeden Tag, als fortbestehendes
Brandopfer. Das eine Lamm bringst
du des Morgens, und das andere
zwischen beiden Abenden; dazu ein
Zehnthheil eines Ephä feines Mehl
zum Mehlopfere, eingerührt mit einem
Viertel eines Hin gestoßenen Oels;
das tägliche Opfer, wie es bereits
am Berge Sinai gebracht, und dem
Ewigen zu Ehren zum angenehmen
Geruch vom Feuer verzehrt ward.
Zu jedem Lamm gehört ein Bier-
theil Hin zum Trantopfer; auf das
Heilige soll der unvermischte Opfer-
wein dem Ewigen zu Ehren aus-
gegossen werden. Das andere Lamm
bringst du zwischen beiden Abenden
mit eben dem Mehlopfere und Trant-
opfer wie des Morgens, dem Feuer
bestimmt, ein angenehmer Geruch
dem Ewigen zu Ehren.

Man soll es auf der mitter-
nächtlichen Seite des Altars vor
dem Ewigen schlachten, und die
Söhne Ahron's, die Priester, sollen
das Blut um den Altar sprengen.

וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל מֹשֶׁה לֵאמֹר:
צוּ אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם
אֶת-קָרְבָּנִי לַחֲמִי לְאִשֵּׁי רִיחַ נִיחָחִי
תִּשְׁמְרוּ לְהַקְרִיב לִי בְמוֹעָדָיו:
וְאָמַרְתָּ לָהֶם זֶה הָאִשָּׁה אֲשֶׁר
תִּקְרִיבוּ לַיהוָה בְּכֶשֶׁם בְּגֵי-שָׁנָה
תְּמִימִם שָׁנִים לְיוֹם עֹלָה תְּמִיד:
אֶת-הַכֶּבֶשׂ אֶחָד תַּעֲשֶׂה בִּבְקָר
וְאֵת הַכֶּבֶשׂ הַשֵּׁנִי תַעֲשֶׂה בֵּין
הָעֶרְבִים: וְעִשִּׂירִית הָאִיפָה סֵלֹת
לְמִנְחָה בְּלוּלָה בְּשֶׁמֶן פְּתִית רִבִּיעֵת
הָהֵין: עֹלֹת תְּמִיד תַּעֲשֶׂינָה בְּהָר
סִינַי לְרִיחַ נִיחָח אִשָּׁה לַיהוָה:
וְנִסְכּוֹ רִבִּיעֵת הָהֵין לְכֶבֶשׂ הָאֶחָד
בְּקֹדֶשׁ הַסֵּד גִּסְדָּ שֶׁכֶר לַיהוָה:
וְאֵת הַכֶּבֶשׂ הַשֵּׁנִי תַעֲשֶׂה בֵּין
הָעֶרְבִים בְּמִנְחַת הַבֶּקָר וְנִסְכּוֹ
תַעֲשֶׂה אִשָּׁה רִיחַ נִיחָח לַיהוָה:

וְשָׁחַט אֹתוֹ עַל יֶרֶךְ הַמִּזְבֵּחַ צִפְנָה
לְפָנֵי יְהוָה וְזָרְקוּ בְּנֵי אֹהֶרֶן הַכֹּהֲנִים
אֶת-דָּמָו עַל הַמִּזְבֵּחַ סָבִיב:

אָמֵן הוּא יי אֱלֹהֵינוּ שֶׁהַקְטִירוֹ אֲכֹתֵינוּ לְסַנִּיד אֶת קִטְרֹת הַסַּמִּים בְּזֶמֶן
שְׁבִית הַמִּקְדָּשׁ קָיָם. בְּאֲשֶׁר צִוִּית אוֹתָם עַל יְדֵי מֹשֶׁה נְבִיאָךְ בְּכָתוּב בְּתוֹרַתְךָ:

וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה קַח־לָךְ סַמִּים נִמְף. וְשַׁחֲלֹת וְחִלְבֹנָה
 סַמִּים וּלְבֹנָנָה זָכָה בַּד בְּכַד יְהוָה: וַעֲשִׂיתָ אֹתָהּ קִטְרֶת רֶחַח
 מַעֲשֵׂה רֶחַח מִמָּלַח טָהוֹר קָדֹשׁ: וְשַׁחֲקֶתָ מִמֶּנָּה הָדָק וְנִתְתָּה
 מִמֶּנָּה לִפְנֵי הָעֵדֻת בְּאֹהֶל מוֹעֵד אֲשֶׁר אֲוַעֵד לָךְ שְׁמָה קָדֹשׁ
 קָדָשִׁים תְּהִיָּה לָכֶם: וְנֹאמַר וְהַקְטִיר עָלָיו אֶהְרֹץ קִטְרֶת סַמִּים
 בִּבְקָר בִּבְקָר בְּהִיטִיבוּ אֶת־רִגְרֹת יִקְטִירוּנָה: וּבִהְעֵלֶת אֶהְרֹץ אֶת־
 הַרְגֹת בֵּין הָעַרְפִּים יִקְטִירוּנָה קִטְרֶת תִּמְיִד לִפְנֵי יְהוָה לְדֹדֵיכֶם:
 תִּנּוּ רִבְנָן פְּטִים הַקִּטְרֶת. הַצָּרִי וְהַצְפוּרָן הַחֲלִפָּנָה וְהַלְבֹנָה
 מִשְׁקַל שִׁבְעִים שִׁבְעִים מָנֶה. מוֹר וְקִצְיֵעָה. שְׁבֹזֶלֶת גֶּרֶד וְכַרְפוֹם.
 מִשְׁקַל שִׁשָּׁה עֶשְׂרֵי שִׁשָּׁה עֶשְׂרֵי מָנֶה. הַקּוֹשֵׁט שְׁנַיִם עֶשְׂרֵי
 וְקַלּוּפָה שְׁלֹשָׁה. וְקִנְמוֹן תִּשְׁעָה. בּוֹרִית פְּרָשִׁינָה תִּשְׁעָה קִבְיָן.
 יֵין קַפְרִיסִין סֵאִין תִּלְתָּא. וְקִבְיָן תִּלְתָּא. וְאִם אֵין לוֹ יֵין קַפְרִיסִין.
 מִבִּיא חֲמַר חוֹרִין עֵתִיק. מֶלַח סְדוּמִית רוּבַע הַקֵּב. מַעְלָה עֶשֶׂן כָּל
 שְׁהוּא. רַבִּי גֵתָן אֹמֵר אֵף כֶּפֶת הַיֶּרֶדָן כָּל שְׁהוּא. וְאִם נָתַן בָּהּ
 דְּבִשׁ פֶּסְלָה. וְאִם חֶסֶר אַחַת מִכָּל סִמְנֵיהָ חֵיב מִיתָה:

רַבֵּן שְׁמַעוֹן בֶּן גַּמְלִיאֵל אֹמֵר. הַצָּרִי אֵינוֹ אֵלָּא שָׂרָף.
 הַנּוֹמֵף מַעְצֵי הַקִּטָּף. בּוֹרִית פְּרָשִׁינָה שִׁשְׁפִּין בָּהּ אֶת הַצְפוּרָן
 פְּרִי שֶׁתֵּהָא נָאָה. יֵין קַפְרִיסִין שִׁשְׁזוּרִין בּוֹ אֶת הַצְפוּרָן פְּרִי
 שֶׁתֵּהָא עֲזָה. וְהֵלֵא מִי רִגְלִים יָפִין לָהּ אֵלָּא שְׁאִין מִכְּנִיסִין מִי
 רִגְלִים בְּעֶזְרָה מִפְּנֵי הַכְּבוֹד:

תִּנָּא רַבִּי גֵתָן אֹמֵר כִּשְׁהוּא שׁוֹחֵק. אֹמֵר הָדָק הַיֵּטֵב
 הַיֵּטֵב הָדָק. מִפְּנֵי שֶׁהַקּוֹל יִפֹּה לְבִשְׁמִים. פִּטְמָה לַחְצֹאִין כִּשְׂרָה.
 לְשָׁלִישׁ וְלָרִבִּיעַ לֹא שְׁמַעְנוּ. אָמַר רַבִּי יְהוּדָה זֶה הַפֶּלֶל. אִם
 כְּמִדְתָּהּ כִּשְׂרָה לַחְצֹאִין. וְאִם חֶסֶר אַחַת מִכָּל סִמְנֵיהָ חֵיב מִיתָה:
 תִּנָּא בַר קַפְרָא אַחֲרֵי לְשָׁשִׁים אוֹ לְשִׁבְעִים שָׁנָה הָיְתָה
 כְּאֵה שֶׁל שִׁירִים לַחְצֹאִין: וְעוֹד תִּנִּי בַר קַפְרָא. אֵלֹו הָיְתָה נֹתֵן
 בָּהּ קוֹרְטִיב שֶׁל דְּבִשׁ אֵין אָדָם יָכוֹל לַעֲמוֹד מִפְּנֵי רִיחָהּ. וְלָמָּה
 אֵין מַעֲרִבִין בָּהּ דְּבִשׁ. מִפְּנֵי שֶׁהַתּוֹרָה אִמְרָה כִּי כָּל שְׂאוֹר
 וְכָל דְּבִשׁ לֹא תִקְטִירוּ מִמֶּנּוּ אִשָּׁה לֵי:

יִי צְבָאוֹת עֲמָנוּ מִשְׁנֵב לָנוּ אֱלֹהֵי יַעֲקֹב סֶלָה: יִי צְבָאוֹת
אֲשֶׁר־י אָדָם בּוֹטֵחַ בָּךְ: יִי הוֹשִׁיעָה הַמֶּלֶךְ יַעֲנֵנוּ כִּיּוֹם קִרְאָנוּ:
אֲתָה סֹתֵר לִי מִצָּר תִּצְרֵנִי רַבִּי פֶלֶט תִּסּוּבְכֵנִי סֶלָה: וְעֲרֹכָה לִּי
מִנַּחַת יְהוּדָה וִירוּשָׁלַיִם כִּימֵי עוֹלָם וּכְשָׁנִים קִדְמוֹנוֹת:

אֲבִי הָיָה מִסְדֵּר סֹדֵר הַמַּעֲרָכָה מִשְׁמָא דְנִמְרָא. וְאֵלֶּכָּא
דְּאֵבָא שְׂאוּל. מַעֲרָכָה גְדוֹלָה קוֹדֶמֶת לַמַּעֲרָכָה שְׁנִיָּה שֶׁל קִטְרוֹת.
וּמַעֲרָכָה שְׁנִיָּה שֶׁל קִטְרוֹת קִדְמָת לְסִדּוֹר שְׁנֵי גִזְרֵי עֲצִים. וְסִדּוֹר
שְׁנֵי גִזְרֵי עֲצִים קִדְמָת לְדֹשָׁן מִזְבֵּחַ הַפְּנִימִי. וְדֹשָׁן מִזְבֵּחַ הַפְּנִימִי
קִדְמָת לְרִשְׁבַּת חֲמֵשׁ גִּירוֹת. וְהַרְבֵּית חֲמֵשׁ גִּירוֹת קוֹדֶמֶת לְדָם
הַתְּמִיד. וְדָם הַתְּמִיד קִדְמָת לְרִשְׁבַּת שְׁתֵּי גִירוֹת. וְהַרְבֵּית שְׁתֵּי
גִירוֹת קִדְמָת לְקִטְרוֹת. וְקִטְרוֹת קִדְמָת לְאֲבָרִים. וְאֲבָרִים קִדְמִין
לְמִנְחָה. וּמִנְחָה קִדְמָת לְחִבִּיתִין. וְחִבִּיתִין קִדְמִין לְנֶסֶכִין.
וְנֶסֶכִין קִדְמִין לְמוֹסֶפֶין. וּמוֹסֶפֶין קִדְמִין לְבִזְיִכִין. וְבִזְיִכִין קִדְמִין
לְתְּמִיד שֶׁל בֵּין הָעֲרֻפִּים. שְׁנַאֲמַר וְעַד עֲלִיָּה הָעֲלָה וְהַקְטִיר
עֲלִיָּה חֲלָבֵי הַשְּׁלָמִים. עֲלִיָּה הַשְּׁלֵם כָּל הַקְרָבָנוֹת כָּלָם:

תפלת רבי נחוניא בן הקנה:

אֲנִי כִכָּח גְּדֹלֶת יְמִינְךָ תִּתִּיר צִירוֹךָ.
קִבֵּל רֶגֶת עֲמֶךָ שִׁנְכֵנוּ מִהֲרָנוּ נוֹרָא.
זֶא גִבּוֹר הוֹרְשֵׁי יְחִוֶּדְךָ כִּכְבֶּת שְׁמֶרֶם.
בָּרַכְם מִהֶרֶם רַחֲמִם צִדְקָתְךָ תְּמִיד בְּמֵלֶם.
חֲסִין קְרוֹשׁ בְּרוּב טוֹבְךָ נִהַל עֲדָתְךָ.
יְחִיד גֵּאֹה לַעֲמֶךָ פָּנָה זִכְרִי קִדְשֶׁתְךָ.
שְׁוַעֲחֵנוּ כִּפֵּל וְשִׁמַּע צִעֲקָתֵנוּ יוֹדֵעַ תַּעֲלֵמוֹת.

בָּרוּךְ שֵׁם כְּבוֹד מַלְכוּתוֹ לְעוֹלָם וָעֶד:

רַבּוֹן הָעוֹלָמִים. אֲתָה צִוִּיתָנוּ לְהַקְרִיב קִרְבֵּן הַתְּמִיד בְּמִזְבֵּחוֹ וְלַהֲזִיזָה
בְּהֵגִים בְּעִבּוֹדָתָם וְלוֹאִים בְּדוֹכָנָם. וְיִשְׂרָאֵל בְּמַעֲמָדָם. וְעַתָּה בְּעוֹנֵיתֵנוּ חֲרַב
בֵּית הַמִּקְדָּשׁ וּבָטַל הַתְּמִיד וְאֵין לָנוּ לֹא כֹהֵן בְּעִבּוֹדָתוֹ וְלֹא לִוִּי בְּדוֹכָנוּ וְלֹא
יִשְׂרָאֵל בְּמַעֲמָדוֹ. וְאֲתָה אֲמַרְתָּ וּנְשַׁלְמָה פָּרִים שְׁפָתֵינוּ: לָכֵן יְהִי רָצוֹן מִלִּפְנֵי
יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ שֶׁיְּהִי שִׁיחַ שְׁפָתוֹתֵנוּ חָשׁוּב וּמִקְבֵּל וּמִרְצָה לִפְנֵי
כָּאֵלֵינוּ הַקְרָבָנוּ קִרְבֵּן הַתְּמִיד בְּמִזְבֵּחוֹ וְעַמְּדָנוּ עַל מַעֲמָדוֹ כְּמָה שְׁנַאֲמַר וּנְשַׁלְמָה

אבניתיך

קרע'שטן

גנדיכש

בשר'צתג

חקב'טנע

יגל'פוק

שק'צית

פָּרִים שְׁסִימֵי: וְנֹאמַר וְשַׁחַט אוֹתוֹ עַל יֶדֶךָ הַמִּזְבֵּחַ צִפּוֹנָה לִפְנֵי יי וְזָרְקוּ בְּנֵי
אֹהֶרֶן הַכֹּהֲנִים אֶת דָּמֹו עַל הַמִּזְבֵּחַ סָבִיב: וְנֹאמַר זֹאת הַתּוֹרָה לַעֲוֹלָה לַמִּנְחָה
וּלְחֻטָּאת וּלְאִשָּׁם וּלְמִלֻּואִים וּלְזִבַּח הַשְּׁלָמִים:

(Am Sabbath.)

Am Sabbath zweijährige Väm-
mer ohne Fehler, und zum Mehl-
opfer zwei Beihntheile feines Mehl
mit Del eingerührt nebst dem Trans-
pfer. Dieses ist das Brandopfer für
jeden Sabbath außer dem täglichen
Brandopfer, nebst dem Weinopfer
dazu.

וּבַיּוֹם הַשְּׁבִיט שְׁנֵי בָבָשִׁים בְּנֵי-
שָׁנָה תְּמִימִם וּשְׁנֵי עֶשְׂרִים סֵלֹת
מִנְחָה בְּלוּלָה בַשֶּׁמֶן וְנִסְכּוֹ: עֲלֵת
שֶׁבֶת בַּשְּׁבִיט עַל-עֲלֵת הַתְּמִיד
וְנִסְכָּה:

אִיזְהוּ מְקוֹמָן שֶׁל זִבְחִים קָדָשִׁי קָדָשִׁים שְׁחִיטָתָן בַּצִּפּוֹן
פֶּר וְשָׁעִיר שֶׁל יוֹם הַכִּפּוּרִים שְׁחִיטָתָן בַּצִּפּוֹן וְקָבִיל דָּמָן בְּכָלִי
שָׂרֵת בַּצִּפּוֹן וְדָמָן טָעוֹן הִזְיָה עַל-בֵּין הַבָּדִים וְעַל הַפְּרָכֶת וְעַל
מִזְבֵּחַ הַזָּהָב מִתְּנָה אַחַת מִהֵן מַעֲבָכֶת. שְׂרִירֵי הָדָם הִיָּה שׁוֹפֵךְ
עַל-יִסּוֹד מַעֲרָבִי שֶׁל-מִזְבֵּחַ הַחִיצוֹן. אִם-לֹא נָתַן לֹא עָבַב:
פָּרִים הַנִּשְׁרָפִים וּשְׁעִירִים הַנִּשְׁרָפִים שְׁחִיטָתָן בַּצִּפּוֹן וְקָבִיל
דָּמָן בְּכָלִי שָׂרֵת בַּצִּפּוֹן וְדָמָן טָעוֹן הִזְיָה עַל-הַפְּרָכֶת וְעַל מִזְבֵּחַ
הַזָּהָב. מִתְּנָה אַחַת מִהֵן מַעֲבָכֶת. שְׂרִירֵי הָדָם הִיָּה שׁוֹפֵךְ עַל יִסּוֹד
מַעֲרָבִי שֶׁל מִזְבֵּחַ הַחִיצוֹן אִם לֹא נָתַן לֹא עָבַב. אֱלוֹ וְאֱלֹהִים
נִשְׁרָפִין בְּבֵית הַדָּשָׁן: תַּמָּאת הַצִּבּוֹר וְהַיְחִיד אֱלוֹ הֵן תַּמָּאת
הַצִּבּוֹר שְׁעִירֵי רֹאשֵׁי חֲדָשִׁים וְשָׁל מַעֲדוֹת שְׁחִיטָתָן בַּצִּפּוֹן
וְקָבִיל דָּמָן בְּכָלִי שָׂרֵת בַּצִּפּוֹן וְדָמָן טָעוֹן אַרְבַּע מִתְּנֹת עַל
אַרְבַּע קַרְנוֹת. בִּיצֵד עָלָה בִּבְכָשׁ וּפָנָה לְפָנֶיךָ וּבֹא-לֹו לְקַרְבִּי
דְּרוֹמִית מִזְרָחִית. מִזְרָחִית צְפוֹנִית. צְפוֹנִית מַעֲרָבִית. מַעֲרָבִית
דְּרוֹמִית. שְׂרִירֵי הָדָם הִיָּה שׁוֹפֵךְ עַל יִסּוֹד דְּרוֹמִי. וְנֹאכְלִין לְפָנֶיךָ
מִן-הַקִּלְעִים לְזִכְרֵי כְהֻנָּה בְּכָל-מֵאֵכֶל לְיוֹם וְלִילָה עַד חֲצוֹת
הָעֶלָה קָדָשׁ קָדָשִׁים שְׁחִיטָתָהּ בַּצִּפּוֹן וְקָבִיל דָּמָה בְּכָלִי שָׂרֵת
בַּצִּפּוֹן וְדָמָה טָעוֹן שְׁתֵּי מִתְּנֹת שֶׁהֵן אַרְבַּע וּמַעֲנִיָּה הַפְּשִׁטָּה
וְנִתְּנָה וּבְלִילָה לְאִשָּׁם: זִכְחֵי שְׁלָמִי צִבּוֹר וְאִשְׁמוֹת. אֱלוֹ הֵן

אֲשָׁמוֹת אֲשֶׁם גְּזִילוֹת אֲשֶׁם מַעֲלֹלוֹת אֲשֶׁם שִׁסְחָה חֲרוּסָה
 אֲשֶׁם גְּזִיר אֲשֶׁם מִצֹּרַע אֲשֶׁם תְּלוּי שְׁחִיטָתָן בְּצִפּוֹן וְקָבוּל דָּמָן
 בְּכָלִי שֶׁרֶת בְּצִפּוֹן וְדָמָן טָעוֹן שְׁתֵּי מִתְּנֹת שֶׁהֵן אַרְבַּע. וְנֶאֱכָלִין
 לַפָּנִים מִן־הַקָּלָעִים לְזִכְרֵי כְּהֻנָּה בְּכָל מֵאָכֵל לְיוֹם וְלַיְלָה עַד
 חֲצוֹת: הַתּוֹרָה וְאִיל גְּזִיר קֳדָשִׁים קָלִים שְׁחִיטָתָן בְּכָל־מָקוֹם
 בְּעֶזְרָה וְדָמָן טָעוֹן שְׁתֵּי מִתְּנֹת שֶׁהֵן אַרְבַּע. וְנֶאֱכָלִין בְּכָל־
 הָעִיר לְכָל־אָדָם בְּכָל־מֵאָכֵל לְיוֹם וְלַיְלָה עַד־חֲצוֹת. הַמּוֹרָם
 מֵהֶם בִּיּוֹצֵא בָּהֶם אֵלֶּא שֶׁהַמּוֹרָם נֶאֱכָל לַכֹּהֲנִים לְגִשְׁיָהֶם
 וּלְבְנֵיהֶם וּלְעַבְדֵיהֶם: שְׁלָמִים קֳדָשִׁים קָלִים שְׁחִיטָתָן בְּכָל־מָקוֹם
 בְּעֶזְרָה וְדָמָן טָעוֹן שְׁתֵּי מִתְּנֹת שֶׁהֵן אַרְבַּע. וְנֶאֱכָלִין בְּכָל־הָעִיר
 לְכָל־אָדָם בְּכָל־מֵאָכֵל לְשָׁנֵי יָמִים וְלַיְלָה אַחֵר: הַמּוֹרָם מֵהֶם
 בִּיּוֹצֵא בָּהֶם אֵלֶּא שֶׁהַמּוֹרָם נֶאֱכָל לַכֹּהֲנִים לְגִשְׁיָהֶם וּלְבְנֵיהֶם
 וּלְעַבְדֵיהֶם: הַבְּכוֹר וְהַמַּעֲשֹׂר וְהַפֶּסַח קֳדָשִׁים קָלִים שְׁחִיטָתָן
 בְּכָל־מָקוֹם בְּעֶזְרָה וְדָמָן טָעוֹן מִתְּנָה אֶחָת. וּבִלְבָד שִׁיתָן כִּגְגֹד
 הַיָּסוֹד: שָׁנָה בְּאַכִּילָתָן הַבְּכוֹר נֶאֱכָל לַכֹּהֲנִים וְהַמַּעֲשֹׂר לְכָל־
 אָדָם וְנֶאֱכָלִין בְּכָל הָעִיר בְּכָל מֵאָכֵל לְשָׁנֵי יָמִים וְלַיְלָה אַחֵר:
 הַפֶּסַח אֵינּוּ נֶאֱכָל אֵלֶּא בַּלַּיְלָה וְאֵינּוּ נֶאֱכָל אֵלֶּא עַד חֲצוֹת
 וְאֵינּוּ נֶאֱכָל אֵלֶּא לַמִּנּוֹי וְאֵינּוּ נֶאֱכָל אֵלֶּא צֵלִי:

רַבִּי יִשְׁמַעֲלֵאל אוֹמֵר בְּשִׁלְש־עֶשְׂרֵה מִדּוֹת הַתּוֹרָה גִּדְרָשֶׁת
 בָּהֶן: מִקָּל וְחוֹמֵר וּמִגְזֵרָה שְׁוֵה. מִבְּנִין אֵב מִכַּתּוּב אַחֵר. וּמִבְּנִין
 אֵב מִשְׁנֵי כְּתוּבִים. מִפָּלֵל וּפָרָט וּמִפָּרָט וּבָלָל. פָּלֵל וּפָרָט וּבָלָל
 אִי אִתָּה דָן אֵלֶּא פָּעִין הַפָּרָט. מִפָּלֵל שֶׁהוּא צָרִיךְ לַפָּרָט. וּמִפָּרָט
 שֶׁהוּא צָרִיךְ לְכָלֵל. כָּל־דָּבָר שֶׁהִיָּה בְּכָלֵל וַיֵּצֵא מִן הַכָּלֵל לְלַמֵּד
 לֹא לְלַמֵּד עַל־עַצְמוֹ יֵצֵא אֵלֶּא לְלַמֵּד עַל הַכָּלֵל כֵּלּוּ יֵצֵא. כָּל־
 דָּבָר שֶׁהִיָּה בְּכָלֵל וַיֵּצֵא לְטַעוֹן טוֹעֵן אַחֵר שֶׁהוּא כְּעֶגְגִּינוּ יֵצֵא
 לְהַקֵּל וְלֹא לְהַחֲמִיר: כָּל־דָּבָר שֶׁהִיָּה בְּכָלֵל וַיֵּצֵא לְטַעוֹן טוֹעֵן
 אַחֵר שֶׁלֹּא כְּעֶגְגִּינוּ יֵצֵא לְהַקֵּל וּלְהַחֲמִיר. כָּל־דָּבָר שֶׁהִיָּה

בְּכָל־וַיֵּצֵא לְדֹרֹן בְּדָבָר הַחֲדָשׁ אִי אֶתָּה יָכוֹל לְהַחְזִירוֹ לְכָל־לֹ
 עַד־שִׁיחְזִירֵנוּ הַכָּתוּב לְכָל־לֹ בְּפָרוּשׁ. דָּבָר הַלָּמֵד מֵעֲנִינוֹ. וְדָבָר
 הַלָּמֵד מִסּוּפּוֹ. וְכֵן שְׁנֵי כְּתוּבִים הַמְּכַחֲשִׁים זֶה אֶת־זֶה עַד־
 שִׁיבֹא הַכָּתוּב הַשְּׁלִישִׁי וַיִּכְרִיעַ בֵּינֵיהֶם:

זֶה רִצּוֹן מִלִּפְנֵי יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ שִׁיבֵנָה בֵּית הַמִּקְדָּשׁ בְּמַהֲרָה בְּיָמֵינוּ וְתֵן
 חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתָךְ: וְשֵׁם גִּבְרָה בִּירְאָה בְּיָמֵי עוֹלָם וּבְשָׁנִים קְרִמְזִיּוֹת: וְעִרְבָה לִי מִנְחַת יְהוֹרָה
 בְּרוּשָׁלַם בְּיָמֵי עוֹלָם וּבְשָׁנִים קְרִמְזִיּוֹת:

נִשְׁמַע צְדִיקָה כְּלִיטָה יִלְמַר פְּסוּקִים חֲלוֹ:

בְּרַכִּי נַפְשִׁי אֶת יי אֱלֹהֵי גְדֻלַּת מַאֲד הוֹד וְהָדָר
 לְבָשֶׁת עֲטוּרָה אֹר בְּשִׁלְמָה נוֹטָה שָׁמַיִם בְּיָרִיעַח:

קוּדֶם עֲשִׂיפַת הַכְּלִיטָה לְאוּמִים:

לְשֵׁם יְחִיד קוּדְשָׁא בְּרִיךְ הוּא וְשִׁכְנָתִיהָ בְּדַחֲלֹ וּרְחִימֹ בְּיַחְוָדָא שְׁלִימָא
 בְּשֵׁם כָּל יִשְׂרָאֵל: הֲרִינִי מִתַּעֲטָף בְּטָלִית שֶׁל צִיצִית בְּדִי לְקִים מִצּוֹת בּוֹרְאִי
 בְּכָתוּב וְעָשׂוֹ לָהֶם צִיצִית עַל בִּגְדֵיהֶם לְדוֹתָם: וּבְשֵׁם שְׁאֵנִי מִתְּפִסָּה
 בְּטָלִית בְּעוֹלָם הָזֶה כִּךְ אֲזֻכָּה שֶׁתַּחֲלִיבֶשׁ גִּשְׁמִחִי בְּטָלִית נֹאֶה לְעוֹלָם הַכָּא
 בְּגֵן עֲדָן. וְעַל יְדֵי מִצְוָה זוֹ תִּנְצֹל נַפְשִׁי רוּחִי וְנִשְׁמָתִי וְתִסְלַחֲתִי מִן הַחֲצִיצוֹנִים:

וְאִסַּר זֶס יַעֲטָף וְנִשְׁמָתִי וְיִצְדָּךְ:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר
 קִדְּשָׁנוּ בְּמִצְוֹתָיו וְצִוֵּנוּ לְהַתְּעַמֵּף בְּצִיצִית:

וְכִסֶּה רִאשׁוֹ כְּלִיטָה וְיִלְמַר ד' פְּסוּקִים חֲלוֹ:

מִה יָקָר חֲסִדָּךְ אֱלֹהִים וּבְנֵי אָדָם בְּצִל כְּנָפֶיךָ יַחֲסִיוֹן: יְרוּיוֹן
 מִדָּשָׁן בֵּיתֶךָ וְנַחַל עֲדֻנְיָה תִשְׁקֶם: כִּי עַמָּךְ מְקוֹר חַיִּים בְּאוֹרֶךְ
 גְּרָאָה אֹר: מִשׁוֹךְ חֲסִדָּךְ לְיֹדְעֶיךָ וְצִדְקָתְךָ לְיוֹשְׁרֵי לֵב:
 זֶה רִצּוֹן מִלִּפְנֵי יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ שֶׁתִּהְיֶה חֲשׂוֹבָה מִצְוַת צִיצִית זוֹ
 כְּאֵלּוּ קִימְתִּיךָ בְּכָל פְּרָטָה וְדִקְדּוּקִיָּה וּבְיִנְיָוִתִּיָּה וְתִרְגֵּל מִצְוַת הַתְּלִיּוֹם בָּהּ. אָמֵן:

קוּדֶם בְּרוּךְ שְׁאִמַר לְאוּמִים וְנִשְׁמָתִי זֶס.

ל מִזְמוֹר שִׁיר חֲנֻכַּת הַבֵּית לְדָוִד: אֲרוּמָמָה יי כִּי רָלִיתָנִי
 וְלֹא־שִׁמַּחְתָּ אִיבֵי לִי: יי אֱלֹהֵי שְׁוַעֲתִי אֱלִיךָ וְתִרְפָּאֲנִי. יי
 הַעֲלִיתָ מִן־שְׂאוֹל נַפְשִׁי תִּיתָנִי מִיַּד־כּוֹז: וְאִמְרוּ לִי חֲסִידֶיךָ

והודו לזכר קדשו: פי רגע באפיו חיים ברצונו: בערב ילין
בכי ולבקר ורנה: ואני אמרתי בשלוי בל-אמוט לעולם: יי
ברצונה העמדת להררי-עז הסתרת פניך הייתי נבהל: אליך
יי אקרא ואל-אדני אתחנן: מה בצע בדמי ברכתי אל-שחת
היודך עפר היגיד אמתך: שמע יי וחנני יי היה-עוזר לי:
הפכת מספדי למחול לי פתחת שכי ותאזרני שמחה: למען
ימרה כבוד ולא ידם יי אלהי לעולם אודך: קדש יחום.

ברוך שומר ברכות bis ברך שומר wird stehend gebetet.

Gelobt sei der, auf
dessen Wort die Welt ist ge-
worden, gelobt sei er. Gelobt
sei der, der den Anfang der
Dinge gemacht.

Gelobt sei der, dessen Wort
ist That, dessen Entschluß und
Vorsatz fest steht und Bestand
hat.

Gelobt sei der, der sich der
Erde erbarmt; gelobt der, der
sich aller Schöpfungen er-
barmet.

Gelobt sei der, der seinen
Verehrern zahlt seinen vollen
Lohn; gelobt sei der Ewig-
lebende und Allbeständige, der
da rettet und erlöst, gelobt sei
sein Name!

Gelobt seist du Gott, unser
Herr, der Herr der Welt, der
allmächtige Gott und allerbar-
mende Menschenvater. Ihn
lobet und preiset sein Volk mit
Herz und Mund! ihn preisen
und rühmen alle Zungen, seine
Frommen, seine Knechte; die
Lieder Davids, seines treuen
Knechtes, rühmen, preisen ihn!
Dich unsern Gott und Herrn
wollen wir preisen und rühmen

ברוך שאמר והיה העולם.
ברוך הוא. ברוך עושה
בראשית. ברוך אומר
ועושה. ברוך גוזר ומקים.
ברוך מרחם על הארץ.
ברוך מרחם על הבריות.
ברוך משלם שכר טוב
ליראיו. ברוך חי לעד וקיים
לנצח. ברוך פודה ומציל
ברוך שמו. ברוך אתה יי
אלהינו מלך העולם. האל
האב הרחמן המהלל בפי
עמו משבח ומפאר בלשון
חסידיו ועבדיו. ובשירי דוד
עבדך. נהללך יי אלהינו
בשבחות ובזמירות נגדך.

mit Sang und Saitenspiel,
deine Größe und deinen Ruhm
und deine Herrlichkeit erkennen,
deinen Namen nennen zum
ewigen Gedächtnisse, dir huldi-
gen als unserm Weltengott und
Herrn, dir dem einzigen, dem
ewiglebenden Herrn der Welt!
Gepriesen und verherrlicht sei
sein großer Name in Ewigkeit!
Gelobt seist du Gott, der Wel-
tenherr, dessen Ruhm ist der
Menschen Lob und Preis.

Danket dem Herrn,
rufet ihn an mit seinem Na-
men, verkündet unter den Völ-
kern seine Thaten! Singet ihm
ein Lied, schlägt vor ihm das
Saitenspiel, redet von seinen
Wundern. Rühmet euch seines
heiligen Namens, daß sich vom
Herzen freuen, die den Herrn
suchen. Forschet nach Gott und
seiner Macht, suchet sein An-
gesicht stets und immerfort.
Gedenket seiner Wunder, die
er gethan, seiner Wahrzeichen,
der Richtersprüche aus seinem
Munde, Same Israels, sei-
nes Knechtes! Kinder Jakobs,
seines Erwählten! Er ist unser
Gott und Herr, sein Recht geht
durch die ganze Welt. Geden-
ket in Ewigkeit seines Bundes,
des Wortes, das er geboten
für das tausendste Geschlecht;
wie er mit Abraham (den
Bund) geschlossen, und seinen
Eid schwur dem Isak, den er
für Jakob zum Gesetz hat auf-
gestellt für Israel zum ewigen
Bunde.

Da sprach er: „Dir gebe
ich das Land Kanaan, als

וְנִשְׁבַּחְךָ וְנִפְאָרְךָ וְנִזְכָּר
שְׁמֶךָ וְנִמְדִּיכָךְ מִלִּפְנֵי
אֱלֹהֵינוּ יְחִיד חַי הָעוֹלָמִים.
מֶלֶךְ מְשַׁבַּח וּמְפֹאֵר עָדִי
עַד שְׁמוֹ הַגָּדוֹל. בְּרוּךְ אַתָּה
יְיָ מֶלֶךְ מְהֻלָּל בַּתְּשַׁבְּחוֹת:
הוֹדוּ לַיְיָ קְרָאוּ בְשֵׁמוֹ
הוֹדִיעוּ בְּעַמִּים עֲלִילָתוֹ:
שִׁירוּ לוֹ זַמְרוּ לוֹ שִׁיחוּ בְּכָל
נִפְלְאוֹתָיו: הִתְהַלְלוּ בְּשֵׁם
קִדְשׁוֹ יִשְׁמַח לֵב מִבְּקָשֵׁי
יְיָ: דִּרְשׁוּ יְיָ וְעֹזוֹ בִּבְשׁוֹ פָנָיו
תָּמִיד: וּזְכְּרוּ נִפְלְאוֹתָיו אֲשֶׁר
עָשָׂה מִפְּתָיו וּמִשְׁפָּטֵי פִיהוּ:
זֶרַע יִשְׂרָאֵל עֲבָדוּ בְּנֵי יַעֲקֹב
בְּחִירָיו: הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ
בְּכָל־הָאָרֶץ מִשְׁפָּטֵיו: וּזְכְּרוּ
לְעוֹלָם בְּרִיתוֹ דְּבַר צִוְּהָ
לְאַלְף דּוֹר: אֲשֶׁר בָּרַת אֶת־
אַבְרָהָם וּשְׁבוּעָתוֹ לְיִצְחָק:
וַיַּעֲמִידָהּ לְיַעֲקֹב דְּחַק
לְיִשְׂרָאֵל בְּרִית עוֹלָם: דֹּאמַר
לֵךְ אֶתָּן אֶרֶץ־כְּנָעַן חֶבְל
נָחֳלֶתְכֶם: בְּהִיוֹתְכֶם מְתֵי

hätte ich es mit der Schnur dir als Erbe zugemessen, als ihr noch waret gering an Zahl, wenige und fremd darin." Und sie wanderten von Volk zu Volk und von einem Reiche zu Volke zum andern; nicht ließ er zu, daß Einer sie bedrückt hätte, und züchtigte um ihretwillen Könige. „Nähret nicht an meinen Gesalbten! Thuet meinem Propheten nichts zu Leide!“

Singet dem Herrn, alle Welt! Verkündet von Tag auf Tag sein Heil! Erzählet unter den Völkern von seiner Herrlichkeit, und unter den Nationen von seinen Wundern! Denn groß ist Gott und gepriesen über Alles und furchtbar über alle Erdengötter; denn die Götter der Völker das sind Götzen; und Gott hat den Himmel gemacht. Pracht und Herrlichkeit zieht vor ihm her, Macht und Freudigkeit an der Stätte, wo er waltet.

Gebet Gott, ihr Geschlechter der Völker; gebet Gott die Macht und Ehre; gebet Gott die Ehre seines Namens! nehmet Gaben und tretet ein vor ihm; blicket euch vor Gott im heiligen Schmucke; zittert vor ihm alle Welt, steht auch der Erdball fest und wanket nicht. Es freuen sich die Himmel und jauchzet die Erde, wo sie sprechen unter den Völkern: Gott ist der Weltenherr! Es brauset das Meer und was es füllet; es frohlocket die

מִסְפָּר כְּמַעַשׂ וְנִרְיָם בָּהּ.
וַיִּתְּהִלְכוּ מִגּוֹי אֶל־גּוֹי
וּמִמַּמְלָכָה אֶל־עַם אֲחֵר:
לֹא־הָנִיחַ לְאִישׁ לַעֲשֹׂקָם
וַיְיַזְכֵּחַ עֲלֵיהֶם | מַלְכִּים: אֵל
תִּגְעֹעַו בְּמַשִּׁיחֵי וּבִנְבִיאֵי אֱלֹהֵי
תָרְעוּ: שִׁירוּ לַיהוָה כָּל־הָאָרֶץ
בְּשִׁירוֹ מִיּוֹם אֶל־יוֹם יִשְׁוֹעַתּוּ:
סִפְרוּ בְּגוֹיִם אֶת־כְּבוֹדּוֹ
בְּכָל־הָעַמִּים נִפְלְאֹתָיו: כִּי
גָדוֹל יְיָ וּמִהָלָל מְאֹד וְנוֹרָא
הוּא עַל־כָּל־אֱלֹהִים. כִּי כָל־
אֱלֹהֵי הָעַמִּים | אֱלִילִים. יְיָ
שָׁמַיִם עָשָׂה: הוֹד וְהָדָר
לְפָנָיו עַז וְחֲדָוָה בְּמִקְוָמוֹ:
הָבוּ לַיהוָה מִשְׁפָּחוֹת עַמִּים
הָבוּ לַיהוָה כְּבוֹד וְעֹז: הָבוּ לַיהוָה
כְּבוֹד שְׁמוֹ שְׂאוּ מִנְּחָה וּבֵאוּ
לְפָנָיו הַשְׁתַּחֲוִי לַיהוָה בְּהִדְרָת
קֹדֶשׁ: חִירוּ מִלְּפָנָיו כָּל־
הָאָרֶץ אֶת־תִּכְוֹן תִּבְל בְּלִי
תְּמוֹט: יִשְׁמְחוּ הַשָּׁמַיִם וְתִגַּל
הָאָרֶץ וַיֹּאמְרוּ בְּגוֹיִם יְיָ
מֶלֶךְ: יִרְעַם הַיָּם וּמִלֵּאוּ

Flur und was darin ist; da jubeln die Bäume im Walde vor Gott, so er kommt zu richten die Welt.

Danket Gott, denn er ist gütig; ewig waltet seine Gnade. Saget: Gott des Heiles, sende uns dein Heil, sammle uns und rette uns vor den Völkern, daß wir danken deinem heiligen Namen, und uns rühmen mit deinem Lob und Preis.

Gelobt sei Gott, der Gott Israels von Ewigkeit in Ewigkeit — und es sprach alles Volk: Amen! Lob und Preis dem Herrn!

Erhebet Gott, unsern Herrn, und bücket euch vor dem Schemel seiner Füße; heilig ist er!

Erhebet Gott, unsern Herrn, und bücket euch vor seinem heiligen Berge; denn heilig ist Gott, unser Herr!

Er der Allerbarmende ver-söhnet die Schuld, und ver-derbet nicht; er wendet gar oft ab seinen Zorn, daß nicht aus-breche sein ganzer Grimm.

Du Gott wirst nicht abziehen dein Erbarmen von mir deine Gnade und Treue, die werden mich stets schirmen. Gedenke, Gott deiner Barmherzigkeit und deiner Gnade, die gewal-tet von Ewigkeit.

Gebet Gott die Macht! Ueber Israel strahlet seine Majestät, und seine Macht ist im Wolkenhimmel. Furchtbar bist du, Gott, von deinem

יַעֲלִין הַשָּׁדָה וְכָל־אֲשֶׁר־בּוֹ;
אֹז יִרְנְנוּ עֲצֵי הַיָּעַר מִלְּפָנֶי
יְיָ כִּי בָא לְשַׁפֵּט אֶת־הָאָרֶץ;
הֲדוּ לֵי כִי טוֹב כִּי לְעוֹקֵם
חֲסִדוֹ: וְאָמְרוּ הוֹשִׁיעֵנו יְיָ
יִשְׁעֵנו וְקַבְּצֵנו וְהַצִּילֵנו מִן
הַגּוֹיִם לְהוֹדוֹת לְשֵׁם קְדֹשְׁךָ
לְהַשְׁתַּכְּח בְּתִהְלֹתֶךָ: בְּרוּךְ
יְיָ אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל מִן־הָעוֹלָם
וְעַד הָעוֹלָם וַיֹּאמְרוּ כָל־הָעַם
אָמֵן וְהַלֵּל לֵי: רוּמְמוֹ יְיָ
אֱלֹהֵינוּ וְהַשְׁתַּחֲוּוּ לְהַדָּם
רַגְלָיו קְדוֹשׁ הוּא: רוּמְמוֹ יְיָ
אֱלֹהֵינוּ וְהַשְׁתַּחֲוּוּ לְהַר קְדֹשׁ
כִּי קְדוֹשׁ יְיָ אֱלֹהֵינוּ: וְהוּא
רַחוּם יְכַפֵּר עֲוֹן וְלֹא־יִשְׁחִית
וְהִרְבָּה לְהַשִּׁיב אָפּוֹ וְלֹא־
יַעִיר כָּל־חַמָּתוֹ: אֶתָּה יְיָ לֹא
תִכְלָא רַחֲמֶיךָ מִמֶּנִּי חֲסִדֶּךָ
וְאַמְתָּךָ תִּמְדַּר יִצְרוּנִי: וְכֹר
רַחֲמֶיךָ יְיָ וְחֲסִדֶּיךָ כִּי מַעֲוֹלָם
הָמָּה: תִּגְנוּ עֲוֹן לְאֱלֹהִים עַל־
יִשְׂרָאֵל גִּאֲוָתוֹ וְעֲזוֹ בַּשְּׁחָקִים:
נִזְרָא אֱלֹהִים מִמֶּקְדָּשֶׁיךָ

Heiligthume aus; der Gott Israels, der gibt die Macht und Stärke dem Volke; gelobt sei Gott! — Ein Gott der Vergeltung ist Gott; ein Gott der Vergeltung wo er auszieht in seinem Glanze. Erhebe dich, Richter der Welt, und vergilt den Uebermüthigen nach ihrer Schuld. Bei Gott ist das Heil dein Segen komme über dein Volk, Selah! — Gott Zebaoth ist mit uns; Jakobs Gott eine feste Burg uns! Selah! — Gott Zebaoth! Wohl dem Menschen, der dir vertrauet! Gott hilf! Der Weltenherr erhöre uns, wenn wir zu ihm rufen.

Hilf deinem Volke, und segne dein Erbe; sei du ihr Hirte, und leite sie und trage sie in Ewigkeit! — Unsere Seele hoffet auf Gott; unser Schutz und Schild ist er.

An ihm erfreuet sich unser Herz, auf seinen heiligen Namen vertrauen wir!

Möge deine Gnade Herr, walten über uns, wie wir hoffen und harren auf dich! Zeige uns deine Huld und Gnade und gewähre uns dein Heil und deine Hilfe! Steh auf zu unserer Hilfe und erlöse uns um deiner Gnade willen.

Ich bin dein Gott und Herr, der dich hat heraus geführt aus dem Lande Egypten; thue nur weit auf den Mund, ich fülle ihn dir. Wohl dem Volke, dem

אל ישראל הוא נותן עז
ות עצמות לעם ברוך
אלהים: אל-נקמות יי אל
נקמות הופיע: הנשא שפט
הארץ השב גמול על-גאים:
יי הישועה על-עמך
ברכתך סלה: יי צבאות
עמנו משגב לנו אלהי יעקב
סלה: יי צבאות אשרי אדם
בוטח בך: יי הושיעה.
המלך יעננו ביום קראנו:
הושיעה | את-עמך וברך
את-נחלתך ורעם ונשאים
ערה-עולם: נפשנו חבתה
לי עזרנו ומגננו הוא: כי
בו ישמח לבנו כי בשם
קדשו בטחנו: יהי-חסדך
יי עלינו כאשר יחלנו לך:
הראנו יי חסדך וישעך
תתן-לנו: קומה עזרתה
לנו ופדנו למען חסדך:
אנכי ויי אלהיך המעלה
מארץ מצרים. הרחב-פיך
ואמלאהו: אשרי העם

es so ergeth; wohl dem Volke,
dessen Gott ist Gott der Herr.
Auf deine Gnade vertraue ich,
es frohlocket mein Herz ob
deinem Heile, ich singe meinem
Gott ein Lied, denn er hat mir
wohlgethan.

Der Meister, ein Psalm
Davids. Die Himmel erzählen
die Ehre Gottes, und von sei-
ner Hände Werk prediget die
Himmelveste. Von einem Tag
zum andern strömt aus das
Wort, und von einer Nacht
zur andern die Lehre und Er-
kenntniß. Keine Sprache, keine
Worte, ohne daß man höret
ihre Stimme, zieht sich eine
Saite über die ganze Erde hin,
und ihr Ton dringt bis an
der Welten Enden. Dort hat
er dem Sonnenstern sein Zelt
gemacht, und wie ein Bräuti-
gam geht er aus seiner Kam-
mer, freuet sich wie ein Held
zu durchlaufen seine Bahn.
Von des Himmels Ende geht
er aus, und im Kreislauf herum
bis wieder an das Ende, und
Keines birgt sich vor seiner
Gluth.

Die Lehre Gottes ist voll-
kommen, labt die Seele, das
Zeugniß Gottes zuverlässig,
macht den Einfältigen zum
Weisen. Die Verordnungen Got-
tes sind gerad und schlicht, er-
freuen das Herz; das Gebot
Gottes ist lauter wie unser Augen-
licht. Die Furcht Gottes ist rein
und ohne Fehl, bestehet ewiglich;

שֶׁבֶכְה־לוֹ. אֲשֶׁר־יִהְיֶה
אֱלֹהֵינוּ: וְאֵנִי וְכָסְדֶּךָ
בְּטַחְתִּי יָגֵל לִבִּי בִישׁוּעַתְךָ
אֲשִׁירָה לַיהוָה כִּי גָמַל עָלַי:

יִשְׁמַע לְמִנְצָה מִזְמוֹר לְדָוִד:
הַשָּׁמַיִם וְהַמַּסְפְּרִים כְּבוֹד־
אֱלֹהֵינוּ. וּמַעֲשֵׂה יְדָיו מִנִּיד
הַרְקִיעַ: יוֹם לְיוֹם יִבִּיעַ אִמֶּר
וְלֵילָה לְלֵילָה יַחְוֶה־דַּעַת:
אֵין אִמֶּר וְאֵין דְּבָרִים בְּלִי
נִשְׁמָע קוֹלָם: בְּכָל־הָאָרֶץ
יֵצֵא קוֹלָם וּבִקְצָה תִּבְלֵ
מִלֵּיהֶם. לְשֹׁמֵשׁ שָׁם אֱלֹהֵינוּ
בָּהֶם: וְהוּא כֹחֶתֶן יֵצֵא
מִחֻפְתּוֹ יִשִּׁישׁ בְּגִבּוֹר לְרוּץ
אֶרֶץ: מִקְצָה הַשָּׁמַיִם
מוֹצֵאוֹ. וְתִקְוַתּוֹ עַל־

קִצּוֹתָם וְאֵין וְנִסְתָּר מִחֻפְתּוֹ:
תּוֹרַת יְיָ תְּמִימָה מְשִׁיבַת
נֶפֶשׁ. עֲדוּת יְיָ נְאֻמָּה
מִחֻבֵּימַת פֶּתִי: פְּסוּדֵי יְיָ
יִשְׂרָאֵל מְשֻׁמְחֵי לֵב. מִצִּוַּת
יְיָ בָּרָה מְאִירַת עֵינָיו:
יִרְאֵת יְיָ וְטְהוֹרָה עֲמֻדַת

die Rechte Gottes sind die Wahrheit, allesamt gerecht. Kostlicher sind sie als Gold, als das reinste Gold in Menge; süßer als Honig, als der träufelnde Honigseim. Auch dein Knecht ist erleuchtet durch sie, und der sie beobachtet, der hat großen Lohn. Die unwissentlichen Sünden — wer erkennet die? von den geheimen stillen Sünden halte du mich rein und frei; auch vor den übermüthigen bewahre deinen Knecht, daß sie keine Gewalt haben über mich; da will ich vollkommen werden, und mich rein und frei halten von großer Schuld.

Mögen die Worte meines Mundes dir gefallen, und die Gedanken meines Herzens dir, Gott, mein Hort und mein Erlöser.

Von David — als er seinen Sinn verstellt hatte vor Abimelech, und der ihn fortgeschickt, und er wegging.

Ich lobe Gott alle Zeit, stets ist sein Ruhm in meinem Mund. In Gott hat meine Seele ihren Ruhm und Stolz; mögen die Demüthigen es hören und sich dessen freuen. Preiset Gott in seiner Größe mit mir; lasset uns erheben einmüthiglich seinen Namen. Ich verlangte nach Gott, und er erhörte mich, und rettete mich aus allen meinen Angsten. Die auf ihn schauen, leuchten, und ihr Gesicht wird nicht roth vor Scham. Der Arme da, der rief, und Gott hörte und er-

לְעַד. מִשְׁפָּטֵי־יְיָ אֱמֶת צִדְקוֹ
יַחְדָּו: הִנְחֲמָדִים | מוֹדֵב
וּמָפֹז רַב וּמִתּוֹקִים | מְדַבֵּשׁ
וְנִפְתַּת צִיּוֹפִים: גַּם עֲבָדֶךָ
נִזְהָר בָּהֶם. בְּשִׁמְרָם עֲקֹב
רַב: שְׁגִיאוֹת מִי יִבִּין
מִנִּסְתָּרוֹת נִקְנִי: גַּם | מוֹדִים
חֲשָׁךְ עֲבָדֶךָ אֶל יִמְשְׁלוּ בִי
אֲזִי אֵיתָם וְנִקְתִּי מִפֶּשַׁע רַב:
יְהִי לְרָצוֹן | אֲמַרְיִפִּי וְהַגִּיוֹן
לְבִי לִפְנֶיךָ יְיָ צוּרִי וְגֹאֲלִי:

לֹד לְדוֹר בְּשִׁנּוֹתָו אֶת־מַעְמוֹ לִפְנֵי
אֲבִימֶלֶךְ וַיַּגְרֵשֵׁהוּ וַיֵּלֶךְ:

אֲבָרְכָה אֶת־יְיָ בְּכָל־עֵת.
תָּמִיד תִּהְיֶה לְתוֹךְ בְּפִי: בְּיִי
תִתְהַלֵּל נַפְשִׁי יִשְׁמְעוּ עֲנָוִים
וַיִּשְׁמְחוּ: נִדְּלוּ לִי אֶתִי
וְגִירוֹמָה שָׁמוּ יַחְדָּו:
דָּרַשְׁתִּי אֶת־יְיָ וְעֲנֵנִי וּמִכָּל־
מְגוּרוֹתַי הִצִּילָנִי: הִבִּישׁוּ
אֱלֹוֵי וְנִהְרֹו וּפְנִיהֶם אֶל־
יַחְפְּרוּ: זֶה עָנִי קָרָא וַיִּי
שָׁמַע וּמִכָּל צָרוֹתָיו הוֹשִׁיעֻ:

lösete ihn aus allen seinen Nö-
then. Es lagert ein Engel Gottes
um die Gottesfürchtigen herum,
der rettet sie. Prüfet und schauet,
wie Gott ist gü'tig; wohl dem
Manne, der ihm vertrauet.
Fürchtet Gott, ihr seine Heili-
gen, denn die ihn fürchten,
denen geht nichts ab. Löwen
darben und hungern; die nach
Gott verlangen, denen geht
nichts von ihrem Glücke ab.
Kommet Kinder, höret mir zu;
die Furcht Gottes lehre ich
euch. Wer ist der Mann, der
das Leben will, und gern möcht'
in seinen Tagen das Glük des
Lebens schauen? „Bewahre:
deine Zunge vor allem Bösen,
deine Lippe vor trügerischem
Reden; meide das Böse und
thue das Gute; suche den
Frieden und laufe ihm nach.“
Das Auge Gottes ruht auf
den Gerechten, sein Ohr ist
offen für ihr Schreien. Das
Angeſicht Gottes ist gegen die,
die Arges thun, daß er vertilge
aus dem Lande ihr Gedächtniß.
Die da schreien, die höret
Gott, und rettet sie aus allen
ihren Nöthen. Gott ist nahe
denen, die gebrochenen Herzens
sind, dem gedrückten Geiſte hilft
er auf mit seinem Heile. Viel
Mißgeſchick hat der Gerechte zu
überstehen, und aus allem rettet
ihn Gott. Er bewahret alle
seine Gebeine, daß nicht eines
von ihnen gebrochen werde. Den
Sünder tödtet das eigene Caster;
die den Gerechten haſſen, kom-

חנה מלאך יי סביב ליראיו
ויחלצם: טעמו וראו כי טוב
יי אשרי הנבר יחסהבו:
יראו את יי קדושיו כי אין
מחסור ליראיו: בפירים
רשו ורעבו. ודרשי יי לא-
יחסרו כל-טוב: לכו בנים
שמעו-לי יראת יי אלמדכם:
מי האיש החפץ חיים אהב
ימים לראות טוב: נצר
לשונך מרע ושפתך מדבר
מרמה: סור מרע ועשה
טוב בקש שלום ורדפהו:
עיני יי אל צדיקים ואוניו
אל שועתם: פני יי בעשי
רע להכרית מארץ וקברם:
צעקו יי שמע ומכל-
צרותם הצילם: קרוב יי
לגשברי לב ואת-דבאי
רוח יושיע: רבות רעות
צדיק ומכלם יצילנו יי:
שמר כל-עצמתיו אחת
מהנה לא נשברה: תמותת
רשע רעה ושנאי צדיק

men um in ihrer Schuld. Gott erlöst die Seele seiner Diener; die ihm vertrauen, die trifft keine Schuld.

Ein Gebet Moses, dem Manne Gottes.

Gott! eine Zuflucht warst du uns von Zeit zu Zeit. Bevor die Berge sind geboren worden, und geschaffen ward die Erd' und Welt; von Ewigkeit in Ewigkeit bist du — Gott! Du bringst den Menschen bis zur Vernichtung, und sprichst dann; „Kehrt zurück ihr Menschenkinder!“ denn tausend Jahre sind in deinen Augen wie der gestrige Tag, wenn er vorüber ist; wie die Wache in der Nacht. Du reißt sie hin, als hätt' ein Regenguß sie weggeschwemmt, wie ein Schlaf sind sie hin. Am Morgen wie das Gras, das sprießt; am Morgen, wie die Blume die blüht und sprießt; am Abend dürr und welk; denn wir vergehen in deinem Zorne, vergehen in Schrecken vor deinem Grimme. Du stellst unsere Sünden vor dich hin, unsere geheimen Sünden vor dein leuchtend Angesicht. Denn alle unsere Tage ziehen vorüber vor dir in deinem Grimme, und es vergehen unsere Jahre wie ein Traum. Unsere Jahre und alle Tage darin — siebzig Jahre, und wenn es hoch kommt achtzig Jahre, und all ihr Ungestüm ist Last und Pein; dann ist es schnell abgeschnitten, und wir schweben hin. Wer kennt die Macht deines Zornes,

יִאֲשְׁמוּ: פָּדָה יִי נַפְשׁ עַבְדֶּיךָ
וְלֹא יִאֲשְׁמוּ כָּל־הַחַסִּים בּוֹ:
* תַּפְלָה לְמֹשֶׁה אִישׁ
הָאֱלֹהִים אֶרְנִי מֵעוֹן אֶתָּה
הָיִיתָ לָנוּ בָּדָר וְדָר: בְּטָרְסוֹ
הָרִים יִקְדּוּ וְתַחֲוִלֵּל אֶרֶץ
וְתַבֵּל וּמֵעוֹלָם עַד־עוֹלָם
אֶתָּה אֵל: תֵּשֶׁב אָנוּשׁ עַד־
דָּבָא וְתֹאמַר שׁוּבוּ בְּנֵי
אָדָם: כִּי אֵלֶּךָ שָׁנִים בְּעֵינֶיךָ
כְּיוֹם אֶתְמוֹל כִּי יַעֲבֹר
וְאִשְׁמִירָה בְּלִילָהּ: וְרַמְתָּם
שָׁנָה יִהְיוּ בִּבְקָר כַּחֲצִיר
יִחַלֶּף: בִּבְקָר יִצִּיץ וְחַלֶּף
לְעָרֵב יִמּוֹלֵד וְיִבֶּשׁ: כִּי
כָדִינוּ בְּאַפְּךָ וּבַחֲמַתְךָ
נִבְהַלְנוּ: שָׁתָה עֹנֹתֵינוּ
לִגְגֶּדְךָ עֲלֵמָנוּ לְמֹאֲוֹר פָּנֶיךָ:
כִּי כָל־יָמֵינוּ פָּנוּ בְּעִבְרַתְךָ
כְּלִינוּ שָׁנֵינוּ כְּמוֹ הֶהָה: יָמֵי
שָׁנוֹתֵינוּ בָּהֶם שִׁבְעִים שָׁנָה
וְאִם בְּגִבְרַת | שְׁמוֹנִים שָׁנָה
וְדִהְבֶּם עֲמַל וְאֶן כִּי־נָז חִישׁ
וְנִעְפָּה: מִיִּיּוֹדֵעַ עַז אַפְּךָ

daß er dich fürchte nach deinem Grimme? Lehr' uns zählen unsere Tage, daß wir erlangen ein weises Herz.

Rehre wieder Herr! — ach! wie lange noch? und bedenke dich wegen deines Knechtes. Sättige uns am Morgen mit deiner Gnade, auf daß wir jubeln und uns freuen all' unsere Tage lang. Erfreue uns so viele Tage, als du uns geängstiget, so viele Jahre, als wir nichts als Leid gesehen. Laß deine Knechte sehen dein Wirken und dein Walten, und deine Majestät sichtbar werden an ihren Kindern.

Die Freundlichkeit Gottes, unseres Herrn, sei mit uns; und unserer Hände Werk möge uns gelingen, unserer Hände Werk möge er gelingen lassen.

Der da sitzt im Schirm des Allerhöchsten, im Schatten des Allmächtigen sich berget, der spricht zu Gott: „mein Schutz und meine feste Burg, mein Gott auf den ich traue!“ denn er wird dich erretten aus des Voglers Schlingen, aus der verhängnißvollen Pest. Mit seinen Schwingen deckt er dich, unter seinen Flügeln bist du geborgen, Schild und Panzer ist seine Treue. Du fürchtest dich nicht vor dem Pfeil, der schwirrt bei Tag, vor der Seuche, die im Finstern schleicht, vor der Pest, die am hellen Mittag wüthet. Ob Tausende fallen an

וּכִירְאָתְךָ עֲבָרְתְּךָ: לְמִנּוֹת
יְמֵינוּ כִּן הוֹדַע וְנִבִּיא לִבָּב
חֲכָמָה: שׁוּבָה יי עַד־מָתִי
וְהִנָּחֵם עַל־עֲבָרֶיךָ: שִׁבְעֵנוּ
בְּבִקֵּר חֲסִדֶּיךָ וְנִרְנָנָה
וְנִשְׁמָחָה בְּכָל־יְמֵינוּ:
שִׁמְחָנוּ בִּימֹת עֲנִיָּתֵנוּ
שָׁנוֹת רָאִינוּ רָעָה: יִרְאָה
אַל עֲבָרֶיךָ פִּעֲלֶיךָ וְהִדְרֶיךָ
עַל־בְּנֵיהֶם:

וַיְהִי | נָעַם אֲדָנִי אֱלֹהֵינוּ
עָלֵינוּ וּמַעֲשֵׂה יָדֵינוּ כּוֹנֵנָה
עָלֵינוּ וּמַעֲשֵׂה יָדֵינוּ כּוֹנֵנָה:
צא יֹשֵׁב בְּסֶתֶר עֲלִיוֹן בְּצֶל
שִׁדֵּי יִתְלוֹנָן: אָמַר לִי
מַחְסִי וּמְצוּדָתִי אֱלֹהֵי
אֲבֹתֵינוּ: כִּי הוּא יַצִּילֶךָ
מִפֶּחַ יְקוֹשׁ מִדְּבַר הָוֹת:
בְּאַכְרָתוֹ יִסֹּךְ לְךָ וְתַתַּח
בְּנִפְיוֹ תִּחְסֶה צָנָה וְסִתְרָה
אֲמָתוֹ: לֹא תִירָא מִפֶּחַ
דָּילָה מַחִץ יְעוֹף יוֹמָם:
מִדְּבַר בָּאֶפֶס יְהוֹלֵךְ מִקָּטָב
יִשׁוּר צְהָרִים: יִפֹּל מִצִּדְּךָ |

deiner Seite und Zehntausende zu deiner Rechten; dir tritt Keines je zu nahe. Nur schauest du es mit deinen Augen, und siehst, wie er's den Sündern vergilt, denn du sprichst „Gott ist meine Zuversicht.“ Du hast den höchsten zu deiner Zuflucht dir gemacht. Dir begegnet kein Unglück, keine Plage nahet deiner Hütte; denn er befiehlt seinen Engeln, daß sie dich wahren auf allen deinen Wegen; auf den Händen werden sie dich tragen, daß nicht stoße an einen Stein dein Fuß. Ueber Feu und Otter wirst du schreiten, Löw' und Drachen mit Füßen treten.

„Er hat an mir seine Lust, darum rette ich ihn, bringe ihn empor dieweil er kennet meinen Namen. Er ruft mich, ich erhöre ihn, bin mit ihm in jeder Noth; mach' ihn frei, und bring' ihn hoch in Ehren. Mit langem Leben sättige ich ihn, daß er schaue mein Heil und meine Hilfe!“

הללויה Halleluja! lobet Gott den Herrn! Lobet den Namen Gottes! Lobet ihn, ihr Knechte Gottes! Die ihr stehet im Hause Gottes, in den Höfen vor dem Hause Gottes — lobet Gott den Herrn!

Lobet Gott, denn er ist gütig, rührt das Saitenspiel bei seinem Namen, denn er ist

אלה ורבבה מימיןך אלה
לא יגש: רק בעיניך
תביט ושלמת רשעים
תראה: ביאתה יי מחסי
עליון שמת מעונך: לא--
תאנה אליך רעה ונגע
לא יקרב באהלה: כי
מלאכיו יצוה לך לשמרך
בכל דרכיך: על כפום
ישאונך פן תגוף באבן
רגלך: על שחר ופרתן
תדרך תרמס כפיר ותנין:
כי בי חשק ואפלטרו
אשגבהו כי ידע שמי:
יקראני ואענהו עמו אנכי
בצרה אחדצהו ואכבדהו:
אך ימים אשביעהו
ואראהו בישועתי: אך ימים

אשביעהו ואראהו בישועתי:

לה הללויה והקלו את-
שם יי הללו עבדי יי:
שעומדים בבית יי בחצרות
בית אלהינו: הללויה כי-
טוב יי ופרו לשמו כי נעים:

freundlich; denn Jakob hat sich Gott erwählt, Israel zu seinem Eigenthume. Das weiß ich, daß Gott ist groß und unser Herr mehr als alle Götter. Was Gott will, das macht er im Himmel und auf Erden, in den Meeren und all den Tiefen. Er führt herauf die Wolken vom Ende der Erde, schaffet die Blitze für den Regen, und läßt heraus den Sturm aus seinen Behältern. Er schlug die Erstgeborenen Egyptens vom Menschen bis zum Viehe, schickte Zeichen und Wunder in deine Mitte, Egypten, über Pharao und alle seine Knechte. Er schlug große Völker, und schlug danieder mächtige Könige — Sichon, König von Amori, Og, König von Baschan und alle Reiche Kanaans — und gab ihr Land zum Erbe seinem Volke Israel!

Gott, dein Name ist ewig, dein Gedächtniß geht durch alle Zeiten; denn Gott rechtet für sein Volk, und bedenket in Gnade seine Knechte. Die Götzen der Völker sind Silber und Gold, das Werk von Menschenhänden. Einen Mund haben sie, und reden nicht; Augen haben sie und sehen nicht;

כִּי יַעֲקֹב בָּחַר לּוֹ יְהוָה יִשְׂרָאֵל
לְסִגְלָתוֹ: כִּי אֲנִי יָדַעְתִּי כִּי
גָדוֹל יְיָ וְאֲדֹנָיו מִכָּל־
אֱלֹהִים: כָּל אֲשֶׁר־חָפֵץ
יְיָ עָשָׂה בַשָּׁמַיִם וּבָאָרֶץ
בַּיָּמִים וּכְל תְּהֻמוֹת: מַעֲדָה
נִשְׁאִים וּמִקְצֵה הָאָרֶץ
בְּרָקִים לַמָּטָר עָשָׂה מוֹצֵא
רוּחַ מֵאוֹצְרוֹתָיו: שֶׁהִכָּה
בְּכוֹרֵי מִצְרַיִם מֵאָדָם עַד
בְּהֵמָה: שָׁלַח אֶת־
וּמַפְתִּים בְּתוֹכָם מִצְרַיִם
בַּפֶּרֶעַה וּבְכָל־עַבְדָּיו:
שֶׁהִכָּה גִּזְיִים רַבִּים וְהָרַג
מַלְכִּים עֲצוּמִים: לְסִיחֹן
מֶלֶךְ הָאֱמֹרִי וְלַעֲזֹג מֶלֶךְ
הַכְּנַעֲנִי וְלִכְלֹם מַלְכוֹת כְּנַעַן:
וְנָתַן אֶרֶץ נַחֲלָה. נַחֲלָה
לְיִשְׂרָאֵל עַמּוֹ: יְיָ שִׁמְךָ
לְעוֹלָם יְיָ וּכְרָךְ לְדָר־וֹדְדֶיךָ:
כִּי יִדִּין יְיָ עַמּוֹ וְעַל עַבְדָּיו
יִתְנַחֵם: עֲצָבֵי הַגִּזְיִים כֶּסֶף
וְזָהָב. מַעֲשֵׂה יָדֵי אָדָם:
פֶּה לָהֶם וְלֹא יִדְבְּרוּ עֵינֵיהֶם

Ohren haben sie und hören nichts; auch ist kein Lebensgeist und Odem in ihrem Munde. Wie sie sind, sind die, die sie machen, alle, die auf sie vertrauen.

Haus Israels! lobet Gott!

Haus Arons! lobet Gott!

Haus Levis! lobet Gott!

Ihr Gottesfürchtigen! lobet Gott!

Gelobt sei Gott von Zion aus, der thronet in Jerusalem. Halleluja! lobet Gott den Herrn!

Danket Gott, denn er ist gütig! ewig währet seine Gnade.

Danket dem Gotte der Götter! ewig währet seine Gnade!

Danket dem Herrn der Herren! ewig währet seine Gnade!

Dem, der große Wunder thut einzig und allein! ewig währet seine Gnade.

Der die Himmel hat geschaffen mit Verstand! ewig währet seine Gnade.

Der die Erde hat gewölbet auf den Wassern! ewig währet seine Gnade.

Der die großen Richter hat geschaffen! ewig währet seine Gnade.

Die Sonne, daß sie herrschen soll am Tage! ewig währet seine Gnade.

Den Mond und die Gestirne! daß sie herrschen in der Nacht! ewig währet seine Gnade.

לָהֶם וְלֹא יֵרָאוּ: אֲנִיִּים לָהֶם
וְלֹא יֵאֱוִינוּ אִף אֵין יִשְׁרוּחַ
בְּפִיהֶם: כְּמוֹתָם יִהְיוּ עֲשִׂיהֶם
כֹּד אֲשֶׁר בִּטַּח בָּהֶם: בֵּית
יִשְׂרָאֵל בָּרְכוּ אֶת־יְיָ בֵּית
אֶהֱרָן בָּרְכוּ אֶת־יְיָ: בֵּית
הַלְוִי בָרְכוּ אֶת־יְיָ: יֵרָאִי יְיָ
בָרְכוּ אֶת־יְיָ: בָּרוּךְ יְיָ מִצִּיּוֹן
שֹׁכֵן יְרוּשָׁלַם הַלְלוּיָהּ:

קְלו הודו לְיְיָ בִּימֻד

בִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:

הודו לְאֱלֹהֵי הָאֱלֹהִים

בִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:

הודו לְאֶדְנֵי הָאָדָמִים

בִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:

לַעֲשֵׂה נִפְלְאוֹת גְּדֻלוֹת לְבָדוֹ

בִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:

לַעֲשֵׂה הַשָּׁמַיִם בְּתִכּוּנָה

בִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:

לְרוֹקַע הָאָרֶץ עַל־הַמַּיִם

בִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:

לַעֲשֵׂה אוֹרִים גְּדֻלִּים

בִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:

אֶת־הַשֶּׁמֶשׁ לְמַמְשָׁלַת בָּיוֹם

בִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:

אֶת הַיָּרֵחַ וְכּוֹכָבִים לְמַמְשָׁלוֹת

בִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:

בְּלִילָה

Der Egypten schlug in seinen Erstgebornen! ewig währet seine Gnade.

Und Israel führte heraus aus ihrer Mitte! ewig währet seine Gnade.

Mit starker Hand und ausgestrecktem Arme! ewig währet seine Gnade.

Der das Schilfmeer spaltete in Stücke! ewig währet seine Gnade.

Und Israel führte mitten durch! ewig währet seine Gnade.

Und Pharao und sein Heer versenkte ins Meer! ewig währet seine Gnade.

Der sein Volk geleitet durch die Wüste! ewig währet seine Gnade.

Und die großen Könige geschlagen! ewig währet seine Gnade.

Die gewaltigen Könige erschlagen! ewig währet seine Gnade.

Sichon den König von Emori! ewig währet seine Gnade.

Und Og den König von Baschan! ewig währet seine Gnade.

Und gab ihr Land zum Erbe! ewig währet seine Gnade.

Zum Erbe seinem Knechte Israel! ewig währet seine Gnade.

Der in unserer Erniedrigung uns unfer hat gedacht! ewig währet seine Gnade.

לְמַכָּה מִצְרַיִם בְּבְכוֹרֵיהֶם

כִּי לְעוֹלָם חֲסִדּוֹ:

וַיּוֹצֵא יִשְׂרָאֵל מִתּוֹכָם

כִּי לְעוֹלָם חֲסִדּוֹ:

בְּיָד חֲזָקָה וּבְזֹרֶעַ נְמוּיָה

כִּי לְעוֹלָם חֲסִדּוֹ:

לְגִזֵּר יַם־סוּף לַגִּזְרִים

כִּי לְעוֹלָם חֲסִדּוֹ:

וְהֵעֱבִיר יִשְׂרָאֵל בְּתוֹכוֹ

כִּי לְעוֹלָם חֲסִדּוֹ:

וַנַּעַר פָּרְעֹה וַחִילּוֹ בְּיַם־סוּף

כִּי לְעוֹלָם חֲסִדּוֹ:

לְמוֹלִיךְ עַמּוֹ בַּמִּדְבָּר

כִּי לְעוֹלָם חֲסִדּוֹ:

לְמַכָּה מְלָכִים גְּדֹלִים

כִּי לְעוֹלָם חֲסִדּוֹ:

וַיַּהַרְגוּ מְלָכִים אֲדִירִים

כִּי לְעוֹלָם חֲסִדּוֹ:

לְסִיחּוֹן מֶלֶךְ הָאֱמֹרִי

כִּי לְעוֹלָם חֲסִדּוֹ:

וּלְעֹג מֶלֶךְ הַבָּשָׁן

כִּי לְעוֹלָם חֲסִדּוֹ:

וַנָּתַן אֶרֶץ לְנַחֲלָה

כִּי לְעוֹלָם חֲסִדּוֹ:

נַחֲלָה לְיִשְׂרָאֵל עֶבְדּוֹ

כִּי לְעוֹלָם חֲסִדּוֹ:

שָׁבַשְׁפָּלָנוּ זָכַר־לָנוּ

כִּי לְעוֹלָם חֲסִדּוֹ:

Und uns gerettet hat von unsern Drängern! ewig währet seine Gnade.

Der Brod gibt allem Fleische! ewig währet seine Gnade.

Danket dem Gott des Himmels! ewig währet seine Gnade.

Frohlocket, ihr Gerechten, vor Gott! denen, die redlichen Herzens sind, steht des Herrn Lob wohl an. Danket Gott mit Zither und mit Harfen, auf der zehnsaitigen Harfe spielt auf vor ihm! Singet ihm ein neues Lied, spielt euer bestes Saitenspiel unter jubelndem Posaunenschall! Denn gerecht ist Gottes Wort, und all sein Thun in Treue. Er liebet Tugend und Gerechtigkeit, von Gottes Milde ist voll die Welt. Durch Gottes Wort sind die Himmel geschaffen, durch einen Hauch aus seinem Munde die Sternenheere alle. Er thürmet wie eine Mauer die Wasser des Weltmeeres, und gibt in Behälter die Fluthen. Es fürchtet sich vor Gott alle Welt, es fühlen eine heilige Scheu vor ihm Alle, die den Erdball bewohnen. Denn er sprach, und es ward; er gebot und es stand da! Er löset den Rathschlag der Völker, und vereitelt die Gedanken der Nationen. Aber der Rathschluß Gottes bestehet, und die Gedanken seines Herzens gehen durch alle Zeiten. Wohl dem Volke, dessen

וַיִּסְרְקֵנוּ מִצָּרֵינוּ

בִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:

נָתַן לָחֶם לְכָל-בָּשָׂר

בִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:

הוֹדוּ לֵאלֹהֵי הַשָּׁמַיִם

בִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:

לֵךְ רַגְנֵנוּ צַדִּיקִים בִּי

לְיִשְׂרָאֵל נִגְוָה תִּהְיֶה: הוֹדוּ

לֵי בְכֹנֹר בְּנִבְלָ עֲשׂוֹר

וּמְרוֹ-לוֹ: שִׁירֵנוּ לֹ שִׁיר

חֲדָשׁ הִיטִיבוּ נִגֵּן בְּתִרְוָעָה:

בִּי יִשָּׂר דְּבַרְיִי וְכָל-מַעֲשָׂהוּ

בְּאַמּוֹנָה: אֲהֵב צִדְקָה

וּמִשְׁפָּט חֲסִד יי מְלָאָה

הָאָרֶץ: בְּדִבְרֵי יי שָׁמַיִם

נַעֲשׂוּ וּבְרוּחַ פִּיו כָּל-צְבָאִים:

כִּנֹּם בְּגֵד מִי הַיָּם נָתַן

בְּאוֹצְרוֹת תְּהוֹמוֹת: יִירָאוּ

מִי כָל-הָאָרֶץ מִמֶּנּוּ יִגּוּרוּ

כָּל-יֹשְׁבֵי תֵבֶל: בִּי הוּא

אָמַר וַיְהִי הוּא צִוָּה וַיַּעֲמֵד:

יי הַפִּיר עֲצַת גּוֹיִם הֵנִיא

מִחֲשַׁבּוֹת עַמִּים: עֲצַת יי

לְעוֹלָם תַּעֲמֹד מִחֲשַׁבּוֹת

לְבוֹ לָרֹד וְדָר: אֲשֶׁרִי הִגִּיוּ

Gott er ist; dem Volke, das
 er sich zum Erbe erkoren. Vom
 Himmel schauet Gott, und
 sieht alle Menschenkinder; von
 seinem festen Wohnsitz blickt
 er hinab auf alle Weltenbe-
 wohner. Der gebildet hat ins-
 gesamt ihr Herz, der achtet
 wohl auf all ihr Thun. Nicht
 ist dem König geholfen mit
 einem großen Heere, und der
 Starke rettet sich nicht mit seiner
 großen Kraft. Trüglisch ist das
 Roß zur Hilfe und mit seinem
 großen Heere rettet er sich nicht.
 Schau! Gottes Auge ist gerich-
 tet auf die Gottesfürchtigen,
 die da hoffen auf seine Gnade,
 daß er rette aus dem Tode
 ihre Seele, und sie am Leben
 erhalte in der Hungersnoth.
 Darum hoffet unsere Seele
 auf Gott; er ist unsere Hilfe,
 unser Schutz und Schild. Sein
 erfreuet sich unser Herz, in seinem
 heiligen Namen ist unsere Zu-
 versicht.

Möge deine Gnade, Gott,
 so walten über uns, wie wir
 auf dich hoffen und vertrauen.

מזמור Ein Psalmlied für den
 Sabbath-Tag. Gut ist es dan-
 ken dem Herrn, deinen Namen
 mit Sang und Saitenspiel zu
 rühmen, allerhöchster Gott! zu
 verkünden am Morgen deine
 Gnade und deine Treue in den
 Nächten — beim zehnsaitigen
 Psalter, beim Harfenklang und
 Lautenspiel. Denn du hast mich

אֲשֶׁר יי אֱלֹהֵיוּ הָעַם | בָּחַר
 לְנַחֲלָה לּוֹ : מִשְׁמַיִם הַבֵּיט
 יי רְאֵה אֶת-כָּל-בְּנֵי הָאָדָם :
 מִמְּכוֹן שְׁבִתּוֹ הַשְׁגִּיחַ אֶל
 כָּל-יֹשְׁבֵי הָאָרֶץ : הַיַּצֵּר יַחַד
 לָבָם הַמְבִּין אֶדְרָכֵם
 מַעֲשֵׂיהֶם : אִין הַמֶּלֶךְ נוֹשָׁע
 בְּרַב-חַיִל גִּבּוֹר לֹא יִנָּצֵל
 בְּרַב כֹּחַ : שֶׁקֶר הַסּוֹם
 לַתְּשׁוּעָה וּבְרַב חַיִל לֹא
 יִמָּלֵט : הִנֵּה עֵין יי אֶל-יִרְאֵיו
 לְמִיַּחֲלִים לְחַסְדּוֹ : לְהַצִּיל
 מִמּוֹת נַפְשָׁם וּלְחַיּוֹתָם
 בְּרָעֵב : נַפְשֵׁנוּ חִבָּתָה לִי
 עֲזָרְנוּ וּמִגִּנְנוּ הוּא : כִּי בּוֹ
 יִשְׁמַח לִבֵּנוּ כִּי בְשֵׁם קְדֹשׁ
 בִּטְחָנוּ : יְהִי חֶסֶדְךָ יי
 עֲדִינוּ כַּאֲשֶׁר יַחֲלֵנוּ לָךְ :

מזמור שִׁיר לַיּוֹם
 הַשַּׁבָּת : טוֹב לְהוֹדוֹת לִי
 וּלְזַמֵּר לְשִׁמְךָ עֲלִיּוֹן : לְהַגִּיד
 בְּבִקְרָה חֶסֶדְךָ וְאַמּוֹנָתְךָ
 בְּלִילוֹת : עַל-יַעֲשׂוֹר וְעַל-
 נָבֶל עַלִי הַגִּיּוֹן בְּכִנּוֹר : כִּי

erschonet, Gott, mit deinen Werken; ob der Schöpfungen deiner Hände jauchze ich. Wie groß sind deine Werke, Gott! wie unendlich tief sind deine Gedanken! Der Mensch in seinem Unverstand, der weiß das nicht, der Thor, der ahnet das Alles nicht. Wenn die Frevler sprossen wie das Gras, wenn sie geblühet wie die Blume die das Unheil schaffen, werden sie vertilgt für immer; — und du, Gott, bist erhaben, in Ewigkeit derselbe! Denn schau' deine Feinde, Herr, schau deine Feinde sind verloren, in sich zerfallen Alle, die das Unheil schaffen. Und mir hebst du das Haupt empor wie des Walbstiers Horn, und salbest mich mit frischem Oele. Da schauet mein Auge seine Lust an meinen Feinden, wenn aufstehen wider mich die Böswilligen, hört es mein Ohr an ihnen. Der Gerechte blühet wie die Palme, wie die Ceder auf dem Libanon wächst er in die Höhe, die gepflanzt sind in Gottes Haus, die in den Höfen Gottes blühen, die sind im Wachsen bis ins graue Alter, und bleiben immer kräftig, kräftig, frisch; auf daß sie verkünden, daß Gott ist gerecht, mein Schutz und Hort, und an ihm kein Feh! und Falsh!

„Gott ist der Welten Herr! Er kleidet sich in seine Pracht, es kleidet sich Gott in seine Macht und gürtet sich; — da steht fest die Welt und wanke!

שִׁמְחָתִנִּי יְיָ בְּפַעֲלֶךָ
בְּמַעֲשֵׂי יָדֶיךָ אֲרַנֶּנּוּ: מַה
גָּדֹל מַעֲשֶׂיךָ יְיָ מֵאֵד עֲמָקוֹ
מִחֲשַׁבְתֶּיהָ: אִישׁ בְּעַר לֹא
יָדַע וּבִסִּיל וְלֹא־יָבִין אֶת־
וְאֵת: בְּפֶרֶחַ רִשְׁעִים | כְּמוֹ
עֵשֶׂב וַיִּצְצוּ כְּד־פֹּעַלִי אֵין
לְהַשְׁמָדָם עַד־יָעַד: וְאַתָּה
מָרוֹם לְעוֹלָם יְיָ: כִּי הִנֵּה
אִי־בִיךָ יְיָ כִּי־הִנֵּה אִי־בִיךָ
יֹאבְדוּ יִתְפָּרְדּוּ כָּל פֹּעַלִי
אֵין: וְתָרַם כְּרָאִים קִרְנִי
בְּדַתִּי בְּשֶׁמֶן רֶעֶנָן: וְתִבַּשׁ
עֵינִי בְּשׁוּרֵי בְּקָמִים עָלִי
מֵרַעִים תִּשְׁמַעְנָה אֹזְנִי:
צְדִיק בְּתִמָּר יִפְרַח כְּאֶרֶז
בְּלִבְנוֹן יִשְׁגֶּה: שְׁתוּדִים
בְּבֵית יְיָ בְּחִצְרוֹת אֱלֹהֵינוּ
יִפְרִיחוּ: עוֹד יְנוּבִין בְּשִׁיבָה
דְּשָׁנִים וְרַעֲנָנִים יִהְיוּ:
לְהַגִּיד כִּי יֵשֶׁר יְיָ צוּרִי וְלֹא
עוֹלָתָה בּוֹ:

„ יְיָ מֶלֶךְ גְּאִית לִבֶּשׁ לִבֶּשׁ יְיָ
עַל הַתְּאֵד אֶת־תְּכוֹן תִּבֵּל כָּל־

Licht! Best nicht dein Thron
 von jeher, von Ewigkeit her
 ist du! Es erheben die Ströme,
 Herr, es erheben die Ströme
 der Raufchen, es erheben die
 Ströme ihren Wellenschlag.
 Mächtiger als das Raufchen
 der strömenden Fluth, ist die
 Brandung des Weltmeers. Mäch-
 tiger — Gott in seiner Höhe!
 ein Zeugniß ist immer wahr-
 haft treu; deines Hauses
 Schmach — die Heiligkeit,
 Gott für alle Zeiten!

Gottes Ruhm ist für die
 Ewigkeit; es freuet sich Gott
 seiner Schöpfungen. Der Na-
 me Gottes sei gelobt von nun
 an bis in Ewigkeit! Vom
 Sonnenaufgange bis zu ihrem
 Niedergange ist gepriesen der
 Name Gottes. Erhaben über
 alle Völker ist Gott, über
 die Himmel seine Herrlichkeit.
 Gott, dein Name ist ewig dein
 Gedächtniß geht durch alle Zei-
 ten. Gott hat seinen Thron im
 Himmel aufgestellt, und sein
 Reich und seine Waltung geht
 über Alles. Es freuen sich die
 Himmel, es frohlocket die Erde,
 und unter den Völkern sprechen
 sie: Gott regiert die Welt.
 Gott regieret, Gott hat regie-
 ret, Gott wird regieren in
 Ewigkeit. Gott ist der Welten
 König in Ewigkeit! Es gehen
 Völker unter in seinem Lande
 und Reiche; Gott löset den
 Rathschluß der Völker, und ver-
 theilt die Gedanken der Nationen.
 Viele Gedanken sind in des
 Menschen Herzen, Gottes Rath-
 schluß — der hat Bestand

תמוס: נבון פקאד מאז מעולם
 אתה: נשאו נהרות וי. נשאו
 נהרות קולם ישאו נהרות רכים:
 מקלות | מים רבים. אדירים |
 משברי-ים אדיר במרום וי:
 עדתך. נאמנו מאד לביתך נאנח
 קדש וי לארך ימים:

יהי כבוד וי לעולם
 ישמח וי במעשיו: יהי שם
 וי מברך מעתה ועד-
 עולם: ממזרח שמש עד-
 מבוא מהלל שם וי: רם
 על-כל-גוים וי על השמים
 כבודו: וי שמך לעולם וי
 זכרך לדר ודר: וי בשמים
 הכין פסאו ומלכותו בכל
 משלה: ישמחו השמים
 ותגל הארץ ויאמרו בגוים
 וי מקד: וי מקד וי מקד וי
 ימלך לעולם ועד: וי מקד
 עולם ועד אברו גוים |
 מארצו: וי הפיר עצת גוים
 הניא מחשבות עמים:
 רבות מחשבות בלב-איש
 נעצת וי היא תקום: עצת

Gottes Rathschluß besteht in Ewigkeit, die Gedanken seines Herzens gehen durch alle Zeiten. Denn er sprach, und es ward; gebot und es stand da! So hat Gott Zion sich erwählt, es begehret zu seinem Sitz; so hat Gott Jakob sich erwählt, Israel zu einem Eigenthum; so wird auch Gott nicht verstoßen sein Volk, und sein Erbe nicht verlassen. Er der Allerbarmende wird versöhnen die Schuld und nicht verderben; er hat schon oft abgewendet seinen Zorn, daß nicht ausbreche sein ganzer Grimm.

Gott sende uns das Heil, Herr erhöre uns wenn wir dich rufen.

אשרי Wohl denen, die da sitzen in deinem Hause, und immerfort dich preisen. Selah! Wohl dem Volke, dessen Gott ist Gott der Herr!

תהלה Ein Lobgesang von David. Ich will dich erheben, mein Gott und Herr, und will loben deinen Namen in Ewigkeit. Alle Tag will ich dich loben, und preisen deinen Namen in Ewigkeit. Groß ist Gott und gepriesen über Alles, und seine Größe unerforschlich. Eine Zeit rühmt der andern dein Wirken, und deine Allmacht verkünden sie. Die Pracht und Herrlichkeit deiner Majestät und deine wundervollen Worte sind mein Gespräch. Von der gewaltigen Macht deiner Wunderthaten reden sie, und von deiner Größe will ich erzählen. Das Angedenken deiner unendlichen Güte strömt

י לעולם תעמד מחשבות לבו לדר ודר: כי הוא אמר ויהי הוא צוה ויעמד: כי בחר יי בציון אנה למושב לו: כי יעקב בחר לו יה ישראל לסגדתו: כי לא יישש יי עמו ונחלתו לא יעזוב: והוא רחום יכפר עון ולא ישחית והרבה להשיב אפו ולא יעיר כל חמתו: יי הושיעה רמלך יעננו ביום קראנו:

אשרי יושבי ביתך עוד יהללוך סלה: אשרי העם שכבה לו. אשרי העם שיי אלהיו:

קמה תהלה לך. ארוממה אלהי המלך ואכרבה שמך לעולם ועד: בכל יום אכרבה ואהללה שמך לעולם ועד: גדול יי ומהלל מאד ולגדלתו אין תקר: דור לדור ישבח מעשיך וגבורותיך יגידו: הדר כבוד הודך ודברי נפלאותיך אשיחה: ועזו נזראותיך יאמרו ונרדתך אספרנה: זכר רב טובך

von ihnen aus, deine Gerechtigkeit lobpreisen sie. Gott ist gnädig und barmherzig, langmüthig und voller Huld und Milde. Gott ist gütig gegen Alle, und hat Erbarmen mit allen seinen Schöpfungen. Darum danken dir, Gott alle deine Schöpfungen, und deine Frommen stimmen an dein Lob. Von der Herrlichkeit deines Reiches sprechen sie, von deiner Allmacht reden sie; daß sie verkünden den Menschenkindern seine Macht, und die Herrlichkeit und Pracht seines Reiches. Dein Reich ist ein Reich aller Welten, deine Herrschaft geht durch alle Zeiten. Gott ist es, der stützt die Fallenden, und aufrichtet, die gebeugt sind. Aller Augen hoffen auf dich, und du gibst ihnen die Speise, jedem zu seiner Zeit; öffnest deine Hand und sättigst Alles, was lebet, mit Wohlwollen. Gott ist gerecht in allen seinen Wegen, liebevoll in allen seinen Werken. Gott ist nahe Allen, die ihn anrufen mit Wahrhaftigkeit. Den Gottesfürchtigen thut er ihren Willen, er hört ihr Schreien und schickt sein Heil. Er schirmt Alle, die ihn lieben, und rettet alle Frevler aus. Des Herrn Ruhm soll mein Mund verkünden, und alles Fleisch lobpreisen seinen heiligen Namen in Ewigkeit. So lobpreisen wir den Herrn von nun an bis in Ewigkeit. Halleluja! lobet Gott den Herrn.

הללויה Halleluja! lobet Gott den Herrn! Preise meine Seele den Herrn!

Ich preise Gott all mein Leben lang, singe mein Lied dem Herrn, dieweil ich bin. Verlasset euch nicht auf Fürsten, auf ein Menschenkind, bei dem kein Heil und keine Hilfe ist. Geht ihm aus der Lebens-

יביעו ועדקתך ירננו: חנון ורחום
 יי ארך אפים וגדל-חסד: טוב יי
 לכל ורחמיו על-כל-מעשיו: יורה
 יי כל-מעשיו וחסדיך יברכוכה:
 כבוד מלכותך יאמרו וגבורתך
 ידברו: להודיע לבני האדם
 גבורתו וכבוד הדר מלכותו:
 מלכותך מלכות כל-עולמים
 וממשלתך בכל-דור ודור: סומך
 יי לכל-הנפלים וזוקק לכל-
 הכפופים: עני כל אליך ישברו
 ואתה נתן להם את-אכלם בעתו:
 פותח את-ידך ומשביע לכל-חי
 רצון: צדיק יי בכל-דרכיו וחסיד
 בכל-מעשיו: קרוב יי לכל-קראיו
 לכל אשר יקראהו באמת: רצון
 יראיו יעשה ואת-שועתם ישמע
 ויושיעם: שומר יי את-כל-אהביו
 ואת-כל-הרשעים ישמיד: תהלת
 יי ידברפי ויברך כל-בשר שם
 קדשו לעולם ועד: ואנחנו נברך
 יה בעתה ועד עולם הללויה:

קמו הללויה הללי נפשי את
 יי: אהללה יי בחיי אומרה
 לאלהי בעזרי: אל-תבטחו
 בגדיבים. בבן-אדם שאין
 לו תשועה: תצא רוחו

geist, lehrt er zurück in seine Erde, und an dem Tage sind verloren alle seine Pläne. Darum wohl dem, dessen Heil und Hilfe ist Jakobs Gott, der seine Hoffnung setzt auf seinen Gott und Herrn! Der hat gemacht Himmel und Erde, das Meer und Alles was darin ist. Der bewahret seine Treue in Ewigkeit. Der schafft das Recht dem Unterdrückten, gibt das Brod den Hungernden. Gott löset die Gebundenen. Gott macht sehend die Blinden. Gott richtet die Gebeugten auf, Gott liebet die Gerechten. Gott schirmet die Fremden; Waise und Witwe hält er aus; den Weg der Sünder krümmet er. Gott regieret in Ewigkeit, dein Gott, Zion, durch alle Zeiten, Halleluja! lobet Gott den Herrn!

Halleluja: lobet Gott den Herrn. Gut ist es mit Sang und Saitenspiel den Herrn rühmen, da ertönt schön und lieblich des Herrn Ruhm! Jerusalem erbauet Gott, die Verbannten Israels sammelt er. Er heilet die gebrochenen Herzen sind, und verbindet ihre Wunden. Er berechnet die Sterne nach ihrer Zahl, und nennet sie alle mit Namen. Groß ist unser Herr, unendlich seine Kräfte, und sein Verstand hat kein

ישוב לאדמתו ביום ההוא
 יאבדו עשתנתיו: אשרי
 שאל יעקב בעזרו שברו
 על-י אלהיו: עשה שמים
 וארץ את-הים ואת-כל
 אשר-בם השמר אמת
 לעולם: עשה משפט
 לעשוקים נתן לחם קרעבים
 מתיר אסורים: יפקח
 עורים וזקק כפופים. יאהב צדיקים: ישמר
 את-גרים יתום ואלמנה
 יעזר וידרך רשעים יענת:
 ימלך לעולם אלהינו
 ציון לדר ודר הללויה:

הללויה כי טוב ומרה
 אלהינו. כי נעים נאור
 תהלה: בונה ירושלים.
 גדחי ישראל יכנס: הרופא
 לשוברי לב. ומחבש
 לעצבותם: מונה מספר
 לכוכבים. לכלם שמות
 ימרא: גדול אדונינו ורב
 פת. לתבניתו אין מספר:

Maß. Er hält aufrecht die
Gedemüthigten und ernied-
riget bis zur Erde die
Sünder. Stimmet an ein Dank-
lied dem Herrn, singet zur
Eithar vor unserm Gott, der
deckt mit Wolken die Himmel,
und bereitet für die Erde den
Regen, ~~und~~ auf den Bergen
läßt machen das Gras. Der
dem Vieh gibt sein Futter, und
den Sungen der Raben, wonach
sie schreien. Nicht an des Rosses
Kraft hat er sein Gefallen,
nicht an des Mannes Schen-
keln seine Lust. Er hat sein
Gefallen an den Gottesfürch-
tigen, die da hoffen auf seine
Gnade Jerusalem, preise den
Herrn! Rühme, Zion, deinen
Gott, denn er festiget die Riegel
deiner Thore, segnet deine Kin-
der in deiner Mitte. Er wah-
ret den Frieden an deiner
Grenze, und sättiget dich mit
dem Mark des Weizens. Er
schickt seinen Spruch auf die
Erde; — wie schnell läuft sein
Wort — da gibt er Schnee in
Floeken, und streut den Reif
wie Asche aus; wirft Eis in
Schollen; wer kann vor seinem
Frost bestehen? Und wieder
schickt er sein Wort, und thaut
sie auf, läßt wehen seinen Wind,
und die Wasser rinnen! So
verkündet er sein Wort in Pa-
to b, sein Gesetz und Recht in Pa-

מְעוֹדֵר עֲנוּיִם יְיָ. מִשְׁפִּיל
רָשָׁעִים עַד־אָרֶץ: עֲנוּ
לִי בְתוֹדָה. זִמְּרֵי לַאלֹהֵינוּ
בְּכִנּוֹר: הַמְבַסֶּה שָׁמַיִם
בְּעָבִים הַמְכִּין לָאָרֶץ מָטָר.
הַמַּצְמִיחַ הָרִים חֲצִיר: נוֹתֵן
לְבִהמָה לַחֲמָה. לְבָנִי עֹרֵב
אֲשֶׁר יִקְרְאוּ: לֹא־בְגִבּוֹרֹת
הַסּוֹם יִחְפֹּץ. לֹא־בְשׂוֹקֵי
הָאִישׁ יִרְצֶה: רוֹצֶה יְיָ אֶת־
יִרְאָיו. אֶת־הַמִּיחֲלִים
לְחַסְדּוֹ: שִׁבְחֵי יְרוּשָׁלַם |
אֶת־יְיָ. הַלְלֵי אֱלֹהֶיךָ צִיּוֹן:
כִּי חֹזֵק בְּרִיחֵי שְׁעָרֶיךָ. בְּרֹךְ
בְּנִיךָ בְּקִרְבְּךָ: הֵשֶׁם גְּבוּלְךָ
שָׁלוֹם חֲדָב חַטִּים יִשְׁבִּיעַךְ:
הַשְׁלַח אֲמָרְתוֹ עַד מִהֲרָה
מִהֲרָה יְרוּיֵן דְּבָרוֹ: הַנּוֹתֵן
שָׁלֵג בְּצֶמֶר. כְּפֹר כְּאֶפֶר
יִפּוֹר: מִשְׁלִיךְ קֶרְחוֹ כְּפִתִּים.
לְפָנַי קָרְתוֹ מִי יַעֲמֵד: וְשִׁלַּח
דְּבָרוֹ וַיִּמָּסֵם יֵשֵׁב רוּחוֹ יוֹלוּ
מַיִם: מִנִּיד | דְּבָרוֹ לִיעֲקֹב.
תִּקְוֵי וּמִשְׁפָּטֵי לִישָׁרָאֵל:

rael. Das that er noch für
sein Volk, und seine Rechte
die kennen sie nicht. Halle-
lujah! lobet Gott den Herrn!

הללויה Hallelujah! lobet
Gott den Herrn!

הללויה Lobet Gott in den
Himmeln! lobet ihn in den
Höhen;

Lobet ihn alle seine Engel
lobet ihn alle seine Sternen-
heere!

Lobet ihn, Sonn' und Mond,
lobet ihn alle ihr Sterne des
Lichtes!

Lobet ihn, ihr Himmel der
Himmel, und ihr Wasser ober
den Himmeln!

Lobet den Namen Gottes!
denn er gebot, und sie wurden
geschaffen, stellte sie hin für die
Ewigkeit, gab ein Gesetz das
reines Überschreitet.

Lobet Gott auf Erden, ihr
Drachen und ihr Fluthen
Witz und Hagel, Schnee und
Nebel, Sturmwind, der sein
Wort vollzieht! Berg und Hü-
gel, Fruchtbaum und Ceder!
Thier und Wild, Wurm und
Vogel mit den Schwingen!
Erdenkönige und Nationen,
Fürsten und Weltenrichter!
Jüngling und Jungfrau, Weis
und Stachel! Lobet den Namen

לא עשה בן ו לְכָל-גִּזְיוֹ
מִשְׁפָּטִים בְּלִידָעוֹם
הַלְלוֹיָהּ:

קמ הַלְלוֹיָהּ | הִלְלוּ אֶת-יְיָ
מִן-הַשָּׁמַיִם הִלְלוּהוּ
בְּמִרוֹמִים: הִלְלוּהוּ בְּלִ-
מְלָאכָיו הִלְלוּהוּ כָּל-צְבָאוֹ:
הִלְלוּהוּ שֶׁמֶשׁ וְיָרֵחַ. הִלְלוּהוּ
כָּל-כּוֹכָבֵי אֹר: הִלְלוּהוּ
שָׁמַי הַשָּׁמַיִם וְהַמַּיִם אֲשֶׁר
מַעַל הַשָּׁמַיִם: יִהְלְלוּ אֶת-
שֵׁם יְיָ כִּי הוּא צִוָּה וְנִכְרָאוּ:
נִעְמִידִם לְעַד לְעוֹלָם חֶק
נָתַן וְלֹא יַעֲבוֹר: הִלְלוּ אֶת-
יְיָ מִן-הָאָרֶץ תְּנִינִים וְכָל-
תְּהוֹמוֹת: אֵשׁ וּבָרָד שֶׁלֵּג
וְקִיטוֹר. רוּחַ סַעֲרָה עֹשֶׂה
רָבְרוּ: הַדָּרִים וְכָל-נְבִעוֹת
עַץ פָּרִי וְכָל-אֲרוֹנִים: הַחַיָּה
וְכָל-בְּהֵמָה רֶמֶשׁ וְצִפּוֹר
כָּנָף מַלְכֵי-אֲרֶץ וְכָל-דְּאִמִּים
שָׂרִים וְכָל-שִׁשְׁי אֲרֶץ:
בַּחֲוִירִים וְגַם בְּתוֹלוֹת וְקָנִים
עִם-נְעָרִים: יִהְלְלוּ אֶת-שֵׁם

Gottes! denn erhaben ist sein Name allein! Seine Majestät geht über Erd und Himmel! Er erhebet seinem Volke das Horn; das ist der Frommen Stolz und Ruhm, der Ruhm der Kinder Israels, ein Volk das ihm das Nächste ist! Halleluja! lobet Gott den Herrn!

Halleluja! Lobet Gott den Herrn! Singet Gott ein neues Lied, sein Lob ist den Gemeinen der Frommen. Es freute sich Israel seines Schöpfers, die Söhne Zions jubeln vor ihrem Könige. Sie preisen seinen Namen in Reigen, mit Pauken und Zither stimmen sie an ihr Lied vor ihm. Denn es hat Gott sein Gefallen an seinem Volke, er verherrlicht die Gedehmüthigten mit seinem Heil. Nun freuen sich die Frommen des Ruhmes, und jubeln auf ihren Lagern. Gottes Lob im Munde, ein zweischneidig Schwert in ihrer Hand — üben sie Rache an den Völkern und züchtigen die Nationen, binden in Ketten die Könige, und ihre Gefeierten in eiserne Bande; auf das vollzogen werde das Urtheil, das geschrieben steht. Das ist der Frommen Ruhm und Stolz. Lobet Gott! Halleluja!

Halleluja! Lobet Gott den Herrn!

Lobet Gott in seinem Heiligtume, lobet Gott in der Wüste seiner Macht! Lobet ihn nach seiner Wunderkraft, lobet ihn nach seiner vollen Größe! Lobet ihn mit Posaunenklang, lobet ihn mit Harf und Zither, lobet ihn mit Pauk und Reigen, lobet ihn mit Saiten und Schalmeien! Lobet ihn mit

י. כִּי־נִשְׁגַּב שְׁמוֹ לְבָדּוֹ.
הוֹדוּ עַל אֶרֶץ וְשָׁמַיִם: וְיִרְם
קָרְן לְעַמּוֹ. תִּהְיֶה לְכָל־
חֲסִידָיו לְבָנֵי יִשְׂרָאֵל עִם
קְרוֹבּוֹ הַלְלוּיָהּ:

קטט הַלְלוּיָהּ. שִׁיר לַי שִׁיר
חֲדָשׁ תִּהְיֶה לְבָקְהָל חֲסִידִים:
יִשְׁמַח יִשְׂרָאֵל בְּעַשְׂוֵי בְּנֵי צִיּוֹן יִגִּילוּ
בְּמַלְכָם: יִהְיֶה לָהֶם שְׁמוֹ בְּמַחֹל בְּתֶרֶף
וּכְבוֹד יִזְמְרוּ־לוֹ: כִּי רוּצָה יְיָ בְּעַמּוֹ.
יִפְאֵר עַנּוּיִם בִּישׁוּעָה: יַעֲלִזוּ חֲסִידִים
בְּכָבוֹד יִרְנְנוּ עַל־מִשְׁכַּבּוֹתָם:
רוֹמְמוֹת אֵל בְּגִירוֹנָם וְחֶרֶב פִּיפּוֹת
בְּיָדָם: לַעֲשׂוֹת נִקְמָה בְּגֹזִים
תּוֹכְחוֹת בְּלֹא־מִים: לֹאֲסֹד מַלְכֵיהֶם
בְּזֻקִים וּנְכַבְּדֵיהֶם בְּכַבְּלֵי בְרָזֶל:
לַעֲשׂוֹת בָּהֶם מִשְׁפָּט כְּתוֹב הַדָּר
הוּא לְכָל־חֲסִידָיו הַלְלוּיָהּ:

ד הַלְלוּיָהּ. הַלְלוּ־אֵל
בְּקֹדֶשׁ הַלְלוּהוּ בְּרִקְיעַ עוֹז:
הַלְלוּהוּ בְּגִבּוֹרֹתָיו הַלְלוּהוּ
בְּרַב גְּדָלוֹ: הַלְלוּהוּ בְּתִקְוָה
שׁוֹפָר הַלְלוּהוּ בְּנֶבֶל
וּכְנֹר: הַלְלוּהוּ בְּתֶרֶף
וּמַחֲזֵר. הַלְלוּהוּ בְּמַעֲיָם
נְעֻב: הַלְלוּהוּ בְּצִלְצְלֵי־

Klingendem Geläute; lobet ihn mit klingendem Schalle; Alles was nur Odem hat, das lobe Gott! Halleluja!

Alles was nur Odem hat, das lobe Gott, Halleluja!

ברוך Gelobt sei Gott in Ewigkeit Amen! Amen!

Gelobt sei Gott von Zion aus, der thronet in Jerusalem. Halleluja!

Gelobt sei Gott, Israels Gott, der Wunder thut einzig und allein; gelobt der Name seiner Herrlichkeit in Ewigkeit, und es werde seiner Herrlichkeit die ganze Erde voll — Amen! Amen!

David lobete Gott vor den Augen der ganzen Versammlung, und David sprach: Gelobt seist du Gott, Israels Gott, unser Vater, von Ewigkeit, in Ewigkeit, Dein Gott, ist die Größe die Macht und die Herrlichkeit, der Sieg und der Ruhm wie alles im Himmel und auf Erden; dein, Gott ist das Reich und die Erhabenheit, du von Allem das Haupt! Der Reichthum und die Ehre sind dein, und du schaltest über Alles; in deiner Hand ist die Kraft und Stärke, in deiner Hand ist es, groß zu machen und stark

שמע. הללוהו בצלצלי תרועה: כל הנשמה תהלל יה הללויה:

כל הנשמה תהלל יה הללויה:

ברוך יי לעולם אמן ו
ואמן: ברוך יי מציון שכן
ירושלם הללויה: ברוך יי
אלהים אלהי ישראל.
עשה נפלאות לבדו:
וברוך שם כבודו לעולם.
ומלא כבודו את כל
הארץ אמן ואמן:

ויברך דויד את יי לעיני
כל הקהל ויאמר דויד
ברוך אתה יי אלהי ישראל
אבינו מעולם ועד עולם:
לך יי הגדלה והקבוצה
והתפארת והנצח וההוד
כי כל בשמים ובארץ לך
יי הממלכה והממשלה
לכל ארצ: והעשר
והקבור מלפניך ואתה
מושר בכל ובידך כח
והקבורה וקדך לגדל ולחזק

zu machen Jedem. Nun Gott, danken wir dir und preisen den Namen deiner Herrlichkeit!

Du bist Gott allein. Du hast den Himmel gemacht und der Himmel Himmel, und alle ihre Sternenhedere, die Erde und was auf ihr ist, die Wasser und was in ihnen ist; du belebest sie alle, und die Heerschaaren des Himmels beugen sich vor dir. Du bist Gott, der Herr, der Abram hat gewählt und ihn hat geführt aus Ur der Chaldäer, und hast ihn Abraham genannt, dieweil du sein Herz treu gefunden vor dir.

Da schloffest du mit ihm den Bund, zu geben das Land des Kanaani, Chitti und Emori, Prisi, Sebusi und Girgosi — es zu geben seinem Samen; und hast gehalten dein Wort, denn gerecht bist du. Du sahest den Jammer unserer Väter in Egypten und hörtest ihren Schrei am Schilfmeere, und thatest Zeichen und Wunder an Pharaon und an allen seinen

לְכָל: וְעַתָּה אֱלֹהֵינוּ מִזִּדִּים
אֲנַחְנוּ לָךְ וּמַהֲלִים לְשֵׁם
תִּפְאָרְתְּךָ: אַתָּה הוּא יי
לְבַדְּךָ אַתָּה עָשִׂיתָ אֶת־
הַשָּׁמַיִם שָׁמַי הַשָּׁמַיִם וְכָל־
צְבָאָם הָאָרֶץ וְכָל־אֲשֶׁר
עָלֶיהָ הַיָּמִים וְכָל־אֲשֶׁר
בָּהֶם וְאַתָּה מְחִיָּה אֶת־
כָּלָם וּצְבָא הַשָּׁמַיִם לָךְ
מִשְׁתַּחֲוִיִּים: אַתָּה הוּא יי
הָאֱלֹהִים אֲשֶׁר בְּחַרְתָּ
בְּאַבְרָם וְהוֹצֵאתוֹ מֵאוּר
כַּשְׂדִּים וְשָׁמָּה שָׁמוֹ
אַבְרָהָם: וּמִצַּאתְךָ אֶת לִבְבוֹ
נֶאֱמָן לְפָנֶיךָ:

וְכָרוֹת עַמּוֹ הַבְּרִית לְתַת
אֶת־אֶרֶץ הַכְּנַעֲנִי הַחֲתִי
הָאֲמֹרִי וְהַפְּרִזִּי וְהַיְבוּסִי
וְהַגִּרְגָּשִׁי לְתַת לְזִרְעוֹ וְתָקַם
אֶת־דְּבָרְךָ בִּי־צָדִיק אַתָּה:
וְתָרָא אֶת־עֲנִי אֲבוֹתֵינוּ
בְּמִצְרַיִם. וְאַתָּה־וְעַקְתָּם
שְׁמַעְתָּ עֲלֵים סוּף: וְתַתֵּן
אֶתוֹת וּמִפְתִּים בְּפִרְעָה

Knechten und an allem Volke in seinem Lande, dieweil du gewußt, daß sie frevelnd sich an ihnen vergangen, und hast dir einen Namen gemacht — bis auf den heutigen Tag. Du hast das Meer vor ihnen gespalten, daß sie mitten durchs Meer gegangen wie auf trockenem Lande, und ihre Verfolger hast du geschleudert in die Tiefen, wie einen Stein in die gewaltigen Wasser.

וַיִּשַׁע An dem Tage erlösete Gott Israel aus der Hand der Egypter, und Israel sah die Egypter todt am Ufer des Meeres. Und Israel sah die Hand des Herrn, die so großes an den Egyptern gethan, da fürchtete alles Volk den Herrn, und sie glaubten an Gott und an Moses, seinen Knecht.

וַיִּזְכֹּר Da sangen Moses und die Kinder Israels dieses Lied dem Herrn, und sie sprachen:

Ich singe von **G**ott **erhaben**, erhaben ist **der** **R**oß und seinen Reiter stürzt er in's Meer. Mein Sieg ist **G**ott, mein Lied ist **G**ott, er ist mein Heil; er mein Gott den ich rühme, der Gott meines Vaters, den ich erhebe.

Gott ist ein Kriegermann, Gott — ist sein Name! die

וּבְכָל-עַבְדָּיו וּבְכָל-עַם
אֲרָצוֹ: כִּי יָדַעְתָּ כִּי הָיִידוּ
עֲלֵיהֶם וַתַּעַשׂ-לָךְ שֵׁם
כְּהַיּוֹם הַזֶּה: וְהָיָה בְּקָעַת
לִפְנֵיהֶם וַיַּעֲבְרוּ בַתּוֹךְ הַיָּם
כַּיִּבְשָׁה. וְאֶת-רֶדְפֵיהֶם
הִשְׁלַכְתָּ בַמַּצּוֹלֹת כַּמּוֹ-
אָבֵן בַּמַּיִם עֲוִים:

וַיִּשַׁע יְהוָה בַּיּוֹם הַהוּא אֶת-
יִשְׂרָאֵל מִיַּד מִצְרַיִם וַיֵּרָא יִשְׂרָאֵל
אֶת-מִצְרַיִם מֵת עַל-שַׁפַּת הַיָּם:
וַיֵּרָא יִשְׂרָאֵל אֶת-יַד הַגְּדֹלָה
אֲשֶׁר עָשָׂה יְהוָה בַּמִּצְרַיִם וַיִּירָאוּ
הָעָם אֶת-יְהוָה וַיֹּאמִינוּ בַיהוָה
וּבִמּוֹשֶׁה עַבְדּוֹ:

אֲנִי יִשְׂרָאֵל מִשְׁחָה וּבְנֵי
יִשְׂרָאֵל אֶת-הַשִּׁירָה הַזֹּאת
לַיהוָה וַיֹּאמְרוּ לֵאמֹר
אֲשִׁירָה לַיהוָה כִּי-גָאֹה גָאֹה
סוֹם וְרַבְּבוּ רָמָה בַיּוֹם: עֲזִי
וּזְמַרְתָּ יְהוָה יְהוֹיִלִי לִישׁוּעָה
זֶה אֱלֹהֵי וְאֵלֹהֵי אֲבוֹתֵי אֲבִי
וְאֶרְמְנוֹ: יְהוָה אֱלֹהֵי
מִלְחָמָה יְהִנֵּה שָׁמוֹ:

Wagen Pharaos und sein Heer stürzt' er in's Meer; die Ausgewählten seiner Wagenlenker wurden versenkt in das Schilfmeer. Fluthen deckten sie, sie sanken in die Tiefe wie ein Stein.

Deine Rechte, Gott, ist mächtig in ihrer Kraft; deine Rechte Gott, zermalmet den Feind. In deiner erhabenen Größe trittst du nieder die Empörer; du lässest aus den glühenden Zorn, er frisst sie wie Stoppel. Und vor dem Hauche deiner Nase thürmen sich auf die Wasser, stehen wie eine Mauer die Strömungen, erstarren die Fluthen im Herzen des Meeres. Es sprach der Feind: „Ich verfolge, ich hole ein, ich theile aus die Beute, es sättiget sich meine Seele; ich zücke das Schwert, es tilgt sie aus meine Hand!“ da bliesest du sie an mit deinem Hauche, und es deckte sie das Meer; sie sanken wie Blei in die gewaltigen Wasser. Wer ist wie du unter den Göttern, Herr? wer ist wie du so mächtig in seiner Heiligkeit, so furchtbar in seinem Ruhme, der Wunder thut? — Du strecktest aus deine Rechte und es verschlang sie die Erde. Du führtest in deine Huld das Volk, das du erlöset, und geleitest es in deiner Macht in deine heilige Wohnung. Es hörten es die Völker, und bebeten, ein Zittern ergriff die Bewohner von Beleseth. Da erschraden

מִרְכַּבַּת פָּרְעֹה וַחֲיָלוּ יָרָה
בַּיָּם וּמִבְּחַר שְׁלֹשֵׁי טַבָּעֵי
בַּיָּם-סוּף: תִּהְיֶה תִּהְיֶה יְכַסִּימוּ
יָרְדוּ בַּמַּצּוֹלֹת כְּמוֹ-אֶבֶן:
יְמִינֶךָ יְהוָה נֹאדְרִי בְּכַחַ
יְמִינֶךָ יְהוָה תִּרְעַץ אוֹיֵב:
וּבִרְבִּי גְּאִינֶךָ תִּהְרַם קִמִּיד
תִּשְׁלַח | חֲרֹנֶךָ יִאֲבֹדְמוּ
בְּקֶשׁ: וּבְרוּחַ אִפִּיד נֶעְרְמוּ
מִיָּם נִצְבּוּ כְּמוֹ-נֶגֶד נִזְלִים
קָפְאוּ תִהְיֶה בְּלִבֵּי-יָם:
אָמַר אוֹיֵב אֶרְדָּה אֲשִׁיג
אֲחַלֵּק שָׁלָל תִּמְלֹאמוּ נַפְשֵׁי
אֲרִיק תִּרְבִּי תֹורִישְׁמוּ יָדֵי:
נִשְׁפָּת בְּרוּחֶךָ כְּסֻמוּ יָם
צָלְלוּ כְּעוֹפֹרֹת בְּמִים
אֲדִירִים: מִי-כְמֹכָה בָּאֱלִים
יְהוָה מִי כְּמֹכָה נֹאדְרִי
בְּקֹדֶשׁ נֹרָא תִהְלֵת עֲשֵׂה-
פֶלֶא: נָשִׂית יְמִינֶךָ תִּבְלַעְמוּ
אֲרִץ: נָחִית בַּחֲסִידֶךָ עַם-נוֹ
נִאֲלֵת נִהְיֵת בְּעוֹד אֱלֹהֵי-נוֹ
קֹדֶשׁ: שָׁמְעוּ עַמִּים יִרְגְּזוּ
תִּל אֲמוֹ יִשְׁבִּי פִלְשֵׁת: אֲזַ

die Fürsten von Edom, die gewaltigen Moabs ergreift ein Wehen, und verzagt sind die Bewohner Kanaans. Es fällt über sie die Furcht und Angst, vor der Größe deines Armes erstarren sie wie Stein — bis daß vorübergezogen dein Volk, Herr, bis daß vorübergezogen das Volk, daß du dir geeignet. Du fährst sie und pflanztst sie ein auf den Berg, der dein Erbe ist, in die Feste, die du zu deinem Sitze dir geschaffen, das Heiligthum, Herr, das deine Hände befestigte. Gott regieret in Ewigkeit! Gott regieret in Ewigkeit!

Denn Gott gehört das Reich, er waltet über die Völker. Es werden die Erlöser hinaufziehen auf den Berg Zion, um zu richten das Gebirge Esau's, da gehöret Gott allein das Reich!

Und es wird Gott Herr sein über die ganze Welt; an dem Tage ist Gott der Einzige, und sein Name der Einzige!

Und so steht es geschrieben in deiner Thora: Höre Israel, Gott unser Herr ist ein einziger Gott!

Der Obem alles Lebenden lobe Gott den Herrn! der Geist alles Fleisches erhöhe und verherrliche deinen Namen,

נְבָהֳלָד אֱלֹפִי אֲדֹמִים אֵילֵי
מוֹאָב יֶאֱחָזְמוּ רָעַד נִמְנִי
כָּל יֹשְׁבֵי כְנָעַן: תִּפֹּל
עֲלֵיהֶם אֵימָתָהּ וּפָחַד בְּגִדְלָהּ
וְרוּשָׁהּ יִדְמוּ כְּאֶבֶן עֹד-
יַעֲבֹד עִמָּךְ יְהוָה עֹד-יַעֲבֹד
עִם-זֶו קִנִּיתָ: תִּבְאֲמוּ
וְתִשְׁעֲמוּ בְּהַר נְחֻלָּתְךָ מִכֹּז
לִשְׁבֹּתְךָ פַּעֲלָתָהּ יְהוָה
מִקֹּדֶשׁ אֲדֹנֵי כֹונֵנֵי יְדִיד:
יְהוָה יִמְלֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד: יי
יִמְלֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד: כִּי לִי
הַמְּלוּכָה וּמוֹשֵׁל בְּגוֹיִם:
וְעָלוּ מוֹשִׁיעִים בְּהַר צִיּוֹן
לְשִׁפּוֹט אֶת-יְהוָה עֲשׂוּ
יְהוֹתָה לִי הַמְּלוּכָה: וְהָיָה
יְיָ לְמֶלֶךְ עַל-כָּל-הָאָרֶץ
בַּיּוֹם הַהוּא יְהוָה יְיָ אֶחָד
וּשְׁמוֹ אֶחָד:

וּבְתוֹרָתְךָ כָּתוּב לֵאמֹר שְׁמַע יִשְׂרָאֵל יְיָ
אֱלֹהֵינוּ יְיָ אֶחָד:

נִשְׁמַת כָּל-חַי תִּבְרַךְ
אֶת-שְׁמֶךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ. וְרוּחַ
כָּל-בָּשָׂר תִּקְרָא וְתִרְוָמָם

Herr und dein Gedächtniß immerfort. Von Ewigkeit in Ewigkeit bist du Gott, und außer dir ist Keiner Herr, der schützet, der helfet, der erlöst, der errettet, der ernähret, und sich erbarmet unser in jeder Zeit der Noth und Bedrängniß — Keiner, Herr, als du allein! Gott, der war beim Anbeginn; Gott, der ist beim End' der Dinge, Schöpfer aller Schöpfungen, Herr und Meister des Gewordenen und Werdenen, gepriesen und verherrlicht; sein die Fülle des Ruhmes und der Herrlichkeit. Er ist es, der die Welten lenket in seiner Huld und Milde, und seine Schöpfungen versieht und versorget in seiner Barmherzigkeit. Gott der schläft nicht und der schlummert nicht. Er weckt die Schlafenden, hält wach und munter die betäubt sind, und macht die Stummen reden; er löset die Gebundenen, er stützet die da fallen, und richtet auf, die gebeugt sind; dir Gott allein gebühret unsers Herzens Dank.

Und wäre unser Mund von Liedern voll, voll wie das Meer; und könnten wir mit Zungen singen, und mit Lippen reden, daß es schalle so weit die Himmel reichen; und hätten wir Augen leuchtend wie die Sonne, wie der Mond in seinem Glanze, und Hände, die du Gott sich heben wie der Adler sich auf zum Himmel schwingt, und Füße leicht und

וכרך מלכנו תמיד. מן העולם ועד-העולם אתה אל. ומבלעדך אין לנו מלך נואל ומושיע: פודה ומציל ומפרנס ומרחם בכל-עת צרה וצוקה. אין לנו מלך אלא אתה: יי-הי הראשונים והאחרונים. אלוה כל-בריות. אדון כל-תולדות המהלל ברוב התשבחות. המנהג עולמו בחסד ובריותיו ברחמים: וי-לא יגום ולא-יישן. המעורר ישנים והמקיץ נרדמים. והמשיח אלקים. והמתיר אסורים. והסומך נופלים. והזוקק כפופים. לך לבדך אנחנו מודים. אלו פינו מלא שירה בים. ולשוננו רנה בהמון גליו. ושפתותינו שבח במרחבי רביע. ועינינו מאירות בשמש וכירח. וידינו פרושות בנשרי שמים. ורגלינו

schnell wie Hirsch und Reh, — es reichte nimmer aus die Kraft in uns, dir Gott unserm Herrn, dir, dem Gott unserer Väter, auch nur für eine einzige von den vielen tausenden und wieder tausenden Gnadenbezeugungen, die du unsern Vätern und uns bewiesen, nach Gebühr zu danken, und deines Namens Ruhm auf Erden zu verkünden.

Aus Egypten hast du uns erlöst, Gott unser Herr, vom Sklavenjoch uns frei gemacht; im Hunger hast du uns gespeiset, und uns gesättiget im Ueberfluß; vom Schwerte hast du uns gerettet, vor Pest und Seuche uns gewahret, von böser Krankheit und schwerem Leid uns stets befreiet, und wie wir auch darnieder lagen, uns auf und in die Höhe gebracht.

Bis hieher hast du uns geholfen in deiner Barmherzigkeit, uns nicht verlassen in deiner milden Guld; so verlaß uns und verwirf uns Gott auch nie und nimmermehr. Und jedes Glied an uns, das du an uns geschaffen, und Geist und Odem, die du uns hast eingehaucht, die Zunge, die du uns hast in den Mund gelegt — sei deinem Dienste geweiht. Sie sollen dich, den Weltherrn loben, rühmen, preisen deinen Namen, Herr, dein Reich erhöhen, heiligen und verherrlichen; denn jeder Mund

קלות באידות: אין אנהנו
מספיקים להודות לך יי
אלהינו ואלהי אבותינו.
ולברך את שמה. על-
אחת מאלף אלה אלפי
אלפים ורבי רבבות
פעמים הטובות שעשית
עם אבותינו ועמנו.
ממצרים גאלתנו יי אלהינו
ומבית עבדים פדיתנו.
ברעב ונתנו ובשבע
כלכלתנו מתרב הצלתנו.
ומדבר מלשתנו. ומחלים
רעים ונאמנים דליתנו:
עדהנה עזרנו רחמיה.
ולא עזבונו חסדיה. ואל-
תשנו יי אלהינו לנצח:
על-כן אברים שפלגת בנו.
ורוח וגשמה שנפחת
באפינו. ולשון אשר שמת
בפינו: הן הם יודו ויברכו
וישבחו ויפארו וירוממו
ויעריצו ויקדישו וימליכו
את שמה מלכנו: כי כל-

danke dir, jede Zunge schwört dir, jedes Knie beugt sich vor dir, und was stehet, das blicket sich vor dir. Dich ehret, fürchtet jedes Herz, Herz und Nieren lobsingen deinen Namen, wie geschrieben steht: Jedes Glied an mir spricht, Gott, wer ist wie du? Der den Armen rettet aus des Starken Hand, den Armen und den Dürftigen aus des Räubers Hand? Wer ist dir gleich? Wer ist dir ähnlich? Wer kommt nur irgend in Vergleich mit dir? Mit dir — dem großen, starken, furchtbaren Weltengott, dem allerhöchsten Gott, der Himmel und Erde hat geschaffen. Dich loben wir und preisen wir und rühmen wir, und loben deinen heiligen Namen; wie David spricht: „Lobe, meine Seele, den Herrn, und was in mir ist, preise seinen heiligen Namen!“

Gott, du bist allmächtig — in der Allgewalt deiner Kraft, bist groß und hehr — in der Verherrlichung deines Namens; bist stark im Sieg, und furchtbar in deinen furchtbaren Werken.

בָּה לָךְ יוֹדָה. וְכָל-לִשׁוֹן
לָךְ תִּשְׁבַּע. וְכָל-בֶּרֶךְ לָךְ
תִּכְרַע. וְכָל-קוֹמָה לְפָנֶיךָ
תִּשְׁתַּחֲוֶה. וְכָל-לִבָּבוֹת
יִירָאוּךָ. וְכָל-קֶרֶב וְכָל־זוֹת
יִזְמְרוּ לְשִׁמְךָ. בְּדָבָר
שְׂכָתוֹב כָּד־עֲצָמוֹתַי
תִּאֲמַרְנָה יְיָ מִי כָמוֹךָ. מַצִּיל
עָנִי מִחֶזֶק מִמֶּנּוּ וְעָנִי וְאֲבִיוֹן
מִגְּזוֹלָיו: מִי יִדְמֶה-לָּךְ. וּמִי
יִשׁוּהֶ-לָּךְ. וּמִי יַעֲרֶךְ-לָּךְ.
הָאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא
אֵל עֲלִיוֹן קוֹנֵה שָׁמַיִם
וְאָרֶץ: נְהַדְּלָךְ וְנִשְׁבַּחְךָ
וְנִפְאָרְךָ וְנִבְרַךְ אֶת שֵׁם
קְדֻשְׁךָ. בְּאִמּוֹר. לָדוֹד |
בָּרְכִי נַפְשִׁי אֶת־יְיָ וְכָד־
קְרָבִי אֶת־שֵׁם קְדֻשְׁךָ:

הָאֵל בְּתַעֲצוּמוֹת עֹזְךָ.
הַגָּדוֹל בְּכִבּוֹד שִׁמְךָ.
הַגִּבּוֹר לְנֶצַח וְהַנּוֹרָא
בְּנוֹרְאוֹתֶיךָ:

תפלה לש"ץ בנדפסת כאן בבכ"ב גמזורים הדפסתי בחסלת הנחזור. כי חסור להספיק כאן
גמז דנכ:

הַמֶּלֶךְ Der Weltenherr, sitzt
auf seinem Throne hoch und
erhaben.

שׁוֹבֵן Da thronet er in Ewigkeit,
„der Erhabene und Heilige“
ist sein Name! So steht geschrie-
ben: Lobset, ihr Gerechten,
Gott dem Herrn; denen, die
redlichen Herzens sind, steht des
Herrn Lob und Ruhm wohl an!

Der Redlichen Mund Dich preisen;
Der Gerechten Worte Dich be-
nedelen;

Der Frommen Zunge Dich er-
heben, und

Der Heiligen Chor Dir huldigen.

וּבְמִקְרָאָהּ So wird in Chören,
Herr, gepriesen und verherrlicht
dein Name von Tausenden und
wieder Tausenden aus deinem
Volke und Hause Israel; so waltet
dein Ruhm, Herr, durch die Zeit
im fröhlichen Lobgesang. Dazu
hast du uns, Gott, geschaffen,
dazu sind wir verpflichtet und
berufen, daß wir dir, unserm
Gott und Herrn, dir, dem Gott
unserer Väter, Dank und Lob
und Preis und Ruhm und Ehre
geben, dich erhöhen und verherr-
lichen in Wort und Spruch und
Lied und Lobgesang, wie sie
David, Isaia's Sohn, dein Knecht
und dein Gesalbter, zu deines
Namens Ehre hat angestimmt.

וְיִשְׁבַּח בְּרִיּוֹתָיִךְ Gepriesen und verherrlicht sei
dein Name, Herr in Ewigkeit, allmächtiger
Gott und Herr der groß und heilig
ist im Himmel und auf Erden. Dir
unserm Gott und Herrn, dir, dem
Gott unserer Väter, gesalbet dich

הַמֶּלֶךְ

יֹשֵׁב עַל כִּסֵּא רָם וְנִשְׂא:

שׁוֹבֵן עַד מְרוֹם וְקְדוֹשׁ
שְׁמוֹ. וּכְתוּב רַגְנוֹ צְדִיקִים
בְּי לְיִשְׂרָאֵל גָּאֻה תְּהִלָּה:

בְּפִי יִשְׂרָאֵל תְּתַרְוֶמָּה:

וּבְדִבְרֵי צְדִיקִים תְּתַבָּרָךְ:

וּבְלִשׁוֹן חֲסִידִים תְּתַקְדָּשׁ:

וּבִקְרֹב קְדוֹשִׁים תְּתַהַלֵּל:

וּבְמִקְהָלוֹת רַבּוֹת עִמָּךְ

בֵּית יִשְׂרָאֵל בְּרָנָה יִתְפָּאֵר

שִׁמְךָ מִלִּבְנוֹ בְּכָד הָדָר

וְדוֹר. שְׁכֵן חֹזֶקת כָּל-

הַיְצוּרִים לִפְנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ

וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. לְהוֹדוֹת

לְהַלֵּל לְשַׁבַּח לְפָאֵר לְרוֹמֵם

לְהַדָּר לְבָרֵךְ לְעֹלָה וּלְקַלֵּם

עַד כָּל-דִּבְרֵי שִׁירֹת

וּתְשַׁבַּחוֹת הָדָר בְּיָיִשׁ

עֲבָדֶיךָ מְשִׁיחָי:

יִשְׁתַּבַּח שִׁמְךָ לְעַד מִלִּבְנוֹ הָאֵל

הַמֶּלֶךְ הַגָּדוֹל וְהַקְדוֹשׁ בְּשָׁמַיִם

וּבָאָרֶץ כִּי לָךְ גָּאֻה יְיָ אֱלֹהֵינוּ

וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ שִׁיר וְשִׁבְחָה

und Lob und Sang und Klang; denn
in ist die Macht und der Sieg und
e Herrschaft, die Größe und die
stärke, der Ruhm und die Herrlich-
it; dein ist die Heiligkeit und dein
das Reich; dir gebühret Lob und
ank in Ewigkeit! Gelobt seist du
ott, allmächtiger Weltenherr, der
oß und herrlich ist in seinem Ruhme;
ott dem alles danket; Herr, der
under thut, der den Lobgesang sich
st erhöht zu seiner Verherrlichung
allwaltender und ewiglebender
Weltengott und Herr!

כָּלֵל וְזָמֵר עֹז וּמִשְׁלָה נִצָּח
נִדְלָה וּגְבוּרָה תְהִלָּה וְתַפְאֶרֶת
קִדְשָׁה וּמַלְכוּת בְּרָכוֹת וְהוֹדָאוֹת
מַעֲתָה וְעַד עוֹלָם: בְּרוּךְ אַתָּה יי
אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ גָּדוֹל בְּתַשְׁבְּחוֹת אֱלֹ
הוֹדָאוֹת אֲדוֹן הַנִּסְלָאוֹת הַבּוֹחֵר
בְּשִׁירֵי זָמִיר מֶלֶךְ אֱלֹהֵינוּ
הָעוֹלָמִים:

יְהוָה וְיִתְקַדֵּשׁ שְׁמֵהּ רַבָּא בְּעָלְמָא דִּי-כְרָא כְרַעְיָתָהּ וְיִמְלִיךְ מַלְכוּתָהּ
בְּתִיבְיוֹן וּבְיוֹמָכוֹן וּבְחַיֵּי דְכָל-בֵּית יִשְׂרָאֵל בְּעִנְיָא וּבְזִמְנֵי קָרִיב וְאָמְרוּ אָמֵן:
יְהוָה שְׁמֵהּ רַבָּא מְבָרַךְ לְעָלְמָא וְלְעָלְמֵי עָלְמֵינָא:
יְתַבְרַךְ וְיִשְׁתַּבַּח וְיִתְפָּאֵר וְיִתְרוֹמֵם וְיִתְנַשֵּׂא וְיִתְהַדָּר וְיִתְעַלֶּה וְיִתְהַלָּל שְׁמֵהּ
דְּקִידְשָׁא בְּרוּךְ הוּא לְעָלְמָא וְלְעָלְמֵי מִן כָּל-בְּרִכְתָּא וְשִׁירְתָּא וְתַשְׁבְּחָתָא
וְנַחֲמָתָא בְּאַמְרֵינוּ בְּעָלְמָא וְאָמְרוּ אָמֵן:

Während der Vorbeter ברכו אַתָּה יי המברך, sagt die Gemeinde das untenstehende בתוך.
or b. Lobet Gott den All-
gelobten!

e m. Gelobt sei Gott, der
Allgelobte — in Ewigkeit.
Borbetor
Gemeinde
בְּרַכּוּ אֶת יי הַמְּבָרֵךְ:
בְּרוּךְ יי הַמְּבָרֵךְ לְעוֹלָם
וָעֶד:

ברוך אתה יי אלהינו מֶלֶךְ
הָעוֹלָם יוֹצֵר אוֹר וּבוֹרֵא חֹשֶׁךְ
עֹשֶׂה שָׁלוֹם וּבוֹרֵא אֶת-הַפֶּל:

יְתַבְרַךְ וְיִשְׁתַּבַּח וְיִתְפָּאֵר וְיִתְרוֹמֵם וְיִתְנַשֵּׂא וְיִתְהַדָּר וְיִתְעַלֶּה וְיִתְהַלָּל שְׁמֵהּ
רַבָּא מְבָרַךְ לְעָלְמָא וְלְעָלְמֵי עָלְמֵינָא:
יְהוָה שְׁמֵהּ רַבָּא מְבָרַךְ לְעָלְמָא וְלְעָלְמֵי עָלְמֵינָא:
יְתַבְרַךְ וְיִשְׁתַּבַּח וְיִתְפָּאֵר וְיִתְרוֹמֵם וְיִתְנַשֵּׂא וְיִתְהַדָּר וְיִתְעַלֶּה וְיִתְהַלָּל שְׁמֵהּ
רַבָּא מְבָרַךְ לְעָלְמָא וְלְעָלְמֵי עָלְמֵינָא:
יְהוָה שְׁמֵהּ רַבָּא מְבָרַךְ לְעָלְמָא וְלְעָלְמֵי עָלְמֵינָא:
יְתַבְרַךְ וְיִשְׁתַּבַּח וְיִתְפָּאֵר וְיִתְרוֹמֵם וְיִתְנַשֵּׂא וְיִתְהַדָּר וְיִתְעַלֶּה וְיִתְהַלָּל שְׁמֵהּ
רַבָּא מְבָרַךְ לְעָלְמָא וְלְעָלְמֵי עָלְמֵינָא:

אֵר Das Urlicht der Welt verblieb
im Reiche der Unsterblichen; ein
Dämmerlicht nur ist's, was auf des
Herrn Geheiß entstand.

מֶלֶךְ König mit Allgewalt
umgürtet, hochgerühmt ist dein
Name durch Allmacht; Dein
nur ist die Macht und die
Gewalt. König! im Rachege-
wand! angethan am Tage der
Rache, den Feinden in ihrer
Sicherheit zu vergelten.

מֶלֶךְ König! mit Majestät
umgeben! Einst machte Er die
Meere trocken, um den Stolz
der Gewaltigen zu bändigen.
Zehn verschiedene Gewänder
zog an der König für seine
Heiligen. Der Allmächtige, ver-
herrlicht im Chore der Heiligen;
heilig ist Er!

מֶלֶךְ Der König! Er thronet
im Lichte, umhüllt das Licht
wie ein Gewand, und zeigt
einst unser Recht so klar, wie
Sonnenlicht. Der König ist mit
Allmacht gerüstet, Seine Rechte
obliegt, der kein Mensch wi-
derstrebet. Der König, Gerechtig-
keit ist sein Gewand, geheiligt
durch Recht; Gerechtigkeit ist
allein nur bei Gott. Der König
mit Glanz umhüllet, den Sie-
geshelm auf seinem Haupte
ist Gott, der auf seinem heiligen
Throne sitzt. Der König! Er
kleidet mit Schrecken sich, wenn
er die Frevler zu Boden tritt,

אֹר עוֹלָם בְּאוֹצַר חַיִּים.
אֲרוֹת מֵאֶפֶל אָמַר נִהְיָ:

מוֹסַד כ"ס א"ב.

מֶלֶךְ אֲזוּר גְּבוּרָה. גְּדוּל
שִׁמְךָ בְּגְבוּרָה. לֵךְ וְרוּעַ
עַם גְּבוּרָה: מֶלֶךְ בְּגִדֵי נָקָם.
לְבַשׁ בִּיזוֹם נָקָם. לְצַרְיוֹ
יִשִּׁיב אֶל חִיקָם: מֶלֶךְ גְּאוּת
לְבַשׁ. יָמִים מִיָּבֶשׁ. וְגֵאוּת
אֶפְיָקִים מִכְבֶּשׁ:

מֶלֶךְ בַּעֲשָׂרָה לְבוּשִׁים. הִתְאַזָּר
בְּקָרוּשִׁים. אֵל גְּעָרָן בְּסוּד
קָרוּשִׁים. קָרוּשׁ:

מֶלֶךְ דָּר בְּגֵהוּזָרָא. עוֹמֵה
בְּשִׁלְמָה אוֹרָה. מִשְׁפָּטֵינוּ
יוֹצֵא כְאוֹרָה: מֶלֶךְ הִתְאַזָּר
עוֹז. יָמִינוּ תְּעוֹז. וְאֶנּוּשׁ אֵל
יַעֲזוּ: מֶלֶךְ וַיִּלְבֵּשׁ צִדְקָה.
וְנִקְדָּשׁ בְּצִדְקָה. דָּךְ יִי
הִצְדָּקָה: מֶלֶךְ זֶה הַדּוּר
בְּלְבוּשׁוֹ. וְכוּבַע יְשׁוּעָה
בְּרֹאשׁוֹ. אֱלֹהִים יֹשֵׁב עַל-
כִּסֵּא קִדְשׁוֹ: מֶלֶךְ אֱלֹהִים חֲמוּץ
בְּגָדִים. גְּדָרְכּוֹ בּוֹגְדִים.

den Stolz der Fürsten beugt.
 Der König im schneeweißen
 Gewande reinigt und läutert
 sie, welche nach reinen Thaten
 leben. Der König! Im Rache-
 wand, eifert für Rache,
 den edlen Eifer, wie ein Held
 der Rache beseelt. Der König!
 Die Bewohner der Erde, wer-
 den ihn anbeten, den König
 der ganzen Erde, wenn er
 scheint den Erdball zu richten.
 Der König! einst stehet er auf
 Gerichte, dann erheben vor
 ihm alle Geschöpfe, er, der hoch
 haben in Ewigkeit thront.
 Der König! beherrscht die Welt
 mit Allmacht, Berge zittern
 bei seiner Hoheit, und hüpfen
 die aufgeschreckte Widder vor
 einem Dräuen. Der König,
 sichtbar den Erdenkönigen,
 sichtbar der Erde selbst; sie
 kniet auf den Willen dessen,
 auf Eherubim thront. Der
 König, dessen Willen keine Kraft
 übern kann, erhält das All
 durch seine Allmacht; auch dem
 müdeten verleiht er Kraft.
 Der König, der zu Gerichte
 set, am Tage des Gerichts,
 straft die Uebermüthigen nach
 Recht. Der König, deckt auf
 die Aufschläge der Verschlissenen
 ihre Geheimnisse verborgen

יִבְצֹר וְרוּחַ נְגִידִים: מֶלֶךְ
 מְלִיתוֹ כְּשֶׁלֶג מַצְחָצַח.
 צַח וּבְצֻחָחוֹת יִצְחָצַח.
 כְּצֻחָחִים פֶּעַלָם לִנְצַח:
 מֶלֶךְ יַעַשׂ כְּנֶאֱדָה. כְּנֶאֱדָה
 כְּנֶאֱדָה גֵּאָה. כְּאִישׁ מִלְחָמוֹת
 יַעִיר כְּנֶאֱדָה: מֶלֶךְ כָּל־אֲפָסִי
 אֶרֶץ. יִשְׁתַּחֲוֶה לְמֶלֶךְ עַד־
 כָּל־הָאֶרֶץ. כִּי בָא דְשִׁפּוּט
 אֶת־הָאֶרֶץ: מֶלֶךְ לְיוֹם
 קוֹמּוֹ לְעַד. כָּל יִצֹר לְפָנָיו
 יִרְעַד. רֶם וְנִשָּׂא שׁוֹכֵן עַד:
 מֶלֶךְ מוֹשֵׁל עוֹלָם בְּגִבּוֹרָתוֹ.
 יִרְעֶשׂוּ הָרִים בְּגֵאוֹתָיו.
 וּבְאֵלִים יִרְקְדוּ מִנִּיעָרָתוֹ:
 מֶלֶךְ נוֹרָא לְמַדְכִּי אֶרֶץ.
 חוֹל תַּחּוֹל הָאֶרֶץ. מוֹיֹשֵׁב
 הַבְּרוּכִים תָּנוּשׁ הָאֶרֶץ:
 מֶלֶךְ שֹׂאֲתוֹ מִי יַעֲצוֹר בַּח.
 וְהוּא נוֹשֵׂא כָל בַּבַּח.
 גּוֹמֵל לְיַעֲקֹב בַּח: מֶלֶךְ עֹמְדוֹ
 לְדִין. בְּיוֹם הַדִּין. שִׁפּוּט
 גֵּאִים בְּדִין: מֶלֶךְ פֹּדֵשׁ אֶסּוּד
 חֲמַצְמִיקִים. לְסַתִּיר עֲצָה

wähnen; Er fördert zu Tage alle Verborgenen König, Gebieter aller Winde, befiehlt, daß der Sturmwind die Hochmüthigen in alle Winde zerstiebe. Der König, sammelt einst die Könige der Erde, wann er seine Verheißung erfüllt, und selbst das Himmelsheer zur Rechenschaft zieht. Der König ist hoch erhaben im Gerichte, ein allmächtiger König, der Gerechtigkeit liebt, dessen Thrones Stützen Billigkeit ist und Recht. Der König, ist ein gerechter Richter, Gerechtigkeit gehet Ihm voran, um Fürsprache zu thun, für die, die nach Gerechtigkeit streben. Der König ist mächtig durch Herrscherrecht; so hoch er seinen Thron errichtet seine Herrschaft waltet über Alles. Der Königin, vor dessen Anblick die Erde erzittert, und deren Grundpfeiler mit einem Blicke erheben macht, derselbe Blick überschaut das All. Der König durchforscht jede That, auch alles, was geschieht, in der Tiefe, in der Höhe.

אלך Der König ist der Gott der Ewigkeiten, Ihm huldigt ein Volk (Israel) in Ewigkeit. Der Herr wird ewig regieren! Der Heilige!

במעמקים. יחשף ויגלה
עמוקים: מלך צוה מכל
רוח. עריצי נפי הרוות.
לאפסם בשטף רוח: מלך
קהל מלכי אדמה. בסערו
משא רומה. יפקוד עד
צבא רומה: מלך דם וגבוה
במשפט. ועוז מלך אהב
משפט. מכון בסאו צדק
ומשפט. מלך שופט צדק
לפניו יהלך צדק. להוליך
בעד רודפי צדק: מלך
תקיף בממשלה. וכסאו
תלה למעלה. ומלכותו
בכל משלה: מלך תחת
חלד מהביטו. מרעיד יסוד
בהביטו. בכל משוטט
מבטו: מלך תר בכל פועל.
בכל מה יפעל. במטה
ובמעד:

מלך אלהי עולם. המליכוהו
עם עולם. יימלך לעולם. קדוש:

Wenn das Fest auf einen Sabbath fällt, wird das untenstehende יידק gesagt.

המאיר Er erleuchtet und verkläret die Welt und die da wandeln auf ihr — in seiner Barmherzigkeit; in seiner Güte erneuert er Tag für Tag und immerfort das Werk der Schöpfung. Wie viele sind deine Werke, Gott, du hast sie alle in Weisheit geschaffen: die ganze Welt und ihre Fülle ist dein Besitz und Eigenthum. Der Weltenherr war einst erhaben ganz allein vor dem; gepriesen und verherrlicht und

המאיר לארץ ולדברים עליה ברחמים. ובטובו מחדש בכל יום תמיד מעשה בראשית: מהדרבו מעשיך. כלם בחכמה עשית. מלאה הארץ קניניה: המלך המרום לבדו מאז. המשבח והמפואר

Für Sabbath.

כל Alles lobet dich, Alles rühmet dich, Alles spricht von dir; es ist Keiner heilig, denn nur Gott allein! Alles erhebet dich — Selah! den Schöpfer des Alls, den allmächtigen Gott, der Tag für Tag dem Morgenroth die Thüren und die Pforten öffnet, und die Himmelswölbung durchbricht, und dem Lichte Fenster macht; der die Sonne führet aus von ihren Stand und den Mond von seinem Sitz, den er ihm hat festgesetzt, und leuchten läßt ihr Licht über die ganze Welt und über Alle, die auf ihr wohnen, die weil er sie geschaffen hat in seiner Barmherzigkeit. Er erleuchtet, er verkläret die Welt und die da wandeln auf ihr — in seiner Barmherzigkeit, und in seiner Güte erneuert er Tag für Tag und immer fort das Werk der Schöpfung. Der Weltenherr war einst erhaben ganz allein vor dem, gepriesen und verherrlicht und erhöht ist er seit den ersten Tagen der Welt.

Ewiger Weltengott, in deiner unendlichen Barmherzigkeit erbarme dich über uns! Du Herr, bist unsere Kraft und Stärke, du ein Fels und unsere Feste ein Schild zu unserem Heil, eine feste Wehr um uns herum. Es ist Keiner deines Gleichen, Keiner außer dir, nichts ohne dich. Wer könnte dich sich je vergleichen? Es ist Keiner deines Gleichen, Gott, unser Herr, in dieser Welt; Keiner außer dir Herr über uns im ewigen zukünftigen Leben; nichts ohne dich davon das Heil uns kün-

הכל יודוך והכל ישבחוך והכל יאמר אין קדוש כפי: הכל ירוממך סלה יוצר הכל. האל הפותח בכל יום דלתות שערי מזרח. ובוקע חלוניו רקיע: מוציא חמה ממקומה ולבנה ממכון שבתה ומאיר לעולם בלו וליושביו. שפרא במדת רחמים: המאיר לארץ ולדברים עליה ברחמים. ובטובו מחדש בכל יום תמיד מעשה בראשית: המלך המרום לבדו מאז המשבח והמפואר והמתנשא מימות עולם: א' הי עולם ברחמיה הרבים. רחם עלינו אדון עזנו צור משגבנו מן ישענו משגב בעדנו: אין בערפך ואין ודלתך. אפס בלתך ומי דומה לך: אין בערפך " אלהינו בעולם הזה. ואין ודלתך מלבנו לחיי העולם הבא: אפס

nichts ohne dich. Wer könnte dich sich je vergleichen? Es ist Keiner deines Gleichen, Gott, unser Herr, in dieser Welt; Keiner außer dir Herr über uns im ewigen zukünftigen Leben; nichts ohne dich davon das Heil uns kün-

erschöhet ist er seit den ersten Tagen der Welt.

Allmächtiger Weltenherr! in deiner Barmherzigkeit erbarme dich über uns! Du Herr unsere Kraft und Stärke; du ein Fels und unsere Feste, du ein Schild zu unserm Heil, und feste Wehr um uns herum. Gott — gelobt, groß an Sinn und an Verstand schuf er und richtete her der Sonnen Glanz und Gluth in seiner Güte schuf er sie zu seines

in den Tagen des Messias und nichts dir gleich, dir unserem Erlöser in dem Reiche wo die Todten leben.

Al Gott ist Herr über alle Schöpfungen, gelobt ist sein Name, gelobt im Munde alles Lebenden. Seine Größe, seine Güte füllet an die Welt. Verstand und Wissenschaft kreisen um ihn herum. Da thronet er in seiner Pracht über den heiligen Thiergestalten, verherrlicht in seiner Majestät auf dem Himelsthron, der Mercaba, Unschuld und Biederkeit die ziehen vor seinem Throne her, Liebe und Erbarmen gehen seiner Majestät voran.

Schön und herrlich sind die Lichter, die gut geschaffen, er hat sie geformt mit Einsicht, Weisheit und Verstand und die Kraft und Stärke in sie hinein gegeben, daß sie schalten in dem weiten Weltenraume Voll Glanz und Helle spenden sie das Himellicht, und in ihrem Glanze verkläret sich die ganze Welt. Freudig gehen sie auf, und fröhlich gehen sie unter, und vollziehen in Furcht ihres Herrn Willen. Sie geben der Welt die Pracht und Herrlichkeit zu seines Namens Ehre, und Freudigkeit und Jubel, auf daß wir gedenken seines Reiches. Er rief die Sonne an, und sie strahlte aus ihr Licht, ein Blick von ihm gab dem Monde seine Form und Gestalt. Nun preisen ihn die himmlischen Heerschaaren, Seraphim und Ophanim und die heiligen Thiergestalten verkünden seine Größe und seine Herrlichkeit,

הַמִּתְנַשֵּׂא מִימֹת עוֹלָם.
יְהִי עוֹלָם בְּרַחֲמֶיךָ הַרְבִּים
חֶסֶם עָלֵינוּ. אֲדוֹן עֲזָנוּ. צוּר
מִשְׁגָּבָנוּ. מִגֹּן יִשְׁעָנוּ. מִשְׁגָּב
בְּעֲדָנוּ: אֵל בְּרוּךְ גָּדֹל-דָּעָה.
הַכִּין וַיַּעַל וְהָרִי חֶמֶה. טוֹב
יָצַר כְּבוֹד לְשִׁמוֹ: מְאֻרוֹת

Für Sabbath.

בְּלִחָה נֶאֱלַט לִימֹת הַפְּסִיחִים. וְאֵין דּוֹמָה
לָךְ מוֹשִׁיעֵנו לְחַיֵּית הַפְּסִיחִים:

אֵל אֲדוֹן עַל כָּל הַפְּעֻשִׁים. בְּרוּךְ
מְבֹרָךְ בְּפִי כָּל נִשְׁמָה: גָּדֹל וְטוֹבוֹ מְלֵא
שִׁוּקִים. דַּעַת וְחֲבוּנָה סוֹבְבִים וְאֵתָּו:
הַמִּתְנַשֵּׂא עַל חַיֵּית רַקָּשׁ. וְהַהֲדָר בְּכָבוֹד
עַל הַמִּרְבָּבָה: זָכוֹת וּמִישׁוֹר לִפְנֵי כְסֵאוֹ.
חֶסֶד וְרַחֲמִים לִפְנֵי כְבוֹדוֹ: טוֹבִים וּמְאֻרוֹת
שֶׁבְּרָא אֱלֹהֵינוּ. יָצַרם בְּדַעַת בְּבִינָה
וּבְהַשְׁכֵּל: כָּחַ וְגִבּוּרָה נָתַן בָּהֶם. לְהַיּוֹת
וּשְׁלִים בְּקֶרֶב הַכֵּל: מְלֵאִים זֵיו וּמְפִיקִים
גִּיָּה. נֶאֱחָה זֵיוֹם בְּכָל הָעוֹלָם: שְׂמֵחִים
בְּצֵאתָם וּשְׂשִׁים בְּכֵאֵם. עֲשִׂים בְּאִמָּה
דַּעַת קוֹנֵם: פֶּאֶר וְכָבוֹד נוֹתֵנִים לְשִׁמוֹ.
עֲהֵלָה וְרָנָה לְזָכַר מַלְכוּתוֹ: קָרָא לְשִׁמְשׁ
מִרְחָ אֹר. רָאָה וְהִתְקַן צוּרַת הַלְבָּנָה:
שָׂכַח נוֹתֵנִים לוֹ כָּל צֶכֶּא מְרוֹם. תַּפְאֶרֶת
וְגִדְלָה שְׂרָפִים וְאֹפָנִים וְחַיֵּית הַקֹּדֶשׁ:

und geben ihm die Ehre!

Namens Ehre. Er stellte auf die Richter ringsherum in seinem mächtigen Reiche; die Häupter seiner heiligen Heerschaaren, die erheben seine Allmacht immerfort verkünden sie die Ehre Gottes und seine Heiligkeit. Gelobt seist du Gott unser Herr, ob des Ruhmes deiner Handwerke, ob der leuchtenden Lichtgestalten, die du geschaffen zu deiner Verherrlichung — Selah!

Gelobt seist du unser Hort und Herr und Heil und Helfer, der die Heiligen geschaffen; gelobt dein Name, Herr in Ewigkeit! Er schuf sich die Boten

נָתַן סְבִיבוֹת עֲזֹו. פְּנוֹת
צָבָאוֹ קְדוֹשִׁים רוֹמְמֵי שְׁדֵי.
תָּמִיד מְסַפְּרִים כְּבוֹד אֵל
וּקְדָשְׁתּוֹ: תִּתְבָּרֵךְ יְיָ אֱלֹהֵינוּ
עַד שְׂבַח מַעֲשֵׂה יְדִידָה. וְעַל
מְאוּרֵי אֹזֶר שְׁעֵשִׂית
יִפְאָרוּךְ סֶלָה:

תִּתְבָּרֵךְ עֲזֹרָנוּ מִלִּפְנֵי וְנֹאֲלָנוּ
גִּזְרָא קְדוֹשִׁים יִשְׁתַּבַּח שְׁמֶךָ לְעַד
מִלִּפְנֵי יוֹצֵר מִשְׁרָתִים וְאֲשֶׁר

Für Sabbath.

Ich, dem allmächtigen Weltengott, der einst geruhet von seinem Schöpfungswerke. Am siebenten Tag der Schöpfung erhob er sich, und saß auf seinem Throne in seiner Majestät. Er hüllte sich in seine Pracht und Herrlichkeit für den Tag der Ruhe, und nannte den Sabbathtag — die Lust der Welt. Daß ist des Sabbath's Ruhm, daß an ihm hat Gott geruhet von allem seinem Werke, und darum verkündet auch der Sabbath Gottes Ruhm, und singt ein Sabbathlied dem Herrn, und spricht: „Gut und schön ist es, Gott zu danken.“

Darob loben und verherrlichen Gott alle seine Schöpfungen, geben ihm das Lob, die Würde und die Größe ihm, dem allmächtigen Weltengott, dem Schöpfer und Bildner des großen Alls, der seinem Volke Israel die Ruhe hat gegeben in seiner Heiligkeit am heiligen Sabbathtage. Darob werde geheiligt, Gott, dein Name; verherrlicht, Herr dein Angedenken im Himmel oben, und auf Erden unten! Gelobt seist du, unser Heil und Helfer, ob des Ruhmes deiner Handwerke, ob der leuchtenden Lichtgestalten, die du geschaffen zu deiner Verherrlichung — Selah!

לֹא אֲשֶׁר שָׁבַת מְכַל הַמַּעֲשִׂים. בְּיוֹם
הַשְּׁבִיעִי הִתְעַלָּה וַיָּשֶׁב עַל כְּסֵא כְבוֹדוֹ:
תִּפְאָרַת עֶסֶה לְיוֹם הַמְנוּחָה עֲנֵן קָרָא
לְיוֹם הַשְּׁבַת: זֶה שְׂבַח שְׁלִיֹם הַשְּׁבִיעִי
שָׁבוּ שְׁבַת אֵל מְכַל—מְלֹאכְתּוֹ: וְיוֹם
הַשְּׁבִיעִי מְשַׁבַּח וְאוֹמֵר. מִזְמוֹר שִׁיר לְיוֹם
הַשְּׁבַת טוֹב לְהוֹדוֹת לְיְיָ: לְסִיכָךְ יִפְאָרוּ
וַיְבָרְכוּ לֹא כָל יְצוּרָיו. שְׂבַח יְיָ וְגִדְלָה
יִהְיֶה לֹא לְמֶלֶךְ יוֹצֵר כָּל הַמִּנְחִיל מְנוּחָה
לְעַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בְּקִדְשָׁתּוֹ בְּיוֹם שְׁבַת קָדֵשׁ:
שְׁמֶךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ יִתְקַדַּשׁ. וְזִכְרֶךָ מִלִּפְנֵי
יִתְפָּאֵר. בְּשָׁמַיִם מַמְעַל וְעַל הָאָרֶץ מִתְחַת:
תִּתְבָּרֵךְ מוֹשִׁיעֵנו עַל שְׂבַח מַעֲשֵׂה יְדִידָה
וְעַל מְאוּרֵי אֹזֶר שְׁעֵשִׂית יִפְאָרוּךְ סֶלָה:

oder der Hine. תתבך ודר

seines Reiches, und die seine Boten sind, die stehen alle in den Himmelhöhen, und verkünden in heiliger Andacht einmüthig und einstimmig das Wort des lebendigen Gottes und des ewigen Weltenherrn. Alle seine Treuen, Alle seine Erwählten, Alle seine Starken, Alle vollziehen sie in Furcht und Grauen ihres Herrn Willen. Alle öffnen sie den Mund in Heiligkeit und Lauterkeit zum Lied und Lobgesang, und loben und preisen und rühmen und oerherrlichen und huldigen und heiligen den Namen Gottes, des allmächtigen Weltenherrn, der groß und stark ist und furchtbar — geheiligt sei er! Alle nehmen sie über sich den Dienst und die Verpflichtung des himmlischen Reiches, und geben sich gegenseitig einander das Wort, daß sie heiligen wollen ihren Schöpfer und Meister in aller Seelenruhe in lauterer Sprache, mit aller Anmuth und Freundlichkeit und Heiligkeit. Alle wie einer stimmen sie ein, und sprechen es aus im heiligen Schauer der Andacht.

קדוש! Heilig! heilig! heilig! ist Gott der Heerschaaren Herr, die ganze Welt ist voll von seiner Herrlichkeit!

Seine Herrlichkeit breitet uns, wie ein Zelt, an diesem Tage, mit Barmherzigkeit, der König; es prüft alle Gedanken

שְׁתִּית לַיּוֹם א' ר"ח

מִשְׁתִּיתִי בְּלֵךְ עוֹמְדִים בְּרוֹם עוֹלָם
וּמִשְׁמִיעִים בִּירָאָה יַחַד בְּקוֹל
דְּבַר אֱלֹהִים חַיִּים וּמִלֵּךְ עוֹלָם:
בְּלֵךְ אֲהוּבִים בְּלֵךְ בְּרוּרִים בְּלֵךְ
גְּבוּרִים וְכֵלִם עֲשִׂים בְּאִמָּה
וּבִירָאָה רִצּוֹן קוֹנֵם וְכֵלִם פּוֹתֵחִים
אֶת פִּתְּהֶם בְּמִדְּשָׁה וּבְטַהֲרָה
בְּשִׁירָה וּבְזִמְרָה. וּמְבָרְכִים
וּמְשַׁבְּחִים וּמְפָאֲרִים וּמְעֲרִיצִים
וּמְקַדִּישִׁים וּמְמַלִּיכִים:

אֶת שֵׁם הָאֵל הַמֶּלֶךְ
הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא כְּדוֹשׁ
הוּא: וְכֵלִם מְקַבְּלִים עֲלֵיהֶם
עוֹל מַדְכּוֹת שָׁמַיִם זֶה מִזֶּה.
וְנוֹתְנִים רְשׁוֹת זֶה לָזֶה.
לְהַקְדִּישׁ לְיוֹצְרֵם בְּנִחַת
רוּחַ בְּשִׁפָּה בְּרוּרָה
וּבְנִעִמָּה. קִדְּשָׁה בְּלֵךְ
בְּאַחַד עוֹנִים. וְאוֹמְרִים
בִּירָאָה:

קָדוֹשׁ קָדוֹשׁ קָדוֹשׁ יי צְבָאוֹת
מִלֵּא כָּל הָאָרֶץ כְּבוֹדוֹ:

מיוסד ע"ס א"ב

מנחם

בְּבוֹדוֹ אֵהֵל בְּהַיּוֹם
בְּרַחֲמִים מִלֵּךְ. בּוֹחֵן כָּל
בּוֹרֵךְ.

der Eeringen, wie der Vornehmen, der König; Es umgürthet sich mit Majestät und Allmacht, der König; Himmel und Erde erbeben aus Furcht vor dem König.

Der die Herzen allesammt gebildet, wird sie auch schonen, der König; der die Absichten Aller ihrer Thaten kennt, wird sie entschuldigen, der König; Zur Erinnerung ist angelegt der Tag, da wir mit dem Schofar blasen vor dem König; festgesetzt für Israel, um sie rein zu sprechen vor ihm, dem König; Seinen Frommen giebt er Unterhalt, der König der Könige; er wird auch ewig seines Bundes zum Besten gedenken, der König.

Habe Nachsicht mit den Nachkommen eines Fürsten (Abraham,) o König; Wir treten zitternd vor dich, unser König, haben uns seit gestern schon vorbereitet dich zu erschauen, König. Trage die Kunst auch auf die Engel dessen über, den du gewürdigt hast drei Engel zu senden (dem Abraham) o König; erhöre die, welche sich auf das Verdienst dessen stützen, um den Engel weinten, (um Isaac, als er geopfert werden sollte) o König. Halte ihr Flehen nicht zu gering um dessentwillen, (um Jakob,) der an jenem Orte übernachtet, wo auf- und abstiegen die Engel des Königs.

Befreie sie heute von strengen Gericht und Schuld o König. Halte sie schuldlos, aus Barmherzigkeit und verhängte Gutes über sie, o König. Laß dir heute genehm sein das Blasen des Schofar, o König. (Am Sabbath, da man nicht blasen darf: Laß dir genehm sein das Erwähnen von Schofar, daran wir heute nur erinnern,

עשתונות צעיר ורב מלך.
נאות ועוז התאזר מלך.
יזק וחרדון יחרדון מאימת
מלך:

Gem. היוצר יחד לבם יחון מלך.
ומבין אל כל מעשיהם יצדק
מלך. ופרון הוא יום תרועת מלך.
Borb. חזק לישראל הוא לצבותם
מלך. טרף נתן ליראיו ממלך.
בד-מלך. יזכר לעולם בריתו
בזכרון טוב מלך:

Gem. בלה אל תעש לשארית
בני מלך. לבן אתאנו לה מלכנו
מלך. מאתמול קדמנו. לחלותך
מלך. גא נצור חסד לניני
Borb. שלחו לו שלשת אילי מלך.
סכות באי בתחן למר בכו אראלי
מלך. עניותם כל תיבן ללן במקום
עלו וירדו בו מלאכי מלך:

Gem. פדם היום מדין נמור
מלחיתם מלך. צדקם
Borb. ברחמים ופקדם למזכה
מלך. קשוב קול תקיעה
מתוקעי (am Sabbath קשוב ופרון
תקיעה מזכיר) לה היום מלך.

Daß ein neues Licht über Zion leuchten, und uns alle bald des Lichtes würdig und theilhaftig werden. Gelobt seist du Gott, der die Lichter geschaffen.

Mit unendlicher Liebe warfst du, Gott unser Herr, uns stets zugethan; mit übergroßem Erbarmen hast du dich erbarmet über uns. Um unserer Väter willen, dieweil sie dir vertrauet, hast du sie, Herr und Vater, väterlich belehret und ihnen offenbaret das Gesetz des Lebens. So sei auch uns gnädig und belehre uns, Vater des Erbarmens, erbarme dich über uns, und gib uns ins Herz die Einsicht und das Verständniß, daß wir hören, lernen und lehren, beobachten und befolgen, thun und halten jedes Wort in deiner Gotteslehre — in Freundlichkeit und Liebe. Erleuchte unser Aug' in deiner Lehre, mache fest und anhänglich unser Herz an deine Gebote, einige unsern Sinn und Geist in der Gottesfurcht und Liebe, auf daß wir nie und nimmer beschämt werden. Denn auf deinen heiligen Namen, der groß ist und furchtbar in der Welt, hoffen und vertrauen wir, in Freud' und Fröhlichkeit uns freuen deines Heiles. Bring' uns in Frieden, Herr zusammen von allen vier Enden und Eden der

על ציון תאיר וגובה כלנו
מהרה לאורו: ברוך אתה
י' יוצר המאורות:

אהבה רבה אהבתנו יי
אלהינו חמלה גדולה ויתרה
חמלת עלינו: אבינו מלכנו
בעבור אבותינו שבטחו
בך. ותלמדם חקי חיים. כן
תחננו ותלמדנו: אבינו
האב הרחמן. המרחם
רחם עלינו. ותן בדבנו
להבין ולהשכיל לשמוע
ללמוד וללמד. לשמור
ולעשות ולקיים | את כל
דברי תלמוד תורתך
באהבה: והאר עינינו
בתורתך. ודבך לבנו
במצותיך ויחד לבנו
לאהבה וליראה שמך. ולא
נבוש לעולם ועד. כי בשם
קדשך הגדול והנורא
בטחנו נגילה ונשמחה
בישועתך: והביאנו לשלום
מארבע כנפות הארץ.

Welt, und führe uns mit freiem Muthes ins Land des Heiles und des Segens. Denn du bist es, der schaffet und wirket das Heil; du hast uns erwählet und erkoren vor allen Zungen und Völkern, uns dir näher gestellt zur Verherrlichung deines Namens in der Wahrheit und Wahrhaftigkeit, das wir dir huldigen und in deiner Einheit und Einigkeit dich anbeten und verehren in inniger Liebe und Anhänglichkeit. Gelobt seist du, Gott, der da erwählet sein Volk Israel in seiner Liebe!

Gott ist Herr in Wahrhaftigkeit!
שמע ישראל!

Gott unser Herr ist ein einziger,
einziger Gott!

Gelobt sei sein Name, sein Reich und seine Herrlichkeit, in Ewigkeit!

וְאַתָּה Du sollst lieben Gott deinen Herrn, mit deinem ganzen Herzen, mit deiner ganzen Seele und mit allem deinem Vermögen. Diese Worte, die ich dir da gebiete, sollst du stets auf deinem Herzen haben. Du sollst sie einschärfen deinen Kindern, sollst davon reden, wenn du sitzt in deinem Hause, wenn du gehst auf der Straße, wenn du dich niederlegst und wenn du aufstehst. Du sollst sie knüpfen zum Zeichen um deine Hand, sie sollen sein ein Stirnband zwischen deinen Augen, du sollst sie schreiben an die Pfosten deines Hauses und an deine Thore.

וְהָיָה So ihr gehorchet meinen Geboten, die ich euch heute gebiete, daß ihr liebet Gott, euern Herrn, und ihm dienet mit euerem ganzen Herzen, und mit euerem ganzen

ותזליבנו קוממיות
דארצנו: כי אל פועל
ישועות אתה. ובנו בחרת
מכל עם ולשון. וקרבתנו
לשמה הגדול שלה באמת.
להודות לך וקידוךך
באהבה: ברוך אתה יי
הבוחר בעמו ישראל
באהבה:

יד לא אל מלך נאמן:

שמע ישראל יהוה
אלהינו יהוה אחד:

ברוך שם כבוד מלכותו לעולם ועד:

ואהבת את יהוה אלהיך בכל
לביבך ובכל נפשך ובכל
מאדך: והיו הדברים האלה אשר
אנכי מצוה היום על לביבך:
ושננתם לבניך ודברתם בם בשבתך
בביתך ובלכתך בדרך ובשכבך
ובקומך: וקשרתם לאות על ידך
והיו למטפות בין עיניך: וכתבתם
על מזוזות ביתך ובשעריך:

והיה אם שמעו שמעו אל
מצותי אשר אנכי מצוה אתכם
היום לאהבה את יהוה אלהיכם
ועבדו בקל לבבכם ובקר-

Seele, so werde ich Regen geben euerem Lande, Frühregen und Spätregen, jedes in der Zeit; du wirst sammeln dein Korn, dein Most und dein Del. Ich werde Kraut geben auf dem Felde deinem Viehe, und du wirst essen und wirst satt werden. Nehmet Euch wohl in Acht, daß nicht sich bethöre euer Herz, und ihr euch abwendet und dienet fremden Göttern und euch bildet vor ihnen. Da entbrennet der Zorn Gottes gegen euch, und er verschließt die Himmel, und es wird kein Regen sein, und die Erde wird nicht geben ihren Ertrag. Ihr werdet gar bald verloren sein in dem schönen Lande, das Gott euch gibt. Darum traget diese meine Worte auf euren Herzen und auf eurer Seele; knüpfet sie zum Zeichen um euere Hand, und sie sollen sein ein Stirnband zwischen euren Augen. Lehret sie euere Kinder, daß sie davon reden, wenn du sitzt in deinem Hause, wenn du gehst auf der Straße, und wenn du dich niederlegst, und wenn du aufstehst. Schreibe sie an die Pfosten deines Hauses und an deine Thore.

למען Damit ihr und euere Kinder lange lebet in dem Lande, das Gott hat zugeschworen euren Vätern es ihnen zu geben, so lange — als die Himmel sind über der Erde.

וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים לְמֹשֶׁה וְאֶל־בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ אֶל־בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם וְעָשׂוּ לָהֶם צִיצִית עַל־כַּנְּפֵי בְּגָדֵיהֶם לְדֹרֹתָם וְנָתַנּוּ עַל־צִיצִית הַכָּנָף פֶּתִיל תְּכֵלֶת: וְהָיָה לָכֶם לְצִיצִית וּרְאִיתֶם אֹתוֹ וּזְכַרְתֶּם אֶת־

נִפְשְׁכֶם: וְנָתַתִּי מִטְר־אֲרָצְכֶם בָּעֵתוֹ יוֹרֵה וּמַלְקוֹשׁ וְאֶסְפַּת דָּגָן וְתִירֹשֶׁךָ וְיִצְהַרְךָ: וְנָתַתִּי עֵשֶׂב בְּשָׂדֶךָ לִבְהֶמְתְּךָ וְאָכְלָתָּ וְשָׂבַעְתָּ: הַשָּׁמֶן לָכֶם פֶּן־יִפְתָּה לְבַבְכֶם וְסָרְתֶם וְעִבְדֹתֶם אֱלֹהִים אֲחֵרִים וְהִשְׁתַּחֲוִיתֶם לָהֶם: וְחָרָה אַף־יְהוָה בָּכֶם וְעָצַר אֶת־הַשָּׁמַיִם וְלֹא־יִהְיֶה מִטְר וְהָאֲדָמָה לֹא תֵּת אֶת־יְבוּלָהּ וְאִכְדֹתֶם מִהָרָה מֵעַל הָאָרֶץ הַטֹּבָה אֲשֶׁר יְהוָה נָתַן לָכֶם: וְשָׂמַתֶּם אֶת־דְּבָרֵי אֱלֹהִים עַל־לְבַבְכֶם וְעַל־נִפְשְׁכֶם וּקְשַׁרְתֶּם אֹתָם לְאוֹת עַל יָדְכֶם וְהָיוּ לְטָשָׁת בֵּין עֵינֵיכֶם: וּלְמַדֹּתֶם אֹתָם אֶת־בְּנֵיכֶם לְדָבָר בָּם בְּשִׁבְתְּךָ בְּבֵיתְךָ וּבְלֶכְתְּךָ בְּדֶרֶךְ וּבְשִׁכְבְּךָ וּבְקִיּוּמְךָ: וְכִתַּבְתֶּם עַל־מְזוֹזֹת בֵּיתְךָ וּבְשַׁעֲרֶיךָ:

לְמַעַן יִרְבּוּ יְמֵיכֶם וְיָמֵי בְנֵיכֶם עַל הָאֲדָמָה אֲשֶׁר נִשְׁבַּע יְהוָה לְאֲבֹתֵיכֶם לֵאמֹר לָתֵת לָהֶם כִּי־יָמֵי הַשָּׁמַיִם עַל־הָאָרֶץ:

וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵאמֹר: דַּבֵּר אֶת־כָּל־דְּבָרֵי יְהוָה אֲשֶׁר אָמַרְתִּי לָךְ וְאָמַרְתָּ אֶל־בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם וְעָשׂוּ לָהֶם צִיצִית עַל־כַּנְּפֵי בְּגָדֵיהֶם לְדֹרֹתָם וְנָתַנּוּ עַל־צִיצִית הַכָּנָף פֶּתִיל תְּכֵלֶת: וְהָיָה לָכֶם לְצִיצִית וּרְאִיתֶם אֹתוֹ וּזְכַרְתֶּם אֶת־

Gebote Gottes, und sie thun und befolgen, und sollet nicht nachwachen euerem Herzen und euren Augen, denen ihr nachhuhlet; sondern sollet gedenken und thun und befolgen alle meine Gebote, und sollet heilig sein vor euerem Gotte.

Ich bin Gott, euer Herr, der euch geführt hat aus dem Lande Egypten, um euch ein Gott zu sein. Ich bin Gott euer Herr!

אמת Und das Wort ist wahr und wahrhaftig steht fest und sicher, ist beglaubigt und gerechtfertigt und verbürgt, unsere innigste Ueberzeugung, unsere Lust und Liebe, unsere Furcht und unsere Hoffnung, unsere Lebenskraft und Stärke — in Ewigkeit!

Wahr ist es — der ewige Weltengott ist unser Herr, Jakobs Hort unser Schild und unser Heil! Er besteht durch alle Zeiten, sein Name bestehet, sein Thron fest und sicher, sein Reich besteht und seine Treue in Ewigkeit! Sein Wort besteht in ewiger Lebendigkeit, in aller Gläubigkeit und Freudigkeit bis in die ewige Ewigkeit — bei uns wie einst bei unseren Vätern, bei unsern Vätern, bei unseren Kindern und unserer vereinstigten Nachkommenchaft, wie bei allen Geschlechtern aus dem Stamme Israels, deines Knechtes.

שְׁתַּכְּלִמְצוֹת יְהוָה וַעֲשִׂיתֶם אֹתָם וְלֹא־תִתּוּרוּ אֶחָבִי לְבַבְכֶּם וְאֶתְרִי עֵינֵיכֶם אֲשֶׁר־אַתֶּם זָנִים אַחֲרֵיהֶם: לְמַעַן תִּזְכְּרוּ וַעֲשִׂיתֶם אֶת־כָּל־מִצְוֹתַי וְהֵייתֶם קְדוֹשִׁים לֵאלֹהֵיכֶם: אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם אֲשֶׁר הוֹצֵאתִי אֶתְכֶם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לֵהְיוֹת לְכֶם לֵאלֹהִים אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם:

פ' לנרף מלחמכם לאמת סקן יתן כיום מעט סלס יתלכ סלס

אֱמֶת וְיִצִיב וְנִבְזֹן וְקִים וְיִשָּׁר וְנֶאֱמָן וְאֶהוּב וְחָבִיב וְנֶחֱמָד וְנֶגְעִים וְנֹרָא וְאֶדִיר: וּמִתְקָן וּמִקְבֵּל וְטוֹב וְיִפָּה הַדָּבָר הַזֶּה עָלֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד: אֱמֶת אֱלֹהֵי עוֹלָם מְלִכֵנו צוּר יַעֲקֹב מִגֵּן יִשְׁעֵנוּ. לְדוֹר וָדוֹר הוּא קִים וְשֵׁמוֹ קִים וְכִסְאוֹ נִבְזֹן וּמְלִכוּתוֹ נֶאֱמוּנָתוֹ לְעֵד קִימָת: וְדָבָרָיו חַיִּים וְקִימִים נֶאֱמָנִים וְנֶחֱמָדִים לְעֵד וּלְעוֹלָמֵי עוֹלָמִים: עַל אֲבוֹתֵינוּ וְעָלֵינוּ עַל בְּנֵינוּ וְעַל דּוֹרוֹתֵינוּ וְעַל כָּל־דּוֹרוֹת וְרַע יִשְׂרָאֵל עֲבָדֶיךָ:

ly Bei den Ersten wie bei den Letzten steht das Wort fest in Ewigkeit; es ist unser Schatz und Kleinod, unsere Wahrheit und Ueberzeugung, unsere Lebensregel, die wir nimmer über-treten.

Wahr ist es, daß du, Gott unser Herr, du, der Gott der Väter, bist unser Herr und unserer Väter Herr, unser Er-löser und der Erlöser unserer Väter, unser Schöpfer und Bildner, unser Hort und Heil, unser Helfer und Erretter — das war von Ewigkeit her dein Name, außer dir ist kein Gott.

Der Väter Schutz und Beland warst du von ewig her; ein Schild und Helfer ihren Kindern nach ihnen durch alle Zeiten. In den Weltenhöhen ist dein Sitz, und dein Recht und deine Milde die walten bis an der Welten Enden. Wohl dem Menschen, der da horchet auf dein Gebot, und dein Wort und deine Lehre sich zu Herzen nimmt.

Wahr ist es — du bist Herr in deinem Volke, ein gewaltiger Herr wo es gilt zu kämpfen ihren Kampf.

War ist es — du warst vom Anbeginne, und bis ans Ende bist du mit uns und außer dir ist Keiner Herr, der helfen und retten könnte. Aus Egypten hast du uns, Gott und Herr, erlöst, und aus dem Sklaven-ochse uns frei gemacht. Ihre Erstgeborenen hast du erschlagen, und Israel, deinen erstgeborenen Sohn erlöst. Das Schilfmeer hast du ge-palten, die Frevler versenket deine Geliebten frei hindurch geführt, daß die Wasser bedeckten ihre Dränger, und nicht einer von ihnen übrig blieb. Darob priesen dich deine Geliebten und erhoben dich als den Weltenherrscher;

על הראשונים ועל האחרונים דבר טוב ומים לעולם ועד: אמת ואמונה חוק ולא יעבר: אמת שאתה הוא יי אלהינו ואהי אבותינו מלכנו מלך אבותינו. גואלנו גואל אבותינו. יוצרנו צור ישועתנו. פורנו ומצילנו מעולם שמה. אין אלהים וולתה:

עזרת אבותינו אתה הוא מעולם. מנן ומושיע לבניהם אחריהם בכל דור ודור: ברומ עולם מושבך ומשפטיך וצדקתך עד אפסי ארץ: אשרי איש שישמע למצותיך ותורתך ודברך ישים על לבו: אמת אתה הוא אדון לעמך ומלך גבור לריב ריבם: אמת אתה הוא ראשון ואחרון. ומבלעדיך אין לנו מלך גואל ומושיע: ממצרים גאלתנו יי אלהינו ומפית עבדים פדיתנו. כל בכוריהם הרגת ובכורך גאלת. וים סוף בקעת. וזרים מבעת. וידידים העברת ויבסו מים צריהם אחד מהם לא גותר: על זאת שבתו אהובים ורוממו אל ונתנו

bringen dir Lied und Lobgesang, Ruhm und Preis und Dank — dir, dem ewiglebenden, allbeständigen Weltengott und Herrn, — der hoch ist und erhaben, groß ist und furchtbar; der da beugt die Hochmüthigen, und erhöht, die gebeugt sind, der da führet die Gefangenen aus ihrer Haft, und löset die Gedrückten und hilft den Armen, und erhöhet sein Volk, so oft sie zu ihm rufen. Ihm Lob und Ruhm, ihm dem Gott in der Höhe — gelobt sei er, gelobt! Moses und die Kinder Israels, die stimmten dir an den Lobgesang in aller Herzensfreudigkeit, da sangen sie einstimmig und einmüthig:

מי Wer ist wie du, Herr unter den Göttern? Wer ist wie du so mächtig in seiner Heiligkeit, so furchtbar in seinem Ruhme der solche Wunder thut?

שירה Ein neues Lied sangen die Erlöseten zu deines Namens Ehre am Meeresstrand; da brachten sie dir ihren Dank und ihre Huldigung, da sprachen sie einstimmig und einmüthig:

י"י Gott regieret in Ewigkeit!

צור Israels Fört! Steh auf und hilf deinem Volke Israel, erlöse du Israel und Juda nach deiner göttlichen Verheißung: „Unser Erlöser ist Gott der Herr, der Herr der Heerschaaren ist sein Name, der Heilige Israels!“ Gelobt seist du Gott, der Israel erlöset.

ידידים ומירות שירות ותשבחות ברכות והודאות למלך אל חי יקנים: רם ונשא גדול ונורא. משפיל גאים. ומגביה שפלים. מוציא אסירים. ופודה עניים. ועוזר דלים. ועונה לעמו בעת שועם אליו: תהלות לאל עליון. ברוך הוא ומבךך. משה וכל ישראל לה ענו שירה בשמחה רבה ואמרו כלם:

מי במכה באלים יי מי במכה גאֹדֶר בקדש נורא תהלת עשה פלא:

שירה חדשה שבחו גאולים לשמך על שפת הים יחד כלם הודו והמליכו ואמרו:

יי ימלך לעולם ועד: צור ישראל. קומה בעזרת ישראל. ופדה בנאמך יהודה וישראל. גאלנו יי צבאות שמו קדוש ישראל: ברוך אתה יי גאל ישראל:

(*) סם סל נענה ויש צו מלם חוננים נאולם יי בקלם קהלות.

יום ליבשה. נהפכו מצילים. שירה חדשה. שבחו גאולים: המבעת בתרמית. רגלי בת ענמית. ופעמי שלמית. יסו בנעלית. שירה חדשה שבחו נאולים: וכל רואי ישרון. בבית הודי וישרון. אין באל ישרון. ואויבנו פלילים. שירה חדשה שבחו נאולים: דגלי בן תרים. על הנשארים. ותלקט נפזרים. במלקש שפלים. שירה חדשה שבחו נאולים: הבאים עמך. בקרית חותמך. ומבטן לשמך. המה גמולים.

שחרית ליום א' דראש השנה

(א) אֲדֹנָי שְׁפָתַי תִּפְתָּח וּפִי יַגִּיד תְּהִלָּתְךָ:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ אֱלֹהֵי אַבְרָהָם
אֱלֹהֵי יִצְחָק וְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב. הָאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא אֵל עֲלִי
גּוֹמֵל חַסְדִּים מְזֻבִּים וְקוֹנֵה הַכֹּל. וְזוֹכֵר חַסְדֵי אֲבוֹת וּמְבִיא
גּוֹאֵל לִבְנֵי בְנֵיהֶם לְמַעַן שְׁמוֹ בְּאַהֲבָה:

וְכִרְנוּ לַחַיִּים. מֶלֶךְ חַפְּזֵי חַיִּים. וְכַתְּבֵנוּ בְּסִפְרֵי
הַחַיִּים. לְמַעַן אֱלֹהִים חַיִּים:

מֶלֶךְ עוֹזֵר וּמוֹשִׁיעַ וּמַגֵּן. בְּרוּךְ אַתָּה יי מֶגֶן אַבְרָהָם:
אַתָּה גִּבּוֹר לְעוֹלָם אֲדֹנָי מַחְיֶה מֵתִים אַתָּה רֵב לְהוֹשִׁיעַ:
מְכַלְכֵּל חַיִּים בְּחֶסֶד מַחְיֶה מֵתִים בְּרַחֲמִים רַבִּים סוֹמֵךְ
נוֹפְלִים. וְרוֹפֵא חוֹלִים. וּמַתִּיר אֲסוּרִים. וּמְקַיֵּם אֲמוּנָתוֹ לִישׁוּעַ
עַפְרָי. מִי כְמוֹד בַּעַל גְּבוּרֹת וּמִי רוֹמֵם לָךְ. מֶלֶךְ מַמְיֵת וּמַחְיֶה
וּמַצְמִית יְשׁוּעָה:

מִי כְמוֹד אֲבִי הַרְחָמִים. וְזוֹכֵר

יְצוּרֵינוּ לַחַיִּים בְּרַחֲמִים:

וְנִאֲמַן אַתָּה לְהַחְיֹת מֵתִים. בְּרוּךְ אַתָּה יי מַחְיֶה הַמֵּתִים:
אַתָּה קְדוֹשׁ וְשִׁמְךָ קְדוֹשׁ. וְקְדוּשֵׁים בְּכָל יוֹם יְהִלְלוּךָ סְלָה

שִׁידָה חֲרֻשָּׁה שִׁבְחוּ נְאוּלִים: הִרְאָה אוֹתוֹתֶם. לְכָל רוֹאֵי אוֹתָם. וְעַל פְּנֵי
כְּסוּתָם. יַעֲשׂוּ גְדִילִים. שִׁידָה חֲרֻשָּׁה שִׁבְחוּ נְאוּלִים: לְמִי זֹאת גְּרֻשָּׁת
הַיָּדָר גָּאֵר דְּבַר אֲמָת. לְמִי הַחֲזוֹתָמָת. וְלְמִי הַפְּתִילִים. שִׁידָה חֲרֻשָּׁה שִׁבְחוּ
נְאוּלִים: וְשׁוּב שְׁנִית לְקִדְשָׁהּ. וְאֵל תּוֹסִיף לְגִרְשָׁהּ. וְהַעֲלֵה אוֹת
שְׁמִשָּׁה. וְגִסּוֹ הַצִּלְלִים. שִׁידָה חֲרֻשָּׁה שִׁבְחוּ נְאוּלִים: יְדִידִים רוֹמְמוֹ
בְּשִׁידָה קְדֻמָּה. מִי כְמוֹד. יי בְּנֵי אֱלֹהִים. שִׁידָה חֲרֻשָּׁה שִׁבְחוּ
נְאוּלִים:

בְּגִלְגֵּל אֲבוֹת וּמוֹשִׁיעַ בְּנִים. וְתָבִיא גְּאֻלָּה לִבְנֵי בְנֵיהֶם:
בְּרוּךְ אַתָּה יי גְּאֻל יִשְׂרָאֵל:

ובבן תן פחדך יי אלהינו על כל מעשיך
ואימתך על כל מה שבראת. ויראוך כל המעשים
וישתחוּ לפניך בדהבואים. ויעשו כלם אנדה
אחת לעשות רצונך בלבב שלם כמו שידענו יי
אלהינו. שהשלטן לפניך עז בידך וגבורה בימינך.
ושמך נורא על כל מה שבראת:

ובבן תן כבוד יי לעמך. תהלה ליראיך. ותמנה
לדורשיך. ופתחון פה למיחלים לך. שמחה
לארצך. וששון לעירך. וצמיחת קרן דוד עבדך.
נעריכת גר לבן ישי משיחך. במהרה בימינו:
ובבן צדיקים יראו וישמחו. וישרים יעלוזו.
וחסידים ברנה יגידו. ועולתה תקפיץ פיה. וכל
הרשעה בלה בעשן תבלה. כי תעביר ממשלת
ידון מן הארץ:

ותמלוך אתה יי לבדך עד כל מעשיך. בחר
ציון משכן כבודך. ובירושלים עיר קדשך.
בכתוב בדברי קדשך. ימלוך יי לעולם אלהיך
ציון לדר ודר הללויה:

קדוש אתה ונורא שמך. ואין אלוה מבלעדך.
בכתוב ויגבה יי צבאות במשפט. והאל הקדוש
נקדש בצדקה. ברוך אתה יי המלך הקדוש:

אתה בחרתנו מכל העמים. אהבת אותנו. ורצית בנו.
ורוממתנו מכל הלשונות. וקדשתנו במצותיך וקרכתנו מלכנו
לעבודתך. ושמך הגדול והקדוש עלינו קראת:

ותתן לנו יי אלהינו באהבה את יום השבת am Sabbath

ואת יום) הזכרון הזה. יום (זכרון) תרועה (באברהם) מקרא קדש.
זכר ליציאת מצרים:

אלהינו ואלהי אבותינו. יעלה ויבא ויגיע ויראה וירצה
וישמע ויפקד ויזכר זכרוננו ופקדוננו וזכרון אבותינו. וזכרון
משיח בן דוד עבדך. וזכרון ירושלים עיר קדשך. וזכרון כל
עמך בירת ישראל לפניך. לפליטה למנוחה לחן ולחסד
ולרחמים לחיים ולשלום ביום הזכרון הזה. זכרנו יי אלהינו
בו למנוחה. ופקדנו בו לברכה. והושיענו בו לחיים. ובדבר
ישועה ורחמים חוס וחסד. ורחם עלינו והושיענו. כי אליה
עינינו כי אל מלך חנון ורחום אתה:

אלהינו ואלהי אבותינו. מלך על כל העולם
כלו בכבודך. והנשא על כל הארץ ביקרך. והופע
בהדר גאון עזך על כל יישובי תבל ארצך. וידע
כל פעול כי אתה פעלתו. ויבין כל יצור כי אתה
יצרתו. ויאמר כל אשר נשמה באפו. יי אלהינו
ישראל מלך. ומלכותו בכל משלה. ^{am Sabbath} אלהינו
ואלהי אבותינו רצה במנוחתנו) קדשנו במצותיך. ורת
חלבנו בתורתך. שבענו משובך ושמחנו
בישועתך. ^{am Sabbath} והנחילנו יי אלהינו באהבה וברצון
שבת קדשך וינחתו בו ישראל מקדשי שמך. וטהר לבנו
לעבדך באמת. כי אתה אלהים ואמת ודברך
אמת וקיום לעד: ברוך אתה יי מלך על כל
הארץ מקדש (השבת) ישראל ויום הזכרון:

רצה יי אלהינו בעמך ישראל ובתפלתם. והשב את
העבודה לדביר ביתך. ואשי ישראל ותפלתם באהבה תקביל
ברצון. ותהי לרצון תמיד גבורת ישראל עמך: ותתנו

עֲיִנֵּנוּ בְּשׁוּבָךְ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים. בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמַּחְזִיר שְׂכִינָתוֹ לְצִיּוֹן:

מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שְׂאֵתָהּ הוּא יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד. צוּר חַיֵּינוּ מִגֵּן יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר וָדוֹר גּוֹדֵה־לָךְ וְנִסְפָּר תְּהִלָּתָךְ. עַל חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדְךָ. וְעַל גְּשׁוּמֹתֵינוּ הַפְּקוּדוֹת לָךְ. וְעַל גְּסִיף שְׂבָכ־לִיּוֹם עִמָּנוּ. וְעַל גְּפִלְאוֹתֶיךָ וְטוֹבוֹתֶיךָ שְׂבָכ־לַעֲת עָרֵב וּבִקָּר וְצִהָרִים, הַטּוֹב כִּי לֹא כָלוּ רַחֲמֶיךָ. וְהַמְּרַחֵם כִּי־לֹא תָמוּ חֲסָדֶיךָ. מַעֲוֹלָם קִוִּינוּ לָךְ:
וְעַל כָּלֵם יַחֲבֹדְךָ וְיִתְרוֹמֵם שְׁמֶךָ מִלְּכֵנוּ תָמִיד לְעוֹלָם וָעֶד:

וּכְתוּב לַחַיִּים טוֹבִים כָּל בְּנֵי בְרִיתְךָ:

וְכָל הַחַיִּים יוֹדוּךָ סֵלָה. וַיְהִלְלוּ אֶת־שְׁמֶךָ בְּאַמֶּת. הָאֵל יִשְׁוּעָתֵנוּ וְעֲזָרָתֵנוּ סֵלָה: בְּרוּךְ אַתָּה יי הַטּוֹב שְׁמֶךָ וְלָךְ נִשְׁאָה לַהֲדוֹת:

שִׁים שְׁלוֹם טוֹבָה וּבִרְכָּה חַן וְחֶסֶד וְרַחֲמִים עָלֵינוּ וְעַל כָּל יִשְׂרָאֵל עַמֶּךָ. בְּרַכְנוּ אֲבִינוּ בְּלָנוּ בְּאַחַד בְּאוֹר פְּנִיָּה. כִּי בְּאוֹר פְּנִיָּה נָתַתָּ לָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ תוֹרַת חַיִּים וְאַהֲבַת חֶסֶד. וְצִדְקָה וּבִרְכָּה וְרַחֲמִים וְחַיִּים וְשְׁלוֹם. וְטוֹב בְּעֵינֶיךָ לְבָרֶךְ אֶת־עַמֶּךָ יִשְׂרָאֵל בְּכָל־עֵת וּבְכָל־שָׁעָה בְּשְׁלוֹמָךְ:

בְּסֵפֶר חַיִּים בְּרַכָּה וְשְׁלוֹם וּפְרִנָּסָה טוֹבָה נִזְכָּר וְנִכְתָּב לְפָנֶיךָ אֲנַחְנוּ וְכָל־עַמֶּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל לַחַיִּים טוֹבִים וְלְשְׁלוֹם: בְּרוּךְ אַתָּה יי עֹשֶׂה הַשְׁלוֹם:

אֱלֹהֵי נֶצַח לְשׁוֹנֵי מָדַע. וּשְׁפָתֵי מַדְבֵּר מְרֻמָּה. וְלִמְקַלְלֵי נִפְשֵׁי תְהוֹם. וְנִפְשֵׁי כְּסֵפֶר לְכָל תְּהוֹמָה. פָּתַח לִבִּי פְתוּרְתָךְ וּבִמְצוּתֶיךָ תִּרְדּוּךָ נִפְשֵׁי. וְכָל הַחוֹשֵׁבִים עָלַי רָעָה. מִהֲרָה הֲפֹר עֲצָתָם וּקְלַקֵּל מַחֲשַׁבְתָּם. עֲשֵׂה לִמְעַן שְׁמֶךָ. עֲשֵׂה לִמְעַן יְמִינְךָ. עֲשֵׂה לִמְעַן קִדְשֶׁחֶךָ. עֲשֵׂה לִמְעַן תוֹדֶתְךָ. לִמְעַן יִחְלְצוּן יְדִידֶיךָ. הוֹשִׁיעָה יְמִינְךָ וְעֲנֵנִי: יְהִי רָצוֹן אֲמְרֵי פִי וְהִבִּיז לִבִּי לְפָנֶיךָ יי צוּרֵי וְגִבְעוֹת: עֲשֵׂה שְׁלוֹם בְּמִרוֹמָיו הוּא יַעֲשֶׂה שְׁלוֹם עָלֵינוּ וְעַל כָּל יִשְׂרָאֵל וְאֲמְרוּ אָמֵן:
יְהִי רָצוֹן לְפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ שִׁיבִנְךָ בֵּית הַמִּקְדָּשׁ בְּמַהֲרָה

בְּיָמֵינוּ וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתְךָ: וְשֶׁם נִשְׁכַּדְךָ בִּירְאָה בְּיָמֵי עוֹלָם וּבְשָׁנִים
קְדָמוֹנֵינוּ: וְעָרְכָה לִּי מִנְחַת יְהוּדָה וִירוּשָׁלַיִם בְּיָמֵי עוֹלָם וּבְשָׁנִים קְדָמוֹנֵינוּ:

תפלה לשליח צבור בקוד.

Man öffnet die heil. Lade. — מוֹתִיחַן הָאָרוֹן

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. אֱלֹהֵי אֲבֹרָה
אֱלֹהֵי יִצְחָק וְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב. הָאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא אֵל עֲלִיּוֹן
גּוֹמֵל חַסְדִּים טוֹבִים וְקוֹנֵה הַכֹּל וְזוֹכֵר חַסְדֵי אֲבוֹת וּמֵבִיא
נוֹעַל לִבְנֵי כְנִיָּהֶם לְמַעַן שְׁמוֹ בְּאַהֲבָה:

Im Sinn und Geiste der Weisen und Verständigen, und wie sie es uns mit Verstand und Einsicht vorgeschrieben, öffne ich den Mund zum inbrünstigen Gebete, und rufe an um Gnade und Erbarmen — Gott, der der König ist der Könige und Herr ist aller Herren.

מְסוֹר חֲכָמִים וְנָבוֹנִים. וּמְלָמֵד
דַּעַת מְבִינִים. אֲפֻתָּחָה פִּי בְּתַפְלָה
וּבְתַחֲנוּנִים. לְחֵלוֹת וּלְחַנּוּן פָּנֵי
מֶלֶךְ מַלְכֵי הַמַּלְכִּים וְאֲדוֹנֵי
הָאֲדוֹנִים.

רשוח לשין. ס' כחם יקותיאל בר משה חזק ואמן יחי.

Ich zage beim Beginn meines Vortrages, hinzutreten vor den Ausrachtbaren, ihn zu erflehen; weil ich zu gering bin an eigenem Verdienst, darum fürchte ich mich; ich soll beten, und mir gebührt die Einsicht hierzu. O lehre mich, mein Schöpfer, diese Wohlthat übertragen; stärke und kräftige mich, daß ich nicht lässig werde aus Furcht. Laß mein Gebet Dir genehm sein, wie ehedem die Räucherdüfte, meinen Redefluß wie Honig an genehm, aufrichtig erscheinen und nicht wie Heuchelei, daß die, so ich vertrete, Sühne und Verzeihung finden. Meinem

יִרְאָתִי בַּפְּצוּרָתִי שִׁיחַ
לְהַשְׁחִיר. קוֹמֵי לְחֵלוֹת
פָּנֵי נוֹרָא וְדַחִיד וְקַטְנוּתִי
מַעַשׂ לָבֵן אֲזִחִיל. תְּבוּנָה
חֲסִרְתִּי וְאֵךְ אֲזִחִיל: יִצְרִי
הַבִּינֵנִי מוֹרָשָׁה לְהַנְחִיר.
אֵלֵנִי וְאַמְצֵנִי מִרְפִּיזֵן וְחִיל:
דַּחֲשֵׁי יִרְצָה בְּמִנְטִיף
וּמִשְׁחִיר. בְּטוּבִי יוֹמָתָה
בְּצוּף גָּחִיל: רְצוּי בְּיוֹשֵׁר
לֹא בְּמִשְׁחִיר. מִשְׁחִירִי
לְהַמְצִיא כּוֹפֵר וּמִחִיר.

Flehen verleihe Anmuth, daß es nicht wie Schreien mißfalle. Daß Dich erflehen von denen, die sich Dir nahen und bis in den Staub sich krümmen. Sei uns so gnädig, wie Du einst beim Felsen (dem Moses) erschienst, und merke auf mein lautes Flehen. Zwar erhebt mein Inneres, weil Du jeden Gedanken erspähest, erzittert meine Seele aus Furcht vor dem Gericht: wolltest Du bloß nach Verdienst vergelten, müßten meine Augen fließen, wie lebendiger Quell. Doch hoffe ich Gnade von Dir und bitte darum. Das Verdienst unserer Ahnen wollest Du bei der Sühne erwägen. Und dennoch brennt es in mir glühend heiß, ergreift Bittern mich, da der Schreckenstag gekommen ist.

Man schließt die heil. Lade — סגור תארן —

ויסוד ע"ס א"ב

אלוהים Er ist gekommen, der schreckliche Tag der Heimsuchung, den alle Sterblichen mit Bangniß erwarten. Kniebeugend treten sie an demselben heran, ihre Gedanken, wie einst beim Opfer zu ordnen. Der alle Herzen allesammt gebildet, sie richtet, der Arm und Reich mit der Wage des Rechts richtet, Er wird eingedenk bleiben „nicht die Strenge des Rechts walten zu lassen.“ Die Gewichtigkeit seines (des Abrahams) Gebets erwägen beim Urtheilsspruch. Bevor ein Geschöpf noch gebildet war, dachte er der Schöpfer schon an den Urfels (Abraham) ihn in die Mitte

שאני יערב ולא במשחיל.
העתר לנגשים ונהשבים
בזחיר: חנון כהבטיחה
לבנקרת מחיל. ועקי קשוב
בעת אתחיל: קרבי יהמרו
בחקרה חלוחיל. ומאימת
הדין נפשי תבחיל: אם
בגמול הלב יחיל. מקורי
עפעפי איל כמזחיל: צדקה
אקנה מסד ואחיל. ישר
הורי וברה להאחיל: חם
לבי בהגיגי יגחיל. יסתער
בקרבי בעת אתחיל:

את חיל יום פקדה.
באימיו כל לחם לשקדה.
נשים בו פרך לקודה. דעם
לישר בעל מוקדה: היוצר
יחר כסל נשפט. ושוע ודל
בפלום ישפט. וקר לא
יעשה משפט. חין ערכו
יזכר במשפט: מרם כד
מפעל העב. יום במהשבת
צור העב. באחור נקדם

der Vor- und Nachwelt zu stellen, diese auf ihn und sein Verdienst zu pflropfen. Seine Ehehälfte (Sarah) wurde an diesem Tage mit neuer Kraft versüßigt, daß sie im neunzigsten Jahre noch einen Sprößling gebahr; ein günstiges Zeichen für Israel, daß sie vor ihm in Gnaden erscheinen dürfen an jedem Neujahrstage. Erschrecken ihre Abkömmlinge vor diesem Tage, sich hinzustellen vor den Richterstuhl des Allfurchtbaren, tragen sie ihre Gebete mit lauter Stimme vor und bitten inbrünstig Erlösung zu finden; stützen sich auf ihr (Sarah's) Verdienst, dadurch bedacht zu werden. Sie beten in Vereinen, wagen an Deine Thüre zu pochen, gestützt auf die Asche des gebundenen Lammes, (Isaak) des Geschenkes, womit sie (Sarah) an diesem Tage bedacht wurde.

וְלֵאמֹר Wir erscheinen vor Gericht, wo Er, Gott, beim Vossauenschaß sich erhebt, das Erdenthal mit seinen Bewohnern zu erschüttern. Darum wollen auch wir mit dem Schofar (am Sabbath: mit dem Erwähnen des Schofar) Ihn verßöhnen, und mit Kniebeugen auch im Verein der Freude in seinem Tempel laut blasen.

בְּתוֹךְ נְחֻצָּב. לִיהָב עָלָיו
כָּל הַמַּחֲצָב: מָנְתוּ כִּהְיוּם
בַּח דְּשָׁנָה. נָצַר דְּהַחֲנִישׁ
לְתַשְׁעִים שָׁנָה. סִימָה אוֹת
הַיּוֹת לְשׁוֹשָׁנָה. עֲבֹז לִפְנֵי
בְּוָה רֹאשׁ הַשָּׁנָה: פִּלְצוּ
פְּרָחֶיהָ בְּוָה יוֹם. צִנְתָּם
פָּנֵי כֶם אֲיוֹם. קוֹל דְּבוֹבָם
יִרְחִישׁוּ כִּהְיוּם. רוֹגְשִׁים
לְהַרְיֵעַ לְמַצּוֹת פְּדִיוֹם:
שְׁעוּנִים עָלֶיהָ כֹּה לְהַפְקָדָה.
שׂוֹאֲנִים בְּלֶהֱק דְּלִתּוֹת
לְשִׁקְדָה.

תְּמוּבִים בְּדַשֵּׁן שָׁה Vorbeten
עִקִּידָה. תֶּשֶׁר אֶשֶׁר בּו
נִפְקָדָה:

נַעֲלָה בְּדִין עֲלוֹת
בְּתִרְעָה. נִיא עִם דְּרִיָּה
לְרוּעָה: Vorh. בְּשׁוֹפָר אֶפְתָּנוּ
Am Sabbath (בְּזִכְרוֹן שׁוֹפָר אֶרְצָנוּ)
וּבִבְרָךְ כְּרִיעָה בְּמִגְנָת
רַעִים בְּנָנוּ אֶתְרוּעָה:

וְכִרְגֵנוּ לְחַיִּים. מִלֶּךְ חָפֵץ בְּחַיִּים. וְכִתְבָנוּ
בְּסֶפֶר הַחַיִּים. לְמַעַן אֱלֹהִים חַיִּים:
מִלֶּךְ עוֹד וּמוֹשִׁיעַ וּמִן. קִרֹּךְ אֶתָּה " מִן אֲבִרְהָם:

אָתָּה נִפְּוֹר לְעוֹלָם אֲדֹנָי. מַחֲיָה מַחֲיִים אָתָּה רַב לְחַיִּים: מְכַלְכֵּל חַיִּים
פֶּחֶסֶד מַחֲיָה מַחֲיִים בְּרַחֲמִים רַבִּים. סוֹמֵךְ נּוֹפְלִים וְרוֹפֵא חוֹלִים. וּמְחַיֵּי אֲמֹרִים
וּמְקִים אֲמֹנָתוֹ לִישׁוּי עֶפֶר. מִי כְמוֹךָ בַּעַל גְּבוּרֹת וּמִי דוֹמָה־לָּךְ. מֶלֶךְ
מִקִּיָּה וּבְחִיָּה וּבְצִמְחָה יִשׁוּעָה:

אלה Gott wollte dieses
Volkes Gebrechen verbessern
und lehrte es die Ordnung
der Gebete zu seinem Frommen,
Nieder der alten Sängern zur
Erbauung, sie zu singen —
um Mißbrauch abzuwenden, —
ihre Tugenden zu rühmen im
Gebete, ihre Thaten zu erwäh-
nen, die sie zu ihrer Zeit ver-
übt, jene gottgefällige Zeit,
jene Zeit des Heils, die Er-
wähnung des Horns (bei Isaaks
Opferung) den Schwur des
Bundes. So beten wir auch
neun Gebete die mit dem Ge-
gen endigen; eine festgesetzte
Zahl nach Anzahl der neun
göttlichen Eigenschaften, welche
die fromme Chana in ihrem
Gebet erwähnte, darauf sie
Mutter von sieben Söhnen
wurde. Wir erwähnen auch zehn
Verse von „Malchijaus“, die
ihren Grund in den zehn Ver-
suchungen haben, womit unser
Urvater Abraham geprüft wurde.
„Sichraunus“ und „Kaulaus“
sind gleichfalls auf zehn fest-
gesetzt worden, zum Andenken
der zehn Segnungen, womit
Isaak den Jakob gesegnet, daß
er sich des Lieblinges annehme,
dessen, der von Jenseits kam,
der auf Moria als Opfer ge-
bunden wurde, daß Er auf ihn
schau und sich der Nachkommen
erbarme, die früh und spät

תֵּאֵלֶת זֶה כְּחֶפֶץ לְהַתְּעִיל.
שׁוֹעַ עָרוֹךְ לְמַדָּם לְהוֹעִיל.
רוֹז הַרְרֵי קָדָם הַמֹּעִיל.
קְרוֹא בְּגִרְזָן מוֹקֵשׁ דְּהִנְעִיל:
צִדְקָם לְהַקְפִּית בְּגִיב
שׁוֹעָה. פְּעֵלָם בְּקָרֵב שָׁנִים
לְשִׁמְעָה. עַתָּה רְצוֹן וְיוֹם
יִשׁוּעָה. סְבִיבֹת קָרֵן וּבְרִית
שְׁבוּעָה: נוֹבְבִים בְּגִישָׁת
חוֹתָמוֹת תִּשְׁעָה. מִסְפָּר
שְׁתּוֹת וְחוֹתָמֵיהֶן תִּשְׁעָה.
לְמִיָּן פְּלוּל שְׁמוֹת תִּשְׁעָה.
בְּחִנְיָה עֲקָרָה יִלְדָה שְׁבָעָה.
נֶאֱמָרוּ עוֹז מַלְכִּיּוֹת עֶשֶׂר.
טְבוּעוֹת לְשֵׁם בָּחֵן בְּעֶשֶׂר.
חֶק וּזְכוּנוֹת וְקוֹדוֹת עֶשֶׂר.
זְכָר מְבָרֵךְ גְּבִיר בְּעֶשֶׂר:
וְיִפֶּן בְּאֱהוֹב אֶתְּוִי נְהַרִּים.
הָעֶכוּד בְּהַר מֹר אֲחֻזִּים.
דְּשָׁנוּ יֵרָא לְחֹזֶן שִׁירִים.
נָשִׁים עֲדִיו בּוֹקֵר וְצִהָרִים:

sich Ihm im Gebete nähern.
 Um eben diese Zeit (Neujahr)
 lag auch er (Isaak) im Gebete,
 wegen seiner Unfruchtbaren (Re-
 bekka) bis sie entbunden wurde.
 Und wie damals das Flehen
 der Bedrängten erhört wurde,
 so auch wollest du, o Gott,
 von uns Dich ersuchen lassen.

Du Höchster König und
 Furchtbarer! möge aus Licht
 fördern unser Recht. Ihm hoffe
 ich die Krone aufzusetzen, mit
 Thau der Belebung durch seine
 Gnade mich erfreuend.

בְּיָה פֶּרֶק חֲנִן עֲתִידָהּ. בְּעַד

אסורה עד התרתה. Borb.

אֵינְקֵת אִסִּיר אִז כְּהוֹכְתָרָה.

אֵלַי לְהֵעֵתֶר כִּמּוֹ נִעְתָּרָה:

מֶלֶךְ עֲלֵינוּ וְנִזְכָּר.

משפטנו יוציא בארה.

Borb. אייכלנו כתר לעטרה

בטללי תחי בחסדו

אתפארה:

מִי כְמוֹךָ אֵל הַרְחָמִים. זֹכֵר יַעֲרִיז לְחַיִּים בְּרַחֲמִים:

וְנֹאמֵן אֶתָּה לְהַחְיוֹת מֵתִים. בְּרוּךְ אַתָּה יי מְחִיָּה הַמֵּתִים:

י. אֶתְּבֵן חֹנֶה מְצִיב נִשְׁיָהּ. תַּחֲוֹם רַבָּה צִוְּלָה

שְׁאִידָה. בַּפֶּנֶת רֹאשׁ יִסּוּר שְׁלִישִׁיהָ. שְׁתֵּתוֹ שְׁעוֹן

בָּהּ לִשְׁעִיָּה: וְנִבְעַת שְׂרֵשׁ מֵאֶסֶת בִּזְנוֹת רַב־עֶה

הַיּוֹם מֵאַרְבָּעָה אֲבָנִים. דְּמַעוֹת מִבִּכָּה עַל בָּנִים.

השָׁבָה מִנֵּי אִם הַפְּנִים: הָאֲדָמוֹן כָּבֵט שְׂלֵא

חֲלָהּ. צָבָה לְקַחְתָּהּ לּוֹ וְנִתְּכָהּ לָהּ. וּפְלִלָה רַבִּים

בְּעֵד הַתּוֹחֵלָה. פְּרוּתָהּ מִזֶּר וְלֹא חִלָּהּ: וְכִּי לָהּ

יִשְׂרָאֵל אֲרָחוֹת. עֵבֶר לְהַמִּיר בְּכַטָּן אֲחוֹת. הַשָּׁבָה

פֿהיום זכרה להאחות. סליף דינה ביהוסף

לְהַנְחוּת: שָׁבַע כִּכְלִי יוֹצֵר הַעֲבִיר נֶסִי חִלִּים

לְהַעֲצִים וּלְהַנְבִּיר. יְהִי כְסֻפָּת אֲנִיקָת גְּבִיר. מַפְּזוֹת

שָׁנִים מִנָּה הַסִּבִּיר : כְּעֶקְרַת בֵּית בְּתָחַל נִקְרָה.

*) Diese Dichtung, nach einer Tradition bearbeitet, eignet sich, wegen der erforderlichen weitläufigen Erklärungen, zu keiner Uebersetzung.

בְּכַבּוֹר רִאשִׁית בְּתָכֵל בְּכָרָה. ^{Sorb.} לְבִדְיָה תַעֲמוֹד
בַּיּוֹם זְכוּרָה. לְהַזְכִּיר לָמוּ כָמוֹ גּוֹכָרָה:

יְמִלֹךְ Der Herr regiert ewig-
lich: Dein Gott, Zion! für alle
Zeiten Halelujah.

וְאַתָּה Du Allerheiligster,
thronst unter Lobgesängen Is-
rael's.

יְמִלֹךְ יי לעולם אֱלֹהֵינוּ
צִיּוֹן לְדוֹר וָדוֹר הַלְלוּיָהּ:
וְאַתָּה קָדוֹשׁ יוֹשֵׁב
תְּהִלּוֹת יִשְׂרָאֵל אֵל גָּאֵ:

Man öffnet die heil. Lade. — מוֹתִינֵי הָאָרֶץ

In einigen Gemeinden wird dieses nicht gesagt.

אֲתָּה Du bist unser Gott, im Him-
mel und auf Erden, allmächtig und
erhaben.

Von Myriaden erhoben, Er sprach's
und es ward; gebot, und es wurde
geschaffen.

Sein Ruhm für ewig; das Leben
aller Welten; durchforschenden Bli-
des. Er thronet verborgen, Seine
Krone ist Heil, Sein Gewand Ge-
rechtigkeit. Mit Eifer umhüllt, mit
Rache umgürtet, Gerechtfame zum
Schilde. Sein Rath ist Treue, Sein
Schaffen Wahrheit, allgerecht und
geradfönnig.

Er ist nahe denen, die Ihn in
Wahrheit anrufen, hoch erhaben, be-
wohnt die Himmel, macht die Erde
schweben auf nichts gestützt.

אֲתָּה הוּא אֱלֹהֵינוּ. בְּשָׁמַיִם וּבָאָרֶץ:
גִּבּוֹר וְנִעְרָץ. דָּגוּל מְרֻבָּה:
הוּא שָׁח וְיָהּ. וְצִוָּה וְנִבְרָאוּ:
זָכָר וְנִזְנָח. חַי עוֹלָמִים:
מְהוֹר עֵינַיִם. יוֹשֵׁב סֵתֶר:
מְתָר וְשׁוֹעָה. לְבוּשׁוֹ צִדְקָה:
מַעֲטָהוּ קִנְיָה. נֶאֱסָד נִקְמָה:
סִתְרוֹ יוֹשֶׁר. עֲצָתוֹ אֱמוּנָה:
פִּעֲלָתוֹ אֱמֶת. צְדִיק וְיֹשֶׁר:
קָרוֹב לְקוֹרְאָיו בְּאֱמֶת.

רָם וּמִתְנַשֵּׂא:
שׁוֹכֵן שְׁחָקִים.

תּוֹלָה אֶרֶץ עַל כְּלֵי מָה:

חַי וְקַיִם נוֹרָא מְרוֹם וְקָדוֹשׁ: סוּגְרֵי הָאָרֶץ

Am Wochentage.

תַּעֲרִיר Blaset und schallet die Frev-
ler zu schrecken; geheiligt werde
durch die, so die Bedeutung kennen
des Blasens, der Heilige.

תַּעֲרִיר וְתַרְיֵעַ. לְהַכְרִית כָּל מְרִיעַ.
וְתַקְדֵּשׁ בִּיזְדְּעֵי לְהַרְיֵעַ. מְדוּשׁ:

Am Sabbath wird das unter der Kinte befindliche סֶקֶד ובכּוּן יוֹד gesagt.

ס' סמס צלמס סמכות אלעזר ברבי קליר.

אדרת Die Krone des Reichs, warum ist sie gestürzt, nicht wieder zur Herrschaft gelangt, ist der Höhe gekrönt, huldigt sie ihm unwürdigerweise, läßt sich beherrschen, ein so mächtiges Reich? bis der Glanz einer höhren Herrschaft erscheint! Meine Stätte ist leer, meine Frommen dahin, nur ward ihr Raum gestattet, sich auszubreiten; sie, (die fremde Herrschaft) hat gespannt den Bogen, ihre Last vermehrt, die Zärtliche (Israel) erschreckt, auch mit Füßen getreten, und herrscht noch bis jetzt. Sie hat die Pfeiler erschüttert, verheert und zerstört bis auf den tiefsten Grund. Sie trägt stolz ihr Haupt, schmiedet heimliche Ränke gewinnt die Oberhand, glüht voll Arglist, und wächst him-

אֲדָרֶת מַמְלָכָה. עַל מָה
הִשְׁלָכָה. וְעוֹד לֹא מַלְכָּה:
לְכָל הַמְּדִיבָה. וְאַחֲרָיו
הָלָכָה. שְׁלֹא כַהֲלָכָה:
עֲלֶיהָ הַמְּלָכָה. גְּבֻרַת
מַמְלָכָה. עַד תּוֹפִיעַ מְלוּכָה:
וּבּוֹדֵי חֲרָכָה. מִתְמַיִמי
פְּרָכָה. וְנִתֵּן לָהּ אֲרָכָה:
רַחֲבָה וְאַרְכָּה. וְקִשְׁת
דְּרָכָה. וְעוֹד הָאֲרִיכָה:
בַּעֲתָהּ בְּרָכָה. וְהִנֵּה דְרוּכָה.
וְעַד עַתָּה מוֹלָכָה. יְסוֹדוֹת
עֲרָמָה. עָרָה וְהַחֲרִימָה. עַד
יְסוֹד עֲרָמָה: רֹאשׁ הַרְיָמָה.
וְסוֹד הָעֲרִימָה. וַיִּדְּיָהּ רָמָה:
בַּעֲרָה מִעֲרָמָה. וְעַד שִׁחַק

Am Sabbath.

י' וּבְכּוּן וַיִּי פֶקֶד אֶת שָׁרָה בְּאֲשֶׁר אָמַר:
צֹאצְאֶיהָ בֶן פֶּקֶד לְמוֹב הַיּוֹם קְרוֹשׁ:

מיוסד ע"ס א"ב

אם אֲשֶׁר בְּצֶדֶק גְּתִישָׁנָה. בְּמוֹ גְּתִיאֲשָׁה בְּתָכַל דְּשָׁנָה.
גו' הָהָה פֶּקֶדָה בְּרֹאשׁ הַשָּׁנָה: דִּבְכָּה הַיּוֹם אֲנִי גְדוֹנָה. הִנְנִי עֲגוּמָה
בְּכִלּוֹת עֲדָנָה. וְתַחֲתָם בְּצֶדֶק לְבַל הִיֹּת עֲגוּנָה: זֹאת בְּהַתְּפִשָּׁרָה
הַשְׁקָדָה. חֲלּוֹת פָּנִי צַח שְׁקָדָה. מָכֶם קָרָאָה מִיָּד גְּפִקְדָּה:
יִצְחָק קָל שׁוֹמֵעַ זֹאת | שְׁמַחָה. כִּי גְלַמּוּכָה לֹלֵא עַת צְמַחָה.

melan, umgürtet sich königliche Abzeichen. Meine Teppiche aber sind zerflüßt, mein Bett zertrümmert, unmaçert und umpflügt. Ihre Herrschaft hat sie befestigt, den Purpur angelegt und dieses (Volk Israel) gekränkt. Sie sinnet, widerstrebt, dient Götzen und entweicht das Himmelreich. Sie quält des ewigen Königs Kinder, verhöhnt die Vorsehung, spricht: was ist mir im Himmel der König? thut stolz auf ihrem Throne. „Außer mir giebt es keinen König, ich regiere und Niemand außer mir.“

Erhabenster aller Könige! stürze solche Herrschaft und nimm Dich wieder an des Reichs.

רוֹמָהּ. וּתְאַפּוֹד מְלוּכָהּ:
יִרְעוּתִי נִגְדָה. אֶהְלִי שִׁדְדָה:
וְחַרְשָׁהּ וְשִׁדְדָה: קִצִּינוֹת
רַפְדָה. וּמַלְכוּת אֶפְדָה.
וְזֹאת הַקְפִּידָה: יוֹמָהּ
וּמַרְדָה. עֲבוֹד לֹר חֲרָדָה.
וְחִלְלָה מְלוּכָה: לְהַצָה
בְּנֵי מֶלֶךְ. וּפָצָה לְעֵין מֶלֶךְ.
מִי לִי בְדוֹק מֶלֶךְ: יְהִרֵם
בְּכֶם מֶלֶךְ. וּוִלְתִּי אֵין מֶלֶךְ.
אֲנִי וְאַפְסִי מֶלֶךְ: ^{Borb.} רֵם
עַד-כִּד-מֶלֶךְ. תִּגְעִילָנָה
מִמֶּלֶךְ. וְלֹךְ תִּשְׁיֵב מְלוּכָה:
תַּעֲדִיר וְתַרְעֵ. לְהַכְרִית! כָּל מַרְעֵ.
וְזוֹקֵדֶשׁ בְּיֹדַעִי לְהַרְעֵ. קְדוּשׁ:

Am Sabbath.

לֹךְ כָּל שְׁמַעוּ אִם הַבָּנִים שְׁמַחָה: מִצָּאָה הַשֶּׁקֶט אַחֲרֵי כְלוּתָהּ.
נִתְחַדָּשָׁה בְּנֶשֶׁר בְּנוּתָהּ. שִׁשּׁוּ שְׁרוּת לְלוּזָתָה: עֲלוּי וְשִׁישִׁי
עֲבוּרָה נִקְרָא. פָּצוּ עֲדִיהָ רִנִּי עֲקָרָה. עֲמָקוּ שְׂדֵיהֶן וְעוֹד בָּם
יִקְרָה: קִשְׁת רֹחַ אֲשֶׁר הָעֲקָרָה. רַפְּסָאָה לִקֵּץ תִּשְׁעִים כְּנַת־בְּקָרָה.
שְׁלַחָה פֹארוֹת וְלֹא שִׁקְרָה: ^{Borb.} תִּפְסֵן בְּנִצָּרִים אֲשֶׁר חִלְּלוּ
כְּהִיּוֹם. וְשִׁלּוּשׁ עֲקָרוֹת שֶׁהִפְקְרוּ בְּנֵה יוֹם. תִּצְדִּיק בְּצִדְקָתָם
מִיִּחְלִיד אֵיוֹם: צִאֲצִיאָהֶם בְּן פֶּקוֹד לְמוֹב הַיּוֹם. קְדוּשׁ:

שְׁמוּ מִסְּאָרִים עֲדַת חִבְלוֹ. וְנִעְרַץ בְּאַרְאֵלִי קִדְשׁ ^{Borbittz and Gem.}
הַלּוּלֹא. וּבְהִיבְלוֹ כְבוֹד אוֹמֵר בְּלוֹ. קְדוּשׁ:

שׁוֹמְרֵי מִצְוֹתָיו עוֹד וְשׁוֹבֵנָם לִבְצֻרוֹ. נִדְבָרִים ^{Borbittz and Gem.}

וּבְכֵן וַיִּי פָקֵד אֶת שָׁרָה כַּאֲשֶׁר אָמַר:
צִאצְאֶיהָ בֶּן פָּקֹד לְמוֹב הַיּוֹם קְדוֹשׁ:

Am Jene Mutter, in Jugend

מיסד ע"ס א"ב

ergrauet, als die Hoffnung sie schon aufgab, ward am Ende wieder blühend. — Ihr Schöpfer bedachte sie am Neujahr; sie sprach: Heute werde ich gerichtet; bin traurig, die Blüthenzeit ist vorüber. Im Himmel ward es beschlossen, daß sie einsam nicht mehr weile. — Als diese frohe Botschaft sie erhielt, eilte vor Gott sie zu beten; noch bevor sie ihn anrief, ward sie schon bedacht. — Freude erfüllte jene, welche jagte: Es wird Jeder lachen, der es hören wird, daß die Einsame Blüthe treiben sollte, als die Zeit schon vorüber war. Wer es hörte, freute sich mit

אִם אֲשֶׁר בְּצֶדֶק נְתִישָׁנָה.
כְּמוֹ נְתִיאֲשָׁה בְּתַכָּל
דְּשָׁנָה. גּוֹחָה פְּקָדָה בְּרֹאשׁ
הַשָּׁנָה. וּבִבְכָה הַיּוֹם אֲנִי
גְדוּנָה. הִנְגִּי עֲנוּמָה בְּכִלּוֹת
עֲדָנָה. וְתַחְתָּם בְּצֶדֶק לְבַל
הַיּוֹת עֲנוּנָה: וְאֵת
כְּהַתְּבִשָׁרָה הוֹשִׁקְדָה.
חִלּוֹת פָּנֵי צַח שְׁקָדָה.
שָׂרִם קְרָאָה מִיָּד נִפְקָדָה:
יִצְחָק כָּד שׁוּמַע וְאֵת
שִׁמְחָה. בִּי גִלְמוּדָה לֹלָא
עַת צִמְחָה. דָּה כָּל שְׂמֵעוּ

Am Sabbath.

יִרְאוּ בְּהִכָּשֶׁר וַיִּתְרוֹן. וַיִּקְשֹׁב יִי וַיִּשְׁמַע וַיִּכְתֹּב בְּסֵפֶר זִכְרוֹן.
קְדוֹשׁ:

שְׁפָרוּ מַעֲשֵׂיכֶם וּבְרִית לֹא תוֹסֵף. בְּאַקְתָּכֶם יֵאָזֵן
שְׁחָקִים שִׁפּוֹר. וְתִיטֵב לִי מִשׁוֹר פֹּר. קְדוֹשׁ:

שְׂבִטִי מְקוֹרְאָךְ עָלַי וְהַמְשֵׁל. גְּמִישׁוֹת צָרִים
בְּהַתִּיזָךְ לְגִשָּׁל. וְהִיָּתָה לִי הַמְלִיכָה וּמוֹשֵׁל. קְדוֹשׁ:

שְׂבוּתֵנוּ מִמֶּרְחֶק עֲלֹת דָּהָר קְדָשׁוֹ. וּנְפָאָרְנוּ תָמִיד
בְּדָבִיר מְקֻדָּשׁוֹ. בִּי זָכָר אֵת דְּבַר קְדָשׁוֹ. קְדוֹשׁ:

כָּל יוֹשְׁבֵי תֵבֵל וְשׁוֹכְנֵי אֶרֶץ. יֹאמְרוּ תָמִיד הַגִּדִיל
לַעֲשׂוֹת בְּאֶרֶץ. וְהָיָה יִי לְמִלְכָּךְ עַל כָּל הָאָרֶץ. קְדוֹשׁ:

der frohen Mutter. — In ihrem Alter fand sie Ruhe, dem Adler gleich ward ihre Jugend erneuet, Fürstinnen freuten sich, sie zu begleiten. — Sei froh, freue dich! rief man ihr entgegen; frohlode Unfruchtbare! erscholl es aus aller Mund. — Schon versagte die Brust ihre Dienste, und das Wunder hat sich ereignet, daß die Unfruchtbare, die Schwermüthige, bedacht wurde, nach neunzig Jahren Sprößlinge noch zu erziehen, und ward nicht getäuscht. — Mögst du dich jenen Sprößlingen zuwenden, die diesem Tag ihren Ursprung verdanken: durch das Verdienst der drei Unfruchtbaren, die an diesem Tag bedacht, segne, die zu dir hoffen, Furchtbarer!

אם הבנים שמחה: מצאה
השקר אחרי בדותה.
נתחדשה בנשר בנותה.
ששו שרות לדוותה: עלוי
ושישי עבודה נקרא. פצו
עדיה רני עקרה. צמקו
שריהן ועוד בם יקרה:
כשת רוח אשר העקרה.
רפאה לקץ תשעים
בנתבקרה. שלחה פארות
ולא שקרה: ^{Borb.} תפן בנצרים
אשר תיללו ביהום. ושדוש
עמרות שהפקרו בזה יום.
תצדיה בצדקתם מיחליך
איום:

צאצאיה בן סקוד לשוב היום. קחש:

Am Sabbath.

^{Borb.} אחר נהוד אמתן בצביון. שוע אערוד בגיב ורגיון.
^{Gem.} אקרא לאלהים עלין:

^{Borb.} ביום הנבחר משמי ערין. משרים לשפוט קרשתו להעריין.
^{Gem.} מלך תגל הארץ:

^{Borb.} גדלתו גדלה עולם. מהביל. עוזו לספר בח מי יביל.
^{Gem.} מלך על כל הארץ אלהי: נמרו משביל: שמו ממרים

^{Borb.} דיע ישימו כל בריותיו. וירעו כי גדלו גבורותיו.
^{Gem.} זכר עשה לנפלאותיו:

^{Borb.} הציב וירה אבן פנתו. נחליאל עבור לשעשע באימתו.
^{Gem.} זכר לשלם צרותיו:

מלך Der König! Er schließt vor
Unglück ein Volk, daß die Bedeutung
kennt des Blasens, der Allmächtige,
Heilige!

מלך Der König! Er ist eingedenk
des Verdienstes (des Isaak) zu Gun-
sten derer, die heute das Schofar
blasen; der Allfurchtbare und Heilige!

אמרי Es schmückt die Krone
des Allfurchtbaren durch ihr
„Dreimal Heilig“ des Tages,
eine vom Allmächtigen erhobene
Nation, die Ihm in Tempeln
laut ihre Freude bezeigen. Es
preisen Ihn Engel in Lob und
Gebet. Der in Ewigkeit Ver-
dienste zu Gunsten gedenkt, Ihm
erneuern sie Gefänge, die Cha-
loth. Der Allgütige! Er erträgt
der Sünden Last, unterdrückt
den Zorn, läßt nicht Seinen
Grimm. Und die Diener in

מלך ממלכת מרעה. Vorbeter
und Gem.
ליודעי תרועה. האל קדוש:

מלך זכור אחיו קרני. Vorbeter
und Gem.
להוקעי לה היום בקרני. נוצא
וקדוש.

אאפיר נור איום. בשלוש
קדשה ביום: גבורי כח
גדלה. דהרוהו בבית
דגילה: הוגי הנה המלה.
ותקיהו בהלל ומלה: זוכר
לעד זכיות. חדשוהו נמר
חיות: טוב עומם טורח.
יהרוהו בחדוש ירח: כובש
כל בעסים. לבר אף

Am Sabbath.

ורשם בחזק דת הגיוגני. בכל שנה ושנה לזכר זכרוננו. Vorb.
לזכרון בהיכל י: שומרי מצוותי. Gem.

זבח קדש בהובשר אז בעיניו. רגל תמורתו איל. להקריב. Vorb.
לפניו. Gem. אחר נאחז בסבך בקרני:

חכם חגיטיו לתקוע בזה חדש. יום זה אם יקרה בשבת. Vorb.
קדש. Gem. זכרון תרועה מקרא קדש:

טבעו אם בחול ובזאכם. צו לתקוע בכל גבולכם. Vorb.
יום תרועה יהיה לכם: שמח מעשיכם. Gem.

ירום צור ישעי בפי כל אמים. חשוף זרועך להושיע. Vorb.
ממתקוממים. Gem. מלכותך מלכת כל עולמים:

בהגלותך לעין כל שנגף להועד. קהלות ורכבות בפימו. Vorb.
להעד: יי ילאוך לעולם:

ängstlicher Furcht, stimmen an dem Allfurchtbaren Preisgefänge, auch die Ihn umgebende Seraphim stimmen an den Wettgefang den Sturm abzuwehren. Die Engel öffnen den Mund, jauchzen Ihm, der das All überschauet. Und in den Versammlungen des heiligen Volkes

להשיים: משרתי בחיר
מורא. נכתם הללו נורא:
שרפי סביב סערה. ענו
דמעביר עברה: פליאים
פצחו פה צלצלו הכל
צופה: קהלות עם קדושים.

Am Sabbath.

Sach. לך יאתה כבוד ועוז הנוים. חלד וכל שוכניה וכל האיים.
Gem. מי לא יראך מלך הנוים: שבשי מקוראך

Sach. מומות צרים שפר והכחידם. זרניך קבץ וחנן תסדם.
Gem. זכור עדתך קניף קדם:

Sach. גריבי עמים ינחמו בכפלים. קמיהם על פנימו גלה שולים.
Gem. זכור " לבני אדם את יום ירושלים:

Sach. סלול מסיקתנו ישר לצעוד. ובן-הקירך קרסיל | לא ימעוד.
Gem. קנמך זכור אזכרנו עוד: שבתנו סמרח

Sach. קרית משוש היכל ואולם. מזבח ישיב וכלי שרת כלם.
Gem. " ימחך לשלם:

Sach. שמים וארץ ידגנו לשמו. יערות ימחאו כף להנעימו.
Gem. כי מקד " את עמו:

Sach. תזקף ארזאים וכוכבי צמר. תהלות יתנו לשבח להשפר.
Gem. תללוהו בתקע שופר: כל יושבי תבל

Sach. ישחוט מבל בצדק ולאמים גמשרים. האל קדוש:

Sach. והוא באחד ומי ישיבנו. ונששו אותה ויעש. נורא וקדוש:

Sach. אתן לסועלי צדק. ביזם רגבתר מעש להקדק: גאותו

מאוד גדלה. דרך ענותו לפי הגדולה: הוא אדון העולם ומי
הקשה אליו וישלם: זוכר הולך פתום. חונן ועושה דין יתום:
סהור מרזם ונשא. יסה בעתו הפל עשה: כביר לא ימאם.
לבהה בעניו גמאם: מסואר ורחב ערכות. נזח נגדו ואש

verherrlichen Ihn Myriaden Stimmen, wird gehört das Schallen des Schofar. Er vernimmt's und vergiebt das Vergehen. Einst wird die Pausaune dreimal gehört werden auf dem heiligen Berge und das „Dreimal heilig“ in Heiligkeit.

רוממוהו רבבות רועשים.
שמע קול שופר. תאזין
ואישמה תופר. ^{Borb.} תשלש
שופרות בהר הקדש.
ואישלש קדשה בקדש:

מלך זוכר אהיו קרן. לתוקעי לך היום בקרן. נזרא וקדוש:

Man öffnet die heil. Lade. — סותחין הארון

מלך „Der Herr regiert; der Herr hat regiert; der Herr wird regieren immer und ewig.“

ח'ק יי מלך יי מלך יי ימלך
לעולם ועד:

ארי Eine verherrlichte Nation huldigt laut:

חן אדירי אשמה יאדירו
בקול. ק יי מלך:

Der Herr regiert.

Die Flammengebilde (Engel) benedicien laut: der Herr hat regiert.

ברואי ברק יברכו בקול.
ק יי מלך:

Die mächtig Hohen riefen laut:

גבורי גבה יגבירו בקול.
ק יי ימלך:

Der Herr wird regieren.

Am Sabbath.

להבות: סועף בקרבות שנוגות. עבד יתומים ואלמנות: פועל
אדם ישלם. צר שה ומשים אלם: קונה הכל בנחמים. רם
ומשפיל רמים: שוסט יצוריו בחנינה. תמים פועל אל אמונה:
שוסטי ארץ פתוהו. מפחדו יבהלו יתמהו: עושה משפט עפו.
ותחלה מקדקם מפני זעמו: גדיבים בקדוהם יחילו. מאמר
משפטו פעדו: רואה על-תעלומות: יושב בנבחי מרומות:
צופה כל-נולדות. חופש על-העתידות. קורא הדורות מראש.
חברי לב לתור ולדרוש:

זוכר ברית ראשונים. קים שביעה לאחרונים: ^{Borb.}

ישפוט תכל בצדק ולאפים במישורים. נאל קדוש: <sup>Borbeter
und Gem.</sup>

ק"ה מלך מלך מלך ימלך לעולם ועד:

רחמי Die Feuergeschaffenen ver-
künden laut:

רחמי רחמים ידובבו

Der Herr regiert.

ק"ה מלך:

Die rauschenden Himmelschöre
loben laut:

המוני המלה יהללו בקול.

Der Herr hat regiert.

ק"ה מלך:

Die Schaaren der Heiligen und
Chajoth bezeugen laut:

וחילים וחיות יועדו בקול.

Der Herr wird regieren.

ק"ה ימלך:

ק"ה מלך מלך מלך ימלך לעולם ועד:

רחמי Die Psalmenfänger singen
laut:

ווקרי ומירות יתארו בקול.

Der Herr regiert.

ק"ה מלך:

Die Schriftgelehrten bekräftigen
laut:

חכמי חידות יחסנו בקול.

Der Herr hat regiert.

ק"ה מלך:

Die Himmelbewohner verehren
laut:

טפסרי טפוחים יטבסו

Der Herr wird regieren.

ק"ה ימלך:

בקול.

ק"ה מלך מלך מלך ימלך לעולם ועד:

רחמי Die Erben der göttlichen
Lehre rühmen laut:

יורשי יקרה יישירו בקול.

Der Herr regiert.

ק"ה מלך:

Die Machtgebanten verherrlichen
laut: Der Herr hat regiert.

כבדרי כח יבתירו בקול.

ק"ה מלך:

Die in Feuergewändern dan-
ken laut:

לבוש להבת ילקבו בקול.

Der Herr wird regieren.

ק"ה ימלך:

ק"ה מלך מלך מלך ימלך לעולם ועד:

רחמי Die herrlichen Redner
sprechen laut:

כנעמי מלל ימלדו בקול.

Der Herr regiert.

ק"ה מלך:

Die Strahlenglänzenden rufen
laut: Der Herr hat regiert.

נִצְצֵי נֶגֶה יִנְצְחוּ בְקוֹל.
ק' יי מִלְדָּ:

Die Seraphim im Kreise tönen
laut: Der Herr wird regieren.

שֶׁרָפִים סוֹבְבִים יִסְלְסְלוּ
ק' יי יִמְלֹדָ: בְּקוֹל.

יה' יי מִלְדָּ יי מִלְדָּ יי יִמְלֹדָ לְעוֹלָם וָעֶד:

Die das Gesetz vortragen
erwiedern laut:
der Herr regiert.

עוֹרְבֵי עוֹז יַעֲנוּ בְקוֹל.
ק' יי מִלְדָּ:

Die vor Deinen Wunderthaten
staunen sprechen laut:

סְחוּדֵי פִלְאִיךָ יִפְצְחוּ בְקוֹל.
ק' יי מִלְדָּ:

Der Herr hat regiert

Deine Heerden stimmen laut:
Der Herr wird regieren.

צִבְאוֹת צֹאנֶךָ יִצְדָּצְלוּ
ק' יי יִמְלֹדָ: בְּקוֹל.

יה' יי מִלְדָּ יי מִלְדָּ יי יִמְלֹדָ לְעוֹלָם וָעֶד:

Die heiligen Versamm-
lungen heiligen laut:
Der Herr regiert.

קְהִלּוֹת קִדְשׁ יִקְדִּישׁוּ בְקוֹל.
ק' יי מִלְדָּ:

Tausende und Myriaden singen
laut: Der Herr hat regiert.

רַבּוֹת רַבָּה יִרְנְנוּ בְקוֹל.
ק' יי מִלְדָּ:

Die Feuergeschöpfe versichern
laut:

שְׂבִיבֵי שְׁלֵה־בֵּת יִשְׁנְנוּ
ק' יי יִמְלֹדָ: בְּקוֹל.

Der Herr wird regieren.

יה' יי מִלְדָּ יי מִלְדָּ יי יִמְלֹדָ לְעוֹלָם וָעֶד:

Die mit Lob bekrönten
bethauern laut:

תּוֹמְכֵי תִהְיוֹת יִתְמִידוּ
ק' יי מִלְדָּ: בְּקוֹל.

Der Herr regiert

Die Deine Herrlichkeit erhöhen
bekennen laut:

תּוֹקְפֵי תִפְאֶרְתְּךָ יִתְמִימוּ
ק' יי מִלְדָּ: בְּקוֹל.

Der Herr hat regiert

Die im Geseß Besessenen
prelßen laut:

Der Herr wird regieren.

תמימי תעודה יתנו בקול.

ק"י ימלוד:

ס"ה סלך סלך סלך ימלוד לעולם ועד:

Dir allein nur huldigt das All

Dem Allmächtigen, der
festgestellt das Recht:

Der alle Herzen prüft am Tage
des Gerichts.

Der Geheimnisse aufdeckt beim
Gericht;

Gerades Urtheil fällt am Tage
des Gerichts.

Der die Ansichten überdenkt
beim Gericht;

Der Tugend und Milde übt
am Tage des Gerichts.

Der Seinen Bund gedenkt beim
Recht;

Der sich Seiner Geschöpfe er-
barmt am Tage des Ge-
richts.

Der Seine Vertrauten entschul-
digt beim Recht;

Der Aller Gedanken kennt am
Tage des Gerichts.

Der Seinen Unwillen unterdrückt
beim Recht;

Der sich mit Gerechtigkeit um-
giebt am Tage des Gerichts.

Der die Sünden vergiebt beim
Recht;

Er, der furchtbar ist im Lobe
am Tage des Gerichts.

Der da verzeiht Seinen Schütz-
lingen beim Recht;

Der da erhört, die zu ihm fle-
hen am Tage des Gerichts.

Der Seine Barmherzigkeit walten
läßt beim Recht;

יבבן לך הכל יבבירו:

לאל עורך דיין:

לכוחן לבבות ביום דיין:

לגולה עמוקות בדיין:

לדבר משרים ביום דיין:

להזנה רעות בדיין:

לנתיק ועושה חסד ביום דיין:

לזוכר בריתו בדיין:

לחומל מעשיו ביום דיין:

לטהר חוסיו בדיין:

לידע מחשבות ביום דיין:

לכובש כעסו בדיין:

ללובש צדקות ביום דיין:

למוחל עונות בדיין:

לנרוא תהלות ביום דיין:

לסולח לעמוסיו בדיין:

לענה לקוראיו ביום דיין:

לפועל רחמיו בדיין:

Der alle Verborgenschaften schauet
am Tage des Gerichts.

Der sich Seiner Diener annimmt
beim Recht;

Der sich Seines Volkes erbarmt
am Tage des Gerichts.

Der über Seine Lieben wacht
beim Recht.

Der Seine Frommen schützt am
am Tage des Gerichts.

Man schließt die heil. Lade. — מטרין הארץ

So kann nur Heiligkeit
Dich erheben; denn Du bist
unser Gott und König.

Der König erhält die
Welt durch Recht, Er, der
Höchste in aller Welt. Sie werden
inne werden und erkennen alle
Welt, alle Erdbewohner bis zu
den äußersten Enden, daß Er,
der Schöpfer der Welt, Recht
und Gerechtigkeit hat auf Erden.
Wenn Er sich erhebt zum Ge-
richt — der Erdball wird ruhig,
— den Unterdrückten im Lande
zu helfen, die Despoten zu
vernichten, die Tyrannen aus
allen Erden zu vertreiben;
eine Stimme erschallt dann im
Himmel und auf Erden: „wie
ruhmvoll ist Dein Namen auf
Erden!“ Sein Reich ist über

לצופה נסתרות ביום דין:

לקונה עבדיו בדין:

לרחם עמו ביום דין:

לשומר אוהביו בדין:

לתומך תמימיו ביום דין:

ובכן לך תעלה קדושה. כי
אתה אלהינו מלך:

מלך במשפט יעמיד
ארץ. עליון על כל הארץ.
יבירו וידעו כל הארץ. כל
יושבי תבל ושובגי ארץ.
מקצה הארץ ועד קצה
הארץ. כי הוא בורא קצות
כל הארץ. עושה משפט
וצדקה בארץ. בקומו
דמשפט ישקט הארץ.
להושיע כל עניי ארץ.
לעשות בתורו שופטי
הארץ. לאחוז בכנפות
הארץ. לנער כל רשעי
ארץ. וקול ישמיעו בשמים
ובארץ. מה אדיר שמך
בכל הארץ. ובמלכו על

die ganze Erde; darob jauchzen der Erde Tiefen, freuen sich die Himmel, frohlocket die Erde und alles im Himmel über der Erde, und alles im Wasser unter der Erde, Alles jauchzet dann freudig: voll ist die ganze Erde Seiner Majestät; der Herr regiert, froh ist das Erdreich! Einst wird das Schofar dreimal ertönen, und schrecken die Fürsten der Erde, und stürzen den Thron der Erdenkönige; und Alles, was Odem haucht wird ausrufen: wie ruhmvoll ist Dein Name auf Erden! Nur Freude herrscht dann in der Welt; es erwachen die im Staube Schlummernden, aus allen Weltenden hört man Gesänge: Singet dem Herrn alle Welt!

Die Welt und ihre Bewohner erwarten das Gericht, bangen und zagen vor der Angst des Gerichts, denn wahrlich groß ist der Tag des Gerichts. Wer vermag sich rein zu erklären vor dem Gericht; alle welche sitzen auf den Stühlen des Gerichts, alle, die das Gesetz kennen und den Gang des Gerichts, wie alle, die vorgeladen sind vor Gericht, nicht bestimmen können, ob sie Gnade finden werden beim Gericht, denn

כָּל הָאָרֶץ. יִרְעוּ תַּחְתִּיּוֹת
אָרֶץ. יִשְׁמְחוּ הַשָּׁמַיִם וְתִגְדֹּה
הָאָרֶץ. וְאִשָּׁר בַּשָּׁמַיִם
מִמַּעַל לָאָרֶץ. וְאִשָּׁר בַּמַּיִם
מִתַּחַת לָאָרֶץ. וְאִזּוּ יִסְפְּחוּ
רִנָּן בְּעֶרְץ. כְּבוֹדוֹ מְלֵא כָל
הָאָרֶץ. יִי מִקֵּד תִּגְדֹּה הָאָרֶץ.
וּבְכֵן יִשְׁדֹּשׁ שׁוֹפְרוֹת עֶרְץ.
וְיִסְחִיד חֹרֵי יוֹשְׁבֵי הָאָרֶץ.
וְיִהְיוּ בְּפִי מַמְלָכוֹת
הָאָרֶץ. וְיֹאמְרוּ כָל אֲשֶׁר
נִשְׁמָה בָּאֶפֶס בָּאָרֶץ. מֶה
אֲדִיר שְׁמֶךָ בְּכָל הָאָרֶץ.
וּכְוֹנֵן מִשׁוֹשׁ כָּד הָאָרֶץ.
וְיַעֲוֹרֵר כָּל יֹשְׁנֵי אָרֶץ. וְיַעֲלוּ
וְיִמְרוֹת מִבְּנֵי הָאָרֶץ. שִׁירוּ
לִי כָל הָאָרֶץ:

אָרֶץ וְדִרְהָ יִצְפוּ לַדִּין.
וְיִחַתּוּ וְיִחַרְדּוּ מֵאִמַּת הַדִּין.
כִּי גָדוֹל יוֹם הַדִּין. וְכִי
יְכִילְנוּ לַהֲצַטִּיק בַּדִּין. וְכִי
יֹשְׁבֵי עַד-מִדִּין. וְכִי-יִוָּדְעוּ
רַת וְדִין. וְכִי-שֶׁנַּעֲשֶׂה בּוֹ
דִין. אֲדִי יִחַנּוּ בְּשַׁעַת הַדִּין.

Barmherzigkeit ist nicht zu vereinigen mit der Strenge des Gerichts, persönliches Ansehen gilt nicht beim Gericht. Der Mensch selbst ist Zeuge und Parthei vor dem Gericht; der That jegliche wird erkannt beim Gericht, die Hand eines Jeden besiegelt seine That vor Gericht nach seinem Handeln wird gegeben vor Gericht, nach seiner That wird ihm geschehen beim Gericht, seine Thaten selbst bezeugen es vor Gericht, der Stein aus der Wand klagt beim Gericht, der Splitter vom Holz bezeugt beim Gericht: Alles geschieht mit Wahrheit, Alles mit Recht, gnädig und recht. Dieser Tag ist bestimmt, Völkern zu Gericht, von jeher bestimmten Zeichen ihn als Tag des Gerichts, alle Seelen werden gestellt vor Gericht. — Er ist bestimmt zum Andenken, als erster und letzter Tag; an ihm kommen in Erinnerung die in Hebron schlummern, in deren Schatten sich birgt die Elie von Scharon, Recht erwarten die nach Erlösung sich sehnen, die in die Posaune stoßen, und unablässlich flehen, in Jener Tugend Stütze zu finden, Schirm gegen Grimm und Zorn. — Wie jener

כי אין רחמים בדין ולא
ישא פנים בדין. והוא עד
ובעל דין. (לדעת בארץ
מעשהו בדין.) וביר כל
אדם יחתום דין. ולפי
משטרו יעשה לו דין.
ובפעלו יפעל לו דין.
ומעשיו יוכיחו אותו בדין.
ואבן מקר תועק בדין.
וקפים מעץ יעננה בדין
הכל באמת והכל בדין.
במדת רחמים ובמדת
הדין. והיום הובן עמים
בו לדין. לעשות אותו ליום
הדין. וכל נפשות בו ידין:
והוא עשוי חוק וקרון. ליום
ראשון וליום אחרון.
להנזכר בו ישני חברון.
בצלם להחבאות חבצלת
השרון. בהם להצדיק
שבים לבצרון. תוקעי
בשופר וקוראי בגרון.
למצוא בצדקם מעשה
בשרון. גם להנצל מאף

Urwater einst Recht und Tugend bewahrte, so möge seinen Enkeln Gnade deshalb wiederfahren; und jene Tugendsaat die Isaaß der Zeit vertraute, mögen seine Nachkommen heute ernten; und wie jenem Frommen durch seine Wahrheit Gnade beschieden war, so möge es heute auch seinen Enkeln sein. Vor dem Throne der Gnade mögen die Tugenden jener Väter Gnade erwirken für die Flehenden, die wie deine himmlischen Diener, dich heiligen.

וְחַדְוִין: וּבְשֹׁמֵר אָב דָּרְךְ
מִשְׁפָּט וּצְדָקָה. יַעֲשֶׂה
לְגִינִיו בְּמִשְׁפָּט חֶסֶד
צְדָקָה. וּכְיוֹנֶת אֱלֹם וְרַע
לְצְדָקָה. יִקְצְרוּ גִינֵיו אֲמֶת
וּצְדָקָה. וּבְנִתָן לָתָם
בְּאֲמֶת צְדָקָה. יִנְתָן
לְגִינֵיו אֲמֶת וּצְדָקָה
(וְכִסָּא כְבוֹד מִתְקַן בְּצְדָקָה. לְפָנָיו יַעֲמֹד מַלְיָן
וַיִּלְמַד צְדָקָה. וּבְעֵדוּת שׁוֹפֵר מִדְּלִי צְדָקָה. יַחֲנֶנּוּ
וַיִּפְגְּעוּ אֲבוֹת הַצְדָקָה. וַיֹּאמְרוּ לְפָנָיו אוֹהֵב צְדָקָה.
חֲלִילָה לָךְ מְדַבֵּר בְּצְדָקָה. מַעֲשׂוֹת מִשְׁפָּט בְּלֹא
צְדָקָה. וּבִמְקוֹם מִשְׁפָּט אֵין צְדָקָה. וּבֵאֵין מִשְׁפָּט
יֵשׁ צְדָקָה. וְאֵתָה בְּמִשְׁפָּט תַּעֲשֶׂה צְדָקָה. לְשִׁפּוֹט
תִּבְל בְּמַעֲשֵׂה הַצְדָקָה. וּמִכּוֹן כִּסֵּאֲךָ מִשְׁפָּט
וּצְדָקָה. וּבְחַפְשֶׁךָ מַעֲשִׂים מִבְּלִי צְדָקָה. הַזִּכֹּר
לְטוֹב מַעַשׂ בְּצְדָקָה. וּבְמִתְנַת חֲנֻם תַּעֲשֶׂה צְדָקָה
לְפִתּוֹחַ לְמוֹ אוֹצְרוֹת הַצְדָקָה. וְאִם יֵצֵאָה גִזְרָה
דְּחֻקָּה. לְחַבֵּל יוֹשְׁבֵי אֶרְכָּא. בְּבוּקָה וּמְבוּקָה
וּמְבַקָּה. הַסֵּתֶפֶל בְּתַבְנִית אֲשֶׁר בְּכִסָּא חֻקִּיקָה.
וּבְתִיבָה אֲשֶׁר תַּחְתּוֹ פְּקוּקָה. וְנִפְשׁוֹת צוּרִים
בְּתוֹקָה גְּקוּקָה. וּבַעֲטָרָה אֲשֶׁר בְּרֹאשְׁךָ וְכוּקָה.
וּבִשְׁם יִשְׂרָאֵל בְּכַנּוֹי מְהוּקָה. וּבְדַמּוֹת שְׂבָטִים ו

*) Das Folgende eignet sich dem Inhalte nach nicht zu einer Uebersetzung.

מַעֲזֹקָה. וּבֵין כְּתָפָיו שָׁכַן בַּחֲזָקָה. וּבָם אֲשַׁעֲנָה
 וּבָם אֶתְחַזֶּקֶה. כִּי בִשְׁכַתּוֹ בִּכְסֵּא לְשִׁפְטָיו. יַעֲמִדוּ
 כָּדָם לִפְנֵי שׁוֹפְטִי. לְהַדְמִים בְּשׁוֹפֵר בַּעַל מִשְׁפָּטִי.
 לְהַדְיִן בְּעָדֵי וְלוֹכֹת יִשְׁפָּטִי. וּכְמִשְׁפָּטֵי הַגּוֹיִם
 בְּלִי לְשִׁפְטִי. כִּי לְאוֹר יוֹצִיא מִשְׁפָּטִי. וְנִגָּה בְּאוֹר
 תִּהְיֶה בְּהִשְׁפָּטִי: רֹאשׁוֹ כֶּתֶם פָּז לְצַדִּיק. לְבוּשָׁה
 כְּתֹלַג חֹרֶר לְנָקִי. וְשַׁעַר רִישָׁה כַּעֲמַר גָּקִי. בְּגָנָה
 לֹא יִנָּקֶה לְנָקִי. בְּאוֹמֵר יִמְלֹט אִי גָקִי. וְהוּא רוֹכֵב
 בְּעֶרְבוֹת מִבְּהֵיקִי. וְיוֹשֵׁב בְּחֻדְרֵי תִימָן כְּבָקִי.
 בְּגִבּוֹל בְּנִימָן בְּצִלְצַח לְנָקִי: וְרִגְלֵי הַחַיִּיט אֲשֶׁר
 בְּמִישׁוֹר עֶרְבוֹת. וְעַד לְמַעְלָה לְמַעְלָה רְבוֹת.
 וּסְלִסּוּל | לְבָרוּךְ מִמְּקוֹמוֹ מְרְבוֹת. וּפּוֹרְדּוֹת
 וּמִשִּׁיקוֹת סְלִיחָה לְהַרְבוֹת. לְהַצְדִּיק בְּמִשְׁפָּט
 אֱלֹפֵי רְבּוֹת. כִּמְרֹאֶה בִּזְק רְצוֹת וְשָׁבוֹת. וּמְרֹאֶת
 תְּמוֹנַת דְּמִיּוֹן מִתְּחַבָּאוֹת. וּמִטִּיפּוֹת כְּנֻפֹת רִשְׁפֵי
 שְׁלֵהֲבוֹת. לְהַעֲשׂוֹת גִּדֵּר דִּינֹר אֵשׁ לְהַבּוֹת: וְעַל
 רֹאשֵׁיהֶם נָטוּי בְּמוֹרָא. דְּמוֹת רָקִיעַ כְּקֶרַח הַנּוֹרָא.
 וְשָׁמִי מַעֲנֶה מְקוֹם מָה נּוֹרָא. וְשֵׁם אֱתוֹ שָׂרָא
 גְּהוֹרָא. וּמִמַּעַל לְרָקִיעַ כְּאֵבֶן יִקְרָה. כִּמְרֹאֶה אֵבֶן
 סַפִּיר כֶּסֶם תְּפֹאֲרָה. וּבּוֹ יוֹשֵׁב עֹשֶׂה אוֹרָה. חוֹצֵב
 מִפְּיוֹ תִּלְמוֹד תּוֹרָה. וּמִשֵּׁם שׁוֹמֵעַ שׁוֹנֵעַ עֲתִידָה.
 וּמִימִינוֹ אֵשׁ דָּת כְּתוֹרָה: וְשֵׁם בְּיָמִין יֵשׁ חֲלוּנוֹת.
 כְּצֵד רֹאשֵׁי הַכְּרוּבִים בְּמַעֲוֹנוֹת. כִּי דָרֵךְ אוֹתָן
 הַחֲלוּנוֹת. יֵאָזִין תְּפִלוֹת וְיִקְשִׁיב תְּחִנוֹת. פְּעָמִים

פתוחות ופעמים צפונות. בכז עתים הם להתענות.
 בעת רצון להפתח ולהענות. וכשיחפזין רחום
 לשעות ולענות. יגזור ויפתחו אותן החלונות.
 יצאו בם אדף ושמנה מאות. המליצים יושר
 משפט לנאות. ויקבלו תפלות מלבות באות.
 יתנום בראש אדפי הצבאות. בכתר ונזר בראשו
 להראות. עשות כמו לשוכה אות. ביום תרועה
 מופת להראות. ואז אלים ישלשו קדשות. שתיים
 לעם קדוש מתפרשות. ואחת בראש קדוש
 מקדשות. וקדוש בכל מיני קדשות. מידו נתן
 שתי קדשות. וקדש באחת משלש קדשות.
 יערב לו מלמשה שלש תהיעות. כמו מלמעלה
 שלש קדשות:

ככתב Wie es durch Deine Propheten niedergeschrieben steht:
 Und Einer rief dem Andern zu und sprach:

קדוש Heilig, heilig, heilig! ist der Gott der Heerschaaren; Die ganze Erde ist voll Seiner Herrlichkeit!

אז Dann erschallt, wie das Getöse eines großen, mächtigen und starken Sturmes, ihre Stimme erheben sie den Seraphim gegenüber, und rufen im Wechselfor: gebenedeiet.

In einigen Gemeinden wird dieses nicht gesagt.

חמיה בועדת. מראיהן בנחלי אש: בנחל סובלות בם. אש אוכלת
 אש: נסתמות גיחיהן. פרשפי לפת אש: נאם הדבור משמוע הנתן באש:
 יקבלו סבל. נזלים על ראשיהם אש: יעיר לו ללו. ולא נשקעת האש:

בפתוב על יד גביאך וקרא זה
 אל זה ואמר:

קדוש | קדוש | קדוש יי
 צבאות מלא כל־הארץ
 קבדו:

אז בקול רעש גדול אדיר
 חזק משמיעים קול מתנשאים
 לעמם שרפים לעמם ברוך
 אמר:

מְשַׁלְחִים יָד שָׂרָפִים. תַּחַת בְּנֵי אִשׁ: מְשַׁלְכִים בְּכַנְסֵיהֶם. בְּחֲלֵי לִהְבוֹת אִשׁ:
נִפְזָרוֹת לַמִּקְדָּשׁ רָשָׁעִים. לִהְבֵּנֵם בְּאִשׁ: נִאֲלָחִים בָּם. בְּדוֹנֵג מִפְּנֵי הָאִשׁ:
בֵּית לַחֲשֹׁמֶלֶה. מֵרְאִיָּה בְּמֵרְאִית אִשׁ: בְּנוֹנָה סְבִיב. בְּקֶשֶׁת פָּעֵנָן אִשׁ: רָצוּא
וְשׁוֹב הַחַיִּית. דְּאוֹת בְּאֲנָפִי אִשׁ: שְׁעֵנוֹת בְּמֵאמְצֵי רָם. שְׂכִינָתוֹ בְּאִשׁ:
שׂוֹאֲנוֹת בְּאִרִי. קוֹל בְּלֹהֵב אִשׁ: מִיֵּאָחֵר בְּתֹר בְּסֻלָּל בֵּית יַעֲקֹב אִשׁ: מִשְׁבִּיעַ
שָׂרָף. לֹהֵט שְׂבִיב אִשׁ: וּמִזְרַעֲנֵם חֲלֵי מְרוֹם. מְשַׁלְחֵי אִשׁ: וּמִרְעֵשׁ
מִחֲנֻלָּנִים. בְּלִפְנֵי כֶסֶם אִשׁ: אֵף רִקִּיעִים אֲחוֹתָם. חֲרֹפֶת אִשׁ: אִזּוֹ יִשְׁלֹשׁ
כַּפְדָּשׁ. לְנִשְׁפֹּט בְּאִשׁ: לִשְׂמֹאל וּלְיָמִין. שְׁנֵי שָׂרָפִים אִשׁ: לֹהֵטִים הֶרְגֵּל.
מִלְּהוֹבִיר עַל אִשׁ: אֲנֹא עֲזוֹ וּנְבוֹר. נִעְרָץ בְּכַתִּי אִשׁ: אֱלֹהֵי הָעַל שׁוֹעַ
לֹקְחֵי דֶרֶת אִשׁ: מִפֶּעַל הַר מֹר. נִעֲקֹד עָלֶי עֲצִים וְאִשׁ: מִצּוֹקָה נִצָּל.
מִמְדֹּרֶת עֲצִים וְאִשׁ: נָא אִם חֲטָאָה נִמְשְׁכָה. וּבְעֶרְהָ כָאִשׁ: נְחוּמִיָּה יִצְלָה.
בְּשִׁכְתָּהּ עַל כְּפֹא אִשׁ: וְהִנֵּפֶא יִסְגֵּעַ. לְרוֹבֵב בְּמִרְבֶּבֶת אִשׁ: וְיֹשֵׁד יִלְשֹׁד
בְּעֲרֵינוֹ חַיִּית אִשׁ:

Borb. אָז בְּקוֹל רַעַשׁ גָּדוֹל אֲדִיר וְחֹזֶק מִשְׁמִיעִים קוֹל.

מִתְנַשְּׂאִים לַעֲמֹחַ שָׂרָפִים לַעֲמֹתָם בְּרוּךְ יְאִמְרוּ:

ברך Gebenedeiet sei die Herrlich-
keit Gottes ihres Ortes.

ברוך erscheine, unser König,
Deines Ortes und herrsche über uns;
dann wir hoffen auf Dich. Wann re-
gießt du zu Zion wieder? o müdest
Du bald und in unseren Tagen dort
wohnen für immer! Mügest Du er-
hoben und geheiligt werden in Je-
rusalem, Deiner Stadt auf ewig und
für alle Geschlechter, daß unsere
Augen Deine Herrschaft sehen! wie
es verheißen ist in den Gefängen,
daß Deine Herrlichkeit verkünden, durch
Deinen frommen und gesalbten David.

ברוך בבוריי ממהומו: Borbeter
u. Gem.

Borb. מִמְקוֹמָהּ מְלִכְנוּ תוֹסִיעַ
וְתִמְלֹךְ עָלֵינוּ. בִּי מַחֲבִים אֲנַחְנוּ
לָךְ: מִתִּי תִמְלֹךְ בְּצִיּוֹן בְּקִרְוֹב
בִּימֵינוּ לְעוֹלָם וְעַד תִּשְׁכּוֹן: תִּתְנַדֵּד
וְתִתְקַדֵּשׁ בַּתוֹךְ יְרוּשָׁלַיִם עִירָה
לְדֹר דָּר וּלְנִצָּח נִצְחִים: וְעֵינֵינוּ
תִּרְאִינָה מַלְכוּתָהּ בְּדָבָר דְּאִמּוֹר
בְּשִׁירֵי עֹזָה עֲדִידֵי דָוִד מְשִׁית
צִדְקָה:

In einigen Gemeinden wird dieses nicht gesagt:

אֶחָד קְדוֹשׁ. אִשׁ אוֹבְלָה אִשׁ: בּוֹעֲרוֹת מוֹעֲנוֹת בְּסֹאָה. מֵרְאִיָּה בְּנִגְחֵי
אִשׁ: בְּאַוֹתָהּ בְּכַחֲנָה רַעַשׁ. וְאַחֵר הִרְעֵשׁ אִשׁ: רִנְמַת שְׂכִינָהּ. בְּעֵין חֲשֹׁמֶל
מִתּוֹךְ הָאִשׁ: הֲלֹא בְּהִרְאוֹתָהּ. נִחַח זְרוֹעָהּ בְּאִשׁ: וַיַּחֲתוּ וַיִּפְּסוּ מִשְׁנֵאָהָּ. בְּדוֹנֵג
מִפְּנֵי הָאִשׁ: זְעוֹ מִיִּם תִּקַּע תִּרְדִּי דְּבָרָךְ בְּאִשׁ: חֲלִים וְרַעֲדִים מִדִּינָךְ. נִשְׁתַּחֲוֶה
לָךְ: טַעֲמָם יִבּוֹן בְּקִמּוֹנָתָהּ. נָחַן עַל הָאִשׁ: וַיַּחֲשֹׁב מַעֲוֵם חֲלָם וְדָמָם. בְּנִיחָתָהּ

אָן הָאָשׁ: נוֹשֵׁר מַשַּׁשׁ אֵיתָן. מָעַל מֵאֵשׁ: לַיּוֹם צָדִיק יוֹעֲמֵד. לִבְאֵי בַמִּים
 בְּכֹאֵשׁ: מַעֲרֶכֶת עָרָךְ. וּבְיָדוֹ מֵאֲכֹלֶת נָאֵשׁ: נִינּוּ בָּהּ תָּאֲלֹו. מִסְדּוּרֶת עֲצִים
 אֵשׁ: סֵעַ אַחֲרֶיךָ בַּמִּדְבָּר. בְּנִחְיֹת מַעֲוֹד אֵשׁ: עֲזֹה אֲהַבְתָּם תּוֹבֹור. רִשְׁמִיָּה
 יִשְׁפִּי אֵשׁ: פִּלְאָךְ יִדַּע תִּשְׁבִּי. יִחַדְךָ בַּעֲבִית אֵשׁ. צוֹעֲקֶיךָ גַּם הַיּוֹם תַּעֲנֶה.
 דְּבִי נָח אֵשׁ: קָנָא לַעֲיִרָךְ. אֲשֶׁר הִיָּתָה לִשְׂרַפַּת אֵשׁ: רָצָא שְׂכָנְךָ בַּתּוֹכָהּ
 לְקַבּוֹד. מְבִיבָה חֹמֶת אֵשׁ: שְׁמָה שׁוֹעֵת מַפָּךְ. בֵּית יַעֲקֹב אֵשׁ: תִּשְׁכַּלֵּל תִּיכַל
 עֲדָשְׁךָ. וְתֵל תַּתִּיאֵשׁ: תַּמִּימֶיךָ יִמְלִיכֶיךָ. בְּמִלְאֲכֵי רוּחַ מִסְרַתִּי אֵשׁ:

מִקְדָּשְׁךָ מְלִכְנוּ תוֹפִיעַ וְתַמְלֹךְ עָלֵינוּ בִּי מַחֲבִים אֲנַחְנוּ לָךְ. סְתִי
 תַמְלֹךְ בְּצִיּוֹן בְּקֹרֹב בְּיָמֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד תִּשְׁכּוֹן: תַּתְּפַּדְלָהּ וְתַתְּקַדֵּשׁ
 עֲתֹוד יְרוּשָׁלַם שִׁירְךָ לְדוֹר וָדוֹר וּלְנֶעֱחַ נְצָחִים: וְעֵינֵינוּ תִרְאִינֶה
 מְלִכְתְּךָ בְּדָבָר הָאָמֹור בְּשִׁירֵי עֲזָךְ עַל יְדֵי דוֹד מְשִׁיחַ צִדְקָךְ:

Der Ewige wird regieren
 für immer! Dein Herr, Zion! durch
 alle Zeitalter, Hallelujah!

Durch alle Zeitalter wollen
 wir Deine Erhabenheit rühmen und
 für Ewigkeiten Deine Heiligkeiten
 heilig halten, und Dein Lob, unser
 Gott! soll nie aus unserem Munde
 weichen, denn Du bist ein allmächtiger,
 großer und heiliger König!

יִמְלֹךְ יְיָ לְעוֹלָם אֱלֹהֶיךָ
 צִיּוֹן לְדוֹר וָדוֹר הַלְלוּהָ:

לְדוֹר וָדוֹר גָּדִלְךָ. וּלְנֶעֱחַ נְצָחִים.
 עֲדָשְׁךָ נִקְדִּישׁ. וְשִׁבְחְךָ אֱלֹהֵינוּ מְפִינוּ
 אֵל יִמִּישׁ לְעוֹלָם וָעֶד. בִּי אֵל מֶלֶךְ גָּדוֹל
 קְדוֹשׁ אֲמֵחַ:

וּבְכֵן מִן סַחֲדָךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ עַל כָּל־מַעֲשֶׂיךָ וְאֵימָתְךָ עַל
 כָּל־מַה־שִּׁבְרָאֲתָהּ. וְיִירָאוּךָ כָּל־הַמַּעֲשִׂים וְיִשְׁתַּחֲוּוּ לְפָנֶיךָ כָּל
 הַבְּרוּאִים וְיַעֲשׂוּ קֹלָם אֶגְדָּה אַחֶרֶת לַעֲשׂוֹת רְצוֹנְךָ בְּלִבְבִּי שְׁלָם
 מִמּוֹ שִׁידְעֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ שֶׁהַשְׁלָמָן לְפָנֶיךָ עֹז בְּיָדְךָ וּגְבוּרָה
 גִּימִינְךָ וְשִׁמְךָ נִזְרָא עַל כָּל־מַה־שִּׁבְרָאֲתָהּ:

וּבְכֵן מִן כְּבוֹד יְיָ לַעֲמֶךָ. תַּהֲלֶה לִירֵאֶיךָ. וְתִקְנֶה לְדוֹרְשֶׁיךָ.
 סַתְחוּדָסָה לְמִיחָלִים לָךְ. שִׁמְחָה לְאַרְצָךְ. וְשִׁשׁוֹן לַעֲיִרָךְ.
 צְמִיחַת קַנֹן לְדוֹד עֲבֹדָךְ. גְּעִיבַת גֵּר לְבְנֵי־יִשְׂרָאֵל מְשִׁיחָךָ בְּמִתְרָה
 גִּימִינוּ:

וּבְכֵן צְדִיקִים יִרְאוּ וְיִשְׁמְחוּ וְיִשְׁרִים יַעֲלוּזוּ וְחַסִּידִים
 יִגִּילוּ. וְעוֹלָתָה תִּקְרָא סִיָּה. וְכָל־הַרְשָׁעָה תִּגָּלֶה בְּעֵשֶׁן
 הַבָּיִת. בִּי מַעֲבִיר מִשְׁפַּחַת צִיּוֹן מִן הָאָרֶץ:

וּתְמַלִּיךְ אֶתָּה יי לְבָדְךָ עַל כָּל מַעֲשֵׂיךָ. בְּהַר צִיּוֹן מִשְׁכַּן
וְבוֹדֶךָ. וּבִירוּשָׁלַיִם עִיר קֹדֶשְׁךָ. בְּפֶתַח בְּרָכִי קֹדֶשְׁךָ. יִמְלֹךְ
יי לְעוֹלָם אֱלֹהֶיךָ צִיּוֹן לְדֹר וָדֹר הַלְלוּיָהּ:

קְדוֹשׁ אַתָּה וְנוֹרָא שְׁמֶךָ. וְאֵין אֱלֹהִים מִבְּלַעֲדֶיךָ בְּפֶתַח
וַיִּגְבֶּה יי עֲבָאוֹת בְּמִשְׁפָּט. וְהָאֵל הַקְדוֹשׁ נִקְדָּשׁ בַּצִּדְקָה.
בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמֶּלֶךְ הַקְדוֹשׁ:

אַתָּה בְּחִרְתָּנוּ מִכָּל־הָעַמִּים. אָהַבְתָּ אוֹתָנוּ. וְרָצִיתָ בָּנוּ.
וְרִמַּמְתָּנוּ מִכָּל הַלְשׁוֹנוֹת. וְקִדְּשָׁתָנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ וּבְרִבְתָּנוּ מִלִּפְנֵי
לְעַבְדֹתֶךָ וְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקְדוֹשׁ עָלֵינוּ קִרְאתָ:

וַתִּתֵּן־לָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה אֶת־יוֹם (שֵׁשׁ הַשָּׁבָת הַזֶּה וְאֵת יוֹם)
הַזְכָּרוֹן הַזֶּה. יוֹם (זְכוּר) תְּרוּעָה. (בְּאַהֲבָה) מִקְרָא קֹדֶשׁ זָכַר
לִיצִיאַת מִצְרַיִם:

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ יַעֲלֶה וְיָבֹא וַיַּגִּיעַ וַיִּרְאֶה וַיִּרְצֶה
וַיִּשְׁמַע וַיִּפְקֹד וַיִּזְכֹּר זְכוּרָנוּ וַיִּפְקְדֵנוּ וַיִּזְכָּר וַיִּפְקְדֵנוּ וַיִּזְכָּר וַיִּפְקְדֵנוּ
מִשִּׁיחַ בֶּן דָּוִד עֲבָדְךָ. וַיִּזְכָּר וַיִּרְשָׁלִים עִיר קֹדֶשְׁךָ. וַיִּזְכָּר וַיִּפְקֹד
עִמָּךְ בֵּית יִשְׂרָאֵל וְלִפְנֶיךָ. לְפָלְמָה לְמוֹכָרָה. לְחֵן וּלְחֶסֶד
וְלִרְחֻמִּים. לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם. בְּיוֹם הַזְכָּרוֹן הַזֶּה. זְכָרְנוּ יי אֱלֹהֵינוּ
כֹּחַ לְמוֹכָרָה. וַיִּפְקְדֵנוּ כֹּחַ לְבָרָכָה. וְהוֹשִׁיעֵנו כֹּחַ לְחַיִּים. וַיִּזְכָּר
וַיִּשְׁמַע וַיִּפְקֹד וַיִּזְכָּר וַיִּפְקְדֵנוּ וַיִּזְכָּר וַיִּפְקְדֵנוּ וַיִּזְכָּר וַיִּפְקְדֵנוּ
עִינֵינוּ. כִּי אֵל מֶלֶךְ חַנּוּן וְרַחוּם אַתָּה:

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ מְלֹךְ עַל כָּל הָעוֹלָם כָּל־בְּבוֹדְךָ.
וְהַנֶּשֶׁא עַל־כָּל־הָאָרֶץ בִּיקְרָךְ. וְהוֹפֵעַ בְּהַר גִּאּוֹן עֶזְךָ עַל־כָּל
יֹשְׁבֵי תֵבֶל אֶרֶץ. וַיַּדַּע כָּל־פְּעוּל כִּי אַתָּה פֹּעֵלֶתָ. וְהִבִּין כָּל
יָצוֹר כִּי אַתָּה יֹצֵרֶתָ. וַיֹּאמֶר כָּל אֲשֶׁר נִשְׁמָה בְּאִפּוֹ יי אֱלֹהֵי
יִשְׂרָאֵל מֶלֶךְ וּמַלְכוּתוֹ בְּכָל מְשֻׁלָּה: (am Sabbath) אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי
אֲבוֹתֵינוּ רָצָה בְּמִנְחָתָנוּ קֹדֶשְׁנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתֶךָ.
שִׁבְעֵנוּ מִמּוֹכָרָה וּשְׁמַחְנוּ בִּישׁוּעָתֶךָ (וְהַנְחִילָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָרָה
וּבְרָצוֹן שֶׁכֶּת קֹדֶשׁ נִיחָיו כֹּחַ יִשְׂרָאֵל מִקְדָּשֵׁי שְׁמֶךָ). וְטַהַר לִבֵּנוּ לְעַבְדְּךָ

בְּאֵמֶת. בִּי אֱמֶה אֱלֹהִים. אֵמֶת וּדְבָרָה אֵמֶת וְקִים לְעַד. בְּרוּךְ
 אַתָּה יי מֶלֶךְ עַל כָּל הָאָרֶץ. מְקַדֵּשׁ (הַשָּׁמַיִם וְ) יִשְׂרָאֵל וְיוֹם
 הַזִּכְרוֹן:

רָצוּהוּ יי אֱלֹהֵינוּ בְּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וּבְתַסְלֵתָם. וְהִשְׁבֵּה אֶת
 הַעֲבוּדָה לְדָבִיר בֵּיתְךָ וְאֲשֵׁי יִשְׂרָאֵל וּתְסַלֵּתָם. בְּאַהֲבָה תִּקְבֹּל
 בְּרָצוֹן וְתִהְיֶה לְרָצוֹן מִמִּיד עֲבוּדַת יִשְׂרָאֵל עַמְּךָ: וְתַחֲזִיגָה עֵינֵינוּ
 בְּשׁוּבְךָ לְצִיּוֹן בְּרָחֳמִים. בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמַּחְזִיר שְׂכִינָתוֹ לְצִיּוֹן:

מודים דרבנו

מִדֵּים אֲנֵחֵנוּ לָךְ שְׂאֵתָה יי מִדֵּים אֲנֵחֵנוּ לָךְ שְׂאֵתָה
 וְהָאֵל יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ
 אֱלֹהֵינוּ כָּל בְּשָׁר יוֹצֵרנוּ יוֹצֵר
 בְּרָאשִׁית בְּרָכוֹת וְהוֹדָאוֹת
 לְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ עַל-
 שְׁתַּחֲוִיתָנוּ וְקִיּוּמָנוּ בְּנֵי תַחֲוִיתָנוּ
 וְתַקִּימָנוּ וְתַאֲמִידָנוּ בְּלִיַּתֵּינוּ
 לְחַצְרוֹת קְדוֹשֶׁךָ לְשִׁמּוֹד
 חֲסִידְךָ וְלַעֲשׂוֹת רָצוֹנְךָ וּלְעַבְדְּךָ
 בְּלִבְךָ שְׁלֵם עַל שְׂאֵתָנוּ מִדֵּים
 לָךְ. בְּרוּךְ אַתָּה הוֹדָאוֹת:

מִדֵּים אֲנֵחֵנוּ לָךְ שְׂאֵתָה הוּא יי
 אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד.
 צוּר חַיִּינוּ מִנֵּן יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר
 וָדוֹר גֹּדֵד לָךְ וְנִסְפָּר תְּהִלָּתְךָ. עַל-
 חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדְךָ. וְעַל גְּשֻׁמוֹתֵינוּ
 הַמְּקוּדוֹת לָךְ. וְעַל גְּפוֹךְ שִׁבְכֵי-יוֹם
 עֲמָנוּ וְעַל גְּסִלְאוֹתֶיךָ וְמוֹכּוֹתֶיךָ שִׁבְכָל
 עַת עַרְב וּבִקְר וְצַהֲרִים. הַמּוֹכּ בִּירֵאָה
 בְּרַחֲמֶיךָ. וְהַמְּתִים עִירֵי-לֹא תַמּוּ
 הַסִּדְךָ. מִעוֹלָם קָמֵנוּ לָךְ:

וְעַל גָּלִם יִתְבַּרַךְ וְיִתְחַפֵּם שְׁמֶךָ מִלְּפָנֶיךָ מִמִּיד לְעוֹלָם וָעֶד:

וּכְתוּב לְחַיִּים טוֹבִים כָּל-בְּנֵי בְרִיתְךָ:

וְכָל הַחַיִּים יוֹדוּךָ סֵלָה. וְיִהְיֶה לָּךְ אֵת שְׁמֶךָ בְּאֵמֶת. הָאֵל
 יִשְׁעָנוּ וְעֵצָנוּ סֵלָה: בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמּוֹכּ שְׁמֶךָ וְלָךְ גָּאֹה
 לְהוֹדוֹת:

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ בְּרָכְנוּ בְּבִרְכָּה הַמְּשַׁלֶּשֶׁת בְּהוֹדָה הַכְּתוּבָה עַל-
 בִּי מִשָּׁה עֲבָדְךָ הַמְּסִידָה מִפִּי אֲחֵר וּבְקִי בְּחַיִּים שֶׁם קְדוֹשְׁךָ פְּאֻמִּיר: יְבָרְכֶךָ
 יי וְיִשְׁמְרֶךָ: יֵאָד יי פָּנֶיךָ אֵלֶיךָ וְיִחַן: יֵשָׁא יי פָּנָיו אֵלֶיךָ וְיִשֶּׁם לָךְ שְׁלֹום:

שם Gib Frieden, Herr, Glück
 und Segen, und laß walten deine
 Gnade, Milde und Barmherzigkeit
 über uns und über dein ganzes Volk
 Israel. Segne uns, Vater, alle wie

שִׁים שְׁלֹום מוֹבָה וּבִרְכָּה חֵן
 וְחֶסֶד וְרַחֲמִים עָלֵינוּ וְעַל כָּל
 יִשְׂרָאֵל עַמְּךָ. בְּרָכְנוּ אֲבֵינוּ קָלָנוּ

Einen im Lichte deines Angesichtes;
in dem Lichte deines Angesichtes gabst
du uns, Gott und Herr, die Gottes-
lehre, darin das Leben ist, und die
Liebe und die Milde und die Recht-
fertigung und den Segen und das
Erbarmen und den wahrhaften Le-
bensfrieden. Möge es dir gefallen, zu
segnen dein Volk Israel zu jeder Zeit
und jeder Stunde mit deinem Gottes-
frieden.

בְּאַחַד בְּאוֹר פָּנֶיךָ. כִּי בְּאוֹר פָּנֶיךָ
נָתַתָּ לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ תּוֹרַת חַיִּים
וְאַהֲבַת חֶסֶד. וְצִדְקָה וּבְרָכָה
וְדַחְמִים וְחַיִּים וְשָׁלוֹם. וְטוֹב
בְּעֵינֶיךָ לְבָרֵךְ אֶת עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל
בְּכָל עֵת וּבְכָל שָׁעָה בְּשָׁלוֹמְךָ:

בְּסֵפֶר חַיִּים בְּרָכָה וְשָׁלוֹם וּפְרִיָּסָה טוֹבָה נִזְכָּר
וְנִקְתָּב לְפָנֶיךָ אֲנַחְנוּ וּכְל־עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל וְלַחַיִּים
טוֹבִים וְלִשְׁדוּם: בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ עֹשֶׂה הַשָּׁלוֹם:

Am Sabbath wird abינו מלכנו nicht gesagt.

Man öffnet die heil. Lade. — מתחין הארון

Unser Herr und Vater, wir
haben gesündigt vor dir!

Vater, wir haben keinen
Herrn über uns, als dich allein.

Vater, laß deine Macht und
Milde walten über uns um
deines heiligen Namens willen.

Vater, erneue uns das Jahr
zum Glück und Heil.

Vater, halte ab von uns je-
des böse Geschick und jedes
schwere Verhängniß.

— halte ab von uns des
Feindes Haß;

Vater halte ab des Gegners
Grimm und Tücke;

אָבִינוּ מַלְכֵנוּ חָטֵאוּנוּ לְפָנֶיךָ:

אָבִינוּ מַלְכֵנוּ אֵין לָנוּ מִדָּךְ

אַלֵּא אַתָּה

אָבִינוּ מַלְכֵנוּ עֲשֵׂה עִמָּנוּ

לְמַעַן שְׁמֶךָ

אָבִינוּ מַלְכֵנוּ חֲדָשׁ עֲדִינוּ

שָׁנָה טוֹבָה

אָבִינוּ מַלְכֵנוּ בַּטֵּל מִעֲלֵינוּ

כָּל גְּזֵרוֹת קָשׁוֹת

אָבִינוּ מַלְכֵנוּ בַּטֵּל

מִחֲשָׁבוֹת שׂוֹנְאֵינוּ

אָבִינוּ מַלְכֵנוּ הַפֶּר עֲצַת

אֹיְבֵינוּ

— den Dränger und den Lasterer, Herr, halte ab von uns, und zerstöre seine Pläne.

Vater, schliesse du dem Lasterer und dem Kläger den Mund.

Vater, halte ab von uns Pest und Schwert und Hunger; vor schwerer Haft, Verderbniß und Versündigung wahre uns und Alle, die treu sind deinem Bunde.

— halte jede Plage ab von deinem Erb' und Eigenthume

Vater, vergib uns und verzeihe uns unsere Schuld;

— lösche aus jedes Vergehen, lösche aus alle unsere Sünden, daß sie dir nimmer vor Augen kommen.

— tilge in deiner Barmherzigkeit den Schuldbrief, der bezeuget wider uns;

Vater nimm uns in Gnaden auf, wo wir mit vollkommener Sinnesänderung uns zu dir befehren.

Vater, sende Heilung und Genesung unsern Kranken!

Vater, zerreiße den bösen Urtheilspruch, der über uns verhängt ist;

שחרית ליום א' דרח

אֲבִינוּ מִלְּפָנֶיךָ כֹּל צָר
וּמִשְׁטָן מֵעֲלֵינוּ :

אֲבִינוּ מִלְּפָנֶיךָ סְתוּם פִּיזָה
מִשְׁטָנֵינוּ וּמִקְטָרֵינוּ :

אֲבִינוּ מִלְּפָנֶיךָ כֹּל דָּבָר
וְחָרָב וְרָעָב וְשָׂבִי
וּמִשְׁחִית וְעֶזַח וְפֶשַׁע
מִבְּנֵי בְרִיתְךָ :

אֲבִינוּ מִלְּפָנֶיךָ מִנֶּגֶף
מִנְחֻלָּתְךָ :

אֲבִינוּ מִלְּפָנֶיךָ קָלָח וּמַחֲלָה
לְכָל-עוֹנֹתֵינוּ :

אֲבִינוּ מִלְּפָנֶיךָ מַחָה וְהַעֲבֵר
חַטֹּאתֵינוּ וּפִשְׁעֵינוּ מִנֶּגֶד
עֵינֶיךָ :

אֲבִינוּ מִלְּפָנֶיךָ מַחֲזֵק
בְּרַחֲמֶיךָ הַרְבֵּים כָּל-
שֹׁטְרֵי חַיֵּינוּ :

אֲבִינוּ מִלְּפָנֶיךָ רַחֲמוֹתֶיךָ
בְּתִשׁוּבָה שְׁלָמָה לְפָנֶיךָ :

אֲבִינוּ מִלְּפָנֶיךָ שְׁלַח רְפוּאָה
שְׁלָמָה לְחֹלֵי עַמְּךָ :

אֲבִינוּ מִלְּפָנֶיךָ קָרַע וְרוּעַ
גֶּזֶר דִּינֵנוּ :

Vater, gedenke unser in
Freundlichkeit, auf daß wir zu
allem Guten bedacht sein mögen.

Vater, schreibe uns ein in
das Buch des Lebens und des
heiteren Lebens!

Vater, schreibe uns ein in das
Buch des Heiles und der Er-
lösung!

Vater, schreibe uns ein in
das Buch der Ernährung und
Berpflegung!

Vater, schreibe uns ein in das
Buch der Unschuld und des
Verdienstes!

Vater, schreibe uns ein in das
Buch der Vergebung und der
Versöhnung!

Vater laß sprießen, Herr,
das Heil für uns, bald und in
unseren Tagen.

Herr, erhebe deinem Volke
Israel das Haupt!

— erhebe deinem Gesalbten,
Herr, das Haupt!

— fülle uns die Hand mit
deinen Segnungen!

— fülle unsere Vorrathskam-
mern an mit Fülle und mit
Ueberfluß!

— erhöre unsere Stimme, sei
schonend, mild und barmherzig
gegen uns!

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ וְכִרְנוּ בְּזִכְרוֹן
טוֹב לְפָנֶיךָ

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ כְּתִבְנוּ בְּסֶפֶר
חַיִּים טוֹבִים

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ כְּתִבְנוּ בְּסֶפֶר
גְּאֻלָּה וְיִשׁוּעָה

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ כְּתִבְנוּ בְּסֶפֶר
פִּרְנָסָה וְכִלְקָלָה

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ כְּתִבְנוּ בְּסֶפֶר
זִכְיוֹת

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ כְּתִבְנוּ בְּסֶפֶר
סְלִיחָה וּמַחִילָה

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ הַצֶּמַח לָנוּ
יִשׁוּעָה בְּקִרְיָה

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ הָרֶם קֶרֶן
יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ הָרֶם קֶרֶן
מְשִׁיחֶךָ

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ מִלֵּא יְדִינוּ
מִבְּרִכּוֹתֶיךָ

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ מִלֵּא אִסְמִינוּ
שָׁבַע

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ שְׁמַע כּוֹלָנוּ
חַס וְרַחֵם עָלֵינוּ

Unser Herr und Vater, nimm
in Wohlwollen und Erbarmen
unsere Bitten an;

— öffne du die Pforten deines
Himmelreiches vor unserem Ge-
bete!

— bedenke, daß wir Staub
und Asche sind.

Vater, laß uns nicht leer
weggehen von deinem Angesichte.

— laß diese Stunde eine
gnadenreiche Stunde, eine Stunde
des Erbarmens sein vor dir

— hab Erbarmen mit uns,
Erbarmen mit unsern unzmän-
digen Kindern!

— um der Erschlagenen wil-
len, die in den Tod sind ge-
gangen für das Bekenntniß
deines heiligen Namens;

— um der Geopferten willen,
die sich für deine Anerkennung
seiner Einheit hingeopfert;

— um der Gläubigen willen,
die ins Feuer und ins Wasser
sind gegangen, auf daß dein
Name geheiligt werde;

Unser Herr und Vater um
deiner selber willen, wo nicht
um unsern willen;

שחרית ליום א דלה

אָבינו מֶלֶכְנוּ קִבֵּל בְּרַחֲמִים
וּבְרָצוֹן אֶת תַּפְלָתְנוּ :

אָבינו מֶלֶכְנוּ פֶּתַח שַׁעֲרֵי
שָׁמַיִם לְתַפְלָתְנוּ :

אָבינו מֶלֶכְנוּ זְכוֹר כִּי עָפָר
אָנַחְנוּ :

אָבינו מֶלֶכְנוּ גָאֵל תְּשִׁיבֵנוּ
רִיקָם מִלְּסָנֶיךָ :

אָבינו מֶלֶכְנוּ תִּהְיֶה הַשְׁעָה
הַזֹּאת שְׁעַת רַחֲמִים וְעַת
רָצוֹן מִלְּסָנֶיךָ :

אָבינו מֶלֶכְנוּ חֲמוּל עָלֵינוּ
וְעַל עוֹלָלֵינוּ וְשִׁפְיָנוּ :

אָבינו מֶלֶכְנוּ עֲשֵׂה לָמַעַן
הַרוּגִים עַל שֵׁם קְדֻשָּׁךָ :

אָבינו מֶלֶכְנוּ עֲשֵׂה לָמַעַן
טְבוּחִים עַל יְחִוּדֶךָ :

אָבינו מֶלֶכְנוּ עֲשֵׂה לָמַעַן
בָּאֵי בָאֵשׁ וּבַמַּיִם עַד

קְדוּשַׁת שְׁמֶךָ :

אָבינו מֶלֶכְנוּ נִקּוּם לְעֵינֵינוּ
נִקְמַת דָּם עֲבָדֶיךָ הַשְּׁפוּדִים :

אָבינו מֶלֶכְנוּ עֲשֵׂה לָמַעַן
אִם לֹא לָמַעַנִּי :

— um deiner selber willen
— hilf uns, und steh uns bei!

— um deiner unendlichen
Barmherzigkeit willen!

— um deines großen, wunder-
thätigen und furchtbaren Namens
willen, der über uns genannt
ward!

Vater, sei uns gnädig und erhö-
re uns; denn an uns ist kein Verdienst;
denn hab' Erbarmen und übe Gnade
an uns; hilf uns mit deinem Heile!

כסון פומבד קדים מלם.

אין Keiner ist dir gleich unter den
Göttern, Herr; Keiner dir gleich in
deinen Werken. Dein Reich ist ein
Reich aller Welten; deine Herrschaft
geht durch alle Zeiten. Gott regieret,
Gott hat regieret — Gott wird re-
gieren in Ewigkeit! Gott gibt seinem
Volke die Macht, Gott segnet sein Volk
mit seinem Gottesfrieden!

אב Allerbarmender Vater! Bedenke
Zion zu allem Guten in deiner Gnade,
baue auf die Mauern von Jerusalem;
denn auf dich allein vertrauen wir
— auf dich, den allmächtigen Wel-
tenherrscher, der hoch ist und erhaben,
Herr durch alle Zeiten — alle Welten!

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ עֲשֵׂה לְמַעַנְךָ
וְהוֹשִׁיעֵנוּ

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ עֲשֵׂה לְמַעַן
רַחֲמֶיךָ הַרְבִּים

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ עֲשֵׂה לְמַעַן
שִׁמְךָ הַגָּדוֹל הַגָּבוֹר
וְהַנּוֹרָא שֶׁנִּקְרָא עֲלֵינוּ

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ תַּעֲנֵנוּ וְעֲנֵנוּ כִּי אֵין
בָּנוּ מַעֲשִׂים עֲשֵׂה עִמָּנוּ צְדָקָה
וְחֶסֶד וְהוֹשִׁיעֵנוּ

אֵין בְּמוֹד בְּאַלְהִים אֲדָנִי וְאֵין
בְּמַעֲשֵׂיךָ: מַלְכוּתְךָ מַלְכוּת בֶּרֶךְ
עוֹלָמִים וּמִמְשַׁלְתְּךָ בְּכָל דּוֹר
דּוֹר: " קָלָךְ " קָלָךְ " יִמְלוֹךְ
לְעוֹלָם וָעֶד: " עוֹז לְעַמּוֹ יִשְׂרָאֵל " יִבְרַךְ אֶת עַמּוֹ בְּשָׁלוֹם:

אב הַרְחֵמִים הַיְסִיכָה בְּרַצוֹנְךָ
אֶת צִיּוֹן תִּבְנֶה חוֹמוֹת יְרוּשָׁלָּיִם:
כִּי כָךְ לָבֵד בְּמַחְנֵנוּ קָלָךְ אֵל נֶחֱם
וְנִשְׂא אֶרְצוֹן עוֹלָמִים:



סדר הוצאת ספר תורה

Beim Ausheben der Thora.

וירא „Wenn du zog die Bundes-
lade, sprach Moses! Steh auf, Herr,
daß zerstreuet werden deine Feinde,
und fliehen deine Gegner vor deinem

פנים! כחן סקודס ונוסין ל' ס'ם ושערים:
יְהִי בְּנִסְעֵךְ הָאָרֶץ וְיִאֱמָר מִשְׁחָה
שָׁמָּה " הִנֵּנוּ אֵיבֶיךָ הִנֵּנוּ

„Angeichte.“ So geht die Thora aus von Zion, und Gottes Wort aus von Jerusalem!“

Der Gelobt sei, der die Thora hat gegeben seinem Volke Israel in seiner Heiligkeit!

„Gott, Gott ist allmächtig, barmherzig und gnädig, langmüthig, voller Huld und Wahrheit. Er bewahrt seine Huld bis zum Tausendsten; er vergibt und macht rein von Schuld, Vergehen und Sünde.“

Almächtiger Weltenherr! laß uns in einer gnadenreichen Stunde Erhöhung und Gewährung finden für unser Wünschen, Hoffen und Verlangen, und gib uns was unser Herz begehrt. Vor Allem beten wir um Vergebung unserer Schuld und Sünde für uns und unsere Angehörigen, um eine innige Veröhnung in deiner Liebe und Barmherzigkeit. Hütere uns von unseren Sünden und Vergehungen, und mach uns rein und frei von aller Schuld, auf daß unser im Grundeinlichkeit und zum Guten vor dir gedacht werde. Bedenke uns mit deinem Helle und deinem Erbarmen, zu einem langen und glücklichen Leben in Fried' und Ruhe; laß deine Gärlichkeit walten über uns, daß wir ernähret und verpflegt werden aus deiner vollen, offenen, milden Hand, und das Brod, das wir essen, und das Gewand, darin wir uns kleiden, uns reichlich und in Ueberfluß gewährt sei und in Anstand und in Ehren für unser Leben laug; auf daß wir mit freiem, heiterm Geiste und Sinne und Herzen deinem Gottesworte nachgehend, und darüber sinnen und forschen und deine Gebote mit aller Innigkeit und Willigkeit halten und befolgen. Gib uns Verstand und Einsicht immer tiefer einzudringen in das Verständniß deiner heiligen Gotteslehre, auf daß uns dein göttlich Wort in allen seinen Tiefen, in seinem innersten Sinne verständlich werde. Sende uns Heilung und Genußung

משנאריך מפניה: כי מציון תצא תורה ודבר יי מירושלים:

ברוך שנתן תורה לעמו ישראל בקדשותו:

חמלה משפרי ליון לומר נשעם כוללח מ"ס:

יהוה | יהוה אל רחום ותנון ארך אפים ורב חסד ואמת. נצר חסד לאדפים נשא עין ופשע וחטאה תגבה:

רבון העולמים | מלא משאלותינו למיכה והסק רצוננו ותן לנו שאלתנו ומחול על כל עוונותינו ועל כל עוונות אנשי פמינו מחילה בחסד מחילה ברחמים וטהרנו מחטאינו מעוונותינו ומפשעינו. וזכרנו בזכרון טוב לפניך ופקדנו במקורת ישועה ורחמים. וזכרנו לחיים טובים וארוכים ולשלום לפרנסה וכלכלה. ותן לנו לחם לאכול וקנך ללבוש ועשר וקבוד וארך ימים להגות בתורתך ולקיים בתורתך ולקיים מצותיה ושכל ובינה להבין ולהשכיל עמקי סודותיה ושלח רפואה לכל מקאובינו ותקנך את כל מעשה

Für jedes Leid und Weh, und segne
 uns in unserm Wirken und Schaffen;
 daß jedes freundliche Verhängniß
 besche und in Erfüllung gehe. Leid
 und Trost sei mit uns, und jedes
 harte und böse Geschick von uns ge-
 nommen und verfallen sei. Mach' uns
 geneigt das Herz der Fürsten und
 der Könige und ihrer Räte, auf
 daß sie Gutes und freundliches stets
 beschließen über uns! Amen! Amen!
 Das sei Gottes Wille!

121) Möge mein Gebet in einer gnadenreichen Stunde vor Gott kommen! Gott, in deiner unendlichen Guld und Milde erhöre mich, und sende mir dein Heil und deine Wahrheit!

ברך Gelobt sei der Name des
Weltenherrn; gelobt die Krone deiner
Herrlichkeit, die Stätte, an der du
thronest. Möge deine Gnade walten
über dein Volk Israel in Ewigkeit,
daß deine rettende Hand sichtbar
werde an deinem Volke in deinem
heiligen Tempel; daß dein himmlisch
Licht in seiner Klarheit und Milde
uns zuströme, unser Gebet
Erbarmen finde und in Gnaden em-
pfangen werde. Möge es dein Wille
sein, uns das Leben zu erhalten,
es zu segnen mit allen deinen Gütern;
möge auch ich unter den Frommen
und Gerechten bedacht sein vor dir,
das du dich erbarmest über mich, mich
schirmest und wahrst, mich und
meine Angehörigen und Alle, die zu
deinem Volke Israel gehören.

Du bist es, der Alles speiset und
ernähret; du bist es, der da schaltet
und walzet über Alles, der da schaltet
über Könige und Fürsten; dein ist
das Reich!

Da stehe ich als ein Knecht vor
Gott dem Heiligen, gelobt sei sein Name,
bereit und willig zu seinem Dienste,
und beuge das Knie vor ihm und
vor der heiligen Thora heute und
immer. Nicht auf Menschen stütz' ich
mich, nicht auf die, die sich für
Güter halten, vertrau' ich und ver-
lasse mich; auf Gott vertraue ich,
auf Gott im Himmel; er ist Gott in
Wahrheit, seine Thora — Wahrheit.

דינו ותגזור עלינו גזרות טובות
 ושיעוֹת ונחמֹות ותבטל מעלינו
 כל גזרות קשות ותתן לנו
 המלכות והעצִיָּה ושרה עלינו
 לטובה. אָמֵן וְהִי רָצוֹן: יהי
 לרצון אֱמֹרֵי סִי וְהַגִּיזוֹן לִפְנֵי
 יי צירי וגוֹאֲלֵי:

בִּים וְאֵנִי תִפְלְתִּי לָךְ יְיָ עַת רְצוֹן אֱלֹהִים
בְּרַב חֶסֶד עָנִי בְּאֵמֶת יִשְׁעֶךָ :

בְּרִיךְ שְׁמֶה דְּמַרְא עֲלֵמָא בְּרִיךְ
 בְּתַרְדּוּ וְאַתְרֵד. יְהֵא רַעֲיָתְךָ עִם
 עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל לְעֵלְמָא וְסוּרְקוֹן יִמְנֵךְ
 אַחֲזִי לְעַמְּךָ בְּבִית מִקְדָּשְׁךָ
 וְלֹא־מִטְוִיָּה לְנָא מִטְוִיב נְהוּרֵךְ
 וְלִקְבֵּל צְלוֹתָנָא בְּרַחֲמִין. יְהֵא
 רַעֲנָא קְדָמְךָ דְּתוֹרִיךְ לֵן חֵיין
 בְּמִיכּוּתָא. וְלֵהּוּא אֲנָא פְּקִידָא
 בְּנֵו צְדִיקָא. לְמַרְחָם עָלִי וְלִמְנַמְר
 וְתִי וְתִי כָּל רֵי לִי וְדִי לְעַמְּךָ
 יִשְׂרָאֵל. אֲנִתְּ הוּא זֶן לְכֵלָא
 וּמִסְרִיגִס לְכֵלָא. אֲנִתְּ הוּא שְׁלִיט
 עַל כֵּלָא. אֲנִתְּ הוּא דְּשְׁלִיט עַל
 מַלְכֵּיָא וּמַלְכוּתָא דִּילָךְ הִיא. אֲנָא
 עֲבָדָא דְּקוּדְשָׁא בְּרִיךְ הוּא
 דְּסִגְיִדְנָא קַמָּה וּמִקַּמָּה דִּיקָר
 אֲוִרִיתָה בְּכָל עַדְנָא וְעַדְנָא לָא עַל
 אֲנָשׁ רַחֲוִיעָנָא. וְלֹא עַל כּוֹר אֱלֹהִין
 סְמִיכָנָא. אֱלֹא בְּאֱלֹהָא דְּשִׁמְיָא.
 דְּהוּא אֱלֹהָא קְשׁוּמָא וְאַוִּרִיתָה

seine Propheten Wahrheit; er ist es, der wohlthat und Wunder thut in Wahrheit! Auf ihn stütz' ich mich und vertraue ich, seinen heiligen Namen lobpreise und verehere ich mit Herz und Mund! Möge es dein Wille sein, daß du mir öffnest das Herz für deine Gotteslehre, und mir gewährest, was mein Herz begehret, mir und deinem ganzen Volke Israel, daß wir zum Leben, Glück und Frieden bedacht sein mögen. Amen.

שמע ישראל! Gott unser Herr, ist ein einziger, einziger Gott!

Einig ist unser Gott, groß ist unser Herr heilig und fürchtbar sein Name!

Vorb. Groß Preiset mit mir die Größe Gottes, daß wir einmüthig erheben seinen Namen!

Gem. **לך** Dein, Gott, ist die Größe, die Macht und die Herrlichkeit, der Sieg und Ruhm, wie Alles im Himmel und auf Erden! Dein ist das Reich und die Erhabenheit du von Allen das Haupt.

Erhebet Gott unsern Herrn, und beuget euch vor dem Schenkel seiner Füße, denn heilig ist er!

Erhebet Gott unsern Herrn, und beuget euch vor seinem heiligen Berge, den heilig ist Gott, unser Herr;

קשום. ונביאיהי קשום. ומסגא
למעבר טבחן וקשום. בה אנא
רחין. ולשמה הדישנא יקרא
אנא אמר תושבחן. יהא רענא
קדמך דתפתח לבי באורייתא
ותשלים משאליו דלבי. ולבא
דכל עמך ישראל. לטב ולחיין
ולשלם:

שמע ישראל ^{Vorbeter} ^{und Gem.} **אלהינו**
י אחד: ^י

אחד ^{Vorbeter} ^{und Gem.} **אלהינו גדול**
אדנינו קדוש ונורא שמו:

גדלו ^{Vorb.} **לך אתי וגרומקה**
שמו יחדיו:

לך ^{Gem.} **הגדלה והגבורה**
והתפארת והנצח וההוד כי כל
בשמים ובארץ לך ^י **הממלכה**
והמתנשא לכל לראש:

רוממו ^י **אלהינו והשתחו**
להדום רגליו קדוש הוא: **רוממו**
^י **אלהינו והשתחו להר קדשו**
כי קדוש ^י **אלהינו:**

על הכל יתבול ותקדש וישתבח ותתפאר ותרום ותנשא שמו של
סלך סלכי ספליים הקדוש ברוך הוא: בעולמות שפרא העולם הזה והעולם
הבא: ברענו וברענו ראו וברענו כל בית ישראל: צור העולמים ארון כל
הבריות אלוה כל הנשמות: היושב בטרונכי מרום השוכן בשמי שמי קדם:
קרשיתו על תסיח וקדשיתו על כסא הקבוד: ויבן יתקדש שמך בנו יי אלהינו

לְפִינִי קָל הָיוּ וְנֹאמַר לְסָנַי שִׁיר חֹדֶשׁ בְּכָתוּב: שִׁירֵי לַאלֹהִים וּפָרוּ שָׁמוֹ סֵדֶה
לְחֻבֵּב בְּעֶרְכּוֹת בְּיָהּ שָׁמוֹ וְעֵלֹא לְסָנַי: וְנִרְאָהוּ עֵין בְּעֵין בְּשׁוּבוֹ אֶל נְהוּ
בְּכָתוּב: בִּי עֵין בְּעֵין יִרְאוּ בְּשׁוּב יי צִיּוֹן: וְנֹאמַר וְנִגְלָה כְּבוֹד יי וְרָאוּ כָּל בְּשָׂר
יַחְדָּו בִּי סִי יי דְּבָר:

אֵב הַרְחָמִים. הוּא יִרְחַם עִם עַמּוּסִים. וְיִזְכּוֹר בְּרִית אֵיתָנִים.
יִצְיִיל נַפְשׁוֹתֵינוּ מִן הַנְּשֻׁעוֹת הַרְעוֹת וְיִגְעַר בְּיֹצֵר הָרַע מִן
הַנְּשׁוּאִים. וְיַחְזֹן אוֹתָנוּ לְפִלִּימַת עוֹלָמִים וַיִּמְלֵא מִשְׁאֲלוֹתֵינוּ
בְּמִדָּה מוֹכָה יִשׁוּעָה וְרַחֲמִים:

וְעִיטֵין סִ"ח בַּל סִינֵה וּסְסִין סוּמֵך וְעוֹדֵר וִינֵן וְכ'.

וְעוֹדֵר וְיֵנֵן וְיִשְׁיֵעַ לְכָל חַחוּסִים בּוֹ וְנֹאמַר אָמֵן: הַכֹּל הָבֵנוּ נִדְּלַל לַאלֹהִינוּ
וְחָנּוּ כְּבוֹד לַתּוֹרָה: בְּהֵן קָרַב. יַעֲמֹד (פִּלִּים הִבְהִין) בְּרוּךְ שֶׁנִּתֵּן תּוֹרָה לְעַמּוֹ
יִשְׂרָאֵל בְּקִדְשָׁתוֹ: תּוֹרַת יי תְּמִימָה מְשִׁיבַת נֶפֶשׁ עֲדוּת יי נֶאֱמָנָה מְחַבִּימַת
סָתִי: פִּסְדִּי יי יִשְׁרִים מְשַׁפְּחִי לֵב מַצּוֹת יי בָּרָה מְאִירַת עֵינַיִם: יי עוֹ לְעַמּוֹ
יִתֵּן יי יְבָרֵךְ אֶת עַמּוֹ בְּשָׁלוֹם: הָאֵל תְּמִים דְּרַבּוֹ אִמְרַת יי צְדוּסָה מִן הוּא
לְכָל חַחוּסִים בּוֹ:

סָל וְאַתָּם הַדְּבָקִים בְּיי אֱלֹהֵיכֶם חַיִּים בְּלָכֶם הַיּוֹם:

Vor dem Vorlesen:

הַעֲלֵה לַתּוֹרָה סִפְדִּי:

בָּרְכוּ אֶת יי הַמְּבָרֵךְ:

וּסְסִין פּוּרִים בְּרוּךְ יי הַמְּבָרֵךְ לְעוֹלָם וָעֶד: וּסְוֹךְ סוּמֵכֵךְ בִּי"ה לְיוֹ:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר בָּחַר
בָּנוּ מִכָּל הָעַמִּים וְנָתַן לָנוּ אֶת תּוֹרָתוֹ. בְּרוּךְ אַתָּה
יי נוֹתֵן הַתּוֹרָה:

Nach dem Vorlesen:

אַחַר הַקִּיּוּאָה סִפְדִּי:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר נָתַן
לָנוּ תּוֹרַת אֱמֶת וְחַיִּי עוֹלָם נָשֵׁעַ בְּתוֹכֵנוּ. בְּרוּךְ
אַתָּה יי נוֹתֵן הַתּוֹרָה:

ברכת הגומל

לכנס לריכוז נסדחת. יורדי סיס. הולכי מדברות. וחי שהיה חולי נכונה ונחמסס ומי שהיה
פנים ננים הסקורים וכל. ולכחמילה לריך לנכך מוך ג' ימים הסלשונים. וכך מומר:

קרוך אתה יי אלהינו מלך העולם הגומל לחיבים טובות שגמלני כל-טוב:
ועל מני מי שגמלך כל-טוב הוא יגמלך כל טוב סלה:

סדר קריאת התורה ליום ראשון

Vorlesung aus der ersten Thorarolle:

וקרין כפ"פ לפסוק ס' (ונשנה ז') ננכי כפ' ורא ויי פקד:

יהנה פקד את שרה כאשר אמר ויעש יהוה לשרה כאשר
דבר: ומהר ותלד שרה לאברהם בן לזקניי לפועד אשר דבר
אתו אלהים: ויקרא אברהם את שם-בנו הגדול-לו אשר ילדה-
לו שרה יצחק: וגמל אברהם את יצחק בנו בן-שמונת ימים
כאשר צנה אתו אלהים: וי ואברהם בן-מאת שנה בהולד לו
את יצחק בנו: ותאמר שרה צחק עשה לי אלהים כל-השמע
יצחק-לי: ותאמר מי טלל לאברהם היניקה בנים שרה כי
ילדתי בן לזקני: ויגדל הילד ויגמל ויעש אברהם משתה גדול
ביום הגמל את יצחק: בשנת י' ותרא שרה את-בן-הגדל המצריח
אשר ילדה לאברהם מצחק: ותאמר לאברהם גרש האמה
הזאת ואת-בנה כי לא יירש בן-האמה הזאת עס-בני עס-יצחק:
ברע הדבר מאד בעיני אברהם על אודות בנו: ויאמר אלהים
אל אברהם אל-יבוע בעיניך על-הנער ועל-אמתך כל אשר
תאמר אליך שנה שמע בקלה כי ביצחק יקרא לך נרע: שלש
ונשנה י' וגם את-בן-האמה לניי אשימנו כי נרעך הוא: וישכם
אברהם ובעקר ויחל-לחם ויחם מים רמן אל-דגור שם על-
שקמה ואת-דגור ישלחה ותלד ותחם במדבר פאר שבע:
ויקלי המים מן-השקמה ותשלך את-הילד תחת אבן העינים:
ותלד ותשב לה מנגד הרחק במסמח קשת כי אמרה אל-
שרה במות הנלד ותשב מנגד ותשא את-קולה וקבד: וישמע

אלהים את-קול הצער ויקרא מלאך אלהים אל-הגר מן-השמים
 ויאמר לה מה-לך הגר אל-תיראי כי שמע אלהים אל-קול
 הצער באשר הוא שם: בשנת ה' קומי שאי את-הצער והחזיקי את
 ירך בן כילגוי גדול אשימנו: ויפקח אלהים את-עיניה ותרא
 באר מים ותלך ותמלא את החמת מים ותשק את-הצער: ויהי
 אלהים את-הצער ויגדל וישב במדבר ויהי רבה קשת: ובשב
 במדבר פארן ותקח-לו אמו אשה מארץ מצרים: ס

רביעי ובשנת ו

ויהי בעת ההוא ויאמר אבימלך וסיכל שר-צבאו אל-
 אברהם לאמר אלהים עמך בקל אשר-אתה עשה: ועתה
 השבעה לי באלהים הנה אסתשקר לי ולגניי ולגבדי בחסד
 אשר-עשיתי עמך תעשה עמדי ועם-הארץ אשר-גרתה בה:
 ויאמר אברהם אנכי אשבע: והוציח אברהם את-אבימלך על-
 אדות באר המים אשר גזלו עבדי אבימלך: ויאמר אבימלך
 לא ידעתי מי עשה את-הדבר הזה ונס-אתה לא-הגדת לי וגם
 אנכי לא שמעתי בלתי היום: ויפקח אברהם צאן וקרן ויתן
 לאבימלך ויברתו שניהם ברית: חמשי ובשנת ו' יצא אברהם את-
 שבע בבשת הצאן לברתו: ויאמר אבימלך אל-אברהם מה
 הנה שבע בבשת האלה אשר הצבת לברתה: ויאמר בי את-
 שבע בבשת תקח מידי בעבור תהיה-לי לעדה כי חסרתי את-
 הבאר הזאת: על-כן קרא למקום ההוא באר שבע כי שם
 נשבעו שניהם: ויברתו ברית בבאר שבע ויגס אבימלך וסיכל
 שר-צבאו וישבו אל-ארץ פלשתים: וימע אשל בבאר שבע
 ויקרא שם בשם יהנה אל עולם: הגר אברהם בארץ פלשתים
 ימים רבים:

וקורין במס' טזי למסכת נב' פסוק:

Vorlesung aus der zweiten Thora:

ובחדש השביעי באחד לחדש מקרא-קדש
 יהיה לכם כל מלאכת עבודה לא תעשו יום

תְּרוּעָה יִהְיֶה לָכֶם: וַעֲשִׂיתֶם עֲלֶיהָ לְרִיחַ נִיחֹחַ
 לַיהוָה פֶּרֶךְ בֶּן־בֶּקֶר אֶחָד אֵיל אֶחָד כִּבְשִׁים בְּנֵי־
 שָׁנָה שִׁבְעָה תַּמִּימִם: וּמִנְחָתָם סֵלֶת בְּדוּלָה בִּשְׁמֶן
 שְׁלֹשָׁה עֶשְׂרֹנִים לִפְרֹשְׁנֵי עֶשְׂרֹנִים לְאִיד: וַעֲשִׂרוֹן
 אֶחָד לִכְבֹּשׁ הָאֶחָד לְשִׁבְעַת הַכִּבְשִׁים: וְשַׁעִיר־
 עִזִּים אֶחָד חֲמֹאת לִכְפֹּר עֲלֵיכֶם: מִלֶּבֶד עֲלֹת
 הַחֹדֶשׁ וּמִנְחָתָהּ וְעֹלֹת הַתָּמִיד וּמִנְחָתָהּ וְנִסְכֵּיהֶם
 כַּמִּשְׁפָּט לְרִיחַ נִיחֹחַ אֲשֶׁה לַיהוָה:

Beim Aufheben und Vorzeigen der Thora.

זאת תעשה אשר שם | משה לפני בני ישראל על פי " ביד משה:
 עץ חיים היא לפחיתים בזה ותוסבין מאשר דרכיה דרכי נעם וכל נתיבותיה
 שלום: אחד ימים בטינה בשמאלה עשר וכבוד: " הפך למען צדקו וגדיל
 תורה וצדק:

ברכות קודם ההפטרה

Vor der Haftorah wird dieses gesagt.

ברוך גֵּלוֹבֵט סֵיִף דו, גוֹט, אונזער
 Herr, Herr der Welt, der erwählet
 hat die Propheten, die reich begabten,
 and sein Gefallen hat an ihren Wor-
 ten, die sie gesprochen in Wahrhaf-
 tigkeit.

ברוך גֵּלוֹבֵט סֵיִף דו, גוֹט, דער די
 Thora hat erwählet und Moses,
 seinen Knecht, und Israel, sein Volk,
 und die Propheten der Wahrheit und
 des Rechtes;

ויהי Es war ein Mann aus
 Ramataim Zophim, vom Ge-
 birge Ephraim der hieß Elkana,
 Sohn Jerocham, Sohn des

ברוך אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מִלְּךְ
 הַעוֹלָם אֲשֶׁר בָּחַר בְּנָבִיאִים טוֹבִים
 וְרָצָה בְּדִבְרֵיהֶם הַנֶּאֱמָרִים בְּאַמֶּת:

ברוך אַתָּה יי הַבּוֹחֵר בַּתּוֹרָה
 וּבַמִּשְׁרָה עֲבָדֶי וּבִישְׂרָאֵל עַמּוֹ
 וּבְנָבִיאֵי הָאֱמֶת וְצִדִּיק:

הפטרה (נשמול ל' סי' ט')

(ב) וַיְהִי אִישׁ אֶחָד מִן
 הָרַמְתָּיִם צוּפִים מִרֹּד
 אֶפְרַיִם וּשְׁמוֹ אֶלְקָנָה בֶּן־

Elihu, Sohn des Tchochu, Sohn des Ephraimen Zuf. Er hatte zwei Weiber; eine hieß Channa, die andere Pennina. Pennina hatte Kinder, Channa aber hatte keine Kinder. Der Mann pflegte hinaufzureiſen von ſeiner Stadt alle Jahre nach Schilo, um den Ewigen Zebaoth anzubeten und ihm zu opfern, dort waren die beiden Söhne des Eli, Chophni und Pinchas, Priester des Herrn. Eines Tages, als Elkana opferte, gab er ſeiner Frau Pennina, allen ihren Söhnen und Töchtern Theile. Der Channa aber gab er einen anſehnlichen Theil; denn Channa liebte er, obſchon Gott ihre Gebärmutter verſchloſſen hatte. Ihre Nebenfrau erzürnte ſie ſehr, um ſie zu kränken, weil Gott ihre Gebärmutter verſchloſſen hatte. Alſo ging es alle Jahre, wenn ſie hinauf zog nach dem Hauſe Gottes, ſuchte jene ſie zu erzürnen; ſo weinte ſie und aß nichts. Da ſprach Elkana ihr Mann zu ihr: Channa! warum weineſt Du? und warum iſſeſt Du nichts? warum iſt Dein

ירחם בן־אליהוא בן־תחזי
בדצוף אפרתי: (3) ולו שתי
נשים שם אחת חנה ושם
השנית פננה ויהי לפננה
ילדים ולחנה אין ילדים:
(4) ועלה האיש ההוא מעירו
מימים ימימה להשתחנות
ולזבח קיהוה צבאות
בשלה ושם שני בני־עלי
חפני ופנחס בָּהֲנִים ליהוה:
(5) ויהי היום ויזבח אלקנה
ונתן לפננה אשתו ולבד־
בניה וּבְנוֹתֶיהָ מנות: (6)
ולחנה יתן מנה אחת אפים
כי את־חנה אהב יהוה
סגר רחמה: (7) וכעסתר
צרתה גם־כֵּעַם בעבור
הרעימה כי סגר יהוה בעד
רחמה: (8) ולן יעשה שנה
בשנה מדי עלותה בבית
יהוה כן תכעסנה ותבכה
ולא תאכל: (9) ויאמר לה
אלקנה אישה חנה למיה
תבכי ולמה לא תאכלי

Herz so traurig? Bin ich Dir nicht besser als zehn Söhne? Da stand Channa auf, nachdem man zu Schiloh gegessen und getrunken hatte. (Der Priester Eli saß auf einem Stuhl neben der Pforte des Tempels des Herrn.) Sie war in der Seele betrübt und betete zum Ewigen und weinte sehr. Und that eine Gelübde und sprach: Ewiger Gebaoth! wirfst du das Elend Deiner Magd ansehen, mich bedenken, Deine Magd nicht vergessen, und ihr ein männliches Kind schenken, so will ich es dem Herrn weihen sein Lebenlang, und sein Schermesser soll auf sein Haupt kommen. Als sie nun lange betete vor dem Ewigen, hatte Eli Acht auf ihren Mund, denn Channa redete in ihrem Herzen, bloß ihre Lippen regten sich, ihre Stimme hörte man nicht — da hielt sie Eli für trunken und sprach zu ihr: wie lange willst du trunken sein? Lege ab den Weinrausch von dir. Channa antwortete und sprach: nicht

אִמָּה יִרְעֶה לְבַבְךָ הַלּוֹא אֲנִכִּי
 מִזֶּבֶד לְךָ מֵעֲשָׂרָה בָּנִים:
 (v) וַתֵּקֶם חַנָּה אַחֲרֵי אֲכָלָהּ
 בְּשֻׁלְהָ וְאַחֲרֵי שָׁתָה וְעַלִּי
 הִבִּהֵן יוֹשֵׁב עַל־הַכֶּסֶּא עַל־
 מִוִּזְוֹת הַיֹּכֵל יְהוָה: (c) וְהָיָה
 מֵרַת נֶפֶשׁ וַתִּתְפַּלֵּל עַל־
 יְהוָה וּבְכָה תִּבְכֶּה:
 (b) וַתִּדְרֹךְ נָדָר וַתֹּאמֶר יְהוָה
 צָבָאוֹת אִם רָאָה תִּרְאֶה ו
 בָּעֲנִי אֲמַתְךָ וּזְכַרְתָּנִי וְלֹא־
 תִּשְׁכַּח אֶת־אֲמַתְךָ וְגַתְתָּהּ
 לְאֲמַתְךָ וְרַע אֲנָשִׁים וְגַתְתִּיו
 לִיהוָה כָּל־יָמֵי חַיָּיו וּמִזִּרְהָ
 לֹא־יַעֲלֶה עַל־רֹאשׁוֹ (z) וְהָיָה
 כִּי הִרְבֵּתָהּ לְהַתְפַּקֵּל לִפְנֵי
 יְהוָה וְעַלִּי שֹׁמֵר אֶת־פִּיהָ:
 (y) וַחַנָּה הָיָה מִדְּבָרָתָהּ עַל־
 לִבָּהּ רַק שִׁפְתֶיהָ נִעְוָת
 וְקוֹלָהּ לֹא יִשְׁמָע וַיַּחֲשֹׁבָהּ
 עָלֶיהָ לְשִׁבְרָהּ: (7) וַיֹּאמֶר
 אֶל־יְהוָה עַל־עַד־מָתִי
 תִּשְׁתַּבְּרִין הַסִּירִי אֶת־יִיגָד
 מֵעֲדֶיךָ: (8) וַתַּעַן חַנָּה

also, mein Herr, ich bin ein schwermüthiges Weib; Wein und Berauschesendes habe ich nicht getrunken, sondern mein Herz habe ich ausgeschüttet vor dem Herrn. Halte deine Magd nicht für ein sittenloses Weib, denn ich habe von meinem großen Kummer und Verdruß bisher gesprochen. Eli antwortete und sprach: Gehe hin in Frieden! der Gott Israels erfülle Dein Begehrt, darum du ihn gebeten hast. Jene sprach: laß deine Magd ferner Gnade finden vor deinen Augen. Somit ging die Frau ihres Weges und aß und hatte ihr kummervolles Aussehen nicht mehr. Sie machten sich früh auf des andern Morgens, beteten vor dem Herrn, lehrten wieder heimwärts gen Rama; Elkana liebte seine Frau Channa und der Ewige bedachte sie. Nach Verlauf einiger Tage ward Channa schwanger und gebar einen Sohn und nannte ihn Samuel; denn (sprach sie) ich habe ihn von Gott erbeten. Der Mann, Elkana zog wieder hinauf mit allen seinen Hausleuten darzubringen dem Ewigen zu Ehren das jährliche Opfer und

וּתֹאמַר לֹא אֶדְנִי אֲשֶׁר-
קִשְׁתָּ לְרוּחַ אֲנֹכִי וַיֵּין וְשִׁכָּר
לֹא שָׁתִיתִי וְאֲשַׁפֵּךְ אֶת-
נַפְשִׁי לִפְנֵי יְהוָה: (ט) אֶל-
תִּתֵּן אֶת-אַמְתְּךָ לִפְנֵי בֵת-
בְּדִיעַל כִּי מְרֹב שִׁיחִי וְכַעֲסִי
דִּבַּרְתִּי עַד-הֵנָּה: (י) וַיַּעַן עָלַי
וַיֹּאמֶר לְכִי לְשָׁלוֹם וְאֵדְהִי
יִשְׂרָאֵל יִתֵּן אֶת-שְׁלָתְךָ
אֲשֶׁר שָׂאֵלָתָּ מֵעַמּוֹ:
(יב) וּתֹאמַר תִּמְצָא שְׂפָחָתְךָ
חֵן בְּעֵינַיִךְ וּתְלַךְ הָאִשָּׁה
לְדֶרֶכָּהּ וּתֹאכַל וּפְנִיָּהּ לֹא-
הָיִי-לָהּ עוֹד: (יג) וַיֵּשְׁבִימוּ
בִּבְקָר וַיִּשְׁתַּחֲוּ לִפְנֵי יְהוָה
וַיֵּשְׁבוּ וַיָּבֹאוּ אֶל-בֵּיתָם
הִרְמִיתָהּ וַיֵּדַע אֱלֹקֶיהָ אֶת-
חֲנָה אִשְׁתּוֹ וַיִּזְכְּרָהּ יְהוָה:
(כ) וַיְהִי לְתַקְפוֹת הַיָּמִים
וַתֵּהֵר חֲנָה וּתְלַךְ בֵּן וּתִקְרָא
אֶת-שְׁמוֹ שְׁמוּאֵל כִּי מִיהוָה
שְׂאֵלָתִיו: (כב) וַיַּעַל הָאִישׁ
אֱלֹקֶיהָ וְכָל-בֵּיתוֹ לִזְבֹּחַ
לִידְוָה אֶת גִּבְחֵי-הַיָּמִים וְאֶת-

seine Gelübde. Hanna aber zog nicht mit hinauf, und sagte zu ihrem Manne, wann der Knabe entwöhnt sein wird, werde ich ihn hinbringen, daß er vor dem Ewigen erscheine und daselbst bleibe ewiglich. Elana ihr Mann, antwortete ihr, wie es dir gut dünkt, so thue es, bleibe bis du ihn entwöhnt hast; möge der Ewige seine Verheißung erfüllen! also blieb die Frau und säugte ihren Sohn bis zu seiner Entwöhnung. Sie nahm ihn mit sich hinauf so bald sie ihn entwöhnt hatte nebst drei Stieren, einen Ephra Mehl und einen Schlauch Wein. So brachte sie ihn in das Haus des Herrn zu Schilo, ungeachtet der Knabe noch sehr jung war. Sie schlachteten einen Farren und brachten (bei dieser Gelegenheit) den Knaben zu Eli. Da sprach sie: ach Herr! so wahr du lebst, du bist der Herr ich bin die Frau, die hier bei dir gestanden hat, zum Ewigen zu beten. Um diesen Knaben habe ich gebeten, und der Ewige gewährte mir das, warum ich ihm gebeten. Darum gebe ich ihn auch dem Herrn wieder sein Lebenslang; weil er da ist von

נדריו: (כג) וְחָנָה לֹא עָקְתָּהּ
בִּיאָמְרָהּ לְאִשָּׁה עַד־יִנְמַל
הַנֶּעַר וְהִבִּיאַתִּיו וְגִרָאָה אֶת־
פְּנֵי יְהוָה וַיָּשָׁב שָׁם עַד־
עוֹלָם: (כד) וַיֹּאמֶר לָהּ אֱלֹקֵי
אִשָּׁה עֲשִׂי הַטּוֹב בְּעֵינֶיךָ
שְׂבִי עַד־נִמְלֶךְ אֲתוֹ אֲךָ יָקָם
יְהוָה אֶת־דָּבָרוֹ וַתָּשָׁב
הָאִשָּׁה וַתִּינַק אֶת־בְּנָהּ עַד־
נִמְלָה אֲתוֹ: (כה) וַתַּעֲלֶהּ
עִמָּהּ בְּאֶשֶׁר נִמְלְתוּ בְּסָפְרִים
שְׁלֹשָׁה וַאֲיִפָּה אֶחָת קֶמַח
וְגִבְלֵי יִין וַתִּבְאֶהוּ בֵּית־יְהוָה
שָׁלוֹ וְהַנֶּעַר גָּעַר: (כו) וַיִּשְׁחַטּוּ
אֶת־הַפָּר וַיָּבִיאוּ אֶת־הַנֶּעַר
אֶל־עֲלֵי: (כז) וַתֹּאמֶר בִּי אֲדֹנָי
חֵי נַפְשִׁי אֲדֹנָי אֲנִי הָאִשָּׁה
הַנֹּצֶבֶת עִמָּכָה בָּזָה
לְהַתְּפִלָּה אֶל־יְהוָה: (כח) אֶל־
הַנֶּעַר הַזֶּה הִתְּפַלֵּלְתִּי וַיִּתֵּן
יְהוָה לִי אֶת שְׂאֵלְתִּי אֲשֶׁר
שְׂאֵלְתִּי מֵעַמּוֹ: (כט) וְגַם אֲנֹכִי
הַשְׂאֵלְתִּיהוּ לַיהוָה כָּל־
הַיָּמִים אֲשֶׁר הָיָה הוּא שְׂאוֹל

Gott erbeten; hierauf bückte er (Samuel) sich vor dem Ewigen.

Und Channa betete und sprach: mein Herz frohlocket dem Herrn, mein Ansehen ist gestiegen durch Gott, mein Mund ist offen (frei zu sprechen) über meine Feinde, denn ich freue mich deines Heils. Es ist Niemand heilig, wie der Herr, außer Dir ist keiner; kein Hort ist wie unser Gott! Redet nimmer so groß und trotzig, kein Spott entfahre eurem Munde, der Ewige ist ein allwissender Gott ihm sind alle Thaten bekannt. Der Vogen der Starken ist gebrechlich und die Schwachen sind umgürtet mit Kraft. Die sonst Satten müssen um's Brod oft dienen, und die Darbenden hungern nicht mehr; indem die Unfruchtbare sieben gebährt, welket dahin die Kinderreiche. Der Herr tödtet und belebtauch wieder, führt in die Tiefe und wieder herauf. Der Herr macht arm und machet reich; Er erniedrigt und erhöht. Er erhebt den Geringen aus dem Staube, erhöht den Armen aus dem Roth, neben Fürsten ihn zu setzen, und den Sitz der Ehren ihm zuzuthellen; denn des Herrn sind der Erden Pfister, Er hat den Erdball darauf gegründet. Seiner Frommen Tritte

ליהוה וישתחו שם ליהוה:
ב (6) ונתתפלל חנה ותאמר
עלי לב ליהוה רמה קרני
ביהוה רחב פי על-אויבי
כי שמחתי בישועתי:
(3) אין-קדוש ליהוה כי-אין
בלתת ואין צור באדהינו:
(4) אלת-תרבו תדברו גבהה
גבהה יצא עתק מפיהם כי
אל דעות יהוה ולא נתכנו
עללות: (7) קשת גבורים
חתים וגבשלים אזורי חיל:
(8) שבעים בלחם נשכרו
ורעבים חדלו עד-עקרה
ילדה שבעה ורבית בנים
אמללה: (9) יהוה ממית
ומחיה מוריד שאול ויעל:
(10) יהוה מוריש ומעשיר
משפיל את-מרום: (11) מקום
מעפר דל מאשפת ירים
אביון להושיב עם-גדיבים
וכפא בבור יגחילם כי
ליהוה מצוי ארץ וישת
עליהם תבל: (12) רגלי

bewahret Er und die Gottlosen
 vergehen durch Finsterniß, nicht
 durch eigne Kraft siegt der
 Mann. Der Herr läßt zu
 Grunde gehen Seine Widers-
 acher, donnert über ihnen im
 Himmel; der Herr wird richten
 die Enden der Welt, wird
 Seinem Könige Sieg verleihen
 und erhöhen das Ansehen Seines
 Gesalbten.

חֲסִידוֹ יִשְׁמְרוּ וְרָשָׁעִים
בַּחֲשָׁד יִדְמוּ כִּי־לֹא בָכַח
יִגְבֹּר־אִישׁ׃ (י) יְהוָה יַחַתּוּ
מְרִיבֵוּ עָלָו בַּשָּׁמַיִם יִרְעֻם
יְהוָה יִדְּיֵן אֶפְסֵי־אָרֶץ וַיִּתֵּן
עַז לְמַלְכּוֹ וַיְהִם קָרְנֵן מִשִּׁיחוֹ׃
חֲסִידוֹ ק. מְרִיבֵוּ ק. עָלָו ק.

ברכות אחר ההפטר

Gegenspruch nach der Pastoral.

Das Gelobt seist du Gott, unser Herr, Herr der Welt, der ein Hort ist für alle Ewigkeiten, gerecht ist zu allen Zeiten; Gott der treu ist und wahrhaftig, spricht und thut, redet und den Spruch vollzieht; denn jedes Wort an ihm ist wahrhaft und gerecht.

treu und wahrhaft bist du,
 Gott unser Herr; treu und wahr-
 haftig sind deine Worte, und nicht
 eines deiner Worte geht je leer aus
 und kehrt leer zurück; denn du bist,
 Gott unser Herr, wahrhaft treu und
 allerbarmend. Gelobt seist du, Gott
 der treu ist in seinem Worte.

WIR Erheben dich, Oher Zion,
das ist das Haus, darin wir leben
die tröstlichen Herzen ist, die tröste
du mit deinem Heile bald in unsern
Tagen. Gelobt seist du Gott, der
Zion erbauest mit ihrem Kindern.

Unser Erlöser uns, Gott unser
Vater, durch Elias den Propheten, da-
von Knecht, durch das königliche Haus
Davids, deines Geblüts; möge er

לספר ההפסדה יצרך כעססיר ברכות אחרונות.

פָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ
 הָעוֹלָם. צוּר כָּל הָעוֹלָמִים. צַדִּיק
 בְּכָל הַדּוֹרוֹת. הָאֵל הַנָּאֵמָן.
 הָאֹמֵר וְעוֹשֶׂה. הַמְדַּבֵּר וּמַקְנִים.
 שָׁפַל דְּבָרָיו אֶמֶת וְצֶדֶק:
 נֶאֱמָן אַתָּה הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ
 וְנֶאֱמָנִים דְּבָרֶיךָ. וְדָבַר אֶחָד
 מִדְּבָרֶיךָ אַחֲזֹר לֹא יָשׁוּב רִיקָם
 כִּי אֵל מֶלֶךְ נֶאֱמָן וְרַחֲמָן אַתָּה.
 פָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הָאֵל הַנָּאֵמָן כָּכָל
 דְּבָרָיו:

רחם על ציון כיצחיא בית חיינו
ולעלוכת נפש תושביע במהרה
במינינו: ברוך אתה יי משמח
ציון בכניה:

שִׁמְחָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ בְּאַלְהֵי הַנְּבִיא
עֲבָדָה. וּבְמַלְכוּת בֵּית דָּוִד מְשִׁיחָהוּ

kommen in Wäbe, daß sich daran erfreue unser Herz. Auf seinem Throne soll kein Fremder sitzen, kein Anderer erben seine Ehre; denn mit deinem heiligen Namen haßt du es ihm verbürgt und geschworen, daß nicht ausgehen und erlöschen werde sein Licht in Ewigkeit. Gelobt seist du, Gott, Davids Schild.

ly Für die Thora und für den Gottesdienst und für die Propheten (und für diesen Sabbathtag) und für diesen Tag des Gedächtnisses, den du uns, Gott unser Herr, gegeben haßt (zur Heiligung und Ruhe) zum Ruhme und zur Verherrlichung — für das Alles danken wir dir Gott und preisen wir dich, gepriesen sei dein Name im Munde alles Lebenden stets und immer in Ewigkeit; denn dein Wort ist Wahrheit, gilt und hat Bestand in Ewigkeit. Gelobt seist du Gott, Herr der ganzen Welt der da heiliget (den Sabbath), Se-tael und den Tag des Gedächtnisses!

בְּמַהֲרָה יָבֹא וְיַגִּיל לִפְנֵינוּ. עַל כִּסְאוֹ
לֹא יֵשֵׁב זָר. וְלֹא יִנְחֲלוּ עוֹד
אַחֲרָיו אֶת כְּבוֹדוֹ. כִּי בְשֵׁם קֹדֶשְׁךָ
נִשְׁבַּעְתָּ לוֹ שֶׁלֹּא יִכָּבֵד גִּירוֹ לְעוֹלָם
וָעַד. בְּרוּךְ אַתָּה יי מֶלֶךְ דָּוִד:

עַל הַתּוֹרָה וְעַל הָעֲבוּדָה וְעַל
הַנְּבִיאִים (am Sabbath) וְעַל יוֹם הַשַּׁבָּת
(הַזֶּה) וְעַל יוֹם הַזִּכְרוֹן הַזֶּה שֶׁנִּתְּתָה
לָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ (לְקֹדֶשׁה וּלְמִנוּחָה)
לְכָבוֹד וּלְתִפְאָרֶת. עַל הַכֹּל יי
אֱלֹהֵינוּ אֲנַחְנוּ מוֹדִים לָךְ וּמְבָרְכִים
אוֹתְךָ יִתְבָּרֵךְ שְׁמֶךָ בְּפִי כָל חַי
תָּמִיד לְעוֹלָם וָעַד וּדְבָרְךָ אֱמֶת
וְקִים לְעַד: בְּרוּךְ אַתָּה יי מֶלֶךְ
עַל כָּל הָאָרֶץ מְקֹדֶשׁ (הַשַּׁבָּת ו)
יִשְׂרָאֵל יוֹם הַזִּכְרוֹן:)

Am Sabbath.

יְקוֹם פִּירְקָן מִן שְׂמִיָּא חָנָא וְחֶסְדָּא וְרַחֲמֵי וְחַי אֲרִיכִי
וּמְזוּנֵי רוּחֵי וּסְיַעְתָּא דְשְׂמִיָּא. וּבְרִיּוֹת גּוֹפָא וְגִהוּרָא מַעֲלִיָּא.
זְרַעָא חָנָא וּמִקְמָא. זְרַעָא דִּי לֹא יִפְסוֹק וְדִי לֹא יִכְמוֹל מִפְתָּגְמֵי
אוֹרִיתָא. לְמַרְגָּן וּרְבִגָּן חֲבִירָתָא קֹדִישָׁתָא. דִּי בְּאַרְעָא דִּישְׂרָאֵל.
וְדִי בְּבָבֶל. לְרִישֵׁי כְּלָה. וּלְרִישֵׁי גִלּוֹתָא. וּלְרִישֵׁי מַתִּיבָתָא.
וּלְדִיגֵי דְבָבָא. לְכָל תַּלְמִידֵיהוֹן. וּלְכָל תַּלְמִידֵי תַלְמִידֵיהוֹן.
וּלְכָל מִן דְּעַסְקִין בְּאוֹרִיתָא. מְלָכָא דְעַלְמָא יִבְרַךְ יִתְהוֹן יִפְיֵשׁ
חַיֵּיהוֹן. וְיִסְבֵּא יוֹמֵיהוֹן. וְיִתֵּן אַרְבָּא לְשִׁנְיָהוֹן. וְיִתְפָּרְקוֹן וְיִשְׁתַּזְכְּבוּן
מִן כָּל עָקָא. וּמִן כָּל מַרְעִין בִּישְׁתִּין. מִן דִּי בְשְׂמִיָּא יִקָּא
דְּסַעֲדָהוֹן כְּלָזְמִין וְעַדן וְנֵאמַר אֲמִין:

יְקוֹם פִּירְקָן מִן שְׂמִיָּא חָנָא וְחֶסְדָּא וְרַחֲמֵי וְחַי אֲרִיכִי
וּמְזוּנֵי רוּחֵי וּסְיַעְתָּא דְשְׂמִיָּא. וּבְרִיּוֹת גּוֹפָא. וְגִהוּרָא מַעֲלִיָּא.

תפלה בעד שלום המלך והמלכה יר"ה

הנזותן תשועה למלכים וממשלה לנסיכים. מלכותו
מלכות כל עולמים. הפוצה את דוד עבדו מחרב רעה: הנזותן
ביום דרך ובמים עזים גתיבה. הוא יברך וישמור ויגזור ויגזור
וירומם ויגדל ויגשא למעלה את אדוננו

הקייזער פראנץ יאזעף הראשון

ואת הקייזערין

עליזאבעט ואת היורש עזר. ערצה ערצאג רודאלף

ואת ערצה ערצאגין שטעפאניע

ירום הודם. מלך מלכי המלכים ברחמי יחיים וישמרים ומקל
צרה ויגזן ונגזק וצילם. וידבר עמים תחת רגליו ויפיל שונאיו
קפניו ובכר אשר יסנה יצליח: מלך מלכי המלכים ברחמי
יתן בלב ובלב כל יועציו ושוריו רחמנות לעשות טובה עמנו
ועם כל ישראל. ביימיו וביימינו תישע יודדה וישראל תשכון
לבטח ובא לציון גואל. וכן יהי רצון. ונאמר אמן:

Am Sabbath.

זרעא חיא ומקמא. זרעא די לא יפסוק. ודי לא יבטול מפתגמי
אורייתא. לבל קהלא קדישא הדין. רברביא עם זעריא מפלא
וגשיא. מלכא דעלמא יברך ותכון. וישי תיכון. ויסי יומיכון.
ותתפרקון ותשתזבון מן כל עקא. ומן
כל מרעין בישין. מן די בשמיא יהא בסעדכון כל זמן ועד
ונאמר אמן:

מי שברך אבותינו אברהם יצחק ויעקב הוא יברך את כל תפלה הקדש
תורה עם כל קהלות הקדש. הם ונשיהם ובניהם ובנותיהם וכל אשר להם.
ומי שפחדים בפי כנסיות לתפלה. ומי שקאים בתוכם להתפלל. ומי
שפחדים גר לשאור בין לקדוש ולתבדלה וסת לאוהדים ואדקח לעניים. וכל

Gebet für den Landesvater.

Allmächtiger Gott und Weltenherr! Der du Könige und Fürsten hast erforen und berufen, und sie hast ausgerüstet mit allen Gaben deiner Guld und Milde, daß sie in Weisheit und in Gerechtigkeit ihr Volk regieren, Gesetz und Recht handhaben, den Gottesfrieden auf Erden schirmen, und alle milden Gaben bringen, Jeder seinem Volke und Lande — verleihe einen göttlichen Schutz und Beistand unserm Fürsten und Herrn, deinem Besalbten, dem Kaiser

Franz Josef dem Ersten,

für den wir zu dir beten als treue Unterthanen für ihren Herrn, wie Kinder für ihren Vater beten.

Mehre seine Tage und kröne ihn mit Sieg, Ruhm und Herrlichkeit. — Segne Alle, die seinem Throne und Herzen die nächsten sind, die Kaiserin

Elisabeth Amalie Eugenia,

den Kronprinzen: Erzherzog

Rudolf,

die Kronprinzessin: Erzherzogin

Stefanie,

und alle Angehörigen des erhabenen, glorreichen Fürstenstammes.

Segne das gesammte Vaterland, daß Eintracht und Friede seine Stämme einige, Licht und Wissenschaft das Volk erhöhe, Tugend und Gottesfurcht die innere Lebenskraft im Volke sei.

Gib, o Gott, daß wir des Segens theilhaftig werden, einen Ehrenland gewinnen im Vaterlande, dem wir in Liebe und Treue anhänglich sind; Wohlwollen finden unter den Menschen, wie wir Gnade und Erbarmen zu finden hoffen vor deinem Weltenthron! Amen!

Am Sabbath.

מִי שְׁמוֹסִים בְּצִדְכִי צָפוּר בְּאַמוּנָה. הַקְדּוֹשׁ בְּרוּךְ הוּא יִשְׁלַם שְׂכָרָם. הֵבִי מִהֶם כָּל מַחְלָה. וְיִרְפָּא לְכָל נַפְשָׁם. וְיִסְלַח לְכָל עֲוֹנָם. וְיִשְׁלַח בְּרָכָה וְהַעֲלֵהוּ בְּכָל מַעֲשֵׂה יְדֵיהֶם. עִם כָּל יִשְׂרָאֵל אֲחֵיהֶם. וְנֹאמַר אָמֵן:

סדר תקיעת שופר

(בשבת אין חוקטין)

נקלם קסלום לאנשים וזוהר זס סבט פעמים קודם תקיעת שופר.

מ למנצח לבני-קרח מזמור: בְּלִיַּעַמִּים תִּקְעוּ-בָהּ הָרִיעוּ
אלהים בקול רָנָה: כִּי יִהְיֶה עֲלִיזָן נֹרָא מֶלֶךְ גְּדוֹלַעַל-בְּלִי-
אָרֶץ: יִדְבַר עַמִּים תַּחֲמִינֵנוּ וְלֹאֲמִים תַּחַת רַגְלֵינוּ: יִבְחַר-לָנוּ
תַּנְחַלְתָּנוּ אֶת-גִּמְלוֹן יַעֲקֹב אֲשֶׁר אָהַב סֵלָה: עֲלֶה אֱלֹהִים
תְּרוּעָה יי בקול שוֹסֵר: זָמְרוּ אֱלֹהִים זָמְרוּ לְמַלְכֵנוּ זָמְרוּ:
י סֶדֶד כִּלְהָאָרֶץ אֱלֹהִים זָמְרוּ מִשְׁכִּיל: מֶלֶךְ אֱלֹהִים עַל גּוֹיִם
וְלֹאֲמִים יֵשֶׁב | עַל-בֶּסֶם קֹדֶשׁ: גְּדִיבֵי עַמִּים גִּאֲסָסוּ. עִם אֱלֹהֵי
וְבִרְתָּם כִּי לֹאֲלֹהִים מְגִי אָרֶץ מֵאֵד גַּעְלָה:

תחנה לתוקע קודם התקיעות

רבו השלשים אתה צדחנו בתורתך הקדושה לתקוע בשופר לפניך ביום הזכרון
זה ככתוב ובחרש השביעי באחד לחדש מקרא קדש יהיה לכם כל מלאכת עבודה לא
עשו יום תרועה יהיה לכם. וברבתי קדשך כתוב לאמר תקעו בחדש שופר בכסה ליום
גנו כי חק לישראל הוא משפט לאלהי יעקב. ונאמר אשרי העם יודעי תרועה יי באור
נך יאמרו. בשמך יגילו כל חיים ובצדקתך ידומו. כי תפארת עזמו אתה וברצונך תרום
נגנו. ובכן יחי רצון מלפניך יי אלהינו ואלהי אבותינו אלהי אברהם אלהי יצחק ואלהי
יעקב שחמא חשעה הואת שעת רחמים ועת רצון מלפניך ויעלה זכרוננו לפניך לרחמים
דציון ככתוב בתורתך וחיו לכם לזכרון לפני יי אלהיכם. ונאמר וזכרתם לפני יי אלהיכם
דשעתם מאריביכם. כלה כל צר ומשטין מעלינו וסתום פי אויבינו ומקמרינו. וזכרנו
דחיים טובים ולשלום ביום הזכרון הזה. הרם קין ישראל עמך ומלוך אתה עלינו ברחמים.
חשב על כסא רחמים. ובמקום דין תעשה רחמים. ברוך אתה בעל הרחמים:

יהי רצון מלפניך יי אלהי ואלהי אבותי אלהי השמים ואלהי הארץ
לטי אברכם אלהי יצחק ואליהי יעקב האל הגדול הגבור והנורא שתשלח
י המלאכים הקדושים והטהורים גאמנים משרתים וגאמנים בשליחותם
סאצים ורצאים לזכות את ישראל ואת המלאך הגדול (פצפ"ציה) הפמינה
דדציוא וזכירתהן של ישראל בעת שהיום תוקעים בשופר ואת המלאך
עזרל (חש"בש) הפמינה להשמיע וזכירתהן של ישראל ולהכביר השטן
תקיעתם ואת השירים הגדולים הקטנים על השופר (אנקת"ם פסת"ם)

סדר תקיעת שופר

וּמִלֵּאכִים הַגְּדֹלִים (הדרג"אל וסנדלפ"ון) הַמְּמוֹנִים עַל תְּקִיעוֹתֵינוּ הַמַּעֲלִין
תְּקִיעָתֵנוּ לִפְנֵי כֹסֵא כְבוֹדָךְ וְאֵת הַמִּלְאָךְ (שִׁמְשִׁיאל) הַמְּמוֹנָה עַל הַהֲרוּעָה
וְאֵת הַמִּלְאָךְ (פֶּרְסִיטֵא) הַמְּמוֹנָה עַל (קִשְׁרִיק) לַהֲיוֹת מְזֻמָּנִים בְּשִׁלְחוֹתָם
לְתַעֲלֹחַ תְּקִיעָתֵנוּ לִפְנֵי הַפְּרוּכָת וּלִפְנֵי כֹסֵא כְבוֹדָךְ. וְהַמִּלָּא עַל עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל
בְּרַחֲמִים וְחַפְנִים לָהֶם לִפְנֵים מִשְׁרַח הַדִּין וְחֲנֻגָּה עִם בְּנֵיךְ בְּמִדַּת רַחֲמִים
וְתַעֲלֶה תְּקִיעָתֵנוּ לִפְנֵי כֹסֵא כְבוֹדָךְ וְדִם־חַבֵּל בְּאַפְּרוֹ שֶׁל יִצְחָק הַצָּבוּר עַל פְּנֵי
הַמִּזְבֵּחַ וְזָכוּר לָנוּ עֲקֵדָתוֹ הַיּוֹם לְזַרְעוֹ שֶׁל יִצְחָק בִּי אֵל מֶלֶךְ נֶאֱמָן וְזָכוּר
בְּרִית אֲתָהּ. בְּרוּךְ (אַתָּה ה') זָכוּר הַבְּרִית:

סַעֲתָק עֲשִׂל"ס לְרִיךְ הַחֹקֵק לַכֹּסֶת הַסּוֹמֵר צַעֲמָה בַּכֹּכֵב וְצִין כָּל מִיּוֹן וּמִיּוֹן. ז"ס.

לְכִיךְ לֹמֵר קוֹדֶם הַתְּקִיעָה דְּמִיוֹצֵא לָלוּ מַסּוּקִים כְּדִי לַחֲזֹק הַדִּינִים:

קוֹלִי שְׁמַעְתָּ אֵל תַּעֲלֶם אֲזִנְךָ לְרוּחֹתִי לְשׁוֹעָתִי: (לִכְס ג' יו')

רֹאשׁ דְּבָרְךָ אֲמַת וּלְעוֹלָם כָּל מִשְׁפָּט צִדְקָךְ: (סַסִּים קִיט ק"פ)

שָׂרֹב עֲבָדְךָ לְמוֹב אֵל יַעֲשֶׂקֵנִי זָדִים: (סַס פֶּסוּף קַד"ב)

שֶׁשׁ אֲנֹכִי עַל אֲמִרְתְּךָ בְּמוֹצָא שְׁלָל רָב: (סַס פֶּסוּף קַס"ב)

מוֹב טַעַם וְדַעַת לִפְדָּנִי בִּי בְּמִצְוֹתֶיךָ הָאֲמֵנִתִּי: (סַס פֶּסוּף ס"ז)

גְּדֻבוֹת פִּי רָצָה נָא יי וּמִשְׁפָּטֶיךָ לִפְדָּנִי: (סַס פֶּסוּף קִי"ט)

מִסּוֹר שִׁירוֹ לִי שִׁיר חֹדֶשׁ כִּי נִסְלֹאֹת עָשָׂה הוֹשִׁיעָה לוֹ יִמִּינוּ וְזִרְעוּ קִדְשׁוֹ: הוֹרִיעַ
יִי יִשׁוּעָתוֹ לְעֵינֵי הַגּוֹיִם גִּלְיָה צִדְקָתוֹ: זָכַר חֲסִדוֹ וְאִפְסוֹתָיו לְבֵית יִשְׂרָאֵל רָאוּ כָּל אִפְסֵי אֶרֶץ
עַתָּה יִשׁוּעָתָה אֱלֹהֵינוּ: הֲרִיעוּ לִי כָּל הָאֶרֶץ פִּצְחוֹ וְדִנְנוּ וּמִירוֹ: זָמְרוּ לִי בַּכְנּוֹר בַּכְנּוֹר וְקוֹל
זִמְרָה: בַּחֲצוֹצְרוֹת וְקוֹל שׁוֹמֵר הֲרִיעוּ לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ יי:

יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵי אֱלֹהֵי הַמִּשְׁפָּט שֶׁעָתָה יִהְיֶה עֵת רָצוֹן לִפְנֵיךְ
וְתִקְרַע בְּרַחֲמֶיךָ הַרְפִּים וְתִסְדֶּיךָ הַגְּדֹלִים כָּל הַמַּסְכִּים אֲשֶׁר הֵם מִבְּהִילִים
וְיִנָּה וּבֵין עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל הַיּוֹם הַזֶּה וְהַעֲבֵר מִלְּפָנֶיךָ כָּל הַמִּשְׁטָנִים וְהַמַּקְטָרִינִים
עַל עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל. סַחֲסֵם פִּי שָׁטָן וְאֵל יִשְׁטָן עֲלֵינוּ בִּי אֱלֹהֵי תְּלִיּוֹת עֲיִינֵינוּ
אֲדוֹמָה אֱלֹהֵי הַמֶּלֶךְ הַמִּשְׁפָּט שְׂמַע קוֹל תַּפְּלוֹת וְתַרְשֵׁת עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל הַיּוֹם
בְּרַחֲמִים אָמֵן:

סַחֲסֵם עֲנֵךְ צִנִּיּוֹן וְקוֹל כֶּסֶף צִדְקָתָהּ לָלוּ:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר
קִדְּשָׁנוּ בְּמִצְוֹתָיו וְצִוֵּנוּ לְשִׁמּוֹעַ קוֹל שׁוֹפֵר:
בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם שֶׁהֲחִינוּ
וְתִיַּמְנוּ וְהִנֵּי עָנִי לְזָמֵן הַיּוֹם:

סדר תקיעת שופר

תקיעה: שברים: תרועה: תקיעה:
תקיעה: שברים: תרועה: תקיעה:
תקיעה: שברים: תרועה: תקיעה:

שב

יהי רצון מלפניך יי אלהי ואלהי אבותי שתקיעת קשרק שאנחנו
תוקעים היום תעשה סמנה עמרה על ידי המונה שרשיה להיות עולה
ולישב בראש אלהי תעשה עמנו אות למזכה והפלא עלינו ברחמים: ברוך
אתה בעל הרחמים:

תקיעה: שברים: תקיעה:
תקיעה: שברים: תקיעה:
תקיעה: שברים: תקיעה:

שב

יהי רצון מלפניך יי אלהי ואלהי אבותי שתקיעת קשרק שאנחנו תוקעים
היום תעשה מנוקמת על הדיעה על ידי המונה מרשיא"ל בשם שקבלת על
יד אלהי זכור לטוב וישרע שר חפנים ושר מטמרון והפלא עלינו ברחמים:
ברוך אתה בעל הרחמים:

תקיעה: תרועה: תקיעה:
תקיעה: תרועה: תקיעה:
תקיעה: תרועה: תקיעה גדולה:

ובכן יהי רצון מלפניך יי אלהינו ואלהי אבותינו שיעלו אלי הפלאים
היוצאים מן השופר ומן התקיעה ומן השברים ומן התרועה ומן קשרק ומן
קשרק ומן קרק לפני כפיא בבורך תסליצו טוב בעדינו לכפר על כל
חטאינו:

(Gorbeter und Gemeinde)

(Am Sabbath wird es nicht gesagt.)

אשרי העם דעי תרועה יי באור פניך יהלכון:

אֲשֶׁרִי יוֹשְׁבֵי בֵיתָךְ. עוֹד יִהְיֶה לָךְ סֵלָה: אֲשֶׁרִי הָעַם שֶׁכָּכָה לוֹ.
אֲשֶׁרִי הָעַם שֶׁיִּי אֱלֹהָיו:

סֵם תְּהִלָּה לְדוֹד. אֲרוֹמָסָךְ אֱלֹהֵי הַמֶּלֶךְ. וְאֶכְרָכָה שִׁמְךָ לְעוֹלָם וָעֶד: כָּכָל-
יָם אֶכְרָכָךְ. וְאֶהְלֵלָה שִׁמְךָ לְעוֹלָם וָעֶד: גָּדוֹל יי וּמְהֵלֵל מְאֹד. וְלִגְדֻלָּתוֹ אֵין
תֵּקֶר: הוֹר לְדוֹר יִשְׁבַח מַעֲשֵׂיךָ. וּנְכוֹדֶתְךָ יַגִּידוּ: הֵדֵר כְּבוֹד הוֹדֶךָ. וְדִבְרֵי
נִסְלֵאֲתֶיךָ אֲשִׁיחָה: וְעוֹז נִזְרָאוֹתֶיךָ יֵאמְרוּ. וּנְדֻלָּתְךָ אֲסַפְרֶנָּה: זָכַר רַב שׁוֹכֵךְ
יַבִּישׁוּ. וְצִדְקָתְךָ יִרְנְנוּ: חֲנוּן וְרַחוּם יי. אֶרֶץ אֲפִים וּנְדֻלָּתְךָ: טוֹב יי לְכָל.
וְרַחֲמֵיו מֵל כָּל-מַעֲשָׂיו: יִדְוֶה יי כָּל-מַעֲשֵׂיךָ. וְחִסְדֶּיךָ יִכְרֹכֶכָה: כְּבוֹד מַלְכוּתְךָ
יֵאמְרוּ. וּנְכוֹדֶתְךָ יִדְבְּרוּ: לְהוֹדִיעַ לְכָנִי הָאֵדָם נְכוֹדֶתְךָ. וּכְבוֹד הֵדֵר מַלְכוּתוֹ:
סִלְטוֹתֶיךָ מַלְכוּת כָּל-עוֹלָמִים. וְסִסְלֵתְךָ כָּכָל-דוֹר וָדוֹד: סוֹמֵךְ יי לְכָל הַנִּסְלִים.
וְדַמְךָ לְכָל הַבְּסוּסִים: עֵינֵי-כָל אֱלֹהִים יִשְׁבְּרוּ. וְאַתָּה נֹתֵן לָהֶם אֶת-אֲכָלָם בְּעֵתוֹ:
סוֹתֶם אֶת-יָדְךָ. וְסִסְבִּיעַ לְכָל-חַי רֵצוֹן: צִדִּיק יי כָּכָל-הַרְבִּיּוֹ. וְחִסִּיד כָּכָל-
מַעֲשָׂיו: קָדֹב יי לְכָל קוֹרְאָיו. לְכָל אֲשֶׁר יִקְרָאוּ בְּאֵמֶת: רֵצוֹן יִרְאוּ יַעֲשֶׂה.
וְאַתָּה שׁוֹעֲתָם יִשְׁמַע וְיִשְׁעֵם: שׁוֹמֵר יי אֶת כָּל אֲוֵהָיו. וְאַתָּה כָּל הַרְשָׁעִים יִשְׁמִיד:
תְּהַלֵּל יי יִדְבָּרְשִׁי וְיִכְרַךְ כָּכָל-בָּשָׂר שֶׁם קָדְשׁ לְעוֹלָם וָעֶד: וְאֶנְחֵנוּ נִכְרַךְ יי
מִשְׁתָּה וְעַד עוֹלָם הַלְלוּהָ:

Beim Zurücktragen der Thora spricht der Vorbeter:

יהללו Preiset den Namen Gottes!
denn erhoben ist sein Name allein!

Seine Majestät geht über
Erde und Himmel. Er erhebt seinem
Volke das Horn, das ist der From-
men Ruhm und Stolz, der Ruhm
der Kinder Israels, ein Volk das
ihm das nächste ist! Hallelu-
ja — lobet Gott den Herrn!

Am Montag.

Son David ein Psalm.

יְיָ אֱלֹהֵי הַשָּׁמַיִם שָׁמַע בְּהוֹדוֹתֶיךָ
וְהוֹדוֹתֶיךָ שָׁמַע בְּהוֹדוֹתֶיךָ
וְהוֹדוֹתֶיךָ שָׁמַע בְּהוֹדוֹתֶיךָ
וְהוֹדוֹתֶיךָ שָׁמַע בְּהוֹדוֹתֶיךָ

יהללו את שם יי כי נשגב
שמו לבדו:

וְהוֹדוֹתֶיךָ שָׁמַע בְּהוֹדוֹתֶיךָ
וְהוֹדוֹתֶיךָ שָׁמַע בְּהוֹדוֹתֶיךָ
וְהוֹדוֹתֶיךָ שָׁמַע בְּהוֹדוֹתֶיךָ
וְהוֹדוֹתֶיךָ שָׁמַע בְּהוֹדוֹתֶיךָ

בחד.

יְיָ לְדוֹד מְזֻמֹּר לִיהוָה הָאָרֶץ
וּמִלֹּאֲהָ תִּבְלֵי יוֹשְׁבֵי כְּהָ: כִּי הוּא

Am Sabbath.

יְיָ מְזֻמֹּר לְדוֹד הָבוּ לִיהוָה גִּבִּי אֱלִים הָבוּ לִיהוָה כְּבוֹד וָעוֹז: הָבוּ לִיהוָה
כְּבוֹד שְׁמוֹ חֲסִידָיו לִיהוָה בְּהִדְרָת-קִדְשׁ: קוֹל יְהוָה עַל הַיָּם אֶל-הַכְּבוֹד
וְהוֹדוֹתֶיךָ שָׁמַע בְּהוֹדוֹתֶיךָ
וְהוֹדוֹתֶיךָ שָׁמַע בְּהוֹדוֹתֶיךָ
וְהוֹדוֹתֶיךָ שָׁמַע בְּהוֹדוֹתֶיךָ
וְהוֹדוֹתֶיךָ שָׁמַע בְּהוֹדוֹתֶיךָ

7 Übersetzung siehe oben im Morgengebete.

gegründet, an Strömen sie fest gemacht. Wer steigt auf den Berg des Herrn? wer steht auf heiliger Stätte! Wer reiner Hände ist und lauterem Herzen, wer nie zum Falsch die Seele erhob, und nicht schmutz zum Trug, der empfanget den Segen von Gott und Gnade von dem Herrn seines Heiles. Das ist das Geschlecht der Frommen, die da forschen und suchen dein Angesicht — Jakob! Selah!

Erhebet, Thore, euer Haupt; erhebet euch, Pforten der Welt, daß eingehe der König der Ehre! Wer ist der König der Ehre! Gott, der Mächtige und Starke! Gott, der Stark ist im Kampfe!

Erhebet, Thore, euer Haupt! erhebet es, Pforten der Welt; daß eingehe der König der Ehre; Wer ist das, der König der Ehre? — Gott Zebaoth, der Heerschaaren Gott, der ist der König der Ehre! Selah!

עַל יְשִׁים יִסְדָּה וְעַל גְּהֻחַת יִכּוֹנְנָה:
מִי יַעֲלֶה בְּהַר יְיָ וְיָמִי יָקִים בְּמִקְוֹם
קִדְשׁוֹ: גָּמִי כַפִּים וְכִר לִבּוֹ אֲשֶׁר
לֹא גָשָׂא לְשׂוֹא נִפְשִׁי וְלֹא גִשְׁבַּע
לְמַרְמָה: יֵשָׂא בִרְכָה מֵאֵת יְהוָה
וְהִדְרָה מֵאֱלֹהֵי יִשְׁעוֹ: זֶה הוּא
הַדְרָשׁוֹ מִכִּפְשִׁי מִגִּיד יַעֲקֹב סֵלָה:
שְׂאוּ שַׁעֲרִים רֹאשֵׁיכֶם וְהִנֵּשְׂאוּ
פִתְחֵי עוֹלָם וְהָבֹא מֶלֶךְ הַכְּבוֹד:
מִי זֶה מֶלֶךְ הַכְּבוֹד יְהוָה עֲזֹז
וְנִבּוֹד יְהוָה גִּבּוֹר מִלְחָמָה: שְׂאוּ
שַׁעֲרִים רֹאשֵׁיכֶם וּשְׂאוּ פִתְחֵי
עוֹלָם וְהָבֹא מֶלֶךְ הַכְּבוֹד: מִי הוּא
זֶה מֶלֶךְ הַכְּבוֹד יְיָ צְבָאוֹת הוּא
מֶלֶךְ הַכְּבוֹד סֵלָה:

Beim Hineinstellen der Thore in die heilige Pforte.

ובְּנִחָה יֹאמַר שׁוּבָה יְיָ רַבְּכוֹת אֲלֵפֵי יִשְׂרָאֵל: קוּמָה יְהוָה
לְמַנוּחָתָךְ אֲתָה וְאַרְצֶךָ עֲזָךְ: כִּהְנִיךָ יִלְבְּשׁוּ צִדֶּךָ וְחִסְדֶּךָ יִרְנְנוּ:
בְּעִבּוֹר דָּוִד עֲבַדְךָ אֵל תִּשָּׁב פָּנֵי מְשִׁיחֶךָ: כִּי לָקַח מִזֶּבֶחַ גִּתִּי
לָכֶם תּוֹרָתִי אֶל־תַּעֲזוּבוּ: עֵץ חַיִּים הִיא לְמַחְזִיקִים בָּהּ וְתוֹמְכֶיהָ
מֵאֲשֶׁר: דְּרָכֶיהָ דְּרָכֵי נֶעֱם וְכָל גִּתִּיבוֹתֶיהָ שְׁלֹמִים: הַשִּׁיבֵנו יְיָ
אֱלֹהֵינוּ וְנִשׁוּבָה חֲדָשׁ יְמֵינוּ בְּקִרְבֶּךָ: סֵדֶן שׁוֹמֵר מִנִּי קִדְּשׁ.

Am Sabbath.

בְּכָל בְּרִיאָתִים: קוּל יְהוָה חוֹצֵב לְחִבּוֹת אֵשׁ: קוּל יְהוָה יְחִיל מְדַבֵּר יְחִי לִי
יְהוָה מְדַבֵּר קִדְּשׁ: קוּל יְהוָה יְחִיל לֵאמֹר וְיַחֲשֹׁף יַעֲרוֹת וּבְהִיכָל בְּלֹא אִמָּר
קְבוֹד: יְהוָה לִפְנוֹל יִשָּׁב וְיִשָּׁב יְהוָה מֶלֶךְ לְעוֹלָם: יְהוָה עֹז לְעַמּוֹ יִתֵּן דְּרוֹת
יְבָרַךְ אֶת עַמּוֹ בְּשָׁלָם: וּבִנְחָה

תפלת מוסף

תפלה לש"ץ תמנל בתפלת המוסף.

ועתה יגדלנו כח אדני כפאשר דברת לאמר: זכר רחמיך יי וחסדיך פי מעולם השם:
 יתגדל ויתקדש שםמה רבא בעלמא די-ברא ברעותה ומליך מלכותה
 בתיכון וביומיון ובחיי דכל בית ישראל בעגלא ובזמן קריב. ואמרו אמן:
 יהא שמה רבא מברך לעלם ולעלמי עלמיא:
 תברך וישתבח ויתפאר ויתרוםם ויתנשא ויתגדד ויתעלה ויתהלל שמה
 דקודשא בריך הוא לעלא ולעלא מן כל-ברכתא ושירתא תשבחתא
 ונחמיתא דאמין בעלמא ואמרו אמן:

פי שם יי אקרא חבו גדל לאלהינו:

(*) אדני שפתי תפתח ופי עני תהלתך:

ברוך אתה יי אלהינו ואלהי אבותינו אלהי אברהם אלהי
 יצחק ואלהי יעקב האל הגדול הגבור והנורא אל עליון גומל
 חסדים טובים וקונה הכל וזכר חסדי אבות ומביא גואל
 לבני בניהם למען שמו בארבה:

זכרנו לחיים. מלך חפץ בחיים וכתבנו
 בספר החיים. למענה אלהים חיים:

מלך עוזר ומושיע ומגן: ברוך אתה יי מגן אברהם:
 אתה גבור לעולם אדני מתיח מתים אתה רב להושיע:
 מכלל חיים בתוך מתים ברחמים רבים סומך
 גופלים ורופא חולים ומתיר אסורים ומקים אמונתו לישגי
 עפר. מי כמוך בעל גבורות ומי דומה לך מלך ממית ומתיה
 ומצמיח ישועה:

מי כמוך אב הרחמים. זכר יצוריו לחיים ברחמים:
 ונאמן אתה להחיות מתים: ברוך אתה יי מתיח המתים:
 אתה קדוש ושמה קדוש וקדושים בכל-יום יהללוך סלה:
 ובכן תן פחדך יי אלהינו על-כל מעשיה.
 ואימתך ער-כל-מה-שבראת. ויראוך כל-

הַמַּעֲשִׂים וַיִּשְׁתַּחֲוּ לַפָּנִיךָ כָּל־הַבְּרוּאִים. וַיַּעֲשׂוּ כָל־מִצְוָתְךָ אֶחָת. לַעֲשׂוֹת רְצוֹנְךָ בְּלִבָּב שָׁלֵם. כְּמוֹ שֶׁיְדַעְנוּ יי אֱלֹהֵינוּ. שֶׁהַשְּׁלֵטֵן לִפְנֶיךָ עֵז בְּיָדְךָ וְגִבּוּרְךָ בְּיָמִינְךָ. וְשִׁמְךָ נִזְרָא עַל־כָּל־מַה־שֶּׁבָּרָאתָ:

וּבְכֵן תֵּן כְּבוֹד יי לְעַמְּךָ. תְּהִלָּה לִירֵאִיְךָ. וְתִקְוָה לְדוֹר־שִׁיךָ. וּפְתִיחוֹן־פֶּה לַמַּיְחֲלִים לָךְ. שִׁמְחָה לְאַרְצְךָ. וְשִׁשּׁוֹן לְעִירְךָ. וְצִמְיַחַת קֶרֶן לְדוֹר עֲבָדֶיךָ. וְעֲרִיכַת נֶר לְבֶן־יִשְׂרָאֵל מִשִּׁיחָךָ. בְּמַהֲרָה בְּיָמֵינוּ:

וּבְכֵן צְדִיקִים יֵרְאוּ וַיִּשְׂמְחוּ. וַיִּשְׂרִים יַעֲלִזּוּ וְחֲסִידִים בִּרְנָה יִגִּילוּ. וְעוֹלָתְךָ תִּקַּפֵּן־פִּיהָ. וְכָל־הַרְשָׁעָה כָּלָה כְּעָשֵׁן תִּכָּלֶה. כִּי תַעֲבִיר מִמִּשְׁלַת זְרוֹן מִן־הָאָרֶץ:

וְתִמְלֹךְ אַתָּה יי לְבִדְךָ עַל כָּל־מַעֲשִׂיךָ בְּהַר צִיּוֹן מִשְׁכַּן כְּבוֹדְךָ. וּבִירוֹשָׁלַיִם עִיר קֹדֶשְׁךָ. בְּכַתּוּב בְּדִבְרֵי קֹדֶשְׁךָ: וַיִּמְלֹךְ יי דְּעוֹלָם אֱלֹהֵי צִיּוֹן לְדוֹר וָדוֹר הַלְלוּיָהּ:

קְדוֹשׁ אַתָּה וְנִזְרָא שִׁמְךָ. וְאִין אֱלוֹהִי מִבְּלַעְדֶּיךָ. בְּכַתּוּב וַיִּגְבֶּה יי צְבָאוֹת בַּמִּשְׁפָּט. וְהָאֵל הַקְּדוֹשׁ נִמְדָּשׁ בַּצָּדִיקָה: בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמְּלֹךְ הַקְּדוֹשׁ:

אַתָּה בְּחֻרְתָּנוּ מִכָּל הָעַמִּים. אֲהַבָּתָּ אוֹתָנוּ. וְרָצִיתָ בָּנוּ. וְרוֹמַמְתָּנוּ מִכָּל הַלְשׁוֹנוֹת. וְקִדַּשְׁתָּנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ וּקְרַבְתָּנוּ מִלִּפְנֵי לַעֲבֹדֶיךָ. וְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקְּדוֹשׁ עָלֵינוּ קִרְאתָ:

וְתִתֵּן־לָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה אֶת־יּוֹם (am Sabbath) הַשַּׁבָּת הַזֶּה (וְאֶת־יּוֹם) הַזֶּה. יוֹם (וְכָרוֹן) תְּרוּעָה. (בְּאַהֲבָה) מִקְרָא קֹדֶשׁ זָכָר לִיצִיאת מִצְרַיִם:

Aber um unserer Sünden Willen sind wir verbannt aus unserem Lande, sind wir so weit entfernt von unserm Grund und Boden, und können nimmer thun, was unsere Pflicht und Schuld ist, in dem Hause deiner Wahl, in dem großen und heiligen Tempel Gottes, darauf dein Name ward genannt, dieweil sich die Gewalt vergriffen an deinem Heiligthume.

Möge es dein Wille sein, Gott, unser Herr, Gott unserer Väter, allerbarmender Weltenherr, daß du wiederkehrst und dich erbarmest über uns und über dein Heiligthum in deiner unendlichen Barmherzigkeit, und es bald erbauest und es herstellest in seiner Größe und Herrlichkeit.

Gott, unser Vater, unser Herr! Laß die Herrlichkeit deines Reiches bald offenbar werden über uns; erscheine uns im vollen Licht und Glanz; erhebe dich über uns vor den Augen alles Leberden; sammle unsere zerstreuten unter den Völkern, und einige die zersplittert sind bis an der Welten Enden. Laß uns in Zion, deine Gottesstadt, in Jubel einziehen, und in Jerusalem, in deinem heiligen Tempel, zur ewigen Freude. Da wollen wir dir bereiten die Opfer unserer Schuld, die täglichen Opfer nach ihrer Ordnung und die Mussaph-

ומספגי חטאינו גלינו
מארצנו ונתרחקנו מעל
אדמתנו. ואין אנחנו
יכולים לעשות חובותינו
בבית בחירתך בבית
הגדול והקדוש שנקרא
שםך עריו. מספגי היר
שנשתלחה במקדשך. יהי
רצון מלפניך יי אלהינו
ואלדי אבותינו מלך רחמן.
שתשוב ותרחם עלינו ועל
מקדשך ברחמיך הרבים
ותבנהו מהרה ותגדל
כבודו: אבינו מלכנו. גדה
כבוד מלכותך עלינו מהרה
והוסע והנשא עלינו לעיני
כל חי. וקרב שורינו מבין
הגוים ונסוצתינו בגם
מירבתי ארץ. והביאנו
לציון עירך ברנה ולירושלם
בית מקדשך בשמחת
עולם. ושם נעשה לפניך
את קרבנות חובותינו
תמידים בסדרם ומקסמים

opfer nach ihrer Regel. (Und das Mussaphopfer für diesen Sabbathtag) und das Mussaphopfer für diesen Tag des Gedächtnisses wollen wir dir bringen und bereiten in Liebe und Freundlichkeit, nach deinem Gebote und Willen, wie du es uns hast vorgeschrieben in deiner Gotteslehre durch Moses, deinen Knecht, wie es gesprochen ward aus dem Munde deiner Herrlichkeit und geschrieben steht:

(Für Sabbath.)

Am Sabbathtage zwei Schafe, einjährige, ganz ohne Fehl, und zwei Zehnthel seines Mehl als Wehlgabe, eingebracht mit Oel und das dazu gehörige Trankopfer. Also das Sabbathopfer für den Sabbath außer dem täglichen Opfer mit seinem Trankopfer. Das ist das Opfer für den Sabbath; das Opfer für den heutigen Tag ist — wie geschrieben steht:

Im siebenten Monate am ersten Tage des Monates soll die Verkündigung des Heiligen sein bei euch; keinerlei Arbeit solltet ihr da verrichten; ein Tag des Posaunenschalles soll es sein bei euch. Ihr solltet bereiten ein wohlgefälliges Opfer dem Herrn, einen Stier, junges Rind; einen Widder; Schafe, einjährige, sieben, ohne Fehl, und dazu die gehörige Wehlgabe und das Trankopfer nach Vorschrift; drei Zehnthetheile für den Stier, zwei Zehnthetheile für den Widder, und ein Zehnthheil für das Schaf, und Wein zum

Trankopfer

בהלקתם. ואת מוסף יום
(השבת הזה יום) הוקדש הזה
נעשה ונקריב לפניך
באהבה. במצות רצונך
במו שבת בך עלינו
בתורתך על ידי משה
עבדך. מסיבודך באמור:

שבת ויום השבת שני כבשים בני שנה
תמים. ושני עשרתים סלת מנחה בלולה
בשמן ונסכו: עלת שבת בשבתו על עלת
הקמיד ונסכה: זה קרבן שבת וקרבן חטים
באמור:

ובחדש השביעי באחד
לחדש מקרא קדש יהיה
לכם. כל מלאכת עבודה
לא תעשו. יום תרועה
יהיה לכם: ועשיתם עלה
לריח ניחח ליי שר בזבקר
אחד. איל אחד. כבשים בני
שנה שבעה תמימים:

ומנחתם ונסביהם
במזבח שלשה עשרנים
לפר. ושני עשרנים לאיל.
ועשרון לבש. ויין כנסכו.

Trankopfer; zwei Böcke zur Versöhnung; und die zwei täglichen Opfer nach ihrer Regel.

Außer dem Opfer für den Neumond und seiner Mehlgabe und dem täglichen Opfer und seiner Mehlgabe und ihrem Trankopfer nach Recht und Gebühr, ein wohlgefälliges Feueropfer dem Herrn.

(Für Sabbath.)

Mögen sich erfreuen deines Reiches, die den Sabbath hatten, und ihn nennen eine Lust. Möge dein Volk, mögen Alle, die da heiligen den siebenten Tag, sich tätigen und sich erfreuen deiner Güte; denn am siebenten Tage hast du, Herr, dein Gefallen, ihn hast du geheiligt, das Kleinod unter den Lebendigen ihn genannt, zum Angedenken an das Werk der Schöpfung.

Uns liegt es ob, zu huldigen dem Herrn des Weltalls, daß wir die Größe und die Ehre geben dem, der die Welt geschaffen in ihrem ersten Entstehen, daß er uns nicht gemacht wie die Völker der Welt uns nicht hat gleichgestellt den Stämmen und Geschlechtern der Erde; uns nicht den gleichen Theil uns nicht das gleiche Loos hat beschieden wie den Völkerhaaren. — Wir beugen das Knie, wir bücken uns und bekennen unsern Glauben vor dem Könige der Könige, dem Heiligen — gelobt sei er — der die Himmel hat ausgespannt, und die Erde hat gegründet auf ihren Grundfesten; seine Herrlichkeit thronet in den Himmeln oben und seine Macht

ושני שעירים לכפר וישני תמידים כהלכתם: מלבד עלת החדש ומנחתה. ועלת התמיד ומנחתה. ונסביהם כמשפטם לריח ניחח אשה לז:

(עלש)

(ישמחו במלכותך שומרי שבת וקראי עונג עם מקדשי שביעי. כלם ישבעו ויתענגו מטובך ובשביעי רצית בו וקדשתו חמדת ימים אותו קראת זכר למעשה בראשית:)

עלינו לשבח לאדון הכל. לתת נדלה ליוצר בראשית שלא עשנו כגויי הארצות ולא שמנו כמשפחות האדמה שלא שם חלקנו בהם וגורלנו ככלהמונם: ואנחנו פורעים ומשתחיים ומזדים לפני מלך מלכי המלכים הקדוש ברוך הוא שהוא נוטה שמים ויוסד ארץ ומושב יקרו בשמים ממעל ושבית עזו בגבהי

waltet in den höchsten Höhen!
Er ist unser Gott und Keiner
sonst; in Wahrhaftigkeit — er
unser Herr und König und
Keiner außer ihm.

So steht es geschrieben in
seiner Lehre: „erkenne es heute,
nimm es dir zu Herzen, Gott
ist der Herr im Himmel oben,
auf der Erde unten und Keiner
sonst.“

ly Darum hoffen wir, Gott
unser Herr, auf dich daß wir
dich ehestens schauen werden in
deiner ganzen Macht und Herr-
lichkeit, wie du bannest allen
Grübel von der Erde weg,
und aller Gögendienst ist getilget;
wie du vervollkommnest die Welt
und sie verklärst im Reiche der
Allmacht, daß Alle, die leben im
Fleische dich rufen bei deinem
Namen, alle Sünder auf Erden
sich zu dir bekehren, alle Welten-
bewohner es wissen und erken-
nen, daß vor dir sich beugt
jedes Knie, zu dir schwört jede
Zunge!

Vor dir, unserm Gott und
Herrn, beugen sie das Knie,
und fallen sie nieder; deinem
Namen geben sie die Ehre
und den Ruhm und nehmen
über sich einstimmig und ein-
müthig das Gesetz und die Herr-
schaft deines Reiches; dann regie-
rest du über sie — ehestens und
für die Ewigkeit. Denn dein ist
das Reich und bis in Ewigkeit
regierst du im Ehren; wie ge-

מרומים: הוא אלהינו אין
עוד. אמת מלכנו אפס
וזלתו פכתוב בתורתו
וידעת היום והשבת אל
לכבד כי יי הוא האלהים
בשמים ממעל ועל הארץ
מתחת אין עוד:

על כן נקוו לך יי אלהינו
לראות מהרה בתפארת
עזך להעביר גלולים | מן
הארץ. והאלילים כרות
יכרתו לתקן עולם במלכות
שדי. וכל בני בשר יקראו
בשמך להפנות אליך כל-
רשעי ארץ. יבירו וידעו כל-
יושבי תבל כי לך תברע
כל בך תשבע כל לשון:
דפניך יי אלהינו יברעו
יפודו. ולכבוד שמך יקר
יתנו. ויקבלו בדם את עול
מלכותך. ותמלוך עליהם
מהרה לעולם ועד כי
המלכות שלך היא ולעולם
עד תמלוך בקבוד: בכתוב

geschrieben steht in deiner Gotteslehre: „Gott regieret in Ewigkeit!“

Und so heist es da: „Er schauet kein Unglück in Jakob, und sieht kein Mißgeschick in Israel, Gott, sein Herr ist mit ihm, und Jubelklang der Könige bei ihm.“ Und es heist da: „Er war König in Jeschurun, als sich sammelten die Häupter des Volkes alle zusammen die Stämme Israels.“ Und in deinem heiligen Worte steht geschrieben: „Gott gehört das Reich, er herrschet über die Nationen!“ Und so heist es da: „Gott ist der Welten König, er kleidet sich in Pracht und Majestät, er kleidet sich in seine Macht, er gürtet sich, und fest steht die Welt, und wankelet nicht.“ Und es heist da: „Erhebet, ihr Thore, das Haupt; erhebet euch, ihr Pforten der Welt, daß einziehe der König der Ehre Wer ist der König der Ehre? Gott, der Starke und Gewaltige, Gott ist der Starke im Kampfe; Erhebet ihr Thore, euer Haupt, erhebet es, Pforten der Welt, daß einziehe der König der Ehre; wer ist das der König der Ehre? Gott Bebaath, der ist der König der Ehre, Selah!“ Und durch deine

בתורתך יי ימלך לעולם ועד:

ונאמר. לא הביט און ביעהב. ודא ראה עמר בישראל. יי אלהיו עמו ותרועת מלך בו: ונאמר. ויהי בישרון מלך בהתאסף ראשי עם. יחד שבטי ישראל: ובדברי קדשך כתוב לאמר. כי ליי המלוכה ומושל בגוים: ונאמר. יי מלך גאות לבש. לבש יי עז התאזר אף תכון תבל כל תמוט: ונאמר. שאו שערים ראשיכם. והקשאו פתחי עולם. ויבא מלך הכבוד: מי זה מלך הכבוד. יי עוז וגבור יי גבור מלחמה: שאו שערים ראשיכם ושאו פתחי עולם ויבא מלך הכבוד: מי הוא זה מלך הכבוד. יי צבאות הוא מלך הכבוד סלה: ועדידי עבדיך

Diener, die Propheten, steht geschrieben: „Also spricht Gott, der König Israels und sein Erlöser, der Gott Zebaoth. „Ich bin der Erste, ich bin der Letzte, außer mir ist kein Gott!“ Und so heist es da: „Es ziehen hinauf die Erlöser auf den Berg Zion, um zu richten das Gebirge Edoms. Da gehöret Gott das Reich!“ Und es heist da: „An dem Tage — da ist Gott der König über die ganze Welt! an dem Tage — da ist Gott der Einige, und sein Name der Einige! Und in deiner Gotteslehre steht geschrieben: „Höre Israel, Gott unser Herr ist der einzige einzige Gott!“

Unser Gott, Gott unserer Väter! Regiere du über die ganze Welt in deiner Herrlichkeit, erhebe dich auf der ganzen Erde in deiner Majestät, und erscheine Allen, die da wohnen auf dem Erdenrunde, in deiner Macht, in deiner Pracht, in deiner Glorie! Auf daß wir alle Geschöpfe, daß du es hast geschaffen, und jedes Geschöpf erkenne, daß du es hast gebildet, und was nur Obem hat in sich, es geschehe und bekenne: Gott, der Gott Israels, das ist der Weltenherr und sein Reich und seine Herrschaft geht über Alles! (Gott, Gott unserer Väter, hab' Gesellen an unserer Ruhe). Heilige uns in deinen Geboten, gib uns unseren vollen Theil an deiner Gotteslehre; sättige uns in deiner Güte und erfreue uns mit deinem Heile! (Laß uns theilhaftig werden, Gott, unser

הגבאים כתוב לאמר.
בה אמר יי מלך ישראל
וגאלו יי צבאות. אני ראשון
ואני אחרון. ומבלעדי אין
אלהים: וגאמר ועל מושיעים
בהר ציון לשפוט את הר
עשו והיתה ליי המלוכה:
וגאמר והיה יי למלך על-
כל הארץ ביום ההוא והיה
יי אחד ושמו אחד:
ובתורתך כתוב לאמר
שמע ישראל יי אלהינו יי
אחד:

אלהינו ואלהי אבותינו מלך
על כל העולם כלו בכבודך והגשאל
על כל הארץ ביקרך והוסע בהר
ציון עזך על כל יושבי תבל ארצה.
ידע כל שפועל כי אתה שפעתו
ודין כל יצור כי אתה יצרתו.
ראמר כל אשר נשמה באפו יי
אלהי ישראל מלך ומלכותו בכל
מקלה: (Am Sabbath) אלהינו ואלהי
אבותינו רצה במנוחתנו קדשנו
במצותיך ותן חלקנו בתורתך.
שבענו משובך ושמחנו בישועתך.
(Sabbath) ותנהילנו יי אלהינו

Herr, in Liebe und Freundlichkeit der heiligen Sabbathruhe; daß Israel, und wer da heiligt deinen Namen, an ihm die Ruhe finde. Räutere unser Herz, daß wir dir dienen in Wahrhaftigkeit, denn du bist Gott in Wahrheit, und dein Wort ist Wahrheit und besteht ewiglich! Gelobt seist du, Gott, Herr der ganzen Welt, der da heiliget (den Sabbath) Israel und den Tag des Gedächtnisses.

Du gedenkest Alles, was geschehen ist seit Ewigkeit, und hältst in steter Beachtung alle Gebilde der Vergangenheit. Vor dir ist offenbar alles Verborgene, und die ganze Fülle von Geheimnissen vom ersten Anfange an. Da ist kein Vergessen vor dem Throne deiner Herrlichkeit, und Keines verborgen, vor deinem allsehenden Blicke. Du gedenkest alles Geschaffene, und kein Gebilde ist dir entgangen. Alles ist offenbar und bekannt vor dir, Gott, unser Herr; du schauest und blickest bis an das Ende aller Zeiten. Denn du hast selber das Gesetz gegeben, danach Jegliches wird bedacht, was nur Geist und Lebensseele hat in sich, und Jegliches in Erinnerung kommt, was nur je geschehen ist, die ganze Fülle von Schöpfungen bis in das Unendliche. Vom Unbeginne an hast du uns das bekannt gemacht, und es von jeher geoffenbaret. Es ist das der Tag, an dem du einst das Schöpfungs- werk begonnen, der Tag des Gedächtnisses zur Erinnerung an den ersten Weltentag. Das ist so Gesetz in Israel, ist Gottes Recht so in Jakob. Da

בְּאַרְכָּהּ וּבְרָצוֹן שַׁבַּת קֹדֶשׁ וַיְנַחֲנוּ בּוֹ יִשְׂרָאֵל מִקֹּדֶשׁ יְשׁוּעָה. וְטָהַר לִבֵּנוּ לְעִבְדֶּךָ בְּאֵמֶת. כִּי אַתָּה אֱלֹהִים אֱמֶת וְדָבָר אֱמֶת וְקִיָּם לְעַד. בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ מֶלֶךְ עַל כָּל הָאָרֶץ מִקֹּדֶשׁ (בְּשַׁבַּת יִשְׂרָאֵל וַיּוֹם הַזֶּכֶּרֶן:

אַתָּה זֹכֵר מַעֲשֵׂה עוֹלָם וּפּוֹקֵד כָּל יְצוּרֵי קֶדֶם. לִפְנֶיךָ נִגְלוּ כָּל תַּעֲלָמוֹת וְהַמּוֹן נִסְתָּרוֹת שֶׁמִּבְּרָאשִׁית. אִין שִׁכְחָה לִפְנֵי כֶּסֶף כְּבוֹדָךְ. וְאִין נִסְתָּר מִנֶּגֶד עֵינֶיךָ. אַתָּה זֹכֵר אֶת כָּל־הַמַּפְעָל. וְגַם כָּל־הַיְצוֹר לֹא נִכְחַד מִמֶּךָ. הַכֹּל גָּלוּי וַיְדוּעַ לִפְנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ. צוּפָה וּמִבֵּיט עַד סוֹף כָּל הַדּוֹרוֹת. כִּי תִבְיֹא חֶק וּזְכוֹן לְהַפְקֵד כָּד רִוַּח וְנַפֶּשׁ. לְהִזְכֹּר מַעֲשִׂים רַבִּים וְהַמּוֹן בְּרִיּוֹת לֹאִין תִּכְלִית. מִבְּרָאשִׁית כְּזֹאת הוֹדַעְתָּ. זְמַלְפָּנִים אוֹתָהּ גְּלִיתָ. זֶה הַיּוֹם תִּחְלַת מַעֲשֵׂיךָ וּזְכוֹן לַיּוֹם רֵאשׁוֹן. כִּי חֶק לְיִשְׂרָאֵל הוּא. מִשְׁפָּט לֵאלֹהֵי יַעֲקֹב:

wird über Völker und Länder
das Recht gesprochen, wo das
Schwert und wo der Friede,
wo der Hunger und wo die
Fülle walten solle; und alle
Schöpfungen werden da bedacht,
die zum Leben, die zum Tode.
Wer wollte da wohl dem Ge-
schicke entgehen, wo alles Ge-
bilde kommt in Erinnerung vor
dir, des Menschen Thun und
seine Bestimmung, des Mannes
Schritt und Tritt, des Men-
schen Sinnen und Trachten und
das Triebwerk, das ihn treibt?
Wohl dem Menschen, der da
an dich nicht vergift und dem
Menschenkinde, das in dir hat
seine Festigkeit und Stärke.
Denn die dich suchen und dir
nachgehen, kommen nie zum
Falle, und die werden nicht be-
schämt, die auf dich gehofft. Was
geschehen ist, kommt in Erinnerung
vor dir, und unser Aller Thun
erforschest du, und prüfest du.
So hast du Noach einst in Liebe
wohl bedacht, ihn gewahret mit
einem Worte des Heiles und
des Erbarmens, als du gebracht
die Wasserfluth, zu verderben
alles Fleisch ob der Boshaftig-
keit ihres Thuns und Treibens.
Da kam sein Gedächtniß, Herr,
vor dich, und du hast gemehret
seinen Samen wie den Staub

ועל המדינות בו יאמר איזו
לחרב. ואיזו לשלום. איזו
לרעב. ואיזו לשובע ובריות
בו יפקדו. להזכירם לחיים
ולמות. מי לא נפקד כהיום
הזה. כי זכר כל היצור
לפניך בא. מעשה איש
ופקדתו. ועלילות מצעדי
גבר. מחשבות אדם
ותחבולותיו ויצרי מעללי
איש. אשר איש שלא
ישבחה ובן אדם יתאמין
בך. כי דורשיך לעולם לא
יבשלו. ולא יכלמו לנצח
כל החוסים בך: כי זכר כל
המעשים לפניך בא ואזה
דורש מעשה כלם: וגם
ארי-נח באהבה וזכרת.
ותפקדו בדבר ישועה
ורחמים. בהביאך את-מי
המבול לשחת כל-בשר
מפני רוע מעלליהם. על בן
זכרנו בא לפניך יי אלהינו
להרבות נרעו בעפרות

der Erde, und seine Sprößlinge wie den Sand am Meere. Wie geschrieben steht in deiner Gotteslehre: „Gott gedachte an Noah und an alles Thier und alles Vieh, welches war mit ihm in der Arche, und Gott ließ ziehen einen Wind über die Erde und es stülten sich die Wasser.“ Und so heißt es da: „Gott hörte ihr Klagen und ihre Seufzer und Gott gedachte an seinen Bund mit Abraham, mit Isaa! und mit Jakob.“ Und es heißt da: „Ich gedenke meines Bundes mit Jakob, und auch meines Bundes mit Isaa! und mit Abraham will ich gedenken, und das Land bedenken.“ Und in deinem heiligen Worte steht geschrieben: Ein Gedächtniß hat er gestiftet für seine Wunderthaten, gnädig und allerbarmend ist Gott!“ Und es heißt da: „Brot und Nahrung gibt er seinen Frommen, gedenket ewiglich seines Bundes.“ Und es heißt da: „Er gedachte ihnen seines Bundes, und es gerietete ihn nach seiner unendlichen Guld und Milde!“ Und durch deine Diener, Propheten, steht geschrieben: Gehe hin und rufe aus vor den Ohren von ganz Jerusalem, sprich — also spricht Gott: „Ich gedenke dir die Liebe deiner Jugend.

תכל. וְצִאֲצֵאוּ כַחֲזֹד הַיָּם.
בְּכִתּוּב בְּתוֹרַתְךָ וַיִּזְכֹּר
אֱלֹהִים אֶת נַח. וְאֶת כָּל־
הַחַיָּה וְאֶת כָּל־הַבְּהֵמָה
אֲשֶׁר אִתּוֹ בַּתֵּבָה. וַיַּעֲבֹר
אֱלֹהִים רוּחַ עַל הָאָרֶץ וַיֵּשְׁבוּ
הַמַּיִם: וַנֹּאמֶר. וַיִּשְׁמַע
אֱלֹהִים אֶת נַאֲקָתָם. וַיִּזְכֹּר
אֱלֹהִים אֶת־בְּרִיתוֹ אֶת
אַבְרָהָם אֶת יִצְחָק וְאֶת
יַעֲקֹב: וַנֹּאמֶר וַיִּזְכֹּר אֶת
בְּרִיתִי יַעֲקֹב וְאֵת אֶת־בְּרִיתִי
יִצְחָק וְאֵת אֶת־בְּרִיתִי
אַבְרָהָם אֲזָכֹר וְהָאָרֶץ אֲזָכֹר:
וּבְדִבְרֵי קֹדֶשׁ כְּתוּב לֵאמֹר
יִזְכֹּר עֲשֵׂה לְנַפְלְאוֹתָיו חֲנוּן
וְרַחוּם יי: וַנֹּאמֶר. שָׂרָף נָתַן
לִירְאָיו. יִזְכֹּר לְעוֹלָם בְּרִיתוֹ:
וַנֹּאמֶר. וַיִּזְכֹּר דָּהֶם בְּרִיתוֹ
וַיִּנָּחֶם בְּרַב חֲסָדָיו: וְעַל יְדֵי
עֲבָדֶיךָ הַנְּבִיאִים כְּתוּב
לֵאמֹר. הִלֵּךְ וּקְרָאתָ בְּאוֹנֵי
יְרוּשָׁלַיִם לֵאמֹר. כֹּה אָמַר יי
וּבְרִיתִי לְךָ וְחֶסֶד נְעֻרֶיךָ

die Herzensinnigkeit, mit der du einst in deinem Brautstande mir bist nachgegangen in ein wüstes Land, wo keine Saat war." Und es heist da: „Ich gedenke an meinen Bund mit dir in deiner Jugendzeit und halte meinen Bund mit dir in Ewigkeit." Und es heist da: „Ist Ephraim mir ein theurer Sohn, ein Kind der Lust und Liebe? Wo ich von ihm rede, wie ich seiner nur gedenke, regt sich mir das Herz im Leibe vor innigem Erbarmen — spricht Gott."

אלהינו Unser Gott, Gott unserer Väter! gedenke unser zum Guten, und laß deine väterliche Obhut walten über uns, daß wir zum Heile und zum Erbarmen bedacht sein mögen vor dir in deinen Himmelsräumen. Gedenke uns, Gott unser Herr, den Bund und die Gnade und den Schwur, den du unserem Vater Abraham hast zugeschworen auf dem Berge Moriah, und möge dir stets gegenwärtig sein das Opfer, das er dir hat gebracht, als er Isaak, seinen Sohn hat gebunden auf dem Altare, und all sein Erbarmen hat bezwungen, um deinen Willen zu vollziehen mit einem ungetheilten Herzen. So möge nun auch dein Erbarmen bezwingen deinen Zorn über uns;

מוסף ליום א' דר"ה

אהבת כלולותיך. לבתך
אחרי במדבר בארץ לא
רועה: ונאמר. וזכרתי אני
את בריתי אותך בימי
נעוריך והקימותי לך ברית
עולם: ונאמר הבן יקיר לי
אשרים אם ילד שעשועים
כי מדי דברי בו וזכר אפרכנו
עוד על בן המו מעי לו
רחם ארחמנו נאם יי:

אלהינו ואלהי אבותינו
זכרנו בזכרון טוב לפניך
ופקדנו בפקדת ישועה
ורחמים משמי שמי קדם
וזכר לנו יי אלהינו את
הברית ואת החסד ואת
השבועה אשר נשבעת
לאברהם אבינו בדרך
המוריה. ותראה לפניך
עקדה שעקד אברהם אבינו
את יצחק בנו על גב המזבח
וכבש רחמיו לעשות רצונך
בלבב שלום. בן יכבשו
רחמך את בעסק מעלינו

in deiner unendlichen Güte
wollest du allen Groll und
Grimm abwenden von deinem
Volke, von deiner Stadt, von dei-
nem Erb' und Eigenthume, auf
daß an uns in Erfüllung gehe,
Gott unser Herr, das Wort,
das du hast verheissen in dei-
ner Gotteslehre durch Moses,
deinen Knecht, wie er es ge-
hört hat aus dem Munde deiner
Herrlichkeit, wie es gesprochen
worden: „Ich werde ihnen ge-
denken den Bund von ehedem,
als ich sie geführt aus dem
Lande Egypten vor den Augen
der Völker, auf daß ich ihnen
ein Gott sei — ich bin der
Herr!“ Denn du bist es, der
gedenket alles Vergessene von
Ewigkeit her, und vor dem
Throne deiner Herrlichkeit da
ist gar kein Vergessen! So
mögest du die Opferung Isaak's
heute seinen Kindern in Barm-
herzigkeit gedenken. Gelobt seist
du, Gott, der da gedenket den
Bund.

Du hast in einer Wolke
dich geoffenbaret in deiner Herr-
lichkeit vor deinem heiligen
Volke, um mit ihnen zu reden.
Vom Himmel hast du hören
lassen deine Stimme, und dich
geoffenbaret vor ihnen im lichten
Nebel. Die ganze Welt, die
zitterte vor dir, und die Schöp-
fungen der Urwelt erbebeten
vor dir, als du dich geoffen-
baret hast, Herr, auf dem Berge
Sinai, zu lehren dein Volk die

ובטובך הנדול ישוב חרזן
אפך מעמך ומעירך
ומנחלתך וקיום לנו ייאלהינו
את הדבר שהבטחתנו
בתורתך על ידי משה
עבדך מפי כבודך באמור:
וזכרתי להם ברית ראשנים
אשר הוצאתי אתם מארץ
מצרים לעיני הגוים להיות
להם לאלהים אני יי: כי
זכר כל הנשכחות אתה
הוא מעולם ואין שכחה
לפני כסא כבודך. ועקדת
יצחק לזרעו היום ברחמים
תזכור: ברוך אתה יי זכר
הברית:

אתה נגלית בענן כבודך
על עם קדשך לרבר עמם.
מן השמים השמעתם קולך
ונגלית עליהם בערפלי שחר
גם העולם כלו חל מפניך
ובריות בראשית החדו
ממך בהגלותך מלבנו על
הר סיני ללמד לעמך תורה

Gotteslehre und das Gef. 3, und sie hast hören lassen die ganze erhabene Pracht und Majestät deiner Gottesstimme und dein heiliges Wort aus den Feuerflammen. Unter Donner und Blitz hast du dich ihnen offenbaret, und beim Schall des Schofars bist du ihnen erschienen. Wie geschrieben steht in deiner Gotteslehre: Und es war am dritten Tage, als es war Morgen worden, da war Donner und Blitz und schweres Gewölke auf dem Berge, und der Schall des Schofars war sehr stark, und es zitterte alles Volk im Lager." Und so heißt es da: „Es ward der Schall des Schofars immer stärker, Moses redete und Gott stimmte ein mit lautem Schall." Und es heißt da: „Alles Volk sahen die Wetterstimmen und Feuerflammen, des Schofars Schall, den rauchenden Berg; und wie das Volk das sah, wichen sie zurück und stellten sich von ferne." Und in deinem heiligen Worte steht geschrieben: „Gott steigt auf unter Posaunenklang, Gott und des Schofars Schall." Und es heißt da: „Mit Trompeten und des Schofars Schall jubelt vor Gott dem Weltenkönig." Und es heißt da: „Blas set am Neumond den Schofar, am Vollmond, am Tage un-

ומצות ותשמיעם את הוד קולך. ודברות קדשך מלהבות אש בקולות וברקים עליהם נגלית ובקול שופר עליהם הופעת. בכתוב בתורתך וידוי ביום השלישי בהיות הבקור והי קולות וברקים וענן כבד על ההר וקול שופר חזק מאד ויחרד כל העם אשר במחנה: ונאמר ויהי קול השופר הולך וחזק מאד משה ידבר והאלהים יענו בקול: ונאמר. וכל העם ראים את-הקולת ואת הלפידים ואת קול השופר ואת ההר עיטן וירא העם ויגעו ויעמדו מרחק: וברברי קדשך כתוב לאמר עליה אלהים בתרועה יי בקול שופר: ונאמר בהצוצרות וקול שופר הריעו לפני המלך יי: ונאמר תקעו בחדש שופר בבסה ליום

feres Festes: denn so ist es
Geſetz in Israel, so Gottes
Recht in Jakob." Und so heißt
es da: „Lobet Gott in seinem
Heilighume! Lobet Gott in der
Feste seiner Macht, lobet ihn
nach seiner Wunderkraft, lobet
ihn nach seiner vollen Größe!
Lobet ihn mit des Schofars
Klang, lobet ihn mit Harf' und
Zither! Lobet ihn mit Pauken
und Reigen, lobet ihn mit
Saiten und Schalmeyen! Lobet
ihn mit klingendem Geläute,
lobet ihn mit klingendem Schalle!
Was nur Odem hat, das lobe
Gott! Hallelujah!" Und durch
deine Diener, die Propheten,
steht geschrieben: „Alle, die ihr
die Welt bewohnet, die ihr auf
Erden weilet — wenn das
Banner wallei auf den Bergen,
werdet ihr es sehen; wenn des
Schofars Klang erschallet,
werdet ihr es hören!" Und
heißt da: „An dem Tage, da
wird der große Schofar er-
schallen; und es kommen die
Verlorenen im Lande Ahur,
und die Verbannten im Lande
Mizraim, und beugen sich vor
Gott auf seinem heiligen Berge
in Jerusalem!" Und es heißt da:
„Gott erscheinet über sie, wie
ein Oth, fährt hin sein Pfeil,
und Gott der Herr läßt den
Schofar erschallen, und zieht

הַנֶּגֶן. כִּי חֶק לְיִשְׂרָאֵל הוּא
מִשְׁשֵׁט לֵאלֹהֵי יַעֲקֹב: וְנֹאמַר
הַלְלוּיָהּ הַלְלוּ אֵל בְּקֹדֶשׁוֹ
הַלְלוּהוּ בְּרַקִּיעַ עֻזּוֹ: הַלְלוּהוּ
בְּגִבּוֹרוֹתָיו הַלְלוּהוּ בְּרַב
גְּדֻלּוֹ: הַלְלוּהוּ בְּתַקְעַ שׁוֹפָר
הַלְלוּהוּ בְּנֹבֵל וּבְנֹזֵר:
הַלְלוּהוּ בְּתִפְחוּל הַלְלוּהוּ
בְּמִנִּים וְעֵצָב: הַלְלוּהוּ
בְּצִלְצְלֵי שָׁמַע הַלְלוּהוּ
בְּצִלְצְלֵי תְרוּעָה: כֹּל
הַנְּשָׁמָה תִּהְלֵל יְיָ הַלְלוּיָהּ:
וְעַל יְדֵי עֲבָדֶיךָ הַנְּבִיאִים
כָּתוּב לֵאמֹר כָּל יֹשְׁבֵי תֵבֵל
וְשֹׁכְנֵי אֶרֶץ כְּנַשְׂא נִם הָרִים
תִּרְאוּ וְכַתְקַע שׁוֹפָר תִּשְׁמְעוּ:
וְנֹאמַר וְהָיָה בַּיּוֹם הַהוּא
יִתְבַּע בְּשׁוֹפָר גְּדֻלָּה וּבָנִי
הָאֲבָרִים בְּאֶרֶץ אַשּׁוּר
וְהַגְּדָחִים בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם
וְהִשְׁתַּחֲוּ לַיְי בְּהַר הַקֹּדֶשׁ
בִּירוּשָׁלַם: וְנֹאמַר וַיֵּי עֲלֵיהֶם
יִרְאָה וַיַּצֵּא כְּבָרֶךְ חֲצוֹ וְאֲדָנִי
אֱלֹהִים בְּשׁוֹפָר יִתְקַע וְהִקְדִּי

dahin in Sturmschritt, wie der Sturm aus dem Süden. Gott Zebaoth, der schirmet sie!" — So schirme du dein Volk Israel mit deinem Heile und deinem Frieden!"

אלהינו Unser Gott, Gott unserer Väter! laß ertönen die große Posaune, daß sie die Lösung uns zur Freiheit sei! Erhebe das Banner, darum sich sammeln unsere Verbannten! Sammle unsere Zerstreuten unter den Völkern und die Verstossenen von allen Ecken und Enden der Welt. Führe uns nach Zion, deiner Gottesstadt, in Jubel, und nach Jerusalem, deinem heiligen Tempel, zur ewigen Freudigkeit! Da wollen wir dir bereiten die Opfer unserer Schuld, wie es uns geboten ward in deiner Gotteslehre durch Moses, deinen Knecht, wie er es vernommen aus dem Munde deiner Herrlichkeit, und es geschrieben steht.

"An eueren Freudentagen, an eueren Fest- und Neumondstagen — da solltet ihr blasen in Trompeten bei eueren Brand- und Schlacht- und Freudenopfern; und es soll euch sein zum Gedächtnisse vor Gott, euerem Herrn. Ich bin Gott euer Herr."

Du bist es, der höret des Schofars Klang der da höret auf des Jubelhornes

בסערות תימן י צבאות
יגז עליהם: כן תגן על עמך
ישראל בשלומך:

אלהינו ואלהי אבותינו.
תקע בשופר גדול לחרותנו
ושא גם לקבץ גלותינו
וקרב פוורנו מבין הגוים
ונפוצותינו כנס מירכתי
ארץ. והביאנו לציון עירך
ברגה ולירושלים בית
מקדשך בשמחת עולם
ושם נעשה לפניך את
קרבת חובותינו כמצוה
עלינו בתורתך עד ידי
משה עבדך מפי כבודך
כאמור:

וביום שמחתכם
ובמועדיכם ובראשי
חדשיכם וחקעתם
בחצצרת על עולותיכם
ועל זבחי שלמיכם והיו לכם
לזכרון לפני אלהיכם. אני
י אלהיכם: כי אתה שומע
קול שופר ומאזין תרועה

Schall, und keiner ist dir gleich.
Gelobt seist du, Gott, der da
höret den Jubelklang seines
Volkes Israel in Barmher-
zigkeit.

וְאִין הַזְמָה לָךְ. בְּרוּךְ אַתָּה
יְיָ שׁוֹמֵעַ קוֹל תְּרוּעַת עַמּוֹ
יִשְׂרָאֵל בְּרַחֲמִים:

רָצָה יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וּבְתַפְלָתָם. וְהִשָּׁב אֶת
הָעֲבוּדָה לְדָבִיר בֵּיתְךָ. וְאֲשֵׁי יִשְׂרָאֵל וּתַפְלָתָם בְּאַהֲבָה תִקְבֹּל
בְּרָצוֹן. וְתִהְיֶה לְרָצוֹן תָּמִיד עֲבוּדָת יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ: וְתַחֲזִינָה עֵינֵינוּ
בְּשׁוֹבְכָה לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים. בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמַּחֲזִיר שְׂכִינָתוֹ לְצִיּוֹן:
מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שְׂאֵתָה הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ
לְעוֹלָם וָעֶד. צִוֵּר חַיֵּינוּ מִגֵּן יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר וָדוֹר. נֹדָה
לָךְ. וְנִסְפָּר תְּהִלָּתְךָ. עַל חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדְךָ. וְעַל נַשְׁמוֹתֵינוּ
הַמְּקוּדוֹת לָךְ. וְעַל גְּסִיד שְׂפָכ־לֵוִים עִמָּנוּ. וְעַל גְּפִלְאוֹתֶיךָ
וְטוֹבוֹתֶיךָ שְׂפָכ־לַעֲת עָרֵב וּבָקָר וְצִהָרִים. הַמּוֹב בִּי לֹא כָלוּ
רַחֲמֶיךָ. וְהַמְּרַחֵם בִּי לֹא תִמּוּ חֲסָדֶיךָ. מַעֲוֹלָם קִוִּינוּ לָךְ:
וְעַל כָּלֵם יִתְבָּרֵךְ וְיִתְרוֹמֵם שְׁמֶךָ מִלִּפְנֵי תָּמִיד לְעוֹלָם וָעֶד:

וּבְתוֹב לַחַיִּים טוֹבִים כָּל־בְּנֵי בְרִיתְךָ:

וְכָל הַחַיִּים יוֹדוּךָ סֵלָה. וַיְהִלְלוּ אֶת שְׁמֶךָ בְּאַמֶּת. הָאֵל
יִשְׁעָתָנוּ וְעֲזָרָתָנוּ סֵלָה: בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמּוֹב שְׁמֶךָ וְלָךְ נִאֲמָה
לְהוֹדוֹת:

שִׁים שְׁלֹום טוֹבָה וּבִרְכָּה חֵן וְחֶסֶד וּרְחֻמִּים עָלֵינוּ וְעַל
כָּל יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ בְּרַכְנוּ אֲבִינוּ בָּלָנוּ בְּאַחַד בָּאוֹר פְּנִיָּה בִּי בָאוֹר
פְּנִיָּה גִתָּה לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ תוֹרַת חַיִּים וְאַהֲבַת חֶסֶד וְצַדִּיקָה
וּבִרְכָּה וּרְחֻמִּים וְחַיִּים וְשְׁלֹום. וְטוֹב בְּעִינֶיךָ לִגְבוֹר אֶת־עִמָּךְ
יִשְׂרָאֵל בְּכָל עֵת וּבְכָל שָׁעָה בְּשְׁלֹמָה:

בְּסִפּוֹר חַיִּים בְּרַכָּה וְשְׁלֹום וּפְרֻגָּה טוֹבָה גְּזֻכָּר
וְנִכְתָּב לְפָנֶיךָ אֲנַחְנוּ וְכָל עַמָּךְ בֵּית יִשְׂרָאֵל ו
לַחַיִּים טוֹבִים וְשְׁלֹום. בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ עֹשֶׂה הַשְּׁדוּם:

אלהי נצור לשוני טרע ושסתי מדבר מרמא ולמקללי נפשי תדום ונפשי
 בעפר לכל תהיה. פתח לבי פתורתך ובמצותיך תרדוף נפשי וכל-החושבים
 עלי רעה. סתרה הפס עצתם וקלקל מחשבתם. עשה למען שמך. עשה
 למען ימינך. עשה למען קדשך. עשה למען תורתך. למען יחלצון ידיך.
 חושיעה ימינך וענני: יהי רצון אמר פי והניח לבי לפניך יי צורי ונואלי:
 עשה שלום במרומוי הוא יעשה שלום עלינו ועל כל ישראל ואמרו אמן:
 יהי רצון מלפניך יי אלהינו ואלהי אבותינו שיבנה בית המקדש במהרה
 בימינו ותן חלקנו פתורתך: ושם נעבדך ביראה בימי עולם ובשנים
 קדמוניות: וערכה ליי מנחת יהודה וירושלים בימי עולם ובשנים קדמוניות:



תפלה לשליח צבור בקול

מתווין הארץ — Man öffnet die heil. Lade.

ברוך אתה יי אלהינו ואלהי אבותינו אלהי אברהם אלהי יצחק ואלהי
 יעקב האל הגדול הגבור והנורא אל עליון נוסל חסדים טובים וקונה הכל
 וזכר חסדי אבות ומביא גואל לבני בניהם למען שמו באהבה:

מסוד חקמים ונבונים. ומלמד דעת מבינים. אפתחה
 פי בתפלה ובתחנונים. לחלות ולחנן פני מלך מלכי העלמים
 נאדוני האדונים: (כא פני מלך מלכי העלמים סלא רחמים:) סוגרין הארץ

אמר Der heutige Tag ist von
 je zum Gerichtstage bestimmt,
 zur Prüfung der Handlungen
 aller andern Tage, zur Vorla-
 dung der Geschöpfe vor dem All-
 furchtbaren ihr Recht an dem-
 selben zu erwägen, auch zur Frei-
 sprechung. Der erste Mensch
 (Adam) wurde an demselben
 erschaffen, mit einem Gebot be-
 fehligt, das er nicht beachtete; Der-
 selbe Fürsprecher, (Gott) der ihn
 Adam aus der Noth erlöst hat ihn
 (den heutigen Tag) zum Gerichts-
 tag festgesetzt und für die Nach-
 welt aufbewahrt. Die Grund-

עיסוד פ"ס א"ב

אמר מאז לשפט היום.
 בחזן מעשה כל יום. גישת
 יקומים פני איום. דינם בז
 לפדם לפדיום: הראשון
 אדם בז נוצר. וצוה חזק
 ולא נצר. זה מליץ כהרחיב
 בצר. חקקו למשפט
 ולדורות מנצר: מיעת

festen, die Hügel und die Berge, sie alle wurden heute erschaffen, der Urfelsen (unserer Stammältern) wegen, die ihrer Tugenden halber gleichsam die Schöpfer der werdenden Geschlechter sind. Sein Namen ist ausgezeichnet im Monat Eisonim, (עִסוֹן) eine hervorragende Fahne, die höhern und niedern Wesen zu sammeln: die Bücher werden geöffnet, die Thaten verlesen, ziehen Dir vorüber und legen Rechenschaft ab. Er ist vorgekehrt den übrigen, die Festtage darnach festzusetzen, Deine Heerde Dir vorüberzuführen. Heute blasen die Zeugen Deiner Einheit das Horn zur Erinnerung, o so gedenke Deiner Diener erbarmungsvoll, was Du ihnen zugeschworen.

נצלה Des Schofars Schall steigt auf mit den Gebeten, Dich Allmächtiger, mit Bitten zu ersuchen. O führe zurück in die Scheide das blinkende Schwert, ergreife das Schild unterm Schirm uns zu schützen.

חוצב גְּבָעוֹת וְצוּרִים. יִקְרָא
בו מֶרֶאשׁ צוּרִים. בְּיוֹשְׁבֵי
נְטָעִים הִמָּה הַיּוֹצְרִים.
לְלַמֵּד בּוֹ צֶדֶק לַעֲצוּרִים:
מִיּוֹחַם שְׁמוֹ בְּשֵׁם אֵיתָנִים.
גַּם לְהַתְנוּסָם עֲלִיזִים
וְתַחֲתוֹנִים. סְפָרִים נִפְתָּחִים
וּמַעֲשִׂים מַתָּנִים. עוֹבְרִים
לִפְנֵיךָ וְחֹשְׁבֵינִי נֹתָנִים:
פְּקִיד הַיּוֹכֵן לְתַקּוֹן מוֹעֲדֶיךָ.
צֵאן לְהַעֲבִיר בְּשִׁבְטְךָ עֲדֶיךָ.
קָרַן בְּמִשְׁכָּם ^{am Sabb.} ^{Borb.}
בְּגָדִים הַיּוֹם עֲדֶיךָ. רַחֲמִים וְכוֹר
שְׁבוּעַת עֲבָדֶיךָ:

גַּעְלָה שׁוֹפָר עִם תַּחֲנוּן. ^{Sem.}
שִׁירִי לִפְתּוֹתֶיךָ בָּם בְּחֲנוּן.
תָּשִׁיב לִנְדָן בְּרַק הַשָּׁנוֹן. ^{Borb.}
תַּחֲזֹק מִגֵּן לְגוֹנֵנִי בְּגִנוּן:

וְכִרְנוּ לְחַיִּים. מְקַדֵּךְ חֶסֶד בְּחַיִּים. וְכִתְבֵנוּ
בְּסֵפֶר הַחַיִּים. לְמַעַן אֱלֹהִים תְּחִים:

מְלַךְ עוֹזר וּמַשִּׁיעַ וּמַגֵּן. בְּרוּךְ אַתָּה יי מֶלֶךְ אֲבִרָה:

אַתָּה גְּבוּר לְעוֹלָם אֲדֹנֵי מַתְּנָה מַתִּים אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ: מְבַלְבֵּל חַיִּים
בְּחֶסֶד מַתְּנָה מַתִּים בְּרַחֲמִים רַבִּים סוֹמֵךְ טוֹפָלִים וְרוֹפֵא רֹעִלִים וּמַתִּיר אֲמוֹרִים
וּמְקִים אֲמוֹנֹתוֹ לִישְׁנֵי עָפָר. מִי כְמוֹךָ עֹשֶׂה גְבוּרֹת וּמִי דוֹמֶה לָךְ מְלַךְ מַמִּית
וּמַתִּיר וּמַצִּיחַ יְשׁוּעָה:

Wenn Du auf dem Richter-
 stuhle sitzt, die Strafen zu
 verhängen in Gedanken führst,
 o so neige Dein Ohr, des
 Schöpfers Stimme zu erhören.
 Nicht zum zweiten Male die
 Welt zu vernichten, hast Du ver-
 heißen; so unterstütze sie, die vier-
 mal gerichtet wird, o Herr, mit
 Deiner Gnade und Treue.
 Vereint stehen wir am Tage
 des Kampfes, gegen je es Hinder-
 niß zu streiten; höre aus Deinen
 Höhen den schmetternden Vo-
 saunenschall, und laß Gnade
 vor Recht ergehen. Erbarme
 Dich des Einzigen (Isaak) wil-
 len, der Dir geopfert werden
 sollte, daß Du seine Nachkom-
 men heute nicht verurtheilst!
 das sei fern von Dir, o Gott
 der Gerechtigkeit; gedenke dessen,
 (Abraham) der Dir aller Gerech-
 tigkeit Vorstellungen machte. Und
 haben wir, wie Erdensöhne, Dei-
 nen Bund übertreten, so schaue
 Du, als ein Gott, auf den
 Bund; entferne die uns ange-
 droheten Strafen durch die
 Erinnerung des dreifachen Bun-
 des.

Suchst Du heute, am
 Neujahrstage heim die Welt zu
 dem Du ihre Thaten wägest,
 o so lasse die Guten überwiegen!
 schenke uns ein segnetes,

תפן במכון לכם שבת.
 שעזון ומוסר בעלוי במה שבת
 רם תהי אנך קישבת. קול
 שוסר שעזות מנושבת:
 צרת אומר לא ידון. פעמים
 לא תקום לאבדון. עולם
 אשר בארבעה גדות. סמוך
 בחסדך ובאמתך ארון:
 נועדים ביום קרב וגלחמים.
 מול אבן נגף מתלחמים.
 לבוב תרועתם שעה
 מפרוזים. כסא דין להמיר
 בשל רחמים: יחיד אשר
 בעקד נשפט. שלאיו בו
 יחננו מלהשפט. חלילה לך
 אלהי המשפט. וכור לא
 יעשה משפט: ואם באדם
 עברו ברית. האל כאל
 הבט לברית. ^{סוף} דברות
 אלה דברי הברית. נלה
 בוקרן שלוש ברית:

עולם בבקרך בראש
 השנה. בהקדעת צדק
 תבריע שנה. ^{סוף} אסומה

fruchtbares und thaureiches Jahr,
auch Regen neben Sonnens-
chein — und belebe durch den
Thau die im Grabe Schlafen-
den.

טָלוּלָהּ. גְּשׁוּמָה אִם
שְׁחוּגָה. אֲטוּמִים לְהַחְיוֹת
בְּטָלֵי שָׁנָה:

מִי כְמוֹד אֵב תְּרַחֲמִים. זֹכֵר יַצּוּרֵי לַחִיִּים בְּרַחֲמִים:
וְנֶאֱמָן אָפָה לְהַחְיוֹת מֵתִים: בְּרוּךְ אַתָּה יי מְחִיָּה תַּפְתִּים:

Selbst auf dem Wege
des Rechts hoffen wir vieles
von Dir, o Herr! Lust des
Herzens, Dich suchen wir in der
Noth. Vor Dir o reinen Herzens!
haben wir uns schon seit gestern
angeschiedt, bevor noch des Scho-
fars Schallen vernommen wor-
den. Vom Beginn der Schö-
pfung schon hast Du's fest be-
stimmt, als erste Deiner Anord-
nungen die Buße einzusetzen.
Noch hattest Du keine Gerichts-
barkeit festgestellt, als Du den
Bußfertigen schon zuborgelom-
men bist, sie vor Strafe zu
wahren. Der die Triebe alle-
samt geschaffen, Er durch-
schauet auch die innersten Gedan-
ken, und wenn Du Unrecht
gewahrst in ihren Heimlichkeiten,
so gedenke ihnen die Tugenden
ihrer Ahnen. Gedenke (Israel)
dessen Schulter Du von schwe-
rem Joche befreitest, der ein
Slave (in Aegypten) der drück-
enden Bande entseßelt wurde
und wenn seine Nachkommen in
Irthümer verfallen, so begün-
stige sie ihres harten Schicksals
wegen, in diesem Leben voll
Wahne. Der Du alles im Her-
zen treu bewahrest und das
Ende rückst, führe herbei das

אָף אֹרַח מִשְׁפָּטֶיךָ יי
קִינֹוד. תַּאֲוֹת לֵב בְּצַר
פְּקַדְנוּד. בְּרִי לִבְבִּי מֵאֲתָמוּל
קִרְמֹנוּד. שׁוּפָר תְּרוּעָה
טָרָם שְׁמַעְנוּד: גְּזֹרָה חֲקָתָה
מִיצִירַת בְּרֵאשִׁית. רֹאשׁ
דְּבָרְךָ תִּשׁוּבָה לְהַשִּׁירָה.
דִּין טָרָם הוֹעֵךְךָ מִרֵּאשִׁית.
קִדְמָה לְמַלֵּט שׁוֹבָבִים
מִחֲרִישִׁית: הַיּוֹצֵר יַחַד שְׁנֵי
לְבָבֵיהֶם. צוּפָה וּמִבִּיט
סָרַעַף קִרְבֵּיהֶם. וְאִם אֲוִי
נִרְאָה בְּמַחְבֹּאֵיהֶם. פְּקוּד
תַּפְקוּד לָמוֹ קְרוּבֵיהֶם: זָכֹר
הַסֵּרֶת שְׁכָם מִסָּבֵל. עֶבֶר
בְּרוּחַפֶּשׁ מֵעֲנִי כָבֵל.
חֲנִיטָיו אִם תוֹעֲתֵעוּ בְּתָבֵל.
שִׁיחוֹ יַחְזִיגֵם לַחֲיֵי הָבֵל:
טְמִינַת דָּב וּנְקִימַת קִין.

Ende, die Verstoßenen wieder zu sammeln, jenen Tag der bestimmt ist das Ende herbeizuführen, auf den wir so lange schon harren. Führe herbei den Monat, (die Zeit) in welchem die Frevler wie in Flammen vergehen sollen, der Betrug aus dem verderbten Herzen verschwinden soll, und Du des Abraham, Isaak und Jakob gedenken werdest.

יְיָ מֶלֶךְ Der Herr wird regieren ewiglich, Dein Gott, Zion! durch alle Zeiten, Hallelujah;

וְאַתָּה Du Allerheiligster, thronst unter Lobgesängen Israels!

אֱלֹהֵינוּ Gott der Treue! Wenn Du beim Gericht, nach der Strenge des Rechts verfahren wolltest, wer könnte sich rechtfertigen vor Dir durch Recht? Allerheiligster!

אֵין Entfernt Er nicht um sein Selbstwillen von uns Unwillen und Zorn, wir würden vergebens uns zu rechtfertigen suchen.

אֲנִי Selbst die Mächtigen und Biedermänner haben sich, was beim Gerichte sich ergab, der Strafe schuldig gemacht, als wäre kein Verdienst bei ihnen vorgefunden worden.

אָדָם Adam, ein Gebild von Erde, den Engeln gleich geschaltet, war unachtsam dem Tho-

גְּדָחִים לְאַסּוֹף בּוֹ בְּקֵץ. יוֹם מוֹכֵן עֲתִים לְהִקְיָן. מִיָּמִים יָמִימָה וּמִקֵּץ לְקֵץ: בָּסָה לְהַכְפּוֹת חֹדֶשׁ דִּיקוּב. כְּסוּחִים בְּלִהְיוֹת לְהַבְהִיב לְרִקּוּב. ^{Borb.} לְהַסִּיר מִכְשׁוֹל מִלֵּב הָעָקוּב. לְהוֹבֵר לְאַבְרָהָם וְדִיעָחָק וְלִיעָקֹב: יִמְלֹךְ יְיָ לְעוֹלָם אֱלֹהֵינוּ צִיּוֹן לְדוֹר וָדוֹר הַלְלוּהָ:

וְאַתָּה קְדוֹשׁ יוֹשֵׁב תְּהִלּוֹת יִשְׂרָאֵל אֵל נָא:

אֵל אֱמוּנָה בְּעֶרְכָּךְ דִּין. ^{Borb. dann Gem.} אִם תִּמְצֶה עוֹמֵק הַדִּין. מִי יִצְדֵּק לִפְנֵיךְ בְּדִין. קְדוֹשׁ:

אִם לֹא לְמַעַנּוּ יַעֲשֵׂה. וְיִסֵּר ^{Borb. dann Gem.} מִגֵּן חֲרוֹן אַף וּבָעֵס. אֵין לְבָקֵר וּלְמַצֵּא מַעַשׁ. קְדוֹשׁ:

עַם הַמִּסְתַּכֵּחַ בְּרַחֲמֵי הַמִּסְתַּחֲוִת אֲלֵינוּ בְּרַבִּי קִלִּיר כְּסוּל.

אֲנִי אֲדִירִי כָּל חַפֵּי. גְּדִיתִּי בְּדִין הַיָּבוֹ דְּנַפֵּי. כֹּלָא נִמְצֵא בָהֶם חַפֵּי: אָדָם יָצִיר עֶפֶר מֵאֲדָמָה. לְאִילֵי מָרוֹם אוֹתוֹ דָּקָה. לֹא בֵן וְלִהְבֵּד דָּקָה:

ten gleich. Ihm war das Paradies angewiesen, es anzubauen und zu warten; er übertrat den Befehl und ward aus demselben vertrieben, und der heutige Tag ward zu seiner Rechtfertigung angesetzt.

Als das Morgenlicht (Abraham) aus dem Dunkel hervorleuchtete, war die Welt noch finster und dunkel, die zwanzig Geschlechter waren verachtet und schlecht. Er zeigte den Irrenden die rechte Bahn betreten; doch wurde er auf die einzige Frage: „Woburch soll ich die Ueberzeugung haben?“ gerichtet und erhielt er die strafende Antwort: „Du sollst es erfahren.“*) Merkt es, ihr Pilger, in diesem Jammerthal, wenn im Gerichte nach euren Handlungen verfahren werden sollte, wer will sich vor dem Richter rechtfertigen.

Der Baitere (Isaak) der sich mit williger Seele zum Opfer hingab, er fand im Alter die gewünschte Erholung nicht; seine Augen wurde dunkel, weil er ungewehrt den Götzen räuchern sah.

Der (Jakob) führte seine Kinder in den Tempel der Tugend ein, und dafür, daß er seinen Wandel der Gottheit verborgen wähnte, wurde ihm sein Liebling (Joseph) heimlich entführt. Wie will nun der Frevler, der sein Wesen im Verborgenen treibt, die Unschuld verfolgt und von sich weist, wie will der dem Strafgerichte sich entziehen?

Jene zwölf befreundete Brüder (die Söhne Jakobs) wurden im Nach der Tradition hatte er durch Kleingläubigkeit eine vierhundertjährige Lebenszeit zu seinem Nachkommen herbeigeführt.

לעבוד ולשמור גן הפרישו.
ועבר על צויו ויגרשו. ויום
זה ליושר דרשו: לעת
העיר אורח ממאפל. עולם
היה תהו ומאפל. עשרים
דור בזוי ושפל: עקשים
באורח מישור מסלול ידע.
ועל נאמו במה אדע. נדון
בקו ידע תדע: עוברים
בעמק הבקא להבדק. אם
כפעלם בריב ידקדק. לפני
שופט מי יצטרך: וך
המשלים בעקד נפש. בזוקן
לא מצא נפש. ותבהין
עיניו בעשן טפש: ורעו
רגל באהלי תורה. ועל
אמרו דרכי נסתרה. נכסה
מנו פורת בסתירה: רשע
אשר במחבא יחתר. צדק
לפניו יהלך וינתר אולי
ביום אף יפתר: רעים שנים
עשר כהבדיק. בריב אותם

Gericht nicht gerecht befunden, weil sie den Unschuldigen (Joseph) für Geld verkauften. Und vollends die Ehrlosen, welche die Tugend feil bieten für Unzucht, Wein und Raub, was werden diese beim Gerichte erdulden müssen, wenn sie vor Gericht geladen, für alles dieses bestraft werden, damit sie inne werden, daß beim Gerichte Gerechtigkeit obwaltet.

י"י Der Ueberlieferer Moses, der uns die göttlichen Lehren überbrachte, und Israel aus Aegypten befreite, auch er zog sich Strafe zu, dafür, daß er das Volk widerspenstig nannte und es zehnmal hart anredete, daher ihm der Tod verkündigt wurde und als er an die Grenze kam wurde er vom Tode zurückgehalten. — Ihr Richter, die ihr euch beim Recht durch Bestechung leiten laßt, dürftet ihr nach Recht gerichtet werden, wenn das Recht also gehandhabt würde?

י"י Zene Jünglinge (die beiden Söhne Arons) brachten fremdes Feuer vor den Herrn, daher traf sie die Strafe des göttlichen Zorns, zum warnenden Beispiel der Frevler.

י"י Zener Unvernünftige (Achan) geklüßte nach dem Bann*) dafür wurde er versungen im Bann, kam um mit den Seinigen und seinem ganzen Vermögen. Was hilft erpreßtes und erbeutetes Gut?

לא הצדיק. על מכרם
בבסה צדיק: בני בלי שם
במכרם עמוסים. בזונה
וביין ובשוד חמסים. איך
בדין יהיו נעמסים:
בהתיצבו לריב בעמדו
לדין. על זאת אתם ידין.
למען ידעון שהיו בדין:
יך אשר הוריד אמרים.
והדריר בכור שור
מחמורים. ונענש בשמעו
גא המורים: יען אשר נוקש
בעשר. נחרתו בו מיתות
עשר. וקנע גביל בכל
באסר. ראשיה אשר בשחר
ישפוטו. איך בקו צדק
ישפוטו. כי אם כמו ששמו:
רובים עלי אש ורה. פגעה
בם באף גורה. ללמד בם
פושעי פוורה: בער חמד
מן התרם. ונלכד הוא וכל
אשר לו בתרם. מגדיש
ועד קמה וקרם: בוגד

*) Achan behielt in seiner Hütte viele Kostbarkeiten von der Beute zurück, ohne sie auszuliefern.

Vermögen kann am Tage des Gerichts nichts nützen; nur das Antlitz dessen müßt ihr erstehen, der euch den Weg der Tugend lehrt.

יִי Zener (Ufah) streckte seine Hand nach der heiligen Lade und wurde dafür hart bestraft; wie wird es denen ergehen die wie Thiere dahinleben?

יִי Der Sangverständige (David) sprach: prüfe mich, o Gott! Er ward geprüft und sprach: erbarme Dich o Gott und gehe nicht mit mir in's Gericht! So auch beten wir mit lauter Stimme, neben dem Schall des Schofar, wenn unsere Sünden beim Gericht verlesen werden, so verzeihe uns heute nach unverdienter Gnade.

יִי Zinem Fürsten (Ustahu) überkam der Stolz als Priester dem Herrn zu räuchern, da ward seine Stirne mit Ausiaß gebrandmarkt, er mußte büßen für seine Unwissenheit und Schuld. So auch werden einst die Uebermüthigen gleiten, die Dein Heiligthum frevelnd betreten, sie werden gerichtet und gedemüthigt werden. Auch die Heuchler werden einst zur Untersuchung gezogen werden nach der Strenge des Gerichts, und die Lügenmänner werden verstummen.

יִי Zener Redliche (König Chislijahu) der vor Gott mit Aufrichtigkeit wandelte, sein Thun war der Wahrheit gemäß und doch wurde er vom Gotte der Wahrheit zur Rechenschaft gezogen.*)

וְשׁוֹדֵד מֶה מוֹעִיל. הוֹן
בְּעִבְרָה לֹא יוֹעִיל. כִּי אִם
לַחֲלוֹת פְּנֵי מַלְמֵד לְהוֹעִיל:
יָד שְׁלַח אַחֲזוּ בְּאֶרְצוֹ. גַּעֲשֵׂה
בּוֹ מִשְׁפָּט וְחֶרֶן. מֶה יַעֲשׂוּ
עֹזְבֵי כְּבִי מְרוֹן: יוֹדֵעַ
נִגְזַר בְּקֶסֶן בְּהִנְגִּי. נִבְחַן וְנִם
הֵנֵם חֲנִנִי. וְאַל תָּבֹא
בְּמִשְׁפָּט לְדִנְיָנִי: קוֹרְאֵי
בְּהָרֹן וְקִיד שׁוֹפֵר. אִם
פִּשְׁעֵם בְּדִין יִסְפֹּר. בְּמַתָּנָה
חֲנֹם הַיּוֹם יִכְסֹּר: קָצִין
כְּגֵאָה לְקֹטֵר לֶשֶׁם. נִגַּע
בְּמִצְחוֹ נֶרַח לְהַרְשֵׁם.
וְנִשְׁפָּט בְּלֹא יָדַע וְאִשָּׁם.
לַעֲת תִּמּוֹט רִגְלֵי וְדִים. אֲשֶׁר
בָּאוּ לְהִיכַל מוֹיָדִים. יִשְׁפֹּטוּ
בְּמִכְנִיעַ וְדִים: לַעֲת יִבְקְרוּ
פּוֹעֲלֵי שֶׁקֶר. לְהַשְׁפִּיט
בּוֹסוֹת אֶף וְחֶקֶר. יִסְבֵּר פִּי
דוֹבְרֵי שֶׁקֶר: יֵשֶׁר מִתְּהַלֵּךְ
לִפְנֵי בְּאֵמֶת. אֵיךְ אַחֲרֵי
הַדְּבָרִים וְהָאֵמֶת. הַשֵּׁב
פַּעְלֵי אֱלֹהִים אֵמֶת: יָדִיד

*) Weil er sich gegen die Abgesandten des Königs von Babel zu Hölz benahm.

ד' Jener Gottesfreund (König Joschjahu) dessen Vorgänger und Nachfolger ihm in der Gunst Gottes nachstanden, ihm wurde beim Gericht dennoch nicht das Geringsten nachgesehen. Merkt euch dieses, ihr Erden söhne, ergeht es so den Frommen hienieden, wie wird es den Bösen ergehen? Bemerkt dort jene baumreichen Gesträuche, ergreift selbst das Feuer die saftreichen Stämme, wie erzittert das dürre Genist! Siehe o Gott! es ist kein Mann von Verdienst vorhanden, der für uns beten sollte, auch sind Dir, Gott, unsere Thaten des ganzen Jahres treu verzeichnet, darum wollen wir sie bekennen und Dich ver söhnen durch Schofar an diesem Tage des Neujahrs.

אשר לפניו ואחריו. לא
קם כמוהו בבחיריו. ואחרי
כל זאת דקדק אחריו:
כד יבינו כל יצורי ארץ. אם
במצוקי ארץ. מה יעשו
רשעי ארץ: ראה יראו
יערי שיחים. אם אש אחזה
בלחים. אז ינועו יבשים
בשיחים. ראה כי אין איש.
להפגיע בעד בני איש.
ואתה אל ולא איש: ^{סרב.}
רשום בכתב אמת אשננה.
מישה כל ימות השנה.
^{am Sabbath} לרצותך בשופר ^{בזמן שופר}
בנה ראש השנה:

אם לא למענו יעש. ויסיר מנו חרון אף ^{סרב}
ובעם. אין לבקר ולמצא מעש קדוש. ^{א. גמ.}

Man öffnet die heil. Lade. — סתתין הארץ

Nun laßt uns huldigen dem, der
König war in Jeschurun!

Der König aller Welten!

Gott, der thronet in der Höh' ist
allmächtig in der Höhe, seine
Hand hat über Alles die Gewalt,
Sein Reich besteht in Ewigkeit!

Der König aller Welten!

Seine Kraft erhält die Welt er

ובבן יהי בישרון מלך: ^{סרב.}
מלך עליון.
אל דר בפרום אדיר.
בפרום. אוֹמֵן יְדוֹ
תָרוּם. לערי עד ימלוד:
מלך עליון.
נבור להקים. עזר

beschleht es ist bestellt; alles Dunkle
macht er klar und offenbar.
Sein Reich besteht in Ewigkeit!

Der König aller Welten!

Was er spricht, das ist gerecht,
um ihn wakt das Recht und fñhrt
jedes Hoffen ist sein Ohr stets
offen.

Sein Reich besteht in Ewigkeit!

Der König aller Welten!

Der der Väter Treu' gedenket,
stets zum Heil die Kinder lenket;
die Bedrängten schirmet seine
Huld, und der Dränger büßt die
Schuld'

Sein Reich besteht in Ewigkeit!

Der König aller Welten!

Er der gute Gott genannt, seine
Gut' ist allbekannt, wo die Him-
mel sind gespannt.

Sein Reich besteht in Ewigkeit!

Der König aller Welten!

Wie ein Kleid umhñhlet ihn das
Licht; er das Licht der Lichter,
Herr und Richter.

Sein Reich besteht in Ewigkeit!

Der König aller Welten!

Er ist Herr zu allen Zeiten, offen-
baret alle Heimlichkeiten; alles
Dunkle kommt an's Licht auf sein
Wort der Stimme spricht:

Sein Reich besteht in Ewigkeit!

ומקים. גולה עמוקים.

לערי עד ימלוד:

מלך עליון.

המדרבב בצדקה.

הלובש צדקה.

המאזין צעקה.

לערי עד ימלוד:

מלך עליון.

זוכר צירים. וכות

יצירים. וועם צרים.

לערי עד ימלוד:

מלך עליון.

טוב שוכן עד. טובו

לעד. טפח שמי עד.

לערי עד ימלוד:

מלך עליון.

כשלמה עוטה אור.

כל מאורי אור.

כביר ונאור.

לערי עד ימלוד:

מלך עליון.

מלך עולמים. מפענה

נעלמים. משיח אקמים.

לערי עד ימלוד:

Der König aller Welten!

Stützt und hält und trägt das
 אל; wo er's sinken läßt versällt
 das אל, und sein Blick umfaßt
 das אל.

Sein Reich besteht in Ewigkeit?

Der König aller Welten!

Seine Macht ist selne Pracht, was
 er will, das ist vollbracht; wer
 ihm trauet, hat auf Fels gebauet.
 Sein Reich besteht in Ewigkeit!

Der König aller Welten!

Seine Engel sind die Gluthen;
 wo er winket, brausen Fluthen;
 und doch schirmt sein Erbarmen
 in der Noth den Armen.

Sein Reich besteht in Ewigkeit!

Der König aller Welten!

Vor ihm ist kein Schlaf und
 Schlummer, seine Ruhe trübt
 kein Kummer. In dem innern
 Heiligthum, kündet alles seinem
 Ruhm.

Sein Reich besteht in Ewigkeit!

מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן.
 סוּבַל הַכֹּל. סָב וּמִבְּלָה
 כָּל. סוֹבֵר הַכֹּל.
 לַעֲדֵי עַד יִמְלֹךְ:

מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן.
 פָּאָרוּ עֵזוֹ. פּוֹעַל יְמִינוֹ
 תַּעֲזוֹ. פּוֹדֶה וּמַעֲזוֹ.
 לַעֲדֵי עַד יִמְלֹךְ:

מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן.
 קְדוֹשׁוֹ לְהַב. קוֹרָא
 מִי־רֵהַב. קְרוֹב לְקוֹרְאָיו
 בְּאַהֲבָה. לַעֲדֵי עַד יִמְלֹךְ:
 מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן.

שָׁנָה אֵין לְסַנְיָו. שְׁקַט
 בְּסַנְיָו. שָׁבַח טוֹב
 בְּמַצְפּוֹנָיו.

לַעֲדֵי עַד יִמְלֹךְ:

Man schließt die heil. Lade. — סוּעִין הָאָרֶץ

מֶלֶךְ אֲבִיּוֹן. בָּלָה וְרָד שַׁחַת. בְּשֹׂאוֹל וּבַתְּחַת. בְּלֹאֹת
 בְּלִי גִחַת. עַד סְתִי יִמְלֹךְ:

מֶלֶךְ אֲבִיּוֹן. תְּנוּמָה תְּעוֹפָנִי. תְּרַדָּמָה תְּעוֹפָנִי. תֹּרוֹן
 יְשׁוּפָנִי. עַד סְתִי יִמְלֹךְ:

Man öffnet sofort wieder. — מוֹתִיחִין דָּאָרֶץ מִד

Der König aller Welten!

Urbegrenzt ist seine Macht, unum-

אָבַל מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן.
 תִּקְבֹּץ לַעֲדֵי. תִּפְאָרְתוֹ

wölft ist seine Pracht, und so lang
die Welten stehen, wird sein Ruhm
auch nie vergehen.

עדי עד. תהלתו
עמדת לעד.

Sein Reich besteht in Ewigkeit!

לעדי עד ימלוד:

Und nun erheben wir unsere
Stimme zur Weihe und Heiligung
deines Namens; denn du bist unser
Gott, der Weltenherr!

ובכן לך תעלה קרש.

כי אתה אלהינו מלך:

Lasset uns preisen die allge-
waltige Heiligkeit des Tages,
der so schauerlich und furcht-
bar ist! — An ihm zeigt sich
dein Reich erhaben, auf Gnade
gründet sich dein Thron, und
huldvoll sitzt du darauf. Wohl
bist du es, der da richtet und
überführt, der erkennet und
der da zeugt, der verzeichnet
und der beschließt, der vor-
trägt und bestimmt; denn du
denkest alles, was vergessen
schon, du schlägst auf die Dent-

ונתנה תבנה קדשת
היום. כי הוא נורא ואיום.
ובו תנשא מלכותך. ויבין
בחסד כסאך. ותשב עליו
באמת. אמת כי אתה הוא
דין ומוכיח ויודע ועד.
וכותב וחותם וסופר ומונה.
ותזכור כל הנשכחות.
ותפתח את ספר הזכרונות.

*) Unter den hinterlassenen Handschriften des Rabbi Ephraim aus Bonn fand man folgende wunderbare Geschichte angesetzt.

Rabbi A non aus Mainz, war eine der Ausgezeichnetsten seiner Zeitgenossen. Er war reich, vornehm, wohlgebildet und beim kurfürstlichen Hofe zu Mainz in sehr großem Ansehen. Die Edlen des Hofes wünschten, daß er ihr Glaubens enosse werd. Er aber, der sehr streng religiös war, wich immer aus — und es wurde von etwas Anderem gesprochen. Einst, als sie ernstlich mit ihm darüber sprachen, sogar der Fürst selbst deshalb heftig in ihn drang, antwortete er, daß er sich in der Zeit von drei Tagen erklären werd; er wolle die Sache bis dahin überlegen. Diese Antwort gab er nämlich, um nur Zeit zu gewinnen und ihrem Zubringen auszuweichen. Auf seinem Heimwege ab r überlegte er, daß von dieser Antwort geschlossen werden könnte er habe keine ründigen Beweise über seinen Glauben. Daher es eine Möglichkeit wäre, diesen Glauben zu bezweifeln und ihn mit einem andern zu vertauschen — sein Gewissen solterte ihn also sehr. Er kam sehr, sehr betrübt nach Hause, aß und trank nicht. Seine Freunde trösteten ihn zwar, er wollte aber keinen Tröst annehmen und sagte, er werde wegen seiner unbedonnenen Antwort in die Hölle fahren. Am dritten dieser Fammertage ließ ihn der Fürst zu sich rufen, aber er ging nicht hin; er wurde abermals, und zwar sehr freundlich vorgeladen, aber auch diesmal kam er nicht. Hieraus ward der Befehl ertheilt, daß man ihn auch wider seinen Willen holen soll; er wurde also mit Gewalt vor den Fürsten gebracht. Dieser fragte ihn: Amnon! warum hieltest du dein Wort nicht und kamst nicht zur bestimmten Zeit, mich zu widerlegen oder mit zu willfahren? -- Rabbi Amnon

bestimmest aller Wesen Lebensziel und verzeichnest ihr beschiedenes Geschick.

Am Neujahrstage wird verzeichnet und am Versöhnungstage wird beschlossen, wie viel vergehen und wie viel entstehen sollen, wer fortleben und wer sterben, wer sein Ziel erreichen und wer es nicht erreichen, wer durch Wasser kommen, wer durch Feuer, wer durch Krieg, wer durch reißendes Gethier, wer durch Hungersnoth, wer durch Ungewitter, wer durch Pest, wer erwürgt, und wer verschüttet werden soll, wer austrafen, wer unstät herumerschweifen, wer beruhigt bleiben, wer beunruhigt werden, wer froh sein und wer leiden soll, wer arm und wer reich, wer erniedrigt und wer erhöht werden soll.

Neue, Gebet und Wohlthätigkeit entfernen das böse Verhängniß.

י Denn wie dein Name, so dein Lob, schwer zu erzürnen, leicht zur Gnade; denn du verlangst nicht den Untergang des Todeschuldigen, sondern, daß er seinen Wandel verlasse und fortbestehe — ja du wartest ihm sogar bis zu seinem Sterbetage; be-

ברך ותכתוב את גור דינם:

בראש השנה יכתבון. וביום צום כפור יחתמון. כמה יעברון. וכמה יבראון. מי יחיה. ומי ימות. מי בקצו. ומי לא בקצו. מי במים. ומי באש. מי בתרבו. ומי בחיה. מי ברעב. ומי בצמא. מי ברעש. ומי במגפה. מי בחניקה. ומי בסקילה: מי ינות. ומי ינוע. מי ישקט. ומי יטרת. מי ישלו. ומי יתיסר. מי יעני. ומי יעשר. מי ישפל. ומי ירום:

ותשובה ותפלה וצדקה מעבירין את רוע הגזרה:

כי בשמך בן תהקתה. קשה לבעים ונוח לרצות. כי לא תתפוע במות המת. כי אם בשובו מדרכו וחיה. ועד יום מותו תהבה לו.

lehrt er sich, dann nimmst du ihn
gleich gnädig an. — Wahrlich! du,
der Menschen Schöpfer! du kennst
ihre Triebe — sie sind ja Fleisch und
Blut! Der Irdische entsteht aus Staube
und wird zum Staube, in seiner
Seele trägt er selbst den Kampf; er
gleicht einem zerbrechlichen Scherben,
dem dürrten Grafe, der welken Blüthe,
dem weichen Schatten, der schwin-
benden Wolke, der Dauer eines
Athemzuges, gleicht dem fliegenden
Staube, einem flüchtigen Traume.

Aber du, o König! bist
ein allmächtiges, leben-
diges und unvergängliches
Wesen!

Blendlos sind deine Jahre,
unendlich deiner Tage Dauer,
anzählig das Gefolge deiner
Majestät, unerforschlich der
verborgene Sinn deines Na-
mens; dein Name ist im herr-
lichsten Einklange mit dir, so
wie du mit deinem Namen;
und auch uns logtest du deinen
Namen bei.

now Daxim thue es, Herr, um
deines Namens willen, und heilige
deinen Namen an Allen, die ihn heil-
igen, um der Herrlichkeit deines
Namens willen, der gesündigt und
geheilligt ist im Rathe der heiligen
Seraphim. Sie heiligen ihn in ihrer
Heiligkeit vor Allen, die in den Hö-
hen wohnen, und in den Tiefen wohnen.

אם ישוב מיד תִּקְבְּלוּ:
אָמֵת כִּי אַתָּה הוּא
יִצְרָם. וְאַתָּה יוֹדֵעַ יצְרָם.
כִּי הֵם בָּשָׂר וְדָם: אָדָם
יִסּוּדוֹ מֵעָפָר וְסוּפוֹ לְעָפָר.
בְּנַפְשׁוֹ יָבִיא לַחֲמוֹ. מְשׁוּל
בַּחֲרָם הַנִּשְׁבָּר. כַּחֲצִיר
יָבֵשׁ. וּבְצִיץ נוֹבֵל. כֶּצֶל
עוֹבֵר. וּכְעָנָן כֹּלֵה. וּכְרוּחַ
נוֹשֶׁבֶת. וּכְאָבֶק פּוֹרֵחַ.
וּכְחִלּוֹם יְעוּף:

וְאַתָּה הוּא מֶלֶךְ אֵל חַי
וְקַיָּים:

אֵין קִצְבָה לְשָׁנוֹתֶיהָ. וְאֵין
קֵץ לְאַרְךָ יָמֶיהָ. וְאֵין לְשַׁעַר
מִרְכָּבוֹת כְּבוֹדָהּ. וְאֵין
לְפָרֶשׁ עֲלוֹם שְׁמָהּ. שְׁמָהּ
נִאֲהָ לָהּ. וְאַתָּה נִאֲהָ לְשְׁמָהּ.
וְשִׁמְנוּ קִרְאָתָּ בְּשְׁמָהּ:

עֲשֵׂה לַמַּעַן שְׁמָהּ. וּקְדַשׁ אֶת
שְׁמָהּ. עַל סִקְדֵּי שְׁמָהּ. בַּעֲבוּר
קְבוֹד שְׁמָהּ הַנִּגְרָן וְהַנִּקְדָּשׁ.
בְּסוּד שֵׁם שְׁרָפֵי קָדֶשׁ. הַמִּקְרִישִׁים
שְׁמָהּ בְּקָדֶשׁ. דְּרִי מַעֲדָה עִם דְּרִי

Alle rufen sie dreimal, dreimal:
lig! In ihrer Heiligkeit! Wie ge-
eben steht von der Hand deines
pheten: Und Einer ruft dem An-
zu und spricht:

Heilig, heilig, heilig, ist
t der Heerschaaren Herr, die
ge Welt ist voll von seiner
rrlichkeit!

Seiner Herrlichkeit ist voll
Welt! Seine Diener die fragen
er den Andern: Wo ist die Stätte
er Herrlichkeit? Und die ihnen
enübersehen, die sprechen: Ge-
t —

מִסַּח קוֹרְאִים וּמְשַׁלְשִׁים בְּשִׁלּוּשׁ
קִדְשָׁהּ בַּקִּדְשׁ: בְּכַתּוּב עַל יַד
נְבִיאָד וּמְרָא זֶה אֵל זֶה וְאָמַר:

קְדוֹשׁ | קְדוֹשׁ קְדוֹשׁ יי עֲבָאוֹת
מְלֵא כָּל הָאָרֶץ בְּבִדּוֹד:

בְּבִדּוֹד מְלֵא עוֹלָם מְשַׁרְתִּיו <sup>Gemeinde
allein.</sup>
שׂוֹאֲלִים זֶה לָזֶה אֵיזָה מְקוֹם
בְּבִדּוֹד לַעֲמָתָם בְּרוּךְ יֹאמְרוּ:

Man schließt die heil. Lade. — מוֹנִיחַן הָאֵרֶץ

מִיּוֹד פֶּסֶח א"ב וְסוֹף סוֹסֵם סִמְמָה אֶלְעֹזֶר.

וְחִיּוֹת אֲשֶׁר הִנֵּה מְרַבְּעוֹת בְּסֵא. בְּמֵאֲתִים וְחֲמִישׁ
וְשֵׁשׁ מְכַנִּיפוֹת בְּסֵא. גּוֹעֲשׂוֹת בּוֹ בְּסוֹכְכֵם פָּנִים בְּפָנִים לִפְס
דְּמוֹת רְקִיעַ בְּרֹאשָׁם גְּמוֹי לִבְסֵא. הוּא בְּעֵין הַקֶּרֶחַ וְכוּ שֶׁב
בְּסֵא. וּמִמַּעַל | לְרְקִיעַ בְּמֵרָאָה דְּמוֹת בְּסֵא. זְעוֹת בְּלִי לֵא
מִחִיל בְּסֵא. ^{Book.} חֲשׂוֹת בְּרִצּוֹא נִשּׁוּב מְרַעֲשׂוֹת ^(כ"ה מְרַעֲשׂוֹת)
בְּסֵא מְסוֹת בְּבִנָּה וְלֹא מְזִיזוֹת הוֹד בְּסֵא. יוֹדְעוֹת כִּי כָּל מְק
לֹא יָכִיל מְקוֹם בְּסֵא:

כֶּף רִנָּה חֲמֵשׁ מֵאוֹת עֲשָׂרָה יִשְׁרָה לִבְסֵא. לְ
תְרַשִּׁינָה לִפְאֵר קוֹפְצוֹת מִתַּחַת לִבְסֵא. מִתְעַלְפּוֹת מִפְּחַד
יּוֹשֵׁב עַל בְּסֵא. גְּרֹאוֹת גּוֹשְׂאוֹת וְהֵם גּוֹשְׂאוֹת עִם בְּסֵא. סִבֵּל
מִתַּחַת | זְרוֹעוֹת עוֹלָם לִבְסֵא. עֲתִירַת | זוֹ בְּתַעַל תְּרַפִּינָה בְּ
בְּסֵא. פִּשְׁעִים אִם עֲצֻמוֹ מְשִׁיקוֹת בְּסֵא. צוֹרֵר בִּי יִסְמִין יִפְרֹן
עֲנֵן בְּסֵא. קוֹל שׁוֹפֵר לַעֲת יַעַל מֵאֲחוּ פָּנֵי בְּסֵא. רַחֲמִים יֵל
בְּעַד-רְשׁוּמִים בְּבְסֵא. שׁוֹפֵט אִם יִרְצֶה שִׁבְתָּ בְּאוֹלָם הַבֶּס
תְּכַנִּית תָּם יִסֵּן חֲקוּקָה בְּבְסֵא. אֲרַבַּע חִיּוֹת גּוֹשְׂאוֹת וּמְגִשְׂאוֹ
עִם בְּסֵא. ^{Book.} לְבִלְתִּי לִנְבֵּל | לְמַעַנּוֹ בְּסֵא. עוֹד יִפְסָה פֶסֶח
וְיִסְגִּיעַ בְּסֵא. זְכוֹר לְיוֹשְׁבֵי גְּסָעִים אֲשֶׁר עִמָּךְ בְּבְסֵא:

רחם. מצויקים אשר עליהם שמת הרום וכפא. Gemeinde
u. Borbeiter
ואז יתרעם הנלגל ויתרעש הכפא. ואופן לאופן וחסה לחסיה
וכריב לקריב לעמת בפא:

Borh. כבודו מלא עולם. מסדחיו שואלים זה
לזה איזה מקום כבודו לעשתם ברוך יאמרו:

ברך „Gelobt sei die Herrlich-
keit Gottes an der Stätte, wo
er waltet.“

An der Stätte, wo er wal-
tet, wende er sich zu uns in seiner
Barmherzigkeit, und begnadige das
Volk, die da einigen seinen Namen
Abends, Morgens, alle Tage immer
zweimal täglich sprechen sie mit Zu-
nigkeit und Liebe: Höre —

Dein Volk strebt sich
zur Buße zu vereinen, die
getheilten Herzen sind, sich in
Dir zu einigen; reinige sie, die
Dir in Unschuld mit ungetheil-
tem Herzen entgegenschlagen;
wie des Schöpfars verschiedene
Stimmen sich einen, so auch
leite in Einigkeit ihre Herzen.
Aus der Reihe der Tage hat
er einen erwählt, daß die ver-
gänglichen Wesen an ihm ihrem
einigen Schöpfer huldigen, ge-
stützt auf die Frömmigkeit
des Urvaters, (Abraham) der
der Einzige genannt ward, ge-
lehnt auf die Opfergeschichte
des einigen Sohnes (Isaak) und
im Vertrauen auf die Frömmig-
keit und Redlichkeit des Einzigen
(Jakob).

Möge dem Volke ge-
dacht werden seine Einmüthigkeit

ברוך כבוד יי Borbeiter
u. Gem.

ממקומו:

Gem. ממקומו הוא יפן ברחמים
וחיון עם המיחדים שמו ערב
ובקר בכל יום תמיד פעמים
באהבה שמע אומרים:

ועמד תלואים בתשובה
להתיחד. שני לבבות לך
באחד לאחר. רחין בנקיון
בפים נשוא לב אחד. קול
שופר כפוף כפוף לב אחד.
ציון שופר פשוט פשוט לב
אחד. פור ימים יוצרו בם
לבור אחד. עוזרים בו
להקביל פני יוצר אחד.
סמוכים בצדקת אב Borh.
היה אחד. נשענים בסכך
יחיד ומיוחד. מובטחים
בתום וביושר אב אחד:

Gem. להזכר למז עגית קול

n Du auf dem Richterstuhle
st diese Nation zu richten;
e einer aus Tausend her-
treten, für sie Fürsprache zu
t am ersten des siebenten,
(Jahr) wenn gleiches Recht
prochen wird dem Fremdling
ohl wie dem Eingeborenen;
Frommen wie dem Frebler
d heute sein Urtheil gespro-
; dessen Thaten aber im
ten und Schlechten die Wage
en, ihm sind noch zehn Tage
Besserung angesetzt, zehn
e der Buße; denn Gott
Wohlgefallen am Begnadi-
Stets steht dem Bußfert-
der Weg zur Rückkehr
n, ein Balsam für sein Heil.
ts aufgedeckt liegen vor
t die guten und schlechten
ndlungen, beide gegen einan-
zu wägen und den Thäter
Rechenschaft fordernd. Gott
t allein zu Gericht; will
freisprechen oder verurthei-
wer will Ihn hindern?
n Siegel ist die Wahrheit,
Symbol Seiner Einheit.
h kommt eine Zeit, da Er
n Volk befreiet vom läst-
Druck.

Noch wollest Du dem
ste gedenken seine freiwillige
ichten-Übernahme dem eini-
Gotte zu dienen, das dau-
d einstimmig bleibt in der
re Deiner Einheit, das Abends
Morgens sich vereint
iner Einheit zu huldigen.

אָחֵד. כְּשֶׁבִּתּוּ בְּכַפַּא שְׁפוּט
נְוִי אָחֵד. יַעֲמִיד מִלִּיךְ יוֹשֵׁר
מִנִּי אֵלֶּף אָחֵד. טוֹבוֹת
לְהַגִּיד בְּשִׁבְעֵי בְּאַחֵד.
חָשׁוּב גַּר וְאַזְרַח לְמִשְׁפֵּט
אָחֵד. וְךָ וְרַע מִהַיּוֹם | מִזְדַּע
דִּינָם לְאַחֵד. וְאַשֶּׁר מַעֲשֵׂיו
שְׁקִילִים עַד עֲשׂוֹר יוֹאָחֵד.
הוּא כְּחֶפֶץ לְהַצְדִּיק עֲשָׂרַת
יָמֵי תְּשׁוּבָה יִיחָד. דְּדָת
פְּתוּחָה לְשִׁבְעִים תֵּת צָרִי
לְכָל אָחֵד וְאַחֵד. גּוֹלָה זְכוּת
וְרִשְׁעָה לְהַגִּישׁ אָחֵד בְּאַחֵד.
בְּקוֹר חֲשֹׁבֹן לְמִצּוֹא אָחֵד
לְאַחֵד: ^{Borb.} אִם יִשְׁקִיט וּמִי
יִרְשִׁיעַ לְהַשִּׁיבָנוּ וְהוּא
בְּיֹאחֵד. אֶמֶת חוֹתָמוֹ
לְדוֹדִיעַ כִּי הוּא אָחֵד. לַעֲת
תִּמְנוֹט וּכְבֹּל יָד עִם אָחֵד:

עוֹד יִזְכּוֹר לָמוּ מִפֶּת ^{Gemeinde}
^{Borb.} שְׁכֵם אָחֵד. וְאֵת הַמִּתְמַדָּת
שָׁמַע פֶּה אָחֵד. רוֹגֶשֶׁת
גִּשְׁף וְשַׁחַר לִיחָד לְאַחֵד:

מִמָּקוֹמוֹ הוּא יִסֵּן בְּרַחֲמִים וַיַּחֲוֶן עִם הַמִּיֻּחָדִים שְׁמוֹ עֶרֶב
וּבִקְרָה בְּכָל-יוֹם הָמִיד פְּעָמִים בְּאַהֲבָה שְׁמַע אוֹמְרִים:

שמע „Höre Israel, Gott unser Herr ist ein einziger, einziger Gott.“

Einig ist er, er unser Gott, er unser Vater, er unser Herr und König, er unser Heil und Helfer! Er läßt uns hören in seiner Barmherzigkeit zum zweiten Male vor den Augen alles Lebenden, daß er auch ist ein treuer Gott!

שמע ישראל יי
הינו יי אחד:

אחד הוא אלהינו הוא
ינו הוא מלכנו הוא מושיענו.
א ישיענו ברחמי שגור
ני כל חי להיות לכם לאלהים:

וְאַתָּה אֲזוּזִין קוֹל מִפְּאֲרִיךְ בְּכָל אֵיבֹרֵיהֶם: תּוֹכֵן מִצּוֹת
שִׁיָּהֶם בְּמַאֲתִים וְאַרְבָּעִים וּשְׁמוֹנֶה אֵיבֹרֵיהֶם: בְּזֶה חוֹדֶשׁ
עַל שְׁלֹשִׁים. כְּמוֹ שְׁלֹשִׁים בָּבָא רַגְלֵיהֶם: שִׁי מוֹסְפֵי יוֹם
רָה. כְּמוֹ עֲשָׂרָה בְּקֶרֶסְלֵיהֶם: גְּשִׁים פָּנִי תִיכָה שְׁחִירֹת
יָם. כְּמוֹ שְׁתֵּים בְּשׁוֹקֵיהֶם: רְשׁוּמִים בְּרוֹת בּוֹ חֲמֹשֶׁה. כְּמוֹ
שָׁה עַל בְּרִפְיָהֶם: דְּרוֹשִׁים תְּקוּעַ בְּכֶסֶּא בְּאַחֵר. כְּמוֹ אֶחָד
יְכוּתֵיהֶם: קָרָן יִמְשְׁכוּ לְשֹׁלֵשׁ וְלְשֹׁלֵשׁ. כְּמוֹ שְׁלֹשָׁה
מְלִיָּהֶם: הֵן מוֹסְפֵי חֹדֶשׁ עֲשֶׂתִי עֲשָׂרָה. כְּמוֹ עֲשֶׂתִי עֲשָׂרָה
גּוֹתֵיהֶם: אֶקֶן לַחֲשֵׁם בְּרִכּוֹת תִּשְׁעַ. כְּמוֹ תִשְׁעָה
וְרוֹעוֹתֵיהֶם: וּמְלָכִיּוֹת וְחִרְזוֹת וְשׁוֹפְרוֹת שְׁלֹשִׁים. כְּמוֹ
שִׁים בְּסִפַּת יְדֵיהֶם: פְּלוֹל תְּמִידִים שְׁמוֹנֶה עֲשָׂרָה. כְּמוֹ
וְנֶה עֲשָׂרָה חֲלִיּוֹת שֶׁבְּשִׁדְרוֹתֵיהֶם: זְכָחִי תְּמִידִים תְּקִיעוֹת
ע. כְּמוֹ תִשְׁעָה שְׁבָרָאֲשֵׁיהֶם: עֲתִירוֹת שְׁתֵּים שְׁחוֹחַ בָּם
וְנֶה. כְּמוֹ שְׁמוֹנֶה שְׁבָעֲתֵיהֶם: חֶק דָּתָם סְפָרִים חֲמֹשֶׁה. כְּמוֹ
שָׁה שְׁבַגְקִבֵּיהֶם: שֶׁם הַלִּיכּוֹת עוֹלָם שְׁשָׁה. כְּמוֹ שְׁשָׁה
בֵּיהֶם. מוֹחֹת וְכֶסֶל וְשִׁכּוֹי וְסִרְעָף וּבִטָּן וְקָרֵב וְעֲשֶׂתִינֵיהֶם.
וְרוּחַ גְּשָׁמָה יְחִידָה תְּהֵא. עוֹר וּבָשָׂר וְגִיד וְעֲצָמוֹתֵיהֶם:

י יִשְׁאוּ עֵין וְיִכְרוּ אֲזוּזִין וְיַסְצוּ פֶה וְלִשׁוֹן וְגִיב
תִּיהֶם. מִבָּרַךְ רַגְלֵי גַעַד רֹאשׁ גְּתֻבָּתִי פְּרוּט

מעשיהם. בתקוע שופר בקול יחפרו שומניהם
להצדיקם ביום דין שמוע שנית מאלהיהם:

Bora. אחד הוא אלתינו הוא אבינו הוא מלכנו הוא משיענו. והוא
ישמענו ברחמי שנית לעיני כל-חי להיות לכם לאלהים:

אני „Ich bin Gott, euer Herr!“

אני יי אלהיכם: Gemeinde
u. Bora.

Mächtig ist Gott der Allmächtige!
Gott unser Herr, wie mächtig
ist dein Name in der ganzen Welt!
So Gott wird Herr sein in der ganzen
Welt — an dem Tage ist Gott
er Einige, und sein Name der Einigel

תהלות Der Preis Deiner
Herrlichkeit, Deiner Allmacht
ist voll die ganze Erde; wenn
Du Recht sprichst vom Himmel,
fürchtet auch beruhigt sich die
Erde. Vor dem Tage des Ge-
richts erzittern die Abgründe
der Erde. Die mächtige Stimme
der Posaune spricht eindringlich
zur Erde, dem Frommen ein
lieblicher Sang, ein Schreckens-
ruf den andern Bewohnern der
Erde. Es ist eine Zeit, da Er
sich aufmacht zum Gericht, zu
fürnen der Erde. „Machet
Bahn, räumt die Wege“ er-
schallt es ein Schrecken den Eil-
fertigen der Erde. Der Furcht-
bare und Mächtige richtet das
Bort an die Erde: Was

אדיר אדירנו יי אדונינו מה
אדיר שמה בכל הארץ. והיה יי
למלך על כל הארץ. ביום ההוא
יהיה יי אחד ושמו אחד:

תהלות כבודך. אמצך
מלא כל הארץ. שמעך דין
משמים. בבן יראה ושקטה
הארץ. רעש יום משפט.
געשו (נא געש) תהומות
הארץ. קול שופר חזק
דבר ויקרא ארץ. צבי
לצדיק בומר. השמיעה
בנה הארץ. פחד ופחת
נפת. ופלצות יבעיתו ארץ.
עת תקום למשפט. ועזם
כל אפסי ארץ. סלו פנו
(נא סורו מני) דרך ינובבו.
תרדים | מתרדת הארץ.
נאור ואדיר. מעם תשיב

fürchtest du dich Erde? warum
ergittern die Grundfeste der
Erde?

אֶרֶץ מִה תִּירָאִי אֲדָמָה.
יַעַר תַּחֲתִיּוֹת אֶרֶץ:

לְהִתְנוּדַע וּלְהִתְנַלּוֹת כִּי הוּא מֶלֶךְ עַל כָּל
אֶרֶץ. כִּמּוֹ פֶּאֶרֶהוּ מֵאֵז בִּשְׁחֵה יוֹרְשׁוֹ בַּחוּנְיוֹ
פֶּאֶרֶהוּ בְּאֶרֶץ:

אֲדִיר אֲדִירֵנוּ "אֲדִיר מִה אֲדִיר שְׁמָה בְּכָל־הָאֶרֶץ: וְהִיא " *Berk.*
לְמַלְךְ שֶׁל כָּל־הָאֶרֶץ. בַּיּוֹם הַזֶּה יְהוָה " אֶחָד וְשֶׁכֶן אֶחָד:

Und in der heiligen Schrift
da steht geschrieben:

יְמִלֹךְ „Der Herr regieret in Ewig-
keit, dein Gott Zion durch alle Zeiten!
Allelujah!“

וּבְדַבְרֵי קֹדֶשׁ כְּתוּב לֵאמֹר:

יְמִלֹךְ יי לְעוֹלָם אֱלֹהֵינוּ.
לְיוֹן לְדֹר וְדֹר הַלְלוּיָהּ:

לְדֹר וְדֹר נִגִּיד נִלְךְ. וְלִנְצַח נִצְחִים קֹדֶשׁךָ נִקְדִּישׁ. וְשִׁבְחָךְ אֱלֹהֵינוּ
יֵנוּ לֹא יִשָּׁם לְשֵׁלֶם גַּעַר. כִּי אֵל מֶלֶךְ גָּדוֹל וְקָדוֹשׁ אִתָּה:

חֲמוּל עַל מַעֲשֵׂיךָ. וְתִשְׁמַח בְּמַעֲשֵׂיךָ. וְיֹאמְרוּ לְךָ חוֹסֵיךָ.
צִדְקָה עֲמוּסִיךָ. תּוֹקֶדֶשׁ אֲדוֹן עַל כָּל־מַעֲשֵׂיךָ:

כִּי מִקְדִּישְׁךָ בְּקִדּוּשְׁתְּךָ קִדְשָׁתָהּ. נִאֲרָה לְקָדוֹשׁ פֶּאֶר
קָדוֹשִׁים: וּבִכֵּן יִתְקַדֵּשׁ שְׁמָה יי אֱלֹהֵינוּ. עַל יִשְׂרָאֵל עַמְּךָ.
עַל יְרוּשָׁלַיִם עִירְךָ. וְעַל צִיּוֹן מִשְׁכַּן כְּבוֹדְךָ. וְעַל מַלְכוּת בֵּית
דָּוִד מְשִׁיחָךָ. וְעַל מְבוֹנָה וְהִיבָלָה: עוֹד יִזְכֹּר לָנוּ אֲהַבֵּת אֵיתָן
דִּינֵנוּ. וּבִכֵּן הַנֶּעֱקֵד יִשְׁבִּית מְדִינָנוּ. וּבִזְכוּת הַתָּם יוֹצִיא אֵיוֹם
צֶדֶק דִּינָנוּ. כִּי קָדוֹשׁ הַיּוֹם לְאֲדוֹנֵנוּ: בָּאֵין מַלְיָן יוֹשֵׁר מוֹל
גִּיד שִׁשֶׁע. תִּגִּיד לְעַקֵּב דְּבַר חוֹק וּמִשְׁפָּט. וְצִדְקָנוּ בְּמִשְׁפָּט.
מֶלֶךְ הַמִּשְׁפָּט:

Man öffnet die heil. Tabe. — סוּחָן וְחִרּוֹן

Der da saß in seiner
Hand den Maßstab der Gerech-
tigkeit.

Daran glauben wir Alle, daß
er ein Gott ist der Wahrheit
und Wahrhaftigkeit.

אוֹחֵז בְּיַד מִדַּת מִשְׁפָּט:

עַל מַאֲמִינִים שְׂהוּא

אֵל אֱמוּנָה:

Der da prüfet und erforschet
was geheim ist und verborgen.

Daran glauben wir Alle,
daß er prüfet Herz und Nieren.

Der da erlöst vom Tode,
und rettet aus dem Grabe.

Daran glauben wir Alle, daß
er ist ein starker Erlöser!

Der da richtet ganz allein
Alle, die da ein- und ausgehen
in der Welt.

Daran glauben wir Alle, daß
er richtet nach Recht und Wahr-
heit.

Der sich hat geoffenbaret als
das Wesen alles Wesens, als
das Sein alles Seins!

Daran glauben wir Alle, daß
er ist und war und sein wird.

Der gewiß ist und verläßlich
ist — daß ist sein Name, ist
sein Ruhm.

Daran glauben wir Alle, daß
er ist und Keines hat sein Da-
sein außer ihm.

Der da gedenket mit Wohl-
wollen derer, die seiner geden-
ken;

Daran glauben wir Alle, daß
er des Bundes stets gedenket.

Der ab- und zumißt das
Leben allen Lebenden.

Daran glauben wir Alle, daß
er ist lebendig und beständig.

Der göttig ist und Gutes
thut den Bösen wie den Guten.

Daran glauben wir Alle, daß
er ist göttig gegen Alle.

הבוֹחַן ובוֹדֵק גִּנּוּי נִסְתָּרוֹת:
וְכָל מְאֻמִּינִים שֶׁהוּא

בוֹחֵן בְּלִיּוֹת:
הַגּוֹאֵל מִמָּוֶת וּפֹדֶה מִשַּׁחַת:
וְכָל מְאֻמִּינִים שֶׁהוּא

גּוֹאֵל חָזָק:
הָדֵן יְחִידִי לְבְּאֵי עוֹלָם:
וְכָל מְאֻמִּינִים שֶׁהוּא

דֵּין אֱמֶת:
הַהֲנוּי בְּאֵהָיָה אֲשֶׁר אֵהָיָה:
וְכָל מְאֻמִּינִים שֶׁהוּא

הָיָה הָיָה וְיִהְיֶה:
הַנּוֹדֵא שְׁמוֹ בֵּן תְּהִלָּתוֹ.
וְכָל מְאֻמִּינִים שֶׁהוּא

וְאֵין בְּלִתּוֹ:
הַזּוֹכֵר לְמַזְבִּירָיו מִזִּבְחֵי זָכוֹנוֹת:
וְכָל מְאֻמִּינִים שֶׁהוּא

זוֹכֵר הַבְּרִית:
הַחֹתֵם חַיִּים לְכָל חַי:
וְכָל מְאֻמִּינִים שֶׁהוּא

חַי וְקַיָּם:
הַטּוֹב וּמַטִּיב לָרְעִים וּלְטוֹבִים:
וְכָל מְאֻמִּינִים שֶׁהוּא
טוֹב לְכָל:

Der da weiß die innerste
Beschaffenheit von allen Schöpf-
ungen.

Daran glauben wir Alle,
daß er sie geschaffen im Mutter-
leibe.

Der Alles vermögend ist, und
Alles umfasset.

Daran glauben wir Alle, daß
er Alles vermag.

Der sich berget im Schirm
und Schatten seiner Allmacht.

Daran glauben wir Alle,
daß er allein ist, was er ist.

Der macht die Könige zu
Königen, und sein ist das
Reich.

Daran glauben wir Alle,
daß er ist König der Welt.

Der da lenket die Zeiten in
seiner Huld.

Daran glauben wir Alle,
daß er in Treue bewahret seine
Huld.

Der duldsam ist und nach-
sichtig gegen die, die sich gegen
ihn vergangen.

Daran glauben wir Alle,
daß er versöhnlich ist.

Der, so hoch er thronet, ru-
hen läßt sein Auge auf denen,
die ihn ehren.

Daran glauben wir Alle,
daß er den leisesten Wunsch
erhöret.

Der aufmacht die Himmels-
pforten Allen, die mit reinem
Herzen angelopft.

Daran glauben wir Alle,
daß seine Hand stets offen ist,
die Reuigen zu empfangen.

Der harret des Sünders,
und will, daß er gerechtfertiget
werde.

מוסף ליום א' דר"ה

היורע יצור כל יצורים:

וכל מאמינים שהוא

יוצרים בבטן:

הכל יכול וכוללם יחד:

וכל מאמינים שהוא

כל יכול:

הלן בסתר בצל שדי:

וכל מאמינים שהוא

לברז הוא:

הממליך מלכים ולו המלוכה:

וכל מאמינים שהוא

מלך עולם:

הנזהג בחסדו כל דור:

וכל מאמינים שהוא

נוצר חסד:

הסובל ומעלים עין מפסוררים:

וכל מאמינים שהוא

סולח סלה:

העליון ועינו אליהם:

וכל מאמינים שהוא

עונה לחש:

הפותח שער לדופקי בתשובה:

וכל מאמינים שהוא

פתוחה ידו:

הצופה לרשע וחפץ בהצדקו:

Daran glauben wir Alle,
daß er gerade ist und ge-
recht ist.

Der langmüthig ist und zür-
net nur auf kurze Zeit.

Daran glauben wir Alle,
daß er schwer ist zu erzürnen.

Der barmherzig ist, und sein
Erbarment läßt vorgehen vor
dem Zorne.

Daran glauben wir Alle,
daß er mild ist und leicht zu
versöhnen.

Der sich selber immer gleich
ist, und gleiches Recht hat für
Klein und Groß.

Daran glauben wir Alle,
daß er richtet in Gerechtigkeit.

Der ohne Fehl ist und Falsch,
und grad und schlicht ist mit
denen, die graden Herzens sind.

Daran glauben wir Alle,
daß sein Wirken ist ohne Fehl
und Falsch.

וכל מאמינים שהוא

צדיק וישר:

הקצר בזעם ומאריך אף:

וכל מאמינים שהוא

קשה לכעוס:

רחום ומקדים רחמים לרנו:

וכל מאמינים שהוא

רך לרצות:

השןה ומשנה קמון וגדיל:

וכל מאמינים שהוא ^{Borb.}

שופט צדק:

התם ומתקם עם תמימים:

וכל מאמינים שהוא

תמים פעלו:

תשגב לבדך ותמלוך על כל בִּיחוד:

בְּכָתוּב עַל יַד גְּבִיאוֹךָ יְהִי יי לְמַלְךָ עַל כָּל

הָאָרֶץ בַּיּוֹם הַהוּא יְהִי יי אֶחָד וְיִשְׁמוּ אֶחָד:

Man schließt die heil. Lade. — סוגרין הארון

ובכן תן פחדך יי אלהינו על כל מעשיך. ואימתך על כל מה שפראת.
ויראותך כל הפעשים. וישתחוו לפניך כל הברואים. ויעשו כלם אגדה אחת
לעשות רצונך בלבב שלם. כמו שידענו יי אלהינו שהשלטן לפניך. עוז
בך. וגבורה בימנך. ושמה נורא על-כל-מה-שפראת:

ובכן תן כבוד יי לעמך. תהלה ליראך. וחקנה לדורשיך. וסתחון פח
לפניהם לך. שמתח לארצך. וששון לעירך. וצמיחת קרן לדוד עבדך.
נשדית גר לבן ישי משדך. במהרה בימינו:

ובכן צדיקים יראו וישמחו. וישרים יעלונו. וחסידים ברנה יגילו.

ושלחת הקפץ בית. וכל חרשעה בלה בעשן תכלה. כי תעביר ממשלח וזון סן הארץ:

Sie alle werden kommen Dich anzubeten, den Namen Deiner Herrlichkeit zu preisen, Deine Gerechtigkeit in die fernen Inseln zu verkünden, selbst Völker, die Dich nie gekannt haben, werden Dich suchen, sie werden Dich preisen aus allen Enden der Erde, und rufen: Der Herr ist erhaben. Dann werden sie ihre Götzen zerstören, sich ihres Silberdienstes schämen, und einmütig sich hinneigen Deine Einheit zu verehren. Mit der Frühsonne schon werden Deine Verehrer Dich suchen Deine Herrschermacht anerkennen, den Irrenden werden sie Weisheit predigen, von deiner Größe sich unterhalten, Dich, den Allerhabensten erhöhen und mit Gebeten vor Dir erscheinen. Deiner Majestät werden sie Kränze winden, selbst Berge werden Gesänge anstimmen, entfernte Inseln Deiner Herrschaft huldigen, und Deine Herrscherpflichten willig auf sich nehmen. Dich werden sie rühmen in großen Versammlungen, daß es die Entfernten hören und herbeiströmen, und Deine Königskrone anerkennen.

ותמלוד. אהרן. לברך על כל-מעשיך. פהר ציון משכן בבורך ובירושלים עיר קדשך. בכתוב בברך קדשך. ימלוד. לעולם אלתיך ציון לדוד ודוד הללויה:

קדוש אתה ונורא שמך. ואין אלוה מבלעדך. בפתח ונפה. צבאות פשפשט. והאל הקדוש נקדש בצדקה. פרוך אתה. המלך הקדוש:

אתה בחרתנו מכל-העמים. אהבת אותנו. ורצית בנו. ורוממתנו מכל הלשונות. וקדשתנו במצותיך. וקרבתנו מלבנו לעבודתך. ושמך הגדול והקדוש עלינו קראת:

ותתן לנו. אליהינו באהבה את-יום am Sabbath השבת הזה ואת-יום הזכרון הזה. יום (זכרון) תרועה (באהבה) מקרא קדש וקר ליציאת מצרים:

ומפני חטאינו גלינו מארצנו ונתרחקנו מעל
 אדמתנו. ואין אנחנו יכולים לעשות חובותינו
 בבית בחירתך. בבית הגדול והקדוש שנקרא
 שמה עליו. מפני ה'ך שגשת לכה במקדשך: יהי
 רצון מקדשך יי אלהינו ואלהי אבותינו מלך רחמן
 שתשוב ותרחם עלינו ועל מקדשך ברחמיך
 הרבים. ותבנהו מהרה ותגדל כבודו: אבינו
 מלכנו גלה כבוד מלכותך עלינו מהרה. והופע
 והנשא עלינו לעיני כל-חי. וקרב פזורינו מבין
 הגוים. ונפוצותינו בנס מירכתי ארץ. והביאנו
 לציון עירך ברנה. ולירושלים בית מקדשך בשמחת
 עולם. ושם נעשה לפניך את-קרבת חובותינו
 תמידים בסדרם ומוספים בהלכתם: ואת מוספי
 יום (am Sabbath השבת ה'ה ויום) הנקרון ה'ה נעשה ונקריב
 לפניך באהבה במצות רצונך. כמו שכתבת
 עלינו בתורתך על ידי משה עבדך. מפי כבודך
 באמור:

(וביום השבת שני כבשים בני שנה תמימים ושני עשרנים סלת
 מנחה בלולה בשמן ונספו: עולת שבת בשבתו על עלת התמיד
 ונספה: זה קרבן שבת וקרבן היום באמור:)

ובחדש השביעי באחד לחדש מקרא-קדש יהיה לכם
 כל-מלאכת עבדה לא תעשו יום תרועה יהיה לכם: ועשיתם
 עולה לריח ניחח ליי פו פן-פקר אחד. איל אחד. כבשים
 בני-שנה שבעה. תמימים: ומנחתם ונספיהם כמדבר. שלשה
 עשרנים לפו. ושני עשרנים לאיל. ועשרון לבבש ויין בנספו.
 ושני שעירים לבפר. ושני תמידים בהלכתם: מלבד עלת

החדש ומנחתה ועלת התמיד ומנחתה וגם כיהם במשפטים
לכיה גיחח אשה ליי:

ישמחו במלכותך שומרי שבת וקדאי ענג. עם מקדשי שביעי.
כלם ישבעו ויתענגו משובך. ובשביעי רצית בו וקדשתו חמדה
ימים אותו קראת. וזכר למעשה בראשית:

Man öffnet die heilige Lade. — פתחין הארון

כסעניע כס"ל לכל המונס סוגרין, וכסעמסיל ואנחנו, סותמין.

עלינו לשבח לאדון הכל. לתת גדלה ליוצר בראשית
שלא עשנו כגוי הארצות ולא שמנו כמשפחות האדמה. שלא
שם חלקנו בהם וגורלנו ככל המונס: ואנחנו פורעים
ומשתחווים ומודים לפני מלך מלכי המלכים הקדוש ברוך הוא.
שהוא נוסה שמים ויוסד ארץ. ומושב יקרו בשמים ממעל
ושכינת עזו בגבהי מרומים: סוגרין הארון

כליזכור לומרים כול ללכינו ולמ"כ ססן סוזר כקול כס:

הוא אלהינו אין עוד. אמת מלכנו אפס זולתו. בפתוב פתורתו
וידעת היום והשבות אל לבבך כי יי הוא האלהים בשמים ו
ממעל ועל הארץ מתחת אין עוד:

נפעס סכנזכור לומרים הוא אלהינו וכו' לומר כס"ץ עוקים סלו כלסס.

אפה הראת לדעת כי יי הוא האלהים אין עוד מלבדו: וידעת היום
השבות אל לבבך כי יי הוא האלהים בשמים ו ממעל ועל הארץ מתחת
אין עוד: שמע ישראל יי אלהינו יי אחד: הן ליי אלהיך השמים ושמי
השמים הארץ וכל אשר בה: כי יי אלהיכם הוא אלהי האלהים ואדני
האונים האל הגדול הגבור והנורא אשר לא ישא פנים ולא יקח שחד: כי
שם יי אקרא הבו גדל ו לאלהינו: יהי שם יי מברך מעתה ועד עולם:

Gott und Herr unserer
Väter! Sei du mit uns und mit
Allen, die dein Volk Israel hat ge-
senbet, daß sie sie vertreten, und fü-
hre sie das Wort führen, und das
Heil des Lebens ihnen von dir
erbitten und erbeten. Lehre du sie,
was und wie sie reden sollen, und
verständige sie, wie sie zu sprechen

Wort.
יה עם פיסיות שלוחי עמך בית
ישראל העומדים לבקש תפלה
ותחנונים ו מלפניך על עמך בית
ישראל: הורם ו מה-שיאמרו.
הביגם ו מה שירברו. השיכם ו

haben; sei ihren Bitten und Wünschen stets geneigt, und gib selber ihnen das Verständniß ein, wie sie nach Gebühr dich rühmen und verherrlichen können. Im Lichte deines Angesichtes wachen sie und beugen willig das Knie vor dir; mit ihrem Munde segne sie dein Volk — möge es aus deinem Munde gesegnet sein mit deinen Segnungen. Sie führen dir vor dein Volk, und schreiten selber ihm voran; an ihnen hängt jedes Auge im Volke, und ihr Auge schauet und hoffet auf dich! In Furcht und Grauen treten sie hin vor die heilige Lade, und möchten stillen und beschwichtigen allen Zorn und Grimm; wie eine Mauer stehe dein Volk um sie herum; — o wollest du vom Himmel auf sie schauen, und ihrer dich erbarmen. Das Auge heben sie zum Himmel auf zu dir, das Herz schütten sie wie Wasser vor dir aus — o wollest du vom Himmel sie erhören. Laß sie nicht straucheln mit ihrer Zunge, sich selber nicht verstricken in ihren Worten und Reden, nicht zu Schanden werden an denen, auf die sie ihre Hoffnungen gesetzt, nicht Andere durch sie beschämt werden in ihrer Zubersticht; daß ihr Mund nicht ein Wort rede, das nicht nach deinem Willen wäre, das dir mißfallen könnte. Denn die du begnadigst, Gott, die, sind begnadiget, und wessen du dich erbarmest, der findet überall Erbarmen, wie geschrieben steht in deiner Gotteslehre: „Ich begnadige, den ich begnadige, und erbarme mich dessen, der des Erbarmens ist.“

Und so heißt es in der Schrift:

„Laß nicht zu Schanden werden an und durch mich, die auf dich hoffen und vertrauen, Gott Herr Zebaoth, daß sich meiner nicht zu schämen haben, die dich suchen, Gott Israels!“

מה-שִׁישְׂאֵלוֹ. יְדַעַם אִיךָ יִפְאָרוּ:
בְּאֹזֶר פָּנֶיךָ יִהְיֶיכוּ. בָּרַךְ לְךָ
יִכְרְעוּ. עֲמֹךְ בְּפִיהֶם יִכְרְכוּ.
וּמִבְּרֻכּוֹת פִּיךָ כָּלֶם יִתְבָּרְכוּ: עֲמֹךְ
לְפָנֶיךָ יַעֲבִירוּ. וְהֵם בְּתוֹךְ יַעֲבֹדוּ:
עֲנֵי עֲמֹךְ בָּם תְּלִוּוֹת. וְעֵינֵיהֶם
לְךָ מִיַּחֲלוֹת: גְּשִׁים מִלֵּא אֲרוֹן
הַקֹּדֶשׁ בְּאֵימָה. לְשֹׁכֵךְ כַּעַם וְחֵימָה:
וְעֲמֹךְ מִסְבִּיכִים אוֹתָם כְּחוֹמָה.
וְאַתָּה מִן הַשָּׁמַיִם תִּשְׁגִּיחַ אוֹתָם
לְרַחֲמָה: עֵין נוֹשָׂאִים לְךָ לְשָׁמַיִם.
לֵב שׁוֹפְכִים נִכְחֶךָ כַּמִּים. וְאַתָּה
תִּשְׁמַע מִן הַשָּׁמַיִם. שְׁלֹא יִכְשְׁלוּ
בְּלִשְׁוֹנָם. וְלֹא יִנְקְשׁוּ בְּשִׁנּוֹנָם.
וְלֹא יִבְשׁוּ בְּמִשְׁעָנָם. וְלֹא יִכְלְמוּ
בָּם שְׂאוֹנָם. וְאַל יֹאמְרוּ פִּיהֶם דְּבַר
שְׁלֹא כִרְצוֹנְךָ: כִּי חֲנֻנִיךָ יִי אֱלֹהֵינוּ
הַמָּה חֲנֻנִים. וּמְרוֹחֲמֶיךָ הַמָּה
מְרוֹחֲמִים. בָּמָה שְׂדֵדְעֵנוּ יִי אֱלֹהֵינוּ
אֵת אֲשֶׁר תַּחֲזֹן יוֹחֵן. וְאֵת אֲשֶׁר
תַּרְחֵם יְרוּחָם: כִּכְתוּב בְּתוֹרַתְךָ
וְחֲזַנְתִּי אֵת אֲשֶׁר אֲחֻזֵּן. וְרַחֲמֵתִי
אֵת אֲשֶׁר אֲרַחֵם: וְגִאֲמָר אֵל יִבְשׁוּ
כִּי קוֹיךָ אֲדַנִּי אֱלֹהִים צְבָאוֹת. אֵל
יִכְלְמוּ כִּי מִבְּקִשֶׁיךָ אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל:

סותחין הארון לשלח צבור — Man öffnet die heil. Lade.

אחילה ואחילה ואחילה
bete ihn an, und erbitte mir
von ihm die Gabe der Rede.

אחילה לאל. אחילה פניו.
אֲשָׁאֵלָה מִמֶּנּוּ מַעֲנָה לְשׁוֹן:

Vor seinem versammelten Volke
will ich singen von seiner Macht
und Größe, und von meinen
Lippen strömt sein Lob nach
seinem Thun und Walten. Der
Mensch der ordnet die Gedanken,
das beredte Wort gibt ihm Gott
dazu! Herr, öffne du meine
Lippen, daß mein Mund ver-
künde deinen Ruhm! Mögen
die Worte meines Mundes in
Gnaden, Herr, vor dich gelan-
gen, und die Gedanken meines
Herzens in Gnaden, Herr, vor
dich, meinen Hort und mein
Erlöser;

אֲשֶׁר בִּקְהַל עַם. אֲשִׁירָה
עֲזוֹ. אֲבִיעָה רִנָּנוֹת. בְּעַד
מַסְעָלָיו: לְאָדָם מַעֲרָבִי לֵב.
וּמִי מַעֲנֶה לְשׁוֹן: יי שִׁפְתֵי
תִּפְתָּח וּפִי יִגִּיד | תִּהְלֶתֶךָ:
יִהְיוּ לְרִצּוֹן אֲמָרֵי פִי וְהַגִּיוֹן
לְבִי לִפְנֶיךָ יי צוּרִי וְנוֹאֲלִי:

Man schließt die heil. Lade. — מוֹנִין הָאָרוֹן

Am Sabbath wird anstatt אֲנִיכָה das untenstehende gesagt.

Meinem Könige opfern,
heißt vor Ihm redlich wandeln;
Seine Allmacht anerkennen, heißt
ihn mit Majestät umgürten,
Ihn huldigen, und streife ich
das Böckenthum von mir, so
sendet Er, noch vor dem Tag
des Herrn, seinen Engel mir,
Seine Herrschaft zu zeigen. Er
kommt mit der Sendung die
Heuchelei vom Throne zu sto-
ßen, den Stolzen ihre Herrschaft
zu entwinden, ihr Haus zu
zerstören, daß es nimmermehr

אֲנִיכָה מֶלְכִּי. לִפְנֵי
בְּהִתְהַדְּכִי. אֲמַצּוּ בְּהַמְּלִיכִי.
יֶאֱזֹר עֲזוֹ וַיִּמְלֹךְ: אֱלִיל
בְּהַשְׁלִיכִי. לִפְנֵי בֹא יוֹם |
מֶלְכִּי. אִישׁ מִלֶּאכִי. יִשְׁלַח
וְאֵז יִמְלֹךְ: בִּבּוֹאוֹ לְהִלּוֹךְ.
נִתּוֹשׁ חֲנֹף מִמְּלֹךְ. בֵּית
נָאִים בְּלִי מְלֹךְ. יִסַּח לְבַל

Am Sabbath,

עֵינֶיךָ כִּי אֵל כָּסוּל נִכְלָסִי כַמְדוֹמִם.

אֶהְלֶלֶה אֱלֹהֵי. אֲשִׁירָה עֲזוֹ. אִסְפָּרָה כְּבוֹדוֹ. אֲאִפְרָגוּ
מְלִיכָה: אֲשַׁנֵּב לְפֹעֵל. אֲשֶׁר שָׁח וּפְעַל. אֲנוּהוּ. בִּי לוֹ יֶאֱתָה
מְלִיכָה: בְּעֲזוֹ נֶעַח אֲשַׁנֵּן. בִּי צָבָאוֹ אָנִי. וְלִי נָאָה שִׁיחַ. גּוֹדֵל
הַמְּלִיכָה: בִּקְהַל אֲבֹשֶׁר. בָּרֵךְ עִם אֲדָרָה. לְמִי שָׂאתָ הֵתֵר עֲזוֹ.
וְלְמִי הַמְּלִיכָה: גּוֹשֵׁוֹ גּוֹיִם. וּבָאוּ מִמְּלָכוֹת. רָאוּ מַה-נִּהְיָה.
בְּמִזַּח הַמְּלִיכָה: גִּדְלוּהוּ אֲתִי. וְגִרּוֹמְמָנְהוּ יִסַּח. וְאַל תִּתְּנָאָה.

herrsche. In meiner Mitte wird Er wandeln, erscheinen im Königsglänze, ich huldige Seiner Herrschaft und Er wird als König sich zeigen. Die Beherrscherin der Reiche (die Chaldäer) stürzt Er vom Throne, bringt Völker und Reiche in Verwirrung und zeigt sich als König. Das Verzeichniß der Begebenheiten, daß Buch deiner Geschichte öffne heute zu Gunsten der Unschuld, daß deine Vertrauten zur Herrschaft gelangen. Sie, die anderer Krone zu Boden getreten, auch durch Schmeicheltworte gewonnen, sprach: ich bin Königin, wer will neben mir herrschen? Auch (Israel) die gebeugten Herzen sind, — sie erwarten am Tage des Gerichts ihr Recht — tritt und bindet sie mit Herrschermacht — bis einst nach tausend und tausend Jahren, der Schutz-Fels im Herrscherglänze als König sich zeigt. Sie, die dem Bösen huldigt, weshalb regiert sie? wer giebt ihr das

ימלוד. בתוכי יהרוד.
בהופיעו למלוד. במלכותו
אמלוד. ואז ימלוד: גברת
ממלכות. במגורו ממלכות.
גוים וממלכות. יהום והוא
ימלוד: גליון הליכות. וספר
תהדוכות. גד היום לזכות.
חזקיו למלוד: הורבת
גסיכות. בחנון קול בכות.
דברה אני במלכות. ומי
יוכל למלוד: דבאי רוח
גמיכות. מחפשי ביום די
זכות. דשה בעול מלכות.
עד ציר ימלוד: הולוד
מהלך. חמש מאות הלך.
הדור עד הומלך. בעזו
למלוד: הבל הממלך. על
סה מלך. הלא במי נמלך.

Am Sabbath.

בגד המלוכה: דרכים בעת געשתה מצולה. התפוננו יחד.
לפי גזרקה מלוכה: דרך טוס בים. פנגד שש מאות רכב. ומה
דעיל גבר. עוז במלוכה: האזינו רזנים. אז וירגזו. הביטו
חמת. ומאסו מלוכה: הגידו כחו. לאמים ודברו. לזה יכתב.
שם המלוכה: וגלחם ראשית. גוים ואבד. פי גשבע חי. בכסא
מלוכה: נולעג בקל דור. פי לא למד. מי גלחם בים. ועשה

Necht, sich zur Herrschaft zu drängen? Bevor ein König noch eingesetzt war, hat der ewig Lebende schon regiert, und wenn das Königthum von der Erde verschwindet wird Er allein regieren. Worauf trozet der Göze? auf seine königliche Herrscherrechte? Wie ein Sturmwind vorüberbrauscht wechselt seine Herrschaft. Wenn der Allreine einst das Gericht anordnet, wird Er die Uebermüthigen züchtigen, Vergeltung üben, und sich zeigen als König. Dem Uebermuth entwindet Er das Scepter, befestigt Seine Herrschaft, Ihm huldigen die Frommen, und Er herrscht über Alles. Er wird das Reich neu beleben durch Recht und Ordnung, und den Königstab mit Gerechtigkeit führen. Die tiefe Wunde und das lange Siechthum, zur Krankheit gesteigert, wird gesunden unter seiner Herrschaft. Jene lästige Reiche, die jeder Lust dienen, haben den herrlichen Tempel zerstört, der Stolz sollte

כִּי אֵין לַמְּלוּךְ: וּמִלְפָּנֵי מֶלֶךְ.
מֶלֶךְ. הִי מִדְּפָנִים מֶלֶךְ. וְעַד
תָּבֵל כָּל מֶלֶךְ. הוּא לְבַדּוֹ
יִמְלֹךְ: וּמֵה יַעֲזֹז מֶלֶךְ. בְּעִזּוֹ
מִשְׁפָּט מֶלֶךְ. וּכְעֹבֹר סוּפָה
בְּהֶדְךָ. יִחְלוּף מִמְּלוּךְ: וְךָ
דִּין בְּעֶרְכּוֹ. יֵאָחֵז וְיִרְכָּבוּ.
וְדִים בְּדֶרֶכּוֹ. נָקָם יַעֲשֶׂה
וּמִמְּלוּךְ: זֶר וְזֶר בְּשִׁלְכּוֹ. יִתֵּן
עִזּוֹ לְמַלְכּוֹ. וּפִים בְּהַמְּלִיכּוֹ.
עַד כָּל יִמְלֹךְ: חֲדָשׁוּ
מְלוּכָה. כִּדָּת וּכְהִלָּכָה.
חֹזֶר מִמְּדָכָה. בְּמִישׁוֹר
יִמְלֹךְ: חֹזֶשׁ אֲרוּכָה. וְאַרְךְ
יּוֹם מְבוּכָה. חֲתָלָה לְמַכָּה.
יַעַל בַּעַת יִמְלֹךְ: מוֹרַח
מְלָכִיּוֹת. עוֹבְדֵי מִשְׁכִּיּוֹת.
טָמְאוּ חֶמֶד שְׂכִיּוֹת. בְּגִנְאוֹה

Am Sabbath.

מְלוּכָה. זֶד עַל אֲרֻזָּיו. עָבַד יוֹשֵׁב נָגַב. בּוֹאֵת תְּרַגְּזוּ אֶרֶץ.
בְּשִׂמְחַת עָבַד מְלוּכָה: זָרַע בְּרוּכִים. הִחְרִימוּ אֲרוּרִים. כִּי נָתַנוּ
כּוֹל. לְאֲדִיר בְּמְלוּכָה: חֲשֹׁבֹן וּבִשָּׁן. עוֹרְרוּ מִלְחָמָה. כָּלִי לְתַת
דָּךְ. לְצַבָּאוֹת מְלוּכָה: חֵילָם נִשְׁמַד. וְאַרְצָם חִלָּקָה. וּמַעַל
זְרוּעָם. נִפְלָה מְלוּכָה: טָפְשׁוּ כְּנִי כְּנָעֵן. כִּי נָכְרִים הֵם. בְּאַדְמַת
כְּנִי שֵׁם. זָרַע מְלוּכָה: מִכְּחֵם בְּזִוְנוֹ. עַד פְּנֵה אֶרֶץ. לִפְנֵי אֶרֶץ

regieren; Gott aber wird zur Lauterkeit der Frommen, zu den Klagen, den Thränen, die mit den Wellen des Meeres untertauchten, sich wenden, und selbst über sie regieren. Ihr Geschick befehlen sie Ihm und hoffen auf Ihn und diesen Tag, daß Er komme die Herrschaft zu übernehmen. Sie erscheinen vor Ihm, die Pilger, den Engeln gleich, und huldigen Ihm einmüthig: der Herr wird regieren. Reibt Er auf die Sektirer, zerstört er die Eilande, dann steht fest Sein Thron, und Er wird regieren. Die Majestät Seiner Regierung, so wie die Heiligkeit Seiner Weltführung, wird dann, wie einst nach Vollendung seiner Schöpfung, allen sichtbar und Er wird regieren. Jede Erhöhung wird Er stürzen, Berge und Hügel ebnen, jede Nation mit Dunkel umgeben; Er wird aber im Glanze Seiner Allmacht strahlen und herrschen. Den Himmel wird Er zusammenrollen, von Neuem dann entfalten — an diesem Tage ist es festgesetzt — und wird von Zion aus regieren. Heiden wan-

למלוך: מוהר וכויות ושאנ
קול בכיות. טבע צור
דכויות. יפן וכם ימלוך: יהב
משליכים. עליו בני מלכים.
יום זה לו מחכים. בו יבוא
למלוך: יעברו מתהדכים.
לפניו כמלאכים. יחד
ממליכים יי ימלוך: כתיים
בכתתו. איים בהכתו. כם
ממלכתו. יבון וימרוך:
כבוד מלכותו. וקדוש
הליכתו. כגמרו מלאכתו.
דעין כל ימלוך: לכל גובה
יפיד. והר וגבע ישפיל.
לכל אום יאפיל. וכאור
ורוע ימלוך: לראי יקפיל.
וחדשים יכפיל. ליום זה
פור הפיל. מציון למלוך:

Am Sabbath.

הברית. אדון המלוכה: יושבי חרושת. אז הקשה לחץ. עזרה
בלי כצע. אחסי מלוכה: יה נלחם בם. צבא בלי כצע. כ
יאבדו שמה. ולא המלוכה: בארז בלבנון. אשור גדל. וחרר
אוריד. בביר המלוכה: כליל אש הממם. כליל שמורים. וא
ידעו כל. כי לאל המלוכה: לשחת פרע כל. בחשכו עלור
לשחק. וסר מנו לבב אנוש. ורד המלוכה: לכנו הישב. וכו

len, Stolz sind verwirrt, Uebermüthige gleiten, wenn der Allerhabene kommt die Herrschaft zu übernehmen. Die welche, die Menge zur Herrschaft trönten, werden die Menge verwerfen, wenn der König der Völker kommt die Herrschaft zu übernehmen. Die Fürsten der Völker werden dann zusammentreten aus allen Völkern, das Witzigste der Völker zu achten, um sie ihres Ortes herrschen zu lassen. Liebliche Lieder werden sie ihnen entgegen anstimmen, und dem geachtetsten der Völker ihre Herrschaft übertragen. Die scheußlichen Götzen, und den Bilderdienst werden sie verächtlich von sich werfen, daß sie nimmer mehr zur Herrschaft gelangen. Huldigt dem Gott der Götter, ihr Söhne der Großen, stimmt an Saitenspiel und Lobgesänge dem Herrn, der allein wird regieren. Er wird ausstrecken Seinen allmächtigen Arm, Seine Fürsten zu heben, Seine Schutzbefohlenen zu erhöhen und in Seiner Herrlichkeit zu residiren. Auf Seinem erhabenen Throne wird Seine Macht stets erhaben sich zeigen, Er wird thronen und herrschen. Er wird die Erde

מָשׁוּ גוֹיִם. הָמוּ גֵאִים. מָעֲדוּ
מִתְנַאֲיִם: גָּאָה בָּבֶאוּ
לְמִלּוּךְ: מָלְכוּ דְגוֹיִם. נָטְלוּ
סְגוּיִם. מָלְךְ הַגּוֹיִם. עַתָּה אֲתָא
לְמִלּוּךְ: גְּדִיבֵי עַמִּים יֶאֱסְפוּ
מֵעַמִּים. נִשְׂוֵא מַעֲשֵׂי עַמִּים.
אֶל מְקוֹמָם יִמְלּוּךְ: נִגּוֹן |
נְעִימִים. לְמוֹלֵם | מִנְעִימִים.
נִשְׂאֵם | מֵעַמִּמִּים. עֲלִיהֶם
לְמִלּוּךְ: סְבוֹת אֱלִילִים. כִּיּוֹן
גְּדוּלִים. סָחוּב בָּמוֹ חֲלָלִים.
יִוְשְׁלָכוּ בְּלִי לְמִלּוּךְ: סוֹד
אֶל אֱלִים. הָבוּ בְּנֵי אֱלִים.
שְׂאוּ זְמֶרָה וְהַלְלוּלִים. לְאֶרֶץ
כִּי יִמְלּוּךְ. עֲזוּזֵי יָד בְּהִשְׁיֵאוֹ.
לְהָרִים נִשְׂיֵאוֹ. עֲמוּסֵי
בְּנִשְׂאוֹ: יַעֲזוּ וַיִּמְלּוּךְ: עַל
רוֹם מִשְׂאֵו. יִדְרֶיהוּ
בְּנִשְׂאוֹ. עַל הוֹד בְּסֵאוֹ.

Am Sabbath.

אֶל הַבֵּיר. לְמָרִים וּמִשְׁפִּיל. הַשָּׁלִים | מְלוּכָה: מְגָרָה צֶאֱן לְטָכַח
וְנִחְבָּט עֲלִילוֹת: בְּלָבוֹשׁ צָעִיר. רוֹדֵם הַמְלוּכָה: מְכוּרֵי בְּלֹא
זוֹן. שְׂדוּיֵי בְּלֹא כֶסֶף. סוֹלוֹ לְמַשָּׁה כַּמִּים. לֵב הַמְלוּכָה: נִמְכְּרוּ
יוֹגִים. לְבָנֵי יוֹגִים. וְרַחֲקוּם | מַעַל גְּבוּל מְלוּכָה: גָּאָרוּ בְּרִית
נֶתָּה. וְהִמְרִידוּ עִם בָּאֵל. וּמִגְרוּם בְּלֹא כֶחַ. מְבַהְגֵּי מְלוּכָה: שְׁעִיר

erschüttern, ihre Bewohner mit Schrecken heimsuchen, mit ihnen rechten und dann allein regieren. Dreimal wird Er das große Schofar blasen und Schrecken verbreiten, aus allen Enden der Erde werden sie kommen und Seinen Ruhm verbreiten, wenn Er regiert. Preis wird von der Erde aufsteigen, Verherrlichung aus den Meereswogen, Sauchzen aus Himmels Höhen; alles wird frohlocken, wenn Er regiert. Allen erschaffenen Wesen wird Er für ihre Wunden Balsam bereiten und alle werden den Preis anstimmen. Siehe! der Allgerechte regiert. Die Fürsten welche regiert haben, werden ihren Purpur wegwerfen, ihre Huldigung einstimmig bringen dem Herrn, wenn Er regiert. Seine Berufenen werden Ihm huldigen, in Seinen Wegen wandeln, aufrecht einhergehen, und

ישב וימלוד: פור תפורר
ארץ. בכליון וחרץ. פח
ביושבי הארץ. ירגיז וימלד:
פחד שופרות ערץ. ישלש
ובם ירץ. פאר מכנף הארץ.
יעלו כי ימלוד: צבי מהדום
יעל ואדר משעל. צהל
משמי מעל ירגנו כי ימלוד:
צבאות כל פועל. לצלעם
ירטי תעל. צפירת פאר
להעל. הן לצדה ימלוד:
קצינים אשר מלכו. אדרת
ישליכו. קול יתנו וימליכו.
לארון כי ימלוד: קרואים
ימלוכו. ואחריו יהלכו.
קומיות ילכו. ובראשם

Am Sabbath.

החניף. להורוהו בצדו. וירש בקול פכי. חרב ומלוכה: שגב
חלק. היות גביר לאחיו. ועוד תשוב. לישרון מלוכה:
עשה לה בציון. שם נזראות. פאז תצליחנה. בכסא מלוכה:
עזר והקץ. משוש כל הארץ. וכונן פסאף. בקרית מלוכה:
פני מאור לבנה. ותמה תחפיר. ויבושו עובדימו. בשאתה
מלוכה: פאר עיר יופי. לברה בחמה. וגלה לגדגנו. בבזר
מלוכה: צבאות גאולי צוען. שזרו בליל חג. והוא לילה
נשמה. לסחף מלוכה: צעדו במי שעל. צפו ברוח שכל. אנה
ינמטעו. ויקבלו מלוכה: קומטו שערי זבול. בית עולמים. כי

an ihrer Spitze wird Er regieren. Jenes verhüllte Geheimniß, dessen Lösung auf den heutigen Tag festgesetzt ist, hat seine bestimmte Zeit und Stunde; an Ihm wird Er Vergeltung üben und herrschen. Er, der treue Hirt, wird in Sturm und Unwetter von Teimon kommen und in Gilad herrschen. Die erhabenen Schinanim und das Chor der Unnennbaren, werden aus ihren Höhen Ihm Gefänge anstimmen, wenn Er regiert. Die Abgründe der Erde, das Heer der Himmel und der Geschöpfe zahlreiche Menge werden jauchzen: der Herr regiert. Heute wird der sonnige Thron, dessen Namen noch vor der Sonne war, und dessen Gestalt ist wie Sonnenaufgang, zu Seiner Regierung errichtet. Der Alles erhält, vom Sonnenaufgang bis zum Sonnenniedergang, wird das Volk, sündenrein wie Sonnenklarheit, erheben und über sie herrschen.

מְלֹךְ: רַו הַמִּיכָמָן. לְיוֹם
הַמִּיכָמָן. רְשׁוֹם לְמוֹעֵד וּזְמָן.
בְּזוֹ נִזְקָם יִמְלֹךְ: רוֹעֵה
בְּאֶמֶן בָּבֶאוּ מִתִּימָן. רוֹחַ
סְעִיר בְּתִימָן. בְּגִלְעָד
מְלֹךְ: שְׂנֵאֵן עֲלִיּוֹת. וְסוֹד
פְּלִיאִיּוֹת. שִׁיר מִתְּלוּקִיּוֹת.
פְּצָחוֹ כִּי יִמְלֹךְ: שְׁאִיּוֹת
תַּחְתִּיּוֹת. וְהוֹד אוֹתִיּוֹת.
שְׁאוֹן הַמִּזֶּן בְּרִיּוֹת. יִרְעוּ כִּי
מְלֹךְ: תִּכֵּן כֶּסֶם בְּשִׁמְשׁ.
שְׁמוֹ לִפְנֵי שִׁמְשׁ. תּוֹאֲרוֹ
בְּצֵאת הַשֶּׁמֶשׁ. בְּמַדְכוֹ
מְלֹךְ: ^{Borb.} תּוֹמֵךְ מִמְּנִירַח
שִׁמְשׁ. וְעַד מְבוֹאת שִׁמְשׁ.
נִמְהָ בְּרָה בְּשִׁמְשׁ. יְרוֹמֶם
מְלֹךְ:

Am Sabbath.

בִּיגִימוֹ. שְׁבִתָּה מְלוּכָה: קְדוֹשׁ יְבֹא בָם. לְעוֹלָמִים. וְאֵן יִשְׁאוּ
אֵשׁ. בְּחֻדְשׁ מְלוּכָה: רִבְצָה עֲדִינָה. שְׁקָה מֵאֲלָמוֹן. כִּי אֲרָךְ
הָ. קֶץ הַמְּלוּכָה: רִיבּוֹ מוֹשִׁיעִים. שְׁאוּ אֲדָר מֵאֲדוֹם וְשִׁית עַל
דוֹן. הוֹד הַמְּלוּכָה: שְׁיֵא שְׂנֵא אֵל. וְהוּא עַל לְשׁוֹנָנוּ. בְּקֶשׁ
מֵת וְאִין. וְרַחֲקָה מְלוּכָה: שְׁדִי דְסַר אֶן מִצְבְּאִיָּה. וְיִרְעִי לָהּ.
רוֹעֵת מְלוּכָה: תַּחְבּוֹר גְּאוֹת. תַּתְּאֲזֹר עֲזוֹ. לְבַל יִשְׁתַּרְרָה. וְ
מְלוּכָה: תַּכּוֹן תִּבֵּל. כִּי יוֹנֵעַר רָשָׁע. וְשֵׁם צֶדֶק לְרַגְלָיו.
עֲנֹף מְלוּכָה: תַּקּוּם גּוֹיִם. תּוֹכִיחַ לְאֻמִּים. תַּשְׁבּוֹר מִטָּה רָשָׁע.

על כן ונקנה לה יי אלהינו לראות מהרה פתפארת עיך
להעביר גלולים | מן הארץ והאילים פרות יפרתו | לתקן
עולם במלכות שדי | וכל בני כשר יקראו בשמך להפנות אליך
כל רשעי ארץ | יפירו וידעו כל יושבי תבל כי לה תכרע כל
ברך תשבע כל | לשון | לפניך יי אלהינו יכרעו ויפולו | ולכבוד
שמך יקר יתנו | ויקבלו כלם | את עול מלכותך | ותמלוד עליהם
מהרה לעולם ועד | כי המלכות שלך היא | ודעולמי עד תמלוד
בכבוד | בפתוב בתורתך יי ימלוד לעולם ועד:

ונאמר לא הפיש און פישקב ולא ראה עמל בישראל יי אלהי עמו
והרועת מלך בו: ונאמר ויהי בישרון מלך בהחאסף ראשי עם יחד שבטי
ישראל: ובדברי קדשך כתוב לאמר כי ליי המלוכה ומושל בגוים: ונאמר
יי מלך גאות לבש לבש יי עזו התאזר אף תזון תבל כל תפוט: ונאמר
שאו שערים ראשיכם והנשאו פתחי עולם ויבא מלך הכבוד: מי זה מלך
הכבוד יי עזו ונפור יי גבור מלחמה: שאו שערים ראשיכם ושאו פתחי
עולם ויבא מלך הכבוד: מי הוא זה מלך הכבוד יי צבאות רוא מלך הכבוד
סלח: ועל ידי עבדיך הנביאים כתוב לאמר כה אמר יי מלך ישראל וגואלו
יי צבאות אני ראשון ואני אחרון ומבלעדי אין אלהים: ונאמר ועלו מושיעים
בהר ציון לשפוט את הר עשו והיתה ליי המלוכה: ונאמר והיה יי למלך על
כל הארץ ביים ההוא יהיה יי אחד ושמו אחד: ובתורתך כתוב לאמר שמע
ישראל יי אלהינו יי אחד:

אלהינו ואלהי אבותינו מלוד על כל העולם כלו בכבודך
והנשא על-כל-הארץ ביקרך | והופע בהדר גאון עיך על-כל
יושבי תבל ארצך | וידע כל-פעול כי אתה פועלתו | ויבין כל
יצור כי אתה יצרתו | ויאמר כל אשר נשמה באפו יי אלהי
ישראל מלך ומלכותו בכל משלה: (am Sabbath) אלהינו ואלהי
אבותינו רצה במנוחתנו | קדשנו במצותיך ותן חלקנו בתורתך
שבענו מטובך | ושמחנו בישועתך | והנחילנו יי אלהינו באהבה

Am Sabbath.

מושל המלוכה: *Borb.* תחליף אילים. תושב לבדך. תקרא
נצח יחיד במלוכה: על כן נקח וכו' *aber der Finie*

וּבְרָחוּן שֶׁכַּח קִדְשָׁהּ הִנּוּחַ בּוֹ יִשְׂרָאֵל מִקִּדְשֵׁי שְׁמֶהּ. וְשִׁמְהָ לִפְנֵי לְעִבְדָּהּ
בְּאַמְתָּה. כִּי אַתָּה אֱלֹהִים. אַמְתָּ וּדְבָרָה אַמְתָּ וְקִנִּים לְעַד. בְּרוּךְ
אַתָּה יי מֶלֶךְ עַל כָּל הָאָרֶץ. מִקִּדְשֵׁי (הַשְּׁכֵת ו) יִשְׂרָאֵל יוֹם
הַזֶּקֶרָוֶן: וּמוֹקֶעֶן חֲשׂוֹת.

נִשְׁנָה לֵין מוֹקֶעֶן.

תקיעה: שברים: תרועה: תקיעה:

סִבֵּל לְחֻמְכִּים הַיּוֹם הַרְתָּ עוֹלָם וְכִסְיָ מוֹד.

Heute ist der Tag, da
die Welt ward neu geboren;
heute der Tag, da Gott stellet
in's Gericht alle Schöpfungen
der Welten! Sind wir Kinder?
Sind wir Knechte? Sind wir
Kinder, so erbarme du dich
unser, wie ein Vater seiner
Kinder sich erbarmet. Sind wir
Knechte; — mit Aug' und Seele
hängen wir an dir, bis daß
du uns, Herr, begnabigest, und
bringest an's Licht unser Recht,
furchtbarer, heiliger Gott!

הַיּוֹם הַרְתָּ עוֹלָם. הַיּוֹם
יַעֲמִיד בְּמִשְׁפָּט. כָּל יִצְוֵי
עוֹלָמִים. אִם בְּבָנִים. אִם
בְּעֲבָדִים: אִם בְּבָנִים רַחֲמֵנוּ
בְּרַחֲם אָב עַל בָּנִים. וְאִם
בְּעֲבָדִים עֵינֵינוּ לָךְ תְּלוּיֹת
עַד שֶׁתַּחֲנֵנוּ וְתוֹצִיא בְּאוֹר
מִשְׁפָּטֵנוּ אִיּוֹם קִדּוּשׁ:

Am Sabbath wird in einigen Gemeinden **מִשְׁפָּט** nicht gesagt.

Das Regen unserer Lippen
möge dir gefallen, hoher und erha-
bener Weltengott, daß du achtest,
daß du schauest, daß du hörst, daß
du horchest auf den Posaunenschall
und Klang, und empfangest in
Barmherzigkeit unsere **Gebete**!

אֶרְשֵׁת שִׁפְתֵינוּ יַעֲרֹב לְפָנֶיךָ
אֵל רַם וְנִשְׂא מִבֵּין וּמִבֵּיט מֵאֲזִין
וּמִקְשִׁיב לְקוֹל תְּקִיעָתֵנוּ וְתִקְבֵּל
בְּרַחֲמִים וּבְרָצוֹן מִדֵּר מַלְבִּיטֵינוּ:

Am Sabbath wird anstatt **וְכִר** das untenstehende **וְכִר** gebetet.

Am heutigen Tage, der
zur Erinnerung der Schöp-
fungsgeschichte alle Jahre ein-

וְכִר תְּחִלָּתָהּ כָּל מַעֲשֵׂה.
אֲשֶׁר בְּכָל שָׁנָה נַעֲשֶׂה.

Am Sabbath.

מִיּוֹד פ"א א"ב כסול נלשי הסדווא.

(א) אֶפְסָד בְּמַעֲשֵׂי. אֶדְאָג בְּכָל עֵת. אִינָא בִּיּוֹם דִּין בְּבוֹאֵי

gesezt ist, wolltest Du, o Schöpfer, ihre Hoffnungen nicht zu Schanden werden lassen Ist die Strafe für die That im Augenblicke des Bünnens beschlossen worden, so wolltest Du Allerkhalter, um Deinetwillen Deine Geschöpfe erhalten. Das Andenken an die Schöpfung selbst, so wie an die Erstlinge und reifen Früchte der Schöpfung wolltest Du erwägen und zu Gunsten gedenken. Hast Du im Zorne Unglück verhängt, o so gedenke den Bußfertigen ihre Belehrung, die zur Sühne eingesezt. Das Andenken der ersten Staubgeborenen, so wie seiner Nachkommen, die in der Thora verzeichnet stehen, die vermerkten frommen Werke wolltest du dem zahlreichen Volke gedenken. Gedenke es denen, die um Versöhnung flehen, durch Gebet und Schofar ihre Thaten zu beschönigen. Was zum Andenken, o Allsehender, im Voraus in Deiner Thora für die künftigen Ge-

תוּחַלָּתָם לְמָאֵם. יוֹצֵר בַּל יוֹכּוּר: תּוֹכַחַת מַעַשׁ. אִם יֵצֵאָה בְּכַעַם. תּוֹמֵךְ לְמַעַנּוּ יַעֲשׂוּ. וַיַּצּוּרִים יוֹכּוּר: זָכָר שְׁמִבְרָא שִׁית. תְּבוֹאֵת רֵאשִׁית. שׁוֹרֵשׁ בְּכוֹר | ראשית. יֵרָא וַיּוֹכּוּר: שְׂצָף חֲרִישִׁית. אִם חָר לְהִשִּׁית. שׁוֹכָה אֲשֶׁר הִשִּׁית. לְשׁוֹבְבִים יוֹכּוּר: זָכָר וְרֵאשׁ עֲפָרוֹת. וְתוֹלְדוֹת | סְפִירוֹת. רִשּׁוּם סְפִירוֹת. לְמִסְפָּר חוֹל חוֹל יוֹכּוּר: רֹבַע מִסְפָּרוֹת. מִחֲנִי לְכַפָּרוֹת. רִנָּה | שׁוֹפָרוֹת. לְשִׁפְרָם יוֹכּוּר: זָכָר קְרִיאַת | סֵפֶר. אֲשֶׁר נִלְמִי שִׁפְר. קֶצֶב לוֹ בִּסְפָר.

Am Sabbath.

לְזָכְרוֹן: אֲדָרוֹשׁ לְחַנּוּן. אֲחַלָּה לְרַחוּם. אֲחַנּוּן לְחֶק לִי. יוֹם לְזָכְרוֹן: בְּבוֹאֵי לְמִשְׁפָּט. בְּמִי אֲשַׁעֵן. וּמִי יַחֲפֹשׁ לִי. צֶדֶק לְזָכְרוֹן: בְּאִבוֹת בְּמַחֲתִי. וּפְעֵלָם אֲכַלְתִּי. וְהֵם הָיוּ לִי. קָדָם לְזָכְרוֹן: גְּבֵרָה זְרוּעִי. בְּשֹׁחַ מִחֲנִי נָא. לְבַל יִמַּח מְנִי. שֵׁם וּזְכָרוֹן: גָּבֵר אִם יַעֲמוֹד לִפְנֵי הַיּוֹעִיל. בְּעֵת יִבְקֹשׁ מְנִי. זְכוֹת לְזָכְרוֹן: רִצְתִי בְּלוּבֵשׁ אִפּוֹד. וְחֲשֵׁן הַמִּשְׁפָּט. אֲשֶׁר בָּם הוֹחֵק שְׁמִי לְזָכְרוֹן. וְלֹג בְּמַחֲתָה. עַד יַעֲצֹר גִּגְתִּי. בְּנִשְׁתׁ זֶר מִבְּהֵן. יִסְדִּי

schlechter festgestellt das wol-
lest Du ihnen gedenken. Das
Andenken dessen, (Noah) der in
dem verderbtesten Zeitalter ge-
borgen geblieben und fromm im
Lichte des Herrn gewandelt, ge-
denke seinen Nachkommen, wenn
Du der Erde gärest. Laß das
Recht derer, die sich drängen
vor dem Urlicht bittend zu er-
scheinen, wie Sonnenlicht her-
vorgehen, und gedenke beim
Rechten ihres Sündenschmutzes
nicht. Das Andenken an die
Führung jenes Morgenländers,
(Abraham) den Du vom Morgen
hervorleuchten liebest, dessen
Thaten wie die Sonne glän-
zen, gedenke im Verlauf der
Jahre. Und ist seinen Nachkom-
men eine Strafe oder gar der
Untergang zuerkannt, so gedenke
seiner glänzenden Thaten ihnen
zu Gunst. Das Andenken der
Opfergeschichte zu Moriah, des
Dunkelsehenden, (Isaak) wollest
Du der, an allem Verdienst ent-
blößten Gemeinde gedenken. Ist

בכל יזר ודזר לזכור:
קצף אם היחרט בספר.
לבלתי מצוא כיפר. קיים
זכרון זה ספר. לפניו יזכור:
זכר צפין מורדי אור. תמים
יזר כאור. ציה כחר לאור.
קניו יזכור: צפופים פני
גאור. משפטם תת לאור.
צחן רוע שאור. בריב כל
יזכור: זכר פעלת אורח.
הערתה ממורח. פעלו
יזרח. בקרב שנים יזכור:
סח אם הושרח. פרחיו
למרח. פלולו יצרח. בעדם
יזכור: זכר עקרת מוריה.
בהית ראיה. עדי ערום
ועריה. סבוכו יזכור: עצב

Am Sabbath.

לזכרון: הביטה אל. בעמדי לפניך. אין בקרבי אנוש. תרי
לזכרון: היש מי יפלל. וישיב חמה. ויחזק לדורות. שמו
לזכרון: ומי שזנא בצע. ידבר עני כי. ויעז ויאמר עד. ארון
לזכרון: ובטלה חלב. יכפר בעדינו. וכנגד שני עפרים. יעל
לזכרון: זעף גרא ויאמר. תהי ידך כי. אשר כלב אלהיו. הוא
לזכרון: זעק והשיב. חרב אל גרנה. והושת לו בשמש. כס
לזכרון: חביתי בעת עצר. לפותח וממסיר. במשיב רוח לילך.

Schmerz und Weh über Israel verhängt, so rechne seine Gebete ihm zum Verdienst und gedenke sein zum Frommen. Wie Du ihm (Jakob) im Traume die Him-
melsleiter, auf deren höchsten Staffel die Gottheit stand, sym-
bolisch die Dienstbarkeit seiner Nachkommen unter vier Herr-
schaften und die Erlösung ange-
deutet wollest Du auch uns gedenken. Sind seine Spröß-
linge entartet, und üben sie Gräuel, so gedenke seines Bun-
des, und nimm sein Gebet an zu ihrer Errettung. Das An-
denken der zwölf verzeichneten Stämme, Deinen Schwur und ihre Verbannung wollest Du zu ihrem Heile gedenken. Die wil-
lig die Pflichten Deiner Einheit auf sich nahmen, eilten oft sie abzustreifen, gedenke ihnen jedoch die Zerstörung des Tempels zu ihrer Sühne. Das Andenken der Urahnen, die Grundpfeiler der Nation, ihrer frommen Werke und Gebete gedachtest Du den Nachkömmlingen, um sie eilends aus Aegypten zu be-
freien; so auch wollest Du die

טריה. אם כואבה פזריה.
עתרו לראיה. ולזכות יבור:
וקר שלם חלם. ועדיו
מחוללם. שר' ארבע ועלם.
בו כמאז יבור: שרינו
במעלם. ויאמר לגעלם.
שיחו יועילם. ברית דבור:
וקר נקובי מטות. שבועות
מטות. נדירות המטות.
לאמצע יבור: נושאי עול
מטות. אם פין להמטות.
נפין חדר המטות. לכפור
יבור: וקר מצויקים. יסוד
מוצקים. מפעלם לצועקים.
בפוט חש דבור: מפי
יוגרים. אשר בפסוף נואקים.
מאמר ברית וחקים. דבר

Am Sabbath.

אביד מזכרון: חי לראות ברית. בדבר קנאתי. פי עזבו עם
ברית וזכרון: טרם היה לי. מכפר פנים. מנחה הולכת. בשוחד
לזכרון: טרף גרד וסמים. למסב חדריו. דם וחלב לגיחולת.
ולחם הפנים לזכרון: יצגתי על גחלי ריקה. פי לא אלמן. שתי
לזכרון: יה אבטח בך. ולא בגדיבים. פי הם בקבר. ולנצח
שמה לזכרון: כל אלה סמכוני. ורחמיך בקשתי. לולי הם
סמתי. ואיני לזכרון: פי הם בגרוע. עריך לא באו. רוקמותך

Verherrlichung der Nachkommen an der Binsensee, der Versicherung des Bundes und der heiligen Verheißung gedenken. Das Andenken der frühern Opfer und der herrlichen Preisgefänge, gedenke denen, die jetzt Dank statt Farren Dir opfern. Zur Zeit (heute) da Nachjuchung in den Büchern gehalten, die verborgensten Thaten verlesen werden, gedenke jener herrlichen Brüder (Moses und Aaron) zu unserer Freisprechung. Das Andenken an die Herrlichkeit des Tempels, an den Ort, wo Deine Liebe thronte, die Cherubim lagerten, wolltest Du uns in Jugendliebe gedenken. Auch den Tempel und lieblichen Gottesdienst wolltest Du, Allmächtiger, gedenken. Das Andenken des Sohnes Nun (Josua) des Zephuniten Uri (Kaleb) gedenke, ihrer Thaten und ihres Preises willen. Gedenke die Weise der frühern Richter, an das Zeichen zur Zeit der Weizenernte wo

קָדְשׁוֹ יִזְכֹּר: זָכַר לֵין
בְּפָרִים. וְאָמְרִי שְׁפָרִים.
לְמַשְׁלָמִי פָרִים. בְּשִׁפְרָה
יִזְכֹּר: לַעֲת בַּקּוֹר סְפָרִים.
סְתָרִים | מְסָפָרִים. לְשָׁנִי
עֲפָרִים. לְצֹדֵק יִזְכֹּר: זָכַר
בְּבוֹד מִשְׁכָּן. מְקוֹם הָזֶר
שָׁכָן. בְּרוּבִים בּוֹ שָׁכָן. חֶסֶד
נְעוּרִים יִזְכֹּר: כִּיֹּזֶר עִם בֶּן.
וְנוֹעַם קוֹל הָדוּבָן. בְּבִיר בְּיוֹם |
מוֹכָן. לְגִבּוֹנִים יִזְכֹּר: זָכַר
יָרִיד נוֹן. וּמִשְׁפָּטֵי אֲוִרִי
אֶפְנוֹן. יִזְכְּרוּ בְּרֵנוֹן. פְּלֶאֶם
לְזָכֹר: יִזְכֹּשׁ בָּרֵק הַשָּׁנוֹן.
אִם הַשְׁלָף לְתֹאנֹן. יִקְשִׁיב
תַּחְנוּן. חֲנוּנִיו לְזָכֹר: זָכַר
טַעַם שׁוֹפְטִים. וְאוֹת קָצִיר

Am Sabbath.

בְּפִתְיָם. שְׁמוֹ לְזָכְרוֹן: לְיוֹם זֶה גִבְמָם. סִכָּם חֲשִׁבְזוֹת. תַּחֲלָה
לְיָמִים. וְרֹאשׁ לְזָכְרוֹן: לְהִקְרָא בּוֹ. כְּתָב עִט וְשִׁמְרִי. גְּלוּי
זָכָר. וְיָדוּעַ לְזָכְרוֹן: מוֹת וְחַיִּים. שְׁלוֹם וּמִלְחָמוֹת. צַחֲצָחוֹת
וְשִׁבְעִי. בָּאִים לְזָכְרוֹן: מַעֲלָלֵי גִבְרִי. וּמִסְפַּר צַעֲדָיו. גִּשְׁכָּחוּ
מֵאֲנוּשׁ. וְקֹאֵל | לְזָכְרוֹן: גִּסְתָּרָה דְּרַפִּי. מִי יוֹכֵל שִׁיתָ. לְשׁוֹא
גִבְתָּב לִי. חֲסָא לְזָכְרוֹן: גִּגְד פִּנִּי גִבְרִי. מַעֲשִׂיו יִזְכִּיחוּ. וְיַעֲנֶה
בּוֹ כְּחִשׁוֹ. עַד לְזָכְרוֹן: שִׁיתוּ מִזְמוֹת אֵל. יַחַד כָּל בְּנֵי אִישׁ.

das irrende Volk von seinem Irrthum geheilt wurde. Das Andenken an jene vier Richter, die das Volk für sein Unrecht strafte und die Weise wie sie das Recht gehandhabt, wollest Du gedenken. Das Andenken dessen, (David) der um jede Mitternacht sich aufraffte um Dir Preisgesänge zu weihen, diese Gesänge wollest Du uns gedenken. Der die verborgenen Thaten der Mitternacht sieht, sie mit Flammen beleuchtet, gedenke den Frommen zum Heile, daß sie Tag und Nacht sich Deiner Lehre widmen. Das Andenken an den Tempel, der der Sünden wegen zerstört wurde, wollest Du nimmer gedenken. Und zürnest Du, wie zur Zeit der Sündfluth, die verderbte Erde zu zerstören, so gedenke des Monats Bul (des achten Monats) sich ihrer zu erbarmen. Du redest mit allen Geschöpfen, wägst und missest die Thaten, und wenn die

חַטִּים. מַשֵּׁשׁ | שׁוֹמִים. יַחַת
מְלֻבָּר: מִזֶּרַח אֶרְבַּעַת
שָׁפְטִים. אִם נִשְׁפָּטִים.
טָבַע מִשְׁפָּטִים. אֲשֶׁר שָׁם
יִזְכֹּר: זָכַר חֲצוֹת לַיְלָה.
וְתוֹדוֹת מִשְׁפָּטֵי לַיְלָה.
חֲשָׁךְ בְּאִשׁוֹן לַיְלָה. נִגְוִנו
לְמוֹ יִזְכֹּר: חָקֵר מִפְּקֹד
לַיְלָה. יָגִיד בְּלֵהֶב לַיְלָה.
חֹק הַנֶּה יוֹמָם וְלַיְלָה.
לְגִיָּה יִזְכֹּר: זָכַר זֶה וְכוּל.
אֲשֶׁר בְּבִצְעֵי חֲבוּל. וְדוֹנוֹת
סָבוּד. עוֹד כֹּל יִזְכֹּר: וְעַם
כַּמְבוּל. אִם יֵצֵא לַחֲבוּל.
זָכְרוֹן יֵרַח בּוּד. דְּחֻמְלָה
יִזְכֹּר: זָכַר וְכַח כָּד פּוֹעֵל.
בְּקוֹ וּפְלִס יַעֲלֵ. וְאִם בְּמֶרֶד

Am Sabbath.

עֹבְרֵי תַחַת שְׁבֵט כְּצֹאֵן לְזָכְרוֹן: ^{סוֹנֵר דָּלֶת.} בָּעֵד | תַּמִּימִים
בְּזַעַם. עַד בֹּא קֶצֶם. צֵאת לְזָכְרוֹן:
עֲשֵׂה פֶלֶא לְחַיִּים. לְכֹל יִהְיֶה כַּמֵּתִים. הַיֵּשׁ אֲמַתָּה. בִּקְכָר
לְזָכְרוֹן: עוֹרֶרֶת אֵז בְּפֶעַל. עוֹרֶרֶת בְּלֹא פֶעַל. הֲלֹא לְנִסְלֹאֲתֶיהָ.
תַּעֲשֵׂה לְזָכְרוֹן: פְּנֵי אֱלֹהִים. בִּישְׁבֵּי גִּנִּים. מְקֻשֵּׁי לְגַדְבְּרִימוֹ.
בְּדַת לְזָכְרוֹן: פְּעֵלִים לְפִנְיָה. וּשְׁכָרִם אֲתָהּ. אֲכִלִי לֶחֶם הַעֲצָבִים.
בְּסֶפֶר לְזָכְרוֹן: צִצּוֹ שְׁעָלִים. מְחַבְלִים בְּרִמִּים. לַהֲבִרִית מְנַסֵּךְ.

Wage zum Nachtheil sich neigt, wollest Du Deiner Gnade gedenken, und ihnen nicht nach demselben Maaßstab vergelten.

Die Bestimmung zum Leben, wie lange einer noch leben, erwähnst Du mit dem Ausdruck: zum Leben. Die zahllose Menge der Geschöpfe, werden heute wie eine Heerde ihm vorgeführt, und eines jeden wird nach Werth gedacht. Die Bestimmung zur Armuth oder zum Reichthum, zur Noth oder zum Ueberfluß, zur Schande oder zum Ansehen, wird heute beim Gericht bestimmt. Was öffentlich oder heimlich, erbauet oder zerstört, mangelhaft oder vollkommen sein sollte, wird heute festgesetzt. Die Bestimmung, wer auf Blumen wandeln, einsam oder gesellig leben, wann der Regen fallen, der Wind wehen soll, wird heute bedacht

ואם במעל. רב חסד יזכור:
ואם טוב ואם רע. אשר בו
יארע. וסתו יפרע. בסאסאה
מזכור: זכר החיים. עד
במה הם חיים. הן למות
אם לחיים. חי חי יזכור:
המזן שאזן ברואים. יעברו
דפניו במריאים. הלא כמו
ראים. לך אחד יזכור:
זכר דלות ועשר. בצורת
וחשר. ופי וגם ישר. בדין
הוא יזכור: דבר גלוי וסתר.
בגינות וסותר. די חסד
יותר. לקצב יזכור: זכר
גנונים קישיב. במדבר
יושיב. נשם ורוח לנשיב.
מהיום יזכור: גרון להקשיב.

Am Sabbath.

שרש וערוץ. צדקים בסוד. נאקו וננשעו. בכשר הררי קדם.
הוחק לערוץ: קדם בנת לדורות. אין בהם חסין. חלפתם
ואברתם. מהיות לערוץ: קחתה דור מאלת. אמריה הנחלתם.
למענם בכל דור. חקת לערוץ: רם חשק מאד. בכלת געורים.
הרונה ושניה. תתה לערוץ: רצה אתריה. בגיא ציה וצלמות.
אהבת גדלותיה. מעש לערוץ: שחתו עם זו. שאת שמצה
בקמיתם. שם פסל ולא אל. שתו לערוץ: שעלו עמעט רנע.

Der Du vorher bestimmst wann der Druck von dem Volke, das Seinen Namen führt, abgethan werden soll, erhöre sein Flehen am heutigen Tage des Posauenblasens. Ist für Menschen oder für Vieh ein Unglück verhängt, so gedenke der Erde die heutigen Gebete des zahlreichen Volkes. Ob Wohlfeilheit oder Theuerung, Anbau oder Zerstörung sein soll wird heute für die Menschheit nach genauer Prüfung beim Gericht bestimmt.

מֵעַם שְׁמוֹ חוֹשֵׁב. נְלִיזֹת
דֶּה־שֵׁב. בְּיָוֶם תִּקַּע יִזְבוֹר:
וְכָר בַּחֲדָר וְחִימָה. קָרֵב
וּמִלְחָמָה. בְּקִיעַ חוֹמָה.
לְחֹמַת יָם יִזְבוֹר: בְּאָדָם
וּבַבְּהֵמָה. אִם רוֹקֵנִם
מִהוֹמָה. בַּצֹּר קוֹל הוֹמָה.
לְאֲדָמָה יִזְבוֹר: וְכָר אֲמוֹנָה
וְשִׁקָּר. אֲזוּז שִׁיחַ וְסִקָּר. אוֹת

פְּקִדָּת בִּקָּר. לְרֹגְעִים יִזְבוֹר: ^{Borb.} אִם לְזוּל אִם
דְּיוֹקָר. אוֹ לְטַעַת אוֹ לְעַקָּר. אֲנוּשׁ בְּדִקְרוּק וְחִקָּר.
לְמִשְׁפַּט יִזְבוֹר:

אֲתָה זֹכֵר מַעֲשֵׂה עוֹלָם וּפִזְקָד כָּל יְצוּרֵי קֶדֶם. לְפָנֶיךָ נִגְלוּ כָּל תַּעֲלוּמוֹת
וְחִמּוֹן וְנִסְתָּרוֹת שְׁמִבְרָאשִׁית: אֵין שִׁכְחָה לְפָנֶיךָ כִּסַּף כְּבוֹדָךָ. וְאֵין נִסְתָּר מִנֶּגֶד
עֵינֶיךָ. אֲתָה זֹכֵר אֵת כָּל הַמַּסְעָל. וְגַם כָּל הַיְצוּר לֹא נִכְחַד מִפָּנֶיךָ. הַכֹּל גָּלוּי
וְדָוַע לְפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵינוּ. צוּפָה וּמַפִּישׁ עַד סוֹף כָּל הַדּוּרוֹת. כִּי תָבִיא חוֹק
וְזָכְרוֹן לְהַפְקֵד כָּל רוּחַ וְנֶפֶשׁ לְהַזְכִּיר מַעֲשִׂים רַבִּים וְחִמּוֹן בְּרִיּוֹת לְאֵין
תַּכְלִית. מִרְאשִׁית כְּזֹאת הוֹדַעְתָּ. וּמִלְפָּנִים אוֹתָהּ גָּלִיתָ. זֶה הַיּוֹם תַּחֲלִיל
מַעֲשִׂיךָ וְזָכְרוֹן לְיוֹם רֵאשׁוֹן. כִּי חוֹק לְיִשְׂרָאֵל הוּא מִשְׁפָּט לְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב: וְעַל
הַפְּדִינוֹת בּוֹ יֵאָסֵר אֵינוֹ לְחֶרֶב. וְאֵינוֹ לְשָׁלוֹם. אֵינוֹ לְרָעָב. וְאֵינוֹ לְשִׁבְעָה.

Am Sabbath.

לִזְלִי קָם בַּפֶּרֶץ. מַעֲזָר שְׁבוּעָה. וּבְרִית לְזָכְרוֹן: תַּעֲבֹתָ מֵאֵן. עֲדַת
כָּל־לְאֻמִּים. חֲשַׁקְתָּנוּ מֵהֶם עֲרוֹת לְזָכְרוֹן: תַּמּוֹר כֶּסֶף גִּמְאָם. דּוֹר
נִשְׁכַּח קַחְתָּ. קִנְנוּ שְׁנִיתָ. כִּי שִׁכְחָנוּ מִזְכָּרוֹן: תָּר אִישׁ תָּם.
כְּמִי זָרְעוּ יִבְנֶה. שֶׁבֶל יָדָיו. לְאוֹת וּזְכָרוֹן: ^{Borb.} תַּרְפֵּס מְשׁוּל
אֲפָרִים. בְּשַׁעֲשִׁיעַ יֶלֶד וּבֶן יָקִיר. הִלֵּא כְבוֹדִי הוּא. חֲקֵת לְזָכְרוֹן:

וְקָרָאתָ בּוֹ יִסְקָדוּ. לְחַזְקֵיהֶם לְחַיִּים וּלְשָׁנָה. מִי לֹא נִסְקָד כְּהַיּוֹם הַזֶּה. מִי זָכָר
 כָּל הַיָּצִיר לְסִנְיָה בָּא. מַעֲשֵׂה אִישׁ יִסְקָדְתּוֹ. וְעַלְלוֹת מַעֲשֵׂי גִבּוֹר. מַחֲשֹׁבוֹת
 אָדָם וְתַחבּוּלוֹתָיו וְצָרָה מַעֲלִי אִישׁ. אִשְׁרֵי אִישׁ וְשָׁלֵא יִשְׁבַּחְךָ. וְכֵן אָדָם
 יִתְאַמֵּץ קֹדֶה. מִי דוֹרְשֵׁי לְעוֹלָם לֹא יִכְשְׁלוּ. וְלֹא יִבְלְמוּ לְנֶעֱצָה כָּל הַחוּסִים בָּךְ.
 מִי זָכָר כָּל הַמַּעֲשִׂים לְסִנְיָה בָּא וְאַתָּה דוֹרֵשׁ מַעֲשֵׂה בָּלָם: וְגַם וְאַתָּה נֶחַ
 בְּאַתְּכָה וְכִרְתָּ. וְהִסְקָדְהוּ בְּדַבָּר יְשׁוּעָה וְרַחֲמִים. בְּהִבְיָאָה אֶת מִי הַמַּבּוֹל
 לְשַׁחַת כָּל בָּשָׂר מִפְּנֵי רֹעַ מַעֲלָלֵיהֶם. עַל כֵּן זָכְרוּנוּ בָּא לְסִנְיָה יְיָ אֱלֹהֵינוּ.
 לְחַרְצוֹת זָרָעוֹ בַּמַּסְרֹת תָּכַל. וְצֹאצְאָיו בְּחֹל הַיּוֹם. בְּפִתּוֹב בְּתוֹרְתֶיךָ וְיִזְבוֹר
 אֱלֹהִים וְאַתָּה נֶחַ וְאַתָּה כָּל חַתִּיָּה וְאַתָּה כָּל הַבְּהֵמָה אֲשֶׁר אִתּוֹ בְּתִבָּה וְנִעֲבֹר
 אֱלֹהִים רוּחַ עַל הָאָרֶץ וְיִשְׁבּוּ הַיָּמִים: וְנֹאמַר בְּיַשְׁמַע אֱלֹהִים וְאַתָּה נֹאקֶתָם
 מִזְבוֹר אֱלֹהִים אֶת בְּרִיתוֹ אֶת אֲבֹרָתָם אֶת יִצְחָק וְאַתָּה יַעֲקֹב: וְנֹאמַר וְכִרְתִּי
 אֶת בְּרִיתִי יַעֲקֹב. וְאַתָּה אֶת בְּרִיתִי יִצְחָק. וְאַתָּה אֶת בְּרִיתִי אֲבֹרָתָם אֲנִיזְבוֹר
 וְהָאָרֶץ אֲנִיזְבוֹר: וּבְדַבְּרִי קִדְשֶׁךָ בְּתוֹב לֵאמֹר. זָכָר עָשָׂה לְנַסְלָאוֹתָיו תַּנּוּן
 וְנִדְחוּם יְיָ: וְנֹאמַר. סִרְף נָתַן לִצְדָּקוֹ יִזְבוֹר לְעוֹלָם בְּרִיתוֹ: וְנֹאמַר וְיִזְבוֹר לָהֶם
 בְּרִיתוֹ וְיִנָּחֶם בְּרַב חַסְדָּיו: וְעַל יְדֵי עֲבָדֶיךָ הַגִּבּוֹרִים בְּתוֹב לֵאמֹר. הַלּוֹךְ
 וְקִרְאתָ בְּאָזְנֵי יְרוּשָׁלַם לֵאמֹר. כֹּה אָמַר יְיָ זָכְרִיתִי לָךְ חֶסֶד נְעוּרֶיךָ אֲהַבְרָתִי
 כִּלְלוֹתֶיךָ לְכַתֵּךְ אֲחֵרִי בַּמִּדְבָּר בְּאֶרֶץ לֹא יְדוּעָה: וְנֹאמַר וְכִרְתִּי אֶת
 בְּרִיתִי אִתְּךָ עִמִּי נְעוּרֶיךָ עֲקִימוֹתִי לָךְ בְּרִית עוֹלָם: וְנֹאמַר. חֲבֵן יִקְוֶה לִי
 אֲפִרִים אִם יִלְךְ שְׁעָשׂוּעִים מִי סִדִּי בְּקָרִי בּוֹ זָכָר אֲזַכְּרֶנּוּ עוֹד עַל כֵּן חֲמִי
 מִעֵי לֹא רַחֵם אֲרַחֲמֶנּוּ נָאָם יְיָ:

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ זָכְרֵנוּ בְּזִכְרוֹן טוֹב לְסִנְיָה וְיִסְקָדְנוּ
 בַּמַּסְקִידָה יְשׁוּעָה וְרַחֲמִים מַשְׁמִי שְׁמִי קֹדֶם וְזָכָר לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ
 אֶת הַבְּרִית וְאֶת הַחֶסֶד וְאֶת הַשְׁבוּעָה אֲשֶׁר נִשְׁבַּעְתָּ לְאַבְרָהָם
 אֲבִינוּ בְּהַר הַמּוֹדִיָּה. וְתִרְאָה לְסִנְיָה עֲקָדָה שְׁעָקָר אֲבֹרָתָם אֲבִינוּ
 אֶת יִצְחָק בְּנוֹ עַל גִּבּוֹ הַמִּזְבֵּחַ וּבְכֶשֶׁת רַחֲמֵי לְעִשׂוֹת רְצוֹנְךָ
 בְּלִבְךָ שָׁלֵם כֵּן יִכְבְּשׁוּ רַחֲמֶיךָ אֶת כַּעֲסֶךָ מֵעַלֵּינוּ וּבְמִיכָל הַגְּדוֹל
 יִשׁוּב חֶרֶן אַפֶּךָ מֵעַמָּה וּמִעִירָה וּמִנְחָלָתָה. וְקִים לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ
 אֶת הַדָּבָר שֶׁהִבְטַחְתָּנוּ בְּתוֹרָתְךָ עַל יְדֵי מֹשֶׁה עֲבָדְךָ מִפִּי כְבוֹדְךָ
 בְּאֵמֹר: תְּכַרְתִּי לָהֶם בְּרִית רַחוּמִים אֲשֶׁר הוֹצֵאתִי אֶתְכֶם מֵאֶרֶץ

וְצִוִּים לְעֵינֵי הַגּוֹיִם לְהִיּוֹת לָהֶם לְאֱלֹהִים אֲנִי יי' (י' ב' ז' וְזָכַר
 כָּל הַנִּשְׁכָּחוֹת אֵתָּה הוּא מַעֲזֹלָם וְאֵין שִׁכְחָה לִפְנֵי כִסֵּא כְבוֹדָךְ.
 וְעָקֶרֶת יִצְחָק לְזָרְעוֹ הַיּוֹם בְּרַחֲמִים תִּזְכּוֹר: בְּרוּךְ אַתָּה יי'
 זָכָר הַבְּרִית:

וְהוֹקֵמִין חֲשִׁדָּה וְיִצְחָק לִין מוֹקֵמִין.

תקיעה: שברים: תרועה: תקיעה:

סֶבֶל לִמְרִים וְיוֹם הַרְת עוֹלָם וְסֶבֶץ מוֹכֵךְ.

הַיּוֹם הַרְת עוֹלָם. הַיּוֹם יַעֲמִיד בְּמִשְׁפָּט.
 כָּל יִצְוֵי עוֹלָמִים. אִם כְּבָנִים. אִם כְּעַבְדִּים: אִם
 כְּבָנִים רַחֲמֵנוּ בְּרַחֲמֵי אָב עַל בָּנִים. וְאִם כְּעַבְדִּים
 עֲיִנֵּנוּ לָךְ תְּלוּיוֹת. עַד שְׁתַּחֲנֵנוּ וְתוֹצִיא כְּאוֹר
 מִשְׁפָּטֵנוּ אִיּוֹם קְדוֹשׁ:

Am Sabbath wird in einigen Gemeinden nicht gesagt.

אֶרְשֶׁת שִׁפְתֵינוּ יַעֲרֹב לִפְנֵיךְ אֵל רָם וְנִשְׂאָ. מִכֵּין וּמִבִּיט
 מֵאֲזִין וּמִקְשִׁיב לְקוֹל תְּקִיעָתֵנוּ וְתִקְבֵּל בְּרַחֲמִים וּבִרְצוֹן מִדֶּר
 וְכִרְוֹנוֹתֵינוּ:

(*) כִּים זָרִים מִלֵּט לִמְרִים כָּלן כּוֹמֵן זֶה נִסְחִימָם לִכּוֹן מְקוֹדֵשׁ.

זָכָר בְּרִית אֲבֹרָהּ וְעָקֶרֶת יִצְחָק. וְהִשָּׁב שְׁבוּת אֱהֱלִי יַעֲקֹב וְחֻשִּׁיעַ
 לִמְעַן שִׁמָּךְ: אֵת בְּרִית בִּנְיָ וּבִנְיָ אֲבִינוּ. לְמִי הַחֲדָתָה הַבְּרִיתֵנוּ אִם גְּבִשְׁרָנוּ.
 בְּרִית בְּרִית הַחֲדָתָנוּ. זָכָר וְאֵל־הַסֵּפֶר בְּרִיתָךְ אֲמֵנוּ. וְשׁוֹב בְּרַחֲמִים עַל־שְׂאֵרֵי
 יִשְׂרָאֵל וְחֻשִּׁיעַ לִמְעַן שִׁמָּךְ: רַחֲמֶיךָ זָכָר לְהַלְבֵּן בְּשֵׁלֵךְ אֲדָם. הַבֵּט לְבָרִית
 בְּנֵיךְ נָא הַסֵּדָם. קוֹל יַעֲקֹב אִישׁ חָם נִקְדָּם. זָכָר עֲדָהךְ קִנִּיתָ קֶדֶם: וְהִשָּׁב
 מִפִּי אֲהֱבִיךָ עַד בִּנְיָ וּבִין יִדִּיךָ. נָא הָרָם לְאוֹת לְמִשְׁמֶרֶת לְעַבְדֶּיךָ. חֲזַק
 דְּרוֹשׁ דָּמִים שְׁפָטֵנוּ דָּם הַסִּדִּיךָ. זָכָר וְרַחֲמֶיךָ יי' וְחֻשִּׁיעַ: וְשׁוֹב דְּרוֹשׁ דָּמִים
 דָּן דִּינֵנוּ. הִשָּׁב שְׁכָעִתִּים אֶל־חֵיק מַעֲנֵנוּ. הָאֵם נִמְצָרְנוּ וְלֹא בִּמְקָה עֲדַת זָכָר
 זָקָדְשֶׁךְ הַשָּׁמַם לְעֵינֵינוּ. וְהִשָּׁב שְׁבוּת אֱהֱלִי יַעֲקֹב וְחֻשִּׁיעַ לִמְעַן שִׁמָּךְ:

Am Sabbath wird anstatt **אשר** das untenstehende **אמא** gesagt.

אמא Ich will meine Erkenntniß vom Recht erweitern und meinem Schöpfer Gerechtigkeit widerfahren lassen; ich will auffordern zum Recht mit lauter Stimme wie Posaunenruf. Niemand ruft an die Gerechtigkeit, keiner strebt nach Gerechtigkeit. Ich rufe, verstärkt vom Schall des Schofars: Höret auf Gerechtigkeit. Ich habe mein Inneres geprüft, meine Erkenntniß ist sehr erweitert, verstehe die Bedeutung des Teruah, was in der Stimme des Schofars liegt. Ich stürme hinein und versöhne meinen Schöpfer, er stärkt meinen Arm durch die Macht der Stimme des Schofars. Ich nähere mich dem Tage des Gerichts, mein Recht zu erstreiten; da wird mein Recht offenbart durch die Stimme des Schofars. Ist mein Urtheil gefällt nach Recht, bin ich schuldig befunden, so kann mein

אשר רעי בצדק. תת
לפועלי צדק. **אשר**
משפטי צדק. קולו להרים
בשופר: אין קורא בצדק.
רודף צדק צדק. **אשר**
שמעה צדק. בקול כלול
בשופר: בנתי במדעי:
למרחוק שאת דעי. בטוי
תרועה בידעי. בקול מתן
שופר: בו בהריעי. ארצה
לי רועי. באמצע ורועי. בקול
כח שופר: גשתי ביום דין.
להתנפח בדין. גולה עומק
הדין. בקול קפאון שופר:
גברת דת ודין. אם חיבתי.

Am Sabbath.

שיקור פ"פ א"ב כמול זכרתי ספרות.

אנוסה לעזרה. אמצא נגדי. אל קרוב לי. בעת קראי
בקול: אשר בעדת אל. בקרפי נאב. ופה במקדש מעט. אצפפה
לו בקול: בקרני דרשגי. שה פזירה אני. נגזרתי ונאלמתי. בלי
להרים קול: באמור נודי. נדחה היא. שומרה ועלה. לא ישאג
בקול: גלתי שית בקקיו. וחפי ערב. הטה אוזן ושח. השמיעני
את קולך קול: גז וברח מגי. בעופר על הרי בתר. בבקשו דת
נאות. במשפנותי ואין קול: דלג מבתר לבתר. השיבהו אלי.
אלי. ישא פני. עקב שמעך בטול: דרוש מוכה למו. וראה

Gebet das strafende Erkenntniß zurück noch halten, das Gebet neben Schofarschall. Fürsorgendes Heilmittel vor der Wunde, und eine Heilung selbst ist die Stimme des Schofar. Wer gezwungen ist zur Dienstbarkeit für fremdartigen Lohn, dem verkündet die Freiheit, die für alle bestimmt ist, die verkündende Stimme des Schofars. Wer im Laster verfangen ist, den die Strafe schon ereilt, er wird durch Buße wieder frei, ihm verhilft zur Demuth die Stimme des Schofars. Hat auch der Feind schon über ihn triumphirt, ihn zum Falle gebracht, die Tugend bemächtigt sich rasch seiner wie des Schofars Schall schnell hinführt. Wie Schofars Ton rasch eindringt und verschwindet, ist eine mahnende Stimme oft hinreichend die Leidenschaften aus dem Menschen zu verschrecken.

בְּרִין. גְּרוּנִי יַעֲבֹב מוֹדַע דִּין.
בְּקוֹל עִם שׁוֹפָר: דְּרוֹשׁ
וְהַעַל רַמְיָה. לִפְנֵי טְרִידָה.
הַעַת לְטְרוּיָה. קוֹל חֹבֵשׁ
שׁוֹפָר: דְּחֹוֹי לְכַרְוִיָּה. בְּעַד
נְכַרְוָה. דְּרוֹר לְכָל בְּרִיָּה.
בְּקוֹל הַעֲבֵרְתָּ שׁוֹפָר:
הַיִּבְשָׁל בְּנֶאֱפִיתָ. בְּזֶרֶת
גִּפְיָה. הוֹצֵג בְּרִיב צְפוּתָה.
בְּקוֹל חֲרָדַת שׁוֹפָר: הוֹעֲנֵשׁ
בְּאֶפְוָה. וְשֵׁב הָיוֹת חֲפוּתָה.
הוֹעִידוּ דָב כְּפֹוּתָה. בְּקוֹל
שׁוֹפָר: וְאַם שׁוֹד יַעֲלוּ וּבְרִין
יִלְיוּ. וְצָדֵק יְרוּץ לְאַחֲוֹו.
בְּקוֹל חֵיר שׁוֹפָר: וְכִמּוֹ
מְכֻנִּים בָּזוּ. וּמוֹצִיא בָּזוּ. וְכֵן
מִנּוּ יִגִּיזוּ. בְּקוֹל רוּחַ שׁוֹפָר:

Am Sabbath.

שֶׁה מוֹרְיָה. אֱלִם פִּידוֹ יְהִי צָדֵק. לֹא שִׁמְעָה בְּקוֹל: הַסֵּר
מִחֶלֶק. יָדִים שְׁעִירוֹת. הוֹנָה בְּתַחֲנוּגִים. כִּי לָךְ הַקּוֹד: הוֹשִׁעַ.
אֲשֶׁר לֹא תִשְׁכַּח עֲדוֹת. וּמִפִּי יִרְעוּ. לֹא יִסּוּף קוֹל: וְחֹזִי וּמְלִיצִי.
דָּם בְּנֵי אִמִּי. וְאִזְנֵי בִּי. לְמַעַן אֲשַׁמַּע קוֹל: וְעַל מִשְׁמַרְתָּם.
יַעֲמְדוּ וַיִּזְעַקוּ. וְגַל לָהֶם סוֹד. וְהוּא יַעֲנֵם בְּקוֹל: זֶה חֶמֶק מִנִּי.
אֲסֻכֵּב וְאֶבְקֶשְׁנִי. בְּכָל מְקוֹם רֹא. אֵין. שֶׁה קוֹל: וְכִי דוּרִי
לְמִסְרָה. אֲדִיר בְּמִרוֹם. מִלֹּא כָל הָאָרֶץ כְּבוֹדוֹ. לְמַעַלָּה מוֹרְאִים

So einfach auch des Schofars Ton ist, er ist vor allen Tönen für alle Gemeinden festgesetzt. Unter allen Tagen des Jahres hat der Ewiglebende den heutigen Tag ausgezeichnet, festgesetzt für Israel, an ihm einst das Schofar ihrer Befreiung erschallen zu lassen. Sein Vorzug ist noch hervorhebender, am Tage des Schofarblasens werden die Sünden des ganzen Jahres vernichtet. Der Allreine wendet sich zu ihnen, wenn sie ablassen von ihren Frevelthaten und ihren Sündenschmutz; Er heilt ihre Wunden, durch Gebet und Schofar. Einst werden durch

וְהָ מִכָּד קוֹדֶזֶת. אֲשֶׁר
בְּמִקְהֵלוֹת. וְכֵן לְקִדְלוֹת.
קוֹדֶזֶת תִּקַּע שׁוֹפָר: וּזְמַמִּי
עַקְלִקְדוֹת. מְחֻיָּבִים וְלוֹת.
וְעוֹ בְּגִדוֹעַ מִקְדָּלוֹת. בְּקוֹל
שָׁמַע שׁוֹפָר: חֵי מִכָּל שָׁנָה.
יוֹם זֶה שָׁנָה. חֲקוֹק לְשׁוֹשָׁנָה.
לְקוֹל חֲרוֹת שׁוֹפָר: חֲבָתוֹ
מִשָּׁנָה. שְׁנִיָּה מְרַאשׁוֹנָה.
חֲסֵא כָּל הַשָּׁנָה. דְּחֹזֶת
בְּקוֹל שׁוֹפָר: טָבַע בְּרֻכּוֹת
תִּשְׁעֵי. מוֹד שׁוֹפְרוֹת תִּשְׁעֵי.
טְהוֹר מֵהֶם יִשְׁעֵי. בְּקוֹל דֶּת
שׁוֹפָר: טָנָף צְחוּנֵי רִשְׁעֵי.
בְּשׁוֹבָם | מִפִּישְׁעֵי. טְרִיתָם
תִּשְׁעֵשְׁעֵי. בְּקוֹל שְׁוֹעַ שׁוֹפָר:
יִטַּב מְשׁוֹר פָּר. וּמֵאִיר

Am Sabbath.

בְּקוֹל: תִּלֵּי מִים. אֲשֶׁר בָּם שְׂבִילוֹ. דְּבִרוֹ תְּמוּנָה לֹא רְאִינוּ.
וּלְתִי קוֹל: חֲפִשְׁתִּי יִשְׁמֹזן הָיִשׁ. וְאָמְרוּ אֵין. קָדָם תִּתּוֹ עוֹז.
בְּעִתִּי בְּקוֹל: טְהוֹר דִּלְגֵּי. הָרִים וְעֵבֶר. וּמִמַּעַן הָר מוֹר. אֲזַן גִּתָּן
קוֹל: טְמֵאתִי יְדִידוֹת. שְׂכָנוֹ וְעָלָה. לְיוֹם פֶּסַח יָבֵא. בְּאֲזִנֵּי קוֹל:
יִקְרָתִי בְּעִינֵי. וְנִלְוָה לִי בְּשָׂבִי. עֲמוֹ אֲנֹכִי. אֲזַן הַבְּשִׁיחִי בְּקוֹל:
יִרְדֵּי לְשִׁנְעָר. וְשֵׁם בָּם בְּעִילָם. הַשְּׁמִיעַ בְּאָרִי. וּכְנָחַשׁ קוֹל: בְּלָה
מִנִּי דוֹב. בְּהִתְרַפָּה מִמְּלֹאכֶת. חֵק בְּמִכְתָּב. וְיַעֲבֹר קוֹל: קָבַשׁ

den schmetternden Schall der Posaune die Erde erzittern, Städte sich senken, sämtliche Frevler-Rotten in Verwirrung gerathen, ganze Ortschaften sich entsetzen, Nationen wie im Sturmwind weggeführt werden beim Stürmen des Schofar. Die Gottesverehrer aber werden in Ruhe verbleiben, ihnen wird des Schofar Stimme ein gutes Zeichen verheißen, daß die Zeit des Friedens wiederkehrt. Seine Verächter werden untergehen, seine Treulosen aufgerieben werden und die Widerspenstigen versinken. Des Schofars Stimme wird

הַמְשַׁפֵּר. יוֹם הַמִּסְפָּר. לְקוֹדֶה הַדּוֹשׁ שׁוֹפָר: יִקְשׁ יוֹפֵר. וְסוֹטֵן יִחְפֹּר. יוֹשֵׁר לֵב יִשְׁפֹּר. בְּקוֹל שְׁפוּר שׁוֹפָר: בָּעֵת הֵם תִּזְקְעוּ. גִּיּוֹ מִבְּקִיעִים. בְּרָכִים מִשְׁחִיעִים. בְּקוֹל שְׁאוֹן שׁוֹפָר: כָּל הַמּוֹן מִרְעִים. בְּחֵיל מִתְרוֹעְעִים. כְּאִשֶּׁר הֵם | מִתְרִיעִים. הוֹל יִרְעֵכֶם שׁוֹפָר: לְקוֹלוֹ כִּי יִחְשַׁב יוֹבֵעַת כָּל מוֹשֵׁב. לְאֲמִים בְּסֶעֱר יִנָּשֵׁב. בְּקוֹל סֶעֱרַת שׁוֹפָר: לִיּוֹדְעָיו יוֹשֵׁב. לְאוֹת טוֹב יִתְחַשֵּׁב. דַּעַת יִתִּישֵׁב. בְּקוֹל טַעַם שׁוֹפָר: מוֹאֲסֵיוֹ לְהִבְקִיעַ. בּוֹגְדָיו לְקַעֲקֵעַ. מוֹרְדָיו לְהִשְׁקִיעַ.

Am Sabbath.

לִי. אֲרַבְעָה רָאשֵׁי נֹמֵר. וְגַם אֲנִי בְּהוֹדִיּוֹת | סֵלָה. אֲשַׁמֵּעַ לוֹ קוֹל: לְחֵית קִנָּה. אֲזִי מְכַבֵּר אֶרֶץ. מִי לִי בִשְׁמַיִם. אֲזִי הִרִימָה קוֹל: לֵאלֹהֵי יִשְׂרָאֵל. מִשְׁנֵי כְרוֹל שְׁוַעֲתִי. וּמִרְגֵּל עַב טִיט. הִצְרַחְתִּי בְּקוֹל: מִדַּת קִצִּי. לֹא הוֹדִיעֵנִי. מָתִי בְּאַרְצִי. תּוֹר יִשְׁמִיעַ קוֹל: מִיּוֹדְעֵי סֵפֶר. חֶתֶם קִצִּי. לְכָל דַּת צוֹפִי. עַת יִשְׁאוּ קוֹל: גָּא הִבֵּט וַרְאָה. עֲנִי וּמְרוּדִי. אִינִי לִי מְכִיר. לְמִי אֲשֶׁא קוֹל: נִצַּח אֲקַנְהָ. כִּי לֹא יִפֹּל דָּבָר. מִמֶּקְשִׁיבֵי דַמָּמָה וְקוֹל: שׁוֹשׁ יִשִּׁישׁ.

Schrecken verbreiten, Nationen zittern machen, in die Luft sie treiben. Mauern werden zerstört werden, Kriegesheere in Zerrüttung gerathen; ein Toben wird gehört werden wie rauschende Fluthen. Als auf Sinai Gott seinen Vertauten das Geheimniß Seiner Lehre offenbarte, wurde der Schluß der Offenbarung durch einen anhaltenden Ton vom Schofar bezeichnet. So auch wird der geheimnißvolle Tag der Erlösung, wenn Gott ihn zur Freude and Wonne Seinem Volke offenbaren wird, durch die Stimme des Schofars verkünden. Die Sünden werden verlöscht, die Knechtschaft wird aufgehoben werden, das Eigenthum wird an seinen Eig-

בְּקוֹל חֲזוֹק שׁוֹפָר: מֵאֲרִיךְ
בְּהִתְקַע. מִקְצֵר בְּהִתְקַע.
מְרִיעַ וְתוֹקֵעַ. בְּקוֹל שְׂדוּשׁ
שׁוֹפָר: נוֹתֵן אִימוֹת. מִהֲפִיז
אִמּוֹת. נוֹסֵף נוֹאֲמוֹת. בְּקוֹל
בוֹד שׁוֹפָר: נוֹתֵן חוֹמוֹת.
מִשְׁבִּית מִלְחָמוֹת. נוֹהֵם
בְּהִמּוֹת. קוֹל שֹׁאֵג שׁוֹפָר:
סוֹדוֹ כְּגִלְהָה. כְּסִין לִסְגִלְהָה.
סִים | מְגִלְהָה. בְּקוֹל הַדּוֹד:
שׁוֹפָר: סוֹד יוֹם גְּאֻלָּה.
בְּחֶסֶף לִדְגִלְהָה. שְׂשׁוֹן גִּילְהָה.
קוֹל יִשְׁמִיעַ שׁוֹפָר: עֲשׂוֹר
דּוֹחָה. עוֹנֵג מְרַחָה. עֲבֵרוֹת
מִמָּחָה. בְּקוֹל צֶרַח שׁוֹפָר:
עוֹנוֹת מוֹחָה. עֲבֵדוֹת
מֵאֲחָה. עֲבֹדוֹת מְגַחָה. קוֹל

Am Sabbath.

לְבִי בְּקֶרְבִי. בְּשִׁמְעִי דִּדְוִי רוֹסֵק. עַל פִּתְחֵי קוֹל: *Borb.* סִלָּה יִשְׁמִיעִי
בְּחוֹתֶם עַל | לֵב. בְּאֵז תַּחַת הַתְּפוּסִים. עוֹרֶרְנִי בְּקוֹל:
עֲלִיתִנִּי אֵל. עַל כָּל בְּנוֹת. פִּי בְּעִבּוּרִי. בְּחֹרֵב תִּתֶּה קוֹל:
עַל כָּל אֱלֹהִים מְאֹד נִתְעַלִּיתִי. נִצַּח תִּתְעַלֶּה בְּתִרְעוֹת קוֹל: פָּעָה
מִמִּדְבָּר. צִפּוֹר מִמִּצְרַיִם. וְיִזְנָה הַשְּׁמִיעָה. מֵאֲשׁוֹר קוֹל: פְּקוֹד
צִפּוֹר בֵּית. דְּרוֹשׁ יוֹנָת אֵלֶם. תִּקַּע לָמוֹ בְּשׁוֹפָר. וְיִשְׂרָק לָמוֹ בְּקוֹל:
צוֹר תִּקִּים | מְנִי. לְכָל יַעֲוֹפוֹ כְּנֶשֶׁר. לְכָל יִקְנָפוֹ. מִשְׁמִיעִי קוֹל:

ner wieder zurück fallen. Das Reich Seir wird zerstört und verwüstet, seine Verbrechen gerügt werden; Seine Stadthore werden versinken und zerstört werden, und die Vornehmen und Geringe erzittern von den schmetternden Posaunen. Ein Vorzeichen ist in der Geschichte verzeichnet von den dreihundert Posaunen, (bei Gideon) wo ein allgemeiner Jammer sich durch ganz Midjan verbreitete, untermischt vom Schofarschall. Da Heer des Zebaoth (Isael) stimmte Danklieder an, als es die Wunderthaten sah, die sein Schöpfer für es gethan; Schofars Stimme stimmte drein. Dreimal wiederholend bläsen wir heute das Schofar; auch das Losungszeichen unserer Befreiung, wird einst auch durch dreimaliges Posaunenbläsen

הצור שיפר: פגור והסעיר.
ממלכות שעיר. פשעה
תעיר. בקול קולות שופר.
פתחיהעירת שקיעות בעיר.
פחד רב יצער. בקול המית
שופר. ציון רמו אור.
שופרות שלש מאות. צנחה
במדן דאות. בקול שתוף
שופר. צפצפו צבאות.
כשרו פלאות. צור בעש
כפלאות. בקול ערב שופר:
קוד חלושה בארקהחלשה.
קולות מתן שלשה. קולות
בנתנו בשופר: קרן
משלשה. היום זוכר
אישלשה. קרוא עוד שלשה.
בקול עתוד שופר: רחשתי

Am Sabbath.

צרופה אלמר. ועיני למורי. באז ציר מדבר. ואל משיכו בקול:
קרב קץ. בא עת משפט. קם מליץ יושר. להתחנן בקול: קדש
חודש. והיכן מועד. ואתקע בשופר. ויענה לי בקול: רגש
מקבר. צנחה מסלע פתח יבשי עצם. מעפר קול: ראו גם
בהרים. וקול שופר בארץ. להשמיע רגן. מדמומי קול: שנג לב
הימל. עוד כל ימנו. בלי להכביר אוזן. משמוע קול: שזכב לי
קמדם. דת מורשה. אשר פה עלפתני. בלפידים וקול: תבונה

geschehen. Ich flehe zum Allerhöchsten, richte meine Augen hoffend auf Ihn; o möchten sie es doch sehen, wie unsere Zerstreuten wieder gesammelt werden durch die Stimme des Schofar. Wieder wirst Du Dich aufmachen, den Widersachern zu vergelten, ihren Ungestüm zu beugen; Die Rose (Israel) wirst Du freimachen, den Tag der Erlösung offenbaren, und die Todten erwecken, durch das Schmettern des Schofar. Von Chermoum aus wirst Du den Weg ebnen, Admon zernichten, und wirst wieder vor uns einherschreiten, wie damals in der Wüste, als Du das Gesetz uns überliefert; wieder wird im Tempel gehört werden die rufende Stimme des Schofar.

לעליות. ועיני תלויזות. ראות
בנום גדיות. בקול גדל
שופר: רביעית חיות. לקוד
להיות. רשף שלהביות.
בקול | להב שופר: שנה
תעורר. לשלם גמול לצורר.
שאנו תפוזר. בקול
גבורות שופר: שושן תדרר.
גאלה תבדר. שוכנים
תוזר. בקול הערת שופר.
תישר מחרמון. לרועע
אדמון. תשלג בצלמון.
בקול המון שופר: Borb.
תצעד בבישימון. במתן
אמן. תשמיע באדמון. קוד
קורא בשופר:

אתה נגלית בענן בבורך על עם קדשך לדבר עמם. מן השמים השמעם
קולך ונגלית עליהם בערפלי טהר גם כל העולם כלו חל מפניך ובריות
בראשית חרדו מסך בהגלותך מלכנו על הר סיני ללמד לעמך תורה ומצות
נחשמים את הוד קולך ודברות קדשך מלהבות אש. בקולות וברקים
עליהם נגלית ובקול שופר עליהם הופעת: כפתוב בתורתך יהי ביום

Am Sabbath.

הסיק. איש גבוה דבר. וחק נזעם זמירות. בנעימות קול: תהלה
יתני. אז לפל השמיע. לאל מושל בכל. ימתיקו בקול: תחת בני
ציון. בני יון שחו. הברקת חצים. ותהם בקול: Borb. תרעם לבוזיו.
תתקע בשופר. בסערות תימן. אז ילך קול: siehe ober der Linie. אתה נגלית

השלישי בהיות הפוקר ויהי קולות וברקים וענן כבד על חור וקול שופר
חזק מאד ויחדד כל העם אשר בפמנה: ונאמר: ויהי קול השופר הולך וחסק
סאד משה ידבר והאלהים יענו בקול: ונאמר וכל־העם ראים ואת הקולות
ואת הלפידים ואת קול השופר ואת החר עשן ורא העם הנשוע ועמדו מרחוק:
ובדברי קדש כתיב לאמר: עלה אלהים בתרועה " בקול שופר: ונאמר.
בחצוצרות וקול שופר הריעו לפני ה' הולך " ונאמר תקעו בחורש ו שופר
בבסה ליום חגנו. כי חזק לישראל הוא משפט לאלתי יעקב: ונאמר. הללויה
הללו אל בקדשו הללוהו ברקיע עזו: הללוהו בגבורתיו הללוהו ברחב גדלו:
הללוהו בתקע שופר הללוהו בגבל ובנוד: הללוהו בתוף ומחול הללוהו
במנים וענב: הללוהו בצלצלי שמע הללוהו בצלצלי תרועה: כל הנשמת
תהלל יה הללויה: ועל ידי עבדיך הנביאים כתיב לאמר. כל יסבי חבל
ושוכני ארץ כנשא גם הרים תראו וכתקע שופר תשקעו: ונאמר ויהי ביום
זההו יתקע בשופר גדול וכאז האבדים בארץ אשור ותגדחים בארץ מצרים
והשפחו ל" בחר הקדש בירושלים: ונאמר. וי עליהם ידאח וצא בקר
חצו ואדני אלהים בשופר יתקע ויחלץ בסעודת תימן " צבאות יגן עליהם:
בן חגן על עמך ישראל בשלמה:

אלהינו ואלהי אבותינו תקע בשופר גדול ו לחרותנו ושא
גם לקבץ גלויותינו וקרב פזורינו מבין הגוים וגסוצותינו כגם
מירכתי ארץ ונהביאנו לציון עירך ברנה וירושלים בית מקדשך
בשמחת עולם ושם נעשה לפניך את קרבנות חובותינו במצוה
עלינו בתורתך על ידי משה עבדך מפי כבודך באמר: וביום
שמתתכם ובמועדיכם ובראשי חודשיכם ותקעתם בחצוצרות
על עלותיכם ועל זבחי שלמיכם והיו לכם לזכרון לפני
אלהיכם אני " אלהיכם: כי אתה שומע קול שופר ומאזין
תרועה ואין דומה לך: ברוך אתה " שומע קול תרועת עמו
ישראל ברחמים: ופוקעין תשרית.

נצטב לין חוקעך

תקיעה: שברים: תרועה: תקיעה:

סכל לומרים ויום חרת עולם וספן שוכ.

היום חרת עולם. היום יעמיד במשפט. כל

יצירי עולמים. אם בָּבָנִים. אם בַּעֲבָדִים. אם בָּבָנִים
רַחֲמֵנוּ בְּרַחֲם אָב עַל בָּנִים. וְאִם בַּעֲבָדִים עֵינֵינוּ
לְךָ תִּלְוִיּוֹת. עַד שֶׁתַּחֲנֵנוּ וְתוֹצִיא כְּאוֹר מִשְׁמַנּוּ.
אִיוֹם הָרוֹשׁ:

Am Sabbath wird in einigen Gemeinden *עשרה* nicht gesagt.

אַרְשֵׁת שִׁפְתֵינוּ יַעֲרֹב לִפְנֵיךָ אֵל רַם וְנִשְׂאָ. מִבֵּין יַמְבִּיט
מֵאֲזִין וּמִקְשִׁיב לְקוֹל תַּקְוֵתֵנוּ. וְתִקְבַּל בְּרַחֲמִים וּבְרַצוֹן סֵדֶר
שׁוֹפְרוֹתֵינוּ:

רַצָּה " אֱלֹהֵינוּ בְּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וּבְחַסְלָתָם. וְהַשֵּׁב אַחֲרֵהֶם כְּדוֹר
בֵּיתְךָ וְאַשְׁרֵי יִשְׂרָאֵל וְחַסְלָתָם. בְּאַהֲבָה תִּקְבַּל בְּרַצוֹן. וְתַחֲי לְרַצוֹן תָּמִיד
עֲבוֹדַת יִשְׂרָאֵל עַדְךָ:

סם לין סם כסגיס ח"ט ותערב כק ותחזינה כח נססרת.

Wäge unser Gebet dir wohl-
gefallen, wie einst das Opfer auf
deinen Altären. Ach, Allerbarmen-
der, in deiner vollen Barmherzigkeit
laß deine Herrlichkeit wieder ein-
ziehen in Zion, und stelle her den
Gottesdienst in seiner Weiße in Je-
rusalem. Laß es uns mit Augen
sehen, wenn du wiederkehrst nach
Zion in deiner Barmherzigkeit; da
wollen wir dir dienen, Herr, in aller
Gottesfurcht, wie in den alten Ta-
gen und den hingegangenen Jahren.

Gemeinde u. Vorb.
וְתַעֲרֹב לִפְנֵיךָ עֲתִירָתֵנוּ
בְּעוֹלָה וּבְקָרְבָן. אָנָּה רַחוּם.
בְּרַחֲמֶיךָ הַרְבִּים הַשֵּׁב שְׂכִינְתְּךָ
לְצִיּוֹן וְסֵדֶר הָעֲבוֹדָה לִירוּשָׁלַיִם.
וְתַחֲנֵנָה עֵינֵינוּ בְּשׁוֹבְךָ לְצִיּוֹן
בְּרַחֲמִים וְשֵׁם גְּעֻרָּךְ בִּירְאָה בִּימֵי
עוֹלָם וּבְשָׁנִים קְדָמוֹנִיּוֹת: פ"כ סס.

Der Vorbeter
liest:
בְּרוּךְ אַתָּה יי שְׁאוֹתְךָ לְכַרְךָ בִּירְאָה גְּעוּרָה:

מודים רבים

מודים אָנְחֵנוּ לְךָ שְׁאוֹתְךָ
הוּא " אֱלֹהֵינוּ וְאַלֹּתֵינוּ אֲבוֹתֵינוּ
אֱלֹתֵינוּ כָּל קִשּׁוֹר יִצְרָנוּ יִצְרָנוּ
בְּרַחֲמֶיךָ בְּרַחֲמֶיךָ וְחַסְדְּךָ
לְשִׁמְךָ מְחַל וּמְקַדֵּשׁ עַל-
שְׁתִּייתֵנוּ וְקִסְטָתֵנוּ בֵּן תַּנְיִיט
וְתַקְוֵתֵנוּ וְתַנְסוּחָנוּ וְלִירוּשָׁלַיִם
לְשִׁמְךָ מְחַל וּמְקַדֵּשׁ עַל-

מודים אָנְחֵנוּ לְךָ שְׁאוֹתְךָ הוּא יי
אֱלֹהֵינוּ וְאַלֹּתֵינוּ אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד. צוֹר
חַיֵּינוּ מִגֵּן יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר
וָדוֹר. גּוֹדֵה לְךָ וְנִסְפָּר תְּהִלָּתְךָ עַל
חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדְךָ. וְעַל גְּשֻׁמוֹתֵינוּ
הַמְּקוּדוֹת לְךָ. וְעַל גְּסִיף שֶׁבָּל-
יוֹם עָמְנוּ. וְעַל גְּסִלְאוֹתֶיךָ וּמִזְבוֹתֶיךָ

שְׁבַכְל־עַת עָרַב וּבִקֵּר וַצְהָרִים. הַמָּזוּב
כִּי לֹא כָלוּ רַחֲמֶיהָ. וְהַמְרַחֵם כִּי לֹא
תָמוּ חֲסָדֶיהָ. מַעֲוֹלָם קִינְנוּ לָהּ:

וְעַל כָּלֵם יִתְפָּרֵךְ וְיִתְרוֹמֵם שְׁמָהּ מִלִּפְנֵי הַמִּיד לְעוֹלָם וָעֶד:

אֲבִינוּ מִלִּפְנֵי זָכוֹר רַחֲמֶיהָ וּכְבוֹשׁ כְּעֶסֶקָהּ
וּכְלָה דָּבָר וְחָרַב וְרָעַב וְשָׁבִי וּמִשְׁחִית וְעוֹז וְרָעָה
וּמִגָּסָה וּפִגְעָה רָע וְכָל־מַחְלָה וְכָל־תַּקְלָה וְכָל־
קִשְׁטָה וְכָל־מִינֵי פוֹרְעָנוּת וְכָל־גְּזֵרָה רָעָה וְשִׁנְאָה
חָגֶם מַעֲלִינוּ. וּמַעַל כָּל־בְּנֵי בְרִיתָהּ:

וּכְתוּב לַחַיִּים מוֹבִים כָּל בְּנֵי בְרִיתָהּ:

וְכָל הַחַיִּים יוֹדִיךָ סֵלָה. וַיְהִלְלוּ אֶת־שְׁמָהּ בְּאַמֶּת. הָאֵל
יִשׁוּעַתָּנוּ וְעֲזָרָתָנוּ סֵלָה: בְּרוּךְ אַתָּה יי' הַמָּזוּב שְׁמָהּ וּלְךָ נִאֲדָר
לְהוֹדוֹת:

Während der Vorbeter und alle sagt, sagen die Priester leise dieses.

יהי רצון מלפניך יי' אלהינו ואלהי אבותינו שתתקיה הבִּרְכָּה הזאת

Die Gemeinde sagt dieses:

Die Priester sagen dieses:

שְׁמִינִי הַבְּהֻנִּים לְבָרְכֵנוּ

שְׁמִינִי לְבָרֵךְ אֶת עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל

בְּרִכָּה שְׁלֵמָה וְלֹא יִהְיֶה בָּהּ מִכְשׁוֹל וְעוֹן מַעֲטָה גַּם עוֹלָם:

Segne uns, Gott unser
Herr, Gott unserer Väter, segne uns
mit dem dreifachen Segen, der ge-
schrieben steht in deiner Thora durch
Moses deinen Knecht, und gesprochen
ward von Aaron und seinen
Söhnen, den Priestern, deinem ge-
heiligten Stamme, daß er in allen
deinen Aussprüchen in Erfüllung
gehe.

Gelobt seist du Gott,
unser Herr, Herr der Welt,
der uns geweiht und gehei-

Gott. אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ
בָּרְכֵנוּ בְּבְרִכָּה הַמְּשַׁלֶּשֶׁת בְּתוֹרָה
הַבְּתוּבָה עַל־יְדֵי מֹשֶׁה עֲבָדְךָ
הָאֲמִינָה מִפִּי אַהֲרֹן וּבְנָיו
הַכֹּהֲנִים וְעוֹנֵה נִלְמָה
עַם קְדוֹשִׁיךָ בְּאַמֹּר:

כְּשֶׁלֹּמֶה הַסֵּף כְּהֵנִים לְעוֹמְכִים הַכֹּהֲנִים זָכָה זו:

בְּרוּךְ אַתָּה יי' אֱלֹהֵינוּ
מִלֵּךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר הִקְשָׁנוּ

liget hat durch die Weihe
und Heiligkeit Abrons, und
uns geboten hat, zu segnen
sein Volk Israel in Liebe.

בְּקִרְשָׁתוֹ שֶׁל אֲהֶרֶן וְצִוְנוֹ
לְבָרֵךְ אֶת עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל
בְּאַהֲבָה:

Der Vorbeter sagt folgenden Segen theilweise vor und die Priester sprechen ihn nach.

יִבְרַךְ Es segne dich — Es
segne dich von Zion aus
Gott, der Himmel und
Erde hat geschaffen.

יְבָרְכֶךָ. יְבָרְכֶךָ יי מציון עושה
שמים וארץ:

וְגוֹט — Gott unser Herr!
wie mächtig ist dein Na-
me in aller Welt!

יי. יי אֲדוֹנֵנוּ מָה אֲדִיר שְׁמֶךָ בְּכָל
הָאָרֶץ:

וְיִשְׁמְרֶךָ Und behüte dich! Behüte
mich, Gott; denn ich ver-
traue auf dich.

וְיִשְׁמְרֶךָ. שְׁמִרְגִי אֵל כִּי חֲסִיתִי
בְּךָ:

Während die Priester die Worte וְיִשְׁמְרֶךָ und וְיִחַדֵּךְ singen, betet die Gemeinde folgenden
רכונו של עלם.

רְבוּנוּ שֶׁל עוֹלָם אָנִי שְׁלֹךְ נְחִלּוּמוֹתִי שְׁלֹךְ חִלּוֹם חֲלָמָתִי
וְאִינִי יוֹדֵעַ מָה הוּא. יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵי וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתַי
שֶׁיְהִיוּ כָל חֲלּוּמוֹתַי עָלַי וְעַל כָּל יִשְׂרָאֵל לְטוֹבָה בֵּין שְׁחֲלָמָתִי
עַל עַצְמִי וּבֵין שְׁחֲלָמָתִי עַל אֲחֵרִים וּבֵין שְׁחֲלָמוֹ אֲחֵרִים עָלַי
אִם טוֹבִים הֵם חֲזָקָה וְאִם מַצָּח וְיִתְקַיְּמוּ כִּי וּבָהֶם כְּחֲלּוּמוֹת יוֹסֵף
הַצַּדִּיק. וְאִם צָרִיכִים רְפוּאָה רְפֹאם כְּחֲזָקָהוּ מִלֶּךְ יְהוּדָה מִחֲלִי
וּבְמֵרִים הַנְּבִיאָה מְצַרְעָתָהּ וּבְנִעְמָן מְצַרְעָתוֹ וּבְכָמִי מָרָה עַל יְדֵי
מִשָּׁה רַבֵּנוּ וּבְכָמִי יִרְחוּ עַל יְדֵי אֱלִישָׁע. וּבְכֹשֶׁם שֶׁהִסְכֵּת אֶת
קָלֶלֶת בְּלָעַם הָרָשָׁע מִקָּלֶלָה לְבָרְכָהּ בֵּין תַּהֲפֹךְ כָּל חֲלּוּמוֹתַי
עָלַי וְעַל כָּל יִשְׂרָאֵל לְטוֹבָה וְתִשְׁמְרֵנִי וְתִחַנְּנֵנִי וְתִרְצֵנִי: אָמֵן

וְגוֹט Es lasse leuchten — Gott
sei uns gnädig und segne
uns, er lasse leuchten über
uns sein Angesicht, Selah!

וְגוֹט — Gott, der Ewige
und Unendliche ist allmäch-
tig, allerbarmend und
gnädig, langmützig, voller
Guld und Treue.

וְגוֹט Sein Angesicht — Wende
du dich, Herr, zu mir,
und sei mir gnädig; denn
arm bin ich und verlassen.

יְאֹר. אֱלֹהִים יִחַנְּנוּ וְיִבְרַכְנוּ יְאֹר
סָנִיו אֶתְנוּ סֵלָה:

יי. יי אֵל רַחוּם וְחַנּוּן אֲהֶרֶן
אֲפִים וְרַב חֶסֶד וְאַמֶּת:

סָנִיו. סָנָה אֵלֵי וְחַנְּנֵנִי כִּי יָחִיד
וְעִנִּי אָנִי:

מלך **Hebe dich — Zu dir, Gott, erhebe ich meine Seele.**

יחזק **Und sei dir gnädig! Wie der Knecht das Aug' zu seinem Herrn, wie die Magd das Aug' zu ihrer Herrin, heben wir das Aug' zu Gott empor, bis daß er uns begnadiget.**

יש **Es wende. — Dem wendet sich der Segen Gottes zu, und die Gnade und das Heil von Gott. Du findest Gnade und Wohlwollen in Gottes und der Menschen Augen.**

י **Gott — Gott, sei uns gnädig, auf dich hoffen wir! Sei du unser Beistand mit jedem Morgen, unser Heil in der Zeit der Noth.**

מנחם **Sein Angesicht — Verbirg nicht dein Angesicht vor mir am Tage der Noth, neige mir zu dein Ohr am Tage, wenn ich rufe und erhöre mich gar bald!**

אלך **Du dir — Zu dir hebe ich mein Aug empor, der du thronest in dem Himmel!**

יש **Und bringe — Sie sollen bringen den Kindern Israels meinen Namen, und ich werde sie segnen.**

נ **Wir — Dein, Herr, ist die Größe und die Macht und die Herrlichkeit und der Sieg und der Ruhm, sowie Alles im Himmel und auf Erden; dein Herr, ist das Reich und die Erhabenheit, über Jegliches bist du das Haupt.**

שלום **Den Frieden — Friede! Friede! den Fernen und den Nahen, Friede, spricht Gott, ich heile ihn!**

אליה. אליך יי נפשי אשא:

יחזק. הנה בעיני עבדים אל יד אדוניהם בעיני שפחה אל יד גברתה כן עינינו אל יי אלהינו עד שיחננו: רבשע

ישא. ישא ברכה מאת יי וצדקה מאלהי ישעו: ומצא חן ושכל טוב בעיני אלהים ואדם:

יי. יי חננו לך קוינו היה זרועם לבקרים אף ישועתנו בערת צרה:

פניו. אל תסתר פניך מפני ביום צר לי המה-אלי אונך ביום אקרא מהר ענני:

אליה. אליך נשאתי את עיני הישבי בשמים:

ישעם. ושמו את-שמי על בני ישראל ואני אברכם:

לה. לך יי הגדלה והגבורה והתפארת והנצח וההוד כי כל בשמים ובארץ לך יי הממלכה והמתנשא לכל לראש:

שלום. שלום שלום לרחוק וקרוב אמר יי ורפאתיו:

Beim Schlusse des Priestersegens wird von der Gemeinde dieses gebetet.

ידי **Wäre es dein Wille sein, allmächtiger Gott, Gott meiner Väter,**

ידי רצון לפניך יי אלטי נא להי

um deiner heiligen Gnade willen, die da waltet über uns; um deiner unendlichen Barmherzigkeit willen, die sich weit und breit erstreckt über alles Lebende; um deines lautern heiligen Namens willen, der so stark und mächtig, wunderthätig ist in seiner Kraft, den deine Priester, Aaron und seine Söhne segnend einst gesprochen über uns — mir stets nahe zu sein und gegenwärtig, wo und wann ich dich anrufe. Höre, Gott, mein Bitten und Beten, mein Seufzen und Klagen, wie du Jakob erhört hast, den die Schrift genannt den Frommen. Gib mir und Allen, die meinem Hause angehören, Brod und Nahrung Herr in Ueberfluß und nicht in Noth; in Rechtlichkeit und ohne Schuld und Eilnde; in Freud' und Ehren, und ohne Schmach und Sorgen; gib es uns aus deiner vollen, offenen Hand, wie du unserm Erzbater Jakob, den die Schrift den Frommen nennt hast gegeben Brod zur Speise und ein Gewand zur Kleidung! Gib, daß wir Liebe, Wohlwollen und Erbarmen finden, Gott, in deinen Augen, in der Menschen Augen, bei Allen, die uns sehen, auf daß unser Wort Gehör und Beachtung finde, wo wir in deinem Dienste zu reden und zu wirken uns berufen fühlen; wie du Joseph den Gerechten, hast Gnade, Wohlwollen und Erbarmen finden lassen in deinen Augen und in den Augen Aller, die ihn gesehen. Thue Wunder, Herr, an mir, und gib mir stets ein Zeichen deiner Guld und Milde; gib mir Glück und Segen auf allen meinen Wegen; gib mir Einsicht und Verstand, jedes Wort in deiner heiligen Gotteslehre zu fassen und zu halten, es in und nach seinem innersten Sinne und Geiste zu fassen und zu halten; wahre mich vor allen Irrungen und Täuschungen; Währe meine innersten Gedanken, Ansichten und Absichten, auf daß ich stets bereit und willig sei zu deinem Dienste! und gib mir langes Leben

אבותי שתעשה למען קדשת
חסדך וגדל רחמך הפשוטים
ולמען טהרת שמך הגדול הגבור
והנורא בן עשרים ושתים אותיות
היוצאים מהפסקים של ברכת
פדנים האמורה מפי אהרן ובניו
עם קדושך שתתיר קרוב לי
בקראי לך ותשמע תפילתי גאקתי
ואנקתי תמיד בשם ששמעת
אנקת יעקב תמימה הנקרא איש
תם ותתקלי וקכל נפשות ביתי
מזונותינו ופרנסתנו ברוח ולא
בצמצום. ברתך ולא באסור.
אחת ולא בצער מתחת ידך
סדקה בשם שנתת לחם לאכול
וכנר ללבוש ליעקב אבינו
הנקרא איש תם ותתננו לאדבה
לחן ולחסד בעיניך ובעיני כל
רואינו ויהיו דברי נשמעים
לעבודתך בשם שנתת את יוסף
צדיקך בשעה שהלבשו אביו
כתנת פסים לחן ולחסד ולרחמים
בעיניך ובעיני כל רואיו ותעשה
עמי גפלאות ונסים ולטובה אות
ותצליחני בדרכי. ותן בלבי בינה
להבין ולהשכיל ולקיים את כל
דברי תלמוד תורתך וסודותיה
ותצילני משניאות ותטהר רעיוני
ולבי לעבודתך ותאריך ימי (ויחי)

Bei meinem Weibe und meinen Kindern in Heil und Kraft und Frieden! Amen! Selah!

Du bist mächtig und gewaltig, Herr, in den Himmelshöhen, und thronest und waldest da in deiner Kraft und Stärke. Bei dir ist Friede und mit deinem Namen Friede; Verhänge und verheiße über uns und über dein ganzes Volk Israel Leben, Herr, und Segen und einen dauernden Gottesfrieden. Amen! Selah!

אָבִי וְאִמִּי (וַיְמִי אֲשֶׁתִּי וּבְנֵי וּבָנוֹתַי) בָּרַב עֶזְו וְשָׁלוֹם אָמֵן סֵלָה:
וַיְמִין לַמַּיִם עַם הַכֹּהֲנִים כְּדִי שִׁיעֲנוּ סֶקֶל לַעֲנִי.
אָדִיר בַּמָּרוֹם שׁוֹכֵן בְּגִבּוֹרָה.
אַתָּה שָׁלוֹם וְשִׁמְךָ שָׁלוֹם. יְהִי רָצוֹן
שְׁתֵּשִׁים עָלֵינוּ וְעַל כָּל־עַמְּךָ בֵּית
יִשְׂרָאֵל חַיִּים וּבִרְכָּה לְמִשְׁמֶרֶת
שָׁלוֹם:

Während der Vorbeter שִׁים שָׁלוֹם sagt, beten die Priester leise:

רַבּוֹן הָעוֹלָם עֲשִׂינוּ מַה שְּׁגִדְתָּ עָלֵינוּ אֵף אַתָּה עֲשֵׂה עִמָּנוּ בְּאֲשֶׁר
הִבְטַחְתָּנוּ. הַשְׁקִיפָה מִמַּעַן קִדְשְׁךָ מִן הַשָּׁמַיִם וּבִרְךָ אֶת עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וְאֶת
הָאָדָמָה אֲשֶׁר נָתַתָּ לָנוּ בְּאֲשֶׁר נִשְׁבַּעְתָּ לְאַבוֹתֵינוּ אֶרֶץ זָבֶת חֶלֶב וְדָבָשׁ:

סִכְכֵּנִים יִזְכְּרוּ נִנְעִילָת מוֹנְעִילָם שֶׁלֹּא יִגְעוּ בִּסְדִּים. וְסֵם נִגְעוּ יִזְכְּרוּ לִיטוֹל יְדֵיהֶם.
שִׁים שָׁלוֹם טוֹבָה וּבִרְכָּה חֵן וְחֶסֶד וְרַחֲמִים. עָלֵינוּ וְעַל כָּל־יִשְׂרָאֵל
טָפָךְ. בָּרַכְנוּ אָבִינוּ בָּלָנוּ בְּאַחַד בָּאוֹר פְּנִיךָ. כִּי בָאוֹר פְּנִיךָ נָתַתָּ לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ
תּוֹרַת חַיִּים וְאַהֲבַת חֶסֶד וְצִדְקָה וּבִרְכָּה וְרַחֲמִים וְחַיִּים וְשָׁלוֹם. וְטוֹב בְּעֵינֶיךָ
לְבָרֶךְ אֶת־עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל כָּל־עַתָּה וּבְכָל־שָׁעָה בְּשָׁלוֹמְךָ:

בְּסִפּוֹר חַיִּים בָּרַכָּה וְשָׁלוֹם וּפְרִנָּסָה טוֹבָה נִזְכָּר
וְנִקְתַּב לְפָנֶיךָ אֲנַחְנוּ וְכָל עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל לַחַיִּים
טוֹבִים וְלִשְׁלוֹם:

Wie es steht geschrieben:
„Durch mich mehren sich deine Tage,
und vervielfältigen sich die Jahre deines Lebens.“ Zu einem glücklichen Leben schreibe uns ein! Ins Buch des Lebens schreibe uns ein!
Wie geschrieben steht: „Ihr, die ihr anhänget Gott dem Herrn, ihr lebet Alle — heute!“

וְנֹאמַר כִּי כִי יִרְבוּ יְמֶיךָ וַיִּסְפּוּ
לְךָ שָׁנוֹת חַיִּים. לַחַיִּים טוֹבִים
תִּקְתְּבֵנוּ: אֱלֹהִים חַיִּים תִּקְתְּבֵנוּ
בְּסִפּוֹר הַחַיִּים. בְּכַתּוּב וְאַתֶּם
הַדְּבָקִים בְּיְיָ אֱלֹהֵיכֶם חַיִּים בְּלָקֶם
הַיּוֹם:

Man öffnet die heil. Lade. — פָּתַח הָאָרֶץ

Heute stärke uns!
Amen.

אָמֵן

הַיּוֹם תִּתְּמָצְנוּ:

Heute segne uns!
Amen.

אָמֵן

הַיּוֹם תִּבְרַכְנוּ:

Heute mache uns groß!

Amen.

Heute bedenke uns zum

Guten!

Amen.

Heute höre du unser

Rufen!

Amen.

Heute empfangе in

Wohllwollen und Erbarmen

unser Gebet!

Amen.

Heute stütze uns mit

deinem Heil, mit deiner sie-

genden Kraft!

Amen.

Man schließt die heil. Lade. — שמעין המזון

כיום Führe uns froh und freudig, Herr, in deinen heiligen Tempel; wie geschrieben steht: „Ich bringe sie auf meinen heiligen Berg, nehme sie in Freuden auf in den Tempel meiner Andacht, ihre Brand- und Freuden-Opfer in Gnaden auf, auf meinen heiligen Altar; denn mein Haus soll genannt werden ein Haus der Andacht für alle Völker!“ und so heißt es: „Gott hat uns geboten, daß wir halten alle diese Satzungen und fürchten Gott den Herrn, auf daß es uns wohlgehe alle Tage, und wir am Leben bleiben und es uns stets ergehe wie heute!“ Und heißt da: „Das soll unsere Rechtfertigung sein, wo wir beobachten und halten alle Gebote vor Gott dem Herrn, wie er es uns geboten hat.“ So komme Heil und Segen, Leben und Erbarmen, Friede über uns und ganz Israel! Gelobt seist du Gott, der den Frieden schafft.

יוםף ליום א דרה

היום תגדלנו: **אמן**

היום תדרשנו למזבה: **אמן**

היום תשמע שועתנו: **אמן**

היום תקבל ברחמים

וברצון את תפלתנו: **אמן**

היום תתמכנו בימין

צדקה: **אמן**

כיום תביאנו Gemeinde und Volk.
ששים ושמחים בבנין שלם.
בכתוב על יד נביאך והביאותים
אל הר קדשי. ושמחתים בבית
תפלת. עולותיהם וזבחייהם לרצון
על מזבח. פי ביתי בית תפלה
יקרא לכל העמים: ונאמר ויצונו
"לעשות את כל החקים האלה
ליראה את "אלהינו למזב לנו
כל הימים לחיותנו כהיום הזה.
ונאמר וצדקה תהיה לנו פי
נשמור לעשות את כל המצוה
הזאת לפני "אלהינו כאשר
צונו: וצדקה וברכה ורחמים
ומים ושלוה יהיה לנו ולכל
ישראל עד העולם: der Vorbetet schließt:

פרוך אתה "עושה השלוה:

פס פס קדש פס

חן באלהינו. אין בארזינו. אין במלכנו. אין במושיענו:
מי באלהינו. מי בארזינו. מי במלכנו. מי במושיענו: נודה
לאלהינו. נודה לארזינו. נודה למלכנו. נודה למושיענו:
ברוך אלהינו. ברוך ארזינו. ברוך מלכנו. ברוך מושיענו:
אתה הוא אלהינו. אתה הוא ארזינו. אתה הוא מלכנו. אתה
הוא מושיענו: אתה הוא שהקמירו אבותינו לסניף את
קמורת הסמים:

פסוק הקמדת הצרי והצפון החלכנה והלכונה משקל שבעים שבעים
מנה. מר וקציעה שפלת נרד וברכום משקל ששה עשר ששה עשר מנה.
הקשט שנים עשר. וקלופה שלשה. וקנמון השעה: בורית פרשינה השעה
קדין. מן קפרסין סאין תלתא. וקפין תלתא. ואם אין לו מן קפרסין. מביא
חמר הערין עתיק. מלח סדומית רבע הקב. מעלה עשן כל שהוא: רבי נתן
אומר אף כפת הנדון כל שהוא ואם נתן בה רבש פסלה. אם חמר אחת
מכל ספניה חייב מיתה: רבן שמעון בן גמליאל אומר. הצרי אינו אלא שרף
הנזקף ממצי הקמף: בורית פרשינה ששסין בה את הצפון. כדי שתהא
נאה: מן קפרסין ששורין בו את הצפון. כדי שתהא עזה: ותלא מי רגלים
יסין לה אלא שאין מכניסין מי רגלים בעזרה מפני הכבוד:

השיר שהלחין היו אומרים בבית המקדש: ביום הראשון
היו אומרים. ליי הארץ ומלואה תכל וישבי בה: בשני היו
אומרים. גדול יי ומהלל מאד בעיר אלהינו הר קדשו: בשלישי
היו אומרים. אלהים נצב בעדת אל בקרב אלהים ישפוט:
ברביעי היו אומרים. אל נקמות יי אל נקמות הופיע: בחמישי
היו אומרים. הרנינו לאלהים עזנו הריעו לאלהי יעקב. בששי
היו אומרים. יי מלך גאות לבש לבש יי עוז התאזר אף תבון
תכל כל תמוז: בשבת היו אומרים. מזמור שיר ליום השבת.
מזמור שיר לעתיד לבא. ליום שכל שבת ומנוחה לחיי העולמים:
אמר רבי אלעזר ארר רבי חנינא. תלמידי חכמים מרבים שלום בעולם:
שנאמר וכל בגיד למידי יי ורב שלום בגיד: אל תקרא בגיד אלא בזניד: שלום
רב לאהבי תורתך ואין למו מכשול: יהי שלום בחילך שלום בארמנותיך: למען
אחי גרעי אדברה גא שלום בך: למען בית יי אלהינו אבקשה טוב לך: יי
עז לעשו יסן יי יברך את עמו בשלום:

שלינו לשבח לאדון הכל לתת גדלה ליוצר בראשית שלא עשנו בגוי הארצות ולא שמנו כמשפחות האדמה. שלא שם חלקנו בהם וגורלנו בכל המזגם: ואנחנו בורעים ומשתחווים ומודים לפני מלך מלכי המלכים הקדוש פרוץ הוא שהוא נוטה שמים ויוסד ארץ ומושב יקר בשמים. מפעל ושכינתו עז בנבחי מרומים הוא אלהינו אין עוד: אמת מלכנו אפס זולתו בפתוח פתורתו וידעת היום והשבת אל. לבקך כי " הוא האלהים בשמים מפעל ועל הארץ סתחת אין עוד:

על כן ונקודה לך " אלהינו לראות מהרה בחפצך עז להעביר גלולים מן הארץ והאלילים ברוח יברתון. לתקן עולם במלכות שדי. וכל בני בשר יקראו בשםך להפנות אליה כל רשעי ארץ. יבירו וידעו כל יושבי תבל. כי לך חכרע כל פרץ השבע כל לשון. לפניה " אלהינו יברעו ויפולו. ולכבוד שםך יקר יתנו. ויקבלו כלם. את עול מלכותך. ותמלוך עליהם מהרה לעולם ועד. כי המלכות שלך היא ולעולמי עד תמלוך בבבור. בפתוח פתורתך " ימלוך לעולם ועד: וגאמר והיה " למלך על כל הארץ ביום ההוא יהיה " אחר ושמו אחד: קדוש יתום. שיר היתוד. מסור של יום.

ומכנים למקום שלמים קולות עיני חינו מעכבות סכרי כנן ילכו ים. ר"ע מנצחים למלכים מלס קולות.

מומורים

Am Montag:

היום יום שני בשבת שבו היו הלויים אומרים בבית המקדש: סח שיר מומור לבני-קדח: גדול " ומחלל מאד. בעיר אלהינו הר-מורד: יסה גוף משוש כל הארץ הר ציון ירפתי צפון. קרית מלך רב: אלהים בארמונותיו נודע למשגב: ביהמה המלכים נועדו. עברו יחדו: הפה ראו בן תמחו. נבחרו נחפזו: רעדו אחותם שם. חיל ביולדה: ברוח קדים ששפר אנחות מרשע: באשר שמענו ובן ראינו בעיר " צבאות בעיר אלהינו. אלהים יבוננו עד-שלם סלה: רפינו אלהים חסדך. בקרב היכלך: בשם אלהים בן תהלתך על-מחיה ארץ. צדק מלאה ימינה: ישמח. הר ציון תגלנה פנות יהודה. למען משפטך: סבו ציון והקיסרה ספרו מגדליה: שיתו לבכם. לחילה פשנו ארמונותיה. למען תספרו לדור אחרון: כי זה אלהים אלהינו עולם. ועד. הוא ינהגנו על נוח:

Am Dienstag:

היום יום שלישי בשבת שבו היו הלויים אומרים בבית המקדש: סח מומור לאסף אלהים נצב בעדת-אל. בקרב אלהים ישפט: עד-קמי

תשפטו על. ופני רשעים תשא סלה: שפטו־דל ויתום. עני ורש הצדיקו
פלמו־דל ואביון. מיד רשעים הצילו: לא ידעו ולא יבינו בחשכה ויהלכו. ומוסר
בלמוסדי ארץ: אני אמרתי אלהים אתם. ובני עליון בלכם: אכן באדם תמותו.
ובאתר השרים תפלו: קומה אלהים שפטה הארץ. כי אתה תגחל בכל הנוגים:

Am Donnerstag:

היום יום חמישי בשבת שבו היו הלויים אומרים בבית המקדש:
סא למנצח על־הנתיח לאסף: הרנינו לאלהים עזנו. הריעו לאלהי יעקב.
שאו־מרה וחנו־הף. בנור נעים עם נבל: תקעו בחדש שופר. בפסח ליום
חגנו: כי חק לישראל הוא. משפט לאלהי יעקב: עדות. ביהוסף שמו בצאתו
על ארץ מצרים. שפת לא־ידעתי אשמע: הסירותי מסבל שכמו. בפיו מהוד
תעבדנה: בצרה קראת ואחלצך אענך בסתר רעם. אבחנו. על־מי מריבה
סלה: שמע עמי ואעידה פך. ישראל אם תשמע לי: לא יהיה בך אל זר. ולא
תשתחוה לאל נכר: אנכי. ואלהיך הפעלך מארץ מצרים. הרחב־פיה
ואמלאהו: ולא שמע עמי לקולי. וישראל לא־אבה לי: ואשלחהו בשרירות
לבם. ילכו בסועצותיהם: לו עמי שמע לי. ישראל בדרך יהלכו: במעט
אויביהם אכניע. ועל צריהם אשיב ידי: משנאי. ויבחו־לו. ויהי עתם
לעולם: ויאכילהו מחלב חסה. ומצור רבש אשפיעך:

Am Sabbath:

היום יום שבת קדש שבו היו הלויים אומרים בבית המקדש:

Dann Muzor שיר ליום השבת oben im Morgengebet.

כו לדוד. וישימי סמי אירא. מועזי חיי ממי אסחד: בקרב עלי
מרעים לאכל את בשרי צרי ואויבי לי. הפה פשלו ונסלו: אם תחנה עלי
סחנה לא ירא לבי אם תקים עלי מלחמה. בואת אני בוסח: אחת שאלתי
מאת. אותה אבקש שבת בבית. כל ימי חיי. לחיות בנועם. ולבקר
כהיכלו: כי יצפנני בסוכה ביום רעה יסתירני בסתר אהלו. בצור יחמני:
ועתה ירום ראשי על אויבי סביבותי ואזבחה באהלו זבחי תרועה. אשירה
ואנמרה לך: שמע. קולי אקרא ורחמי וענני: לך אמר לבי בקשו סני. את
פניך. אבקש: אל תסתור פניך ממני אל תס באף עבדך עזרתי חיות. אל
תפסגני ואל תעזבני אלהי ישי: כי אבי ואמי עזבני. וי יאספני: חורני. ו
דרבך ונחני באורח מישור. למען שוררי: אל תתנני בנקש צרי. כי קמו בי
עדי שקר וסח חמס: לולי האמנתי לראות במוי. בארץ חיים: סנה אל.
חזק ואמץ לבך. וקנה אל:

ונוסגים לומר מזמור פ"א תמלאכו כדף א



תפלת מנחה

Man sagt **אשרי** oben im Morgengebet.

„Nach Zion kommt der Erlöser und bringet das Heil in Jakob Allen, die von der Schuld und Sünde sich befehren — spricht Gott. Das ist mein Bund mit ihnen — sprach Gott — mein Geist, der auf dir ruhet, mein Wort, das ich gelegt dir in den Mund, weicher nicht aus deinem Munde, nicht aus dem Munde deiner Kinder und Kindesinder — spricht Gott — in Ewigkeit.“

Du, der Allerheiligste, sitzest auf deinem Throne, verherrlicht von den Lobgesängen Israels, und Einer ruft dem Andern zu: Heilig, heilig, heilig ist Gott, der Heerschaaren Herr, die ganze Welt ist voll von seiner Herrlichkeit.

(Und es stehen die Einen den Andern gegenüber, und sprechen; Heilig — in den obersten Himmelshöhen, dem Sitze und Throne seiner Herrlichkeit! Heilig — auf Erden, da waltet seine Macht! Heilig — in der ewigen Ewigkeit und Unendlichkeit! Gott, der Heerschaaren Herr füllt die ganze Welt mit dem Abglanze seiner Herrlichkeit).

Es hob mich auf ein Sturmwind, und ich hörte hinter mir das Rauschen des Wetters: Gelobt sei die Herrlichkeit Gottes an der Stätte, wo sie waltet. (Es hob mich auf ein Sturmwind, ich hörte hinter mir die gewaltige Wetterstimme, die lobete Gott und sprach: Gelobt sei die Herrlichkeit Gottes, an der Stätte, wo er thronet).

Gott regieret immer und ewig!

(Gottes Reich besteht in der ewigen Ewigkeit und Unendlichkeit.)

Gott, Herr unserer Väter, Abraham, Isak und Israel! bewahre du stets dein Geist in uns, daß er der Antrieb und die Richtschnur sei für alle unsere Gesinnungen und Herzensneigungen, und mache darin fest und stark unser Herz, daß wir nach dir verlangen.

Er, der Allerbarmende, verzeihet die Schuld, und verderbet nicht, er wendet gar oft ab seinen Zorn, daß nicht erwache sein ganzer Zorn.

וְכָא לְצִיּוֹן גּוֹאֵל וְלִשְׁכֵּי שָׁשׁ
וַיַּעֲקֹב נָאִם יי וְאֲנִי זֹאת בְּרִיתִי
אִתְּכֶם אָמַר יי. רוּחִי אֲשֶׁר עָלֶיךָ
זִכְרִי אֲשֶׁר שָׁמַתִּי בְּפִיךָ לֹא יִמָּשֹׁךְ
מִפִּיךָ וּמִפִּי זֶרַע וּמִפִּי זֶרַע
אָמַר יי מַעֲתָה וְעַד עוֹלָם: וְאַתָּה
קְדוֹשׁ יוֹשֵׁב תְּהִלּוֹת יִשְׂרָאֵל: וְקָרָא
זֶה אֵל זֶה וְאָמַר קְדוֹשׁ וְקְדוֹשׁ
קְדוֹשׁ יי צְבָאוֹת. מָלֵא כָל-הָאָרֶץ
כְּבוֹדוֹ: וּמִקְבְּלֵין דִּין מִן-דִּין וְאַמְרִין
קְדִישׁ בְּשָׁמַי מְרוֹמָא עִילָאָה בֵּית
שְׁכִינְתָּהּ. קְדִישׁ עַל-אַרְעָא עוֹבֵר
נְכוֹרְתָהּ. קְדִישׁ לְעָלַם עֲלָמִיא יי
צְבָאוֹת מְלִיא כָל-אַרְעָא זִיו יְקָרָה:
וְחַשְׁאֲנֵי רוּחַ. וְאַשְׁמַע אַחֲרֵי קוֹל
רַעַשׁ נְדוּל בְּרוּךְ בְּכוֹד-יי מִמְקוֹמוֹ:
וְנִטְלָתָנִי רוּחָא. וְשִׁמְעַת בִּתְרֵי קַל-
זִיע סָגִיא דְּמִשְׁבַּחִין וְאַמְרִין. בְּרִיךְ
יְקָרָא דִּי מְאַתֵּר בֵּית שְׁכִינְתָּהּ:
יי וְיִטְלֹךְ לְעוֹלָם וְעַד: יי מַלְכוּתָהּ
קָאִם לְעָלַם וּלְעָלְמֵי עֲלָמִיא: יי
אֱלֹהֵי אַבְרָהָם יִצְחָק וְיִשְׂרָאֵל
אֲבוֹתֵינוּ שְׁמֵרָה-זֹאת לְעוֹלָם. לְיַצֵּר
מַחֲשָׁבוֹת לִבְךָ עִמָּךְ וְהִכֵּן לְבָבְךָ
וְאֵלֶיךָ: וְהוּא רַחוּם יְכַסֵּךְ עוֹן וְלֹא
יִשְׁחִית. וְהִרְפָּה לְהַשִּׁיב אָפּוֹ. וְלֹא
יַעִיר כְּלָחֶמֶתוֹ: כִּי אַתָּה אֲדֹנָי

Du, Herr, bist artig und versöhnend, und Guld und Milde gegen Alle, die dich anrufen. Deine Gerechtigkeit waltet durch alle Ewigkeit, deine Gotteslehre ist Wahrheit. Gib Jakob die Wahrheit und Abraham die Liebe, wie du es zugeschworen unsern Vätern in uralter Zeit.

Gelobt sei Gott, Tag für Tag, er legt uns auf die Last, und Gott ist unser Heil — Selah! Gott Zebaoth mit uns, Jakobs Gott unsere feste Zuversicht — Selah! Gott Zebaoth, wohl dem Menschen, der dich vertrauet, Gott, steht uns bei; Herr, erhöre uns an dem Tage wo wir rufen.

Gelobt sei Gott, daß er uns geschaffen zu seiner Ehre, uns geschieden hat und abge sondert von denen, die im Irrthume sind, uns die wahrhaftige Gotteslehre hat gegeben, und den Keim des ewigen Lebens hat eingesenkt und eingepflanzt in unser innerstes Gemüth. Er öffne uns das Herz für seine Gotteslehre lege uns in's Herz die Liebe und die Furcht Gottes, daß wir seinen Willen thun und seinem Dienste uns weihen mit ganzem und mit ungetheiltem Herzen, auf daß wir nicht um's Flüchtige und Nüchliche uns abmühen, nicht in Angst und Sorgen die vergängliche Frucht des Lebens schaffen. Möge es dein Wille sein, Gott unser Herr, Gott unserer Väter, daß wir treu befunden werden in der Beobachtung deines göttlichen Gesetzes in dieser Welt, und würdig befunden werden, es zu erleben und mit den Augen zu schauen, Heilhaftig zu werden des Glüdes aus des Segens in deinem Gottesreiche, in den Tagen des Messias und in dem zukünftigen und ewigen Leben; auf daß wir dich in ungetrübter Herrlichkeit lobpreisen und besingen, und nimmer schweigen. Gott mein Herr, dir danke ich ewiglich. Gesegnet ist, wer Gott vertrauet, daß Gott ist seine Zuversicht. Vertrauet auf Gott ewiglich; denn in Gott dem Herrn ist der Besten Fels und Hort. Dir vertrauen, die deinen Namen kennen, denn du verlaßest nicht die dich suchen, Herr! Das ist Gottes Wille, daß er gerechtfertiget werde und seine Go-

טוב וסלח. ורב חסד לכל קדאיך:
צדקתך צדק לעולם. ותורתך
אמת: תתן אמת ליעקב חסד
לאברהם. אשר נשבעת לאבותינו
מימי קדם: ברוך אדני יום יום
יעמס-לנו. האל ישועתנו סלה: יי
צבאות עמנו. משגב לנו אלהי
יעקב סלה: יי צבאות אשרי אדם
בזמח בך: יי הושיעה. המלך
יעננו ביום קראנו: ברוך אלהינו
שבראנו לכבודו. ויהבילנו מן
התועים. ונתן לנו תורת אמת.
וחיי עולם נטע בתוכנו. הוא יפתח
לבנו בתורתו. וישם בלבנו אהבתו
ודאמתו. ולעשות רצונו ולעבדו
בלבב שלם: למען לא ניגע לריק
ולא נלד לבהלה: יהי רצון מלשגך
י אלהינו ואלי אבותינו שנשמו
תקיד בעולם הזה. ונזכה ונחיה
ונראה ונירש מוכה וברכה לשני
ימות המשיח וליחי העולם הבא:
למען יזכרך כבוד ולא ידם. יי
אלהי לעולם אודך: ברוך הגבר
אשר יבטח ביי. והיה יי מבטחו:
בטחו ביי עדי עד. כי ביה יי צור
עולמים: ויבטחו בך יודעי שמך.
כי לא עזבת דשך יי: יי חסן
למען צדקו יגדיל תורה ויאדיר:

deinen Namen kennen, denn du verlaßest nicht die dich suchen, Herr! Das ist Gottes Wille, daß er gerechtfertiget werde und seine Go-

Am Sabbath ואני תפקתי קדו יי עת רצון אלהים
קרבת חסדך ענני באמת ישעך:

נצח עולמים ס"ת וקורין נ' נצח ונשעת הוללת ס"ת לומדים ויהי בנסוע וברך ששד.

האזינו השמים ואדברה ותשמע הארץ אמרתי: יערך
במטר לקחי תזל כמל אמרתי בשעירים עלידשא וכרביכים
על-עשב: כי שם יהיה אקרא הבו גדל לאלהינו: לוי הצור
תמים פעלו כי כל-דרכיו משפט אל אמונה ואין עול צדיק
וישר הוא: שחת לו לא בנינו מומם דור עקש ופתלתל: הליהוה
תגמלו-זאת עם נבל ולא חכם הלא-היא אביה קנה הוא עשה
ויכנה: ישראל זכר ימות עולם בינו שנות דור-ודור שאל אביה
ויגדך וקנה ויאמרו לך: בהנחל עליון גוים בהפרידו בני אדם
יצב גבולות עמים למספר בני ישראל: כי חלק יהוה עמו יעקב
תכל נחלתו: ימצאו בארץ-מדבר וכתהו ילל ישימן יסבכנהו
יבוננהו יצרנהו באישון עינו: בנשר יעיר קנו על-גוזליו ירחף
יפרש בנפיו יקחהו ישארו על-אבתו: יהוה פדר ינחנו ואין
עמו אל נכר: וזאת התורה, לדור ודור, ובנחה יאמר *siehe oben bei* שחרית.

ומנצחין ובוללין ומפזיזין ס"ת להיכל ולומדים ח"ק, ומתפללין חסלה כלמס והס"ץ מוזכר בספלה.

כי שם יי אקרא הבו גדל לאלהינו:

אדני שפתי תפתח ופי יגיד תהלתך:

ברוך אתה יי אלהינו אלהי אבותינו אלהי אברהם אלהי
יצחק ואלהי יעקב האל הגדול הגבור והנורא אל עליון גומל
חסדים טובים וקונה הכל וזוכר חסדי אבות ומביא גואל
לבני בניהם למען שמו באהבה:

זכרנו לחיים. מלך חפץ בחיים וכתבנו
בספר החיים. למענה אלהים חיים:

מלך עוזר ומושיע ומגן: ברוך אתה יי מגן אברהם:
אתה גבור לעולם אדני מתי מתי אתה רב להושיע:
מכלכל חיים בחסד מתי מתי ברחמים רבים מומך

נופלים ורופא חולים ומתיר אסורים ומקים אמונתו לישגי עפר. מי כמוך בעל גבורות ומי דומה לך מלך ממית ומחיה ומצמיח ישועה:

מי כמוך אב הרחמים. זוכר יצוריו לחיים ברחמים: ונאמן אתה להחיות מתים: ברוך אתה יי מתיב המתים:

<p>חן נקדש את שמך בעולם בשם שפך ישים ואתו בשמי מרים. בפתוב על יד נביאך. וקרא זה אל זה ואמר: חן קדוש וקדוש קדוש יי צבאות מלא כל הארץ כבוד: חן לעמך ברוך יאמר: חן ברוך כבוד יי מקומו: חן ובדברי קדשך פתוב לאמר: חן ומלך יי לעולם אלהיך ציון לדוד ודוד הללויה:</p> <p>חן לדוד ודוד נפיד גדלך ולנצח נצחים קדשך נקדיש. ושבחך אלהינו מפינו לא ימוש לעולם ועד. כי אל מלך גדול וקדוש אתה:</p>	<p>אתה קדוש ושמך קדוש וקדושים בבך יום יהללך וך סלה:</p>
---	---

ובכן תן פחדך יי אלהינו על כל מעשיך ואימתך על כל מה שבראת. ויראוך כל המעשים וישתחוו לפניך כל הפרואים ויעשו כלם אנדה אחת לעשות רצונך בלבב שלם כמו שידענו יי אלהינו שהשלטן לפניך עוז בידך וגבורה בימינך ושמך נורא על כל מה שבראת:

ובכן תן כבוד יי לעמך. תהלה ליראך. ותקנה לדורשיך. ופתחוקפה למיחלים לך. שמחה לארצך. וששון לעירך. וצמיחת קרן לדוד עבדך. ועריכת גר לבן ישי משיחך במהרה ביימינו:

ובכן צדיקים יראו וישמחו וישרים יעלו וחסידים ברה יגילו. ועולתה תקפץ פיה. ובכל הרשעה בלה בעשן תבלה. כי תעביר ממשלת זרין מן הארץ:

ותמלך אתה יי לבדך על כל מעשיך. בהר ציון משכן כבודך. ובירושלים עיר קדשך. בפתוב בדברי קדשך. ומלך יי לעולם אלהיך ציון לדוד ודוד הללויה:

קדוש אתה ונורא שמך. ואני אלוה מבלעדיך בפתוב

וַיִּגְבַּהּ יי עֲבָאֹרֶת בַּמִּשְׁפָּט. וְהָאֵל הַקָּדוֹשׁ נִקְדָּשׁ בַּעֲדָקָה.
קִרְוֶה אֹתָהּ יי הַמֶּלֶךְ הַקָּדוֹשׁ:

אֹתָהּ בְּחֶרְתָּנוּ מִכָּל־הָעַמִּים. אֲהַבְתָּ אוֹתָנוּ. וְרָצִיתָ בָּנוּ.
וְרוֹמַמְתָּנוּ מִכָּל הַלְשׁוֹנוֹת. וְקִדְשָׁתָנוּ בַּמִּצְוֹתֶיךָ וְקִרְבָּתָנוּ מִלִּבְנוֹ
לְעֹבֹדֶתְךָ וְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ עָלֵינוּ קִרְאָתְךָ:

וְתִתֵּן לָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה אֶת־יוֹם (שֶׁנֶּחֱמַד הַשַּׁבָּת הַזֶּה וְאֵת יוֹם)
הַזְכָּרוֹן הַזֶּה. יוֹם (זְכוּיוֹ) תְּרוּעָה. (בְּאַהֲבָה) מִקְרָא קָדֹשׁ זָכָר
לְיֵצִיאַת מִצְרַיִם:

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ יַעֲלֶה וְיָבֵא וְיַגִּיעַ וְיִרְאֶה וְיִרְצֶה
וְיִשְׁמַע וְיִסְקַד וְיִזְכָּר וְיִזְכָּנוּ וְיִסְקְדוּנָנוּ וְיִזְכְּרוּ אֲבוֹתֵינוּ. וְיִזְכְּרוּ
מַשִּׁיחַ בֶּן דָּוִד עֲבָדְךָ. וְיִזְכְּרוּ יְרוּשָׁלַיִם עִיר קֹדֶשְׁךָ. וְיִזְכְּרוּ כָּל־
עַמֶּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל | לִפְנֶיךָ. לְפָלֶטָה לְמוֹצָרָה. לֶחֶן וּלְחֶסֶד
וּלְרַחֲמִים. לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם. בְּיוֹם הַזְכָּרוֹן הַזֶּה. וְזָכְרָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ
בּוֹ לְמוֹצָרָה. וְיִסְקְדוּנוּ בּוֹ לְבִרְכָּהּ. וְהוֹשִׁיעֵנוּ בּוֹ לְחַיִּים. וְיִבְרַךְ
יְשׁוּעָה וְרַחֲמִים חַסִּד וְחַנּוּן. וְרַחֵם עָלֵינוּ. וְהוֹשִׁיעֵנוּ כִּי אֵלֶיךָ
עֵינֵינוּ. כִּי אֵל מֶלֶךְ חַנּוּן וְרַחוּם אַתָּה:

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. מֶלֶךְ עַל כָּל הָעוֹלָם
כָּלֹו בְּכַבּוּדְךָ. וְהַנֶּשֶׂא עַל כָּל הָאָרֶץ בִּיקְרָךְ. וְהוֹפֵעַ
בְּהַדָּר גָּאוֹן עוֹד עַל כָּל־יְיֹשְׁבֵי תֵבֶל אֶרֶץ. וְיַדַּע
כָּל־פֶּעוּל כִּי אַתָּה פֹּעֵלֶתָ. וְיִבִּין כָּל־יִצּוֹר כִּי אַתָּה
יִצְרָתָ. וְיֹאמֶר כָּל אֲשֶׁר נִשְׁמָה בְּאַפּוֹ. יי אֱלֹהֵי
יִשְׂרָאֵל מֶלֶךְ. וּמַלְכוּתוֹ בְּכָל מְשָׁלָה. (am Sabbath) אֱלֹהֵינוּ

וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ רָצָה בְּמִנוּחָתָנוּ קִדְשָׁנוּ בַּמִּצְוֹתֶיךָ. וְרַחֵם
חֲלֻקָּנוּ בְּתוֹרָתְךָ. שְׂפִיעֵנו מִשׁוֹכָךְ וְשִׁמְחָנוּ
בִּישׁוּעָתְךָ. (am Sabbath) וְהִנְחִילָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה וּבְרַצוֹן
שַׁבָּת קֹדֶשׁ וְיִנוּחוֹ בּוֹ יִשְׂרָאֵל מִקְדָּשֵׁי שְׁמֶךָ. וְיִטְהַר לִבְנוֹ
לְעֹבֹדְךָ בְּאַמֶּת. כִּי אַתָּה אֱלֹהִים | אֱמֶת וְדִבְרָךְ

אֶמֶת וְקוֹם לַעֲד׃ בְּרוּךְ אַתָּה יי מֶלֶךְ עַל כָּל
הָאָרֶץ מִקְדָּשׁ (הַשְּׁבֵת ו) יִשְׂרָאֵל וְשֵׁם הַזִּכְרוֹן׃

רְצוּה יי אֱלֹהֵינוּ בְּעֶמֶךָ יִשְׂרָאֵל וּבִתְפִלָּתָם. וְהִשָּׁב אֶת
הַעֲבוּדָה לְדָבִיר בֵּיתְךָ וְאֲשֵׁי יִשְׂרָאֵל וּתְפִלָּתָם. בְּאַהֲבָה תִּקְבֹּל
בְּרָצוֹן. וְתִהְיֶה לְרָצוֹן תָּמִיד עֲבוֹדַת יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ׃ וְתַחֲזִיגָה עֵינֵינוּ
בְּשׂוֹכֶךָ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים. בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמַּחְזִיר שְׂכִינָתוֹ לְצִיּוֹן׃

מודים דרכנו

מודים אֲנַחְנוּ לָךְ שְׂאֵתָה
הוא יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ
אֱלֹהֵי כָל בְּשׂוֹר יוֹצֵרנוּ יוֹצֵר
בְּרֵאשִׁית בְּרֻכּוֹת וְהוֹדָאוֹת
לְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְתִקְדּוֹשׁ עַל-
שְׁהַחֲיִיתָנוּ וְקִיַּמְתָּנוּ בְּנֵי חַיִּים
וְתַקִּימָנוּ וְתַאֲסֹסנוּ בְּלִיַּתֵּינוּ
לְחַצְרוֹת קִדְשֶׁךָ לְשִׁמּוֹר
חֻקֶּיךָ וְלַעֲשׂוֹת רְצוֹנְךָ וּלְעִבְדֶּךָ
בְּלֶכֶב שְׁלֵם עַל שְׂאֵנַחְנוּ מוֹדִים
לָךְ. בְּרוּךְ אַל הַהוֹדָאוֹת׃

מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שְׂאֵתָה הוּא יי
אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד.
צוּר חַיֵּינוּ מִגֵּן יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר
וְדוֹר נִזְדָּרָה לָךְ וְגִסְפָּר תְּהַלֵּתְךָ. עַל-
חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בִּידְךָ. וְעַל גְּשֵׁמוֹתֵינוּ
הַמְּקוֹדָשׁ לָךְ. וְעַל גְּסִיָּה שְׂבָב־לֵיּוֹם
עִמָּנוּ וְעַל גְּפִלְאוֹתֶיךָ וְטוֹבוֹתֶיךָ שְׂבָבֵךְ
עַתָּה עָרֵב וּבָקָר וְצִהָרִים. הַטּוֹב כִּי-לֹא
כָדָו רַחֲמֶיךָ. וְהַמְּרַחֵם כִּי-לֹא תָמוּ
חֲסִדֶיךָ. מַעֲוֹלָם קוִיֵּנוּ לָךְ׃

וְעַל כָּלֵם יִתְכַרֵּךְ וְיִתְרוֹמֵם שִׁמְךָ מִלִּפְנֵי תָמִיד לְעוֹלָם וָעֶד׃

וּבִתְּוֹב לְחַיִּים שׂוֹבִים כָּל-בְּנֵי בְרִיתְךָ׃

וְכָל הַחַיִּים יִזְדוּךְ סֵלָה. וְיִהְיֶה אֶת שִׁמְךָ בְּאַמֶּת. הָאֵל
יִשׁוּעַתָּנוּ וְעֲזָרָתָנוּ סֵלָה׃ בְּרוּךְ אַתָּה יי הַטּוֹב שִׁמְךָ וְלָךְ גָּאֹה
לְהוֹדוֹת׃

שְׁלוֹם רַב עַל יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ תִּשִּׁים לְעוֹלָם כִּי אַתָּה הוּא
מֶלֶךְ אֲדוֹן לְכָל הַשְּׁלוֹם. וְטוֹב בְּעֵינֶיךָ לְבָרֵךְ אֶת עִמָּךְ יִשְׂרָאֵל
בְּכָל עַתָּה וּבְכָל שָׁעָה בְּשְׁלוֹמָךְ׃

בְּסִפְּר חַיִּים בְּרֻכָּה וְשְׁלוֹם וּפְרֻגָּה טוֹבָה
נִזְכָּר וְנִכְתָּב לְפָנֶיךָ אֲנַחְנוּ וְכָל-עַמָּךְ בֵּית יִשְׂרָאֵל
לְחַיִּים שׂוֹבִים וְשְׁלוֹם׃ בְּרוּךְ אַתָּה יי עֹשֶׂה הַשְּׁלוֹם׃

אלהי נצור לשוני מרע. ושסתי מדבר מרמה. ולמקללי נפשי תדום.
ונפשי בעפר לכל תהיה. פתח לפי פתורתך ובמצותיך תרדוף נפשי. וכל
החושבים עלי רעה. מהרה רפר עצתם וקלקל מחשבתם. עשה למען שמך.
עשה למען ימינך. עשה למען קדשתך. עשה למען תורתך. למען יחלצון
ידידך. הושיעה ימינך נענני: יהיו לרצון אמרי פי והגיון לפי לשניך " צורי
וגאלי: עשה שלום במדומי הוא יעשה שלום עלינו ועל כל ישראל ואמרו אמן:
יהי רצון לשניך " אלהינו ואלהי אבותינו שיבנה בית המקדש בסתר
בימינו ותן חלקנו בתורתך: ושם נעבדך ביראה בימי עולם ובשנים
קדמוניות: וערכה לך מנחת יהודה וירושלים בימי עולם ובשנים קדמוניות:
אבינו מלכנו (außer Sabbath.) קדיש תתקבל עלינו.

סדר תשליך

In der Regel geht man am ersten Tage des Neujahrsfestes nach dem Mincha-Gebet zu einem Bache oder Teiche und sagt dieses. Fällt jedoch der erste Tag auf einen Sabbath, so geht man den zweiten Tag.

Wer, Allmächtiger! gleicht dir, der so die Sünde vergibt, und dem Ueberreste seines Eigenthums den Frevel nachsieht? Er beharrt nicht ewig in seinem Zorne, denn sein Wille ist gnadenvoll. Gewiß, er erbarmt sich unser wieder, wird unsere Schulden unterdrücken und alle Sünden senken in des Meeres Tiefe. — Ja, alle Vergehungen deines Volkes, des Hauses Sissraels, kommen dahin, wo ihrer nimmer gedacht wird, wo niemand sich ihrer erinnert, wo sie nie im Gedächtniß auftauchen. — O, schenke Jakob die Treue, die Huld Abraham wieder, wie du sie in den uralten Zeiten unsern Vorfahren zugeschworen.

מי אל כמוד נשא עון
ועובר על פישע לשארית
נחלתו לא החזיק לעד אפו
כי חפץ חסד הוא: ישוב
ירחמנו יכבדש עונותינו
ותשליך במצולות ים כל
חטאתם: וכל חטאת עמך
בירת ישראל תשליך
במקום אשר לא יזכרו ולא
יפקדו ולא יעלו על לב
לעולם תתן אמת ליעקב
חסד לאברהם אשר
נשבעת לאבותינו מימי
קדם:

שיר ה'יחוד ליום שני בשבוע

י' ואני עבדך בן אמתך. אדבר אמלל גבירותך:

קהל דרכי שבחך קצתם אספרה. מעשיך מה נורא אמרה:

י' אין אליך ערוך בספר. אנידה עצמו מספר:

קהל חקר אלוה לא ימצא. ותכלית שדי לא תקצה:

י' ולתבונה הלא אין חקר. ומספר שגיו לא יחקר:

קהל וגם אין מספר לגרודיך. בצבאותיך אות כבודך:

י' איזו עין אשר תעידך. וחי לא ראה פני כבודך:

קהל גבון וחקם הן לא ידע. ואיך אערוך על אשר לא אדע:

י' ואם יאמר איש עד תכליתו. אערוך אליו ובמתקנתו:

קהל אבא ואמצא תכלית שבחך. לא נאמנה את אל רוחו:

י' יבלע פי לא ידע ערכו. אחרית פיהו ואשית דרכו:

קהל ועמרי לא כן אנכי ופי לא אתן לחטוא ויחבי:

י' אספרה לאחי קצות דרכי אל. ולישראל מה פעל אל:

קהל בכתוב אמרו לאלהים. מה נורא מעשיך אלהים:

י' ואמרף עם זו יצרף לי. יספרו שמי ותהלתי:

קהל במצרים שמתי עדילותי. למען תספר את אותותי:

Zweiter Tag.

אני Ich, dein Knecht, Sohn deiner Magd, will reden und sprechen von deiner Allmacht; Nur einige deiner gepriesenen Eigenschaften, deiner furchtbaren Thaten will ich erzählen.

Nichts ist dir gleichgestellt im Buche der Weltgeschichte; verkünden nur kann ich deine Eigenschaften, nicht erzählen. Das Sinnen Gottes kann nicht aufgefunden, des Allmächtigen Zweck nicht beschränkt werden.

Seine Weisheit kann nicht ergründet, seiner Jahre Zahl nicht erforscht werden. Ja! deine Engelschaaren selbst sind ohne Zahl, diese Heere, das Zeichen deiner Herrlichkeit!

Wo ist das Auge, das von dir zeugen könnte? Kein lebendes Wesen hat je geschaut deine Majestät. Der Verständige? der Weise! er weiß nichts! — wie könnte ich demnach schließen auf das, was ich nicht kenne?

Sprache Einer bis an sein Ende: „ich will hin zu ihm mich wagen, und zu verlässig komm' und find' ich das Ziel seines Ruhmes;“ treulos gegen Gott wäre dieser Sinn;

Er muß zu Grunde gehen, denn er kennt sich selbst nicht, seiner Rede Folge, seines Wegs Beginn. Ich bin nicht so vermessen, lasse meinem Munde nicht solch' Sünd' entfahren;

Meinen Willkern will ich von den Wegen Gottes Einiges erzählen, an Israel, wo Gott gewirkt. So heißt es: „Sprechet zu Gott: Wie furchtbar sind deine Werke, Gott!“

Und du sprachst: „Dieses Volk schuf ich mir, daß sie erzählen meinen Namen, meinen Ruhm, in Mizrajim übte ich meine Thaten, auf daß du meine Wunder erzählst.“

שיר היחוד ליום שני

מן ואני עבדך על בן אכפר. באשר אדרוש מעל ספר:
 קהל תהלל נפשי בך מעשיך. וכל קרבי את שם קדשך:
 מן ואברכך בכל עניני. ובכל לבי אודה את אדני:
 קהל גם בגרונני רוממותיך. ואת פי אמלא תהלתך:
 מן כי פי יגיד תרלתך. כל היום את תפארתך:
 קהל ואמרה גא עזני גוראיתך. ואשיחה דברי נפלאותיך
 מן ואזכיר טיבך וצדקותיך. חסדיך וגבורותיך:
 קהל ידעתי כי גדול אתה. על כל אלהים מאד גדלת:
 מן כי כל אלהי העמים הם. אלילים אלמים רוח אין בהם:
 קהל הן לעובדיהם גמול אין משיבים. ולמה להם המה משיני
 מן ובטח צרה אז יתפללו. ולא יענום כי לא יעילו:
 קהל הורשים בכל לב לרוח אין בו. וקרוב יי אל עם קרו
 מן העצד כל הוא אלהינו. הוא עשנו ולו לבד אנחנו:
 קהל עם | מרעיתו וצאן ידו. גברך שמו כי לעולם תסדו:
 מן בציר לנו מאד נמצאת. כי דרשיך לא עזבת:
 קהל ותמיד בפנינו תהלךך. ומהללים לשם תפארתך:
 מן עד אתה בך ובכבודך. וטירתך אף עבדיך:
 קהל אשר כבודך מלא כל הארץ. וכבודך על כל הארץ:

will ich denn, ich dein Knecht, erzählen wie ich's erfahre aus deinem Buche. Es
 ähmte meine Seele deiner Thaten Kraft, mein Inneres den Namen deiner
 Heiligkeit.

preise dich in all meinem Thun, mit ganzem Herzen danke ich Gott; meine Rehle
 ist deines Ruhmes, mein Mund deines Lobes voll.

mein Mund verkünde dein Lob, den ganzen Tag deinen Ruhm; sprechen will ich
 von deinen gewaltigen Thaten, unterhalten will ich von deinen Wunderdingen.

denken deiner Güte und Gerechtigkeit, deiner Gnad' und deiner Allmacht. Ich weiß
 so, daß du groß bist, über alle Götter hoch erhaben.

er Völker gößen alle aber nichtig, stumm sind, in denen kein Geist ist Thun doch
 sie in ihren Dienern nichts vergelten, warum thun diese ihnen Gutes beilegen?

warum in Nöthen sie anbeten, sie hören ja nicht, können nicht nützen? — Suchen
 andächtig nach geistlosen Wesen — der Ewige aber nah ist dem Volke, das
 ihm naht.

er das All' schuf, ist unser Gott, er schuf uns, ihm allein gehören wir an — (im
 Volk seiner Weide, Schafe seiner Macht — seinen Namen preisen wir, ewig ist
 seine Güte.

denn wir in Noth sind, läßt du dich finden, die dich suchen, hast du nie verlassen.
 Drum ist stets dein Lob in unserem Munde, rühmend deiner Herrlichkeit Namen.

du bist Zeuge dir und deiner Ehre und deiner Diener, deine Knechte; deiner Ma-
 jestät die ganze Erde voll. Deine Majestät verbreitet überall.

warum wählten unsere Ahnen dich, dir allein sie dienten, keinem Fremden neben dir

מן ואבותינו בחרו אותך. לבדך לעבוד ואין לך אחר:

הל גם אנחנו אותך לבדך. נעבוד כבן אב ונבדך:

מן ורצנו על יחודך. יומם ולילה עדיך:

הל בפני כלנו וכלבבנו. שאתה לבדך אלהינו:

מן אלהינו אלה על יחודך. עדים אנחנו ועבדיך:

הל אין תחלה אל ראשיתך. ואין קץ ותכלה לאחריתך:

מן ראשון ואחרון מפלי ראשית. ומפלי אחרית ואין לב להשית:

הל אין קצה אל גבהותך. ואין סוף לעומק מדותיך:

מן אין לך סיבב ואין לך פאה. על כן אותך מי לא ראה:

הל אין צד וצלע וצליעה. ורחב ואורך לא ימצעוך:

מן אין פאה לסביבותך. ואין תוף מכדיל פינותך:

הל אין חכמה אשר תדעך. ואין מדע אשר יגיעך:

מן ולא ישיג אותך כל מדע. ואין יוכל אשר יבין וידע:

הל ממך מאומה ואיכה אתה. ואיך בלי מאומה כל בראת:

ליום שלישי בשבוע

מן אמנם ידעתי כי אתה. אלהי יעקב כל יצירת:

הל אתה בורא ולא נבראת. אתה יוצר ולא נוצרת:

מן אתה ממת ואת כל תכלה. אתה מוריד שאל ואף תעלה:

הל ונאמן להחיות מתים אתה. ועל ידי נביאך בן הורעת:

So auch wir, nur dich allein wir beten an, gleich wie der Sohn den Vater ehrt.
Wir berufen: deiner Einzigkeit Zeugen, Tag und Nacht mit Mund und Herz zu sein:
du allein bist unser Gott!

Du unser Gott! deiner Einzigkeit sind wir Zeugen, deine Knechte, Ohne Anfang
ist dein Erstsein, ohne End' und Ziel dein Letztsein.

Erster du und letzter, ohne Anfang und Ende, unerfaßlich dem Verstande. Deine
Höh' hat keine Grenze, deiner Tiefe Maß keine Ende.

Kein Umfang, kein Winkel findet statt bei dir, d'rum was lebt, nie schaut es dich,
keine Seite, keine Glieder dich beschränken, keine Breite, Länge, Tiefe dich umfassen.

Es trennet nichts dein Wesen nach Außen, nichts scheidet von Innen dich in Theile.
Keine Weisheit kann dich kennen kein Erkenntniß dich erreichen.

Kein Wissen kann begreifen dich, kein Verstand, der da einsehe etwas nur von dir,
und wie du seist, und wie du ohne Etwas das All' erschuffst.

Dritter Tag.

Gürwahr! ich, ich weiß es, daß du, Gott Jakobs! das All' erschuffst! daß du Schöpfer
seist, selbst nicht erschaffen, du Former bist, selbst nicht geformt.

Daß du tödtest, Alles verwesfen läßt, du in die Gruft senkst — du wieder emporhebst,
gewiß die Todten einß erwedest, wie durch deine Propheten du verkündet.

שיר היחוד ליום שלישי

מ ולא תמות אל הי ולא מתה. מעולם ועד עולם אתה:
 קל משביר ומוליד ולא נולדת. מוחץ ורופא ולא חלית:
 מ מנת ומדה אין לפניך. תנומה ושנה אין לעיניך:
 קל הלא מקדם אל חי אתה. מאשר בך לא נשתנית:
 מ ועד העולם לא תשתנה. ומאלרוחק לא תחננה:
 קל חדש ונושן לא נמצאת. חדשת כל ולא חדשת:
 מ לא יחלו זקנה ובחרות. עליך גם שיבה ושחרות:
 קל ולא חלו בך שמחה ועצב. ודמיון ו נוצר וכל דבר קצ
 מ כי לא יסובב אותך גשם. אף לא תדמה אל כל גשם:
 קל כל היצורים גבול סבבתם. אל ראשיתם ולאחריתם:
 מ כי הכרואים בגבול שממם. ולימי צבאם גבול הקפתם:
 קל ולך אין גבול ולימיה. ולשנותיה ולעצמה:
 מ על פן אינך צריך לכל. וליך ולחסדך צריכים הכל:
 קל הכל צריכים לצדקותיה. ואינך צריך לבריותך:
 מ כי סתם כל יציר היית. לברך מאימה לא נצרכת:
 קל ראשית ואחרית בידיך ערוכים. אתה כם והם ברוחק שרוכי
 מ כל אשר היה בראשונה. ואשר יהיה באחרונה:
 קל כל היצורים וכל מעשיהם. וכל דבריהם ומחשבותיהם
 מ מראש ועד סוף תדע בלם. ולא תשבח בי אתה אצלם:

eblich du, Lebendiger Gott, nie sterblich! von Ewigkeit zu Ewigkeiten du! Ent-
 dest, lässest gebären, selbst ungeboren, verwundest, heilest, selbst nie erkrankt.
 und Siedehet treffen dich nie, Schlummer und Schlaf sind deinen Augen fremd.
 I du ja von jeher: lebend'ger Gott! was an dir ist ward nie verändert.
 in Ewigkeit bleibst du unverändert, von deiner Göttlichkeit unverringert. Neu mi-
 ernd war und ist dein Dasein nicht, du das All' erneuest — doch du nicht neu.
 angethan sind Alter oder Jugend dir, noch Greisetham' und Jünglingszeit;
 it kann bewegen dich Freud und Schmerz, Geschaffnen gleich, dem Endlichen

ch. du umgibt kein Leib, gleichst beseelten Wesen nie. Den Geschaffnen Allen stell-
 du die Grenze ihres Anfangs, ihres Endes.

Erschaffnen machtest Grenzen du, ihrer Lebenszeit hast Schranken du gezogen;
 dich gibt's keine Grenze, deine Tage, deine Jahre, deine Allkraft. —

n bedarfst du gar keines, deiner Hand und deiner Gnab' bedarf Jedes; alle sie
 üßen deiner Milde, du bedarfst nicht deiner Schöpfungen.

och war ein Wesen, warst du allein — du bedurftest Nichts. Erst und Letzt im
 er Hand gereiht, du in ihnen, sie in deinem Geist verschlungen.

was zuerst vorhanden war, und was zuletzt sein wird, alle Wesen, ihre Thaten
 ihre Reden all' und Dichten —

Anfang bis End' ist dir bekannt, nichts vergißest du — da du bei ihnen bist.

תָּה בְּרֵאתָם וּלְבָבְךָ עָרְכָם. לְבָדָדָה תִּדְרַע מְקוֹמָם וּדְרָכָם:
הָיוּ הֵן אֵין דָּבָר מִמֶּךָ נִעְלָם. בִּי לִפְנֵיךָ נִכְוִנִים בָּלָם:

יֵן הַשֶּׁדֶד וְאֵין מָנוֹס וְסִתָּר. לָנוֹס שָׁמָּה וּלְהִסְתָּר:

הָיוּ אֵת אֲשֶׁר תִּבְקֹשׁ אֶתָּה מוֹצֵא. בְּלִי נִסּוֹת אֱלֹהִים בַּעַת שְׁתַּרְצָה:

אֵת הַכֹּל בְּאַחַת תִּרְאָה. לְבָדָדָה תַּעֲשֶׂה וְאֵינְךָ נִלְאָה:
וְהָיוּ בִּי עַל גּוֹי וְעַל אָדָם יָחִיד. עַל כֹּל תִּדְבֹּר בְּרַנֵּעַ אֶחָד:

שָׁמַע בְּרַנֵּעַ כָּל הַקּוֹלֹת. זַעַק וּלְחַשׁ וְכֹל הַתַּפְּלוֹת:

וְהָיוּ אֵף חֲבִין אֵל כָּל מַעֲשֵׂיהֶם. בְּרַנֵּעַ תַּחֲקֹר כָּל לִבְבֵיהֶם:

אֵת תִּאֲרִיךְ עַל מַחֲשַׁבּוֹתֶיךָ. וְלֹא תִתְמַהֲמַה עַל-עֲצָתְךָ:
קָהָל אֵצֶל עֲצֶיךָ גִּזְרָתְךָ. לָקֵץ וּלְמוֹעֵד קִרְיָאתְךָ:

לֹא בְּאַמֶּת בָּתָם וּבִיּוֹשֶׁר. מִבְּלִי עֲדָף וּמִבְּלִי חֶסֶד:

קָהָל מִמֶּךָ דָּבָר לֹא יֵאבֹד. וְדָבָר מִמֶּךָ לֹא יִכְבֹּד:

אֲשֶׁר תַּחֲפֹזִין תִּיבֹל לַעֲשׂוֹת. וְאֵין מִי גִזְרָה בְּיָדְךָ מַעֲשׂוֹת:

קָהָל יִכְלֹת " בְּחֻצְוֹ קִשּׁוּרָה. וּבִרְצוֹת " לֹא אֶחָדָה:

דָּבָר סִתָּר מִמֶּךָ נִכְחָד. עֲתִידוֹת וְעוֹבְרוֹת לָךְ הֵם יָחִיד:

אֲשֶׁר מַעֲוֹלָם וְעַד הָעוֹלָם. הֵם כָּלָם בָּךְ וְאַתָּה בְּכָלָם:

שׁוֹת תִּגִּיד וְסוֹד דְּרָכֶיךָ. אֵל עֲבָדֶיךָ וּמִלְאָכֶיךָ:

קָהָל וְאֵינְךָ צָרִיךְ לְהִשְׁמִיעֶךָ. דָּבָר סוֹד וְסִתָּר לְהוֹדִיעֶךָ:

זִמְמָה כָּל סוֹד יִגְלָה. בְּטָרָם עַל לֵב כָּל יֹצִיר יַעֲלָה:

קָהָל

Gast du sie ja geschaffen, eingerichtet sie nach deinem Sinn, d'rum ist
ihr Gang und Thun bekannt.

Zieh', kein Ding ist, das vor dir verhohlen wäre, denn vor dir liegt aller
Finsterniß, nicht Zuflucht, noch Versteck, kann Flucht gewähren, kann ver-
Was du suchst, das find'st du gleich ohn' hinzuwenden dich nach ihnen, so
denn du siehst wie Eins das All', thuest Alles ganz allein, ermüdest ni-
Weber Völker, über Menschen insgesammt — über Alles sprichst du au-
Augenblick; hörst im Augenblick die Stimmen Aller, Geschrei, Gesäuf Deine
Gebete.

All' ihr Thun bemerkst du, erforsch'st im Augenblick die Herzen Aller.
währt dein Sinnen, nicht lange weilt dein Rath;
Bei deinem Rath ist auch dein Urtheil, das auf bestimm'te Zeit du kund-
Wahrheit, voll und recht, nicht mehr, nicht minder.

Dir kann Nichts verloren gehen, kein Ding zu schwer sein dir, was du
magst du auszuüben, Niemand wehrt Vollbringen dir.

Des Ewigen Macht ist eng vereint mit seinem Willen, indem er will,
Verzug; Geheimnis dir nicht unentzogen ist, was kommt, was was
vereinet dir.

Denn von Ewigkeit bis Ewigkeit sie sind sammt in dir, in ihnen du; V-
du. vertrauend deinen Thaten, deinen Dienern, deinen Engeln.

ehrt.

sein:

Anfang

Deine

s dich.

lassen.

Theile.

on dir,

schöpfen

orbest.

מן בלב כל נברא לא חמצא. מפניו מחק לא יצא.
 קהל באין לו קצה ולא יחצה. לב לא יתור ואין סה פוצה:
 מן באין לו רוחות ולא רוחות. אין לא שיחות בו מוכחות:
 קהל למרחוק מי ישא דעו. ללא תחלה ולא סוף להגיעו:
 מן אנודים אחדים תוך וסוף וראש. סה ולב אכלום מדרוש ומחרוש:
 קהל גבה ועמק געוצים בסובב. חכם לב ונבון לא ילכב:
 מן סובב את הכל ומלא את כל. ובהיות הכל אתה בכל:
 קהל אין עליך ואין תחתך. אין חוץ לך ואין בינותך:
 מן אין מראה ונב ל'יחודך. ואין גוף לעצם 'יחודך:
 קהל ואין בתוך משה נבדל. ואין מקום רק משה נחדל:
 מן ואיך נאצל מכל ונבדל. ואין מקום רק משה ונחדל:
 קהל מקרה ושנוי אין בד נמצא. ולא זמן וערער ולא כל שמצה:
 מן כל זמן וכל עת אתה מכנים. אתה עורכם ואתה משנים:
 קהל כל מדע לא ישיג אותך. אין שכל אישר ימצא אותך:
 מן במדתך חכמהך. בגדלתך תבונתך:
 קהל חכם אתה מאלך. חי מעצמה ואין בגילך:
 מן זולת חכמהך אין חכמה. בלתי בינתך אין בינה ומזמה:
 קהל הלקת בלב חכמים שכל. ורוחך תמלאם ודעתם תשכל:

Du bedarfst nicht erst zu hören, was geheim ist, was verborgen, um es zu erfahren;
 denn dir ist offenbaret, was geheim, eh' dem Sinn' geschaffner Wesen sie entleigen.
 In des Erschaffnen Sinn bist du unerreichtbar, drum entfahre unrein Munde keine
 Grechtheit Wo nicht Endlichkeit, nicht Theilbarkeit — da erspäht kein Sinn, vermag
 die Rede nichts.

Wo nicht Seiten, wo nicht Räume sind: wagt die Sprache keine Runde. Jene Ferne
 wessen Sinn nimmt's auf zu erreichen, was kein Anfang, keine Ende hat?
 Fest vereint sind: Mitte, Ende, Anfang — drum zähm' ich Mund und Herz, zu forschen,
 gräbeln. Höhe, Tiefe, freisen, fest gewunden, der Weisen Größe lann's nicht fassen.
 Das All' umgibst du All' erfüllt, im Sein des All' — bist selbst im All'. Nichts ist
 über dir, nichts ist unter dir, nichts ist außer dir, nichts ist zwischen dir.
 Keine Licht- und keine Rückenseite deinem Eiu-, kein Körper deinem Einheitswesen.
 Nichts in deinem Innern trennbar, nicht eine Stelle schwach und löbar;
 Von nichts entfernt und getrennt, keine Stelle leer, die du nicht fülltest. Weder Zu-
 fall noch Veränderung treffen dich, nicht Zeit, Zerstörung, Mangel.
 Zeit und Schicksal — du bestimmst sie, ordnest und veränderst; kein Wissen fasset dich
 begreifen dich kann kein Verstand.

Angemessen dir ist deine Weisheit, deiner Würde dein Verstand; deine Weisheit
 stammt aus dir, dein Leben bist du selbst, es gleicht dir nichts.
 Ohne deine Weisheit gibst keine Weisheit, ohne dein Verstand nicht Verstand noch
 Klingheit Tu hast zu theilt Verstand dem Herz der Weisen, mit deinem Weis-
 erhältst du sie, verständigst ihre Einsicht.

מן מפלעדי כחך אין גבורה. ומפלעדי עזך אין עזרה:
 קהל אין | נכבד כי אם כבודתו. ואין גדול כי אם גדלותו.
 מן כל יקר וכל טוב מידך. לאשר תחפון עשות חסדיך:
 קהל אין חקר לגדלתך. ואין מספר לתבינתך:
 מן אין עוד זולת הנוחתך. חי וכל תוכל ואין בלתיך:
 קהל ולפני הכל כל היית. ובהיות הכל כל מלאכת:
 מן לא לחצוק ולא הטוה. יצוירך אף לא מעטוה:
 קהל בעשותך כל | לא נבדלתך. מתוך מלאכתך לא נחדלתך:
 מן בעשותך את השמים. ואת הארץ ואת המים:
 קהל לא קרבוך ולא רחקיך. כי כל קירות לא יחלקוך:
 מן זרם | מים לא ישטףך. ורוח בפיר לא יהדףך:
 קהל אף כל מנסת לא תמנפך. אש אוכלת אש לא תשרףך:
 מן להנוחתך אין חסרון. וליחודך אין יחרון:
 קהל כמו היית לעולם תהיה. חסד ועדך בך לא יהיה:
 מן ושמך מעידך כי היית. והנה ותהיה ובכל אמה:
 קהל הנה לעולם וכן | נודעת. נעידך וכן בך העידות:
 מן שאמה הוא והנה בכל. שלך הכל וממך הכל:
 קהל שמות יקרה יענו ויעידו. בתקף יקרך בך יסהידו:

Ohne deine Kraft ist keine Stärke, ohne deine Macht ist keine Hülfe. Ehrenwerth ist
 keiner, nur wenn du ihn ehrest; keiner groß, nur wenn du ihn groß machst;
 Jede Würde, jedes Gute kommt aus deiner Hand, dem Gnade du erzeugen willst —
 Unergründlich deine Größe, unaussprechlich dein Verstand. —
 Keine Dauer, denn dein Dasein ewiglebend! allvermögend! nichts ist außer dir.
 Vor dem All bist du das All gewesen, und als das All entstand, erfülltest du
 das Ganze.
 Nicht konnten drängen dich, bestimmen dich deine Weltgeschöpfe, noch entkräften dich.
 Indem du Alles schufst, nicht wardst du abgeschieden, aus deiner Werke Mitte wardst
 du nicht ausgeschlossen.
 Indem du schufst die Himmel, die Erd' und das Wasser — konnten sie nicht nähern
 dich, noch ferner dich, ja, alle Scheidewände theilen dich nicht ab.
 Wasserströme überschwemmen dich nicht; starke Winde stoßen dich nicht; auch
 der Erde Schlämme schlämmen dich nicht; verzehrend Feuer! Feuer ver-
 seht dich nicht.
 An deinem Dasein find't kein Mangel statt, an deiner Einheit kein Ueberfluß; wie
 du warst, wirst du ewig bleiben, Mangel, Ueberfluß in dir nie sein werden.
 Dein Name zeuge dir: du warst, du bist, wirst sein! im All' du ewig
 wähest! So wardst du anerkannt, wir bezeugen dir, und so hast selbst ge-
 lehrt du:
 Daß du es selbst, im All', du seist, daß dein das All' von dir das All'! Die Namen
 deiner Majestät — sie sagens laut und zeugen deiner mächt'gen Majestät, für
 dich sie zeugen.

ליום חמישי בשבוע

כִּי מִי כְמוֹד נִעַם מוֹרָה. נִיב שְׁפָתַיִם אֶתָּה בּוֹרָא:
 קֵל מַחֲשַׁבּוֹתֶיךָ עֲמָקוֹ וְרָמּוֹ. וּשְׁנוֹתֶיךָ לֹא יִתְמוּ:
 כִּי לֹא לְסוֹדֶךָ חֲכָמְתְּךָ. וְלֹא הִבִּינוֹךָ תְּבוּנָתְךָ:
 קֵל לֹא קִבְּלָתָּ מַלְכוּתְךָ. וְלֹא יִרְשָׁתָּ מִמְּשַׁלְתְּךָ:
 כִּי לְעוֹלָם יְהִי לְךָ לְבָדָּךָ. וְלֹא לְאַחֵרִים כְּבוֹד הוֹדֶךָ:
 קֵל וְלֹא תִתֵּן לְאֱלֹהִים אֲחֵרִים. תִּהְיֶה לְפָסִילִים וְזָרִים:
 כִּי וְכְבוֹד וְגַם כָּל יָקָר מֵאַתָּה. וְכְבוֹדֶךָ לֹא לְזָרִים אֶתָּה:
 קֵל אֶתָּה תַּעֲדִיד בִּיחּוּדְךָ. וְתוֹרַתְךָ וְעִבְדֶּיךָ:
 כִּי אֱלֹהֶינוּ עַל יְחִוּדְךָ. אֶתָּה עַד אִמַּת וְאִנְחָנוּ עֲבָדֶיךָ:
 קֵל לִפְנֶיךָ לֹא אֵל הַקְדִּימָה. וּבְמַלְאכְתְּךָ אֵין זָר עֲמָךָ:
 כִּי לֹא נִוָּצַעְתָּ וְלֹא לְפָדָתָּ. בְּחַדְשֶׁךָ בְּרִיאֹת בִּי גְבִינוֹת:
 קֵל מִמַּעַמְמֵי מַחֲשַׁבּוֹתֶיךָ. וּמִלִּבְךָ כָּל פְּעֻלוֹתֶיךָ:
 כִּי קִצּוֹת דְּרָבֶיךָ הֵלֵא הִבְרָנוּ. וּמִמַּעַשֶׂיךָ הֵן יִדְעָנוּ:
 קֵל שְׂאֵתָה אֵל כָּל יִצְרָתָּ. לְבָדָּךָ מְאוּמָה לֹא נִגְרַעְתָּ:
 כִּי לְעִשּׂוֹת מַלְאכְתְּךָ לֹא לְחֻצָּתָּ. וְגַם לְעוֹר לֹא נִצְרַכְתָּ:
 קֵל בִּי הָיִיתָ לִפְנֵי הַכֹּל. וְאִזּוּ בְּאֵין כָּל אֶל לֹא נִצְרַכְתָּ כָּל:
 כִּי מֵאַהֲבָתְךָ עֲבָדֶיךָ. כָּל בְּרָאָתָּ לְכְבוֹדֶךָ:
 קֵל לֹא נִשְׁמַע מִן אִזּוּ וְהִלָּאָה. וְלֹא קָם וְלֹא נִתְּיָה וְלֹא נִרְאָה:

חֲמִישֶׁת יוֹם.

Wer wie du, Erkenntniß lehrt? der Lippen Rede du erschuffst. Deine Gedanken sind
 so tief und so erhoben deine Thaten unvergänglich.
 Niemand lehrte Weisheit dich, Niemand brachte dir Vernunft bei, dein Reich du nicht
 erhalten hast, deine Herrschaft nicht ererbt.
 Ewig bleibst du allein, nicht Andern, deines Glanzes Ehre, mit fremden Göttern
 du nicht theilest deinen Ruhm, mit Götzbildern.
 Ehr' und Würde gehen von dir aus, deine Ehre theilest du mit Fremden nicht. Du
 bezeugst deine Einheit, deine Lehre, deine Knechte auch;
 Gott, auf deine Einheit bist treuer Zeuge du, und auch wir deine Knechte. Vor dir
 kein göttlich Wesen je vorhanden war, bei deinem Werke war kein Fremder
 neben dir.
 Nicht wurdest du berathen, noch belehrt als du zu schaffen begonnen, denn Vernunft
 in deiner Gedanken Tiefe ist gegründet, aus deinem Sinne deine Werke alle sind.
 Erkennen wir zum Theile deine Wege nur, so wissen wir aus deinen Thaten doch, daß
 Alles du geschaffen. Gott, allein, und nichts dabei gefehlet dir;
 Und auszuführen deine Werke du nicht wardst genöthiget, auch der Hülfe du nicht
 brauchtest, denn du bist vor dem All gewesen, konntest also, da nichts vorhanden,
 Keines nöthig haben.
 Die Liebe war's zu deinen Knechten, daß du das All zur Ehre dir erschuffst. Nicht
 wurde je gehört, behauptet, je bemerkt, gesehen,

מן ולא נודע אל וולתך. ואין כמות ואין בלתיך:
 קהל וגם אחריה לא יהיה אל. ראשון ואחרון אל ישראל:
 מן בדרך אלה יחד ומיוחד. "אחד ושמו אהר:
 קהל אשר מי יעשה במלאכתך. במעשיך ובגבורותך:
 מן אין יציר וולת יצירתך. ואין בריאה כי אם בריאתך:
 קהל כל אשר תחפון תעשה בכל. כי אלה געלית על כל:
 מן אין כמות ואין בלתיך. כי אין אלהים וולתך:
 קהל אתה האל עושה פלא. ודבר ממך לא יפלא:
 מן מי כמות נודא תהלות. אלהים לבדך עושה גדולות:
 קהל אין אותות כמו אותותיך. אף אין מופת כמו מופתך:
 מן אין תכונה פתבונתך. אין גדלה בגדלתך:
 קהל כי מאד עמקו מחשבותיך. וגבהו דרכי אורחותיך:
 מן אין גמרה כמו גאותך. אף אין ענה בענותך:
 קהל אין קדשה בקדשתך. אין קרבות כמו קרבותך:
 מן אין צדקה כמו צדקתך אין תשובה כחשונתך:
 קהל אין זרוע פזרעותיך. אין קול פרעם גבורותיך:
 מן אין רחמים ברחמנותך. אין חניניה בחנינותך:
 קהל אין אלהות באלהותיך. ואין מפליא בשם תפארתך:
 מן כי שמותך אלים ו מרצים. בנכרך לחוצים להפליא נחוצים:

Noch bekannt: ein Gott war' außer dir, nicht Deinegleichen oder Jemand sonst, und niemals wird ein Gott nach dir sein, Erster, Letzter: Gott Israels!

Gelobt du, der Einige und Einzige, Gott ist einzig, einzig sein Name Wer könnte vollführen wohl, wie du gewirkt, wie deine Thaten, deine Wunder?

Kein Bild, das du nicht hast gebildet, kein Geschöpf, das du nicht hast geschaffen. Was du begehrest, thuest du im All, denn du bist über's All erhaben

Nichts wie du, und nichts ist außer dir, kein göttlich Wesen nur denn du. Du der Gott, der Wunder thut, nichts ist dir unmöglich

Wer wie du, im Lobe furchtbar? du allein bist's, Gott, der Großes thut. Keine Zeichen wie die deinen, keine Wunder wie die deinen:

Keine Weisheit wie die deine, keine Größe wie die deine, denn allzu tief sind deine Gedanken, erhaben deine Handlungsweise!

Keine Hoheit gleicht der deinen, keine Milde gleicht der deinen, keine Heiligkeit der deinen gleicht, keine Traulichkeit der deinen gleicht.

Keine Güte gleicht der deinen, keine Hülfe wie die deine; keine Macht der deinen gleicht, keine Stimme gleicht deiner Donnerkraft.

Kein Erbarmen gleicht dem deinen, keine Gunft der deinen gleicht; keine Göttlichkeit der deinen gleicht, keiner Wunder thut, wie deines Ruhmes Name.

Deine Namen sind die Kräfte, die bereit sind — der Bedrängten du gedenkest, — Wunder schnell zu thun Sterndeuter, Zauberer bezwingen dich nicht, Beschwörung und Kunst besiegen dich nicht.

קהל ואִשָּׁף וְחַרְטָּיִם לֹא יִלְחָצוּךָ. יָכֹל שֵׁם וְלֹהֵט לֹא יִנְצָחוּךָ:
 מִן לֹא יִנְצָחוּךָ כָּל הַחֲכָמִים. כָּל הַקְּסָמִים וְהַחֲרָטּוּמִּים:
 קהל אַתָּה מְשִׁיב לְאַחֹר חֲכָמִים. לֹא יוֹכְלוּ לְךָ עֲרוּמִּים וְקוֹסְמִים:
 מִן לְהִשִּׁיב לְאַחֹר מְזוֹמָרָה. לְהַפֵּר טַעַת סוֹד גִּזְתָּךְ:
 קהל מְרַצֶּנֶה לֹא יַעֲבִירוּהָ. לֹא יִמְהַרֶּהָ וְלֹא יֵאָחֲזֶהָ:
 מִן עֲצָתָהּ חֲסֵר טַעַת כָּל יוֹעֲצִים. וְעוֹד מַחְלִישׁ לֵב אֲמִיצִים:
 קהל אַתָּה מַצֵּוֶה וּפֹחֵד מְשׁוּהָ. וְאִין עֲלֶיךָ פֶּקִיד מַצֵּוֶה:
 מִן אַתָּה כִּקְנָה וְאִינָה מְקוּהָ. לְךָ כָּל מְקוּהָ נֶפֶשׁ תִּרְוָה:
 קהל וְכָל הַיְצוּרִים וְכָל עֲנִיָּגָם. וְכָל יָקָר אֲשֶׁר בָּךְ אִין דְּמִיזָנָם:
 מִן לֹא מַחֲשִׁבוֹתָם | מַחֲשִׁבוֹתֶיךָ. כִּי אִין בּוֹרָא וּזְלָתֶךָ:
 קהל וְאִין דְּמִיזִין | נִפְלָא אֱלֹהֵינוּ. וְאִין חֶקֶר נִשְׁגָּב אֲדוֹנֵינוּ:
 מִן סְתוּר מִכָּל סְתוּר. וְעַמּוּס מִכָּל עַמּוּס וּמִכָּל כְּמוּס:
 קהל דֵּךְ מִכָּל דֵּךְ וְצָפוֹן מִכָּל. צָפוֹן וְיָכֹל מִכָּל יָכֹל:
 מִן נִשְׁגָּב מִכָּל נִשְׁגָּב. וְנִעְלָם מִכָּל נִעְלָם וְשִׁמּוֹ לְעוֹלָם:
 קהל גְּבוּהָ מִכָּל גְּבוּהָ. וְעֲלִיזִין מִכָּל עֲלִיזִין וּמִכָּל חֲבִיזִין:
 מִן חֲבוּיָ וְעַמּוּק מִכָּל עַמּוּק. לֵב כָּל דַּעַת עָלְיוֹ חֲמוּק:
 קהל שְׂאִין שָׁכַל וּמַדְעַ וְחֲכָמָה. יְכוּלִים לְהַשׁוּוֹת לוֹ כָּל מְאוּמָה:
 מִן לֹא מְשִׁינִים לוֹ אֵיךְ וְכִמָּה. לֹא מוֹעֲצִים לוֹ דְּבַר דּוּמָה:
 קהל מְקַרְהָ וְעַרְעַר וְשִׁנּוּי וְטַפֵּל. וְחֶבֶר וּמִסְמָךְ אֹזֵר וְגַם אִפֵּל:

Dich besiegen alle Weisen nicht, alle Zaubrer und Künstler; du führst rückwärts die Weisen, nicht können Kluge und Zaubrer gegen dich an.

Zu wenden rückwärts deine Pläne, zu zerstören deinen Urtheils-Schluss; von deinem Willen bringen sie dich nicht ab, eilen dich nicht, halten dich nicht auf.

Dein Entschluß zerßört den Rath der Rätke alle, deine Macht hingegen schwächt den Muth der Starken. Du gebietest und dein Befehl bestimmt; nicht über dich gebietet ein Befehl.

Du die Hoffnung, — Selbst hoffst du nicht — an die sich jede Seele hoffend labt, und alle die die Schööpfe bei ihrem Thun; doch alles Edle, das dir inwohnt, ahnen sie nicht —;

Ihre Gedanken sind nicht deine Gedanken — denn sonder dir kein Schöpfer ist. Nicht wunderbar Gebild ist unser Gott, nicht ein erhabenes Gedankenbild unser Herr.

Er ist das geheimste Geheimniß! dunkler als alles Dunkel, als alles Verborgene; des Barten zartste, des Seltenen seltenste, Mächt'gen mächtigste.

Des Erhab'nen erhabenste, des Unbekannten unbekannteste, — unbegreifbar sein Name; des Hohen höchstes, des Oben oberstes; mehr als alles Verhüllte verhüllt, tiefer als alles Tiefe, — der durchbringendste Verstand wird irre drol Denn keine Klugheit, Einsicht, Weisheit können ihm Etwas ähnlichen, begreifen nicht an ihm: wie, wie viel, — finden Nichts was ihm gleiche: Zufall, Angeführ, Veränderliches, Beisatz, Zusatz, Stützpunkt, Helle, Dunkelheit;

מן ולא מוצאים לו מראָה וצבע. ולא כל טבע אֲשֶׁר שֶׁשׁ וְשֶׁבַע:
 קהל לָכֵן נְבוֹכָדָז בַּל עֲשֵׂתוֹנוֹת. וְנִבְהָלוֹת בַּל הִחְשְׁבוֹנוֹת:
 מן וכל שרעפים וכל הרהורים. גִּלְאִים לָשׁוֹם בּוֹ שְׁעוּרִים:
 קהל מִלִּשְׁעָרָהּ וּמִלֵּהֲגִבְיָלָהּ. מִלֵּת־אַרְהֵי וּמִלְפָּרֶסֶם־מָהוּ:
 מן בְּכָל שִׁכְלָנוּ הַפְשָׁנָהּ. בְּמַדְעָנוּ לְמִצּוֹא מָה הוּא:
 קהל לֹא מִצָּאנוּהוּ וְלֹא יִדְעָנוּהוּ. אֵדךְ מִמַּעֲשָׂיו הִכְרָנוּהוּ:
 מן שֶׁהוּא לִבְדּוֹ יוֹצֵר אֶחָד. חֵי וְכָל יוֹכֵל וְחָכֵם וּמִיָּחָד:
 קהל כִּי הוּא הִזָּה לְכָל קוֹדֵם. עַל בֶּן נִקְרָא אֱלֹהֵי קֹדֶם:
 מן בַּעֲשׂוֹתוֹ בְּלִי כָל מֵאוֹם וְאֵת כָּל. יִדְעָנוּ כִּי הוּא כָּל יָכֹל:
 קהל בְּאֲשֶׁר מַעֲשָׂיו בְּחֻכְמָה בָּלֵם. יִדְעָנוּ כִּי בִּכְיָה פְעֻלָּם:
 מן בְּכָל יוֹם וְיוֹם בְּחִדְשׁוֹ בָּלֵם. יִדְעָנוּ כִּי הוּא אֱלֹהֵי עוֹלָם:
 קהל בְּאֲשֶׁר הִזָּה קוֹדֶם לְכָלֵם. יִדְעָנוּ כִּי הוּא חֵי וְקִיָּם לְעוֹלָם:
 מן וְאֵן לְהִרְהֵר אַחֵר יוֹצֵרָנוּ. בְּלִבָּנוּ וְלֹא בַסְפּוּרָנוּ:
 קהל לְמַמָּשׁ וְגִדָּשׁ לֹא נִשְׁעָרָהּ. לְטַפֵּל וְחֹאֵר לֹא גִרְמָהּ:
 מן וְלֹא נִחְשְׁבָהּ לְעָקֵר וְנִצֵּב. וְלֹא לְמִין וְכָל אִין וְלָכֵל נִקְצֵב:
 קהל כָּל הַנִּרְאִים וְהַנִּשְׁכָּלִים. וְהַמַּדְעִים בַּעֲשׂוֹר בְּלוּלִים:
 מן וְשֶׁבַע בְּפִיּוֹת וְשֵׁשֶׁת נִדּוֹת. וְשֵׁשֶׁל גִּדּוֹת וְעִתּוֹת וּמִדּוֹת:
 קהל הֵן בְּפִזְרָא אִין גַּם אֶחָד. כִּי הוּא בְּרָאִם בָּלֵם יָחֵד:

finden nicht an ihm: Schein, Farbe, nichts Natürliches von den sechs und sieben (Schöpfungstage.) Drob verwirren alle Gedanken, schwinden alle die Berechnungen Alles Sinnen, alles Nachdenken ermüdet, ihm ein Verhältniß beizulegen, zu ermeffen, zu begränzen ihn, zu beschreiben, zu bezeichnen ihn.

Suchten wir mit unserm ganzen Verstande ihn, mit unsrer Kenntniß: was er sei, zu finden, wir fänden ihn nicht, wir kannten ihn nicht — ; aus seinen Werken nur erkennen wir:

daß er allein der Schöpfer, einig, lebend, allvermögend, weise, einzig sei; daß er vor dem All vorhanden war, drum Er: „Gott der Vorzeit“ wird genannt.

Weil er ohne Etwas Alles hat gemacht, wissen wir, daß er alles vermag; weil in seinen Werken allen Weisheit ist, wissen wir, daß er mit Vernunft sie gemacht.

Weil täglich er alle sie erneut, wissen wir, daß er der Gott der Welten ist; weil er vor allen ihnen war, wissen wir, daß er ewig und immer lebt.

Wir dürfen nicht grübeln über unsern Schöpfer, in unsern Herzen, unsern Neden, mit dem Fühlbaren, dem Körperlichen ihn ermeffen, mit Eigenschaft und Gestalt ihn vorstellen.

Nicht erachten ihn als Stamm, Grund, Gattung, Kraft und Abgemessenes sonst unter sichtbaren, begreifbaren, erkennbaren Dingen (von zehn Unberiffen.

Sieben Größen, sechs Verwandlungen, drei Spruch- Zeit- und Maßbestimmungen); sieh, am Schöpfer auch nicht eines ist, sondern er sie allesammt geschaffen hat.

Alle sie veralten, wechseln, vergehen, schwinden hin; du hingegen bleibst, überdauerst sie alle — lebst, dauerst ewiglich

סדר היתד ליום חמישי

מן בלם יכלו אף יחלפו. הם יאבדו ואף יספו:
 קהל יאתה תעמוד ותכלה בלם. כי חי וקיים אתה לעולם:

ליום השבת

מן אז ביום השביעי נחת. יום השבת על בן ברכת:
 קהל ועל כל פועל תהלה ערוכה. וחסידיה בכל עת יברכינה,
 מן ברוך " יוצר בלם. אלהים חיים וסלף עולם:
 קהל כי מעולם על עבדיה. רוב רחמיך וחסידיה:
 מן ובמצרים החילות. להוריע כי מאד געליח:
 קהל על כל אלהים בעשותה בהם. שפטים גדלים ובאלהיהם:
 מן בבקעת ים סוף עפר ראו. היר הגדולה ויראו:
 קהל נהגת עפר לעשות לה. שם ותפארת להראות גדלה:
 מן ודברת עמם מן השמים. וגם העבים נטפו מים:
 קהל ידעת לכתם במדבר. בארץ ציה איש לא עבר:
 מן תתה לעפר דגן שמים. וכעפר שאר ומצור מים:
 קהל תגרש גוים רבים עפים. יירשו ארצם ועמל לאמים:
 מן בעבור ישמרו חקים ותורות. אמרות " אמרות פהורות:
 קהל ויתעדנו במרעה שמן. ומחלמיש צור פלגי שמן:
 מן קנותם קני עיר קדשה. ויפארו בית מקדשה:
 קהל ותאמר פה אשב לאורך ימים. צדה ברוך אברך:

Sabbath.

Einst, den siebenten Tag du ruhest, den Sabbath drum segnest: Da war die ganze Schöpfung des Lobes voll, droh deine Frommen alle Zeit dich loben. Gelobt sei Gott, der alle sie erschaffen, des Lebens Gott, der König der Welt. Ewigkeit waltet über deine Knechte, deines Erbarmens, deiner Gnade Menge. In Mizajim begannst du, zu zeigen deine Erhabenheit über alle Götter, denn du übreist an ihnen und an ihren Göttern große Strafgerichte. Als das Rinseneer du gespalten, sahen sie drin' allmächt'ge Hand und fürchteten. Dein Volk du führtest — daß es dir bringe Ruh und Ruhm, daß es zeige deine Größe —, Sprachst mit ihnen vom Himmel herab — Wetterwolken sich ergossen — siehest reisen sie in Wüsten in jedem Land, ein Wand'rer nie betrat. Himmelspeise gabst du ihnen, Fleisch, des Bodens Frucht, aus Felsen Wasser floß; Völker triebst du weg, Nationen viele, deren Land und Gut sie erben sollten: Auf daß sie Gesetz und Lehre halten, des Ewigen Sprüche, reine Sprüche! auf fetter Weide wohniglich, bei Dessrömen aus hartem Kiesel. Als Ruhe sie erlangt, erbauten sie deine heil'ge Stadt, verherrlichten dein heil'ges Haus; „Hier!“ sprachst du, „will ich wohnen auf ew'ge Zeiten, segnen ihre Ruh.“

מן כי שם יזכרו זכחי צדק. אף בהנקה ילכשו צדק:
 קהל ובית דלוי געימות יזמרו. לך יתרועעו אף ישירו:
 מן בית ישראל ויראי יי. יכבדו ויודו שמך יי:
 קהל הטיבות מאד לראשונים. כן תטיב גם לאחרונים:
 מן יי תשיש נא עלינו. באשר ששפת על אבותינו:
 קהל אותנו להרבות ולהטיב. ונזרה לך לעולם כי תטיב:
 מן יי תבנה עירך מהרה. כי עליה שמך נקרא:
 קהל וקרן דוד תצמיח בה. ותשבון לעולם יי בקרבה:
 מן זכחי צדק שמך נזבחה. וכימי קדם תערב מנחה:
 קהל וברך עמך באור פניך. כי חפצים לעשות רצונך:
 מן וברצונך תעשה חפצנו. הבטנא עמך בלנו:
 קהל בחרתנו להיות לך לעם סגולה. על עמך ברכתך סלה:
 מן ותמיד נספר תהלתך. ונהלל לשם תפארתך:
 קהל ומברכתך עמך יבורך. כי את כל אשר תברך מבורך:
 מן נאני בעודי אהללה בוראי. ואברכה כל ימי צבאי:
 קהל יהי שם יי מבורך לעולם. מן העולם ועד העולם:
 בכתוב פרוך יי אלהי ישראל מן העולם ועד העולם. ויאמרו כל העם
 אמן והלל ליי: ענה דניאל ואמר להוא שמע די אלהא מברך מן עלמא ועד
 עלמא די חכמתא וגבורתא די לה היא: ונאמר ניאמרו הלונים ישנע וקדמיאל
 בנני חשבניה שרביה הודיה שבניה פתחיה קימו ברכו את יי אלהיכם מן

Dort brachten, frommen Sinnes, Opfer, deine Priester weisevoll, sangen Hymnen die
 Leviten, tönten Lob und Posaunenschall,
 Und Israel, die Gottesfürchtigen, deinen Namen ehrend priesen. O, wie gütig du den
 Eltern warst! sei gütig auch den Kindern.
 Ew'ger! freu dich unser, wie einst der Eltern dich gefreut hast, sei gütig mehr und
 mehr mit uns, daß wir immer dich deiner Gnade wegen preisen.
 Erbaue, Ew'ger, deine Stadt recht bald, die deinen Namen führet, laß Davids Heli
 in ihr erblühen, deinen Thron in ihr erstehn!
 Daß fromme Opfer wir dann bringen, Speiseopfer wie zuvor, gefällig dir, mit
 deines Antlitzes Licht dem Segen deinem Volke leihst, die deinen Willen gern
 erfüllen wollen.
 Gefall' es dir nach unserm Wunsch zu thun! Schau hier dein Volk wir alle, die du
 zum Eigenthum erloren dir, und dein gesegnet Volk ist:
 Daß immer wir deinen Ruhm verkünden, preisen deinen Ehrennamen; Segen deinem
 Volke werde — wen du segnest, der ist gesegnet. —
 Ich rühme meinen Schöpfer lebenslang, bete an so lang mir Frisß gegeben hier
 Sei gelobt des Ew'gen Namen ewig, von Ewigkeit zu Ewigkeit.

העולם ועד העולם ויברכו שם כבודך ומרומם על כל ברכה וחסדה: ונאמר
ברוך "אלהי ישראל מן העולם ועד העולם ואמר כל העם אמן הללויה:
ונאמר מברך הויד את "לעני כל הקהל ונאמר הויד ברוך אתה "אלהי
ישראל אבינו מעולם ועד עולם:

שיר הכבוד

מן אנעים זמירות ושירים אארונו. כי אליך נפשי תערוג:
קהל נפשי חמדה בצל ידך. לדעת כל רז סודך:
מן מדי דברי כבודך. הומה לפי אל דודיך:
קהל על כן אדבר בך נכבדות. ושמה אכבד בשירי ידירות:
מן אספרה כבודך ולא ראיתיך. אדמה אבנה ולא ידעתיך:
קהל ביד נביאך בסוד עבדיך. דמית הדר כבוד הודך:
מן גדלתך ונבורתך. בנו לתקף פעלתך:
קהל דמו אותך ולא כפי ישך. וישוה לפי מעשיך:
מן המסילוך ברוכ חזיונות. הנך אחד בכל דמיונות:
קהל ויחזו בך זקנה ובחרות. ושער ראשך בשיבה ושחרות:
מן זקנה ביום דין ובחרות ביום קרב. באיש מלחמות ידיו לו רב:
קהל חבש כובע ישועה בראשו. הושיעה לו ימינו וזרוע קדשו:
מן טללי אורות ראשו נמלא. קנצותיו רסיסי לילה:
קהל יתפאר בי כי חפץ בי. והוא יהיה לי לעמרת צבי:

Hochgesang.

Lieblieh ertöne mein Saitenspiel, stimme Gesang, denn nach dir meine Seele schmachtet. Meine Seele hinblidt nach deiner Allmacht Schatten, zu erfahren deines Rathes Tiefe.

Wenn von deiner Majestät ich rede, schlägt mein Herz deiner Liebe hoch empor. So will ich preisend von dir reden, Liebesgesang deinem Namen weihn.

Deinen Ruhm verkünden soll ich — hab' dich ja nie geseh'n! vergleichen, benennen dich — und kenne dich doch nicht! Durch deine Propheten, im Rathe deiner Knechte hast du deiner Hoheit Pracht vergleichend dargestellt.

Deine Würde, deine Macht, bezeichneten sie nach deiner Werke Größe, verglichen dich, doch nie dein Wesen selbst, sie stellten dich nach deinen Thaten dar,

Bildeten dich in vielen Erscheinungen, doch in allen Darstellungen als den Einen. Du erscheinst, bald ein Greis, bald ein Jüngling, des Hauptes Haar grau und schwarz;

Preis im Gerichte, Jüngling, im Kampfe, als Krieger mächtig kämpfend; mit Siegeshelm das Haupt geziert, die Rechte Sieg verschafft.

So mildem Thau das Haupt bedeckt, die Foden voll nächtlicher Tropfen — will es mir, ich ihm gefalle, hochberühmt, mir löstlich Schmutz und Krone sein; —

מן כתרם טהור פז דמות ראשו. וחק על מצח כבוד שם קדשו:
 קהל לחן ולכבוד צבי תפארה. אמתו לו עטרה עטרה:
 מן מחלפות ראשו כבימי בחורות. קוצותיו תלתלים שחרות:
 קהל נזה הצדק צבי תפארתו. יעלה נא על ראש שמחתו:
 מן סגלתו תהי כידו עטרת. וצניף מלוכה צבי תפארת:
 קהל עמוסים נשאים עטרת ענדם. מאשר יקרו בעיניו כפרם:
 מן פארו עלי ופארי עליו. וקרב אלי בקראי אליו:
 קהל צח ואדום ללבושו אדום. פורה בדרך בכוזא מואדום:
 מן קשר תפלין הראה לענו. תמונת יי לנגד עיניו:
 קהל רוצה בעמו ענוים יפארו. יושב תהלות בם להתפארו:
 מן ראש דברך אמת קורא מראש. דור ודור עם הורשך דרוש:
 קהל שית המזן שירי נא עליך. ורנתי תקרב אליך:
 מן תהלתי תהי לראשך עטרת. ותפלתי תבון קטרת:
 קהל תיקר שירת רש בעיניך. פשיר יושר על קרפניך:
 מן פרכתי תעלה לראש משפיר. מחולל ומוליד צדיק בפיר:
 קהל ובברכת תגעגע לי ראש. ואותה קח לך כבשמים ראש:
 מן יערב נא שיחי עליך. פי נפשי תעריג אליך:
 לך " הגדולה והגבורה והתפארת והנצח וההוד כי כל בשמים וכארץ: לך " הממלכ
 והמתנשא לכל לראש: מי ימלל גבורות " ישמע כל תהלתו:

Diadem, glänzend schön sein Haupt, des heil'gen Namens Majestät vor der Stirne
 prangt die zum Dank, zur Ehre, mit Pracht sein Volk ihm krönend windet,
 Gewunden jugendlich ums Haupt, gekräuselt in schwarzen Locken. Der heil'ge Tempel
 seines Ruhmes Krone, über alle seine Freude reicht,
 Sein Liebling, Krone er in seiner Hand, königlicher Bund, Kleinod — von den Treuen
 aufgesetzt, geschmückt, von seinen Werthen verehrt —
 Seine Bierde ich bin, meine Bierde er ist, der nah mir ist, wenn ich ihn anbete. Einß
 glühend roth in Purpur-Gewand kommt er von Edom, wie Keltertreter.
 Im Tefillin-Bande ließ er schauen seinen Frommen des Ew'gen Gestalt vor Augen;
 die Frommen seines Volks, ihm gefällig, erhebt er, der im Ruhme wohnt, sich
 ihrer rühmend.
 Deines Wortes Anfang thut Treue kund, vor Beginn der Welt; bedenkt' das Volk,
 das dich sucht. Nimm auf meiner Lieder Töne, wohlgefällig an mein Lobgesang.
 Es sei mein Lobspruch Krone deinem Haupte, mein Gebet wie Opferdunst gefällig;
 es gefalle dir des Armen Lied, wie jene Opferteder dir gefallen.
 Er steige mein Lob empor zum Schöpfer, Regierer, Erhalter, dem Vollkommensten.
 Wende dich beifällig meinem Lobe zu, nimm ihn auf wie Opfergewürz.
 Wüchste lieb dir sein meine Rede! ach, meine Seele schmalet nach dir.

